Statistisches Jahrbuch

der

Stadt Nürnberg

Herausgegeben vom Statistischen Amt

Neunzehnter Jahrgang

Für 1928

Fränkische Verlagsanstalt & Buchdruckerei, G.m.b.H., Nürnberg

StA/W

Schneider

Statistisches Jahrbuch

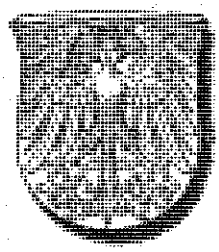
der

Stadt Nürnberg

Herausgegeben vom Statistischen Amt

Neunzehnter Jahrgang

Für 1928



Fränkische Verlagsanstalt & Buchdruckerei, G. m. b. H., Nürnberg

Vorwort.

Hiermit wird der 19. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs der Stadt Nürnberg, nachdem erst vor einigen Wochen ein Statistisches Taschenbuch herausgegeben wurde, der Öffentlichkeit übergeben. Der Jahrgang enthält in der Hauptsache die Zahlen für das Jahr 1928 mit den Vergleichszahlen der Jahre 1927 und 1926.

Während der 18. Jahrgang des Jahrbuches im Oktober 1928 erschien, ist es dem Statistischen Amt gelungen, mit dem 19. Jahrgang um ein ganzes Vierteljahr früher herauszukommen. Dieser Umstand wird den Wert und den Gebrauch des Buches nur erhöhen.

Wieder kann das Statistische Amt berichten, daß der neue Jahrgang in mehreren Abschnitten Erweiterungen und Ergänzungen erfahren hat. Im Abschnitt X „Verkehr" berichtet die Tabelle 180 über die Kraftpostlinien der Deutschen Reichspost. Im Abschnitt XI „Kirche und Schule" sind 2 Tabellen neu: Nr. 217, Städt. Gewerbeschule für Knaben und Nr. 224 Städt. Wirtschaftslehrerinnenseminar. Im Abschnitt XII „Bildung und Unterhaltung" ist in den Tabellen Nr. 241 und 242 der Besuch der Neuen Bilderbühne und der Kulturfilmbühne durch die städtischen Schulen nachgewiesen. Im Abschnitt XIII „Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen" finden sich 6 neue Tabellen, die Nummern 292 und 293 über die Arbeitsfürsorge des Wohlfahrtsamtes, 294 über die Arbeitsvermittlung Schwerbeschädigter und 295 über das Übergangsheim Langwasser; die Tabelle 309 bringt Angaben über die Milchtrinkhallen und die Tabelle 336 solche über die Tätigkeit der Eheberatungsstelle. Im Abschnitt XIV „Recht" ist Tabelle 367 neu eingeschoben: „Einbürgerungen und Aufnahmen in den bayerischen Staatsverband." Endlich findet sich in dem Abschnitt XV „Staatssteuern und Wahlen" die Tabelle 379, die Angaben über das Volksbegehren „Panzerkreuzerverbot im Oktober 1928" bringt.

Immer mehr wendet sich in unseren Tagen das allgemeine Interesse der Statistik zu und so darf das Statistische Amt der Stadt Nürnberg hoffen, daß der 19. Jahrgang seines Jahrbuches eine freudige Aufnahme findet und ein Handbuch wird, das recht oft in die Hand genommen und mit Befriedigung über die darin gefundene Auskunft wieder aus der Hand gelegt wird. Wieder kann nicht lobend genug der Stellen gedacht werden, die das Statistische Amt in seinem Bemühen einer schnellen Herausgabe des Jahrbuches unterstützten und des Herrn Inspektor Zahn, in dessen Händen die Sammlung des Materials und die Überwachung der Drucklegung des Jahrbuches lag.

Nürnberg, den 5. Juli 1929.

Statistisches Amt:
Prof. Dr. Meyer.

Inhaltsverzeichnis.

		Tabellen
I.	Naturverhältnisse	1—9
II.	Boden, Bauten und Wohnungswesen	10—38
III.	Bevölkerungsstand	39—47
IV.	Bevölkerungsbewegung	48—106
V.	Wasser, Licht und Kraft	107—117
VI.	Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit	118—136
VII.	Landwirtschaft und Viehhaltung	137—141
VIII.	Märkte, Preise, Löhne und Verbrauch	142—165
IX.	Gewerbe	166—176
X.	Verkehr	177—195
XI.	Kirche und Schule	196—233
XII.	Bildung und Unterhaltung	234—244
XIII.	Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen	245—356
XIV.	Recht	357—367
XV.	Staatssteuern und Wahlen	368—379
XVI.	Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt	380—388

Alphabetisches Straßen-Verzeichnis . . . . . Seite 201—227

Alphabetisches Sachregister, Plan und Grenzbeschreibung der statistischen Bezirke . . . . . Seite 228ff.

Vorbemerkung.

Bei Benutzung des Jahrbuches ist im allgemeinen zu beachten, daß ein Strich (—) an Stelle einer Zahl aufzufassen ist als „nicht vorhanden" oder „null", ein Punkt dagegen als „nicht bekannt".

I. Naturverhältnisse.

Hauptergebnisse der Wetterbeobachtung. [1

Jahr	Luftdruck [1]) mm			Lufttemperatur [1])			Luftfeuchtigkeit [1])		Mittlerer Bewölkungsgrad [6]) in %	Niederschlagsmenge		Größte Schneehöhe [7])
	mittlerer	höchster [2])	tiefster [3])	mittlere °C	höchste °C [4])	tiefste °C [5])	mittlere in %	geringste in %		Summe mm	größter Tagesniederschlag mm	cm
Durchschnitt 1881/1920	734,4	757,7	705,7	8,5	37,2	—27,8	75	10	64	600	78,1 [9])	35 [7])
1926	733,8	748,8	709,5	9,7	31,7	—13,6	78,5	13	64,2	673,3	39,8 [10])	16 [8])
1927	733,7	749,4	713,7	9,1	32,8	—19,3	76,7	25	64,8	771,8	38,7 [10])	6 [8])
1928	734,3	748,9	707,3	9,6	35,7	—12,0	74,8	19	59,4	552,6	22,8 [10])	4 [8])

[1]) Beobachtungsstelle: früher Hauptfeuerwache, 310,6 m Seehöhe; 1921—1925: Waisenhaus, 309,1 m Seehöhe; ab 1. November 1925: Altersheim, Seehöhe 310,85 m. — Der Feuchtigkeitsgehalt der Luft wird in Prozenten derjenigen Feuchtigkeitsmenge ausgedrückt, welche bei der jeweils herrschenden Temperatur die Luft überhaupt aufzunehmen vermöchte. [2]) Der höchste Luftdruck wurde beobachtet: 1881/1920 am 16. Januar 1882, 1926 am 11. Dezember, 1927 am 26. November, 1928 am 7. Februar. [3]) Der tiefste Luftdruck wurde erreicht 1881/1920 am 7. Januar 1912, 1926 am 19. November, 1927 am 9. November, 1928 am 25. November. [4]) Die höchste Lufttemperatur wurde erreicht 1881/1920 am 18. August 1892, 1926 am 19. Juli, 1927 am 1. Juni, 1928 am 15. Juli. [5]) Die tiefste Lufttemperatur wurde erreicht 1881/1920 am 19. Januar 1893, 1926 am 13. Januar, 1927 am 20. Dezember, 1928 am 2. Januar. Aus früheren Beobachtungsreihen stammen die Zahlen: höchste Lufttemperatur 38,7° am 20. Juli 1846; tiefste — 34,4° am 2. Januar 1830. [6]) Beobachtungsstelle: Westnerturm, 380 m Seehöhe. — Der Grad der Himmelsbewölkung wird fortlaufend allstündlich geschätzt. [7]) Schneehöhen werden seit 1889 bestimmt, die größte Schneehöhe mit 35 cm wurde am 19. Februar 1895 festgestellt. [8]) Diese Schneehöhe wurde erreicht 1926: am 21. Januar, 1927: am 22. Februar, 1928: am 18. Februar, 12. März und 19. bis 23. Dezember. [9]) Platzregen am 2. Juni 1903 von 3 Stunden 36 Minuten Dauer. [10]) Am 20. Juli 1926, bzw. am 10. November 1927, bzw. am 21. August 1928.

Luftdruck, Luft- und Wassertemperatur. [1]) [2

Zeit	Luftdruck					Lufttemperatur					Wassertemperatur der Pegnitz		
	mittlerer mm	höchster		tiefster		mittlere °C	höchste		tiefste		mittlere	höchste	tiefste
		mm	Monatstag	mm	Monatstag		°C	Monatstag	°C	Monatstag	°C		
Jahr 1928													
Januar	736,0	746,8	25. I.	722,5	6. I.	2,6	8,4	10. I.	—12,0	2. I.	3,8	5,3	0,0
Februar	738,9	748,9	7. II.	715,8	12. II.	3,2	13,5	27. II.	—4,8	23. II.	4,6	7,0	3,2
März	732,3	746,7	16. III.	717,5	25. III.	4,4	21,1	31. III.	—6,8	17. III.	5,8	9,4	3,5
April	730,0	744,4	24. IV.	718,3	1. IV.	8,9	26,9	29. IV.	—1,6	7. IV.	9,5	16,0	6,1
Mai	730,9	738,6	26./27. V.	721,0	8. V.	11,5	25,3	30. V.	—1,2	11. V.	12,0	16,6	9,0
Juni	734,8	742,8	12. VI.	727,7	7. VI.	16,1	29,5	30. VI.	2,7	3. VI.	14,7	17,5	12,0
Juli	736,8	742,8	11. VII.	726,8	28. VII.	21,0	35,7	15. VII.	7,7	9. VII.	17,7	22,0	15,0
August	735,0	741,6	6./7. VIII.	729,6	4. VIII.	18,2	33,6	12. VIII.	7,4	7. VIII.	15,7	18,0	13,5
Septemb.	736,8	742,5	7. IX.	725,3	30. IX.	14,1	30,4	9. IX.	—0,3	23. IX.	12,6	16,5	9,0
Oktober	734,4	743,3	17. X.	718,1	27. X.	9,3	20,6	20. X.	—3,1	16. X.	9,6	11,5	6,0
November	730,3	745,8	21. XI.	707,3	25. XI.	6,5	15,9	1. XI.	—1,7	30. XI.	7,9	9,5	5,0
Dezember	735,7	747,7	24. XII.	715,1	11. XII.	0,0	8,1	27. XII.	—10,3	25. XII.	4,2	6,2	1,2
1928	734,3	748,9	7. II.	707,3	25. XI.	9,6	35,7	15. VII.	—12,0	2. I.	9,8	22,0	0,0
1927	733,7	749,4	26. XI.	713,7	9. XI.	9,1	32,8	1. VI.	—19,3	20. XII.	9,5	18,0	0,0

[1]) Beobachtungsstelle: Für Luftdruck und Lufttemperatur Altersheim, für Wassertemperatur Pegnitz, bei der Schwabenmühle.

3] **Sonstige Ergebnisse der Wetterbeobachtung.**

Jahr	Sonnenscheinstunden[1]) im ganzen	Sehr sonnige	Sonnige	Mäßig sonnige	Sonnenarme	Tage mit Regen ≥0,1 mm[3])	Tage mit Schnee ≥0,1 mm[3])	Tage mit Gewittern	Wassertemperaturen der Pegnitz mittlere °C	Wassertemperaturen der Pegnitz höchste °C	Wassertemperaturen der Pegnitz tiefste °C
		Tage[2])									
1926	1980	88	65	70	142	153	19	36	9,55	18,0	0,0
1927	1486	25	72	82	186	165	29	30	9,5	18,0	0,0
1928	1796	54	87	64	161	134	31	29	9,8	22,0	0,0

[1]) Unter Sonnenscheindauer ist hier die Zeit verstanden, in der die Sonne wahrnehmbaren Schatten erzeugt. [2]) Als „sehr sonnig" wird ein Tag bezeichnet, wenn die Sonnenscheindauer länger ist als ¾ Lichttag; als „sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¾ Lichttag, als „mäßig sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¼ Lichttag beträgt und als „sonnenarm", wenn sie kürzer ist als ¼ Lichttag. „Lichttag" bedeutet hierbei die Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang. [3]) Meßbare Niederschläge sind solche, welche den Boden mindestens 0,1 mm hoch bedecken. Niederschlagshöhe für Schnee ist Schmelzwasserhöhe. — Der ergiebigste Regen des Jahres 1927 fiel am 10. November mit 23 Stunden Dauer und 38,7 mm Anfall, der des Jahres 1928 am 21. August mit 1 Stunde 5 Minuten Dauer und 22,8 mm Anfall. — Letzter Schnee des Frühjahres 1927 am 13. Mai, 1928 am 11. Mai; erster Schnee des Herbstes 1927 am 12. November, 1928 am 28. November. Höchste Schneedecke 1927 mit 6,5 cm am 22. Februar, 1928 mit 4 cm am 18. Februar, 12. März, 19. bis 23. Dezember. Dauer der Schneedecke 1927 = 9 Tage, 1928 = 14 Tage.

4] **Sonnenschein, Bewölkung und Luftfeuchtigkeit.**

Zeit	Sonnenscheinstunden[1]) im ganzen	Sehr sonnige	Sonnige	Mäßig sonnige	Sonnenarme	Mittlerer Bewölkungsgrad in %	Mittlere Luftfeuchtigkeit in %
		Tage[2])					
Jahr 1928	Std./Min.						
Januar	40,45	2	2	4	23	73,0	84,5
Februar	112,30	7	7	1	14	55,8	75,0
März	134,45	3	11	3	14	51,3	66,9
April	157,00	6	6	7	11	57,2	68,8
Mai	237,45	9	9	5	8	53,8	63,7
Juni	231,45	6	7	10	7	57,5	71,3
Juli	326,45	14	10	5	2	35,2	58,1
August	208,15	5	11	6	9	58,7	75,2
September	181,15	2	14	6	8	40,8	73,8
Oktober	119,00	—	8	9	14	59,4	83,3
November	39,00	—	2	7	21	78,7	88,1
Dezember	7,00	—	—	1	30	91,0	88,6
1928	1796	54	87	64	161	59,4	74,8
1927	1486	25	72	82	186	64,8	76,6

[1]) Unter Sonnenscheindauer ist hier die Zeit verstanden, in der die Sonne wahrnehmbaren Schatten erzeugt. [2]) Als „sehr sonnig" wird ein Tag bezeichnet, wenn die Sonnenscheindauer länger ist als ¾ Lichttag; als „sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¾ Lichttag, als „mäßig sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¼ Lichttag beträgt und als „sonnenarm", wenn sie kürzer ist als ¼ Lichttag. „Lichttag" bedeutet hierbei die Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang.

5] **Niederschläge und besondere atmosphärische Erscheinungen.**[1])

Zeit	Höhe der gemessenen Niederschläge in mm	Zahl der Tage mit meßbaren Niederschlägen	Regen ≥0,1 mm	Schnee ≥0,1 mm	Graupeln	Hagel	stärkerem Nebel[2])	Tau	Reif	Gewittern	Zahl der Gewitter
Jahr 1928											
Januar	32,6	18	10	8	3	—	21	2	11	—	—
Februar	77,3	17	13	4	2	—	13	—	11	1	1
März	16,9	9	5	4	1	—	7	2	8	—	—
April	56,5	14	11	3	3	—	7	6	4	2	3
Mai	37,1	15	13	2	3	1	4	6	1	3	4
Juni	57,4	13	13	—	—	—	—	5	—	8	9
Juli	21,6	5	5	—	—	—	—	10	—	6	14
August	106,9	22	22	—	—	—	3	8	—	7	22
September	17,2	4	4	—	—	—	8	20	2	2	3
Oktober	34,5	14	14	—	1	—	10	12	4	—	—
November	49,6	17	16	1	4	—	11	8	3	—	—
Dezember	45,0	17	8	9	1	—	16	—	1	—	—
1928	552,6	165	134	31	18	1	100	79	45	29	56
1927	771,8	165	136	29	18	—	97	94	38	30	41

[1]) Meßbare Niederschläge sind solche, welche den Boden mindestens 0,1 mm hoch bedecken. Niederschlagshöhe für Schnee, Graupeln und Hagel ist Schmelzwasserhöhe. — [2]) Ausgenommen sind Bodennebel.

Pegelstand der Pegnitz und Grundwasserstand. [6

Zeit	Pegelstand [1]) höchster	tiefster	durchschnittl.	Durchschnittlich. Grundwasserstand über dem Meereshorizont [2]) Maxplatz	Hübnersplatz
	in cm über dem Nullpunkt				
Jahr 1928					
Januar	74	29	45	292,96	295,49
Februar	119	35	56	292,80	295,51
März	41	31	36	292,83	295,49
April	57	30	38	292,79	295,51
Mai	48	29	36	292,81	295,48
Juni	44	28	34	292,77	295,50
Juli	38	20	30	292,76	295,48
August	43	16	29	292,71	295,47
September	34	14	27	292,71	295,47
Oktober	36	17[5]	29	292,72	295,48
November	55	21	31	292,73	295,50
Dezember	60	15	31	292,62	295,52
1928	119	14	35	292,78	295,49
1927	164	21	41	292,84	295,56

[1]) Der Pegelstand wird ständig durch den selbstschreibenden Fern-Pegel im Bauhof 2/II, Zimmer Nr. 12, aufgezeichnet. [2]) Der Grundwasserstand wird allwöchentlich einmal festgestellt; Meereshorizont der Rohroberkante am Maxplatz = 294,903 m, am Hübnersplatz = 297,463 m.

Pegelstand der Pegnitz in Hersbruck, Lauf und Nürnberg. [7

Ort der Messung	Pegelstand 1927 höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnitt. cm	1928 höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnitt. cm
Hersbruck	158	November	—15	Dezember	21	140	Januar	—40	Juli	11
Lauf	102	"	32	Juli	45	80	Februar	17	August	41
Nürnberg										
a) Museumsbrücke	164	"	21	August	41	119	Februar	14	Septemb.	35
b) Ledererstieg	203	"	—21	Juli u. Aug.	13	157	"	—36	"	2

Höchste Jahrespegelstände an den Hauptpegeln der Pegnitz. [8

Jahr	Michelfeld	Hohenstadt	Hersbruck	Lauf	Behringersdorf	Nürnberg Mus.-Pegel
1926	148	123	138	72	327	84
1927	165	162	158	102	385	164
1928	149	125	140	80	395	119

Bodenwärme. [1]) [9

Zeit	Bodenwärme in °C bei 1,5 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.	bei 3,0 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.
Jahr 1928						
Januar	5,0	4,0	4,3	8,1	6,1	7,3
Februar	5,3	4,5	4,9	10,0	7,1	8,8
März	6,5	4,0	5,0	8,0	5,7	6,8
April	8,2	6,1	7,2	10,0	6,2	7,8
Mai	11,6	9,4	10,8	10,1	8,2	9,2
Juni	14,0	12,9	13,3	11,8	10,2	11,1
Juli	18,9	15,4	18,6	14,0	12,6	13,5
August	18,3	16,5	17,4	15,3	13,5	14,8
September	16,0	14,0	14,8	14,7	14,0	14,4
Oktober	13,5	11,1	12,2	14,2	12,0	13,2
November	13,3	9,3	10,7	12,8	10,8	11,9
Dezember	9,5	6,0	7,8	11,6	8,9	10,5
1928	18,9	4,0	10,6	15,3	5,7	10,8
1927	18,0	3,7	10,1	14,8	5,1	10,2

[1]) In Betracht kommen die drei Meßstellen am Trödelmarkt, Jakobsplatz und Peststadel, woselbst allwöchentlich je 1 Messung bei 1,5 und 3,0 m Tiefe vorgenommen wird.

II. Boden, Bauten und Wohnungswesen.

10] **Entwicklung des Stadtgebiets.**

Zeit	Bezeichnung des Gebiets	Fläche in ha
Ende 1919 . . .	Gesamtfläche des Stadtgebiets	6 584,71
1. August 1920 .	Einverleibung der Gemeinde Ziegelstein	264,00
19. Dezember 1920	„ aus dem Forstbezirk Erlenstegen . . .	166,72
15. Juni 1922 . .	„ der Gemeinde Röthenbach bei Schweinau	290,26
15. „ 1922 . .	„ „ „ Eibach	413,40
15. „ 1922 . .	„ „ „ Reichelsdorf	352,73
15. „ 1922 . .	„ „ „ Mühlhof-Krottenbach . .	302,16
22. Juli 1922 . .	„ „ „ Loher Moos u. Buchenbühl	355,80
1. November 1923	„ „ „ Lohe	134,17
1. „ 1923	„ „ „ Almoshof	219,56
1. „ 1923	„ „ „ Schnepfenreuth	152,53
1. „ 1923	„ „ „ Zerzabelshof	76,30
1. Mai 1924 . .	„ „ „ Buch	466,50
26. August 1925 .	„ aus dem Forstbezirk Zerzabelshof . . .	82,33[1])
27. Oktober 1927 .	„ aus dem Forstbezirk Kraftshof	0,60
1. April 1928 .	„ der Gemeinde Höfles	175,67
	Flächenberichtigungen in Gleißhammer-Eibach-Reichelsdorf	—0,05
	Gesamtfläche am 31. Dezember 1928	10 037,39

[1]) Berichtigt.

11] **Aufteilung des Stadtgebiets.**

Tabelle I.

Gebietsteile	Fläche [3]) in ha	Fläche [3]) in %	Bodenbenutzung	Fläche [3]) in ha	Fläche [3]) in %
Jahr 1928			**Jahr 1928**		
Innenstadt Sebald[1]) . .	75,77	0,75	Mit Häusern bebaute Grundstücke (einschl. Hofräume u. Hausgärten)	1 592,28	15,23
Innenstadt Lorenz[1]) . .	84,90	0,85	Wege und Straßen (einschließlich Eisenbahnen)	1 185,85	11,68
Sebalder Burgfrieden[2]) .	331,78	3,31	Öffentl. Park- und Gartenanlagen	277,27	2,40
Lorenzer Burgfrieden[2]) .	643,79	6,41	Wasserflächen einschl. des Dutzendteiches	146,80	1,44
Einverleibte Vororte Sebald	3 665,47	36,51	Begräbnisplätze	100,67	0,73
Einverleibte Vororte Lorenz	5 235,68	52,17	Land- und forstwirtschaftlich benutzte und übrige Flächen . . .	6 734,52	68,52
Zusammen[3])	10 037,39	100,00	Zusammen[3])	10 037,39	100,00

[1]) Als Grenze zwischen Sebalder und Lorenzer Seite gilt der Pegnitzfluß, und zwar, soweit derselbe im Stadtgebiete in mehrere Arme geteilt ist, dessen nördlicher Hauptarm (= Grenze der 2 Standesamtsbezirke). [2]) Der Burgfrieden umfaßt die Steuergemeinden a) auf der Sebalder Stadtseite: Wöhrd, Gärten bei Wöhrd, Gärten h. d. Veste, St. Johannis mit Großweidenmühle, Rennweg, b) auf der Lorenzer Stadtseite: Gostenhof, Kleinweidenmühle, Galgenhof, St. Peter, Steinbühl und Tafelhof. [3]) Fläche am 31. Dezember 1928.

12] **Aufteilung des Stadtgebiets nach Stadtdistrikten.** Tabelle II.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen . . . Personen	Wohnungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)	Haushaltungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)
Distrikt							
1 S	2,352	766	358	408	326	192	232
2 „	2,678	501	210	291	187	128	160
3 „	2,476	671	284	387	271	168	191
4 „	1,935	783	345	438	405	208	244
5 „	3,028	1 537	767	770	508	391	453
6 „	3,015	1 068	499	569	354	265	309
7 „	1,636	973	456	517	595	233	271
8 „	5,886	971	437	534	165	273	301
9 „	1,727	884	407	477	512	258	292

Noch: Aufteilung des Stadtgebiets nach Stadtdistrikten. Tabelle II. [Noch: 12

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen	Wohnungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)	Haushaltungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)
Distrikt							
10 S	3,001	988	453	535	329	283	312
11 "	1,287	676	328	348	525	180	215
12 "	2,815	346	160	186	123	89	107
13 "	2,685	629	237	392	234	99	118
14 "	1,539	591	261	330	384	157	169
15 "	1,827	1 026	480	546	562	259	306
16 "	1,615	802	385	417	497	206	230
17 "	2,634	703	290	413	267	161	189
18 "	3,067	809	355	454	264	238	272
19 "	1,073	745	340	405	694	204	228
20 "	1,281	913	444	469	713	242	264
21 "	0,976	661	317	344	677	179	213
22 "	1,512	736	321	415	487	203	232
23 "	1,823	705	325	380	387	216	239
24 "	3,035	823	381	442	271	242	256
25 "	1,421	864	398	466	608	248	291
26 "	1,545	899	425	474	582	252	295
27 "	4,423	881	408	473	199	244	277
28 "	1,224	786	372	414	642	218	235
29 "	1,574	665	305	360	422	180	206
30 "	4,124	978	458	520	237	276	299
31 "	5,194	681	314	367	131	173	205
Innenstadt Sebald	74,402	25 061	11 520	13 541	337	6 665	7 611
Distrikt							
32 S	12,654	2 496	1 111	1 385	197	619	707
33 "	18,027	1 542	625	917	86	382	430
34 "	8,746	1 721	811	910	197	478	518
35 "	6,737	2 085	984	1 101	309	528	594
36 "	4,781	1 501	705	796	314	402	448
37 "	3,122	2 032	981	1 051	651	485	564
38 "	4,897	1 940	933	1 007	396	490	574
39 "	13,900	1 905	890	1 015	137	455	537
40 "	7,167	2 259	1 085	1 174	315	491	591
41 "	58,988	2 520	1 198	1 322	43	445	509
43 "	4,091	1 437	724	713	351	338	410
44 "	61,675	1 540	722	818	25	392	447
45 "	12,413	2 057	956	1 101	166	538	605
46 "	144,388	1 483	673	810	10	402	453
47 "	5,038	1 516	711	805	301	372	438
48 "	2,390	1 851	849	1 002	774	428	501
49 "	4,775	1 522	637	885	319	372	424
50 "	4,870	1 535	733	802	315	389	433
51 "	3,672	1 648	791	857	449	390	457
52 "	9,528	2 052	971	1 081	215	515	590
53 "	9,886	1 383	535	848	140	379	445
54 "	9,133	1 833	828	1 005	201	488	558
55 "	6,288	1 847	807	1 040	294	505	579
56 "	9,872	1 959	814	1 145	198	538	609
57 "	1,366	1 117	531	586	818	270	304
58 "	22,573	1 877	864	1 013	83	487	554
59 "	3,585	1 506	714	792	420	408	444
60 "	3,632	1 720	801	919	567	456	506
61 "	11,770	1 976	856	1 120	168	538	620
62 "	20,006	1 921	779	1 142	96	479	565
63 "	2,714	1 659	800	859	611	423	487
64 "	11,202	1 671	762	909	149	433	486
65 "	6,104	2 707	1 204	1 503	443	666	769
66 "	11,367	3 007	1 378	1 629	265	798	880
67 "	93,542	2 607	1 236	1 371	28	651	738
73 "	42,601	1 565	772	793	37	320	387
74 "	31,322	1 825	876	949	58	406	483
75 "	32,564	3 699	1 609	2 090	114	549	624
76 "	5,722	1 767	805	962	309	453	534
77 "	5,251	1 943	907	1 036	370	419	519
78 "	3,765	1 582	726	856	420	436	496

Noch: 12] Noch: Aufteilung des Stadtgebiets nach Stadtdistrikten. Tabelle II.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen	Wohnungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)	Haushaltungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)
Distrikt							
79 S	9,074	1 658	735	923	183	474	526
80 „	19,072	1 628	618	1 010	85	385	445
81 „	10,765	1 605	732	873	149	417	467
82 „	18,745	1 911	889	1 022	102	592	664
83 „	3,418	1 794	872	922	525	386	463
84 „	11,010	1 433	674	759	130	366	418
85 „	9,319	1 520	724	796	163	348	428
86 „	6,304	1 855	884	971	294	517	597
87 „	4,437	1 672	807	865	377	407	458
88 „	23,350	909	423	486	39	390	447
89 „	103,103	1 872	894	978	18	440	524
Außenstadt Sebald	954,121	95 670	43 946	51 724	100	23 735	27 254
Distrikt							
42 S Erlenstegen	476,833	1 470	691	779	3	329	360
68 „ Großr. h. B.	206,251	994	473	521	5	211	235
69 „ Sdl. Loh. M.	92,713	2 080	1 054	1 026	22	359	486
70 „ Sdl. Buchenb.	297,186	1 090	569	521	4	183	250
71 „ Ziegelstein	282,041	621	312	309	2	194	209
72 „ Kleinr.-Thon	216,407	954	461	493	4	206	225
90 „ Schniegling	40,727	1 824	879	945	45	464	536
91 „ Wetzendorf	342,892	644	344	300	2	132	140
92 „ Schnepfenr.	141,087	312	161	151	2	60	75
93 „ Lohe	131,497	366	165	201	3	73	83
94 „ Almoshof	224,581	816	406	410	4	184	194
95 „ Buch	465,464	965	460	505	2	229	245
Einzelliegende Vororte Sebald	2 917,679	12 136	5 975	6 161	4	2 624	3 038
Distrikt							
1 L	2,816	548	236	312	188	160	181
2 „	1,986	835	385	450	420	233	260
3 „	1,761	407	179	228	231	105	125
4 „	2,705	772	368	404	285	207	228
5 „	1,504	717	325	392	477	209	237
6 „	3,305	884	401	483	267	234	270
7 „	2,049	733	322	411	358	184	217
8 „	1,589	286	118	168	180	83	91
9 „	2,640	333	137	196	126	86	95
10 „	2,138	488	270	218	228	98	111
11 „	2,234	466	196	270	209	117	038
12 „	1,466	598	258	340	408	165	178
13 „	2,226	537	256	281	241	144	169
14 „	2,664	832	427	405	312	151	162
15 „	1,744	625	351	274	358	78	80
16 „	2,287	474	237	237	207	114	127
17 „	4,318	606	266	340	140	152	165
18 „	4,294	488	327	161	114	74	81
19 „	6,423	534	240	294	83	134	166
20 „	0,937	743	356	387	793	207	239
21 „	1,498	714	335	379	477	220	238
22 „	4,076	892	459	433	219	176	194
23 „	4,883	1 001	482	519	205	174	192
24 „	4,958	597	263	334	120	144	164
25 „	1,914	698	317	381	365	194	212
26 „	2,093	670	318	352	320	182	201
27 „	0,761	416	213	203	547	110	119
28 „	1,175	693	323	370	590	193	219
29 „	1,325	639	305	334	482	188	218
30 „	2,335	928	414	514	397	248	280
31 „	2,145	791	377	414	369	200	222
32 „	2,143	523	231	292	244	143	164
33 „	4,328	671	303	368	155	188	205
Innenstadt Lorenz	84,820	21 139	9 995	11 144	249	5 295	5 948

Noch: Aufteilung des Stadtgebiets nach Stadtdistrikten. Tabelle II. [Noch: 12

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen	Wohnungen (am 16. V. 1927 Reichswohnungszählung)	Haushaltungen (am 16. V. 1927 Reichswohnungszählung)
Distrikt							
34 L	12,102	1 284	518	766	106	322	392
35 "	23,080	937	425	512	41	264	295
36 "	6,795	1 641	716	925	242	423	492
37 "	12,976	1 571	719	852	121	399	461
38 "	22,094	2 321	1 309	1 012	105	515	586
39 "	4,997	2 242	1 046	1 196	449	594	687
40 "	31,051	2 760	1 595	1 165	89	534	589
41 "	16,957	1 985	964	1 021	117	446	504
42 "	19,080	1 262	631	631	66	294	348
43 "	30,118	1 927	978	949	64	428	503
45 "	5,011	1 539	730	809	307	368	424
46 "	51,908	1 533	729	804	30	373	426
47 "	10,070	2 093	1 059	1 034	208	507	563
48 "	2,469	2 013	989	1 024	815	466	548
49 "	5,456	1 023	527	496	188	208	246
50 "	1,531	1 443	660	783	943	341	389
51 "	1,457	1 753	855	898	1203	382	462
52 "	6,740	3 078	1 515	1 563	457	800	904
53 "	8,110	2 305	1 176	1 129	284	553	628
54 "	2,346	1 772	852	920	755	447	508
55 "	3,282	2 235	1 068	1 167	681	596	671
56 "	2,378	1 771	850	921	745	472	521
57 "	34,419	1 639	761	878	48	452	510
58 "	4,055	1 618	751	867	399	428	483
59 "	9,029	1 934	897	1 037	214	495	559
60 "	5,043	1 515	675	840	300	405	465
61 "	3,954	1 169	525	644	296	295	341
62 "	4,843	1 657	773	884	342	433	516
63 "	13,229	1 306	629	677	99	353	412
64 "	4,731	1 841	819	1 022	389	487	556
65 "	8,958	1 635	777	858	183	415	476
66 "	6,392	1 663	788	875	260	394	456
67 "	22,964	1 549	763	786	67	384	440
68 "	16,534	1 560	743	817	94	350	414
69 "	62,434	1 978	946	1 032	32	457	549
70 "	35,814	1 535	755	780	43	355	415
74 "	88,971	1 455	708	747	16	357	428
75 "	2,957	2 003	971	1 032	677	445	527
76 "	37,372	1 507	715	792	40	362	430
77 "	89,868	2 514	1 224	1 290	28	686	775
78 "	23,549	1 919	935	984	81	456	528
79 "	26,795	1 340	645	695	50	483	541
80 "	64,188	1 448	704	744	23	323	394
83 "	140,513	1 963	966	997	14	437	509
84 "	30,357	2 198	1 074	1 124	72	481	565
85 "	3,459	1 968	990	978	569	442	518
86 "	10,711	1 413	699	714	132	318	359
87 "	6,456	2 357	1 127	1 230	365	584	662
88 "	3,573	2 191	1 102	1 089	613	549	635
89 "	2,642	1 577	772	805	597	377	436
90 "	13,142	1 562	769	793	119	419	473
91 "	4,398	2 125	1 046	1 079	483	523	594
92 "	9,324	1 425	680	745	153	320	375
93 "	8,611	1 632	784	848	190	356	414
94 "	6,878	2 202	1 060	1 142	320	532	624
95 "	4,620	2 291	1 098	1 193	496	543	614
96 "	3,444	1 644	832	812	477	376	457
97 "	3,216	1 891	910	981	588	438	523
98 "	3,438	1 462	694	768	425	320	379
99 "	2,584	1 415	675	740	548	355	403
100 "	2,524	1 277	620	657	506	340	367

Noch: 12] Noch: Aufteilung des Stadtgebiets nach Stadtdistrikten. Tabelle II.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen	Wohnungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)	Haushaltungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)
Distrikt							
101 L	6,870	1 927	907	1 020	280	525	585
102 „	22,013	1 778	715	1 063	81	398	470
103 „	24,882	1 533	703	830	62	399	467
104 „	24,013	1 489	715	774	62	202	220
105 „	5,148	1 751	789	962	340	462	521
106 „	4,400	1 603	768	835	364	442	504
107 „	7,509	2 027	976	1 051	270	539	595
108 „	2,445	1 363	638	725	557	333	381
109 „	2,072	1 430	672	758	690	321	380
110 „	2,800	1 355	628	727	484	355	390
111 „	4,475	1 973	928	1 045	441	521	577
112 „	3,221	2 062	992	1 070	640	536	599
113 „	3,183	2 408	1 122	1 286	757	604	671
114 „	3,186	2 265	1 083	1 182	711	608	677
115 „	4,810	2 076	1 014	1 062	432	542	612
116 „	3,451	1 839	872	967	533	518	572
117 „	3,365	1 914	923	991	569	494	573
118 „	5,824	1 882	902	980	323	485	550
119 „	4,272	2 377	1 122	1 255	556	639	696
120 „	3,267	1 857	889	968	568	476	527
121 „	5,958	2 148	1 042	1 106	361	505	563
122 „	8,969	1 787	861	926	199	434	497
123 „	19,351	2 109	1 031	1 078	109	583	655
124 „	5,663	2 013	969	1 044	355	553	625
125 „	3,002	1 618	775	843	539	441	501
126 „	27,277	1 727	843	884	63	393	464
127 „	5,910	2 418	1 234	1 184	409	564	645
128 „	5,236	2 440	1 244	1 196	466	542	639
129 „	11,351	2 176	1 085	1 091	192	520	577
130 „	18,206	1 232	617	615	68	348	408
132 „	160,021	1 684	722	962	11	457	481
133 „	256,702	1 817	871	946	7	538	585
134 „	3,539	2 135	1 040	1 095	603	562	623
135 „	4,888	2 563	1 248	1 315	524	621	720
136 „	2,842	1 723	831	893	606	447	506
137 „	7,173	1 835	865	970	256	441	510
138 „	4,444	1 748	838	910	393	415	480
139 „	8,072	1 485	696	789	184	391	437
140 „	3,654	1 584	745	839	433	434	475
141 „	8,959	1 889	869	1 020	211	540	598
142 „	34,512	1 930	958	972	56	497	580
143 „	32,161	3 091	1 488	1 603	96	673	781
144 „	59,615	1 753	875	878	29	428	493
145 „	5,787	1 634	764	870	282	420	481
146 „	5,248	1 766	842	924	337	457	532
147 „	10,818	1 701	821	880	157	428	483
148 „	15,049	1 908	918	990	127	487	561
149 „	3,314	1 570	736	834	473	404	476
150 „	3,756	1 954	909	1 045	520	515	568
151 „	6,468	1 652	758	894	255	415	475
152 „	8,192	1 196	528	668	146	326	368
153 „	2,566	1 426	683	743	556	363	405
154 „	12,779	1 166	487	679	91	244	263
155 „	26,222	1 266	551	715	48	322	380
156 „	110,611	1 138	543	595	10	290	326
Außenstadt Lorenz	2 155,519	208 057	99 958	108 099	97	51 654	58 997
Distrikt							
44 L Muggenhof	88,015	1 911	928	983	22	454	508
71 „ Großr. b. Sch.	362,152	2 211	1 506	705	6	366	396
72 „ Höfen u. Leyh	165,205	1 151	558	593	7	280	317
73 „ Gebersdorf u. Kleinr. b. Sch.	538,407	955	473	482	2	256	272
81 „ Werderau	77,411	1 350	650	700	17	366	412
82 „ Gartenstadt	176,938	2 624	1 283	1 341	15	764	901

Noch: Aufteilung des Stadtgebiets nach Stadtdistrikten. Tabelle II. [Noch: 12

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen	Wohnungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)	Haushaltungen am 16. V. 1927 (Reichswohnungszählung)
Distrikt							
131 L Rangierbhf.	399,561	3 471	1 729	1 742	9	958	1 036
157 „ Mögeldorf	57,472	3 428	1 692	1 736	60	802	905
158 „ Mögeldorf	105,594	2 288	1 069	1 219	22	540	621
159 „ Mögeldorf	56,422	977	487	490	17	214	247
160 „ Mögeldorf	119,194	1 331	614	717	11	346	377
161 „ Zerzabelshof	126,952	1 230	634	596	10	461	537
162 „ Röthenb.b.Sch.	245,509	1 637	782	855	7	382	417
163 „ Eibach	234,650	1 216	566	650	5	321	341
164 „ Eibach	187,221	1 913	926	987	10	493	551
165 „ Reichelsdorf	356,138[1])	1 745	804	941	5	498	547
166 „ Mühlhof-Krottenbach	295,488	993	460	533	3	259	275
Einzelliegende Vororte Lorenz	3 592,329	30 431	15 161	15 270	8	7 760	8 660
Zusammenfassung:							
Innenstadt Sebald (bestehend aus den Distrikten 1—31 S)	74,402	25 061	11 520	13 541	337	6 665	7 611
Innenstadt Lorenz (bestehend aus den Distrikten 1—33 L)	84,820	21 139	9 995	11 144	249	5 295	5 948
Innenstadt zusammen	159,222	46 200	21 515	24 685	290	11 960	13 559
Außenstadt Sebald (bestehend aus den Distrikten 32—41, 43—67, 73—89 S)	954,121	95 670	43 946	51 724	100	23 735	27 254
Außenstadt Lorenz (bestehend aus den Distrikten 34—43, 45—70, 74—80, 83 bis 130, 132—156L)	2 155,519	208 057	99 958	108 099	97	51 654	58 997
Außenstadt zusammen	3 109,640	303 727	143 904	159 823	98	75 389	86 251
Einzelliegende Vororte Sebald (bestehend aus den Distrikten 42, 68 bis 72, 90—95 S)	2 917,679	12 136	5 975	6 161	4	2 624	3 038
Einzelliegende Vororte Lorenz (bestehend aus den Distrikten 44, 71 bis 73, 81—82, 131, 157—166 L)	3 592,329	30 431	15 161	15 270	8	7 760	8 660
Einzelliegende Vororte zusammen	6 510,008	42 567	21 136	21 431	7	10 384	11 698
Gesamtstadt							
Sebald	3 946,202	132 867	61 441	71 426	34	33 024	37 903
Lorenz	5 832,668	259 627	125 114	134 513	45	64 709	73 605
Insgesamt	9 778,870	392 494	186 555	205 939	40	97 733	111 508

[1]) Hierzu noch ausmärkisches Gebiet 33,350 ha.

13]

Städtischer Grundbesitz.

Zeit	Städtischer Gesamtgrundbesitz in ha[1]) innerhalb des Stadtgebiets	außerhalb des Stadtgebiets	zusammen[1])	Erwerbungen Fläche[2]) qm	Erwerbungen Preis RM	Veräußerungen Fläche[2]) qm	Veräußerungen Preis RM
31. März 1926	1 483,024	377,825	1 860,849	1 394 850[3])	3 986 025	53 790[4])	397 220
31. März 1927	1 505,134	386,167	1 891,301	293 590[3])	1 582 942	27 650[4])	185 893
31. März 1928	1 632,176	403,022	2 035,198	173 600[3])	6 614 890	29 900[4])	2 666 400

[1]) Ohne den Besitz der Stiftungen und der Sparkasse. — Die Flächenangaben beziehen sich auf bebauten und unbebauten Grundbesitz ohne Straßenfläche, jedoch einschließlich der im Besitz der Stadtgemeinde Nürnberg befindlichen Gewässer (97,34 ha). [2]) Einschließlich der unentgeltlich abgetretenen Flächen, jedoch ausschließlich der zahlreichen unentgeltlichen Abtretungen kleiner zur Straße entfallender Flächen. [3]) Darunter durch Ankauf einschließlich Tausch, soweit ein Wertbetrag festgesetzt wurde, 31. März 1926 = 1 394 850 qm, 31. März 1927 = 293 590 qm, 31. März 1928 = 173 600 qm. [4]) Darunter durch Verkauf einschließlich Tausch, soweit ein Wertbetrag festgesetzt wurde, 31. März 1926 = 53 790 qm, 31. März 1927 = 27 650 qm, 31. März 1928 = 29 900 qm.

14]

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.[1]) Tabelle I.

Vortrag	Innenstadt Sebald	Innenstadt Lorenz	Außenstadt Sebald	Außenstadt Lorenz	Einzelliegende Vororte Sebald	Einzelliegende Vororte Lorenz	Gesamtstadt
Wohnungen							
a) besetzte	6654	5286	23714	51599	2621	7740	97614
b) leerstehende	11	9	21	55	3	20	119
c) insgesamt	6665	5295	23735	51654	2624	7760	97733
Besetzte Wohnungen mit [2])							
1 Wohnraum	162	83	139	324	20	35	763
2 Wohnräumen	491	313	620	1 249	74	161	2 908
3 "	1 982	1 442	4 689	11 943	599	1 711	22 366
4 "	2 116	1 638	10 236	25 494	681	3 764	43 929
5 "	1 015	914	3 636	7 313	732	1 355	14 965
6 "	515	491	2 086	2 912	273	410	6 687
7 "	203	200	1 187	1 368	131	189	3 278
8 "	113	105	712	620	61	70	1 681
9 "	30	52	228	213	26	28	577
10 "	14	25	105	108	9	9	270
11 "	8	13	46	31	9	6	113
12 "	5	6	14	12	2	—	39
13 "	—	3	8	4	3	1	19
14 "	—	—	3	1	—	—	4
15 "	—	1	4	2	1	—	8
16 "	—	—	—	2	—	1	3
17 "	—	—	—	2	—	—	2
18 "	—	—	—	1	—	—	1
19 "	—	—	1	—	—	—	1

[1]) Vgl. auch die ausführlichere Darstellung in der Beilage zum Statistischen Monatsbericht für Oktober 1927 und im Statistischen Jahrbuch 1927 Tab. 13—22. [2]) Die ausschließlich gewerblichen Zwecken dienenden Wohnräume sind hier nicht als Wohnräume mitgezählt.

15]

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. Tabelle II.

Vortrag	Innenstadt Sebald	Innenstadt Lorenz	Außenstadt Sebald	Außenstadt Lorenz	Einzelliegende Vororte Sebald	Einzelliegende Vororte Lorenz	Gesamtstadt
Wohnungen mit							
1 Haushaltung	5 770	4 668	20 382	44 625	2 224	6 873[1])	84 542
2 Haushaltungen	813	574	3 126	6 557	377	816	12 263
3 "	69	44	204	410	20	49	796
4 "	2	—	2	7	—	2	13
Gesamtzahl der **besetzten Wohnungen**	6 654	5 286	23 714	51 599	2 621	7 740[1])	97 614
Gesamtzahl der **Haushaltungen**	7 611	5 948	27 254	58 997	3 038	8 660	111 508
Gesamtzahl der **Bewohner**	25 068	19 950	95 176	208539	12 496	31 867	393 096

[1]) Außerdem 3 Notwohngelegenheiten (Lagerplatz, Bretterhütte, Eisenbahnwagen) mit 4+6+3, zusammen 13 Personen.

Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. Tabelle II. [Noch: 15

Vortrag	Innenstadt		Außenstadt		Einzellieg. Vororte		Gesamtstadt
	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	
Auf 1 **Wohnung** treffen durchschnittlich Bewohner	3,77	3,77	4,01	4,04	4,77	4,12	4,03
Auf 1 **Wohnung** treffen durchschnittlich Haushaltungen	1,14	1,13	1,15	1,14	1,16	1,12	1,14
Auf 1 **Haushaltung** treffen durchschnittlich Personen	3,29	3,35	3,49	3,53	4,11	3,68	3,53
Auf 1 **Wohnraum** treffen durchschnittlich Bewohner	0,94	0,89	0,91	0,98	1,05	0,99	0,96

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. Tabelle III. [16

Belegungsziffer für 1 Wohnung	Zahl der Fälle, in welchen die nebenbezeichnete Belegung vorhanden war, und zwar bei den Wohnungen mit										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11 u. mehr
	Wohnräumen										
1 Person	349	658	1 307	646	130	29	14	5	–	1	—
2 Personen	208	892	5 295	6 157	1 456	466	145	39	8	7	3
3 „	125	743	6 641	11 695	3 481	1 373	485	149	44	20	12
4 „	52	365	4 796	10 943	3 708	1 791	819	340	89	34	14
5 „	10	142	2 408	7 022	2 684	1 425	775	423	105	51	18
6 „	7	56	1 040	3 720	1 650	776	503	333	129	60	31
7 „	7	27	482	1 900	891	430	263	197	101	38	35
8 „	2	10	230	1 019	457	212	132	95	41	27	29
9 „	3	7	109	456	261	87	63	50	32	19	15
10 „	—	5	40	206	112	45	39	23	16	6	11
11 „	—	—	13	93	64	23	15	16	6	3	6
12 „	—	1	2	50	33	13	8	5	1	—	6
13 „	—	—	2	16	24	9	7	3	3	3	2
14 „	—	2	1	4	9	6	6	1	1	—	2
15 „	—	—	—	—	3	1	1	2	—	1	1
über 15 „	—	—	—	2	2	1	3	—	1	—	5
Zusammen	763	2 908	22 366	43 929	14 965	6 687	3 278	1 681	577	270	190
1 Haushaltung	758	2 820	21 029	37 754	12 107	5 501	2 626	1 255	404	167	121
2 Haushaltungen	5	87	1 305	5 883	2 629	1 074	595	381	154	97	53
3 „	—	1	32	290	225	110	55	45	18	5	15
4 „	—	—	—	2	4	2	2	—	1	1	1
Zusammen	763	2 908	22 366	43 929	14 965	6 687	3 278	1 681	577	270	190

Neuentstandene Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume.[1]) [17

Jahr	Neu entstandene					Auf 10000 Einwohner kommen neu entstandene					Auf eine neuentstandene Wohnung kommen Wohnräume	Von 100 neuentstand. Wohng. waren kleinw. mit 1—4 Wohnräumen
	Wohngebäude	Wohnungen	Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen[2])	Wohnräume (einschl. Küche)	heizbare Räume (einschl. Küche)	Wohngebäude	Wohnungen	Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen[2])	Wohnräume (einschl. Küche)	heizbare Räume (einschl. Küche)		
1926	382	1 335	910	5 751	4 424	9,62	33,64	22,93	144,90	111,46	4,31	68,16
1927	526	2 194	1 826	8 389	6 335	13,13	54,75	45,57	209,36	158,10	3,82	83,23
1928	581	2 422	1 972	9 273	6 963	14,29	59,57	48,50	228,06	171,25	3,83	81,42

[1]) Unter Wohngebäuden sind hier die vorwiegend zu Wohnzwecken dienenden Gebäude zu verstehen; sie umfassen die Wohnvordergebäude und die Wohnrückgebäude. Als Wohnungen und Wohnräume sind hier und in den folgenden Tabellen auch alle diejenigen mitgezählt, die sich in anderen als Wohngebäuden befinden. Die durch Abbruch und Umbau beseitigten Wohnungen (1926: 36; 1927: 51; 1928: 72) sind nicht in Abzug gebracht. [2]) Einschließlich Küche.

18] **Abgeschlossene Bauführungen und Abbrüche.**

Art der Gebäude bzw. Bauvornahmen	Vollendet		Abgebrochen		Reinzu- bzw. Abgang (+ oder —)	
	1927	1928	1927	1928	1927	1928
A. Größere massive Gebäude.						
Wohnvordergebäude	521	571	15	13	+ 506	+ 558
Wohnrückgebäude	5	10	2	1	+ 3	+ 9
Öffentlichen Zwecken dienende Gebäude und Anstalten	13	12	1	2	+ 12	+ 10
Hotels, Vereinshäuser, Konzertsäle usw.	2	7	1	—	+ 1	+ 7
Geschäfts- und Kontorgebäude	14	16	1	—	+ 13	+ 16
Lagergebäude, größere Remisen usw.	47	43	6	6	+ 41	+ 37
Fabrik-, Betriebs- und Werkstattgebäude	25	29	2	2	+ 23	+ 27
Sonstige größere massive Gebäude	15	16	2	—	+ 13	+ 16
Summe A	642	704	30	24	+ 612	+ 680
B. Auf-, An- und Umbauten an größeren massiven Gebäuden.						
An Wohngebäuden	368	461	—	—	+ 368	+ 461
An sonstigen größeren massiven Gebäuden	163	249	—	—	+ 163	+ 249
Summe B	531	710	—	—	+ 531	+ 710
C. Kleinere Baulichkeiten und sonstige Bauführungen.						
Stallgebäude, Remisen, Kegelbahnen, Bedürfnisanstalten und dergl.	391	225	65	31	+ 326	+ 194
Auf-, An- und Umbau an kleineren Baulichkeiten	48	63	—	—	+ 48	+ 63
Einfriedigungen, Schutzdächer usw., Fassaden- und sonstige kleinere bauliche Änderungen	438	803	—	—	+ 438	+ 803
Summe C	877	1 091	65	31	+ 812	+ 1 060

19] **Die Bautätigkeit nach Stadtteilen.**

Jahr	Innenstadt		Außenstadt		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt		
	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	zusammen
	Neuentstandene Wohngebäude								
1926	—	1	58	85	36	202	94	288	382
1927	—	—	52	205	57	212	109	417	526
1928	1	—	177	108	83	212	261	320	581
	Neuentstandene sonstige Gebäude mit Wohnungen.								
1926	—	1	2	2	1	2	3	5	8
1927	1	1	1	2	1	4	3	7	10
1928	—	—	6	8	—	1	6	9	15
	Neuentstandene Wohnungen[1].								
1926	21	6	383	425	65	435	469	866	1 335
1927	12	3	285	1 421	92	381	389	1 805	2 194
1928	7	6	1 279	530	138	462	1 424	998	2 422
	Neuentstandene Kleinwohnungen								
1926	15	6	317	317	23	232	355	555	910
1927	10	3	222	1 265	28	298	260	1 566	1 826
1928	4	4	1 202	353	47	362	1 253	719	1 972

[1]) In den hier eingetragenen Zahlen sind alle neuentstandenen Wohnungen enthalten, also nicht nur die in neugebauten Wohnhäusern und sonstigen Gebäuden zugegangenen Wohnungen, sondern auch die infolge An-, Auf- oder Umbauten entstandenen neuen Wohnungen.

Gebäudebestand und -Fortschreibung. [20

Vortrag	Bestand nach der Fortschreibung am				
	1. Juli 1914	16. April 1925 Neuaufnahme	1. Juli 1927	1. Juli 1928	1. Jan. 1929
Wohngebäude in					
der Innenstadt Sebalder Seite	2 071	1 870	1 870	1 870	1 871
„ „ Lorenzer „	1 753	1 654	1 655	1 654	1 653
„ Außenstadt Sebalder „	4 289	4 232	4 314	4 473	4 536
„ „ Lorenzer „	7 868	8 076	8 263	8 457	8 525
den einzellieg. Vorort. Seb. „	491	1 493	1 582	1 672	1 743
„ „ „ Lorenz. „	935	2 554	2 951	3 154	3 290
der Gesamtstadt Sebalder „	6 851	7 595	7 766	8 015	8 150
„ „ Lorenzer „	10 556	12 284	12 869	13 265	13 468
Wohngebäude insgesamt	17 407	19 879	20 635	21 280	21 618
Sonstige Gebäude mit Wohnungen[1])	529	1 067	1 083	1 095	1 104
Gebäude mit Wohnungen zusammen	17 936	20 946	21 718	22 375	22 722

[1]) Anstalten, Schulhäuser, Verwaltungsgebäude usw.

Wohnungsbestand und -Fortschreibung. [21

Vortrag	Bestand am			
	1. Juli 1914	16. April 1925 Neuaufnahme	16. Mai 1927 Reichswohnungszählung	1. Januar 1929
Wohnungen insgesamt	85 359	95 343	97 733	101 982
Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen (einschl. Küche)	58 096	68 307	70 047	73 384
Wohnungen mit Gewerberäumen	6 336	7 534	7 554	7 596
Wohnungen mit				
1 Wohnraum (bzw. Küche)	797	814	764	815
2 Wohnräumen (einschl. Küche)	2 157	3 068	2 918	3 252
3 „ „ „	17 391	21 561	22 394	23 883
4 „ „ „	37 751	42 864	43 971	45 434
5 „ „ „	12 292	14 854	14 985	15 466
6 „ „ „	6 674	6 468	6 694	6 848
7 „ „ „	3 761	2 996	3 286	3 414
8 „ „ „	2 120	1 639	1 683	1 713
9 „ „ „	1 175	612	578	645
10 u. mehr „ „ „	1 241	467	460	512
Wohnungen in				
der Innenstadt Sebalder Seite	6 351	6 626	6 665	6 674
„ „ Lorenzer „	4 989	5 281	5 295	5 288
„ Außenstadt Sebalder „	22 240	23 150	23 735	25 152
„ „ Lorenzer „	47 683	50 695	51 654	53 390
den einzellieg. Vorort. Seb. „	1 088	2 489	2 624	2 862
„ „ „ Lorenz. „	3 008	7 102	7 760	8 616
der Gesamtstadt Sebalder „	29 679	32 265	33 024	34 688
„ „ Lorenzer „	55 680	63 078	64 709	67 294

Die neuentstandenen Wohnungen. [22

Jahr	Neuentstandene Wohnungen mit																
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr	1	2	3	4	5	6	7 und mehr
	Wohnräumen (einschl. Küche)										heizbaren Räumen (einschl. Küche)						
1926	—	22	209	679	292	76	31	11	10	5	8	181	798	239	31	40	38
1927	1	78	945	802	176	141	14	14	7	16	9	1011	768	254	64	47	41
1928	1	88	1104	779	218	152	37	19	8	16	8	1215	803	181	48	103	64

23] **Gemeinnützige Bautätigkeit.**

Jahr	Durch gemeinnützige Bautätigkeit neuentstandene		Von den neuentstandenen Wohnungen hatten										
			1	2	3	4	5	6 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr
	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume (einschl. Küche)						heizbare Räume (einschl. Küche)				
1926	297	1010	—	—	154	569	240	47	—	95	696	182	37
1927	429	1855	1	76	897	665	106	110	1	942	640	198	74
1928	423	1925	—	75	1054	602	119	75	—	1135	600	116	74

24] **Bautätigkeit der Gartenstadt Nürnberg, eingetr. Baugenossenschaft m. b. H. 1911—1928.**

Zeit	Wohngebäude	Wohnungen				
		zusammen	davon mit			
			3	4	5	6 und mehr
			Wohnräumen (einschl. Küche)			
1911—1920	267	269	—	155	91	23
1921—1925	232	357	3	134	200	20
1926	85	85	—	9	66	10
1927	98	98	—	79	11	8
1928	80	82	—	61	18	3
Zusammen	762	891	3	438	386	64

25] **Bautätigkeit der Baugesellschaft Werderau m. b. H. 1911—1928.**

Zeit	Wohngebäude	Wohnungen					
		zusammen	davon mit				
			2	3	4	5	6 und mehr
			Wohnräumen (einschl. Küche)				
1911—1920	180	217	2	2	153	24	36
1921—1925	23	108	—	3	67	35	3
1926	8	32	—	—	22	10	—
1927	3	6	—	—	—	—	6
1928	6	24	—	4	12	6	2
Zusammen	220	387	2	9	254	75	47

26] **Bautätigkeit der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg G. m. b. H. 1918—1928.**

Bauprogramme und Bauzeit	Häuser	Wohnungen					
		zus.	davon mit				
			2	3	4	5	6
			Wohnräumen (einschl. Küche)				
Wohnanlage an der Ostendstraße 1918—1924	103	710[1])	—	149	456	105	—
Wohnanlage St. Johannis 1925—1928 (Bauteil I—VII)	90	654[2])	8	199	379	43	25
Wohnanlage in Gibitzenhof 1927	87	847[3])	69	759	17	2	—
Wohnanlage am Nordbahnhof 1927—1928 . .	111	1034[4])	67	930	37	—	—
Zusammen	391	3245	144	2037	889	150	25

[1]) Dazu kommen 9 Läden, 1 Zweigstelle der städt. Sparkasse, 1 Brausebad und 1 Mutterberatungsstelle. [2]) Dazu kommen 4 Läden und 5 Ateliers. [3]) Dazu kommen 8 Läden. [4]) Dazu kommen 8 Läden, 6 Ateliers und 1 Mutterberatungsstelle.

Bautätigkeit des Siedlungswerkes Nürnberg 1920—1928. [27
(Körperschaft des öffentlichen Rechtes)

Jahr der Vollendung der Bauten	Wohngebäude	Wohnungen zusammen	Wohnungen davon mit 3 Wohnräumen (einschl. Küche)	4	5	6 und mehr
1920 — 1925	558	562	5	22	435	100
1926	19	19	—	—	—	19
1927	37	37	—	—	—	37
1928	52	52	—	—	—	52
Zusammen	666	670	5	22	435	208

Mietpreise der Wohnungen. [28
Allgemeine Übersicht.

Erhebungszeit	Durchschnittlicher Jahresmietpreis in RM für eine Wohnung: mit 1 Wohnraum	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 7	mit 8	mit 9	mit 10 u. mehr	ohne Rücksicht auf die Raumzahl
		Wohnräumen (die Küche als Wohnraum mitgezählt)									
15. VI. 1914[1])	114,00	166,00	235,00	368,00	511,00	740,00	1 072,00	1 509,00	1 705,00	2 365,00	485,00
1. I. 1924	18,60	27,00	38,16	59,88	83,16	120,48	174,36	245,40	277,44	384,84	78,96
1. IV. 1924	57,00	83,00	117,50	184,00	255,50	370,00	536,00	754,50	852,50	1 182,50	242,50
1. VII. 1924	68,40	99,60	141,00	220,80	306,60	444,00	643,20	905,40	1 023,00	1 419,00	291,00
1. X. 1924	77,50	113,00	160,00	250,00	347,00	503,00	729,00	1 026,00	1 159,00	1 608,00	330,00
1. I. 1925	85,50	124,50	176,25	276,00	383,25	555,00	804,00	1 131,75	1 278,75	1 773,75	363,75
1. IV. 1925	91,20	132,80	188,00	294,40	408,80	592,00	857,60	1 207,20	1 364,00	1 892,00	388,00
1. VII. 1925	96,95	141,10	199,70	312,85	434,30	629,05	911,15	1 282,70	1 449,25	2 010,75	412,30
ab 1. VIII. 1925	108,30	157,70	223,25	349,60	485,45	703,00	1 018,40	1 433,55	1 619,75	2 246,75	460,75
ab 1. VI. 1926[2])	114,00	166,00	235,00	368,00	511,00	740,00	1 072,00	1 509,00	1 705,00	2 365,00	485,00
ab 1. IV 1927[2])	125,40	182,60	258,50	404,80	562,10	814,00	1 179,20	1 659,90	1 875,50	2 601,50	533,50
ab 1. X. 1927[2])	136,80	199,20	282,00	441,60	613,20	888,00	1 286,40	1 810,10	2 046,00	2 838,00	582,00
ab 1. IV. 1929[2])	137,37	200,03	283,18	443,44	615,76	891,70	1 291,76	1 818,35	2 054,53	2 849,83	584,43

[1]) Letzte Zählung der leerstehenden Wohnungen vor Kriegsausbruch. Da bei den Leerwohnungszählungen die Wohnungen in Neubauten, also besonders gut eingerichtete Wohnungen, verhältnismäßig stark vertreten sind, sind die Durchschnittspreise vornehmlich bei den mittleren und größeren Wohnungen bei solchen Zählungen höher als die Durchschnitte, die sich aus der Gesamtzahl der Wohnungen errechnen würden, gewesen. [2]) Wegen der Festsetzung der Berechnung vergleiche Tabelle 29.

Mietpreisfestsetzungen.[1]) [29

Berechnungszeit	Festsetzung in % aus der Friedensmiete, und zwar für: Betriebs- und Verwaltungskosten sowie Aufwertungsverzinsung	Instandsetzungsarbeiten: laufende	große	staatliche Haussteuer mit Gemeinde- u. Kreisumlagen	Zuschlag zur Haussteuer	Mietzinssteuer	Gesamtprozentsatz	Sonderzuschläge in % für gewerbliche Räume, bei einer Jahresfriedensmiete: bis 600 RM	über 600 bis 1200 RM	über 1200 bis 1800 RM	über 1800 RM
August 1925 bis Januar 1926..	25[2])	16	7	11	11	25	95	—	5	5	10
Februar bis Mai 1926	27[3])	16	7	11	11	25	97	—	5	5	10

[1]) Mietpreisfestsetzungen vom Oktober 1922 bis 1925 siehe Statistisches Jahrbuch 1922/23 Tabelle 21/22 und Jahrbuch 1925 Tabelle 50. [2]) Darunter 5 % für Verwaltungskosten, 10 % für Aufwertungsverzinsung. [3]) Darunter 5 % für Verwaltungskosten, 12 % für Aufwertungsverzinsung.

Noch: 29] Noch: Mietpreisfestsetzungen.

Berechnungszeit	Festsetzung in % aus der Friedensmiete und zwar für: Betriebs- und Verwaltungskosten sowie Aufwertungsverzinsung	Instandsetzungsarbeiten: laufende	Instandsetzungsarbeiten: große	staatliche Hausteuer mit Gemeinde- u. Kreisumlagen	Zuschlag zur Hausteuer	Mietzinssteuer	Gesamtprozentsatz	Sonderzuschläge in % für gewerbliche Räume bei einer Jahresfriedensmiete: bis 600 RM	über 600 bis 1200 RM	über 1200 bis 1800 RM	über 1800 RM
Juni 1926 bis März 1927...	29[4])	16	7	11	11	26	100	—	2[5])	2[5])	7[5])
April bis Sept. 1927	31	16	7	11	14	31	110	—	10	.[6])	.[6])
Oktober 1927 bis Dezember 1928	36	16	7	11	17	33	120	—	10	.[6])	.[6])
Januar bis März 1929	36	16	7	11	17	33	120	10	20	.[6])	.[6])
Ab April 1929	36,[5])	16	7	11	17	33	120,[5])	10	20	.[6])	.[6])

[4]) Darunter 13 % für Aufwertungsverzinsung. [5]) Berichtigt. [6]) Vom 1. Juli 1927 ab unterliegen die gewerblichen Räume mit einer Jahresfriedensmiete von über 1200 RM nicht mehr der Zwangsbewirtschaftung. [7]) Ab 1. April 1929 ist eine Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren (von 12,5 ‰ auf 14,5 ‰ der Haussteuerverhältniszahl) und der Kanalbenützungsgebühren (von 5 ‰ auf 6 ‰ der Haussteuerverhältniszahl bezüglich der Grundgebühren) eingetreten. Die Vermieter sind berechtigt, diese Gebührenerhöhung nach dem Verhältnis der Friedensmiete auf die Mieter umzulegen, und zwar für Anwesen mit einfacher Kanalisation mit 0,4 %, für solche mit Klärabortgruben mit 0,5 % (oben eingesetzt) und für solche mit Fäkalienabschwemmung mit 0,6 % der Friedensmiete. Anwesen, bei welchen nur Straßenreinigungsgebühren, aber keine Kanalgebühren in Frage kommen, können die Friedensmiete nur um 0,2 % erhöhen.

30] Mietpreise der möblierten Zimmer.

Jahr	Der durchschnittliche Monatspreis in RM für ein heizbares möbliertes Zimmer einschließlich Bedienung betrug im: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Jahr
1926	28,10	28,35	28,35	28,35	28,35	29,70	29,70	29,70	29,70	29,70	29,70	29,70	29,11
1927	30,00	30,00	30,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	36,00	36,00	36,00	33,00
1928	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00

31] Mieteinigungsamt.

Jahr	Eingelaufene Anträge auf: Mietzinsregelung einschl. Genehmigung zur Untervermietung und Regelung sonstiger Angelegenheiten	Genehmigung v. Sonderzuschlägen für große Instandsetzungsarbeiten	Genehmigung v. Sonderzuschlägen für gewerbliche Räume	Genehmigung zur Räumung	Nachprüfung	Feststellung der Notwendigkeit laufender Instandsetzungsarbeiten	Genehmigung eines Wohnungstausches, wenn der Vermieter nicht einverstanden ist	Entscheidung über die Eignung des Ersatzraumes	Beschwerden gegen die Beschlüsse des Mieteinigungsamtes	zusammen	Erledigte Anträge durch: Zurücknahme vor Anberaumung einer Sitzung	Zurücknahme während der Sitzung	Beschluß oder Vergleich im Verhandlungstermin	zusammen [1])
1926	2 766	—	3	24	—	910	126	34	148	4 011	681	790	2 188	3 659
1927	2 673	—	4	19	—	684	104	30	123	3 637	773	758	1 828	3 359
1928	2 298	—	4	11	—	639	102	18	123	3 195	555	638	1 751	2 944

[1]) Einschließlich der aus dem Vorjahre übernommenen Anträge, die erst im Berichtsjahr erledigt wurden.

Städtisches Wohnungsamt.[1]) [32

Jahr	Zahl der beschlagnahmten Vollwohnungen	Zahl der durch Rationierung[2]) erzielten Teilwohnungen mit 1 Zimmern	mit 2 Zimmern	mit 3 u. m. Zimmern	zusammen	Erteilte Bezugsgenehmigung durch Zuweisungen im Tauschwege	sonstige	zusammen	Untergebrachte vollständig obdachlose Familien	Abgelehnte Gesuche zu Vormerkungen
1926	50	—	4	1	5	2 446	1 598	4 044	138	1 921
1927	19	—	1	—	1	2 087	2 776	4 863	145	2 012
1928	27	—	—	—	—	2 625	2 867	5 492	140	2 143

[1]) Bei Jahresschluß waren insgesamt 1926: 20 720, 1927: 17 948, 1928: 20 087 Wohnungsgesuche vorgemerkt, darunter 1926: 16 101, 1927: 14 342, 1928: 15 429 von Neuvermählten und 1926: 1001, 1927: 1117, 1928: 1267 von hierher versetzten Beamten. Die Minderung gegenüber dem Vorjahre ist auf die Bereinigung der Vormerkungslisten zurückzuführen, welche anschließend an die Zählung der Wohnungsuchenden im Mai 1927 durchgeführt wurde. [2]) Die Rationierung von Wohnungen ist gemäß § 7 der bayerischen Wohnungsmangelverordnung vom 29. März 1928 nicht mehr möglich.

[33

Wohnungsaufsicht.

Vortrag	1927	1928
Besichtigte Wohnungen		
a) infolge von Anzeigen	436	668
b) von Amts wegen	—	—
Besichtigte Wohnungen zusammen	436	668
Beanstandungen	753	827
Beanstandungsgründe:		
Bauliche Schäden	434	513
Gesundheitsschädliche Heizvorrichtungen und Feuerungen	11	10
Feuchtigkeit	187	120
Mangel an Licht und Luft	7	9
Unreinlichkeit	30	40
Überfüllung von Schlafräumen	17	21
Mißstände bezüglich der Abortverhältnisse, und zwar		
Mangel an Aborten	—	7
Schlechte bauliche Beschaffenheit der Aborte	12	8
Verletzung von Sitte und Anstand infolge der Abortverhältnisse	3	2
Übermäßig der Kälte und Wärme ausgesetzte Räume	4	5
Gegen die Sittlichkeit verstoßende Belegung der Schlafräume	7	12
Mißstände im Schlafgängerwesen, und zwar		
Mangel an Lagerstätten	1	7
Mangelnde Trennung der Geschlechter, unverschließbare Räume für weibliche Schlafgänger	1	2
Sonstige Beanstandungen	39	71

Gebäudebrandversicherung. [34

Rechnungsjahr[1])	In Nürnberg versicherte Gebäude[2]) bei Beginn des Rechnungsjahres	Stamm-Versicherungssumme bei Beginn des Rechnungsjahres[3]) RM	Jahresbeiträge gesetzliche RM	Jahresbeiträge tatsächlich erhobene RM	Erhobene Baunotumlage RM	Brandfälle	Versicherungssumme der betroffenen Gebäude und Zugehörungen RM	Entschädigungsbetrag RM
1925/26	54 591	857 136 030	1 065 303	532 537	395 566	168	7 407 520	74 672
1926/27	54 894	870 282 390	1 082 236	649 335	405 450	173	10 384 260	93 517
1927/28	55 584	883 912 110[4])	1 098 549	659 125	335 902	226	12 427 130	119 203

[1]) Das Rechnungsjahr läuft vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2]) Als Gebäude sind nicht nur alle Rückgebäude mitgezählt, sondern auch alle versicherten Werkstätten, Anbauten an den eigentlichen Gebäuden, Zwischenbauten, Verbindungsgänge, Schuppen, Treppenaufgänge, Ställe, Waschhäuser, Dampfkamine u. dgl. [3]) Einschließlich der Versicherungssumme der „Zugehörungen". [4]) Die Gesamtversicherungssumme (Haftsumme) betrug 1 496 705 590 RM.

35] **Hypothekenstatistik.**[1])

Vortrag	1927			1928				
	Zahl der Hypotheken zusammen	Beleihungsbetrag in RM	Durchschnittlicher Zinsfuß der Buch- und Brief-Hypoth. sowie Grundschulden in %	Zahl der Buch- u. Brief-Hypoth. sowie Grundschulden	Zahl der Höchstbetrags- u. sonst. Hypoth.	Zahl der Hypotheken zusammen	Beleihungsbetrag in RM	Durchschnittlicher Zinsfuß der Buch- und Brief-Hypoth. sowie Grundschulden in %
A. Zugänge an zinspflichtigen Hypotheken.								
Insgesamt	2 786	53 942 443	6,79	2 641	94	2 735	51 945 409	7,37
Darunter auf bebaute Grundstücke, und zwar								
an I. Stelle . . .	1 680	31 605 076	6,55	1 724	60	1 784	36 149 515	7,13
„ II. „ . . .	486	8 359 273	6,82	349	21	370	6 807 831	7,94
„ III. „ . . .	265	7 406 139	7,56	258	10	268	4 079 286	7,82
„ IV. „ . . .	157	3 518 964	7,08	124	3	127	1 578 130	7,88
„ V. u. f. Stelle .	198	3 052 991	7,05	186	—	186	3 330 647	8,05
Zusammen	2 786	53 942 443	6,79	2 641	94	2 735	51 945 409	7,37
B. Löschungen von zinspfl. Hypotheken.								
Insgesamt	1 066	8 778 974	6,42	1 237	16	1 253	10 613 070	7,03
Darunter b. bebauten Grundstücken, und zwar								
an I. Stelle . . .	734	6 392 707	5,91	856	11	867	7 476 504	6,88
„ II. „ . . .	191	1 462 084	7,88	224	3	227	1 687 046	6,97
„ III. „ . . .	76	555 409	6,51	89	1	90	907 130	7,60
„ IV. „ . . .	29	141 360	7,89	34	1	35	288 307	7,45
„ V. u. f. Stelle .	36	227 414	10,07	34	—	34	254 083	9,35
Zusammen	1 066	8 778 974	6,42	1 237	16	1 253	10 613 070	7,03
C. Unverzinsl. Hypotheken								
Zugänge	614	7 531 978	—	39	513	552	6 458 654	—
Löschungen . . .	1 052	8 714 792	—	16	496	512	4 285 580	—

[1]) Diese Statistik ist auf Grund des vom Grundbuchamt beim Amtsgericht Nürnberg gelieferten Materials aufgestellt.

36] **Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche.**

Art der Gesuche und der Gebäude	Eingereichte Gesuche	Davon genehmigt	abgewiesen	zurückgezogen	b. Jahresschluß noch nicht verbeschieden
Jahr 1927					
I. Baugesuche.					
A. Neubauten	1 112	936	21	42	113
B. Umbauten	203	166	8	9	20
C. Sonstige	2 895	2 481	103	92	219
Baugesuche zusammen	4 210	3 583	132	143	352
II. Entwässerungsgesuche	995	948	3	3	41
III. Bezugsgesuche für Wohn- und Arbeitsräume	708	634	3	—	71

Noch: Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche. [Noch: 36

Art der Gesuche und der Gebäude	Eingereichte Gesuche	Davon genehmigt	abgewiesen	zurückgezogen	b. Jahresschluß noch nicht verbeschieden
Jahr 1928					
I. Baugesuche.					
A. Neubauten.					
Wohnvordergebäude	660	494	4	30	132
Wohnrückgebäude	12	10	—	1	1
Fabrik- und Werkstattgebäude	119	95	8	3	13
Geschäfts- und Lagergebäude	290	227	10	5	48
Öffentliche Gebäude	6	5	—	—	1
Anstaltsgebäude	5	4	—	—	1
Nicht vorwiegend zu Wohnzwecken bestimmte Nebengebäude	43	34	4	2	3
Neubauten zusammen	1 135	869	26	41	199
B. Umbauten.					
Auf-, An- und Umbauten von Wohngebäuden	93	73	6	6	8
Desgleichen von sonstigen Gebäuden	101	89	3	1	8
Umbauten zusammen	194	162	9	7	16
C. Sonstige Baugesuche	3 182	2 740	104	92	246
Baugesuche insgesamt	4 511	3 771	139	140	461
II. Entwässerungsgesuche	916	819	2	—	95
III. Bezugsgesuche für Wohn- und Arbeitsräume	1 137	1 098	1	4	34

Straßenbau. [37

Jahr	Pflasterfläche am Schlusse des Jahres insgesamt [1]) qm	darunter Granit-Pflaster qm	Quarzit-Pflaster qm	Diorit-Pflaster qm	Asphalt-Pflaster qm	Holz-Pflaster qm	Sonstiges Pflaster qm	Gesamte Fläche der Schotterstraßen [2]) qm	Gesamte Fläche der mit Randsteinen versehenen Gehsteige qm	Davon geklinkert qm
1926	1 509 333	1 165 962	146 671	6 841	125 584	6 020	58 255 [3])	1 431 023	1 454 430	963 891
1927	1 565 878	1 128 347	146 671	6 841	205 991	5 228	72 800 [3])	1 429 534	1 492 200	984 891
1928	1 618 348	1 118 469	143 117	6 551	254 023	3 887	92 301 [3])	1 459 406	1 521 515	990 706

[1]) Mit den gepflasterten Straßenrinnen und Übergängen in den Schotterstraßen. [2]) Ohne die gepflasterten Straßenrinnen und Übergänge. [3]) Darunter 1926: 52 182, 1927: 63 182, 1928: 74 087 qm Klein-, 1926: 325, 1927: 325, 1928: 225 qm Vulkanol- und 1926: 5748, 1927: 9293, 1928: 17 989 qm Schlackenstein-Pflaster.

Kanalbau. [38

Jahr	Am Schlusse des Jahres waren vorhanden: eiförmige Hauptkanäle m	Hauptkanäle nach dem Stützlinienprofil m	Rohrkanäle m	Kanäle insgesamt m	Kanalisiertes Entwässerungsgebiet ha	Angeschlossene Grundstücke
1926	30 014	23 794	241 430	295 238	1 893	18 869
1927	31 019	23 794	255 047	309 860	1 976	19 571
1928	37 800	23 794	270 911	332 505	2 082	20 139

III. Bevölkerungsstand.

39] **Bevölkerung nach den Volkszählungen.**

Jahr	Bevölkerung						Mehrung		Zahl der Haushaltungen
	männlich		weiblich		zusammen	Darunter aktive Militärpersonen	Personen	durchschnittlich jährlich in %	
	absolut	in %	absolut	in %					
1900	130 951	50,16	130 130	49,84	261 081	3 375	98 695	10,06	57 176
1905	145 324	49,36	149 102	50,64	294 426	3 481	33 345	2,42	66 312
1910	162 738	48,85	170 404	51,15	333 142	3 533	38 716	2,50	76 761
1916	139 400[1])	42,84	186 034[2])	57,16	325 434	22 315[4])	—7 708	—0,39	83 186
1917[3])	140 952	42,90	187 584	57,10	328 536	22 529[4])	3 102	0,95	85 557
1919[5])	165 860	47,03	186 819	52,97	352 679	3 500[4])	24 143	3,61	91 294
1925[6])	186 555	47,53	205 939	52,47	392 494	1 100	39 815	1,90	103 077[7])

[1]) Darunter 1380 Militärgefangene und 157 männliche Zivilgefangene. [2]) Darunter 199 weibliche Zivilgefangene. [3]) Am 5. Dezember. [4]) Ohne die Militärgefangenen (1916: 1380; 1917: 2311; 1919: 4). [5]) Am 8. Oktober. Bei dieser Zählung wurde außer der oben angegebenen ortsanwesenden Bevölkerung (352 679) auch die Wohnbevölkerung der Zivilpersonen festgestellt, und zwar mit 351 723 Personen. [6]) Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925; die ortsanwesende Bevölkerung betrug 384 663. [7]) 103 077 Haushaltungen einschl. 3923 Einzel- und 1149 Anstaltshaushaltungen; eingehende Darstellung über die Zusammensetzung der Haushaltungen und Familien siehe die Tabellen 46 und 47 im Stat. Jahrbuch f. 1927.

40] **Bevölkerung nach Alter und Familienstand am 16. Juni 1925.**

Altersklasse	Männliche und weibliche Personen zusammen[1])	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr	5 151	5 151	—	—	—
1 bis unter 2 Jahre	4 938	4 938	—	—	—
2 „ „ 3 „	5 272	5 272	—	—	—
3 „ „ 4 „	5 746	5 746	—	—	—
4 „ „ 5 „	6 271	6 271	—	—	—
5 „ „ 6 „	6 540	6 540	—	—	—
6 „ „ 7 „	4 042	4 042	—	—	—
7 „ „ 8 „	3 625	3 625	—	—	—
8 „ „ 9 „	3 414	3 414	—	—	—
9 „ „ 10 „	4 062	4 062	—	—	—
10 „ „ 11 „	5 990	5 990	—	—	—
11 „ „ 12 „	6 705	6 705	—	—	—
12 „ „ 13 „	6 979	6 979	—	—	—
13 „ „ 14 „	7 019	7 019	—	—	—
14 „ „ 15 „	7 108	7 108	—	—	—
15 „ „ 16 „	7 663	7 658	4	1	—
16 „ „ 17 „	8 087	8 076	11	—	—
17 „ „ 18 „	7 951	7 933	18	—	—
18 „ „ 19 „	8 694	8 636	56	1	1
19 „ „ 20 „	8 438	8 248	189	—	1
20 „ „ 21 „	8 383	8 005	372	5	1
21 „ „ 22 „	8 205	7 403	793	7	2
22 „ „ 23 „	8 210	6 682	1 511	6	11
23 „ „ 24 „	8 576	6 301	2 231	16	28
24 „ „ 25 „	8 367	5 214	3 097	22	34
25 „ „ 26 „	8 152	4 294	3 773	31	54
26 „ „ 27 „	7 467	3 354	4 025	42	46
27 „ „ 28 „	7 244	2 584	4 524	47	89
28 „ „ 29 „	7 159	2 242	4 793	55	69
29 „ „ 30 „	6 933	1 954	4 832	59	88

[1]) Getrennte Darstellung nach dem Geschlecht siehe Jahrbuch 1927 Tab. 49, 50, 52 und 53.

Noch: Bevölkerung nach Alter und Familienstand am 16. Juni 1925. [Noch: 40

Altersklasse	Männliche und weibliche Personen zusammen[1])	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
30 bis unter 31 Jahre	6 710	1 669	4 868	79	94
31 „ „ 32 „	6 442	1 460	4 810	89	83
32 „ „ 33 „	6 508	1 244	5 038	119	107
33 „ „ 34 „	6 334	1 178	4 908	142	106
34 „ „ 35 „	6 413	1 033	5 134	148	98
35 „ „ 36 „	6 086	960	4 842	176	108
36 „ „ 37 „	6 396	841	5 257	187	111
37 „ „ 38 „	6 169	755	5 085	231	98
38 „ „ 39 „	6 230	651	5 265	213	101
39 „ „ 40 „	5 884	617	4 921	259	87
40 „ „ 41 „	6 015	603	5 029	273	110
41 „ „ 42 „	5 728	543	4 817	287	81
42 „ „ 43 „	5 871	526	4 954	302	89
43 „ „ 44 „	5 655	471	4 826	286	72
44 „ „ 45 „	5 899	443	5 061	305	90
45 „ „ 46 „	5 868	441	5 027	317	83
46 „ „ 47 „	5 775	423	4 894	372	86
47 „ „ 48 „	5 956	427	5 050	399	80
48 „ „ 49 „	5 800	394	4 932	390	84
49 „ „ 50 „	5 636	383	4 722	447	84
50 „ „ 51 „	5 596	326	4 768	421	81
51 „ „ 52 „	5 032	325	4 224	424	59
52 „ „ 53 „	4 912	308	4 062	477	65
53 „ „ 54 „	4 343	272	3 591	430	50
54 „ „ 55 „	4 018	244	3 277	450	47
55 „ „ 56 „	3 978	286	3 120	516	56
56 „ „ 57 „	3 753	251	2 914	543	45
57 „ „ 58 „	3 391	235	2 538	575	43
58 „ „ 59 „	3 099	213	2 323	529	34
59 „ „ 60 „	2 905	193	2 137	550	25
60 „ „ 61 „	2 713	153	1 951	580	29
61 „ „ 62 „	2 707	174	1 853	650	30
62 „ „ 63 „	2 351	149	1 621	558	23
63 „ „ 64 „	2 117	155	1 373	563	26
64 „ „ 65 „	1 863	128	1 137	584	14
65 „ „ 66 „	1 983	120	1 248	597	18
66 „ „ 67 „	1 594	116	856	610	12
67 „ „ 68 „	1 565	90	831	628	16
68 „ „ 69 „	1 295	83	559	638	15
69 „ „ 70 „	1 305	93	642	558	12
70 „ „ 71 „	1 089	70	480	532	7
71 „ „ 72 „	995	52	365	567	11
72 „ „ 73 „	878	59	348	468	3
73 „ „ 74 „	779	57	271	446	5
74 „ „ 75 „	782	55	280	443	4
75 „ „ 76 „	683	41	228	409	5
76 „ „ 77 „	566	27	146	389	4
77 „ „ 78 „	464	29	117	313	5
78 „ „ 79 „	379	17	76	286	—
79 „ „ 80 „	338	14	71	252	1

[1]) Getrennte Darstellung nach dem Geschlecht siehe Jahrbuch 1927 Tab. 49, 50, 52 und 53.

Noch: 40] Noch: Bevölkerung nach Alter und Familienstand am 16. Juni 1925.

Altersklasse	Männliche und weibliche Personen zusammen[1])	Davon ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
80 bis unter 81 Jahre . . .	284	22	49	213	—
81 „ „ 82 „ . . .	193	8	44	141	—
82 „ „ 83 „ . . .	205	15	36	154	—
83 „ „ 84 „ . . .	154	15	21	118	—
84 „ „ 85 „ . . .	120	8	16	95	1
85 „ „ 86 „ . . .	93	5	9	79	—
86 „ „ 87 „ . . .	59	3	6	50	—
87 „ „ 88 „ . . .	51	3	5	43	—
88 „ „ 89 „ . . .	37	1	2	34	—
89 „ „ 90 „ . . .	17	2	—	15	—
90 „ „ 91 „ . . .	17	—	—	17	—
91 „ „ 92 „ . . .	9	—	—	9	—
92 „ „ 93 „ . . .	7	—	3	4	—
93 „ „ 94 „ . . .	3	—	1	2	—
94 „ „ 95 „ . . .	5	—	2	3	—
95 „ „ 96 „ . . .	1	—	—	1	—
Insgesamt	392 494	190 925	177 270	21 277	3 022

[1]) Getrennte Darstellung nach dem Geschlecht siehe Jahrbuch 1927 Tab. 49, 50, 52 und 53.

41] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand vom 16. Juni 1925.[1])**

Vortrag	Personen zusammen	Davon standen im Alter von bis unter 16 Jahre	16 bis unter 21 Jahre	21 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 35 Jahre	35 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 60 Jahre	60 bis unter 70 Jahre	70 Jahren und darüb.
Männer												
ledig . . .	92 272	45 543	20 058	13 309	6 897	2 263	1 164	832	694	1 008	395	109
verheiratet	89 068	—	46	2 518	9 840	11 536	12 295	12 769	12 908	18 348	7 130	1 678
verwitwet.	4 150	—	1	15	71	102	148	180	290	903	1 206	1 234
geschieden .	1 065	—	—	9	105	145	163	157	154	210	95	27
	186 555	45 543	20 105	15 851	16 913	14 046	13 770	13 938	14 046	20 469	8 826	3 048
Frauen												
ledig . . .	98 653	44 977	20 840	12 291	7 531	4 321	2 660	1 754	1 374	1 645	866	394
verheiratet	88 202	4	600	5 114	12 107	13 222	13 075	11 918	11 717	14 606	4 941	898
verwitwet.	17 127	1	5	36	163	475	918	1 273	1 635	4 012	4 760	3 849
geschieden .	1 957	—	3	66	241	343	342	285	263	295	100	19
	205 939	44 982	21 448	17 507	20 042	18 361	16 995	15 230	14 989	20 558	10 667	5 160
Insgesamt												
ledig . . .	190 925	90 520	40 898	25 600	14 428	6 584	3 824	2 586	2 068	2 653	1 261	503
verheiratet	177 270	4	646	7 632	21 947	24 758	25 370	24 687	24 625	32 954	12 071	2 576
verwitwet.	21 277	1	6	51	234	577	1 066	1 453	1 925	4 915	5 966	5 083
geschieden .	3 022	—	3	75	346	488	505	442	417	505	195	46
Zusammen	392 494	90 525	41 553	33 358	36 955	32 407	30 765	29 168	29 035	41 027	19 493	8 208

[1]) Eingehende Darstellung nach einzelnen Jahren, Geschlecht und Familienstand in absoluten und Verhältniszahlen siehe im Stat. Jahrbuch für 1927 Tab. 49—54.

Bevölkerung nach Religionsbekenntnis. [42

Jahr	Grundzahlen				Prozentanteil an der Bevölkerung			
	Protestanten (auch Reform.)	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Protestanten (auch Reform.)	Katholiken	Israeliten	Sonstige
1900	179 464	73 711	5 956	1 950	68,74	28,23	2,28	0,75
1905	198 335	86 998	6 881	2 212	67,36	29,55	2,34	0,75
1910	217 991[1])	103 452	7 815	3 884	65,43	31,05	2,35	1,17
1925	247 589[2])	126 428	8 603	9 874[3])	63,08	32,21	2,19	2,52

[1]) Hierunter 1494 Reformierte. [2]) Hierunter 860 Reformierte. [3]) Und zwar: Angehörige evang.-luth. Freikirchen 41, der evang.-reform. Freikirche 1, der Brüdergemeinde (Herrnhüter) 4, Mennoniten 18, Baptisten 26, Methodisten 544, Angehörige des neu-apostol. Bekenntnisses 295, Adventisten 664, sonstiger evang. Religionsgesellschaften 598, der griechisch-russisch- und orientalisch-orthodoxen Kirchen 30, Altkatholiken und verwandte Religionsgesellschaften 414, sonstiger christl. Religionsgesellschaften 277, anderer nicht christl. Religionsgesellschaften 6, Personen, die keiner christlichen, israelitischen und anderer nicht christlichen Religionsgesellschaft, aber einer Vereinigung zur Pflege einer Weltanschauung angehören, 4529, Personen, die keiner Religionsgesellschaft und keiner Vereinigung angehören, 2357, ohne Religionsangabe 70.

Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit.[1]) [43

Bezeichnung der Staatsangehörigkeit	Am 16. Juni 1925 in Nürnberg vorhandene Wohnbevölkerung mit nebenbezeichneter Staatsangehörigkeit, und zwar						
	männliche Personen			weibliche Personen			m. und w. Personen zusammen
	mit deutscher Muttersprache	mit fremder Muttersprache	zusammen	mit deutscher Muttersprache	mit fremder Muttersprache	zusammen	
Bayern	177 818	—	177 818	197 798	—	197 798	375 616
Übrige Reichsangehörige .	5 997	—	5 997	5 315	—	5 315	11 312
Reichsangehörige zus.	183 815	—	183 815	203 113	—	203 113	386 928
Reichsausländer zusamm.[1])	2 392	295	2 687	2 563	216	2 779	5 466
Staatsangeh. unermittelt	.	.	53	.	.	47	100
Wohnbevölkerg. überhaupt .	.	.	186 555	.	.	205 939	392 494

[1]) Eingehende Ausgliederung der Reichsausländer siehe Jahrbuch 1927 Tab. 57.

Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.[1]) [44

Tabelle I. a) Grundzahlen.

Vortrag	Die Wohnbevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	Übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufsabteilungen:										
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei .	1773	1369	3142	409	464	522	986	2237	2300	4537
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe .	86933	41339	128272	36971	23098	28185	51283	110031	106495	216526
C. Handel u. Verkehr einschließlich Gast- und Schankwirtschaft . .	34849	15892	50741	18579	10234	13030	23264	45083	47501	92584
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	10059	2406	12465	5845	2996	3666	6662	13055	11917	24972

[1]) Eingehendere Ausgliederungen siehe im Jahrbuch 1927 Tab. 60—65.

Noch: 44]

Noch: Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.[1])
Tabelle I. a) Grundzahlen.

Vortrag	Die Wohnbevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	Übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
E. Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschließl. Wohlfahrtspflege	2522	1876	4398	1362	750	915	1665	3272	4153	7425
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	419	10538	10957	152	257	291	548	676	10981	11657
Berufsabteilungen A mit F zusammen . .	136555	73420	209975	63318	37799	46609	84408	174354	183347	357701
Davon:										
Selbständige Erwerbstätige	21231	6454	27685	15026	7861	11585	19446	29092	33065	62157
Angestellte und Beamte . .	41868	17776	59644	22054	10946	13085	24031	52814	52915	105729
Arbeiter	72766	34657	107423	26205	18837	21774	40611	91603	82636	174239
Mithelfende Familienangehörige	649	4193	4842	1	2	1	3	651	4195	4846
Hausangestellte[2])	41	10340	10381	32	153	164	317	194	10536	10730
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	9422	14657	24079	3907	2779	4028	6807	12201	22592	34793
Gesamtbevölkerung	145977	88077	234054	67225	40578	50637	91215	186555	205939	392494

[1]) Eingehendere Ausgliederungen siehe im Jahrbuch 1927 Tab. 60—65. [2]) Einschließlich derjenigen Hausangestellten, die nicht im Haushalt ihres Arbeitgebers leben.

45]

Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.[1])

Tabelle I. b) Verhältniszahlen.

Vortrag	Auf 1000 Personen der Wohnbevölkerung treffen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	Übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufsabteilungen:										
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei .	4,51	3,49	8,00	1,04	1,19	1,33	2,52	5,70	5,86	11,56
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe .	221,49	105,32	326,81	94,20	58,85	71,81	130,66	280,34	271,33	551,67
C. Handel u. Verkehr einschließlich Gast- und Schankwirtschaft . .	88,79	40,49	129,28	47,33	26,07	33,20	59,27	114,86	121,02	235,88
D. Verwaltung, Heerwes., Kirche, freie Berufsarten	25,63	6,13	31,76	14,89	7,63	9,34	16,97	33,26	30,36	63,62
E. Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschließl. Wohlfahrtspfl.	6,43	4,78	11,21	3,47	1,91	2,33	4,24	8,34	10,58	18,92
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	1,06	26,85	27,91	0,39	0,66	0,74	1,40	1,72	27,98	29,70

[1]) Eingehendere Ausgliederungen siehe im Jahrbuch 1927 Tab. 60—65

Noch: Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.[1] [Noch: 45

Tabelle I. b) Verhältniszahlen.

Vortrag	Auf 1000 Personen der Wohnbevölkerung treffen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufsabteilungen A mit F zusammen . .	347,91	187,06	534,97	161,32	96,31	118,75	215,06	444,22	467,13	911,35
Davon:										
Selbständige Erwerbstätige	54,09	16,45	70,54	38,28	20,03	29,51	49,54	74,12	84,24	158,36
Angestellte und Beamte . .	106,67	45,29	151,96	56,19	27,89	33,34	61,23	134,56	134,82	269,38
Arbeiter	185,40	88,29	273,69	66,77	47,99	55,48	103,47	233,39	210,54	443,93
Mithelfende Familienangehörige	1,65	10,68	12,33	0,00	0,01	0,00	0,01	1,66	10,68	12,34
Hausangestellte[2]	0,10	26,35	26,45	0,08	0,39	0,42	0,81	0,49	26,85	27,34
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	24,01	37,34	61,35	9,96	7,08	10,26	17,34	31,09	57,56	88,65
Gesamtbevölkerung	371,92	224,40	596,32	171,28	103,39	129,01	232,40	475,31	524,69	1000,00

[1]) Eingehendere Ausgliederungen siehe im Jahrbuch 1927 Tab. 60—65.
[2]) Einschließlich derjenigen Hausangestellten, die nicht im Haushalt ihres Arbeitgebers leben.

Mittlere Bevölkerung. [46

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1880	98 870	1897	175 580	1914	356 960
1881	101 500	1898	192 120	1915	350 630
1882	104 510	1899	240 640	1916	335 580
1883	106 310	1900	254 180	1917	325 900
1884	108 810	1901	265 180	1918	332 310
1885	112 760	1902	267 730	1919	353 890
1886	116 550	1903	272 170	1920	360 160
1887	120 360	1904	280 000	1921	367 160
1888	125 990	1905	289 760	1922	380 570
1889	133 010	1906	297 980	1923	383 900
1890	139 640	1907	307 140	1924	387 600
1891	145 550	1908	312 970	1925	392 400
1892	148 370	1909	318 620	1926	396 900
1893	149 850	1910	326 750	1927	400 700
1894	153 960	1911	339 250	1928	406 600
1895	159 530	1912	353 160		
1896	166 310	1913	359 220		

47] **Fläche und Einwohnerzahl der Großstädte 1910 und 1925.**

Großstädte[1])	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925			Ortsanwesende Bevölkerung		Zu- oder Abnahme (—) der Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925 gegenüber d. ortsanwes. Bevölkerung am 1. 12. 1910	
		männlich	weiblich	zusammen	am 16. Juni 1925 zusammen	am 1. Dez. 1910 nach dem Gebietsstand am 16. 6. 1925 zusammen	insgesamt	in %
Aachen	51	72 704	83 112	155 816	155 244	156 824	—1 008	—0,64
Altona	22	89 147	96 506	185 653	182 973	172 628	13 025	7,55
Augsburg	80	78 396	87 126	165 522	163 196	147 530	17 992	12,20
Barmen	38	88 153	98 946	187 099	184 794	187 342	— 243	—0,13
Berlin	878	1 848 859	2 175 306	4 024 165	3 929 527	3 734 258	289 907	7,76
Bochum[2])	51	107 751	103 498	211 249	209 329	179 945	31 304	17,40
Braunschweig	28	69 164	77 561	146 725	144 788	143 552	3 173	2,21
Bremen	87	143 215	151 751	294 966	289 151	257 248	37 718	14,66
Breslau	49	249 740	307 399	557 139	550 048	514 979	42 160	8,19
Chemnitz	68	157 491	174 164	331 655	326 218	301 295	30 360	10,08
Dortmund	75	160 719	161 024	321 743	318 122	258 962	62 781	24,24
Dresden	109	285 574	333 583	619 157	607 722	608 841	10 316	1,69
Düsseldorf	112	208 718	223 915	432 633	429 035	358 728	73 905	20,60
Duisburg	71	139 224	133 574	272 798	272 252	229 483	43 315	18,88
Elberfeld	32	77 795	89 782	167 577	164 413	170 195	—2 618	—1,54
Erfurt	49	63 381	72 198	135 579	134 133	123 548	12 031	9,74
Essen	98	234 368	236 156	470 524	466 161	410 214	60 310	14,70
Frankfurt a. M.	135	220 107	247 413	467 520	460 666	414 576	52 944	12,77
Gelsenkirchen[2])	38	106 102	102 410	208 512	206 184	192 013	16 499	8,59
Halle a. S.	42	92 688	101 887	194 575	192 447	180 843	13 732	7,59
Hamborn	26	67 082	59 536	126 618	125 659	104 341	22 277	21,35
Hamburg	136	514 963	564 163	1 079 126	1 054 021	953 103	126 023	13,22
Hannover	124	202 429	220 316	422 745	414 256	381 678	41 067	10,76
Karlsruhe	45	68 166	77 528	145 694	144 991	134 411	11 283	8,39
Kassel	39	80 242	90 992	171 234	168 236	153 196	18 038	11,77
Kiel	59	104 643	109 238	213 881	211 861	226 560	—12 679	—5,60
Köln	251	334 427	365 795	700 222	693 394	600 291	99 931	16,65
Königsberg i. Pr.	44	128 045	151 881	279 926	274 601	245 994	33 932	13,79
Krefeld	48	61 434	69 664	131 098	130 021	129 406	1 692	1,31
Leipzig	115	320 969	358 190	679 159	662 744	644 644	34 515	5,35
Ludwigshafen a. Rh	22	50 520	51 349	101 869	100 258	83 301	18 568	22,29
Lübeck	99	57 848	62 940	120 788	120 279	109 824	10 964	9,98
Magdeburg	108	139 268	154 691	293 959	287 855	279 629	14 330	5,12
Mainz	40	50 346	58 191	108 537	109 285	118 107	—9 570	—8,10
Mannheim	114	118 911	128 575	247 486	245 744	206 049	41 437	20,11
Mülheim a. R.	78	63 812	63 588	127 400	126 115	113 627	13 773	12,12
München	126	318 761	361 943	680 704	669 290	607 592	73 112	12,03
München-Gladbach	79	54 957	60 345	115 302	114 747	110 784	4 518	4,08
Münster i. W.	67	50 741	55 677	106 418	105 122	90 254	16 164	17,91
Nürnberg	**98**	**186 555**	**205 939**	**392 494**	**384 663**	**343 142**	**49 352**	**14,38**
Oberhausen	23	53 753	51 683	105 436	104 709	94 667	10 769	11,38
Plauen i. V.	31	50 586	60 850	111 436	110 106	121 272	—9 836	—8,11
Stettin	82	120 552	133 914	254 466	250 218	237 402	17 064	7,19
Stuttgart	85	162 589	179 378	341 967	337 933	298 462	43 505	14,58
Wiesbaden	36	44 681	58 056	102 737	104 083	109 002	— 6 265	—5,75
Außerdem								
Saarbrücken	.	.	62 400[3])	125 800[3])	.	105 089	20 711	19,71

[1]) Alphabetisch geordnet. [2]) Die durch Gesetz vom 26. Februar 1926 angeordnete Neuregelung der kommunalen Grenzen im rheinisch-westfälischen Industriebezirke ist berücksichtigt. [3]) Ortsanwesende Bevölkerung auf Grund des Berichts des Statistischen Amtes des Saargebietes, 3. Heft, 1925, errechnet.

IV. Bevölkerungsbewegung.

Allgemeine Übersicht der Bevölkerungsbewegung.[1]) [48

Jahr	Eheschließungen	Geborene: Lebendgeborene	Geborene: Totgeborene	Geborene: zusammen	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß
1913	3 055	8 877	323	9 200	4 691	8,5	24,7	13,1	11,7
1914	3 372	8 145	294	8 439	6 447	9,4	22,8	18,1	4,8
1915	2 029	5 934	234	6 168	5 931	5,8	16,9	16,9	0,01
1916	2 219	4 442	171	4 613	5 958	6,6	13,2	17,8	—
1917	2 430	4 283	167	4 450	5 598	7,5	13,1	17,2	—
1918	2 840	4 686	175	4 861	7 031	8,5	14,1	21,2	—
1919	5 163	6 392	231	6 623	4 692	14,6	18,1	13,3	4,8
1920	5 900	7 501	295	7 796	4 177	16,4	20,8	11,6	9,2
1921	4 762	6 983	271	7 254	4 264	13,0	19,0	11,8	7,4
1922	5 023	6 221	244	6 465	4 317	13,2	16,3	11,3	5,0
1923	4 174	5 950	247	6 197	4 192	10,9	15,5	10,9	4,6
1924	2 955	5 526	207	5 733	3 958	7,6	14,3	10,2	4,0
1925	3 356	5 982	234	6 216	3 983	8,6	15,2	10,2	5,1
1926	3 399	6 020	246	6 266	4 076	8,6	15,2	10,3	4,9
1927	3 883	5 510	220	5 730	4 176	9,7	13,8	10,4	3,3
1928	4 372	5 862	215	6 077	4 285	10,8	14,4	10,5	3,9

[1]) Angaben bis zum Jahre 1807 zurück siehe die Tabelle 59 im Jahrbuch für 1919, 1920.

Eheschließungen. [49

Jahr	Eheschließungen zusammen[1])	Davon entfielen auf den Monat: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1926	3 399	166	197	275	265	362	278	305	286	318	297	285	365
1927	3 883	184	230	246	375	294	365	330	352	344	399	332	432
1928	4 372	235	263	341	354	455	402	340	400	423	356	347	456

[1]) Darunter Nottrauungen (Eheschließungen ohne Aufgebot oder mit verkürztem Aufgebot) 1926: 35, 1927: 49, 1928: 84.

Eheschließungen. Nach Alter. [50

Alter des Mannes	Alter der Frau (Jahre): bis 17	über 17—18	über 18—19	über 19—20	über 20—21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60—70	über 70—80	Zusammen	In %
Jahr 1928															
Bis 21 Jahre	—	—	—	2	3	—	2	1	—	—	—	—	—	8	0,18
über 21-25 „	3	14	52	102	154	758	224	34	5	1	—	—	—	1 347	30,81
„ 25-30 „	1	9	22	33	76	786	680	113	14	3	—	—	—	1 737	39,73
„ 30-35 „	—	2	4	11	23	131	233	104	29	9	1	—	—	547	12,51
„ 35-40 „	—	—	1	1	3	32	77	62	22	18	—	—	—	216	4,94
„ 40-50 „	—	—	—	—	—	12	51	64	66	55	5	—	—	253	5,79
„ 50-60 „	—	—	—	—	—	3	15	35	37	69	30	3	—	192	4,39
„ 60-70 „	—	—	—	—	—	2	4	4	7	17	23	8	1	66	1,51
„ 70-80 „	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	1	—	6	0,14
„ 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. 1928	4	25	79	149	259	1 725	1 286	418	181	173	60	12	1	4 372	100,00
In %	0,09	0,57	1,81	3,41	5,92	39,46	29,42	9,56	4,14	3,96	1,37	0,27	0,02	100,00	

51] **Eheschließungen.** Nach Familienstand.

Familienstand des Mannes	Grundzahlen: Familienstand der Frau: Ledig	Verwitwet	Geschieden	Eheschließungen zusammen	Verhältniszahlen (%): Familienstand der Frau: Ledig	Verwitwet	Geschieden	Eheschließungen zusammen
Jahr 1928								
Ledig	3 517	56	102	3675	80,44	1,28	2,34	84,06
Verwitwet	280	76	53	409	6,41	1,74	1,20	9,35
Geschieden	196	27	65	288	4,48	0,62	1,49	6,59
Zusammen 1928	3 993	159	220	4372	91,33	3,64	5,03	100,00

52] **Eheschließungen.** Nach Alter des Mannes und nach Familienstand.

Alter des Mannes	Ledige: Männer mit ledigen Frauen	verwitweten	geschiedenen	Verwitwete: Männer mit ledigen Frauen	verwitweten	geschiedenen	Geschiedene: Männer mit ledigen Frauen	verwitweten	geschiedenen
Jahr 1928									
Bis 21 Jahre	8	—	—	—	—	—	—	—	—
über 21—25 „	1 316	3	22	2	1	—	2	—	1
„ 25—30 „	1 604	17	44	23	—	2	41	—	6
„ 30—35 „	407	20	15	32	3	3	52	4	11
„ 35—40 „	120	4	10	34	3	3	24	3	15
„ 40—50 „	56	9	10	69	14	13	49	12	20
„ 50—60 „	6	—	1	87	34	21	26	7	11
„ 60—70 „	—	3	—	30	19	10	2	1	1
„ 70—80 „	—	—	—	3	2	1	—	—	—
„ 80 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1928	3 517	56	102	280	76	53	196	27	65
1927	3 051	63	106	253	71	59	194	29	57

53] **Eheschließungen.** Nach Alter der Frau und nach Familienstand.

Alter der Frau	Ledige: Frauen mit ledigen Männern	verwitweten	geschiedenen	Verwitwete: Frauen mit ledigen Männern	verwitweten	geschiedenen	Geschiedene: Frauen mit ledigen Männern	verwitweten	geschiedenen
Jahr 1928									
Bis 17 Jahre	3	—	1	—	—	—	—	—	—
über 17—18 „	24	1	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—19 „	77	1	1	—	—	—	—	—	—
„ 19—20 „	146	—	2	—	—	—	—	—	—
„ 20—21 „	254	2	3	—	1	—	—	—	—
„ 21—25 „	1 649	22	46	2	—	—	6	1	1
„ 25—30 „	1 081	74	59	14	2	2	38	7	7
„ 30—35 „	224	69	46	13	7	5	33	4	19
„ 35—40 „	46	49	20	16	8	5	14	11	14
„ 40—50 „	13	49	14	7	23	13	11	19	20
„ 50—60 „	—	12	4	4	26	2	—	9	3
„ 60—70 „	—	1	—	—	8	—	—	2	1
„ 70—80 „	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen 1928	3 517	280	196	56	76	27	102	53	65
1927	3 051	253	194	63	71	29	106	59	57

54] **Eheschließungen.** Nach Religionsbekenntnis.

Religionsbekenntnis des Mannes	Grundzahlen: Religionsbekenntnis der Frau: Protestanten[1])	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Eheschließungen zusammen	Verhältniszahlen (%): Religionsbekenntnis der Frau: Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Eheschließungen zusammen
Jahr 1928										
Protestanten [1])	1 858	691	2	36	2 587	42,50	15,80	0,05	0,82	59,17
Katholiken	692	840	1	17	1 550	15,83	19,21	0,02	0,39	35,45
Israeliten	5	4	34	2	45	0,11	0,09	0,78	0,05	1,03
Sonstige	83	47	1	59	190	1,90	1,08	0,02	1,35	4,35
Zusammen 1928	2 638	1 582	38	114	4 372	60,34	36,18	0,87	2,61	100,00

[1]) Einschließlich der Reformierten.

Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1928.

Berufsstellung	Eheschließende Männer im Jahre 1928 im Alter von bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
	Jahren								
A. Junggesellen									
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	37	89	34	13	15	2	—	190
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	3	30	14	7	2	—	—	56
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	3	13	14	3	3	—	—	36
Künstler, Musiker, Sänger	—	8	22	4	1	—	—	—	35
Handwerksmeister	—	28	74	17	8	6	—	—	133
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebslt.	—	7	23	14	7	3	—	—	54
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	3	2	5	1	—	—	11
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	2	1	—	—	—	—	3
Summe a)	—	86	256	100	44	30	2	—	518
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	2	2	1	—	—	—	—	5
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	28	69	15	9	5	—	—	126
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	1	140	223	79	18	10	1	—	472
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedst.	—	26	91	37	9	9	2	1	175
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	—	4	1	1	—	—	—	6
Unteroffiz., Soldaten u. unt. milit. Verwaltungsp.	—	1	120	30	4	1	—	—	156
Summe b)	1	197	509	163	41	25	3	1	940
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	6	811	644	114	34	15	2	1	1627
Kellner u. s. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschgw.	—	15	8	5	7	2	—	—	37
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeh., Packer, Magazin.	1	84	90	21	4	1	—	—	201
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	—	147	155	33	4	2	—	—	341
Summe c)	7	1057	897	173	49	20	2	1	2206
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	2	5	—	—	—	1	8
Sonstige Berufslose und Personen unbek. Berufes	—	1	1	1	—	—	—	—	3
Summe d)	—	1	3	6	—	—	—	1	11
Zusammen a) bis d)	8	1341	1665	442	134	75	7	3	3675
B. Witwer und geschiedene Männer									
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	—	2	6	11	20	20	7	66
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	—	—	—	1	—	1	2	4
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	—	1	1	—	—	4	1	7
Künstler, Musiker, Sänger	—	—	1	—	2	1	1	1	6
Handwerksmeister	—	—	4	8	6	18	23	6	65
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebslt.	—	—	1	—	2	4	2	—	9
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	1	2	1	1	5
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Summe a)	—	—	9	15	23	46	52	18	163
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	—	3	4	6	5	—	18
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	3	10	22	9	9	9	2	64
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedst.	—	—	—	6	6	19	27	4	62
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	—	—	—	—	4	3	—	7
Unteroffiz., Soldaten u. unt. milit. Verwaltungsp.	—	—	1	—	—	1	—	—	2
Summe b)	—	3	11	31	19	39	44	6	153
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	—	2	35	45	34	68	50	17	251
Kellner u. s. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschgw.	—	1	1	1	—	—	1	—	4
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaz.	—	—	4	2	1	13	9	3	32
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	—	—	12	10	4	8	22	4	60
Summe c)	—	3	52	58	39	89	82	24	347
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	—	1	1	3	8	21	34
Sonstige Berufslose und Personen unbek. Berufes	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	—	—	—	1	1	3	8	21	34
Zusammen a) bis d)	—	6	72	105	82	177	186	69	697

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

56] **Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1928.**

Berufsstellung	Eheschließende Frauen im Jahre 1928 im Alter von bis 18 Jahren	über 18–21	über 21–25	über 25–30	über 30–35	über 35–40	über 40–50	über 50–60	über 60	zusammen
A. Jungfrauen										
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	—	3	8	17	6	2	1	—	1	38
Weibliche kaufm. Angestellte	1	37	173	172	33	12	6	2	—	436
Weibl. Beamte u. Lehrerinnen	—	—	15	26	7	3	3	1	—	55
Verkäuferinnen	1	20	76	54	8	3	3	—	—	165
Lageristinnen, Packerinnen	4	37	100	69	12	—	3	1	—	226
Schneiderinnen, Näherinnen	1	17	114	53	16	3	7	1	—	212
Stickerinnen, Modistinnen	—	2	20	9	—	2	—	—	—	33
Wäscherinnen, Büglerinnen	—	4	2	5	3	1	—	—	—	15
Kellnerinnen, Büfettfräulein	—	1	8	9	5	—	1	—	—	24
Arbeiterinnen	13	202	597	313	70	22	12	—	—	1 229
Dienstboten	—	28	173	173	83	38	22	7	—	524
Sonstige Berufsarten	1	10	24	24	12	2	4	—	—	77
Zusammen	21	361	1 310	924	255	88	62	12	1	3 034
Weibliche Personen, die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	8	125	407	289	83	25	18	4	—	959
Insgesamt	29	486	1 717	1 213	338	113	80	16	1	3 993
B. Witwen und geschiedene Frauen										
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	—	—	—	1	4	9	20	4	2	40
Weibliche kaufm. Angestellte	—	—	—	7	5	1	4	—	—	17
Weibl. Beamte u. Lehrerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkäuferinnen	—	—	—	3	3	1	1	—	—	8
Lageristinnen, Packerinnen	—	1	—	3	1	2	1	—	—	8
Schneiderinnen, Näherinnen	—	—	—	2	9	4	3	1	1	20
Stickerinnen, Modistinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wäscherinnen, Büglerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kellnerinnen, Büfettfräulein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Arbeiterinnen	—	—	4	18	24	25	26	6	—	103
Dienstboten	—	—	1	2	4	2	9	2	4	24
Sonstige Berufsarten	—	—	1	4	5	4	5	3	1	23
Zusammen	—	1	6	40	55	48	69	16	8	243
Weibliche Personen, die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	—	—	4	30	26	20	24	28	4	136
Insgesamt	—	1	10	70	81	68	93	44	12	379

Legitimationen. [57

Jahr	Legitimierte Kinder			In bezug auf das Jahr, in welchem die Legitimation erfolgte, waren von den legitimierten Kindern geboren im						
	männlich	weiblich	zusammen	gleichen Jahre	vorhergehenden Jahre	zweitvorhergehenden Jahre	drittvorhergehenden Jahre	viertvorhergehenden Jahre	fünftvorhergehenden Jahre	sechstvorhergehend. od. in früh. Jahren
1926	243	213	456	85	113	68	48	22	21	99
1927	259	232	491	77	147	77	45	22	20	103
1928	299	286	585	122	142	98	46	31	14	132

Geborene. Hauptübersicht. [58

Jahr	Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen			Geburtenüberschuß [1])
				Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	
1926	6 020	246	6 266	15,17	0,62	15,79	+ 4,90
1927	5 510	220	5 730	13,75	0,55	14,30	+ 3,33
1928	5 862	215	6 077	14,42	0,53	14,95	+ 3,88

[1]) Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen (ausschließlich der Totgeborenen) berechnet auf 1000 Personen der mittleren Bevölkernng. Siehe hierzu auch Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg für September 1912 Seite 151 und Oktober 1913 Seite 203.

Geborene. Nach Geschlecht. [59

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1926	3 118	51,79	2 902	48,21	129	52,44	117	47,56	3 247	51,82	3 019	48,18
1927	2 846	51,65	2 664	48,35	126	57,27	94	42,73	2 972	51,87	2 758	48,13
1928	2 975	50,75	2 887	49,25	106	49,30	109	50,70	3 081	50,70	2 996	49,30

Geborene. Nach Ehelichkeit. [60

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1926	4 942	82,09	1 078	17,91	191	77,64	55	22,36	5 133	81,92	1 133	18,08
1927	4 455	80,85	1 055	19,15	170	77,27	50	22,73	4 625	80,72	1 105	19,28
1928	4 661	79,51	1 201	20,49	152	70,70	63	29,30	4 813	79,20	1 264	20,80

Geborene. [61

Nach Geschlecht und Ehelichkeit. Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 100 Mädchen kommen ..... Knaben bei den			Auf 100 ehelich Geborene kommen ..... unehelich Geborene bei den		
	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen
1926	107,44	110,26	107,55	21,81	28,80	22,07
1927	106,83	134,04	107,76	23,68	29,41	23,89
1928	103,05	97,25	102,84	25,77	41,45	26,26

62]

Lebendgeborene.

Jahr	Von den Lebendgeborenen des Jahres trafen auf den Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.
1926	515	531	516	511	556	489	531	478	489	476	446	482
1927	477	444	496	508	518	483	455	444	417	401	411	456
1928	474	473	538	508	502	526	480	472	526	460	407	496

63]

Geborene.

Nach Monaten, Geschlecht und Ehelichkeit.

Monat	1927								1928							
	Lebendgeborene				Totgeborene				Lebendgeborene				Totgeborene			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
Januar	187	40	209	41	9	2	2	—	193	61	172	48	7	5	4	1
Februar	199	52	161	32	7	4	8	2	194	41	192	46	3	3	6	2
März	202	57	190	47	12	3	5	—	214	52	205	67	9	2	8	5
April	198	54	216	40	15	3	9	2	199	57	195	57	5	2	10	—
Mai	201	50	217	50	8	2	7	1	213	40	189	60	7	4	9	1
Juni	201	50	180	52	3	1	3	2	211	60	213	42	7	—	10	3
Juli	189	51	172	43	5	1	5	—	192	52	184	52	5	3	2	1
August	197	47	161	39	14	2	8	7	180	48	202	42	1	3	2	3
September	181	41	150	45	7	1	9	—	219	49	205	53	5	—	8	3
Oktober	157	21	172	51	6	3	4	3	207	44	172	37	6	5	7	4
November	191	35	152	33	5	2	5	3	162	41	157	47	4	1	4	6
Dezember	200	45	172	39	9	2	5	4	186	60	205	45	13	6	10	—
Zusammen	2 303	543	2 152	512	100	26	70	24	2 370	605	2 291	596	72	34	80	29

64]

Geborene.

Nach Stadtteilen.

Wohnung des ehelichen Vaters bzw. der unehelichen Mutter	Geborene (einschließlich Totgeburten) [1]				
	eheliche		uneheliche		zusammen
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Jahr 1928					
Innenstadt:					
Sebald	146 (2)	163 (4)	81 (3)	35 (1)	425 (10)
Lorenz	97 (2)	91 (3)	27 (1)	49 (3)	264 (9)
Außenstadt:					
Sebald	572 (9)	537 (14)	133 (9)	125 (6)	1 367 (38)
Lorenz	1 152 (41)	1 113 (38)	317 (18)	308 (15)	2 890 (112)
Einzelliegende Vororte:					
Sebald	108 (1)	113 (2)	20 (1)	24 (1)	265 (5)
Lorenz	258 (13)	222 (12)	44 (1)	62 (3)	586 (29)
Gesamtstadt:					
Sebald	826 (12)	813 (20)	234 (13)	184 (8)	2 057 (53)
Lorenz	1 507 (56)	1 426 (53)	388 (20)	419 (21)	3 740 (150)
Ortsfremd und unbekannt	109 (4)	132 (7)	17 (1)	22 (—)	280 (12)
Zusammen 1928	2 442 (72)	2 371 (80)	639 (34)	625 (29)	6 077 (215)
1927	2 403 (100)	2 222 (70)	569 (26)	536 (24)	5 730 (220)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: darunter Totgeborene.

Geborene. [65

Nach der Tageszeit der Geburt.

Jahr	Zahl der Geburten, die fielen auf den					
	Vormittag			Nachmittag		
	von 0^{01} bis 6^{00}	von 6^{01} bis 12^{00}	zusammen	von 12^{01} bis 18^{00}	von 18^{01} bis 24^{00}	zusammen
1926	1787	1600	3387	1389	1490	2879
1927	1472	1504	2976	1359	1395	2754
1928	1635	1592	3227	1390	1460	2850

Geborene. [66

Nach dem Fruchtalter.

Jahr	Männliche			Weibliche			Männliche			Weibliche		
	Lebendgeborene mit einem Fruchtalter von						Totgeborene mit einem Fruchtalter von					
	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.
1926	85	155	2 878	92	166	2 644	33	12	84	33	19	65
1927	97	158	2 591	75	198	2 391	30	14	82	19	16	59
1928	94	164	2 717	80	187	2 620	26	15	65	27	24	58

Geborene. [67

Nach dem Alter der Mutter.

Alter der Mutter	Mütter nebenstehenden Alters		Darunter				Von Müttern, die außerehelich geboren haben, waren			
			ledige	verwitw.	geschied.	zus.	protestant.	katholisch	israelitisch	sonst. Bekennt
	absolut	in %	Mütter, die außerehelich geboren haben							
Jahr 1928										
Bis einschließlich 16 Jahre	4	0,06	4	—	—	4	2	2	—	—
über 16—18 „	71	1,17	56	—	—	56	32	21	—	3
„ 18—20 „	309	5,08	201	—	—	201	100	98	1	2
„ 20—22 „	693	11,40	314	1	—	315	177	133	1	4
„ 22—24 „	758	12,47	227	—	2	229	124	99	1	5
„ 24—26 „	813	13,38	138	1	8	147	77	68	—	2
„ 26—28 „	768	12,64	87	1	7	95	49	45	—	1
„ 28—30 „	681	11,21	65	1	2	68	44	22	—	2
„ 30—32 „	561	9,23	41	5	5	51	25	26	—	—
„ 32—34 „	478	7,87	33	3	6	42	25	15	—	2
„ 34—36 „	307	5,05	16	3	5	24	8	15	—	1
„ 36—38 „	255	4,20	5	4	4	13	8	5	—	—
„ 38—40 „	161	2,65	4	4	3	11	6	5	—	—
„ 40—42 „	122	2,01	2	3	—	5	1	4	—	—
„ 42—44 „	71	1,17	—	3	—	3	3	—	—	—
„ 44—46 „	20	0,33	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 46—48 „	4	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	1	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1928	6077	100,00	1193	29	42	1264	681	558	3	22

68] **Die ehelich Geborenen.** Nach dem Stande des Vaters.

Stand des Vaters	Ehelich Lebendgeborene männlich	weiblich	zus.	Ehelich Totgeborene	Ehelich Geborene insgesamt absolut	in %
Jahr 1928						
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.						
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	159	178	337	20	357	7,42
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	48	44	92	4	96	1,99
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	29	34	63	—	63	1,31
Künstler, Musiker, Sänger	18	18	36	2	38	0,79
Handwerksmeister	156	124	280	4	284	5,90
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebslt.	20	28	48	—	48	1,00
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	9	11	20	2	22	0,46
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	2	1	3	—	3	0,06
Summe a)	441	438	879	32	911	18,93
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.						
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte	4	3	7	1	8	0,17
Technisch gebildete Beamte und Angestellte	56	46	102	1	103	2,14
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte	216	221	437	6	443	9,20
Beamte u. Bedienstete i. Staats- u. Gemeindedst.	237	219	456	13	469	9,74
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	36	34	70	3	73	1,52
Unteroffiziere, Soldaten sowie militärisch. Verwaltungspersonal vom gleichen Rang	25	14	39	—	39	0,81
Summe b)	574	537	1 111	24	1 135	23,58
c) Gehilfen, Arbeiter.						
Handwerksgesellen	675	701	1 376	45	1 421	29,52
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	18	21	39	3	42	0,87
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaz.	162	121	283	9	292	6,07
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	469	455	924	39	963	20,01
Summe c)	1 324	1 298	2 622	96	2 718	56,47
d) Berufslose.						
Rentner und Pensionisten	21	16	37	—	37	0,77
Sonst. Berufslose u. Personen unbekannt. Berufes	10	2	12	—	12	0,25
Summe d)	31	18	49	—	49	1,02
Zusammen a) bis d)	2 370	2 291	4 661	152	4 813	100,00

69] **Die unehelich Geborenen.** Nach dem Stande der Mutter.

Stand der Mutter	Unehelich Lebendgeborene männlich	weiblich	zusammen	Unehelich Totgeborene	Unehelich Geborene insgesamt absolut	in %
Jahr 1928						
a) Erwerbstätige.						
Weibliche kaufmännische Angestellte	29	37	66	7	73	5,78
Verkäuferinnen	23	16	39	2	41	3,24
Lageristinnen, Packerinnen	27	31	58	1	59	4,67
Schneiderinnen, Näherinnen	19	16	35	—	35	2,77
Stickerinnen, Modistinnen	2	3	5	—	5	0,39
Wäscherinnen, Büglerinnen	2	3	5	—	5	0,39
Kellnerinnen, Büfettfräulein	10	13	23	2	25	1,98
Arbeiterinnen	318	292	610	33	643	50,87
Dienstboten	128	122	250	12	262	20,73
Sonstige Berufsarten und unbekannter Beruf	13	10	23	1	24	1,90
Summe a)	571	543	1 114	58	1 172	92,72
b) Berufslose (Summe für sich)	34	53	87	5	92	7,28
Zusammen a) und b) 1928	605	596	1 201	63	1 264	100,00

70] **Mehrlingsgeburten.**

Ehelichkeit	Mehrlingsgeburten insgesamt	Zwillingsgeburten insgesamt	von 2 Knaben	von 1 Knaben und 1 Mädchen	von 2 Mädchen	Drillingsgeburten
Jahr 1928						
Ehelich	39	39	13	11	15	—
Unehelich	13	13	4	4	5	—
Zusammen 1928	52	52	17	15	20	—
1927	70	70	24	27	19	—

Geburtenhäufigkeit. Nach Beruf.

Stand des Ehemannes	Zahl der Frauen mit Ehemännern nebenbezeichneten Standes, die geboren haben zum										
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. älteren
	mal, einschließlich der Totgeburten										
Jahr 1928											
a) Selbst. Erwerbstätige u. leitende Beamte.											
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	153	114	44	24	16	—	3	3	—	—	—
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	47	30	11	5	2	—	—	—	—	1	—
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	31	20	11	1	—	—	—	—	—	—	—
Künstler, Musiker, Sänger	15	10	2	5	1	3	2	—	—	—	—
Handwerksmeister	110	89	36	21	10	6	1	3	3	1	4
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	23	17	7	—	—	—	1	—	—	—	—
Höhere Staats- und Gemeinde-Beamte	12	7	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Offiziere u. Militärbeamte im gleichen Rang	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe a)	392	288	113	57	30	9	7	6	3	2	4
b) Nichtl. Beamte, Angestellte.											
Wissenschaftlich gebild. Beamte und Angestellte[1])	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	55	28	10	5	2	—	2	1	—	—	—
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	234	130	46	16	7	4	5	—	1	—	—
Beamte und Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	212	133	50	33	14	11	6	5	2	2	1
Wirtschafts- u. Aufsichtspers.	33	20	7	10	2	—	—	—	1	—	—
Unteroffiziere, Soldaten sowie militär. Verwaltungs-Personal v. gleichen Rang	25	9	4	1	—	—	—	—	—	—	—
Summe b)	564	321	118	65	25	15	13	6	4	2	2
c) Gehilfen, Arbeiter.											
Handwerksgesellen	646	369	185	88	40	27	24	14	12	5	11
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	15	13	11	2	—	1	—	—	—	—	—
Kutscher, Chauffeure, Lader, Ausgeh., Pack., Magazin.	98	95	54	26	11	1	4	2	1	—	—
Fabrikarbeiter, sonst. Lohn- und Tagearbeiter	304	239	176	95	50	45	18	14	5	5	12
Summe c)	1063	716	426	211	101	74	46	30	18	10	23
d) Berufslose.											
Rentner und Pensionisten	4	8	8	4	6	2	2	2	—	1	—
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannt. Berufes	6	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	10	10	10	6	6	2	2	2	—	1	—
Zusammen a) bis d) 1928	2029	1335	667	339	162	100	68	44	25	15	29
In %	42,16	27,74	13,86	7,04	3,37	2,08	1,41	0,91	0,52	0,31	0,60

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

72] **Geburtenhäufigkeit.** Nach Alter.

Alter der Mutter	Zahl der Frauen, die im nebenstehenden Alter geboren haben zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten und außerehelichen Geburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
Jahr 1928											
Bis einschl. 16 Jahre	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 16—18 „	66	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—20 „	272	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 20—22 „	560	112	19	2	—	—	—	—	—	—	—
„ 22—24 „	516	183	51	7	—	1	—	—	—	—	—
„ 24—26 „	465	227	83	30	7	1	—	—	—	—	—
„ 26—28 „	378	224	106	34	16	8	2	—	—	—	—
„ 28—30 „	289	220	89	50	17	14	2	—	—	—	—
„ 30—32 „	186	168	102	50	19	19	11	3	3	—	—
„ 32—34 „	119	143	95	48	34	14	15	6	2	2	—
„ 34—36 „	46	100	59	54	18	10	13	1	3	2	1
„ 36—38 „	28	55	61	38	27	15	8	13	5	3	2
„ 38—40 „	25	31	26	17	17	13	10	9	5	3	5
„ 40—42 „	12	23	15	18	12	9	5	11	5	2	10
„ 42—44 „	11	5	10	13	9	5	2	5	2	4	5
„ 44—46 „	2	4	3	2	1	1	1	—	—	—	6
„ 46—48 „	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Zusammen 1928	2 979	1 537	719	364	177	111	71	48	26	16	29
In %	49,02	25,29	11,83	5,99	2,91	1,83	1,17	0,79	0,43	0,26	0,48

73] **Geburtenhäufigkeit.** Bei ledigen Müttern.

Alter der ledigen Mutter	Jahr 1927: Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren	Jahr 1928: Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren
Bis einschl. 16 Jahre	3	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—
über 16—18 „	51	—	—	—	—	—	53	3	—	—	—	—
„ 18—20 „	181	11	1	—	—	—	183	18	—	—	—	—
„ 20—22 „	223	38	1	—	—	—	277	34	3	—	—	—
„ 22—24 „	154	37	7	—	—	—	194	31	2	—	—	—
„ 24—26 „	98	31	8	1	—	—	103	30	3	2	—	—
„ 26—28 „	58	25	5	2	—	—	57	22	7	—	1	—
„ 28—30 „	27	9	3	1	—	—	32	19	9	5	—	—
„ 30—32 „	16	9	2	2	—	—	22	14	1	1	1	2
„ 32—34 „	9	4	5	2	—	—	12	13	2	4	1	1
„ 34—36 „	3	4	1	1	1	1	6	5	1	1	2	1
„ 36—38 „	3	2	—	1	—	—	2	2	1	—	—	—
„ 38—40 „	2	1	—	2	—	1	2	1	1	—	—	—
„ 40—42 „	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
„ 42—44 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 44—46 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 46—48 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	828	172	33	13	1	2	947	193	30	13	5	5
In %	78,93	16,40	3,15	1,24	0,09	0,19	79,38	16,18	2,51	1,09	0,42	0,42

Gestorbene. [74

Nach Geschlecht und Familienstand.

Jahr	Von den Gestorbenen[1]) waren						
	männlich	weiblich	ledig	verheirat.	verwitw.	geschieden	unbekannten Familienstands
1926	2 016	2 060	1 142	1 865	1 025	42	2
1927	2 066	2 110	1 159	1 980	981	52	4
1928	2 168	2 117	1 160	2 006	1 061	56	2

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen. Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen Gestorbene 1926: 10,3, 1927: 10,4, 1928: 10,5.

Gestorbene. [75

Nach Alter.

Jahr	Gestorbene[1]) insgesamt	Davon im Alter										
		bis 1 Jahr	über 1—2 Jahre	über 2—5 Jahre	über 5—15 Jahre	über 15—30 Jahre	über 30—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
1926	4 076	516	59	47	52	346	661	660	759	697	278	1
1927	4 176	492	70	43	58	360	689	695	772	724	269	4
1928	4 285	456	58	46	64	336	697	739	852	717	318	2

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Gestorbene. [76

Nach Monaten.

Jahr	Gestorbene[1]) im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1926	364	433	392	340	343	323	324	311	271	308	321	346
1927	413	512	374	328	329	292	277	311	299	340	335	366
1928	413	335	390	396	383	365	337	307	302	342	304	411

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Gestor-

Männliche und weibliche Personen zusammen nach

Nummer	Todesursachen	Sebalder Stadtseite: Innenstadt Bezirk I	Außenstadt: Ost Bezirk II	Außenstadt: West Bezirk III	Einzellieg. Vororte: West Bezirk IV	Einzellieg. Vororte: Ost Bezirk V
	Jahr 1928					
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	8	18	15	5	2
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	1	—	1	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	7	19	8	9	—
3a	Kindbettfieber	1	1	—	1	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	4	4	1	—
4	Scharlach	1	1	1	—	—
5	Masern und Röteln	1	—	1	1	1
6	Diphtherie und Krupp	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	3	—	3	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	2	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	2	5	5	1	—
10b	Starrkrampf	—	1	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	4	10	6	1	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	22	41	21	3	1
11b	Tuberkulose anderer Organe	2	9	1	2	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	1	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	31	61	31	10	6
13	Influenza	3	7	4	2	—
14a	Venerische Krankheiten	2	—	2	—	1
14b	Andere übertragbare Krankheiten	1	1	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	11	23	15	2	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	62	137	74	11	8
17a	Gehirnschlag	22	62	36	4	4
17b	Geisteskrankheiten	2	4	7	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	7	28	11	4	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	5	6	7	2	1
18b	Brechdurchfall	3	1	5	1	2
18c	Blinddarmentzündung	6	10	2	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	12	35	16	2	2
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	8	32	11	—	3
20a	Krebs	39	89	46	7	3
20b	Andere Neubildungen	4	18	10	1	1
21a	Selbstmord	13	9	15	1	—
21b	Mord und Totschlag	1	3	3	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	8	20	12	2	2
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	3	1	—
22b	Alkoholismus	1	1	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	8	9	8	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	9	16	5	—	1
23	Unbekannte Todesursachen	—	1	1	—	—
	Zusammen 1928	312	684	390	74	38
	1927	375	688	370	79	38

[1]) Vergleiche den Plan am Schlusse des Buches. [2]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bens.

Todesursache und statistischen Bezirken[1]) 1928. [Noch: 77

Lorenzer Stadtseite						Gesamtstadt				Nummer
Innenstadt Bezirk VI	Außenstadt West Bezirk VII	Außenstadt Ost Bezirk VIII	Einzelliegende Vororte Ost Bezirk IX	Einzelliegende Vororte Gartenstadt, Werderau, Rangierbahnhof Bezirk X	Einzelliegende Vororte West Bezirk XI	Sebald	Lorenz	Ortsfremd und unbekannt	Zusammen[2])	
14	58	28	7	4	14	48	125	9	182	1a
—	2	3	1	—	1	2	7	1	10	1b
8	27	30	2	2	3	43	72	—	115	2
1	5	—	—	—	—	3	6	2	11	3a
1	7	6	2	—	—	9	16	2	27	3b
—	1	1	—	—	—	3	2	—	5	4
3	17	5	—	1	—	4	26	—	30	5
—	4	—	—	—	—	—	4	1	5	6
2	3	2	—	—	—	6	7	—	13	7
—	—	—	—	—	—	2	—	1	3	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
3	8	5	2	—	—	13	18	—	31	10a
—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	10b
4	7	6	—	1	—	21	18	4	43	10c
23	112	61	12	6	13	88	227	3	318	11a
3	12	3	—	—	3	14	21	1	36	11b
1	7	—	1	—	—	1	9	—	10	11c
21	116	59	8	7	10	139	221	11	371	12
3	17	6	1	—	2	16	29	—	45	13
2	9	2	—	—	—	5	13	2	20	14a
—	—	1	—	—	—	2	1	—	3	14b
10	47	22	—	2	9	51	90	3	144	15
51	221	172	19	6	11	292	480	21	793	16
14	76	86	4	2	8	128	190	3	321	17a
2	15	7	1	—	1	13	26	6	45	17b
8	36	29	3	3	8	50	87	6	143	17c
—	22	9	—	3	5	21	39	2	62	18a
—	9	4	1	—	2	12	16	—	28	18b
—	11	6	—	1	—	18	18	5	41	18c
9	45	28	3	—	4	67	89	18	174	18d
10	41	27	3	1	4	54	86	13	153	19
30	145	120	14	12	17	184	338	24	546	20a
9	30	19	2	1	3	34	64	14	112	20b
12	19	31	1	1	9	38	73	7	118	21a
—	3	3	—	—	—	7	6	1	14	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
6	32	17	2	3	8	44	68	14	126	21d
1	—	—	—	—	1	5	2	—	7	22a
—	1	—	—	—	—	2	1	—	3	22b
4	23	21	1	—	1	25	50	5	80	22c
4	26	11	2	2	5	31	50	4	85	22d
—	4	3	—	—	—	2	7	1	10	23
259	1 218	833	92	58	142	1 498	2 602	185	4 285	
244	1 144	840	91	55	110	1 550	2 484	142	4 176	

Gestor-

Männliche Personen nach Todes-

Nummer	Todesursachen	Alter der bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
	Jahr 1928								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	74	37	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	5	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—
5	Masern und Röteln	3	—	3	3	3	—	—	—
6	Diphtherie und Krupp	—	—	1	—	—	—	1	—
7	Keuchhusten	4	2	—	—	—	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	3	1	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	1	2	—	—	—	—	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	1	—	—	—	—	—	—	—
11b	Tuberkulose anderer Organe	—	—	2	1	2	—	1	2
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	—	—	—	—	1	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	36	12	7	6	1	—	—	—
13	Influenza	1	1	1	—	—	—	—	1
14a	Venerische Krankheiten	2	2	—	—	—	—	—	1
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	—	1	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	6	1	—	—	—	1	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	1	—	—	—	—	—	—	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	11	6	1	1	—	—	1	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	14	11	1	—	—	—	—	1
18b	Brechdurchfall	8	5	1	1	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	6	2	—	—	—	—	—	—
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	1	—	1	—	—	—	—	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	1	1	—	—	—	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	1	—	1	—	1	2	1	1
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	2	3	—	1	—	—	1	—
23	Unbekannte Todesursachen	—	1	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1928	182	87	21	13	8	3	6	6
	1927	221	73	39	12	7	1	8	8

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bene. [Noch: 78

ursache und Alter 1928.

Gestorbenen [1]) über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Männliche Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	11	21	—	35	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3b
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	7
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	5	1	—	—	22	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10b
—	—	1	—	—	4	—	3	2	4	2	1	1	—	21	10c
—	—	—	3	6	13	19	34	37	30	19	5	—	—	167	11a
—	—	—	1	1	1	1	—	1	2	1	—	—	—	16	11b
—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	6	11c
1	1	1	2	7	10	3	9	15	30	25	26	10	—	202	12
—	—	—	—	—	—	1	—	1	8	6	6	—	—	26	13
—	—	—	—	—	—	—	1	3	3	1	—	—	—	13	14a
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3	14b
—	—	—	—	3	1	1	2	4	10	19	14	4	—	66	15
—	—	—	3	2	6	2	17	30	95	122	96	22	—	396	16
—	—	—	—	—	—	1	1	10	28	56	52	14	—	162	17a
—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	1	1	—	—	14	17b
—	—	—	1	5	2	—	2	7	13	13	11	3	—	77	17c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	32	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	20	18b
—	—	—	2	—	2	4	1	4	7	4	—	—	—	24	18c
—	1	—	1	1	2	—	9	14	21	20	7	1	—	85	18d
—	—	—	1	—	2	—	6	9	22	26	16	3	—	87	19
—	—	—	—	—	—	2	6	25	68	91	48	11	—	251	20a
—	—	—	1	—	1	1	6	10	17	8	2	—	—	46	20b
—	—	—	—	6	11	7	19	11	11	4	2	—	—	71	21a
—	—	—	1	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	8	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
1	—	1	3	4	8	7	19	13	10	8	7	4	—	92	21d
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	22a
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	22b
—	—	—	—	—	1	1	—	—	11	15	7	1	—	36	22c
—	—	—	1	—	—	—	—	5	10	7	5	3	—	38	22d
—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	7	23
2	2	3	20	37	67	52	138	216	424	460	320	101	—	2168	
4	3	1	9	35	70	69	121	211	376	385	324	86	3	2066	

Gestor-

Weibliche Personen nach Todes-

Nummer	Todesursachen	Alter der bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
	Jahr 1928								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	47	24	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	3	2	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	1	—	—	—
5	Masern und Röteln	7	1	6	2	1	1	—	—
6	Diphtherie und Krupp	—	—	2	1	—	—	—	—
7	Keuchhusten	2	3	2	—	—	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	1	—	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	1	—	1	—	—	—	—	—
11a	Tuberkulose d. Lungen (Lungenschwindsucht)	1	1	—	—	—	—	—	—
11b	Tuberkulose anderer Organe	2	—	5	3	—	—	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	2	—	—	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	26	5	12	3	—	1	1	1
13	Influenza	1	—	—	1	—	—	—	1
14a	Venerische Krankheiten	2	1	—	—	—	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	5	2	1	—	—	—	—	—
16	Krankheiten d. Kreislauforgane (Herz usw.)	1	—	—	—	—	—	—	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	13	5	3	—	1	1	1	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	10	6	2	—	—	—	—	—
18b	Brechdurchfall	4	3	—	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	1
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	1	—	—	—	—	—	1	1
19	Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	1	—	1	—	—	1	—	1
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	1	1	—	—	—	—	1
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	1	—	—	1	1	2	—	—
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	1	—	—	—	—	1
22d	Andere benannte Todesursachen	1	—	—	—	1	—	—	—
23	Unbekannte Todesursachen	1	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1928	131	56	37	11	5	6	3	7
	1927	139	59	31	11	7	5	4	2

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bene.

ursache und Alter 1928.

Gestorbenen [1]) über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Weibliche Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25	54	—	80	2
—	—	—	—	—	3	3	4	1	—	—	—	—	—	11	3a
—	—	—	—	1	3	5	16	2	—	—	—	—	—	27	3b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	2	—	—	9	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	10b
—	—	—	—	1	1	—	4	3	2	6	2	1	—	22	10c
—	1	—	—	14	24	23	28	23	17	12	6	1	—	151	11a
—	1	—	—	1	2	2	1	2	—	—	1	—	—	20	11b
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	11c
—	1	—	—	1	1	2	9	4	12	26	38	26	—	169	12
—	—	—	—	—	1	2	1	1	1	2	7	1	—	19	13
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	7	14a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14b
—	—	—	—	1	1	1	2	4	7	21	20	13	—	78	15
—	1	1	4	4	6	7	10	32	63	94	109	65	—	397	16
—	—	—	—	—	—	—	2	2	27	54	55	19	—	159	17a
—	—	—	—	—	2	1	5	3	5	2	8	5	—	31	17b
—	—	—	—	1	1	2	9	5	6	12	5	1	—	66	17c
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	3	5	—	30	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	18b
—	—	—	1	2	1	—	2	3	5	2	—	—	—	17	18c
—	2	—	—	1	2	5	13	16	15	13	13	6	—	89	18d
—	—	—	1	4	2	—	9	9	16	10	7	4	—	66	19
—	—	—	—	—	1	3	13	41	87	77	64	9	—	295	20a
—	—	—	—	4	3	—	10	12	14	16	6	1	—	66	20b
—	—	—	—	5	6	8	10	7	5	2	3	1	—	47	21a
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	6	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
1	—	—	—	2	—	1	4	3	3	5	7	3	—	34	21d
—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	5	22a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	22b
—	—	—	—	—	2	—	1	1	13	14	11	—	—	44	22c
—	—	—	—	—	2	1	6	5	10	14	5	2	—	47	22d
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3	23
1	6	1	7	44	68	68	160	183	315	392	397	217	2	2 117	
3	1	2	13	31	79	76	147	210	319	387	400	183	1	2 110	

Gestor-

Männliche und weibliche Personen zusammen

Nummer	Todesursachen	Alter der bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
	Jahr 1928								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	121	61	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	8	2	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	1	—	1	—	—	—
5	Masern und Röteln	10	1	9	5	4	1	—	—
6	Diphtherie und Krupp	—	—	3	1	—	—	1	—
7	Keuchhusten	6	5	2	—	—	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	4	1	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	2	2	1	—	—	—	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	2	1	—	—	—	—	—	—
11b	Tuberkulose anderer Organe	2	—	7	4	2	—	1	2
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	2	—	—	—	—	1	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	62	17	19	9	1	1	1	1
13	Influenza	2	1	1	1	—	—	—	2
14a	Venerische Krankheiten	4	3	—	—	—	—	—	1
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	—	1	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	11	3	1	—	—	1	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	2	—	—	—	—	—	—	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	24	11	4	1	1	1	2	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	24	17	3	—	—	—	—	1
18b	Brechdurchfall	12	8	1	1	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	1
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	7	2	—	—	—	—	1	1
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	2	—	2	—	—	1	—	1
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	2	2	—	—	—	—	1
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	2	—	1	1	2	4	1	1
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	1	—	—	—	—	1
22d	Andere benannte Todesursachen	3	3	—	1	1	—	1	—
23	Unbekannte Todesursachen	1	1	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1928	313	143	58	24	13	9	9	13
	1927	360	132	70	23	14	6	12	10

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bene.

nach Todesursache und Alter 1928.

[Noch: 80

Gestorbenen [1]) über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	182	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	36	75	—	115	2
—	—	—	—	—	3	3	4	1	—	—	—	—	—	11	3a
—	—	—	—	1	3	5	16	2	—	—	—	—	—	27	3b
—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	5	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	7
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	3	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	7	3	—	—	31	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	10b
—	—	1	—	1	5	—	7	5	6	8	3	2	—	43	10c
—	1	—	3	20	37	42	62	60	47	31	11	1	—	318	11a
—	1	—	1	2	3	3	1	3	2	1	1	—	—	36	11b
—	—	—	—	—	1	2	1	1	1	—	—	—	—	10	11c
1	2	1	2	8	11	5	18	19	42	51	64	36	—	371	12
—	—	—	—	—	1	3	1	2	9	8	13	1	—	45	13
—	—	—	—	—	—	—	2	4	3	3	—	—	—	20	14a
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3	14b
—	—	—	—	4	2	2	4	8	17	40	34	17	—	144	15
—	1	1	7	6	12	9	27	62	158	216	205	87	—	793	16
—	—	—	—	—	—	1	3	12	55	110	107	33	—	321	17a
—	—	—	—	—	2	1	5	9	11	3	9	5	—	45	17b
—	—	—	1	6	3	2	11	12	19	25	16	4	—	143	17c
—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	3	5	6	—	62	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	28	18b
—	—	—	3	2	3	4	3	7	12	6	—	—	—	41	18c
—	3	—	1	2	4	5	22	30	36	33	20	7	—	174	18d
—	—	—	2	4	4	—	15	18	38	36	23	7	—	153	19
—	—	—	—	—	1	5	19	66	155	168	112	20	—	546	20a
—	—	—	1	4	4	1	16	22	31	24	8	1	—	112	20b
—	—	—	—	11	17	15	29	18	16	6	5	1	—	118	21a
—	—	—	1	2	2	1	—	2	—	—	—	—	1	14	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
2	—	1	3	6	8	8	23	16	13	13	14	7	—	126	21d
—	—	—	1	1	2	—	—	1	1	1	—	—	—	7	22a
—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	3	22b
—	—	—	—	—	3	1	1	1	24	29	18	1	—	80	22c
—	—	—	1	—	2	1	6	10	20	21	10	5	—	85	22d
—	—	—	—	—	1	—	—	3	3	—	—	—	1	10	23
3	8	4	27	81	135	120	298	399	739	852	717	318	2	4 285	
7	4	3	22	66	149	145	268	421	695	772	724	269	4	4 176	

31]

Gestorbene.

Nach Todesursachen und Feststellung, ob ärztlich behandelt.

Nummer	Todesursachen	Gestorbene 1927	Gestorbene 1928 ärztlich behandelt	Gestorbene 1928 ärztlich nicht behandelt	Gestorbene 1928 zusammen	Von 100 der an der vorbezeichneten Krankheit Gestorbenen waren ärztlich behandelt worden 1927	Von 100 der an der vorbezeichneten Krankheit Gestorbenen waren ärztlich behandelt worden 1928	Von 100 der Gesamtgestorbenen[1]) hatten die vorne bezeichnete Krankheit zur Todesursache 1927	Von 100 der Gesamtgestorbenen[1]) hatten die vorne bezeichnete Krankheit zur Todesursache 1928
1a	Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	192	101	81	182	53,65	55,49	4,60	4,25
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	10	7	3	10	80,00	70,00	0,24	0,23
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	112	94	21	115	79,46	83,93	2,68	2,68
3a	Kindbettfieber	13	11	—	11	100,00	100,00	0,31	0,26
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	20	27	—	27	95,00	100,00	0,48	0,63
4	Scharlach	5	5	—	5	100,00	100,00	0,12	0,12
5	Masern und Röteln	22	28	2	30	100,00	93,33	0,53	0,70
6	Diphtherie und Krupp	1	5	—	5	100,00	100,00	0,02	0,12
7	Keuchhusten	14	13	—	13	100,00	100,00	0,34	0,30
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	2	3	—	3	100,00	100,00	0,05	0,07
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	22	31	—	31	100,00	100,00	0,53	0,72
10b	Starrkrampf	5	2	—	2	100,00	100,00	0,12	0,05
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	46	43	—	43	97,83	100,00	1,10	1,00
11a	Tuberkulose d. Lungen (Lungenschwindsucht)	349	314	4	318	100,00	98,74	8,36	7,42
11b	Tuberkulose anderer Organe	34	36	—	36	100,00	100,00	0,81	0,84
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	11	10	—	10	100,00	100,00	0,26	0,23
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	347	370	1	371	98,85	99,73	8,31	8,66
13	Influenza	149	44	1	45	97,32	97,78	3,57	1,05
14a	Venerische Krankheiten	25	20	—	20	96,00	100,00	0,60	0,47
14b	Andere übertragbare Krankheiten	10	3	—	3	100,00	100,00	0,24	0,07
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschließl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	159	139	5	144	97,32	96,53	3,81	3,36
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	734	712	81	793	87,19	89,79	17,58	18,51
17a	Gehirnschlag	254	283	38	321	92,13	88,16	6,08	7,49
17b	Geisteskrankheiten	31	44	1	45	96,77	99,78	0,74	1,05
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	145	135	8	143	86,21	94,41	3,47	3,34
18a	Magen- und Darmkatarrh	57	57	5	62	84,21	91,94	1,37	1,45
18b	Brechdurchfall	28	28	—	28	82,14	100,00	0,67	0,65
18c	Blinddarmentzündung	29	41	—	41	96,55	100,00	0,09	0,96
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	163	171	3	174	98,16	98,28	3,90	4,06
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	153	152	1	153	100,00	99,35	3,66	3,57
20a	Krebs	513	541	5	546	99,42	99,08	12,28	12,74
20b	Andere Neubildungen	99	112	—	112	98,99	100,00	2,37	2,61
21a	Selbstmord	137	17	101	118	21,17	14,41	3,28	2,76
21b	Mord und Totschlag	11	2	12	14	27,27	14,29	0,26	0,33
21c	Hinrichtung	1	—	—	—	—	—	0,02	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	129	89	37	126	72,09	70,63	3,09	2,94
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	7	—	7	—	100,00	—	0,16
22b	Alkoholismus	3	2	1	3	100,00	66,67	0,08	0,07
22c	Zuckerkrankheit	51	79	1	80	100,00	98,75	1,22	1,87
22d	Andere benannte Todesursachen	81	80	5	85	98,77	94,12	1,94	1,98
23	Unbekannte Todesursachen	9	—	10	10	33,33	—	0,22	0,23
	Zusammen	4 176	3 858	427	4 285	89,03	90,04	100,00	100,00

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Gestorbene. Nach Beruf.

Nr. der Berufsgruppe	Berufsgruppen	a = Selbsttätige b = Angehörige	1927 Gestorbene männlich	1927 Gestorbene weiblich	1927 Gestorbene zusammen	1927 % an den Sterbefällen aller Selbsttätigen	1928 Gestorbene männlich	1928 Gestorbene weiblich	1928 Gestorbene zusammen	1928 % an den Sterbefällen aller Selbsttätigen
1	Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	a	26	1	27	1,29	30	—	30	1,36
		b	13	45	58		15	48	63	
2	Forstwirtschaft und Fischerei	a	1	—	1	0,05	2	—	2	0,09
		b	—	—	—		—	2	2	
3	Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	2	2		—	—	—	
4	Industrie der Steine und Erden	a	19	2	21	1,01	16	—	16	0,73
		b	—	20	20		1	28	29	
5	Eisen- und Metallgewinnung	a	15	—	15	0,72	14	1	15	0,68
		b	2	12	14		5	19	24	
6	Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	a	109	30	139	6,66	152	37	189	8,58
		b	42	135	177		56	187	243	
7	Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	a	85	1	86	4,12	108	2	110	4,99
		b	24	110	134		38	104	142	
8	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	a	57	2	59	2,83	54	5	59	2,68
		b	20	62	82		17	45	62	
9	Chemische Industrie	a	5	1	6	0,29	7	1	8	0,36
		b	—	9	9		2	4	6	
10	Textilindustrie	a	—	—	—	—	1	1	2	0,09
		b	—	5	5		—	7	7	
11	Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	a	46	12	58	2,78	35	10	45	2,04
		b	16	38	54		7	46	53	
12	Lederindustrie u. Linoleumindustrie	a	6	3	9	0,43	10	1	11	0,50
		b	7	9	16		4	14	18	
13	Kautschukindustrie u. Asbestindustrie	a	1	—	1	0,05	1	—	1	0,05
		b	—	—	—		—	—	—	
14	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	a	98	7	105	5,03	87	7	94	4,27
		b	27	124	151		16	123	139	
15	Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	a	8	10	18	0,86	7	5	12	0,54
		b	4	16	20		3	10	13	
16	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a	60	—	60	2,87	80	4	84	3,81
		b	16	68	84		17	83	100	
17	Bekleidungsgewerbe	a	53	32	85	4,07	62	21	83	3,77
		b	12	89	101		9	63	72	
18	Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe	a	106	—	106	5,08	100	—	100	4,54
		b	42	158	200		31	132	163	
19	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung)	a	14	—	14	0,67	9	1	10	0,45
		b	3	16	19		3	16	19	
20	Handelsgewerbe	a	200	35	235	11,26	217	31	248	11,26
		b	31	179	210		31	210	241	
21	Versicherungswesen	a	10	—	10	0,48	5	—	5	0,23
		b	—	16	16		4	8	12	
22	Verkehrswesen	a	77	3	80	3,83	85	—	85	3,86
		b	35	148	183		32	162	194	
23	Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	a	42	8	50	2,40	50	6	56	2,54
		b	16	64	80		3	51	54	
24	Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	a	57	10	67	3,21	78	8	86	3,90
		b	16	100	116		17	107	124	
25	Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschließlich Wohlfahrtspflege	a	14	13	27	1,29	34	6	40	1,82
		b	5	23	28		8	27	35	
26	Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	a	59	57	116	5,56	17	47	64	2,91
		b	51	145	196		23	101	124	
27	Ohne Beruf und Berufsangabe[1])	a	510	182	692	33,16	557	191	748	33,95
		b	6	108	114		8	135	143	
	Zusammen	a	1 678	409	2 087	100,00	1 818	385	2 203	100,00
		b	388	1701	2089		350	1732	2082	
	Insgesamt		2 066	2 110	4 176		2 168	2 117	4 285	

[1]) Rentner aller Art, Pensionisten, Anstaltsinsassen.

83] Sterblichkeit an Tuberkulose.

Jahr	Gestorbene an Tuberkulose im							Darunter Gestorbene an Lungentuberkulose im						
	1.	2. bis 10	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70	71. und höher.	1.	2. bis 10.	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70.	71. und höher.
	Lebensjahr							Lebensjahr						
1926	11	10	26	110	121	99	25	3	3	22	103	116	85	22
1927	13	13	21	107	129	96	15	6	3	19	100	125	84	12
1928	8	19	26	88	128	82	13	3	1	23	79	122	78	12
Auf 100 aller Gestorbenen des betr. Alters treffen:														
1926	2,13	7,69	26,26	40,00	18,31	6,98	2,56	0,58	2,31	22,22	37,45	17,55	5,99	2,26
1927	2,64	8,72	23,86	36,39	18,72	6,54	1,51	1,22	2,01	21,59	34,01	18,14	5,73	1,21
1928	1,75	13,48	24,07	34,51	18,36	5,15	1,26	0,66	0,71	21,30	30,98	17,50	4,90	1,16

84] Sterblichkeit an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen.

Jahr	Gestorbene an Krebskrankheiten im							Gestorbene an anderen Neubildungen im						
	1. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 40.	41. bis 50.	51. bis 60.	61. bis 70.	71. und höher.	1.	2. bis 10.	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70.	71. und höher.
	Lebensjahr							Lebensjahr						
1926	—	2	20	79	160	153	133	—	2	2	2	40	40	14
1927	—	3	15	82	151	162	100	—	—	1	11	33	36	18
1928	—	6	19	66	155	168	132	—	—	5	5	38	55	9
Auf 100 aller Gestorbenen des betr. Alters treffen:														
1926	—	0,73	7,78	19,55	24,24	20,16	13,64	—	1,54	2,02	0,73	6,05	2,82	1,43
1927	—	1,02	5,60	19,48	21,73	20,98	10,07	—	—	1,14	3,74	4,79	2,45	1,81
1928	—	1,05	6,38	16,54	20,97	19,72	12,75	—	—	4,63	1,96	5,45	3,46	0,87

85] Säuglingssterblichkeit. Tabelle I.

Jahr	Im 1. Lebensjahr Gestorbene					Auf 100 Lebendgeborene				
	insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich
						treffen Säuglingssterbefälle dieser Art				
1926	516	291	225	389	127	8,57	9,33	7,75	7,87	11,78
1927	492	294	198	360	132	8,93	10,33	7,43	8,08	12,51
1928	456	269	187	313	143	7,78	9,04	5,85	6,72	11,91

Säuglingssterblichkeit. Tabelle II. [86

Zeit	Gestorbene Säuglinge zusammen	Davon männlich	weiblich	ehelich	unehelich	ärztlich behandelt	ärztlich nicht behandelt	bei den Eltern gestorben	in Pflege gestorben
Jahr 1928									
Januar	46	29	17	30	16	32	14	30	16
Februar	42	23	19	29	13	34	8	26	16
März	42	20	22	34	8	33	9	30	12
April	49	30	19	40	9	34	15	37	12
Mai	38	22	16	26	12	30	8	24	14
Juni	24	16	8	14	10	19	5	11	13
Juli	34	22	12	20	14	26	8	24	10
August	41	22	19	23	18	31	10	27	14
September	30	21	9	19	11	23	7	22	8
Oktober	38	20	18	27	11	30	8	24	14
November	23	11	12	18	5	15	8	12	11
Dezember	49	33	16	33	16	42	7	26	23
Zusammen 1928	456	269	187	313	143	349	107	293	163[1])
In %	100,00	58,99	41,01	68,64	31,36	76,54	23,46	64,25	35,75
1927	492	294	198	360	132	363	129	329	163[1])
In %	100,00	59,76	40,24	73,17	26,83	73,78	26,22	66,87	33,13

[1]) Darunter in Privatpflege 1927: 26, 1928: 13.

Säuglingssterblichkeit. Tabelle III. [87

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter: männlich	weiblich	ehelich	unehelich	zusammen	Davon wurden gestillt: während der ganzen Lebensdauer	während eines Teils der Lebensdauer	nicht
Jahr 1928								
Bis 1 Monat	130	89	146	73	219	45	8	166
über 1 bis 2 Monate	26	14	26	14	40	21	13	6
„ 2 „ 3 „	21	19	26	14	40	10	24	6
„ 3 „ 4 „	12	11	19	4	23	5	10	8
„ 4 „ 5 „	19	11	20	10	30	3	21	6
„ 5 „ 6 „	7	4	8	3	11	1	5	5
„ 6 „ 7 „	14	9	15	8	23	1	18	4
„ 7 „ 8 „	9	10	15	4	19	2	17	—
„ 8 „ 9 „	6	5	8	3	11	—	9	2
„ 9 „ 10 „	13	6	13	6	19	—	15	4
„ 10 „ 11 „	7	3	7	3	10	1	6	3
„ 11 „ 12 „	5	6	10	1	11	—	9	2
Zusammen 1928	269	187	313	143	456	89	155	212
In %	58,99	41,01	68,64	31,36	100,00	19,52	33,99	46,49

Selbstmörder. Nach Geschlecht und Familienstand. [88

Jahr	Selbstmörder insgesamt[1])	Darunter weiblichen Geschlechts	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden und unbekannt
1926	131	37	45	73	10	3
1927	137	40	56	63	13	5
1928	118	47	46	58	9	5

[1]) Auf 100 000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen 1926: 33,01, 1927: 34,19, 1928: 29,02 Selbstmörder.

89] **Selbstmorde.** Nach Art der Ausführung.

Jahr	Ausgeführte Selbstmorde durch							
	Erhängen	Ertränken	Erschießen	Öffnen der Pulsader, Halsdurchschneiden	Vergiften	Hinabstürzen	Überfahrenlassen	Berühren der elektrischen Starkstromleitung
1926	36	12	33	5	27[1])	9	7	2
1927	27	17	42	2	40[1])	3	6	—
1928	23	10	21	—	48[1])	9	5	2

[1]) Darunter 1926: 24, 1927: 35, 1928: 43 Personen durch Gas.

90] **Selbstmorde.** Nach Beweggründen.

Jahr	Selbstmorde infolge							
	Nervenleidens, geistiger Störung	körperlicher Leiden	Arbeitslosigkeit, schlechter wirtschaftl. Verhältnisse, Verlustes der Stellung	Furcht vor Strafe, Reue, Scham	häuslichen Zwistes	Liebesgrames, Eifersucht	Lebensüberdrusses	sonstiger und unbekannter Gründe
1926	27	18	27	11	22	6	7	13
1927	38	15	33	10	16	10	5	10
1928	31	7	24	7	18	11	6	14

91] **Selbstmorde.** Nach Beweggründen, Geschlecht, Alter und Familienstand der Selbstmörder.

Beweggründe	Geschlecht	Zahl der Selbstmörder	Die Selbstmörder standen im Alter						Dem Familienstand nach waren			
			bis 15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—60 Jahre	über 60 Jahre	ledig	verheiratet	verwitwet	gesch. und unbek.
Jahr 1928												
Nervenleiden, geistige Störung	m.	13	—	2	2	2	6	1	5	8	—	—
	w.	18	—	—	4	4	6	4	9	6	3	—
Körperliches Leiden	m.	3	—	—	—	2	1	—	1	2	—	—
	w.	4	—	—	—	2	1	1	—	3	1	—
Arbeitslosigkeit, schlechte wirtschaftliche Verhältnisse, Verlust der Stellung	m.	20	—	1	5	6	8	—	7	12	1	—
	w.	4	—	—	1	2	1	—	1	2	—	1
Furcht vor Strafe, Reue, Scham	m.	2	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
	w.	5	—	3	1	—	1	—	4	—	—	1
Häuslicher Zwist, zerrüttete Familienverhältnisse	m	11	—	—	5	4	2	—	1	9	—	1
	w.	7	—	1	3	2	1	—	1	6	—	—
Liebesgram, Eifersucht	m.	4	—	1	2	1	—	—	4	—	—	—
	w.	7	—	1	5	—	1	—	6	—	—	1
Lebensüberdruß	m.	6	—	1	1	—	1	3	3	3	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Gründe	m.	8	—	—	2	3	3	—	2	5	1	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unbekannt	m.	4	—	1	1	—	1	1	2	—	2	—
	w.	2	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—
Zusammen	m.	71	—	6	18	19	22	6	25	40	4	2
	w.	47	—	5	14	10	12	6	21	18	5	3
Insgesamt		118	—	11	32	29	34	12	46	58	9	5

92] **Tödliche Verunglückungen.** Tabelle I.

Jahr	Tödliche Verunglückungen								
	bei männlichen Personen				bei weiblichen Personen				insgesamt
	ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	
1926	39	38	6	83	13	5	5	23	106
1927	31	48	12	91	13	8	17	38	129
1928	36	45	11	92	12	10	12	34	126

Tödliche Verunglückungen. Tabelle II. [93

Art der Verunglückung, die zum Tode führte	Geschlecht	Die Verunglückten standen im Alter: bis 3 Jahre	über 3—6 Jahre	über 6—10 Jahre	über 10—15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60 Jahre	Unbekannt
Jahr 1928												
Überfahren	m	—	3	1	3	3	5	6	4	3	4	—
	w	—	2	1	—	1	—	1	2	2	3	—
Abstürzen, Fallen	m	—	—	2	—	1	5	6	3	4	12	—
	w	—	1	—	—	1	—	1	—	—	7	—
Erdrücken (Quetschungen)	m	—	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbrennen, Verbrühen	m	2	1	—	—	—	—	3	3	—	—	—
	w	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Ertrinken	m	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Ersticken (einschl. Gasvergiftung)	m	—	—	—	—	—	2	—	—	1	3	—
	w	1	—	—	—	—	1	1	—	—	4	—
Erschießen	m	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verunglückungsarten	m	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen	m	2	4	3	3	4	15	19	13	10	19	—
	w	2	3	1	—	2	1	4	3	3	15	—
Insgesamt 1928		4	7	4	3	6	16	23	16	13	34	—
1927		6	5	5	2	7	19	11	17	20	36	1

Wanderungen. Tabelle I. [94

Jahr	Zugezogene männlich	Zugezogene weiblich	Zugezogene zusammen	Weggezogene männlich	Weggezogene weiblich	Weggezogene zusammen	Umzüge [1])
1926	12 555	12 060	24 615	11 850	10 211	22 061	47 777
1927	14 396	12 421	26 817	12 059	9 835	21 894	56 192
1928	15 059	13 256	28 315	12 980	10 270	23 250	59 220

[1]) Die eingesetzten Zahlen beziehen sich auf umgezogene Familien und Einzelpersonen zusammen (Fälle). In der Zahl für 1926 sind 8023, für 1927: 9785, für 1928: 11 206 Umzüge von Haushaltungen enthalten.

Wanderungen. Tabelle II. [95

Zeit	Zugezogene männlich: bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	Zugezogene weiblich: bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	insgesamt
Jahr 1928									
Januar	582	463	38	1 083	549	375	51	975	2 058
Februar	543	367	26	936	680	330	35	1 045	1 981
März	710	418	39	1 167	671	353	46	1 070	2 237
April	986	526	61	1 573	888	399	51	1 338	2 911
Mai	985	575	76	1 636	778	449	43	1 270	2 906
Juni	670	454	50	1 174	626	321	28	975	2 149
Juli	580	345	44	969	536	261	39	836	1 805
August	775	458	63	1 296	641	342	39	1 022	2 318
September	710	440	50	1 200	810	396	38	1 244	2 444
Oktober	1 223	562	73	1 858	1 066	458	59	1 583	3 441
November	797	421	46	1 264	743	320	42	1 105	2 369
Dezember	513	340	50	903	480	261	52	793	1 696
Zusammen 1928	9 074	5 369	616	15 059	8 468	4 265	523	13 256	28 315
1927	8 152	5 651	593	14 396	7 652	4 224	545	12 421	26 817

96] **Wanderungen.** Tabelle III.

Zeit	Weggezogene männlich bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	weiblich bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	insgesamt
Jahr 1928									
Januar	476	401	30	907	379	275	34	688	1 595
Februar	647	368	36	1 051	493	272	31	796	1 847
März	668	442	43	1 153	544	340	28	912	2 065
April	835	373	33	1 241	651	318	50	1 019	2 260
Mai	814	400	44	1 258	662	389	44	1 095	2 353
Juni	615	420	43	1 078	538	324	42	904	1 982
Juli	756	342	38	1 136	433	246	42	721	1 857
August	610	321	51	982	470	272	43	785	1 767
September	589	384	54	1 027	559	304	37	900	1 927
Oktober	740	446	42	1 228	631	338	45	1 014	2 242
November	586	437	57	1 080	473	307	49	829	1 909
Dezember	452	349	38	839	346	232	29	607	1 446
Zusammen 1928	7 788	4 683	509	12 980	6 179	3 617	474	10 270	23 250
1927	6 778	4 752	529	12 059	5 764	3 614	457	9 835	21 894

97] **Wanderungen.** Tabelle IV.

Vortrag	Die im Jahre 1928 zugezogenen Personen: aus deutschen Bundesstaaten	aus dem Ausland, nämlich aus: Österreich	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europ. Staaten	Asien	Amerika	Afrika	Australien	insgesamt
Zugezogene Personen zusammen	27 156	216	40	59	9	578	8	233	13	3	28 315
Darunter											
verheiratete Einzelpersonen	2 657	31	4	14	1	74	—	45	—	—	2 826
nicht verheiratete Einzelpersonen	20 867	165	32	30	3	392	8	117	9	3	21 626
Personen in zugezogenen Familien bzw. Haushaltungen	3 632	20	4	15	5	112	—	71	4	—	3 863
Zahl der zugezogenen Familien bzw. Haushaltungen	1 313	8	2	6	2	40	—	30	2	—	1 403

98] **Wanderungen.** Tabelle V.

Vortrag	Die im Jahre 1928 aus Nürnberg weggezogenen Personen: nach deutschen Bundesstaaten	nach dem Ausland, nämlich nach: Österreich	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europ. Staaten	Asien	Amerika	Afrika	Australien	insgesamt
Weggezogene Personen zusammen	21 961	170	44	28	8	485	8	537	8	1	23 250
Darunter											
verheiratete Einzelpersonen	2 174	20	4	4	5	82	—	92	—	—	2 381
nicht verheiratete Einzelpersonen	16 831	122	34	9	3	319	5	316	4	1	17 644
Personen in weggezogenen Familien bzw. Haushaltungen	2 956	28	6	15	—	84	3	129	4	—	3 225
Zahl der weggezogenen Familien bzw. Haushaltungen	1 095	12	3	7	—	31	1	57	2	—	1 208

Wanderungen.

Tabelle VI.

Herkunftsland	Die vom Ausland 1928 zugezogenen										
	Familien					Einzelpersonen					Personen zusammen
	zusammen	deren Kopfzahl	darunter Personen im Alter			bis 25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50 Jahre	
			bis 14 Jahre	über 14—21 Jahre	über 21 Jahre						
I. Europa											
Bulgarien	2	6	1	—	5	4	1	1	—	—	12
Danzig	1	2	—	—	2	6	2	1	2	3	16
England	1	3	—	—	3	25	9	9	9	6	61
Frankreich	2	4	—	—	4	27	2	5	1	1	40
Griechenland	1	2	—	—	2	1	—	—	—	—	3
Holland, Niederlande	6	25	11	3	11	28	12	11	2	2	80
Italien	6	15	4	—	11	14	11	12	2	5	59
Jugoslawien	3	8	2	—	6	6	10	1	6	—	31
Österreich	8	20	3	—	17	95	42	37	14	8	216
Polen	1	2	—	—	2	2	—	2	1	—	7
Rumänien	5	16	6	1	9	4	3	4	1	3	31
Rußland m. Randstaaten	2	5	2	—	3	1	—	1	1	1	9
Schweiz	3	6	—	—	6	62	13	11	8	8	108
Skandinavien, Dänemark	6	14	2	—	12	22	5	5	5	—	51
Spanien, Portugal	2	7	1	2	4	2	3	7	—	1	20
Tschechoslowakei	3	6	1	—	5	46	14	16	7	13	102
Türkei	1	2	—	—	2	2	3	1	—	—	8
Ungarn	5	13	1	—	12	21	5	5	2	2	48
Europa zusammen	58	156	34	6	116	368	135	129	61	53	902
darunter verheirat. Einzelpersonen						15	14	43	33	19	124
II. Amerika											
Nordamerika	25	59	12	—	47	45	19	25	21	28	197
Mittelamerika	3	7	—	—	7	—	—	—	—	—	7
Argentinien	2	5	1	—	4	1	2	3	1	—	12
Brasilien	—	—	—	—	—	4	1	4	1	1	11
Sonst. Südamerika	—	—	—	—	—	2	1	3	—	—	6
Amerika zusammen	30	71	13	—	58	52	23	35	23	29	233
darunter verheirat. Einzelpersonen						5	13	12	9	6	45
III. Afrika	2	4	1	1	2	5	2	2	—	—	13
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
IV. Asien	—	—	—	—	—	1	3	3	—	1	8
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
V. Australien	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	3
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
Insgesamt	90	231	48	7	176	428	164	169	84	83	1 159
darunter verheirat. Einzelpersonen						20	27	55	42	25	169

Wanderungen.

Tabelle VII.

Auswanderungsland	Die in das Ausland 1928 weggezogenen										
	Familien					Einzelpersonen					Personen zusammen
	zusammen	deren Kopfzahl	darunter Personen im Alter			bis 25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50 Jahre	
			bis 14 Jahre	über 14—21 Jahre	über 21 Jahre						
I. Europa											
Bulgarien	—	—	—	—	—	2	3	1	—	—	6
Danzig	—	—	—	—	—	3	4	2	—	—	9
England	1	2	—	—	2	26	8	8	6	4	54
Frankreich	3	6	—	—	6	26	4	3	1	4	44
Griechenland	1	2	—	—	2	1	2	—	—	—	5
Holland, Niederlande	3	7	2	—	5	21	11	3	3	4	49
Italien	7	15	1	—	14	4	3	4	2	—	28
Jugoslawien	2	4	—	—	4	2	8	2	2	2	20
Österreich	12	28	3	—	25	71	33	19	14	5	170
Polen	2	4	1	—	3	1	1	2	2	—	10
Rumänien	1	2	—	—	2	4	3	4	2	—	15
Rußland m. Randstaaten	—	—	—	—	—	1	1	3	1	2	8
Schweiz	7	19	5	—	14	50	19	10	4	2	104
Skandinavien, Dänemark	1	3	1	—	2	8	5	1	2	—	19
Spanien, Portugal	2	7	—	—	7	15	7	5	—	1	35
Tschechoslowakei	7	22	3	3	16	32	14	9	6	13	96
Türkei	1	2	—	—	2	2	3	5	2	1	15
Ungarn	3	10	3	1	6	18	6	10	2	2	48
Europa zusammen	53	133	19	4	110	287	135	91	49	40	735
darunter verheirat. Einzelpersonen						8	25	37	27	18	115
II. Amerika											
Nordamerika	52	118	13	3	102	207	63	62	22	21	493
Mittelamerika	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Argentinien	3	7	1	—	6	9	2	1	2	—	21
Brasilien	1	2	1	—	1	3	2	6	—	—	13
Sonst. Südamerika	1	2	—	—	2	1	2	4	—	—	9
Amerika zusammen	57	129	15	3	111	220	70	73	24	21	537
darunter verheirat. Einzelpersonen						16	22	34	12	8	92
III. Afrika	2	4	—	—	4	2	1	—	1	—	8
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
IV. Asien	1	3	2	—	1	3	2	—	—	—	8
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
V. Australien	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
Insgesamt	113	269	36	7	226	513	208	164	74	61	1 289
darunter verheirat. Einzelpersonen						24	47	71	39	26	207

Wanderungen.

Tabelle VIII.

Herkunftsland	Die vom Ausland 1928 zugezogenen Personen nach dem Berufe														
	Landwirtschaft, Gärtnerei	Kleingewerbetreibende	Künstler, Musiker, Sänger usw.	Lehrpersonal	Kaufm. Personal	Ingenieure	Sonstige höhere Berufe	Mechaniker, Techniker, Monteure	Sonstige gelernte Arbeiter	Dienst- und Gastwirtschaftspersonal	Ungelernte Arbeiter	Sonstige und unbekannt	Ohne Beruf	Berufslose Angehörige	Zusammen
I. Europa															
Bulgarien	—	—	1	2	2	—	—	—	1	—	—	1	1	4	12
Danzig	—	—	2	—	3	1	2	1	1	—	—	1	3	2	16
England	—	—	8	3	19	1	3	—	4	6	1	2	12	2	61
Frankreich	1	—	2	—	7	1	—	1	4	2	—	—	20	2	40
Griechenland	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Holland, Niederlande	—	—	16	—	8	1	—	1	9	16	2	—	11	16	80
Italien	2	1	3	—	13	5	4	3	8	3	—	4	5	8	59
Jugoslawien	—	1	1	—	10	2	—	1	5	2	1	—	3	5	31
Österreich	3	2	50	2	30	4	4	9	30	25	5	10	32	10	216
Polen	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	7
Rumänien	—	—	—	—	4	2	2	3	3	1	1	2	2	11	31
Rußland m. Randstaaten	—	—	—	3	2	—	—	—	1	—	—	—	—	3	9
Schweiz	1	1	16	—	14	1	4	1	26	14	2	8	17	3	108
Skandinavien, Dänemark	—	—	15	—	8	—	1	2	2	4	1	3	5	10	51
Spanien, Portugal	—	—	—	—	5	1	1	—	2	4	—	1	2	4	20
Tschechoslowakei	—	—	10	2	16	7	4	2	14	10	1	6	27	3	102
Türkei	—	—	—	—	3	—	1	—	—	2	—	—	1	1	8
Ungarn	—	—	11	—	6	—	4	—	4	1	2	3	10	7	48
Europa zusammen	7	5	139	12	151	26	31	24	114	90	16	41	153	93	902
II. Amerika															
Nordamerika	2	1	3	—	32	3	1	11	37	24	—	12	37	34	197
Mittelamerika	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	3	7
Argentinien	—	—	—	—	5	1	—	—	1	—	—	1	1	3	12
Brasilien	1	—	1	—	1	1	2	1	2	—	—	1	1	—	11
Sonst. Südamerika	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	1	—	1	—	6
Amerika zusammen	3	1	4	—	44	5	3	12	42	24	1	14	40	40	233
III. Afrika	—	—	—	1	2	1	—	—	2	2	—	—	3	2	13
IV. Asien	—	—	—	—	4	—	—	1	—	—	—	—	3	—	8
V. Australien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	3
Insgesamt	10	6	143	13	201	32	34	37	158	117	17	55	201	135	1 159

Wanderungen.

Tabelle IX.

Auswanderungsland	Die ins Ausland 1928 weggezogenen Personen nach dem Berufe														
	Landwirtschaft, Gärtnerei	Kleingewerbetreibende	Künstler, Musiker, Sänger usw.	Lehrpersonal	Kaufm. Personal	Ingenieure	Sonstige höhere Berufe	Mechaniker, Techniker, Monteure	Sonstige gelernte Arbeiter	Dienste- und Gastwirtschaftspersonal	Ungelernte Arbeiter	Sonstige und unbekannt	Ohne Beruf	Berufslose Angehörige	Zusammen
I. Europa															
Bulgarien	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	2	—	6
Danzig	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	1	3	—	9
England	—	—	6	2	14	2	3	—	6	6	2	1	11	1	54
Frankreich	—	—	6	1	8	—	—	3	2	—	—	2	18	4	44
Griechenland	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	1	5
Holland, Niederlande	1	2	3	—	7	1	2	1	8	7	2	5	7	3	49
Italien	1	—	—	—	7	4	1	2	—	3	—	1	1	8	28
Jugoslawien	2	1	—	—	3	—	1	2	2	—	1	1	5	2	20
Österreich	—	1	43	—	26	5	3	2	27	14	3	7	24	15	170
Polen	—	—	—	—	4	1	—	1	—	1	—	1	1	1	10
Rumänien	1	—	—	—	2	—	1	1	4	—	1	1	3	1	15
Rußland m. Randstaaten	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	2	—	8
Schweiz	—	—	14	—	11	1	2	2	12	23	2	5	21	11	104
Skandinavien, Dänemark	—	—	—	—	4	—	1	—	3	1	1	4	3	2	19
Spanien, Portugal	—	—	—	—	14	3	1	2	4	2	2	—	2	5	35
Tschechoslowakei	—	2	3	3	14	2	5	1	15	9	3	3	22	14	96
Türkei	—	—	—	—	2	1	—	1	7	1	—	2	—	1	15
Ungarn	—	—	8	—	4	2	1	2	2	—	—	4	18	7	48
Europa zusammen	5	6	86	7	123	23	22	23	96	68	18	39	143	76	735
II. Amerika															
Nordamerika	3	4	2	1	81	9	7	42	164	42	17	7	51	63	493
Mittelamerika	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Argentinien	—	—	1	—	6	1	1	3	1	2	—	—	2	4	21
Brasilien	—	—	—	—	6	1	2	1	2	1	—	—	—	—	13
Sonst. Südamerika	1	1	—	—	5	—	—	—	2	—	—	—	—	—	9
Amerika zusammen	4	5	3	1	99	11	10	46	169	45	17	7	53	67	537
III. Afrika	—	—	—	—	2	—	—	2	1	1	—	—	—	2	8
IV. Asien	1	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	2	8
V. Australien	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Insgesamt	10	11	89	8	225	35	33	71	268	114	35	47	196	147	1 289

Fremdenbeherbergung. Tabelle I. [103

Gasthofklassen	Zahl der Beherbergungsstätten	Am 1. August vorhandene Fremdenzimmer	Am 1. August vorhandene Fremdenbetten	Beherbergte Fremde absolut	Beherbergte Fremde in %
Jahr 1928					
Hotels	18	1 292	1 878	183 556	64,68
Gasthöfe einfacher Art	12	225	340	39 157	13,77
Gasthäuser (Gastwirtschaften)	28	303	608	38 357	13,52
Fremdenpensionen	30	139	309	15 105	5,33
Herbergen	3	40	155	7 649	2,70
Zusammen 1928	91	1 999	3 290	283 824	100,00
1927	73	1 573	2 518	238 579	100,00

Fremdenbeherbergung. Tabelle II. [104

Zeit	Es kostete 1 Bett pro Nacht in RM in: Hotels Spannung	Hotels am häuf.	Gasthöfen einfacher Art Spannung	Gasthöfen einfacher Art am häuf.	Gasthäusern (Gastwirtschaften) Spannung	Gasthäusern am häuf.	Fremdenpensionen Spannung	Fremdenpensionen am häuf.	Herbergen Spannung	Herbergen am häuf.
August 1926	2,50 – 15,00	4,00	1,80 – 4,00	3,00	0,50 – 3,00	2,00	1,00 – 3,50	2,50	0,35 – 1,00	0,50
August 1927	2,50 – 15,00	4,00	1,50 – 4,50	3,00	0,60 – 3,00	2,00	0,80 – 3,60	2,50	0,30 – 0,00	0,50
August 1928	2,50 – 10,00	5,00	2,00 – 5,00	3,50	0,50 – 3,50	2,50	0,80 – 6,00	3,00	0,30 – 1,00	0,50

Fremdenbeherbergung. Tabelle III. [105

Vortrag	Neuzugegangene Fremde im Monat: Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	im Jahre[1]
Jahr 1928													
Gasthofklassen													
Hotels	9 700	9 138	12869	13921	16516	18290	23578	26552	19938	14196	10723	8 135	183556
Gasthöfe einf. Art	2 113	1 964	2 656	2 684	3 214	3 520	5 526	5 582	4 433	3 015	2 477	1 973	39 157
Gasthäuser (Gastwirtschaften)	1 742	1 472	2 160	2 248	3 635	4 916	6 781	5 945	3 911	2 196	1 809	1 542	38 357
Fremdenpensionen	373	351	378	733	1 186	1 731	2 901	3 836	1 988	835	425	368	15 105
Herbergen	460	395	430	558	747	754	740	854	694	647	699	671	7 649
Zusammen 1928	14388	13320	18493	20144	25298	29211	39526	42769	30964	20889	16133	12689	283824
In % d. Ges.-Zahl	5,07	4,69	6,52	7,10	8,91	10,29	13,93	15,07	10,90	7,36	5,69	4,47	100,00
1927	13458	12783	15067	16332	19490	23793	30805	34702	25545	19399	15031	12174	238579
In % d. Ges.-Zahl	5,64	5,36	6,31	6,85	8,17	9,97	12,91	14,55	10,71	8,13	6,30	5,10	100,00

[1]) Nach einer 1920 durchgeführten Auszählung der Übernachtungsdauer der einzelnen Fremden ist festgestellt worden, daß von allen Fremden 64,30 % einmal übernachteten, 19,20 % zweimal, 7,52 % dreimal, 3,39 % viermal, 1,84 % fünfmal, 1,08 % sechsmal, 0,90 % siebenmal und 1,77 % achtmal und öfter. Neuere Auszählungen dieser Art wurden nicht mehr vorgenommen.

Fremdenbeherbergung. Tabelle IV. [106

Jahr	Zahl der Fremden, die als Wohnort bzw. Land des Wohnorts angegeben hatten: München	übriges Bayern	Berlin	übriges Deutschland ohne Bayern	Österreich	Ungarn	Großbritannien	Frankreich	Italien	Holland Belgien Luxemburg	Rußland	Schweiz	sonstiges europäisches Ausland	Nordamerika	Südamerika	Asien	Afrika	Australien	Unbekannt
1926	16917	52438	17503	99193	7138	994	1784	682	488	1374	464	1700	3444	7698	463	179	82	57	6205
1927	18538	53388	19933	105521	9286	1216	2514	1139	715	2198	600	2448	3955	9748	712	214	105	85	6264
1928	21005	57972	22218	128124	12949	1587	3677	1813	1049	3024	794	3144	4998	12801	813	282	159	136	7279

107]

V. Wasser, Licht und Kraft.

Wasserversorgung. [1])

Verteilungsanlagen, Tabelle I.

Jahr [2])	Druckrohrstrang	Verteilungsrohrnetz	Wasserpfosten	Absperrschieber	Grundstücksanschlüsse	
	in laufenden Metern				im Stadtgebiet	außerhalb des Stadtgebiets
1926	88 684	374 403	7 698	2 220	18 801	20
1927	91 909	396 375	7 887	2 404	19 487	23
1928	92 387	426 242	8 089	2 553	20 269	338 [3])

[1]) Kanalbau siehe Tabelle 38 [2]) Bestand am Schlusse des Jahres. [3]) Darunter 312 Laufamholz–Schwaig.

108]

Wasserversorgung.

Verteilungsanlagen, Tabelle II.

Stand am Schlusse des Jahres	Wassermesser	Anschlüsse für hydraulische Aufzüge	Öffentliche Brunnen		
			Röhrenbrunnen	Kunstbrunnen	Pumpbrunnen
1926	17 536	59	133	23	—
1927	18 252	59	124	23	—
1928	19 359	45	113	24	—

109]

Wasserversorgung.

Förderung und Abgabe.

Jahr	Gesamtförderung cbm	Davon lieferten in %									Wasserabgabe cbm	Durchschnittlicher Tagesverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung in Litern		
		Ranna	die Ursprungsleitung	das Pumpwerk						die übrigen Anlagen zusammen		von der ganzen Abgabe	von der Abgabe an Private	von der Abgabe f. öffentl. Zwecke
				Erlenstegen	Krämersweiher	Spinnerei	Eibach	Wöhrenberg	Zeppelinfeld [1])					
1926	19 320 784	75,81	16,52	5,11	1,94	0,07	0,13	0,02	—	0,50 [2])	18 696 133	129	91,40	8,78
1927	20 698 120	72,58	16,20	7,64	2,84	0,09	0,03	0,21	—	0,41 [2])	20 338 449	139	98,87	11,35
1928	22 601 312	65,95	16,19	13,28	3,05	0,23	0,03	0,61	0,32	0,34 [2])	22 309 922	150	109,87	10,76

[1]) Am 12. Juni 1928 in Betrieb gesetzt. [2]) Nämlich: Schwabenmühle 1926: — %, 1927: 0,08 %, 1928: — %; Großweidenmühle 1926: 0,15 %, 1927: 0,10 %, 1928: 0,09 %; Schönbrunnenleitung 1926: 0,19 %, 1927: 0,18 %, 1928: 0,16 %; Luitpoldhain 1926: 0,16 %, 1927: 0,05 %, 1928: 0,05 %.

110]

Wasserversorgung.

Abnehmer.

Jahr	Von der Wasserabgabe entfallen auf							
	Private		städt. Anstalten		sonstige öffentliche Zwecke [1])		Selbstverbrauch der Werke und Verlust	
	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %
1926	13 241 240	70,82	2 228 841	11,92	1 271 377	6,80	1 954 675	10,46
1927	14 460 248	71,11	2 093 438	10,29	1 660 571	8,16	2 124 192	10,44
1928	16 350 599	73,29	2 328 976	10,44	1 601 487	7,18	2 028 860	9,09

[1]) Hierher gehört insbesondere das Wasser zum Besprengen und Reinigen der Straßen, zur Speisung der Röhren- und Kunstbrunnen, sowie das für die öffentlichen Anlagen, Piß- und Aborte, für Feuerlöschzwecke usw. benötigte Wasser.

Gaswerk. [111

Verteilungsanlagen.

Jahr	Länge des Rohrnetzes	Abnahmestellen				Angeschlossene Motoren	
		Gewöhnliche Gasuhren	Selbstmesser	für Motoren	zusammen	Zahl	PS
	m	für Beleuchtung, Kochen und Heizen					
1926[1])	392 974	81 945	21 775	229	103 949	237	1 774
1927[1])	431 530	82 056	21 876	220	104 152	228	1 692
1928[1])	506 195	85 398	22 108	218	107 724	225	1 651

[1]) Am 1. April.

Gaswerk. [112

Erzeugung und Verbrauch.

Jahr	Gesamte Gaserzeugung	Hierzu waren erforderlich			Durchschnittl. Gasausbeute aus 1 t Vergasungsmaterial	Gasverbrauch (einschl. Verlust)
		Kohlen	Koks	Vergasungsmaterial zusammen		
	cbm	t	t	t	cbm	cbm
1926	43 285 140	85 997,5	11 090,1	97 087,6	445,84	43 283 140
1927	48 146 160	90 430,5	12 126,2	102 556,7	469,46	48 103 160
1928	52 334 290	99 992,5	12 535,3	112 527,8	465,08	52 320 290

Gaswerk. [113

Verbrauch im einzelnen.

Jahr	Vom Gesamtgasverbrauch entfallen auf									
	öffentliche Beleuchtung		städt. Gebäude, Privatbeleuchtung, Beleuchtung der Verkehrsanstalten und für technische Zwecke		Gasselbstmesser		eigenen Verbrauch		Verlust (—) bzw. Überschuß (+)	
	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %
1926	3 470 264,7	8,02	34 023 524,0	78,60	6 374 628	14,73	686 365	1,59	+1 271 641,7[1])	2,94
1927	3 555 591	7,39	34 921 090	72,60	7 212 421	14,99	597 311	1,24	—1 816 747	3,78
1928	3 636 338	6,95	37 939 027	72,52	7 666 273	14,65	603 290	1,15	—2 475 362[2])	4,73

[1]) Der Überschuß ergibt sich aus Verschiebungen der Ablesezeiten. [2]) Die erhöhten Gasverlustziffern erklären sich aus den vierteljährlichen nacheilenden Ablesungen der Gasmesser.

Nebenerzeugnisse der Gasbereitung. [114

Jahr	Anfall während des Jahres in Tonnen			
	Koks[1])	Feinkoks	Teer	Schwefelsaures Ammoniak
1926	56 650,315[2])	8 131,34	5 217,2	644,7
1927	57 948,92[2])	9 354,80	5 564,0	646,3
1928	66 156,39[2])	10 960,18	5 813,1	686,3

[1]) Großkoks, zerkleinerter Koks und Grießkoks. [2]) Darunter sind 1926: 1239,05 t, 1927: 963,45 t, 1928: 811 t aus Schlacken zurückgewonnener Koks.

115] **Elektrizitätswerk.**

Verteilungsanlagen.

Jahr	Länge des Leitungsnetzes[1]) m	Spannungsumformer	Anschlüsse für Licht[2]) Glühlampen	für technische Zwecke[2]) Motoren	für technische Zwecke[2]) sonstige Apparate	für öffentliche Beleuchtung Glühlampen	insgesamt KW	Zähler	Schaltuhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung
1926/27[4])	672 012	1 419[3])	725 955	8 963	19 784	1 579	63 588	61 335[5])	9 908
1927/28[4])	743 765	1 398[3])	829 570	9 854	23 584	2 074	72 246	75 042[5])	10 664
1928/29[4])	825 890	1 382[3])	929 216	11 391	27 321	3 286	83 399	81 387[5])	11 282

[1]) Hin- und Rückleitung ist, weil in einem Kabel enthalten, einfach gemessen. [2]) Unter den Anschlüssen für Licht und technische Zwecke sind auch jene für den Selbstverbrauch des Werkes enthalten. [3]) 1926/27: 1077, 1927/28: 959, 1928/29: 903 Spannungsumformer für Einphasenstrom, 1926/27: 342, 1927/28: 439, 1928/29: 479 für Drehstrom. [4]) Rechnungsjahr vom 1. April bis 31. März. [5]) Außerdem noch 1926/27: 2091, 1927/28: 2248, 1928/29: 2385 Zähler der Bezirksnetze Eibach und Reichelsdorf, die noch an das Fränkische Überlandwerk angeschlossen sind.

116] **Elektrizitätswerk.**

Betriebsergebnisse.[1])

Rechnungsjahr	Strombezug vom Großkraftwerk Franken KW-Std.	Davon: Abgabe für Licht KW-Std.	in %	Abgabe für technische Zwecke KW-Std.	in %	Abgabe für Licht und Kraft an Großabnehmer KW-Std.	in %	Abgabe für öffentliche Beleuchtung KW-Std.	in %	Verlust KW-Std.	in %
1925/26	29 467 593	9 129 272	30,99	3 909 150[2])	13,27	12 663 198	42,97	724 596	2,45	3 041 377	10,32
1926/27	32 833 787	9 781 529	29,79	4 283 877	13,05	14 045 517	42,78	1 175 004	3,57	3 547 860	10,81
1927/28	41 294 878	11 137 730	26,97	6 368 539	15,42	17 881 692	43,30	1 605 964	3,89	4 300 953	10,42

[1]) Das Kraftwerk des Elektrizitätswerks wurde Mitte Juni 1913 stillgelegt. Der Strombezug erfolgt durch das Großkraftwerk Franken. [2]) Einschließlich 863 273 KW-Std. Abgabe für Licht und Kraft zum Einheitstarif.

117] **Öffentliche Beleuchtung.**[1])

Jahr	Straßenbeleuchtung[2]) Gasglühlichtflammen	Bogenlampen bzw. hochkerzige Glühlampen	Glühlampen	Gasglühlichtflammen zur Pißortbeleuchtung	Glühlampen zur Pißortbeleuchtung	Glühlampen zur Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung	Flammen insgesamt	Flammen auf 1000 Einwohner am Jahresschlusse
1926	7 986	1 140	662	37	44	548	10 417	26,2
1927	11 618[3])	1 471[4])	752	42	48	588	14 519	35,0
1928	17 524[3])	1 732[4])	886	51	50	634	20 877	51,0

[1]) Stand am Schlusse des Jahres nach der tatsächlichen Benutzung. [2]) Einschließlich Beleuchtung der öffentlichen Anlagen und vor öffentlichen Gebäuden. [2]) Es brannten Glühlampen a) 1927: 2940, 1928: 173 mit je 1 Flamme, b) 1927: 94, 1928: 58 mit je 2 Flammen, c) 1927: 2844, 1928: 5762 mit je 3 Flammen, zusammen 1927: 5878, 1928: 5993 Laternen mit 1927: 11 660, 1928: 17 575 Flammen. Vorhanden waren bei Jahresschluß 1927: 5878, 1928: 5993 Laternen bzw. Lampen. Darunter sind 1927: 66, 1928: 44 2fl. und 1927: 2844, 1928: 5762 3fl. Pilzbrenner. [4]) Darunter 1927: 53, 1928: 86 Doppelarmaturen.

VI. Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit.

Sicherheitspolizei. [118

Jahr	Personalstand[1]) am Jahresschluß						Tätigkeit der Schutzmannschaft					Gebührenpflichtige Verwarnungen
	Polizei-Offiziere	Polizeiokommissäre (Besold.-Gruppe 5a)	Polizeikommissäre (Besold.-Gruppe 7a)	Polizeihauptwachtmeister (Besold.-Gruppe 7a)	Polizeiowachtmeister (Besold.-Gruppe 8a u. 8b)	zusammen	Festgenommene und vorgeführte Personen	Zur Anzeige gebrachte strafbare Handlungen	Davon waren: Verbrechen und Vergehen	Vergehen und Übertretungen gegen die Reichsgewerbeordnung	Übertretungen	
1926[2])	3	36	46	244	290	619[3])	7 964	44 190	13 782	1 822	28 586	—
1927[4])	4	37	47	287	266	641[5])	5 468	43 263	12 980	1 848	28 435	—
1928[6])	4	36	47	361	196	644[7])	6 601	36 961	11 937	1 259	23 765	13 443

[1]) Die Einführung der neuen Amtsbezeichnungen erfolgte mit Wirkung vom 26. Juli 1928. Es wurden die Polizeikommissäre zu Polizeioberkommissären, die Sicherheitskommissäre zu Polizeikommissären, die Polizeioberwachtmeister zu Polizeihauptwachtmeistern und die Polizeiwachtmeister zu Polizeioberwachtmeistern ernannt. [2]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1926 652 Beamte betrug, waren 33 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1926 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 63 Rundenbezirke und 37 ständige Posten bestellt. [3]) Davon beritten: 2 Polizeikommissäre, — Sicherheitskommissär, 9 Polizeioberwachtmeister, 5 Polizeiwachtmeister. [4]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1927 652 Beamte betrug, waren 11 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1927 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 64 Rundenbezirke und 30 ständige Posten bestellt. [5]) Davon beritten: 2 Polizeikommissäre, — Sicherheitskommissär, 10 Polizeioberwachtmeister, 4 Polizeiwachtmeister. [6]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1928 652 Beamte betrug, waren 8 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1928 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 66 Rundenbezirke und 31 ständige Posten bestellt. [7]) Davon beritten: 1 Polizeioberkommissär, 1 Polizeikommissär, 12 Polizeihauptwachtmeister, 2 Polizeioberwachtmeister.

Kriminalpolizei. [119

Jahr	Kriminalbeamte[1])			Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen, und zwar						Wert der gestohlenen, herausgeschwindelten und wieder beigebrachten Sachen RM
	Kriminaloberkommissäre[2])	Kriminalkommissäre[2])	Kriminalhauptwachtmeister[2])	in Polizeihaft genommene Personen	dem Richter vorgeführte Personen	erledigte Ersuchschreiben von Behörden	an die Staatsanwaltschaft abgegebene Anzeigen insgesamt	darunter Anzeigen wegen: schweren Diebstahls	darunter Anzeigen wegen: einfachen Diebstahls	
1926	18	40	29	1 697	665	19 648	20 488	809[3])	3 247[4])	352 669
1927	26	38	27	1 569	597	18 619	19 953	994[5])	3 475[6])	404 093
1928	27	36	31	6 427	1 970	60 661	37 532	870[7])	3 498[8])	316 264

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Mit Wirkung vom 26. Juli 1928 wurden die neuen Amtsbezeichnungen eingeführt, und zwar für Kriminalkommissär = Kriminaloberkommissär, für Kriminalsekretär = Kriminalkommissär und für Kriminalassistenten = Kriminalhauptwachtmeister. [3]) Darunter 381 gegen unbekannte Täter, 53 gegen bekannte Täter und 461 Fälle, einschließlich 86 Fällen aus früheren Monaten, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [4]) Darunter 1698 gegen unbekannte Täter, 921 gegen bekannte Täter und 628 Fälle, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [5]) Darunter 395 gegen unbekannte Täter, 69 gegen bekannte Täter und 676 Fälle, einschließlich 146 Fällen aus früheren Monaten, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [6]) Darunter 1776 gegen unbekannte Täter, 852 gegen bekannte Täter und 847 Fälle, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [7]) Darunter 427 gegen unbekannte Täter, 75 gegen bekannte Täter und 394 Fälle, einschließlich 26 Fällen aus früheren Monaten, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [8]) Darunter 2010 gegen unbekannte Täter, 1488 gegen bekannte Täter und 16 Fälle, in denen die Täter erst ermittelt wurden.

120]

Anzeigen in Kriminalsachen.

Gegenstand	Insgesamt erstattete Anzeigen in Kriminalsachen[1]) 1927	1928	Gegenstand	Insgesamt erstattete Anzeigen in Kriminalsachen[1]) 1927	1928
Beleidigung von Polizeibeamten	509	416	Diebstahl von bekannten Tätern	2 286	1 931
„ v. anderen Beamten	92	30	„ v. unbekannten Tätern	2 183	2 437
Widerst. g. d. Staatsgewalt	162	201	Unterschlagung	1 214	896
Verbr. w. d. öffentl. Ordnung	858	841	Raub	11	20
Sittlichkeitsverbrech. u. -vergehen	667	594	Erpressung	55	63
Notzucht	75	51	Begünstigung	123	65
Päderastie	101	39	Betrug	3 334	2 575
Kuppelei	322	149	Untreue	49	93
Zuhälterei	93	97	Urkundenfälschung	640	448
Mord u. Mordversuch	23	18	Strafbarer Eigennutz	76	48
Kindsmord	4	7	Wucher	134	60
Abtreibung	233	178	Verbrechen u. Vergehen im Amte	8	2
Totschlag	10	10	Meineid	305	205
Körperverletzung	2 142	1 944	Vergehen gegen d. Personenstand	3	1
„ m. Todesfolge	3	2	Brandstiftung	21	14
„ fahrlässige	875	972	Gemeingefährliche Verbrechen u. Vergehen	470	460
Freiheitsberaubung	437	345	Falsche Anschuldigung	17	18
Religionsvergehen	1	2	Sonstige Anzeigen	26 943	22 235
Sachbeschädigung	388	431	Zusammen	47 185	40 369
Münzverbrechen und -vergehen	2 318	2 471			

[1]) D. h. bei Amt, bei der Kriminalabteilung und der Schutzmannschaft erstattete Anzeigen. Im Jahre 1927: 622, 1928: 983 Straftaten von Jugendlichen verübt; im Zustande der Trunkenheit 1927: 330, 1928: 1055 Straftaten.

121]

Innere Sicherheitspolizei.

Jahr	Ausgewiesene	Verschubte	In Arbeitshäuser und Erziehungsanstalten Eingeschaffte	Auf Grund des Fürsorgeerziehungsgesetzes Untergebrachte in Anstalten	Auf Grund des Fürsorgeerziehungsgesetzes Untergebrachte in Familien	Unter Polizeiaufsicht Gestellte	Nach Verbüßung längerer Freiheitsstrafen hierher Verwiesene	Vor Ablauf der Strafzeit vorläufig hierher Entlassene
1926	342[1])	934	31[2])	630	378	5	140	—
1927	319[1])	3 981	45[2])	627	276	7	119	—
1928	368[1])	3 866	39[2])	635	242	7	152	—

[1]) Darunter 1926: 4, 1927: 8, 1928: 2 auf Grund des Zigeuner- und Arbeitsscheuengesetzes 1926.
[2]) Darunter 1926: 3, 1927: 13, 1928: 10 auf Grund des Zigeuner- und Arbeitsscheuengesetzes 1926.

122]

Erkennungsdienst.

Jahr	Personalstand	Hergestellte Bildabzüge	Photographierte Personen	Neu aufgenommene Fingerabdrücke	Kontroll-Fingerabdrücke	Fingerabdruckkarten in der Sammlung	Ermittlung des Täters auf Grund der Fingerabdruckspuren am Tatort (in .... Fällen)	Ermittlung des Täters auf Grund der registrierten Fingerabdruckkarten (in .... Fällen)
1926	6	9 424	1 326	2 381	2 242	44 111	87	82
1927	6	8 123	1 042	2 203	1 901	46 761	144	98
1928	7	12 826	1 223	2 179	1 733	49 379	141	98

Sittenpolizei. [123

Jahr	Am Schlusse des Jahres vorhandene: Beamte	Kriminal-Oberkommissäre[1]) (Gruppe 5a)	Kriminalkommissäre[1]) (Gruppe 7a)	Kriminal-Hauptwachtmeister[1])	Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen, und zwar: in Polizeihaft genommene Personen	dem Richter vorgeführte Personen	erledigte Ersuchschreiben von Behörden	von der Sittenpolizei behandelte Strafanzeigen
1926	3	3	5	12	1 134	273	3 632	2 119
1927	3	3	7	7	647	172	3 664	2 229
1928	3	3	7	7	475	112	5 181	1 555[2])

[1]) Die neuen Amtsbezeichnungen wurden mit Wirkung vom 26. Juli 1928 eingeführt (vgl. Anm. 2 zu Tabelle 119). [2]) Nämlich 109 Anzeigen wegen Übertretung des § 361,6 und 6a RStGB., 10 wegen Übertretung d. Art. 67 PStGB., 293 wegen Konkubinat, 21 wegen Gaukelei, 149 wegen Kuppelei, 97 wegen Zuhälterei, 21 wegen Verk. i. geschl.-kr. Zustand, 66 wegen Blutschande, 178 wegen Abtreibung, 39 wegen Päderastie, 51 wegen Notzucht, 137 wegen sonst. Sittlichkeitsverbrechen, 303 wegen sonst. Sittlichkeitsvergehen, 5 wegen Entführung, 17 wegen Verführung, 13 wegen Ehebruchs, 22 wegen tätl. Beleidigung, 20 wegen anderer Straftaten, 0 wegen Doppelehe, 4 wegen Verdachts des Mädchenhandels.

Gewerbepolizei. [124

Tabelle I.

Jahr	In Fabriken und sonstigen Betrieben[1]) hinsichtlich der Arbeiterschutzbestimmungen: vorgenommene Kontrollen	veranlaßte: Beanstandungen	veranlaßte: Strafanzeigen	Sonntagsruhe: Außerordentliche Kontrollen[2])	Verwarnungen	Strafanzeigen[3])	Erteilte Genehmigungen von genehmigungspflichtigen Betrieben[4])	Ausgestellte: Jagdkarten[5])	Schutzgewehrscheine	Fischerkarten
1926	2 047	889	1	2 657	42	2	695	806	35	511
1927	1 781	821	7	2 604	38	2	793	822	35	562
1928	1 770	773	1	2 714	38	1	702	860	32	628

[1]) Außer Fabriken kommen in Betracht: Werkstätten mit Motorbetrieb, einschließlich der Wäschefabriken, Betriebe zur Verarbeitung von Tierhaaren und Borsten, Buchdruckereien, Steinmetzbetriebe, Kleidermachereien, sowie Gast- und Schankwirtschaften. Bezüglich der Nachschau in Bäckereien siehe Tabelle „Lebensmittelkontrolle". [2]) Wird auch noch von der Schutzmannschaft überwacht. [3]) Durch die Schutzmannschaft wurden 1926: 377, 1927: 360, 1928: 267 Anzeigen, darunter 1926: 34, 1927: 26, 1928: 9 wegen unbefugten Verkaufs von Tabak, Zigarren und Zigaretten erstattet. [4]) In Betracht kommen Anlagen gemäß § 16 der RGO. (1926: 9, 1927: 7, 1928: 9 Genehmigungen), sowie gemäß § 33 der RGO., betreffend die Genehmigung von Gast- und Schankwirtschaften, Branntwein-Kleinhandel und -Ausschank (1926: 686, 1927: 786, 1928: 693 Genehmigungen). [5]) Außerdem 1926: 26, 1927: 28, 1928: 31 Jagdkarten für staatliche Verwaltungsjagden.

Gewerbepolizei. [125

Tabelle II.

Vortrag	Stand am Schlusse 1927	Im Jahre 1928: wurden neu errichtet	Im Jahre 1928: sind eingegangen[1])	Stand am Schlusse 1928
Gastwirtschaften	82	19	—	101
Schankwirtschaften mit Ausschank von Branntwein	184	185[2])	—	369
Schankwirtschaften ohne Ausschank von Branntwein	1 403	11	185[2])	1 229
Branntweinausschank allein	204	1	55[3])	150
Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus	451	92	—	543
Ausschank nicht geistiger Getränke	379	48	52[3])	375
Flaschenbierhandlungen	659	149	—	808

[1]) Polizeiliche Schließungen von Wirtschaften fanden im Jahre 1927: 5, 1928: 3 statt. [2]) Nach neuerlichen Erhebungen wurden 172 Schankwirtschaften ohne Branntweinausschank in solche mit Branntweinausschank umgewandelt. [3]) Nach neuerlichen Erhebungen seit längerer Zeit eingegangen.

126] **Gewerbepolizei.** Tabelle III.

Jahr	Gewerbelegitimationskarten		Wandergewerbescheine			Hausierscheine		Druckschriftenscheine[1])		Ausgestellte	
	ausgefertigt	versagt	ausgestellt	ausgedehnt	versagt	ausgestellt	versagt	ausgestellt	versagt	Giftscheine	Arbeitsbücher
1926	4 272	31	530	167	22	763	31	137[2])	—	44	4 433
1927	4 808	24	555	173	33	704	29	156[2])	—	25	5 410
1928	4 931	28	526	181	20	674	22	150[2])	—	48	4 901

[1]) Die Druckschriftenscheine werden seit November 1923 von der Polizeidirektion Nürnberg-Fürth ausgestellt. [2]) Außerdem 1926: 8, 1927: 7, 1928: 9 von der Polizeidirektion Nürnberg-Fürth ausgestellte Wandergewerbescheine für Druckschriften.

127] **Gewerbepolizei.** Tabelle IV.

Vortrag	1927	1928	Vortrag	1927	1928
I. In der städt. Faßeichanstalt[1]) wurden geeicht:			Bezüglich Einhaltung der Vorschriften über die eichpflichtigen Maße u. Gewichte vorgenommene Kontrollen	1 780	2 039
Wein- und andere Fässer	2 136	2 041			
Bierfässer	20 589	10 851			
Eichungen zusammen	22 725	12 892			
II. In den privaten Eichanstalten der Freiherrl. von Tucher'schen, Reif-Brauerei u. Brauhaus Nürnberg wurden geeicht:			Dabei ergaben sich:		
			Beanstandungen	975	825
			Strafanzeigen	1	4
Bierfässer	35 864	33 454	Außerdem Anzeigen durch die Schutzmannschaft	28	2

[1]) Die staatlichen Eichämter können bezüglich der Stückzahl der geeichten Meßgeräte keine näheren Angaben machen, da dort Statistiken nicht mehr geführt werden.

128] **Sonstige Polizeisachen.**

Jahr	Ausgestellte		Gemeldete Gegenstände		Erteilte Genehmigungen			Anmeldungen
	Reisepässe	Paßkarten	verloren	gefunden	für Polizeistundenverlängerungen	für öffentliche Tanzmusiken	für Ständchen	für geschl. Tanzmusiken
1926	12 191	—	3 025	5 416	4 946	2 586	288	2 672
1927	11 537	—	3 118	5 912	4 259	3 418	282	2 155
1928	15 763	—	2 928	6 095	7 466	3 915	365	2 233

129] **Feuerlöschwesen.**

Jahr	Personal[1])		Auf den Wachen bereitstehende		Schläuche m	Löschwasserpfosten	Automatische Feuermelder	Alarmglocken	Sprechstellen der städt. Telefonanlage[4])
	der städt. Berufsfeuerwehr[2])	der freiwilligen Feuerwehren[3])	Kraftfahrzeuge	bespannbare Geräte					
1926	175	1 035	19	3	12 930	2 622	251	240	307
1927	178	892	21	1	13 035	2 737	268	230	281
1928	178	879	21	1	13 215	2 863	274	222	73[5])

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Ausschließlich der Turmwächter. [3]) Es sind dies 1928: 24 freiwillige Feuerwehren und 3 Fabrikfeuerwehren. [4]) Die von der staatlichen unabhängige städtische Telefonanlage dient hauptsächlich polizeilichen und Betriebszwecken, aber auch dem Feuermeldewesen. [5]) Der Rückgang ist begründet durch die Schaffung einer Zentrale, die an das staatliche Fernsprechnetz angeschlossen ist und außerdem noch den Verkehr der einzelnen Dienststellen untereinander ermöglicht.

Brände. [130

Jahr	Brände[1])	Darunter Brände innerhalb des Stadtgebiets[2])	Unter den Bränden innerhalb des Stadtgebiets waren			Fälle, in denen		Außerdem Fälle von blindem Alarm
			Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinfeuer	Hilfe geleistet wurde	die Brände beim Eintreffen der Feuerwehr gelöscht waren	
1926	195	194	17	30	147	134	60	67
1927	224	221	12	24	185	149	72	55
1928	260	256	29	38	189	185	71	73

[1]) Soweit die Feuerwehr ausgerückt ist. [2]) Darunter Fabrik- und Lagerhausbrände 1926: 20, 1927: 21, 1928: 32; Werkstättenfeuer 1926: 22, 1927: 21, 1928: 28; Dachstuhlfeuer 1926: 11, 1927: 13, 1928: 11; Zimmerbrände 1926: 50, 1927: 73, 1928: 56; Zwischengebälkfeuer 1926: 14, 1927: 10, 1928: 21; Kellerbrände 1926: 18, 1927: 20, 1928: 25; Kaminbrände 1926: 23, 1927: 30, 1928: 19; Hopfendarrenbrände 1926: —, 1927: —, 1928: 2; Feuer im Freien, Waldbrände usw. 1926: 36, 1927: 33, 1928: 62. Die Ursache bildete: Brandstiftung 1926: in 5, 1927: in 3, 1928: in 5 Fällen; Fahrlässigkeit 1926: in 59, 1927: in 107, 1928: in 91 Fällen; fehlerhafte und gefährliche Anlagen 1926: in 44, 1927: in 31, 1928: in 47 Fällen; Selbstentzündung 1926: in 23, 1927: in 15, 1928: in 26 Fällen; Explosion 1926: in 9, 1927: in 1, 1928: in 5 Fällen; sonstige und unbekannte Ursachen 1926: in 54, 1927: in 64, 1928: in 82 Fällen.

Blitzableiter und Saalaufsicht. [131

Jahr	Blitzableiter[1])				Kontrollen von Sälen auf Feuersicherheit[2])		
	auf Kultusgebäuden	auf städt. und Stiftungsgebäuden	auf Privatgebäuden	zusammen	wurden ausgeführt	davon führten zu	
						Strafanzeigen	Verwarnungen
1926	48	245	2 201	2 494	4 874	3	11
1927	50	247	2 407	2 704	4 946	2	13
1928	54	252	2 531	2 837	4 629	3	6

[1]) Die auf Staatsgebäuden und auf Gebäuden mit Staatstelefonständern angebrachten Blitzableiter sind nicht mitgezählt. [2]) Die Saalaufsicht ist mit 1. XI. 1923 an die Polizeidirektion Nürnberg-Fürth übergegangen.

Straßenreinigung. Tabelle I. [132

Jahr	Beschäftigte Personen[1])	Vorhandene Geräte								Sprengwasserpfosten[2])
		Kehrmaschinen	Eiserne Abfuhrwagen, Schlammwagen	Abfuhrwagen, bespannte	Handwagen u. Karren	Schneepflüge		Sprengwagen, bespannte	Handsprengwagen	
						gewöhnliche	umstellbare			
1926	244	12	23	21	271	3	33	32	21	4 811
1927	247	15	23	21	246	3	33	32	20	4 853
1928	267[3])	15[4])	23	21	305	3	33[5])	32[6])	15	4 903

[1]) Außer dem Verwaltungspersonal. [2]) In Betrieb befindliche zum Sprengen der Straßen und zum Füllen der Wagen. [3]) Hierunter 15 nur vorübergehend eingestellte Arbeiter. [4]) 7 Kehrmaschinen für Pferdebetrieb, 8 Motor-Straßenkehrmaschinen, 1 Kehrmaschine für Handbetrieb. [5]) Hierunter 1 Anhängeschneepflug für Kraftwagenbetrieb. [6]) Außerdem 2 zum Kraftwagenpark gehörende Automobilsprengwagen.

Straßenreinigung. Tabelle II. [133

Zeit	Gesamte Straßenreinigungsfläche	Davon waren zu reinigen auf Kosten				Beteiligte Privatgrundstücke am Schlusse des Jahres	Beschäftigte Personen (ohne Verwaltungspersonal)
		Privater	der Stadtgemeinde[1])	der Staats- und Militärbehörden	der Kirchenverwaltungen und anderer öffentl. Körperschaften		
	qm	qm	qm	qm	qm		
1. I. 1927	3 498 908	2 347 433	965 672	145 612	40 191	rd.: 16 518	244
1. I. 1928	3 513 245	2 364 513	965 647	143 579	39 506	rd.: 17 038	247[2])
1. I. 1929	3 635 048	2 466 608	983 229	145 705	39 506	rd.: 17 507	267[2])

[1]) Und auf Kosten von Wohltätigkeitsstiftungen. [2]) Hierunter 1927: 15, 1928: 15 vorübergehend beschäftigte Arbeiter.

134] Grubenentleerung.

Jahr	Entleerte Abortgruben	Inhalt der entleerten Gruben cbm	Abgefahrene Fuhren	Fäkalienlieferung: Fuhren [1])	Eisenbahnwagenladungen: an städt. Sammelgruben [2])	an private Sammelgruben [3])	an Einzelbesteller	zusammen	Eisenbahnwagen für Fäkalienversand (am Schluß des Jahres)	Darunter stadteigene Wagen
1926	17 148	81 402[4])	67 835	10 042	584	119	2 403	3 106	45	28
1927	16 672	79 844[4])	66 537	8 651	654	70	2 272	2 996	45	28
1928	16 582	80 054[4])	66 712	11 406	705	98	1 861	2 664	45	28

[1]) Lieferung an die städt. Vorortssammelgruben bei Schnepfenreuth und bei Stein. [2]) Zu Vach und Raitersaich. [3]) Zu Frauenaurach, Petersaurach, Allersberg, Eckersmühlen und Winkelheid. [4]) Vom Inhalt wurden in Sammelgruben untergebracht 1926: 18 799 cbm, 1927: 17 332 cbm, 1928: 21 396 cbm, und unmittelbar an Käufer abgegeben 1926: 46 720 cbm, 1927: 44 128 cbm, 1928: 41 723 cbm; wertlos waren 1926: 15 883 cbm, 1927: 18 384 cbm, 1928: 16 935 cbm.

135] Grubenaufsicht, Klärgruben, Bedürfnisanstalten.

Jahr	Grubenaufsicht: Untersuchte Abortgruben	Darunter beanstandet	Neu- und Umbauten von Gruben [1]) waren zu überwachen	Vorhandene Klärgruben bei Schluß des Jahres [2])	Öffentliche Bedürfnisanstalten mit Aborten [3])	Öffentliche Pißorte [4])
					am Schlusse des Jahres	
1926	14 998	156	110	3 305	14	47
1927	14 616	161	115	3 405	14	49
1928	13 224	104	68	3 543	14	48

[1]) Einschließlich Dung- und Sammelgruben; Sammelgruben waren vorhanden Ende 1926: 745, 1927: 803, 1928: 865; Dunggruben 1926: 1429, 1927: 1439, 1928: 1444. [2]) Außerdem Ende 1926: 57, 1927: 58, 1928: 42 biologische Klärgruben; 1926: 2, 1927: 2, 1928: 2 Kläranlagen System „Emscherbrunnen" und 1926: 54 Frischwasserkläranlagen, und zwar 38 Dyckerhoff & Widmann, 4 Hummel-Baumann, 2 Dorfmüller-Westen, 10 Oms, 1927: 89 Frischwasserkläranlagen, und zwar 64 Dyckerhoff & Widmann, 4 Hummel-Baumann, 3 Dorfmüller-Westen, 18 Oms, 1928: 118 Frischwasserkläranlagen, und zwar 85 Dyckerhoff & Widmann, 4 Hummel-Baumann, 3 Dorfmüller-Westen, 26 Oms. [3]) 1926: 12, 1927: 14, 1928: 14 Anstalten verpachtet, 1926: 2, 1927: —, 1928: — geschlossen. [4]) Abgebrochen wurden 1926: 2, 1927: —, 1928: 2, verlegt 1926: 2, 1927: —, 1928: —, neu errichtet 1926: —, 1927: 2, 1928: 1.

136] Hauskehrichtabfuhr.

Jahr [1])	Bestand am Schlusse des Jahres [2]): Teilnehmer	Kochstellen	Kehrichteimer zu 20 l	30 l	40 l	Abfuhrwagen [3])	Betrieb im Laufe des Jahres: Geleistete Fuhren	Abgefahrener Kehricht cbm
1926	15 910	86 935	80 565	9 264	4 860	35	24 374	97 496
1927	16 712	89 812	83 437	9 395	4 860	33[4])	24 970	99 880
1928	17 741	92 450	86 105	9 587	4 849	34[4])	25 327	105 188

[1]) Ab 1. Oktober 1922 erfolgt die Berechnung der Hauskehrichtabfuhrgebühren nicht mehr nach Eimern, sondern auf Grund der Hausteuerverhältniszahl; die Sätze für die Jahresgebühr sind ab 1. April 1925: für die ersten angefangenen oder vollen 20 000 RM des Mietwertes 10‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 7,5‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 5‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 2,5‰ und für die weiteren Beträge = 1‰. [2]) Einschließlich der städtischen Gebäude. [3]) Soweit durchschnittlich in Betrieb. [4]) Darunter ein am 4. April 1927 probeweise in Betrieb genommener automobiler Kehrichtwagen.

VII. Landwirtschaft und Viehhaltung.

Landwirtschaftliche Anbauflächen. [137

Jahr	Anbauflächen [1]) in ha für								
	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Kartoffeln	Futterrüben	Wiesen	Klee, Luzerne	vorbezeichnete Anbauflächen zusammen
1926	239	737	189	151	625	321	817	51	3 130
1927	255	780	192	151	658	204	840	56	3 136
1928	272[2])	785[2])	218	164[2])	680	180	871	61	3 231

[1]) Schätzung für alle innerhalb des Stadtgebietes gelegenen Anbauflächen ohne Rücksich darauf, ob die Eigentümer im Gemeindebezirk wohnen oder nicht. Die Ergebnisse der letzten Ermittelung über die land- und forstwirtschaftliche Bodenbenutzung vom August 1927 siehe Stat. Jahrbuch 1927, Tab. 160 und 161. [2]) Darunter 25 ha für Sommerweizen, 34 ha für Sommerroggen und 151 ha für Sommergerste.

Ernteschätzung 1928. [138

Vortrag	Winterweizen dz.	Sommerweizen dz.	Winterroggen dz.	Sommerroggen dz.	Wintergerste dz.	Sommergerste dz.	Gemenge aus Getreidearten dz.	Kartoffeln dz.
Jahr 1927								
Durchschnittlicher Ernteertrag für die Gesamtstadt je Hektar	11,7	11,6	11,3	10,5	12,6	10,2	—	75
Als Gesamternteertrag in der Stadt können angenommen werden	2551	786	7388	303	159	1319	—	47 980
Jahr 1928								
Durchschnittlicher Ernteertrag je Hektar in:								
Erlenstegen	10	—	10	—	—	8,5	—	60
Spitalhof, Schafhof	10,5	—	10,5	—	—	8,5	—	60
Schoppershof	10	—	10	8,5	—	8,5	—	70
Gärten h. d. V.	13	—	13	—	—	12	—	80
Großreuth h. d. V.	14	14	14	12	14	12	—	85
Kleinreuth h. d. V.	13	13	13	—	—	11	—	80
Wetzendorf	15	15	15	—	15	14	—	100
Schniegling	14	—	14	—	—	13	—	100
St. Johannis	14,5	—	14,5	—	—	—	—	100
Sündersbühl	13	—	13	12	13	10	—	80
St. Leonhard	13	—	13	12	13	10	—	80
Schweinau	10	—	10	—	—	10	—	70
Großreuth b. Schw.	13	—	13	—	13	12	—	80
Kleinreuth b. Schw.	13	—	13	—	—	12	—	80
Höfen	15	13	13	13	13	12	—	80
Gebersdorf	10	10	—	—	—	9	—	70
Gibitzenhof	—	—	—	—	—	—	—	100
Gleißhammer	—	—	8	—	—	—	—	100
Mögeldorf	13	—	10	9	—	9	—	100
Ziegelstein	14	—	10	—	—	14	—	80
Röthenbach b. Schw.	15	—	15	—	—	15	—	80
Eibach	9	9	8	9	—	9	—	70
Reichelsdorf	10	—	9	—	—	15	—	100
Mühlhof-Krottenbach	15	—	15	—	—	14	—	100
Almoshof	15	14	15	14	15	14	—	110
Lohe	15	—	15	14	—	14	—	110
Schnepfenreuth	15	15	15	15	15	14	—	110
Zerzabelshof	—	—	9	—	—	9	—	70
Buch	15	13	15	13	—	13	—	100
Höfles	13	—	13	—	—	15	—	100
Durchschnitt für die Gesamtstadt	12,9	12,9	12,4	11,9	13,8	11,7	—	86,8
Als Gesamternteertrag in der Stadt können angenommen werden	3186	322	9312	404	179	1766	—	59 024

139] **Viehzählungen.**

Zeitpunkt der Zählung	In der Stadt und im Vieh- und Schlachthof vorhanden gewesene											
	viehbesitzende Haushaltungen	Pferde (ohne Militärpferde)[1]	Esel, Maultiere und Maulesel	Rindvieh	Schafe	Schweine (einschl. Ferkel)	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Hunde	Bienenvölker
1. Dezember 1926 . .	5 942	2 672	.	3 066	1 254	3 653	2 957	2 351	1 436	56 175	.	1 882
Darunter im Vieh- u. Schlachthof . . .	4	—	.	145	35	335	—	—	—	74	.	—
1. Dezember 1927 . .	5 358	2 620	.	3 106	1 063	3 364	2 396	2 356	1 569	54 270	13 839	2 067
Darunter im Vieh- u. Schlachthof . . .	4	—	.	95	270	436	—	—	—	67	.	—
1. Dezember 1928 . .	4 928	2 400	6	3 208	1 384	2 586	1 936	1 996	1 818	56 117	12 678	2 092
Darunter im Vieh- u. Schlachthof . . .	2	—	—	56	—	—	—	—	3	40	.	—

[1]) Als Militärpferde gelten alle zu militärischen Zwecken gehaltenen Pferde, für deren Verpflegung die Militärbehörde aufkommt. Auch die von der Heeresverwaltung ausgeliehenen Pferde gelten als Militärpferde.

140] **Milchversorgung.**

Tabelle I.

Jahr	Milchzufuhr		Hier erzeugte Milch		Zufuhr und Selbsterzeugung zusammen Ltr.	Milch-Ausfuhr Ltr.	Zur Verfügung bleibende Milch Ltr.
	durch die Bahn Ltr.	von auswärts auf Landstraßen Ltr.	zusammen Ltr.	Darunter von den Selbsterzeugern verbraucht			
1926	33 400 008	11 494 149	2 482 730	1 373 425	47 376 887	1 110 162	46 266 725
1927	31 464 937	14 478 283	2 627 635	777 982	48 570 855	1 410 873	47 159 982
1928	31 779 185	15 451 787	2 753 052	508 674	49 984 024	2 074 337	47 909 687

141] **Milchversorgung.**

Tabelle II.

Jahr	Durch die Milchzentrale und Genossenschaftsmolkerei verarbeitete Milchmenge Ltr.	Dabei gewonnene(r)		Durch die Milchzentrale und Genossenschaftsmolkerei abgegebene Milch Ltr.
		Quark Pfd.	Butter Pfd.	
1926	5 382 043	560 837	233 628,5	39 442 735
1927	6 416 024	557 638,5	323 463	39 969 827
1928	7 192 962	856 586,5	385 844,5	40 039 398

VIII. Märkte, Preise, Löhne und Verbrauch.

Märkte und Messen. [142

Ort und Art des Verkehrs		1927	1928
An jedem Samstag (Markttag mit stärkstem Marktverkehr) waren durchschnittlich			
auf dem Großmarkt	ständige Verkäufer	255	252
	nicht ständige Verkäufer	80	70
auf dem Hauptmarkte	ständige Verkäufer	307	303
	nicht ständige Verkäufer	50	45
auf dem Spitalplatz	ständige Verkäufer	23	23
	nicht ständige Verkäufer	160	150
auf dem Obstmarkte	ständige Verkäufer	46	46
	nicht ständige Verkäufer	20	20
auf den Nebenmärkten	ständige Verkäufer	52	51
Verkaufsplätze in der Markthalle am Hauptmarkt		41	41
davon am Jahresschlusse vermietet		41	41
Verkaufsplätze in der Markthalle am Trödelmarkt		88	88
davon am Jahresschlusse vermietet		50[1])	50[1])
gegen Tagesgebühr überlassen		25[2])	22[2])
Zahl der in der Markthalle am Trödelmarkt gegen Bezahlung abgewogenen Gegenstände		806	612
Zahl der auf dem Großmarkt abgewogenen Gegenstände		197	51
Zahl der zum Christbaummarkt gebrachten Christbäume		82 078	104 604
Zahl der Verkäufer auf der Ostermesse		201	167
Zahl der Verkäufer auf der Herbstmesse		167	141
Zahl der Verkäufer auf dem Christmarkt		218	187
Zahl der vermieteten Lagerräume in der Obstlagerhalle (Vorderer Spitalhof 11/13)			
an ständige Händler		81	80
an nicht ständige Händler		15	14
Den Straßenhandel mit Marktwaren haben durchschnittlich ausgeübt			
Händler auf ständigen Plätzen		70	65
Händler im Umherziehen		175	165

[1]) 1927: an 25, 1928: an 25 Verkäufer. [2]) 1927: an 940, 1928: an 900 Verkäufer.

Hopfenmarkt. [143

Tabelle I.

Jahr	Zahl der Ballen[1]), die umgesetzt wurden im						
	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
1926/27	2 030	1 430	1 065	590	1 250	410	585
1927/28	5 390	3 820	880	790	820	360	680
1928/29	5 320	1 380	1 170	1 285	1 020	400	500

[1]) Der Ballen ist mit 100 kg anzunehmen.

144] **Hopfenmarkt.** Tabelle II.

Vortrag	1 Zentner Hopfen kostete durchschnittlich .... RM im September	Oktober	November	Dezember	Januar
Jahr 1928/29					
Markthopfen	135	140	100	110	110
Gebirgshopfen, Aischgründer	190	160	150	150	150
Hallertau ohne Siegel	210	175	150	140	140
Hallertau mit Siegel	245	190	170	150	150
Württemberger	210	200	170	160	150

145] **Viehmarkt.** Zufuhr des Marktviehs.

Zeit	Zufuhr von Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen [1])	Schweinen	Spanferkeln	Zufuhr zusammen
Jahr 1928										
Januar	1 416	1 985	592	959	3 007	1 763	62	20 505	58	30 347
Februar	1 266	1 789	414	754	3 056	1 284	17	18 104	57	26 741
März	1 236	1 723	505	745	3 456	1 547	62	19 619	41	28 934
April	1 144	1 492	453	601	3 797	1 294	58	21 143	15	29 997
Mai	1 395	2 049	666	898	5 395	1 001	65	20 597	9	32 075
Juni	1 157	1 617	533	861	5 228	1 290	37	16 628	2	27 353
Juli	1 467	2 384	824	1 659	5 040	1 290	19	18 593	20	31 296
August	1 315	2 268	679	1 451	5 696	2 137	31	17 110	110	30 797
September	1 329	2 083	722	1 376	4 739	2 232	46	18 976	627	32 130
Oktober	1 548	2 651	841	1 768	4 004	2 264	71	17 540	693	31 380
November	1 273	2 269	654	1 374	4 249	2 436	46	16 826	419	29 546
Dezember	1 373	1 983	637	1 287	3 937	1 929	25	18 406	123	29 700
Zusammen	15 919	24 293	7 520	13 733	51 604	20 467	539	224 047	2 174	360 296
Außerdem geschlachtet eingeführt	—	—	—	—	10 521	108	42	2 422	98	13 191
Insgesamt 1928	15 919	24 293	7 520	13 733	62 125	20 575 [2])	581	226 469	2 272	373 487
Zusammen 1927	14 346	21 138	6 452	9 694	45 362	24 672	414	183 696	4 155	309 929
Außerdem geschlachtet eingeführt	—	—	—	—	12 315	145	47	2 554	758	15 819
Insgesamt 1927	14 346	21 138	6 452	9 694	57 677	24 817 [2])	461	186 250	4 913	325 748

[1]) Ohne die zu Markt gebrachten geschlachteten Geißlein (1927: 4029, 1928: 4333 Stück), Sauglämmer, 1927: 9, 1928: 12 Stück. [2]) Darunter 1927: 3286, 1928: 2934 Sauglämmer.

146] **Viehmarkt.** Verbleib des Marktviehs.[1])

Jahr	Großvieh in der Stadt verblieben	Großvieh ausgeführt nach Bayern	Großvieh ausgeführt nach außer Bayern	Kleinvieh Kälber in der Stadt verblieben	Kälber ausgeführt nach Bayern	Kälber ausgeführt nach außer Bayern	Schafe [2]) in der Stadt verblieben	Schafe ausgeführt nach Bayern	Schafe ausgeführt nach außer Bayern	Schweine [3]) in der Stadt verblieben	Schweine ausgeführt nach Bayern	Schweine ausgeführt nach außer Bayern	Ziegen in der Stadt verblieben	Ziegen ausgeführt nach Bayern
1926	34 066	11 481	9 381	58 905	1 685	27	33 520	236	—	132548	8 892	18	283	1
1927	32 106	11 396	8 160	55 392	2 280	5	24 735	82	—	175870	15 273	20	453	8
1928	35 019	13 730	12730	58 996	2 759	370	20 494	81	—	208194	20 547	—	579	2

[1]) Ausschließlich des Stallbestandes am Ende des Jahres. [2]) Einschl. Lämmer. [3]) Einschl. Ferkel.

Sonstige Fleischeinfuhr in die Stadt. [147

Jahr	Von den in bereits geschlachtetem Zustand zum Viehhof gebrachten Tieren kamen in die Stadt								Zum Verbrauch bestimmte Sendungen von Fleisch und Fleischwaren[1]) kg
	Großviehstücke	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine	Pferde	Esel	
1926	202	1/2	—	—	2	—	225 1/4	—	2 931 532,19
1927	247 1/4	3	—	—	—	2	258 1/4	—	2 890 697,89
1928	140 1/4	1	—	—	—	17 1/2	210	1	1 689 591,68

[1]) Soweit sie durch den Schlachthof gegangen sind, und zwar einschl. der Pferdefleischsendungen: 1927: — kg, 1928: — kg Pferdefleisch und 1927: 2 850 457,89 kg, 1928: 1 550 176,68 kg vom Ausland eingeführte Fleischwaren.

Schlachthof. [148

Schlachtungen nach Monaten.[1])

Zeit	Es wurden geschlachtet										
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	Kälber	Schafe[2])	Ziegen[3])	Schweine	Spanferkel	zusammen	Pferde
Jahr 1928											
Januar	955	1 027	398	445	2 936	1 741	60	17 562	58	25 182	42
Februar	956	1 035	315	408	2 974	1 301	19	16 418	57	23 483	21
März	866	1 023	382	336	3 388	1 542	69	18 067	41	25 714	31
April	768	864	343	350	3 624	1 285	70	17 386	15	24 705	27
Mai	1 070	1 105	472	392	5 126	950	66	20 112	9	29 302	28
Juni	780	863	388	431	4 978	1 323	37	15 647	2	24 449	30
Juli	766	905	431	751	4 788	1 235	21	17 051	20	25 968	37
August	966	1 090	430	663	5 442	2 170	33	16 154	110	27 058	43
September	885	933	461	701	4 457	2 217	46	15 367	627	25 694	33
Oktober	1 017	1 235	527	927	3 677	2 210	71	17 631	693	27 988	52
November	898	1 162	417	773	4 048	2 483	46	15 389	419	25 635	49
Dezember	900	924	449	801	3 715	1 923	24	15 703	123	24 562	63
Zusam. 1928	10 827	12 166	5 013	6 978	49 153	20 380	562	202 487	2 174	309 740	456
1927	10 315	12 057	4 954	4 755	43 911	24 628	463	168 602	4 155	273 840	464

[1]) Ausschließlich der Hausschlachtungen, aber einschließlich der Notschlachtungen (Tabelle 149). Über die bereits in geschlachtetem Zustande von auswärts eingeführten und im Stadtbezirk verbliebenen Kleinviehstücke siehe die Tabellen 145 und 147. [2]) Einschließlich 1927: 3282, 1928: 2930 Lämmer. [3]) Einschließlich 1927: 56, 1928: 25 Kitzen.

Haus- und Notschlachtungen. [149

Jahr	Großvieh (Rindvieh)					Pferde	Kleinvieh				
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	zusammen		Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	zusammen
A. Hausschlachtungen											
1926	—	7	—	1	8	—	18	2	4	919	943
1927	—	4	1	4	9	—	9	1	5	1 072	1 087
1928	—	12	2	—	14	—	15	1	12	988	1 016
B. Notschlachtungen											
1926	1	11	1	2	15	57	16	—	—	372	388
1927	—	14	—	1	15	56	33	1	2	626	662
1928	1	17	—	3	21	51	21	4	—	633	658

150] **Viehpreise.**

Zeit	1 Pfd. Lebendgewicht kostete[1]) in R.-Pfg. bei			1 Pfd. Schlachtgewicht kostete in R.-Pfg. bei		
	Großvieh	Schlachtschweinen	Kälbern	Schlachtschweinen	Kälbern	Schafen[2])
Jahr 1928						
Januar . .	18—62	50—64	—	64— 82	75—108	50— 80
Februar . .	18—58	53—62	—	55— 77	75—108	50— 95
März . . .	18—60	48—60	—	55— 75	75—112	50— 90
April . . .	18—62	48—60	—	50— 77	60—108	50—105
Mai . . .	18—62	48—66	—	58— 82	60—110	65— 90
Juni . . .	18—62	63—75	—	62— 95	60—108	65— 85
Juli . . .	16—60	62—78	—	72—100	60— 95	45— 95
August . .	16—58	70—84	—	83—108	65— 95	50— 88
September .	15—58	67—84	—	87—104	65— 96	50— 85
Oktober . .	16—59	70—84	—	88—105	65— 98	50— 85
November .	16—58	74—83	—	94—106	55—100	40— 80
Dezember .	16—56	72—82	—	88—103	60—100	40— 80

[1]) Ausnahmspreise sind weggelassen. [2]) Ohne Sauglämmer.

151] **Getreide-, Mehl-, Heu- und Strohpreise.**

Zeit	Großhandelspreis für 1 dz							
	Weizen	Weizenmehl	Roggen	Roggenmehl	Gerste	Hafer	Heu	Stroh
	in RM							
Jahr 1928								
Januar . .	25,8—31,0	41,0—52,0	26,0	38,5—40,5	28,6—30,5	22,0—25,0	7,0—11,0	4,6— 9,6
Februar . .	26,0—30,0	40,0—50,0	26,6—27,5	38,5—40,5	29,0—33,0	22,0—25,6	7,0—11,0	4,6— 8,4
März . . .	25,7—32,0	40,5—46,0	26,0—28,1	39,0—43,5	30,0—32,0	23,0—26,4	7,0—11,6	5,0— 8,0
April . . .	27,4—32,0	41,5—50,0	28,4—29,6	42,0—44,5	26,6—33,0	25,6—28,0	7,0—11,0	5,0— 8,0
Mai	27,0—32,0	41,0—50,5	27,8—28,6	43,0—43,5	30,0—32,0	26,0—29,0	7,0—11,6	5,0— 9,0
Juni	27,0—32,0	40,0—54,0	27,6—28,0	42,0—43,5	30,0—32,0	25,8—29,0	5,0—11,0	5,0— 9,0
Juli	26,4—32,0	39,0—50,0	24,6—27,4	38,5—42,0	28,4—33,0	26,0—30,0	6,0—12,0	5,6— 9,6
August . . .	23,6—33,0	36,5—52,0	23,0—24,4	36,5—43,5	25,4—32,0	23,0—30,0	8,0—12,0	5,0—10,0
September .	22,8—36,0	36,5—48,0	22,8—23,0	36,0—36,5	27,4—30,0	21,6—30,0	9,0—16,0	5,6— 9,0
Oktober . .	23,0—36,0	36,5—46,0	21,8—23,2	36,0—36,5	25,8—36,0	21,8—27,0	9,0—16,0	6,0— 9,0
November .	22,0—40,0	36,0—50,0	21,0—22,0	35,5	24,8—36,0	21,4—30,0	9,6—16,0	6,0—10,0
Dezember . .	21,0—40,0	36,0—50,0	21,0—21,2	34,0—34,5	24,0—40,0	20,4—30,0	11,0—14,0	6,0—10,0

Großhandelspreise für Kohlen, Koks und Briketts. [152

Kohlensorten	1927	1928
	RM für 1 Tonne[1])	
Steinkohlen.		
Rhein.-Westfäl. Fettflammm Nuß I und II	32,84	32,84—36,95
„ „ „ „ III	31,62—32,11	31,52—36,20
„ „ „ „ IV	30,36—30,86	30,26—35,00
„ „ Schmiede Nr. III	32,11	32,01—36,50
„ „ „ Nr. IV	30,86	30,76—35,30
„ „ Anthrazit Nr. II 1. Gr.	54,66—57,66	57,56—65,00
„ „ „ Nr. III 1. Gr.	38,76—44,76	40,10—50,60
„ „ „ Nr. III übr. Gr.	34,78—42,77	36,90—46,30
Sächsische gew. Gaspech-Würfel	34,70—38,70	38,20—41,60
„ Knörpel I	33,40—37,40	36,90—40,20
„ Knörpel II	33,10	32,64—39,80
Oberschlesische Würfel II	31,50—32,20	31,40—34,00
Oberschlesische gew. Nuß I	31,30—32,20	31,75—34,50
„ „ „ II	29,85—31,50	30,54—31,95
Koks.		
Rhein.-Westfäl. Stückkoks	35,45	35,35—40,80
„ „ Brechkoks I	37,43—40,93	37,83—43,40
„ „ „ II 40/60 mm	40,67—44,67	41,07—46,40
„ „ „ II 30/50 mm	39,93—43,43	39,83—44,85
„ „ „ III	33,19—36,19	34,09—41,40
„ „ „ IV	24,97—28,71	25,97—32,10
Sächsischer Stückkoks	40,75	34,80—42,40
„ Brechkoks I	39,65—40,65	39,70—42,40
„ „ II	40,15—41,15	41,15—43,90
„ „ III	34,75—35,95	35,00—39,00
„ „ IV	29,75—31,45	30,50—33,80
Briketts.		
Rhein.-Westfäl. Anthrazit-Eiform-Briketts	34,75	32,00—41,80
Mitteldeutsche Braunk.-Brik. für Hausbrand	22,10—24,10	23,10—26,00
Mitteldeutsche Braunk.-Brik. für Industrie	22,25—22,80	22,25—23,75

[1]) Franko Nürnberg-Hauptbahnhof.

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
Jahr 1928						
I. Brot und Mehl.						
Weißbrot	1 Stück	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Schwarzbrot	1 Pfund	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
Schwarzbrot	2 „	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
Weizenmehl	1 „	0,22—0,32	0,22—0,32	0,22—0,32	0,22—0,32	0,22—0,32
II. Hülsenfrüchte u. Mühlenfabrikate.						
Grieß, inländischer	1 Pfund	0,27—0,32	0,27—0,35	0,27—0,35	0,26—0,35	0,27—0,35
Erbsen, gelb	„	0,28—0,55	0,24—0,55	0,28—0,60	0,28—0,55	0,28—0,55
Linsen	„	0,28—0,60	0,28—0,60	0,28—0,60	0,32—0,65	0,32—0,65
Bohnen (Kerne)	„	0,18—0,35	0,18—0,35	0,17—0,35	0,22—0,45	0,17—0,32
Reis	„	0,20—0,60	0,20—0,45	0,20—0,45	0,20—0,60	0,20—0,45
Kochgerste	„	0,24—0,45	0,25—0,34	0,25—0,35	0,24—0,35	0,20—0,35
Gerstengraupen	„	0,25—0,35	0,24—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,26—0,35
Haferflocken	„	0,28—0,80	0,22—0,74	0,28—0,80	0,27—0,80	0,28—0,25
III. Zucker, Kaffee, Kakao, Tee.						
Zucker, in Würfeln	1 Pfund	0,35—0,38	0,35—0,42	0,34—0,38	0,35—0,39	0,35—0,38
Zucker, gemahlen	„	0,31—0,32	0,31—0,32	0,31—0,32	0,31—0,32	0,31—0,32
Bohnenkaffee, gebrannt	„	2,25—5,20	2,25—5,00	2,25—5,00	2,25—5,00	2,25—5,00
Malzkaffee	„	0,25—0,55	0,24—0,55	0,25—0,55	0,25—0,55	0,28—0,55
Gerstenkaffee	„	0,25—0,55	0,25—0,55	0,24—0,55	0,26—0,55	0,27—0,55
Kakao, rein	„	0,85—3,00	0,85—2,00	0,85—1,60	0,85—1,65	0,80—1,60
Tee, schwarz	„	2,70—8,00	2,70—8,00	2,70—8,00	2,00—8,00	2,70—8,00
IV. Eier, Milch, Butter, Käse, Fett.						
Eier, frische	1 Stück	0,12—0,17	0,10—0,19	0,09—0,14	0,09—0,12	0,08—0,12
Milch (Vollmilch)	1 Liter	0,30	0,30	0,30	0,30	0,28
Butter	1 Pfund	1,30—2,45	1,30—2,40	1,30—2,45	1,50—2,45	1,50—2,45
Emmentaler Käse	„	1,60—2,25	1,60—2,25	1,60—2,50	1,25—2,50	1,60—2,50
Limburger Käse	„	0,56—1,30	0,44—1,40	0,44—0,90	0,36—1,20	0,35—1,30
Schweinefett	„	0,78—1,30	0,74—1,20	0,78—1,50	0,78—1,25	0,68—1,50
Margarine	„	0,54—1,20	0,54—1,20	0,45—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20
V. Fleisch, Wurstwaren.						
Rindfleisch [1])	1 Pfund	0,75—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)
Kalbfleisch [1])	„	0,90—1,50 (1,20)	0,75—1,50 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)
Lamm- und Schaffleisch [1])	„	0,60—1,20 (1,00)	0,70—1,20 (1,00)	0,70—1,30 (1,00)	0,70—1,30 (1,00)	0,80—1,30 (1,20)
Schweinefleisch, frisch [1])	„	0,75—1,20 (1,00)	0,75—1,10 (1,00)	0,75—1,10 (1,00)	0,75—1,10 (0,90)	0,75—1,10 (1,00)
Stadtwurst	„	1,00—1,75	1,00—1,75	1,00—1,75	0,90—1,75	0,90—1,75
Frankfurter Leberwurst	„	0,75—1,50	0,75—1,50	0,75—1,50	0,60—1,50	0,60—1,50
Preßsack, weiß und rot	„	0,60—1,50	0,60—1,50	0,75—1,50	0,75—1,50	0,75—1,50

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

mittel und Gebrauchsgegenstände 1928. [Noch: 153

RM im							Jahres-durchschnitt[2])
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
0,25	0,25	0,25	0,24—0,25	0,24	0,24	0,24	0,25
0,50	0,50	0,50	0,48—0,50	0,48	0,48	0,48	0,49
0,22—0,32	0,22—0,32	0,22—0,32	0,22—0,32	0,22—0,30	0,22—0,30	0,22—0,30	0,28 *
0,27—0,35	0,27—0,35	0,27—0,35	0,27—0,35	0,27—0,35	0,26—0,35	0,27—0,35	0,30 *
0,28—0,50	0,28—0,50	0,28—0,50	0,26—0,52	0,26—0,50	0,28—0,50	0,28—0,60	0,38 *
0,32—0,60	0,32—0,60	0,25—0,60	0,32—0,70	0,35—0,75	0,35—0,80	0,35—0,80	0,47 *
0,22—0,45	0,22—0,45	0,20—0,45	0,22—0,45	0,25—0,45	0,22—0,50	0,25—0,60	0,30 *
0,20—0,45	0,20—0,60	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,42	0,18—0,45	0,18—0,45	0,29 *
0,24—0,35	0,24—0,35	0,24—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,30 *
0,26—0,35	0,26—0,35	0,26—0,35	0,26—0,35	0,26—0,35	0,26—0,35	0,26—0,35	0,30 *
0,28—0,74	0,28—0,75	0,28—0,75	0,28—0,75	0,28—0,74	0,28—0,74	0,28—0,75	0,48 *
0,35—0,38	0,33—0,38	0,34—0,38	0,33—0,38	0,32—0,38	0,32—0,38	0,27—0,38	0,36 *
0,30—0,32	0,29—0,32	0,29—0,32	0,29—0,32	0,26—0,32	0,26—0,30	0,27—0,30	0,30 *
2,25—5,00	2,25—5,00	2,25—5,00	2,25—5,00	2,25—5,00	2,25—5,00	2,25—5,00	3,71 *
0,28—0,55	0,28—0,55	0,28—0,55	0,26—0,55	0,26—0,55	0,26—0,55	0,26—0,55	0,36 *
0,25—0,55	0,26—0,55	0,26—0,55	0,27—0,55	0,26—0,55	0,25—0,55	0,25—0,55	0,37 *
0,60—1,60	0,80—3,00	0,80—1,60	0,88—1,60	0,82—2,00	0,80—2,00	0,85—2,00	1,23 *
2,50—8,00	2,80—8,00	2,80—8,00	2,80—8,00	2,90—8,00	2,80—8,00	2,00—8,00	5,15 *
0,09—0,12	0,09—0,12	0,10—0,14	0,12—0,16	0,13—0,16	0,13—0,17	0,13—0,18	0,12 *
0,28	0,28	0,28—0,30	0,30	0,30	0,30—0,32	0,32	0,30
1,25—2,30	1,40—2,45	1,50—2,50	1,70—2,60	1,70—2,50	1,80—2,40	1,80—2,50	2,06 *
1,64—2,50	1,45—2,50	1,64—2,50	1,56—2,50	1,50—2,50	1,50—2,50	1,60—2,50	1,92 *
0,38—0,90	0,50—0,90	0,52—1,00	0,55—1,00	0,50—1,00	0,55—1,00	0,58—0,90	0,72 *
0,76—1,20	0,78—1,20	0,78—1,30	0,78—1,30	0,78—1,30	0,80—1,60	0,80—1,60	1,06 *
0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20	0,90 *
0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,20 (1,20)	0,70—1,40 (1,20)	0,70—1,40 (1,20)	1,04 (1,20) [3])
0,90—1,50 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)	0,80—1,50 (1,20)	0,80—1,50 (1,20)	1,19 (1,20) [3])
0,80—1,30 (1,20)	0,70—1,30 (1,10)	0,70—1,30 (1,20)	0,70—1,30 (1,10)	0,60—1,30 (1,10)	0,60—1,20 (1,00)	0,60—1,20 (1,00)	0,88 (1,00) [3])
0,80—1,20 (1,10)	0,90—1,30 (1,10)	0,90—1,30 (1,20)	0,90—1,30 (1,30)	0,80—1,30 (1,20)	1,00—1,30 (1,20)	0,90—1,35 (1,20)	1,03 (1,20) [3])
0,90—2,00	0,90—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,50	1,40 *
0,60—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75	1,10 *
0,75—1,75	0,75—1,50	0,75—1,75	0,75—1,50	0,75—1,50	0,75—1,60	0,75—1,60	1,05 *

[2]) Die mit * versehenen Durchschnitte sind nicht aus den für die 12 Monate eingesetzten Spannungspreisen berechnet, sondern aus den sämtlichen dem Amte für diese Waren zur Verfügung stehenden Einzelnotierungen. [3]) Meistbezahlter Preis im Jahr.

Noch: 153] Noch: Preise für wichtige Lebens-

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
VI. Gewürze, Essig, Öl.						
Kochsalz	1 Pfund	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10
Kümmel	"	0,60—1,00	0,60—1,00	0,60—1,00	0,60—1,00	0,60—1,00
Majoran I. Qualität	"	1,10—3,00	1,00—2,50	0,90—3,00	0,90—2,40	0,90—2,20
Pfeffer, schwarz, gestoßen	"	2,40—3,50	2,40—3,50	2,40—3,50	2,40—3,50	2,20—3,50
Zichorie	"	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45
Essig, doppelter	"	0,30—0,60	0,30—0,75	0,30—0,75	0,30—0,75	0,30—0,70
Weinessig	"	0,30—0,85	0,30—0,85	0,40—0,80	0,30—0,65	0,30—0,65
Salatöl	"	0,90—2,00	0,90—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,10—2,00
VII. Geflügel, Wild.						
Gänse, lebend	1 Stück	7,00	—	—	—	4,80—6,50
Gänse, lebend od. geschlacht.	1 Pfund	0,85—1,40	1,10—1,40	1,20—1,30	1,50	1,40—2,20
Enten, lebend	1 Stück	—	—	6,00—7,00	—	4,00—6,00
Enten, lebend od. geschlacht.	1 Pfund	1,70—2,00	1,80—2,00	1,50—2,00	1,80—2,00	1,70—2,80
Hühner, alte, lebend	1 Stück	2,00—4,00	2,50—5,00	2,50—5,00	3,00—5,50	1,80—4,50
Hühner, junge, lebend	"	1,20—1,80	—	—	1,20—1,30	1,60—2,00
Tauben, junge	"	0,80—1,00	0,60—2,00	0,70—0,80	0,80—1,20	0,60—1,50
Tauben, alte	"	0,60—1,20	1,00	0,70—0,80	—	0,60—0,80
Rehschlegel	1 Pfund	1,70—2,00	1,80—2,00	1,80—2,00	—	—
Rehragout	"	0,80—0,80	0,60—0,70	0,70	—	—
Hasenschlegel	"	1,50—1,70	1,40—1,50	1,30—1,50	—	—
Hasenragout	"	0,80—1,00	0,70—1,00	0,70—0,80	—	—
Rebhühner	1 Stück	—	—	—	—	—
VIII. Fische, Fischmarinaden.						
Karpfen	1 Pfund	1,20—1,30	1,20—1,30	1,20—1,30	1,25—1,40	1,20—1,35
Hechte	"	1,20—1,40	1,20—1,40	1,10—1,40	1,10—1,40	1,10—1,40
Stockfisch	"	0,30—0,60	0,35—0,40	0,35—0,40	0,35—0,40	0,35—0,40
Schellfisch	"	0,36—0,75	0,35—0,80	0,30—0,70	0,50—0,70	0,40—0,50
Bismarckheringe	1 Stück	0,10—0,15	0,10—0,15	0,10—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20
Rollmops	"	0,10—0,18	0,10—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20
Salzheringe	"	0,08—0,15	0,06—0,15	0,07—0,15	0,07—0,15	0,07—0,15
Bratheringe	"	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20
Geräucherte Lachsheringe	"	0,08—0,30	0,10—0,30	0,10—0,30	0,08—0,30	0,25—0,30
Geräucherter Schellfisch	1 Pfund	0,45—0,65	0,45—0,60	0,45—0,60	0,45—0,60	0,45—0,60
IX. Kartoffeln, Gemüse, Obst.						
Kartoffeln	1 Pfund	0,05—0,07	0,06—0,07	0,05—0,07	0,06—0,45	0,06—0,45
Blaukraut	"	0,10—0,25	0,15—0,30	0,15—0,35	0,20—0,40	0,40—0,45
Weißkraut	"	0,08—0,15	0,10—0,18	0,15—0,30	0,15—0,25	0,25—0,35
Sauerkraut	"	0,10—0,15	0,10—0,15	0,12—0,15	0,12—0,15	0,15—0,25
Wirsing	"	0,10—0,15	0,12—0,25	0,20—0,35	0,20—0,35	0,25—0,50
Gelbe Rüben	"	0,05—0,10	0,05—0,10	0,08—0,15	0,10—0,35	0,15—0,45
Spinat	"	0,25—0,60	0,30—0,65	0,30—0,60	0,20—0,50	0,06—0,20

mittel und Gebrauchsgegenstände 1928. [Noch: 153

RM im							Jahres-durchschnitt[1])
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,08 *
0,60—1,20	0,60—1,20	0,60—1,10	0,60—1,10	0,60—1,00	0,60—1,00	0,60—1,20	0,81 *
1,00—2,20	1,00—2,20	1,00—2,00	1,10—2,00	1,10—2,00	1,10—3,00	1,10—3,00	1,51 *
2,50—3,50	2,40—3,50	2,40—3,50	2,40—3,50	2,20—3,50	2,20—3,80	1,80—3,80	3,12 *
0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,46—0,60	0,53 *
0,15—0,40	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45	0,17—0,45	0,25 *
0,30—0,70	0,30—0,80	0,30—0,60	0,30—0,70	0,30—0,60	0,30—0,75	0,30—0,60	0,47 *
0,36—0,70	0,36—0,80	0,36—0,70	0,36—0,70	0,40—0,70	0,40—0,70	0,40—0,70	0,51 *
1,35—2,00	1,10—2,00	1,10—2,00	1,10—2,00	1,10—2,00	1,10—2,00	1,00—2,00	1,59 *
4,00—7,00	5,00—7,00	5,00—7,00	6,00—7,00	6,00—8,00	5,50—8,00	5,00—7,00	6,31 *
1,05—2,20	1,60—1,60	1,00—1,60	1,00—1,40	1,00—1,50	1,10—1,40	1,00—1,40	1,35 *
3,60—4,50	3,50—5,00	2,80—5,00	3,50—4,50	3,50—4,50	3,50—5,00	3,80—5,00	4,32 *
1,80—2,50	1,60—1,80	1,60—1,80	1,40—1,80	1,50—1,80	1,50—1,80	1,50—1,80	1,74 *
2,00—4,50	2,00—4,50	2,00—4,00	2,00—3,00	1,80—3,50	1,80—4,00	1,80—4,00	3,09 *
1,20—2,50	1,30—2,50	—	—	—	1,40—2,00	1,50—3,00	1,81 *
0,60—1,10	0,75—0,90	0,60—1,00	0,50—0,80	0,70—0,90	0,90	0,90—1,20	0,96 *
0,60—0,90	0,60—1,00	0,70—0,80	0,60—0,80	0,70—0,90	0,80—0,90	0,70—0,90	0,82 *
1,50—1,80	1,80—1,70	1,60	1,60—1,80	1,60—1,80	1,60—1,80	1,60—2,20	1,73 *
0,60—0,80	0,60—0,70	0,60	0,60—0,90	0,60—0,80	0,60—0,80	0,70—0,80	0,68 *
—	—	—	—	1,30—1,50	1,30—1,50	1,40—1,50	1,43 *
—	—	—	—	0,80—1,00	0,90—1,10	0,80—1,00	0,88 *
—	—	0,80—1,80	1,20—2,50	1,30—2,50	1,80—2,50	1,20—2,30	1,79
1,20	—	1,20—1,50	1,20—1,50	1,20—1,30	1,20—1,30	1,00—1,30	1,27
1,30	1,30	1,30	1,10—1,50	1,20—1,30	1,20—1,30	1,00—1,30	1,26
—	—	0,40	0,35	0,35—0,40	0,35—0,40	0,35—0,40	0,38
0,45—0,60	0,40—0,60	0,60—0,70	0,45—0,70	0,50—0,80	0,40—0,80	0,40—0,90	0,58 *
0,15—0,20	0,12—0,25	0,12—0,25	0,12—0,20	0,12—0,20	0,12—0,20	0,12—0,20	0,15 *
0,15—0,20	0,12—0,20	0,10—0,20	0,12—0,20	0,12—0,20	0,12—0,20	0,12—0,20	0,15 *
0,08—0,15	0,08—0,15	0,07—0,15	0,08—0,15	0,07—0,15	0,07—0,15	0,08—0,15	0,11 *
0,15—0,18	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,12—0,20	0,12—0,20	0,15—0,20	0,17
0,20—0,25	0,20—0,30	0,25—0,30	0,22—0,30	0,12—0,30	0,12—0,30	0,12—0,30	0,22
0,50	0,45—0,60	0,48—0,60	0,45—0,70	0,50—0,60	0,50—0,60	0,60—0,70	0,55
0,06—0,30	0,06—0,20	0,08—0,12	0,07—0,10	0,06—0,08	0,06—0,09	0,05—0,10	0,09 *
—	0,20—0,80	0,20—0,35	0,12—0,20	0,12—0,20	0,10—0,18	0,12—0,18	0,25
—	0,12—0,60	0,20—0,25	0,10—0,20	0,10—0,12	0,10—0,15	0,10—0,15	0,18
0,20—0,25	0,30	0,28—0,30	0,20—0,30	0,15—0,25	0,18—0,22	0,18—0,20	0,18 *
0,18—0,40	0,15—0,40	0,15—0,30	0,12—0,20	0,12—0,20	0,12—0,18	0,10—0,15	0,22
0,04—0,60	0,15—0,30	0,15—0,25	0,12—0,20	0,12—0,20	0,12—0,15	0,10—0,15	0,18
0,07—0,20	0,10—0,20	0,30—0,50	0,15—0,45	0,10—0,30	0,15—0,20	0,10—0,40	0,29

[1]) Vergleiche die Anmerkung [2]) auf Seite 75

Noch: 153] Noch: Preise für wichtige Lebens-

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in Januar	Februar	März	April	Mai
Blumenkohl	1 Stck.	0,30—1,00	0,20—1,50	0,30—2,00	0,30—1,50	0,35—1,60
Kopfsalat	"	0,30—0,40	0,15—0,40	0,20—0,55	0,20—0,30	0,09—0,40
Sellerie	"	0,15—0,50	0,10—0,60	0,10—0,80	0,40—0,60	—
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10—0,25	0,15—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25
Äpfel	"	0,05—0,70	0,10—0,70	0,10—0,70	0,10—0,80	0,10—1,00
Birnen	"	0,10—0,25	0,15—0,25	0,15—0,50	—	—
Kirschen	"	—	—	—	—	0,80—1,20
Zwetschgen	"	—	—	—	—	—
Orangen	"	0,20—0,40	0,20—0,50	0,25—0,45	0,30—0,50	0,30—0,50
Zitronen	1 Stck.	0,04—0,12	0,06—0,16	0,06—0,15	0,05—0,10	0,05—0,10
X. Kohlen, Koks, Holz.						
(Lieferung frei ins Haus.)						
Steinkohlen, Rhein.-Westf. Fettfl. Nuß I und II	1 Ztr.	2,70	2,70	2,70	2,55—2,70	2,55—2,65
Steinkohlen, Sächs. Würfel	"	2,90	2,90	2,90	2,75—2,90	2,75—2,85
Steinkohlen, Oberschlesische Nußkohle	"	2,65—2,70	2,65—2,70	2,65—2,70	2,50—2,70	2,50—2,65
Steinkohlen, Rhein.-Westf. Anthrazit Nr. II	"	4,10	4,10	4,10	3,95—4,10	3,95—4,05
Steinkohlenbriketts, Rhein.-Wstf. Anthr. Eiformbrik.	"	3,00	3,00	3,00	2,85—3,00	2,85—2,95
Braunkohlenbriketts, Mitteldeutsche	"	2,00	2,00	2,00	1,80—2,00	1,80—1,85
Brechkoks, Rhein.-Westfäl.	"	2,75—3,20	2,70—3,20	2,75—3,20	2,60—3,20	2,60—3,15
Brechkoks, Sächsischer	"	2,65—3,10	2,65—3,10	2,65—3,10	2,50—3,10	2,50—3,05
Gaswerkskoks	"	—	—	—	—	2,40
Hartholz, geschnitten und gespalten	"	3,45	3,45	3,45	3,40—3,45	3,40—3,50
Weichholz, geschnitten und gespalten	"	3,45	3,45	3,45	3,40—3,45	3,40—3,50
Bündelholz	1 Bund	0,35—0,45	0,35—0,45	0,35—0,45	0,40—0,45	0,40—0,45
XI. Sonstige Leuchtstoffe, Reinigungsmaterial.						
Petroleum	1 Liter	0,32—0,38	0,32—0,37	0,32—0,37	0,32—0,36	0,32—0,36
Brennspiritus	"	0,45	0,45	0,45	0,45—0,50	0,40—0,50
Zündhölzer	1 Paket	0,25—0,30	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35
Kerzen	1 kg	0,80—2,20	0,90—1,80	0,90—1,80	0,90—1,80	0,90—1,80
Koch- und Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
Elektrisches Licht	1 kwst.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,38—0,75	0,38—0,75	0,38—0,76	0,38—0,76	0,38—0,70
Kristallsoda	"	0,06—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10
Bleichsoda	"	0,15—0,30	0,15—0,30	0,12—0,30	0,15—0,30	0,10—0,30
XII. Schuhwaren.						
Herrenschuhe, Boxkalf	1 Paar	16,50—24,00	17,50—24,00	17,50—27,00	17,50—27,00	17,50—27,00
Herrenschuhe, Rindleder	"	13,50—15,50	13,50—16,00	13,50—18,50	13,50—18,50	13,50—18,50
Damenschuhe, Boxkalf	"	12,50—21,00	12,50—21,00	12,50—24,00	12,50—24,00	12,50—24,00
Damenschuhe, Rindleder	"	12,00—16,50	12,50—16,50	12,50—16,50	12,50—16,50	12,50—16,50
Kinderschuhe, Boxkalf	"	9,50—11,50	9,50—11,50	9,50—11,50	9,50—11,50	9,50—11,50
Kinderschuhe, Rindleder	"	7,50—9,50	7,50—9,50	7,50—9,50	7,50—9,50	7,50—9,50
Sohlen und Flecken von Herrenschuhen	"	5,85—7,00	5,85—7,00	5,85—7,00	5,85—7,00	5,85—7,00
Damenschuhen	"	4,50—5,50	4,50—5,50	4,50—5,70	4,50—5,70	4,50—5,80
Knaben- u. Mädchenschuhen	"	3,60—5,00	3,60—5,00	3,60—5,00	3,60—5,00	3,60—5,00
Kinderschuhen	"	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80
XIII. Kleidung.						
Herrenanzug, besser., Maßarbeit	1 Stck.	155,00—200,00	155,00—200,00	155,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00
Herrenanzug, besser., Konfektion	"	36,00—75,00	43,00—75,00	43,00—75,00	43,00—75,00	43,00—75,00
Herrenpaletot, bess., Maßarbeit	"	155,00—200,00	155,00—200,00	155,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00

mittel und Gebrauchsgegenstände 1928 [Noch: 153

RM im							Jahresdurchschnitt[1])
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
0,20 —1,50	0,10 —1,50	0,10 —1,50	0,20 —1,20	0,25 —1,20	0,20 —1,00	0,25—1,00	0,80
0,03 — 0,20	0,03 —0,20	0,05 —0,25	0,07 —0,30	0,05—0,25	0,05—0,15	0,05 — 0,40	0,24
—	0,05—0,20	0,05 —0,40	0,10 — 0,50	0,15—0,60	0,15 —0,50	0,10—0,80	0,32
0,15 —0,25	0,10 —0,20	0,10 —0,20	0,10 —0,18	0,10—0,15	0,12 — 0,18	0,12 —0,20	0,18
0,20—1,00	0,25—1,20	0,10 —0,50	0,15—0,50	0,10 — 0,45	0,15 — 0,60	0,15 — 0,60	0,43
—	0,30—0,80	0,10—0,80	0,12— 0,50	0,10 —0,45	0,10 0,50	0,30 —0,45	0,32
0,25 — 0,80	0,20 —0,70	0,40—0,70	—	—	—	—	0,64
—	—	0,20 —0,80	0,10 —0,40	0,20 — 0,40	0,30—0,40	—	0,35
0,35—0,55	0,20 —0,60	—	—	—	0,40—0,50	0,30 —0,40	0,35
0,06—0,15	0,08—0,20	0,10—0,20	0,12—0,20	0,10—0,20	0,07—0,15	0,05—0,12	0,11
2,55 —2,65	2,55 — 2,65	2,55 —2,65	2,50 —2,80	2,75 —2,80	2,80	2,80	2,66
2,75 — 2,85	2,75 —2,85	2,75 —2,85	2,70 —3,05	3,00 —3,10	3,00	3,00	2,87
2,50 —2,65	2,50—2,65	2,50 — 2,65	2,50 2,85	2,60 —2,85	2,65	2,65	2,63
3,95 — 4,05	3,95 — 4,05	3,95 —4,05	3,90 — 4,25	4,20 —4,45	4,00 —4,45	4,00 — 4,45	4,10
2,85 — 2,95	2,85 — 2,95	2,85 —2,95	2,80 —3,05	2,75 — 3,05	2,80 —3,00	2,80—3,00	2,93
1,80 —1,85	1,80 — 1,85	1,80 —1,95	1,75 —2,00	1,95 — 2,10	2,10	2,10	1,95
2,60 —3,15	2,60 — 3,15	2,60 —3,15	2,55 — 3,25	2,75 3,30	2,90 —3,30	2,90—3,30	2,96
2,50 —3,05	2,50 — 3,05	2,50 — 3,05	2,45 3,15	2,65 —3,25	2,90 — 3,25	2,90—3,25	2,87
2,30 —2,40	2,30 — 2,40	2,30 —2,40	2,30 —2,40	2,35—2,45	2,45	2,45	2,38
3,40 —3,50	3,40 —3,50	3,40 —3,50	3,35 —3,50	3,45 —3,50	3,50	3,50	3,47
3,40 —3,50	3,40—3,50	3,40 —3,50	3,35 —3,50	3,45—3,50	3,50	3,50	3,47
0,45	0,40 —0,45	0,40 —0,45	0,40 —0,45	0,40 —0,45	0,40—0,45	0,40 —0,45	0,43*
0,32 — 0,36	0,32 —0,36	0,32 —0,36	0,32 —0,36	0,35—0,37	0,35—0,37	0,32—0,37	0,35*
0,45—0,50	0,45—0,50	0,45 —0,50	0,45 — 0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,48*
0,25 — 0,35	0,25—0,35	0,25 — 0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25 —0,35	0,26*
0,88 — 1,80	0,88 —2,20	0,88 — 2,20	0,88—1,80	0,88—1,80	0,65—1,80	0,65 —1,80	1,38*
0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
0,38 —0,75	0,38 — 0,75	0,38—0,75	0,38 —0,75	0,38 — 0,75	0,38 —0,75	0,38—0,75	0,56
0,06 — 0,10	0,07 — 0,10	0,07—0,10	0,07 —0,10	0,07—0,10	0,07 —0,10	0,07 —0,10	0,08
0,15 — 0,30	0,12 —0,30	0,15 —0,30	0,15 — 0,30	0,15 —0,30	0,15—0,30	0,15 —0,30	0,22
17,50 — 27,00	17,50 — 27,00	17,50 —27,00	17,50 —27,00	17,50 — 27,00	17,50 — 27,00	17,50 —27,00	21,96
13,50 —18,50	13,50 —18,50	14,50 —18,50	14,50 —18,50	14,50 — 18,50	14,50 —18,50	14,50 —18,50	15,98
12,50 —24,00	12,50 —24,00	12,50 — 24,00	12,50 —24,00	12,50 — 24,00	12,50 —24,00	12,50 —24,00	18,00
12,50 —16,50	12,50 —16,50	12,50 —16,50	12,50 — 16,50	12,50 —16,50	12,50 —16,50	12,50 —16,50	14,46
9,50 —11,50	9,50 — 11,50	9,50 —11,50	9,50 —11,50	9,50 —11,50	9,50 — 11,50	9,50 —11,50	10,50
7,50 —9,50	7,50 — 9,50	8,50 —9,50	8,50 —9,50	8,50 —9,50	8,50 —9,50	8,50 —9,50	8,71
5,85 — 7,00	6,30 —7,00	6,30 —7,00	6,30 —7,00	6,30 —7,00	6,30 —7,00	6,30 —7,00	6,54
4,50 —5,70	4,50—5,80	4,50 —5,80	4,50 —5,80	4,50 —5,80	4,50 — 5,80	4,50 —5,80	5,11
3,60 — 5,70	3,60 —5,00	3,60 —5,00	3,60 —5,00	3,60 —5,00	3,60 — 5,00	3,60 —5,00	4,33
3,00 —3,80	3,00 —3,80	3,00—3,80	3,00 — 3,80	3,00 — 3,80	3,00 —3,80	3,00—3,80	3,36
160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	229,78
43,00—75,00	43,00 —75,00	43,00—75,00	43,00 —75,00	46,00 —75,00	46,00 75,00	46,00—75,00	59,08
160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	160,00—320,00	229,38

[1]) Vergleiche die Anmerkung [2]) auf Seite 75

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
Herrenpaletot, besser., Konfektion	1 Stck.	48,00—110,00	48,00—110,00	48,00—110,00	48,00—110,00	48,00—110,00
Herrenhose, bessere, Maßarbeit	"	40,00—75,00	40,00—75,00	40,00—110,00	45,00—110,00	45,00—110,00
Herrenhose, bessere, Konfektion	"	13,50—50,00	13,50—50,00	13,50—50,00	13,50—50,00	13,50—50,00
Knabenanzug, Maßarbeit	"	45,00—95,00	45,00—95,00	45,00—100,00	50,00—110,00	50,00—110,00
Knabenanzug, Konfektion	"	26,00—39,00	30,00—43,00	30,00—43,00	24,00—43,00	24,00—43,00
Knabenpaletot, Maßarbeit	"	45,00—95,00	45,00—95,00	45,00—95,00	50,00—100,00	50,00—100,00
Knabenpaletot, Konfektion	"	22,00—43,00	22,00—48,00	22,00—40,00	22,00—48,00	22,00—48,00
XIV. Hüte, Schirme.						
Herrenschirm, gewöhnlicher, Baumwolle	1 Stck.	3,50—7,50	3,50—7,50	3,50—7,50	3,50—7,50	3,50—7,50
Herrenschirm, besser., Halbseide	"	6,50—12,00	6,50—15,00	6,50—15,00	6,50—15,00	6,50—15,00
Herrenhut, gewöhnlicher, Tuchfilz	"	1,50—2,90	1,50—3,90	1,50—3,90	1,50—3,90	1,50—3,90
Herrenhut, besser., Wollfilz	"	3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00
Herrenhut, besser., Haarfilz	"	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00
XV. Wäsche.						
Herrenhemd, weiß	1 Stck.	1,90—10,00	1,90—10,00	1,90—10,00	1,90—10,00	1,65—10,00
Herrenhemd, Halbwolle	"	1,75—7,50	2,50—7,50	2,50—7,50	1,90—7,50	1,90—7,50
Herrenhemd, Baumwolle	"	2,25—9,00	1,90—9,00	1,90—9,00	2,30—9,00	2,45—9,00
Damenhemd, weiß	"	1,30—4,50	1,35—4,50	1,35—4,50	1,35—4,50	1,30—4,50
Kinderhemd, weiß	"	0,90—2,80	0,90—2,80	0,90—2,80	0,90—2,80	1,00—2,80
Kinderhemd, Halbwolle	"	2,20—4,50	2,20—4,50	2,20—4,50	2,20—4,50	2,30—4,50
Kinderhemd, Baumwolle	"	1,35—3,10	1,35—3,10	1,35—3,80	1,35—3,80	1,40—3,80
Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,60—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80
Herrensocken, Halbwolle	"	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50
Herrensocken, Baumwolle	"	0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00
Damenstrümpfe, Ganzwolle	"	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00
Damenstrümpfe, Halbwolle	"	1,40—3,20	1,40—3,20	1,45—3,20	1,45—3,20	1,50—3,20
Damenstrümpfe, Baumw.	"	0,50—3,00	0,50—3,00	0,50—3,00	0,50—3,00	0,55—3,00
Herren-Stehkragen	1 Stck.	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10
Herren-Vorhemd (Chemis.)	"	0,50—1,10	0,55—1,10	0,55—1,10	0,55—1,10	0,55—1,20
Manschetten	1 Paar	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60
Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,20—1,00	0,18—1,00	0,15—1,00	0,15—1,00	0,18—1,00
Handtuch	"	0,50—2,40	0,50—2,40	0,50—2,20	0,50—2,20	0,55—2,20
XVI. Wäschereinigung.						
Waschen und Bügeln:						
Herrenhemd mit Manschetten	1 Stck.	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,85—0,90	0,90
Herren-Umliege- und Eckkragen	"	0,20	0,20	0,20	0,20—0,21	0,21
Herren-Stehkragen	"	0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,17	0,17
Manschetten	1 Paar	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Vorhemd (Chemisette)	1 Stck.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Taschentuch	"	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Herrensocken	1 Paar	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,25	0,25

mittel und Gebrauchsgegenstände 1928. [Noch: 153

RM im							Jahres-durch-schnitt
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
48,00—110,00	48,00—110,00	48,00—110,00	48,00—110,00	51,00—110,00	51,00—110,00	51,00—110,00	77,25
45,00—110,00	45,00—110,00	45,00—110,00	45,00—110,00	45,00—110,00	45,00—110,00	45,00—110,00	73,96
13,50—50,00	13,50—52,00	13,50—52,00	13,50—52,00	13,50—52,00	13,50—52,00	12,50—52,00	32,21
50,00—110,00	50,00—110,00	50,00—110,00	50,00—110,00	50,00—115,00	50,00—120,00	50,00—120,00	78,75
30,00—43,00	30,00—43,00	30,00—43,00	30,00—43,00	30,00—43,00	30,00—43,00	30,00—43,00	35,67
50,00—100,00	50,00—100,00	50,00—100,00	50,00—100,00	50,00—110,00	50,00—120,00	50,00—120,00	67,50
22,00—48,00	22,00—48,00	22,00—48,00	22,00—48,00	22,00—48,00	22,00—48,00	22,00—48,00	34,46
3,50—7,50	2,95—7,50	2,95—7,50	2,95—7,50	2,95—7,50	2,95—7,50	2,95—7,50	5,36
6,50—15,00	6,50—15,00	6,50—15,00	6,50—15,00	6,50—15,00	6,50—15,00	6,50—15,00	10,62
1,50—3,90	1,00—3,90	1,50—3,90	1,50—3,90	1,50—3,90	1,50—3,90	1,50—3,90	2,64
3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00	3,50—12,00	7,75
6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	14,25
1,65—10,00	1,65—10,00	1,65—10,00	1,65—10,00	1,65—10,00	1,65—10,00	1,75—10,00	5,87
1,90—7,50	1,90—7,50	1,90—7,50	1,90—7,50	1,75—7,50	1,75—7,50	1,75—7,50	4,73
1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—9,00	5,43
1,30—4,50	1,40—4,50	1,40—4,50	1,40—4,50	1,40—4,50	1,40—4,50	1,30—4,50	2,93
1,00—2,80	1,00—2,80	1,00—2,80	1,00—3,20	1,00—3,20	1,00—3,20	1,00—3,40	1,96
2,30—4,50	2,30—4,50	2,30—4,50	2,30—4,50	2,30—4,50	2,30—4,50	2,30—4,50	3,38
1,40—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80	1,40—3,80	2,53
1,40—3,80	1,40—3,80	1,20—3,80	1,20—3,80	0,95—3,80	0,65—3,80	0,95—3,80	2,52
0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	1,60
0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00	0,35—4,00	2,18
2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	4,00
1,50—3,20	1,50—3,20	1,50—3,20	1,50—3,20	1,50—3,20	1,50—3,20	1,50—3,20	2,34
0,55—3,00	0,55—3,00	0,55—3,00	0,55—3,00	0,55—3,00	0,55—3,00	0,55—3,00	1,77
0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,80
0,55—1,20	0,45—1,20	0,55—1,20	0,55—1,20	0,55—1,20	0,55—1,20	0,55—1,20	0,85
0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	1,25
0,18—1,00	0,18—1,00	0,18—1,00	0,18—1,00	0,18—1,00	0,18—1,00	0,18—1,00	0,59
0,55—2,20	0,55—2,20	0,55—2,20	0,55—2,20	0,55—2,20	0,55—2,20	0,40—2,20	1,38
0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,87
0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,16
0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,24

154] Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1928.[1])

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in Rpf bei der höchsten Altersgruppe am							
	1 Januar 1928		1. April 1928		1. Juli 1928		1. Oktober 1928	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w
a) Gelernte Arbeiter.								
Baugewerbe:								
Maurer, Zimmerer, Einschaler	123	—	128[2])	—	128	—	131	—
Fassadenputzer	135	—	141[3])	—	141	—	144	—
Rabitzer	135 u. 142	—	155 u. 163[2])	—	155 u. 163	—	158 u. 166	—
Dachdecker	135	—	135	—	140	—	143	—
Kaminkehrer	98	—	98	—	98	—	108	—
Maler, Tüncher	123	—	123	—	128	—	131	—
Fliesenleger	160	—	168[3])	—	168	—	170	—
Stukkaturer	158	—	163[2])	—	163	—	166	—
Bekleidungsgewerbe:								
Selbständige Damenschneider	103	—	115	—	115	—	115	—
Sonstige Damenschneider	88	—	98	—	98	—	98	—
Selbständige Mäntel-, Jacken-, Paletotarbeiterinnen	—	77	—	85	—	85	—	85
Selbständige Arbeiterinnen auf Röcke, Taille usw.	—	65	—	72	—	72	—	72
Zuarbeiterinnen, vorgeschrittene	—	54	—	60	—	60	—	60
Herrenkonfektionsschneider, Serie 2	82,5	61	82,5	61	82,5	61	92	69
Lieferungsschneider	79	58	85	64	85	64	85	64
Herrenmaßschneider 1. Klasse	95	—	105	—	105	—	105	—
" 2. "	91	—	101	—	101	—	101	—
" 3. "	87	—	97	—	97	—	97	—
" 4. "	83	—	93	—	93	—	93	—
Erste Garniererin der Putzbranche	—	74	—	79	—	79	—	79
Erste Arbeiterin der Putzbranche	—	61	—	65	—	65	—	65
Selbständige Näherin der Wäschekonfektion	—	42	—	46	—	46	—	46
Büglerinnen, Stickerinnen, Strickerinnen, Spezialmaschinenarbeiterinnen	—	43	—	47	—	47	—	47
Zuschneider in der Wäschekonfektion	61—78,5	51,5	64,5—84	55	64,5—84	55	64,5—84	55
Selbständige Kürschner	112	—	112	—	112	—	125	—
Selbständige Näherinnen in der Kürschnerei	—	78	—	78	—	78	—	88
Schuhmachergehilfen f. Neuarbeiten	79—89	—	79—89	—	84—94	—	84—94	—
Schuhmachergehilfen f. Reparaturen	71—77	—	71—77	—	75—82	—	75—82	—
Zuschneider i. Schuhmacherhandwerk	98	—	98	—	104	—	104	—
Vorrichter im Schuhmacherhandwerk	94	—	94	—	100	—	100	—
Gehilfen in Schnellsohlereien	88	—	88	—	94	—	94	—
Stepperinnen in Maßgeschäften	—	72	—	72	—	72	—	72
Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe:								
Trinkgeldempfänger, und zwar:	RM[4])	RM[4])	RM[4])	RM[4])	RM[4])	RM[4])	RM[4])	RM[4])
Ober-, Zimmer-, Restaurant-, Saalkellner	20	—	24	—	24	—	24	—
Nachtportiers, Kondukteure, Fahrstuhlführer	20	—	24	—	24	—	24	—
Kaffeekellner, Kassiererinnen bei Wegfall der Kost	30	30	36	36	36	36	36	36
Festbesoldete, und zwar:								
Köchin, selbständig	—	48—72	—	60-85	—	60—85	—	60—85

[1]) Tariflöhne für die Vorkriegszeit können zum Vergleich nicht angegeben werden; nach einer Erhebung des Statistischen Amtes betrug der durchschnittliche, normale Stundenlohn im Juni 1914 für Maurer 65 ₰, Maler 60 ₰, Bauhilfsarbeiter 54 ₰, Schreiner 61 ₰, Zimmerer 74 ₰, für Setzer in Druckereien 62 ₰, für Einlegerinnen in Druckereien 26 ₰, für Monteure im Installationsgewerbe 61 ₰, für Dreher und Maschinenschlosser 55 bzw. 49 ₰, für Lader im Speditionsgewerbe 46 ₰, für Schreiner und Taglöhner der Tischlerei 60 bzw. 39 ₰. [2]) Ab 5. April 1928. [3]) Ab 16. April 1928. [4]) Tarifmäßige Monatsbezüge.

Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1928. [Noch: 154

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in Rpf. bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1928		1. April 1928		1. Juli 1928		1. Oktober 1928	
	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Holzindustrie:								
Facharbeiter d. Möbelindustrie, Bautischlereien, Bildhauereien, Drechslereien, Musikinstrum.-Industrie, Spielwarenindustrie u. dgl.	101	—	107	—	107	—	110	—
Facharbeiter der Bürstenindustrie, des Bürstenmachergewerbes, der Bürstenhölzerfabrikat., der Pinselindustrie, d. Pinselmachergewerbes, der Borsten- und Haarzurichterei, der Bleistiftindustrie u. des Bleistiftmachergewerbes	82	57	88	59	88	59	88	59
Lederwarenindustrie:								
Tapezierer im Tapezierergewerbe	105	—	110	—	110	—	113	—
Facharbeiter der Lederwaren-, Reise- und Sportartikelindustrie	87	—	87	—	93	—	93	—
Sattler d. Ledertreibriemenindustrie	96	—	96	—	98	—	100	—
Metallindustrie:								
Qualitätsarbeiter	80—90	—	84,8—95,4	—	84,8—95,4	—	89-100	—
Facharbeiter	75	—	79,5	—	79,5	—	83,5	—
Monteure des elektrotechnischen Installationsgewerbes	100	—	100	—	100	—	100	—
Gelernte Handwerker des elektr. Installationsgewerbes	100	—	100	—	100	—	100	—
Monteure, Schlosser, Mechaniker, Flaschner der Flaschnerei, Installation und des Brunnenbaues	115	—	115	—	115	—	124	—
Facharbeiter der Kunst- und Bauschlosserei	105	—	105	—	105	—	105	—
Monteure (A) der Zentralheizg.-Ind.	150	—	150	—	150	—	165	—
Monteure (B), Schweißer der Zentralheizg.-Industrie	134	—	134	—	134	—	147	—
Monteure (C) der Zentralheizg.-Ind.	125	—	125	—	125	—	137	—
Werkstättenfacharbeiter, wie Schlosser, Dreher u. a. d. Zentralheizg.-Industrie	129	—	129	—	129	—	142	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie:								
Bäckergehilfen	98	—	104	—	104	—	104	—
Brauer, Schäffler, Maschinisten, Handwerker, Kraftwagenführer im Braugewerbe	107,7	—	112	—	112	—	115	—
Erstgesellen d. Fleischer-Großbetriebe	110	—	116	—	116	—	121	—
Facharbeiter i. Fleischer-Großbetriebe	100	—	105	—	105	—	110	—
Erstgesellen der Fleischer-Kleinbetriebe	117[5])	—	105[6])	—	105[6])	—	105[6])	—
Gesellen im Fleischer-Kleingewerbe	92	—	97	—	97	—	97	—
Gehilfen in den Konditoreien	87,5	—	94	—	94	—	94	—
Mälzer, Maschinisten, Handwerker in Mälzereien	100	—	104	—	104	—	108	—
Müller, Maschinisten, Handwerker im Mühlengewerbe	88,5	—	94	—	94	—	94	—
Facharbeiter, Chauffeure im Spirituosengewerbe	88,5	—	95	—	95	—	95	—
Facharbeiter der Süßwarenindustrie	89,5	—	94	—	94	—	98,5	—
Facharbeiter der Weinhandlungen	78	—	83	—	83	—	83	—
Papierindustrie:								
Facharbeiter in Bilderbücher-, Spielefabriken u. Kunstanstalten	97	—	97	—	105	—	105	—
Facharbeiter d. Kartonnagenindustrie	84,5	53,5	88,5	56	92,5	58	92,5	58
Facharbeiter der Tüten- und Beutelindustrie	84	53	89	56	89	56	89	56
Facharbeiter im Buchbindergewerbe	97	56	104,5 [7])	60[7])	104,5	60	104,5	60

[5]) Ohne Verpflegung. [6]) Mit Verpflegung. [7]) Ab 5. April 1928.

Noch: 154] Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1928.

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in Rpf bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1928		1. April 1928		1. Juli 1928		1. Oktober 1928	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Polygraphische Gewerbe:								
Gehilfen in Buchdruckereien	105	—	112	—	112	—	112	—
Reinigungsgewerbe:								
Waschmeister, Bügler, Heizer und Maschinisten in Waschanstalten	89—95	—	101	—	101	—	101	—
Hilfswäscher in Waschanstalten	74—79	—	84	—	84	—	84	—
Büglerinnen, Stopferinnen i. Waschanstalten	—	47	—	50	—	50	—	50
Wäscherinnen i. d. Waschanstalten	—	46—49	—	52	—	52	—	52
Verkehrsgewerbe:								
Kraftfahrer, Kutscher in Fuhrwerksbetrieben, Speditionen, Kohlengroßhandlungen	91	—	97	—	97	—	104	—
b) Ungelernte Arbeiter.								
Baugewerbe:								
Zementarbeiter, Rollierer, Schlepper usw.	113	—	117	—	117	—	120	—
Hilfsarbeiter, Erdarbeiter, Tiefbauarbeiter, Platzarbeiter, Schlosser u. Schmiedehelfer	102	—	106	—	106	—	109	—
Dachdeckerhilfsarbeiter	105	—	105	—	106	—	109	—
Hilfsarbeit. i. Plattenspezialgewerbe	107	—	111	—	111	—	114	—
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	115	—	119[8])	—	119	—	122	—
Bekleidungsgewerbe:								
Wäschelegerinnen, Stemplerinnen, Anzeichnerinnen in der Wäschekonfektion	—	41	—	45	—	45	—	45
Schuhfabrikarbeiter(innen) d. Schuhindustrie	83	62,25	87	65,25	87	65,25	87	65,25
Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe:								
Hoteldiener, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kassiererinnen[9])	RM 20	RM 20	RM 24	RM 24	RM 24	RM 24	RM 24	RM 24
Laufburschen und Pagen[9])	15	—	18	—	18	—	18	—
Restaurationshausdiener[10])	60	—	66	—	66	—	66	—
Schenkkellner[9])	72—96	—	86,25-110	—	86,25-110	—	86,25-110	—
Kaffeeköchin, Büfettfräulein[9])	—	36—48	—	60	—	60	—	60
Herd-, Küchen- und Hausmädchen[9])	—	36	—	42,50	—	42,50	—	42,50
Holzindustrie:								
Hilfsarbeiter(innen) d. Möbelindustr., Bautischlereien, Bildhauereien, Drechslereien, Holzspielwarenindustrie u. dgl.	Rpf 86	Rpf 56	Rpf 91	Rpf 59	Rpf 91	Rpf 59	Rpf 94	Rpf 61
Gatter-, Kreis-, Stammsäger, Messer- und Sägeschärfer, Kistenmacher, Mastenzuricht., Holzsortierer, Platzmeister, Kranführer d. Sägewerke, Kisten- und Fässerfabriken, Hobelwerke, Masten- u. Schwellenfabrikation usw.	85	—	91[11])	—	91	—	91	—
Helfer der vorgenannten Berufsgruppe, Bretterträger, Aufstapler, Verlader, Fuhrleute	80	—	86[11])	—	86	—	86	—
Sonstige Hilfsarbeiter der vorgenannten Betriebe	77	—	82	—	82	—	82	—
Arbeiterinnen der vorgenannten Betriebe	—	55	—	59	—	59	—	59
Angelernte Arbeiter(innen) der Bürsten-, Pinsel-, Bleistiftindustr., der Borsten- u. Haarzurichterei sowie der Bürstenhölzerfabrikation	78	55	78	55	84	56	84	56

[8]) Ab 5. April 1928. [9]) Tarifmäßige Monatsbezüge für Trinkgeldempfänger. [10]) Tarifmäßige Monatsbezüge für Festbesoldete. [11]) Ab 6. April 1928.

Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1928. [Noch: 154

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in ℛℳ bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1928		1. April 1928		1. Juli 1928		1. Oktober 1928	
	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Ungelernte Arbeiter(innen) u. Hilfsarbeiter(innen) der vorgenannten Betriebe	74	52	74	52	79	53	79	53
Lederwarenindustrie:								
Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen der Lederwaren-, Reise- und Sportartikelindustrie	76,5	49	76,5	49	82	54	82	54
Stepperinnen, Portefeuillearbeiterinnen	—	56,5	—	56,5	—	60,5	—	60,5
Arbeiter(innen) der Treibriemenindustrie	87	60,9	87	60,9	89	62,3	91	63,7
Metallindustrie:								
Angelernte Arbeiter(innen) der Metallindustrie	65,2 69	42,5—45	69,5-73,5	45,7-47,8	69,8-73,5	45,7-47,8	77,5	50,5
Ungelernte Arbeiter(innen) der Metallindustrie	60,9-64,5	39,2-41,2	60 -63,5	41,8-43,9	60—63,5	41,85-43,9	71,5	48,5
Packer und Lagerarbeiter des elektr. Installationsgewerbes	90	—	90	—	90	—	90	—
Hilfsarbeiter d. elektr. Installationsgewerbes	75	—	75	—	75	—	75	—
Helfer der Flaschnerei, Installation und des Brunnenbaues	104	—	104	—	104	—	112	—
Lagerarbeiter der Zentralheizungsindustrie	107	—	107	—	107	—	117	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie:								
Hilfsarbeiter, Flaschenfüllarbeiter, Hofarbeiter, Ochsenfahrer, Stallwärter und Arbeiterinnen in den Brauereien	84,5—93	66—70	88—96,5	72,5—77	90—99,4	74,5—79	90—99,4	74,5—79
Arbeiter(innen) im Darmbetriebe	89,5	53	96	62,5	96	62,5	102	64,5
Hilfsarbeiter(innen) in Großfleischereien	88	60	93	63	93	63	97	66
Hilfsarbeiter, Kutscher, Mitfahrer u. Arbeiterinnen in Mälzereien	92	65	96	68	100	70	100	70
Hilfsarbeiter(innen) im Mühlengewerbe	82,5	53	87	56	87	56	87	56
Hilfsarbeiter, Mitfahrer und Arbeiterinnen im Spirituosengewerbe	83	52	89	56	89	56	89	56
Hilfsarbeiter(innen) der Süßwarenindustrie	76	50,5	81	52,5	81	52,5	85	55,5
Hilfsarbeiter(innen) in den Weinhandlungen	80	42	85	45	85	45	85	45
Papierindustrie:								
Arbeiterinnen in den Bilderbücher-, Spielefabriken und Kunstanstalten	—	54	—	54	—	58	—	58
Arbeiter(innen) der Kartonnagenindustrie	72	44	75	46	78	47,5	78	47,5
Arbeiter(innen) d. Tüten- u. Beutelindustrie	80	47,5	84,5	50,5	84,5	50,5	84,5	50,5
Arbeiterinnen i. Buchbindergewerbe	—	56	—	60[12])	—	60	—	60
Polygraphische Gewerbe:								
Hilfsarbeiter(innen) u. Einlegerinnen in Buch- und Zeitungsdruckereien	87	47—59	92	50—63	92	50—63	92	50—63
Hilfsarbeiter(innen) in Steindruckereien	82,5	46	82,5	46	90	50	90	50
Stein- u. Zinkschleifer, Steintransporteure in Steindruckereien	91,5	—	91,5	—	100	—	100	—
Anlegerinnen u. Goldauflegerinnen in Steindruckereien	—	55	—	55	—	60	—	60

[12]) Ab 5. April 1928.

Noch: 154] Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1928.

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in Rpf. bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1928		1. April 1928		1. Juli 1928		1. Oktober 1928	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Reinigungsgewerbe:								
Hilfsarbeiter(innen) in Waschanstalt.	68–74	37–39	78	43	78	43	78	43
Textilindustrie:								
Arbeiter(innen) der leonischen Industrie	77	46	77	46	77	46	77	46
Arbeiter(innen) d. Wollwarenindustr.	73–75	44	80–83	48	80–83	48	80–83	48
Arbeiter(innen) der Stoffspielwarenindustrie	56–60	34–42	56–60	34–42	56–60	34–42	56–60	34–42
Verkehrsgewerbe:								
Transportarbeiter(innen), Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutsch., Chauffeure i. d. Spedition, Möbelspedition, Kohlengroßhandel . . .	91	53	97	58	97	58	97	58
Transport- u. Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutscher, Chauffeure in Eisenkurzwaren-, Gummi-, Ölgroßhandel, Export- und Spielwarengroßhandel u. dgl.	83	47	90	54	90	54	90	54
Transport- u. Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutscher, Chauffeure im Großhandel im allgemeinen (Textil-, Tuch-, Weiß-, Woll- u. Kurzwaren-, Schuhwaren-, Lebensmittel-, Papier- u. Baumaterialiengroßhandl.)	78	47	84	50,5	84	50,5	84	50,5

155] **Ortslöhne gewöhnlicher Tagearbeiter.**

(Nach den Festsetzungen auf Grund der Reichsversicherungsordnung.)

Zeitdauer der Gültigkeit	Täglicher Ortslohn für					
	männliche Personen			weibliche Personen		
	über 21 Jahre	von 16 bis 21 Jahren	unter 16 Jahren	über 21 Jahre	von 16 bis 21 Jahren	unter 16 Jahren
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1884 bis 31. Dezember 1892 . . .	2,00 [1]	2,00 [1]	1,30	1,30 [1]	1,30 [1]	0,90
1. Januar 1893 bis 17. Aug. 1900	2,20 [1]	2,20 [1]	1,30	1,40 [1]	1,40 [1]	0,90
18. August 1900 bis 22. Dez. 1906 .	2,90 [1]	2,90 [1]	1,50	1,70 [1]	1,70 [1]	1,00
23. Dezember 1906 bis 31. Dez. 1908	3,10 [1]	3,10 [1]	1,60	1,70 [1]	1,70 [1]	1,10
1. Januar 1909 bis 31. Dez. 1913	3,40 [1]	3,40 [1]	1,90	1,90 [1]	1,90 [1]	1,20
1. Januar 1914 bis 16. März 1919	3,40	3,00	1,80	2,10	1,90	1,30
17. März 1919 bis 9. Juli 1921 . .	5,90	4,80	2,90	3,40	3,00	2,10
10. Juli 1921 bis 31. Dez. 1921 . .	20,00	16,00	9,00	14,00	12,00	6,50
1. Januar 1922 bis 31. Okt. 1922	27,00	21,00	12,00	18,00	14,00	9,00
1. Nov. 1922 bis 31. Dez. 1922 . .	102,00	72,00	45,00	66,00	54,00	30,00
1. Januar 1923 bis 31. März 1923	390,00	330,00	240,00	300,00	240,00	180,00
1. April 1923 bis 31. Juli 1923 .	2400,00	1800,00	1500,00	1800,00	1500,00	1200,00
1. August 1923 bis 30. Sept. 1923	72000,00	54000,00	45000,00	54000,00	45000,00	36000,00
	In Millionen Mark					
1. Oktober 1923 bis 31. Dez. 1923	21,6	16,2	13,5	16,2	13,5	10,8
	In Milliarden Mark					
1. Januar 1924 bis 31. Mai 1924	1900	1500	900	1100	1000	650
	In RM					
1. Juni 1924 bis 31. Mai 1926 .	3,00	2,40	1,40	1,80	1,50	1,00
1. Juni 1926 bis 30. Juni 1927 .	3,90	3,00	1,80	2,80	2,20	1,40
Ab 1. Juli 1927	4,50	3,45	2,10	3,30	2,70	1,50

[1]) Bei Personen über 16 Jahre wurde bis Dezember 1913 die weitere Unterscheidung mit der Grenze bei 21 Jahren nicht gemacht.

Geldanschläge für Naturalbezüge (Sachbezüge). [156

(Nach den Festsetzungen auf Grund der Reichsversicherungsordnung.)

Zeit	Geschlecht	Sachbezüge für Versicherte werden angerechnet mit täglich ..... RM für								
		Frühkaffee	Frühstück	Mittagessen	Vesperbrot	Abendessen	Gesamtwert der Kost	Wohnung	Beheizung und Beleuchtung	Kost und Wohnung [1]
Ab 31. XII. 1923	m.	0,09	0,12	0,44	0,15	0,27	1,07	0,05	0,03	1,15
	w.	0,08	0,11	0,40	0,14	0,25	0,98	0,05	0,03	1,05
Ab 2. III 1925	m.	0,11	0,13	0,50	0,17	0,30	1,21	0,06	0,03	1,30
	w.	0,09	0,12	0,44	0,15	0,27	1,07	0,05	0,03	1,15
Ab 2. VIII. 1927	m.	0,12	0,15	0,58	0,20	0,35	1,40	0,07	0,03	1,50
	w.	0,10	0,13	0,48	0,16	0,29	1,16	0,06	0,03	1,25

[1]) Vom Gesamtanschlag sind 93 % für Kost, 4,6 % für Wohnung und 2,4 % für Beheizung und Beleuchtung zu rechnen. Der Gesamtwert der Kost wird folgendermaßen aufgeteilt: Frühkaffee 8,8 %, Frühstück 10,9 %, Mittagessen 41,1 %, Vesperbrot 14,1 %, Abendessen 25,1 %. (Bekanntmachung des städt. Versicherungsamts vom 26. Juni 1922, Amtsblatt Nr. 77/1922.)

Jährliche Mindestkosten der Lebenshaltung. [157

Größe der Haushaltung und Berichtszeit		Jährliche Mindestkosten [1])				
		für Lebensmittel [2]) einschließt. Bier	für Wohnung	für Heizung und Beleuchtung	für Wäsche, Kleider, Schuhe, Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
		RM	RM	RM	RM	RM
I. Alleinstehende Person	1904	431	120	11	139	701
	1914	504	244	15	263	1 026
	1926	690	277	40	409	1 416
	1927	741	307	40	427	1 515
	1928	748	329	40	478	1 595
II. Ehepaar ohne Kinder	1904	484	190	45	146	865
	1914	556	222	52	265	1 095
	1926	734	233	102	449	1 518
	1927	788	263	102	468	1 621
	1928	788	285	102	526	1 701
III. Ehepaar mit 1 Kind	1904	609	190	50	169	1 018
	1914	698	222	57	293	1 270
	1926	916	234	124	540	1 814
	1927	986	263	124	554	1 927
	1928	989	285	124	620	2 018
IV. Ehepaar mit 2 Kindern	1904	741	201	55	175	1 172
	1914	850	234	62	299	1 445
	1926	1 186	234	150	602	2 172
	1927	1 278	263	150	627	2 318
	1928	1 288	285	150	690	2 413
V. Ehepaar mit 3 Kindern	1904	865	270	58	179	1 372
	1914	978	347	73	314	1 712
	1926	1 376	365	186	679	2 606
	1927	1 485	409	183	704	2 781
	1928	1 493	445	186	770	2 894

[1]) Im Mindestbedarf sind nicht berücksichtigt die Ausgaben für Genußmittel und für alle über das Maß des unumgänglich Notwendigen hinausgehende Lebensmittel, also z. B. für Kaffee, Tee, Schokolade, Kakao, Tabak, Zigarren usw. (Bier ist dagegen eingerechnet, und zwar mit täglich 1½ l bei der 5- u. 4köpfigen Familie, täglich 1 l bei der 3- u. 2köpfigen Familie und täglich ¾ l bei der alleinstehenden Person); ferner sind im Mindestbedarf nicht berücksichtigt die Ausgaben für Gesundheits- und Körperpflege, für Schulgeld und Lehrmittel, für geistige und gesellige Bedürfnisse, Verkehrsmittel, persönliche Bedienung, Geschenke, Erwerbs- und Erneuerungskosten.
[2]) Der Auswahl der Lebensmittel und der Bestimmung ihrer Menge ist eine vom Reich ausgearbeitete Tabelle zugrunde gelegt, welche die zur Erhaltung des Lebens erforderliche Kalorienzufuhr berücksichtigt.

158] Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung einer alleinstehenden Person.

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1928						
Januar	1,94	0,90	0,11	0,69	0,54	4,18
Februar	2,00	0,90	0,11	0,69	0,54	4,24
März	2,00	0,90	0,11	0,74	0,54	4,29
April	1,98	0,90	0,11	0,75	0,57	4,31
Mai	1,92	0,90	0,10	0,75	0,56	4,23
Juni	2,18	0,90	0,11	0,75	0,55	4,49
Juli	2,16	0,90	0,11	0,75	0,58	4,50
August	2,18	0,90	0,11	0,75	0,60	4,54
September	2,14	0,90	0,11	0,75	0,61	4,51
Oktober	2,06	0,90	0,11	0,75	0,59	4,41
November	2,04	0,90	0,11	0,78	0,57	4,40
Dezember	2,04	0,90	0,11	0,78	0,57	4,40

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 157. [2]) An Bier ist täglich ¾ Liter mit 36 ₰ in Rechnung gestellt.

159] Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines kinderlosen Ehepaares.

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1928						
Januar	2,07	0,78	0,27	0,71	0,64	4,47
Februar	2,08	0,78	0,27	0,72	0,64	4,49
März	2,09	0,78	0,27	0,77	0,64	4,55
April	2,12	0,78	0,27	0,78	0,66	4,61
Mai	2,08	0,78	0,27	0,78	0,65	4,56
Juni	2,30	0,78	0,27	0,78	0,65	4,78
Juli	2,29	0,78	0,27	0,78	0,68	4,80
August	2,29	0,78	0,27	0,78	0,70	4,82
September	2,23	0,78	0,28	0,78	0,70	4,77
Oktober	2,12	0,78	0,28	0,78	0,69	4,65
November	2,12	0,78	0,29	0,81	0,67	4,67
Dezember	2,16	0,78	0,29	0,81	0,67	4,71

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 157. [2]) An Bier ist täglich 1 Liter mit 48 ₰ in Rechnung gestellt.

160] Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit einem Kind.

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1928						
Januar	2,58	0,78	0,33	0,80	0,80	5,29
Februar	2,61	0,78	0,33	0,81	0,79	5,32
März	2,63	0,78	0,33	0,87	0,80	5,41
April	2,64	0,78	0,33	0,88	0,81	5,44
Mai	2,57	0,78	0,33	0,88	0,81	5,37
Juni	2,91	0,78	0,33	0,88	0,79	5,69
Juli	2,89	0,78	0,33	0,88	0,84	5,72
August	2,89	0,78	0,33	0,89	0,86	5,75
September	2,81	0,78	0,35	0,89	0,87	5,70
Oktober	2,69	0,78	0,35	0,89	0,84	5,55
November	2,67	0,78	0,36	0,92	0,82	5,55
Dezember	2,70	0,78	0,36	0,92	0,82	5,58

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 157. [2]) An Bier ist täglich 1 Liter mit 48 ₰ in Rechnung gestellt.

Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 2 Kindern. [161

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1928						
Januar	3,36	0,78	0,40	0,89	0,89	6,32
Februar	3,36	0,78	0,40	0,90	0,89	6,35
März	3,42	0,78	0,40	0,96	0,89	6,45
April	3,44	0,78	0,40	0,98	0,91	6,51
Mai	3,36	0,78	0,41	0,98	0,90	6,43
Juni	3,73	0,78	0,42	0,98	0,89	6,80
Juli	3,74	0,78	0,42	0,98	0,95	6,87
August	3,73	0,78	0,42	0,98	0,97	6,88
September . . .	3,64	0,78	0,43	0,98	0,97	6,80
Oktober	3,50	0,78	0,43	0,98	0,94	6,63
November . . .	3,49	0,78	0,44	1,00	0,91	6,62
Dezember . . .	3,52	0,78	0,44	1,00	0,92	6,66

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 157. [2]) An Bier sind täglich 1½ Liter mit 72 ₰ in Rechnung gestellt.

Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 3 Kindern. [162

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1928						
Januar	3,90	1,22	0,50	0,98	1,01	7,61
Februar	3,92	1,22	0,50	0,99	1,00	7,63
März	3,97	1,22	0,50	1,06	1,01	7,76
April	3,98	1,22	0,50	1,07	1,03	7,80
Mai	3,90	1,22	0,50	1,07	1,02	7,71
Juni	4,37	1,22	0,51	1,07	1,01	8,18
Juli	4,36	1,22	0,51	1,07	1,07	8,23
August	4,36	1,22	0,51	1,07	1,11	8,27
September . . .	4,25	1,22	0,51	1,07	1,12	8,17
Oktober	4,07	1,22	0,51	1,07	1,08	7,95
November . . .	4,04	1,22	0,52	1,10	1,05	7,93
Dezember . . .	4,07	1,22	0,52	1,10	1,05	7,96

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 157. [2]) An Bier sind täglich 1½ Liter mit 72 ₰ in Rechnung gestellt.

163] Lebenshaltungs- und Großhandelsindex.

Zeit	Lebenshaltungsindex[1] (1913/14=100) für das Reich im Durchschnitt	Lebenshaltungsindex[1] (1913/14=100) für Nürnberg	Großhandelsindex (1913 = 100) Gesamtindex	und zwar für Agrarstoffe	Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren	Industrielle Fertigwaren
Jahr 1928							
Januar	150,8	143,8	138,7	132,2	130,0	134,4	156,1
Februar	150,6	144,0	137,9	130,1	129,7	133,6	156,8
März	150,6	143,1	138,5	131,3	133,8	133,5	157,3
April	150,7	145,2	139,5	133,5	136,3	133,8	157,6
Mai	150,6	143,6	141,2	135,9	139,6	135,3	158,4
Juni	151,4	145,0	141,3	136,0	138,7	135,0	159,1
Juli	152,6	148,1	141,6	136,6	137,7	135,1	159,6
August	153,5	148,5	141,5	137,6	135,5	134,3	159,5
September	152,3	147,3	139,9	134,2	131,0	133,5	159,5
Oktober	152,1	146,5	140,1	134,8	129,0	133,4	160,0
November	152,3	146,6	140,3	135,2	127,6	133,5	159,9
Dezember	152,7	147,1	139,9	134,1	124,6	134,1	159,5

[1]) Der Index zeigt die verhältnismäßige Steigerung gegen 1913/14 an, wobei die Teuerung für 1913/14 = 100 gesetzt ist. Der Berechnung sind zu Grunde gelegt: die Kosten des vierwöchigen Bedarfs einer 5köpfigen Familie (Ehepaar mit 3 Kindern im Alter von 12, von 7 und von 1½ Jahren) an Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Verkehr und sonstigem Bedarf.

164] Biererzeugung, Bierverkehr und Bierverbrauch.

Jahr	Malzverbrauch Doppel-Ztr.	Biererzeugung hl	Bierausfuhr hl	Biereinfuhr hl	Bierverbrauch hl
1926	118 469,80	682 274,33	246 834,84	312 723,68	748 163,17
1927	118 502,50	646 429,00	232 821,68	351 264,11	764 871,43
1928	126 346,10	713 750,03	266 593,14	403 912,50	851 069,39

165] Fleischverbrauch.

Jahr	Fleischmenge der in der Stadt geschlachteten oder in geschlachtetem Zustande eingeführten Tiere[1] kg	Eingeführtes Fleisch und Fleischwaren kg	Gesamtfleischverbrauch kg	Auf den Kopf der mittleren Bevölkerung kommen kg
1926	20 913 127,0	2 464 886,89	23 378 013,89	58,90
1927	23 669 245,25	2 388 293,06	26 057 538,31	65,03
1928	26 899 077,25	1 365 455,25	28 264 532,50	69,51

[1]) Bei der Berechnung werden die im Schlachthof ermittelten Durchschnittsgewichte der geschlachteten Tiere in Rechnung gezogen; die als untauglich beseitigten Gewichtsmengen kommen in Abzug; Pferdefleisch bleibt außer Betracht (1927: 137 814,25 kg, 1928: 126 848,5 kg Pferdefleisch, d. s. auf den Kopf der Bevölkerung 1927: 0,34 kg, 1928: 0,31 kg).

IX. Gewerbe.

Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925. Tabelle I. Grundzahlen.

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Am 16. Juni 1925 waren in Nürnberg vorhanden: Betriebe	Darin beschäftigte Personen: insgesamt	und zwar in den: [1]) Kleinbetrieben	[2]) Mittelbetrieben	[3]) Großbetrieben	[4]) Riesenbetrieben	Betriebe mit Verwendung motorisch. Kraft	Gesamtkraftleistung in den Motorenbetrieben in PS.
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei.								
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	68	225	128	97	—	—	3	4
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe A	68	225	128	97	—	—	3	4
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.								
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	127	1 461	172	443	846	—	34	1 407
V. Eisen- und Metallgewinnung	27	2 744	7	190	2 547	—	23	7 433
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	933	21 409	1 392	4 368	9 962	5 687	416	11 853
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	384	18 130	463	2 393	7 253	8 021	220	23 775
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	475	19 364	658	1 743	3 666	13 297	189	25 076
IX. Chemische Industrie	147	3 126	172	943	2 011	—	82	2 326
X. Textilindustrie	219	844	267	307	270	—	16	267
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	441	7 424	553	2 300	4 571	—	196	3 930
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	153	1 928	209	641	1 078	—	47	1 249
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	18	138	29	109	—	—	9	98
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	1 112	13 244	1 779	3 590	7 875	—	450	8 139
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	521	7 603	538	1 711	5 354	—	108	2 717
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 697	9 503	4 012	2 149	3 342	—	867	14 807
XVII. Bekleidungsgewerbe	3 864	11 964	5 761	2 663	1 563	1 977	118	1 979
XVIII. Baugewerbe	1 282	10 691	2 056	3 676	4 959	—	102	3 745
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	11	1 558	6	133	1 419	—	10	4 895
Summe B	11 411	131 131	18 074	27 359	56 716	28 982	2 887	113 696
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.								
XX. Handelsgewerbe	10 033	34 580	15 133	13 662	5 785	—	703	17 553
XXI. Versicherungsgewerbe	164	1 356	218	691	447	—	11	676
XXII. Verkehrswesen	238	2 780	403	161	313	1 903	73	27 476
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1 344	4 986	2 655	1 462	869	—	31	802
Summe C	11 779	43 702	18 409	15 976	7 414	1 903	818	46 507
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gew. betriebener Unterricht.								
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	78	704	117	224	363	—	13	112
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	47	493	68	107	318	—	3	71
Summe D	125	1 197	185	331	681	—	16	183
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe.								
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	588	3 505	1 103	821	1 581	—	25	432
(Summe E für sich)								
Insgesamt	23 971	179 760	37 899	44 584	66 392	30 885	3 749	160 822

[1]) Betriebe mit bis 5 Personen. [2]) Mit 6—50 beschäftigte Personen. [3]) Mit 51—1000 beschäftigte Personen. [4]) Über 1000 beschäftigte Personen.

167] Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925. Tabelle II. Verhältniszahlen.

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Es treffen auf 1000 aller in Nürnberg: vorhandenen Betriebe	in den Betrieben beschäftigten Personen: insgesamt	und zwar in den Kleinbetrieben	Mittelbetrieben	Großbetrieben	Riesenbetrieben	vorhandenen Betrieben mit Verwendung motorischer Kraft	Auf 1000 PS der Gesamtkraftleistung der Nürnberger Motorenbetriebe treffen
	auf die vorne bezeichnete Gewerbeabteilung bzw. -Gruppe							
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei.								
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	3	1	3	2	—	—	1	(0,02)
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe A	3	1	3	2	—	—	1	(0,02)
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.								
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	5	8	5	10	13	—	9	9
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	15	(0,18)	4	38	—	6	46
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	39	119	37	98	150	184	111	74
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	16	101	12	54	109	260	59	148
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	20	108	17	39	55	430	50	156
IX. Chemische Industrie	6	17	5	21	30	—	22	14
X. Textilindustrie	9	5	7	7	4	—	4	2
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	18	41	15	52	69	—	52	24
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	6	11	6	14	16	—	13	8
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	1	1	1	2	—	—	2	1
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	46	74	46	81	119	—	120	51
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	22	42	14	38	81	—	29	17
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	71	53	106	48	50	—	231	92
XVII. Bekleidungsgewerbe	161	67	152	60	24	64	32	12
XVIII. Baugewerbe	54	60	54	83	75	—	27	23
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1	8	(0,15)	3	21	—	3	30
Summe B	476	730	477	614	854	938	770	707
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.								
XX. Handelsgewerbe	418	192	399	306	87	—	188	109
XXI. Versicherungsgewerbe	7	8	6	15	7	—	3	4
XXII. Verkehrswesen	10	15	11	4	5	62	19	171
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	56	28	70	33	13	—	8	5
Summe C	491	243	486	358	112	62	218	289
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gew. betriebener Unterricht.								
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	4	3	5	5	—	3	1
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	2	3	2	3	5	—	1	—
Summe D	5	7	5	8	10	—	4	1
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe.								
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe (Summe E für sich)	25	19	29	18	24	—	7	3
Insgesamt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe.

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse[1]) 1927	1928
Abzahlungsgeschäfte	11	12
Aktiengesellschaften	255[2])	261[2])
Antiquare (siehe Buchhändler)		
Antiquitätenhandlungen	22	23
Auktionatoren	8	11
Automobildroschkenbesitzer	76	100
Bäcker	762	770
Bankiers	61	63
Bauunternehmer und Maurermeister	175	181
Bierbrauereien	5	5
Blattgold-, Blattsilber-, Blattmetall-Fabriken u. -Handlung.	29	25
Blei- und Pastellstiftfabrikanten (siehe auch Patentstiftfabrikanten)	21	19
Bronze-, Bronzefarben-, Brokat-Fabriken und -Handlungen	28	26
Buchdruckereien	102	110
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen, Antiquare	108	105
Bürsten-Fabriken u. -Handlungen	66	58
Celluloidwaren-Fabrikanten und -Handlungen	19	15
Dienstmänner	39	39
Draht-Fabriken u. -Handlungen	7	7
Drahtwaren-Fabrikanten und -Handlungen	30	37
Drechsler	88	100
Eisen- und Metallgießereien	21	23
Essig-Fabrikanten u. -Handlungen	7	8
Fabriken f. elektrische Apparate und Maschinen	32	37
Feingold- u. Silberschlägereien und -Handlungen	19	17
Fiakerbesitzer	9	10
Flaschenbierhandlungen[3])	659	808
Flaschner	142	183
Fleischer (siehe Metzger)		
Friseure	407	467
Gasthöfe (Hotels)	24	27
Gastwirtschaften (siehe auch Schankwirtschaften)	38	53
Geschirrhändler (siehe Hafner)		
Gießerei (siehe Eisengießerei)		
Glaser	69	68
Goldschläger (siehe Feingoldschläger)		
Hafner und Geschirrhändler	88	85
Hopfenhandlungen und Kommissionsgeschäfte	181	183
Huf- und Wagenschmiede	72	64
Juweliere, Gold- und Silberarbeiter	48	49
Kaffeehäuser	59	63
Kamm- und Hornwaren-Fabrikanten	9	9
Kartonnagenarbeiter (s. Pappwarenfabriken)		
Kolonial- und Materialwarenhandlungen (siehe auch Spezereihandlungen)	567	604
Kommissionsgeschäfte (siehe Hopfenhandlungen und Kommissionsgeschäfte)		
Konditoreiwaren-Fabrikanten u. -Handlungen	57	61
Konfektionsgeschäfte	40	42

[1]) Zum Teil nach den Sonderkarteien des Gewerbeamts (nämlich für: Auktionatoren, Automobildroschkenbesitzer, Dienstmänner, Fiakerbesitzer, Flaschenbierhandlungen, Gasthöfe, Gastwirtschaften, Kaffeehäuser, Kramkäufel, Schankwirtschaften, Weinwirtschaften), zum Teil nach den Einträgen im Einwohnerbuch festgestellt. [2]) Darunter 1927: 54, 1928: 55 Zweigniederlassungen. [3]) Einschl. Ladenverkaufsstellen (meist Lebensmittelgeschäfte).

Noch: 168] Noch: Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe.

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse 1927	Bestand am Jahresschlusse 1928
Kramkäufel (Trödler)	283	285
Kunstanstalten einschl. graphische	56	57
Kunst- und Handelsgärtner	80	81
Kurz-, Spiel- und Manufakturwarenhandlungen	268	261
Kuttler	5	5
Landesproduktenhandlungen (siehe Spezereihandlungen)		
Lebkuchen-Fabrikanten u. -Handlungen	18	18
Leonische Draht-, Gold- und Silberbortenfabriken	10	11
Lichtdruckanstalten	2	3
Lithographische Anstalten (siehe Kunstanstalten)		
Maschinenfabriken (siehe auch Fabriken elektr. Apparate und Maschinen)	103	111
Maurermeister (siehe Bauunternehmer)		
Mechaniker (einschl. mech. Werkstätten)	106	97
Messerschmiede u. Schwertfeger	3	3
Metzger- u. Fleischwarengeschäfte	594	589
Mühlen	4	4
Nachtlichtefabrikanten	9	9
Nagelschmiede	—	—
Ochsenmaulsalat-Fabrikanten u. -Handlungen	8	8
Pappwaren- und Kartonnagegeschäfte	86	86
Pastellstiftfabrikanten (s. Bleistiftfabrikanten)		
Patentstiftfabrikanten	46	44
Peitschenfabrikanten	5	5
Pfragnereien (siehe Spezereihandlungen)		
Pinselfabrikanten	84	81
Portefeuille-Fabrikanten und -Handlungen	4	4
Posamentiere u. Bortenmacher	8	8
Puppenfabrikanten	10	10
Reißzeugfabriken u. Reißzeugmacher	26	27
Rot- und Glockengießer	4	4
Sattler	49	48
Schankwirtschaften (siehe auch Gastwirtschaften)	1587	1598
Schlosser	110	105
Schmiede (siehe Huf- u. Wagenschmiede)		
Schneider und Kleidermacherinnen	1465	1681
Schokolade-Fabrikanten	12	13
Schreiner	432	358
Schuhmacher	775	733
Spezerei- u. Landesprodukten-Handlungen, Pfragnereien (siehe auch Kolonialwarenhandlungen)	311	305
Spiel- und Galanteriewarenfabrikanten	212	192
Spiritnosen-Fabrikanten und -Handlungen	36	36
Steindruckereien	8	7
Tabak- u. Zigarrenfabrikanten	18	12
Tapeziere und Dekorateure	201	190
Uhrmacher u. Uhrenhandlung.	103	102
Waag- und Gewichtsfabrikanten	17	15
Weinwirtschaften	49	48
Wirtschaften (siehe Schankwirtschaft., Gastwirtschaft., Gasthöfe [Hotels], Weinwirtschaften, Kaffeehäuser u. Flaschenbierhandlungen)		
Zeitungen und Zeitschriften	50	57
Zimmermeister	67	66
Zinngießer	30	27

Gewerbe-Anmeldungen.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Anmeldungen[1]) im Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Jahr 1928
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	1	1	1	1	5	2	1	2	—	—	—	1	15
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IIIa Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	3	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	2	9
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	4
Va Mit Eisen- u. Metallgewinnung kombinierte Werke	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	11	8	15	10	9	9	11	16	6	10	7	11	123
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	4	7	7	3	6	4	5	8	2	6	2	3	57
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	4	7	10	5	3	—	—	2	2	3	6	3	45
IX. Chemische Industrie	2	1	5	1	3	1	2	3	4	2	2	—	26
X. Textilindustrie	2	1	3	2	1	2	—	—	3	2	5	1	22
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	9	5	13	11	7	5	8	4	9	5	7	4	87
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	2	—	7
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	3
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	11	18	15	5	8	10	11	3	7	8	9	9	114
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2	3	—	—	1	2	1	—	1	1	1	—	12
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	12	8	9	15	22	9	14	7	8	21	18	9	152
XVII. Bekleidungsgewerbe	38	45	29	32	28	43	23	33	24	59	38	20	412
XVIII. Baugewerbe	15	13	26	28	25	15	9	10	13	12	6	4	176
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts-Gewinnung u. -Versorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	371 (13)	283 (8)	280 (7)	273 (9)	348 (29)	307 (16)	260 (7)	280 (17)	243 (12)	312 (2)	289 (6)	181 (6)	3427 (132)
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	23	9	16	21	39	26	16	10	8	17	15	11	211
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	—	45	8	33	70	39	33	66	23	37	36	21	411
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	6	5	1	1	5	6	6	13	10	12	5	3	73
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	12	10	8	8	11	6	7	14	7	22	7	5	117
Zusammen	527 (13)	470 (8)	446 (7)	449 (9)	592 (29)	488 (16)	408 (7)	473 (17)	375 (12)	530 (2)	459 (6)	288 (6)	5505 (132)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Gewerbe-Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Abmeldungen[1]) im Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Jahr 1928
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	1	—	1	—	2	—	—	2	—	1	—	4	11
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1	1	—	—	—	—	—	1	1	2	2	—	8
V. Eisen- und Metallgewinnung	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Va. Mit Eisen- u. Metallgewinnung kombinierte Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	7	10	9	9	5	10	7	8	8	9	5	9	96
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	5	—	10	—	4	12	2	2	7	4	4	4	54
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	6	8	3	6	3	2	4	5	3	1	3	2	46
IX. Chemische Industrie	2	1	—	3	—	4	4	—	1	6	1	3	25
X. Textilindustrie	—	3	2	1	5	3	3	5	—	3	1	2	28
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	5	5	1	6	12	4	4	6	9	9	2	5	68
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	3	2	—	2	—	2	2	1	—	1	4	—	17
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	1	—	5
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	20	9	5	11	16	9	11	7	8	8	8	10	122
XV Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	1	1	1	2	2	1	1	2	—	—	1	—	12
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	14	7	8	13	13	10	10	9	9	11	9	9	122
XVII. Bekleidungsgewerbe	36	20	22	20	29	27	24	36	16	32	29	29	320
XVIII. Baugewerbe	10	10	15	10	9	22	10	16	11	12	13	11	149
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts-Gewinnung u. -Versorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	239 (14)	182 (12)	179 (5)	144 (14)	154 (1)	170 (12)	175 (8)	172 (7)	150 (1)	191 (5)	178 (4)	167 (3)	2101 (86)
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	6	2	3	3	4	3	8	11	8	18	13	9	88
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	—	—	35	25	4	16	19	28	8	30	2	10	177
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	5	13	5	3	1	2	2	6	6	6	2	54
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	9	20	3	4	3	9	4	5	7	7	7	9	87
Zusammen	370 (14)	286 (12)	310 (5)	264 (14)	269 (1)	305 (12)	292 (8)	318 (7)	253 (1)	352 (5)	289 (4)	285 (3)	3593 (86)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Bayerische Landesgewerbeanstalt. [171

Tabelle I.

Jahr	Personal		In der chemisch-techn. Abteilung		In der mechanisch-techn. Abteilung		In der elektro-techn. Abteilung		In der Abteilung Zeichenbüro	
	Gesamtzahl der Beschäftigten	darunter etatmäßige Beamte	vorgenommene Analysen und Versuche	erteilte Auskünfte und Gutachten	Motorenprüfungen, Abnahmen, technische Gutachten	durchgeführte Einzelprüfungen im Materialprüfungsamt	vorgenommene Untersuchungen und Zählerprüfungen	abgegebene Gutachten und durchgeführte Revisionen, elektr. Anlagen einschl. Aufzugsrevisionen	Anfertigung von gewerblichen u. kunstgewerblichen Entwürfen und Werkzeichnungen	Abgabe von Gutachten und Auskünften künstlerischer u. technischer Art
1926	142	92	3 656	2 388	101	4 037	3 531	1 085	373	17
1927	151	92	3 234	2 427	108	6 585	4 080	2 617	366	58
1928	154	94	2 953	2 302	194	4 906	4 233	2 145	437	103

Bayerische Landesgewerbeanstalt. [172

Tabelle II.

Jahr	In der Abteilung Wissenschaftliche Betriebsführung		In der Versuchsanstalt für Bierbrauerei		In der Abteilung für Statik[1])		Von der Hauptstelle veranstaltete			Ausgaben
							Kurse		Vorträge und Vortragsreihen	
	erteilte Auskünfte und Gutachten	größere Betriebsuntersuchungen u. Beratungen	vorgenommene Analysen	erteilte Gutachten und Auskünfte	geprüfte statische Berechnungen	Gutachten in statischen Fragen, Anfertigung, Ortsbesichtigungen, Beratungen u. Auskünfte	Zahl	Teilnehmer		RM
1926	49	5	14 439	15 553	315	27	36	521	16	876 079[2])
1927	36	4	15 371	16 615	335	62	39	595	27	961 834[2])
1928	45	3	15 637	16 920	365	78	42	696	6	1 105 133

[1]) Außerdem sind noch folgende Abteilungen vorhanden: Abteilung für gewerblichen Rechtsschutz und Bücherei, kunstgewerbliche Mustersammlung, Institut für bayerische Wirtschaftsforschung, Verwaltungs- und Kassenabteilung, sowie 7 Zweigstellen in Augsburg, Bayreuth, Hof, Landshut, München, Regensburg und Würzburg. Mit Ausnahme von Augsburg und München sind bei den Zweigstellen amtl. Sachverständige für das Kraftfahrwesen vorhanden. [2]) Berichtigt.

Umsatz im Bezirk der Reichsbankhauptstelle Nürnberg. [173

Jahr	Wechsel		Giroverkehr		Giro-Einzahlungen von Nichtkonteninhabern
	angekaufte RM	eingezogene RM	Einnahme RM	Ausgabe RM	RM
1926	103 428 669	187 628 088	2 648 068 091	2 651 149 533	12 519 063
1927	209 363 165	345 861 313	3 095 977 574	3 095 012 479	4 166 576
1928	187 564 867	364 755 037	3 352 926 883	3 351 515 783	5 680 738

174] Stand der Bayerischen Staatsbank.

Vortrag	Stand am					
	30. Juni 1926 Bill. ℳ	31. Dezember 1926 RM	30. Juni 1927 RM	31. Dezember 1927 RM	30. Juni 1928 RM	31. Dezember 1928 RM
Aktiva . . .	350 663 479,57	384 653 437,75	500 093 915,37	379 620 416,37	405 239 235,29	420 960 513,50
Passiva . . .	350 663 479,57	384 653 437,75	500 093 915,37	379 620 416,37	405 239 235,29	420 960 513,50

175] Streiks.

Jahr	Streiks	Davon betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeiter	Streiks					
				mit vollem		mit teilweisem		ohne	
				Erfolg für die Arbeitnehmer					
				Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter
1926	3	3	197	1	58	1	39	1	100
1927	4	24	1 121	—	—	4	1 121	—	—
1928	8	110	2 094	—	—	8	2 094	—	—

176] Aussperrungen.

Jahr	Aussperrungen	Betroffene Betriebe	Ausgesperrte Arbeiter	Aussperrungen					
				mit vollem		mit teilweisem		ohne	
				Erfolg für die Arbeitgeber					
				Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter
1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	2	2	2 300	—	—	2	2 300	—	—
1928	1	3	102	—	—	1	102	—	—

X. Verkehr.

Deutsche Reichsbahn.[1]) [177

Nürnberger Personenverkehr.

Jahr	Fahrkarten				
	zur einfachen Fahrt	Rückfahrt- und Doppelkarten[2])	Sonntagsfahrkarten und sonstige	Zuschlagkarten für Schnellzüge	insgesamt
1926	2 565 896	87 027	1 022 118	96 834	3 771 875
1927	2 772 496	78 012	1 056 054	108 866	4 015 428
1928	2 771 486	74 570	1 299 575	135 907	4 281 538

[1]) Ab 1. Oktober 1924 ist die Staatseisenbahn auf die Deutsche Reichsbahngesellschaft übergegangen. Die Nachweisungen umfassen den Verkehr aller Reichsbahnstationen des Stadtbezirks einschl. der Stationen Eibach und Reichelsdorf mit Ausnahme der Station Stein, deren Verkehr sich nach dem außerhalb des Stadtbezirks gelegenen Fabrikort Stein richtet. [2]) Die Rückfahrkarten im innerdeutschen Verkehr wurden am 1. Mai 1907 aufgehoben; im Verkehr mit einigen außerdeutschen Staaten blieb die Einrichtung der Rückfahrkarten bestehen. Seit 1908 wurden sogenannte Doppelkarten zur Hin- und Rückfahrt auf bestimmten kleineren Strecken eingeführt. Die Zahl der abgegebenen Doppelkarten ist in dieser Spalte mit eingetragen.

Deutsche Reichsbahn. [178

Nürnberger Güterverkehr.[1])

Jahr	Versand in Tonnen			Empfang in Tonnen			Gesamter Güterverkehr t
	Eilstückgut und Frachtstückgut einschl. Milch	Wagenladungsgut	insgesamt	Eil- u. Frachtstückgut einschl. Milch	Wagenladungsgut	insgesamt	
1926	165 432	323 413	488 845	123 509	1 387 018	1 510 527	1 999 372
1927 [2])	210 673	401 527	612 200	192 173	1 898 280	2 090 453	2 702 653
1928	215 927	414 148	630 045	196 272	1 740 203	1 936 475	2 566 520

[1]) In den Zahlen ist der Empfang und Versand des Bahnhofes Stein, dessen Verkehr fast ausschließlich nach der Ortschaft Stein gerichtet ist, nicht enthalten. Der Versand vom Bahnhof Stein aus betrug 1926: 3099 t, 1927: 3634 t, 1928: 4519 t. Der Empfang betrug 1926: 92 808 t, 1927: 105 839 t, 1928: 62 548 t. [2]) In den Gewichtsmengen von 1927 sind auch die Tonnen von den Bahnhöfen Eibach und Reichelsdorf enthalten.

Deutsche Reichsbahn. [179

In Nürnberg angekommene und abgegangene Tiere.

Jahr	Angekommene Tiere			Abgegangene Tiere		
	Großvieh (Pferde und Rindvieh)	Kleinvieh (Schafe, Schweine und Geflügel)	zusammen	Großvieh (Pferde und Rindvieh)	Kleinvieh (Schafe, Schweine und Geflügel)	zusammen
1926	72 030	215 918	287 948	22 275	4 925	27 200
1927	48 722	299 402	348 124	15 887	5 109	20 996
1928	61 036	280 990	342 026	21 793	5 966	27 759

180] **Deutsche Reichspost.**

Kraftpostlinien.

Regelmäßig befahrene Strecken	Jahr	Gesamtlänge der regelmäßig befahrenen Linien		Regelmäßig in Betrieb befindliche Wagen	Bei den regelmäßig befahrenen Linien		Einnahmen aus dem Fahrbetrieb[1]
		überhaupt km	davon innerhalb des Stadtgebietes km		geleistete Wagenkilometer	beförderte Personen	RM
Nürnberg-Schwand . . .	1926	19,0	5,5	2	26 429	16 368	14 414
Nürnberg-Schwand . . .	1927	19,0	5,5	2	21 161	11 800	11 592
Nürnberg-Schwand . . .	1928	25,2 [2]	5,5	2	25 425	15 115	13 413

[1]) Der billigste Einzelfahrschein für Erwachsene kostet 20 Rpf. [2]) Ab 1. Dezember 1928 wurde Wendelstein in die Linie einbezogen.

181] **Deutsche Reichspost.**

Brief- und Paketverkehr.

Jahr	Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen	eingeschriebenen Briefsendungen	gewöhnlichen Pakete	Pakete mit Wertangabe	Briefe und Kästchen mit Wertangabe
	a) In Nürnberg aufgegebene Sendungen.				
1926	70 107 300	1 309 938	3 599 116	34 503	48 648
1927	82 583 575	1 211 148	4 127 436	35 716	37 734
1928	86 654 204	1 229 603	3 987 090	31 298	44 118
	b) In Nürnberg eingegangene Sendungen.				
1926	75 836 725	957 188	2 090 822	32 328	33 879
1927	83 074 975	1 019 010	2 363 973	31 390	28 531
1928	90 975 508	974 326	2 278 377	27 703	26 974

182] **Deutsche Reichspost.**

Post- und Zahlungsanweisungen, Zahlkarten.

Jahr	In Nürnberg eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten		In Nürnberg ausgezahlte Postanweisungen u. Zahlungsanweisungen	
	Stück	Betrag in RM	Stück	Betrag in RM
1926	1 587 414	148 679 059	613 583	37 106 573
1927	1 723 565	180 437 100	674 288	40 632 370
1928	1 867 138	242 396 648	733 252	46 993 561

183] **Deutsche Reichspost.**

Verkehr beim Postscheckamt Nürnberg. [1])

Jahr	Postscheckkunden am Jahresschluß	Gutschriften		Lastschriften		Guthaben der Postscheckkunden am Jahresschluß
		Stückzahl	Betrag RM	Stückzahl	Betrag RM	RM
1926	38 096	14 972 938	2 009 961 546	9 159 679	2 008 543 194	20 655 519
1927	39 957	15 754 182	2 351 384 434	9 425 788	2 348 125 516	24 016 187
1928	40 999	17 139 981	2 630 620 837	9 683 531	2 628 274 337	26 362 673

[1]) Der Bezirk des Postscheckamts Nürnberg umfaßt die Oberpostdirektionsbezirke Nürnberg, Bamberg, Regensburg und Würzburg (d. s. die Regierungsbezirke Mittel-, Ober- und Unterfranken, Oberpfalz und ein Teil von Niederbayern).

Deutsche Reichspost. [184

Telegraphie, Fernsprechwesen, Unterhaltungsrundfunk.

Jahr	Telegramme		Zahl der Fernsprechanschlüsse, u. zw.				Zahl der vermittelten Gespräche[1]) im		Rundfunkteilnehmer bei Jahresschluß
	aufgegeben	eingegangen	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	öffentl. Sprechstellen	Münzfernsprecher	Ortsverkehr	Fernverkehr	
			am Jahresschluß						
1926	297 327	313 788	15 529	11 410	79	56	24 616 618	892 340	25 518
1927	340 705	350 085	15 898	11 773	117	73	27 215 392	981 642	22 982
1928	307 645	312 607	16 533	12 842	158	98	29 659 275	1 166 530	26 781

[1]) Gesamtzahlen für das Ortsnetz Nürnberg-Fürth.

Luftverkehr Nürnberg/Fürth 1928. Tabelle I. [185

Strecke	a=angek. b=durchgefl. c=abgeflogen	Flugzeuge täglich	Personen	Gepäck kg	Fracht kg	Post kg
		in der in der 1. Spalte angegebenen Zeit				
Jahr 1928						
1. Januar bis 22. April						
Berlin—Halle/Leipzig—Nürnberg/Fürth—München	a	2	376	3 159	1 080	55
	b	—	216	1 859	607	14
	c	2	351	2 444	1 250	49
Frankfurt—Nürnberg/Fürth	a	1	102	572	262	189
	b	—	—	—	—	—
	c	1	106	899	197	1
Dresden—Chemnitz—Plauen—Nürnberg-Fürth	a	2	66	391	139	12
	b	—	—	—	—	—
	c	2	59	386	91	1
Zusammen	a	5	544	4 122	1 481	256
	b	—	216	1 859	607	14
	c	5	516	3 729	1 538	51
23. April bis 13. Oktober						
Berlin—Halle/Leipzig—Nürnberg/Fürth—München	a	2	426	3 158	1 024	5 498
	b	—	719	6 309	3 166	17 184
	c	2	443	3 403	1 609	73
München—Nürnberg/Fürth—Frankfurt—Köln—Essen	a	2	501	4 016	1 846	624
	b	—	726	7 169	6 486	1 539
	c	2	533	4 278	1 403	727
München—Regensburg—Nürnberg/Fürth	a	1	136	549	149	75
	b	—	—	—	—	—
	c	1	138	475	305	99
München—Nürnberg/Fürth—Erfurt—Hannover	a	2	202	1 533	498	218
	b	—	504	4 738	870	201
	c	2	227	1 932	654	103
Dresden—Chemnitz—Plauen—Nürnberg-Fürth	a	1	319	1 980	658	366
	b	—	—	—	—	—
	c	1	330	2 729	490	129
Zusammen	a	8	1 584	11 236	4 175	6 781
	b	—	1 949	18 216	10 522	18 924
	c	8	1 671	12 817	4 461	1 131
14. Oktober bis 31. Dezember						
Berlin—Halle/Leipzig—Nürnberg/Fürth—München	a	2	142	1 126	782	400
	b	—	232	2 125	1 227	532
	c	2	151	710	1 402	47
Frankfurt—Nürnberg/Fürth	a	1	55	391	984	78
	b	—	—	—	—	—
	c	1	57	457	401	33
Zusammen	a	3	197	1 517	1 766	478
	b	—	232	2 125	1 227	532
	c	3	208	1 167	1 803	80
Im Jahre 1928 insgesamt	a	3—8	2 325	16 875	7 422	7 515
	b	—	2 397	22 200	12 356	19 470
	c	3—8	2 395	17 713	7 802	1 262

186]

Luftverkehr Nürnberg-Fürth 1928.

Tabelle II.

Personen- und Frachtbrief ab Nürnberg/Fürth.

Von Nürnberg/Fürth nach	Personen RM	Fracht je kg RM	Von Nürnberg/Fürth nach	Personen RM	Fracht je kg RM
Allenstein	145,00	1,50	Konstanz	—	0,75
Amsterdam	89,00	0,95	Kopenhagen	138,00	1,30
Antwerpen	99,00	1,10	Krakau	—	—
Baden/Baden	—	0,55	Krefeld	59,00	0,60
Bad Reichenhall	48,00	0,40	Lemberg	—	—
Barcelona	—	3,10	Leningrad	—	3,90
Basel	—	1,00	London	—	1,60
Belgrad	227,00	1,90	Leipzig	35,00	0,35
Berlin	60,00	0,60	Lübeck/Travemünde	79,00	0,95
Borkum	102,00	1,00	Madrid	—	3,85
Braunschweig	—	0,60	Magdeburg	48,00	0,50
Bremen	66,00	0,80	Mailand	121,00	1,00
Bremerhaven	—	0,95	Malmö	145,00	1,40
Breslau	87,00	0,85	Mannheim	41,00	0,40
Brünn	—	—	Marienbad	51,00	0,55
Brüssel	—	0,95	Marienburg	131,00	1,40
Budapest	134,00	1,45	Marseille	—	2,15
Bukarest	325,00	2,35	Memel	170,00	1,85
Chemnitz	32,00	0,30	Moskau		4,60
Cottbus	54,00	0,60	München	30,00	0,25
Danzig	125,00	1,35	Münster	63,00	0,70
Darmstadt	58,00	0,35	Neisse	97,00	0,70
Dortmund	59,00	0,60	Norderney	97,00	0,90
Dresden	40,00	0,40	Nürnberg/Fürth	—	—
Düsseldorf	65,00	0,60	Oslo	—	2,25
Elbing	134,00	1,45	Osnabrück	—	0,65
Erfurt	27,00	0,25	Ostende	—	1,20
Essen/Mülheim	62,00	0,65	Paris	136,00	1,35
Flensburg	93,00	0,95	Prag	65,00	0,40
Frankfurt	31,00	0,30	Quedlinburg	39,00	0,45
Freiburg	66,00	0,65	Regensburg	20,00	0,25
Genf	112,00	1,30	Reval	—	3,40
Gera	48,00	0,50	Riga	—	2,60
Gießen	—	0,35	Rom	—	—
Gleiwitz	108,00	1,05	Rotterdam	—	0,95
Görlitz	62,00	0,60	Sofia	294,00	2,35
Goslar	—	0,60	Saarbrücken	53,00	0,60
Gothenburg	—	1,75	Salzburg	48,00	—
Graz	—	—	Sellin	—	1,00
Halle/Leipzig	35,00	0,35	Smolensk	—	—
Hamburg	70,00	0,75	Stettin	—	0,80
Hannover	52,00	0,50	Stockholm	—	2,20
Helsingfors	—	3,60	Stolp	—	1,10
Hiddensee	—	1,10	Stralsund	—	1,05
Hildesheim	56,00	0,55	Stuttgart	—	0,50
Hirschberg	76,00	0,60	Swinemünde	—	0,90
Innsbruck	60,00	—	Tilsit	159,00	1,75
Insterburg	—	1,70	Trient	—	—
Kalmar	—	1,60	Venedig	—	—
Karlsruhe	—	0,60	Villingen	—	0,65
Kassel	—	0,40	Wangerooge	87,00	—
Kiel	83,00	0,85	Warschau	165,00	1,55
Klagenfurt	—	—	Westerland	115,00	—
Köln	52,00	0,55	Wien	97,00	0,95
Königsberg	145,00	1,60	Wyk	110,00	—
Konstantinopel	429,00	3,20	Zürich	72,00	0,80

Straßenbahn. [187

Anlagen und Betriebsmittel.

Jahr	Am Schlusse des Jahres betrug die Betriebslänge[1] m	Gleislänge[2] m	Länge des Kabelnetzes m	Am Jahresschlusse waren vorhanden: Triebwagen 4achsige	2achsige	zusammen	mit ... Plätzen	Beiwagen geschlossene	offene	zusammen	mit ... Plätzen	Kraftwagen Triebwagen	Beiwagen	mit ... Plätzen
1926	103 580[3]	132 850	53 279	50	190	240	10 722	202	29	231	10 391	42	29	2 590
1927	105 04 [3]	145 700	64 496	50	190	240	10 822	202	29	231	10 391	48	27	2 806
1928	120 185[3]	151 633	68 179	50	190	240	10 822	202	29	231	10 391	51	25	2 840

[1]) Das ist die mit Gleisen belegte Straßenlänge. [2]) Als Einfachgleis gemessen. [3]) Darunter Autolinien 1926: 45,59, 1927: 47,37, 1928: 61,66 km.

Straßenbahn. [188

Personal.

Jahr	Beamte und Arbeiter am Jahrsschluß	Davon trafen auf: Verwaltung	Fahrdienst	Kraftwerk	Bahnunterhaltung	Fahrleitungsunterhaltung	Werkstätten- und Wagenunterhaltung	Außerd. Hilfskräfte u. zwar: Aushilfsschaffner	Aushilfsführer	Angestellte	Gesamtperson. am 31. Dezember
1926	1 980	61	1 208	13	292	15	391	—	—	8	1 988
1927	2 026	68	1 297[1])	13	246	15	387[2])	110	—	7	2 143
1928	2 158	70	1 482[1])	13	220	16	357[2])	65	—	3	2 226

[1]) Darunter 1927: 132, 1928: 192 Mann für Kraftwagenbetrieb. [2]) Einschließlich 1927: 40, 1928: 36 Lehrlinge.

Straßenbahn. [189

Betriebsergebnisse.

Jahr	Beförderte Personen mit Abonnenten[1])	ohne Abonnenten (nur Fahrscheine)	Wagentage	Wagenkilometer	Rechnungskilometer[2])	Einnahmen an Fahrgeld[3])	Darunter Einnahmen aus Fahrscheinen
1926	80 032 626	50 259 611	109 312	19 714 791	15 078 548	10 698 842,51	7 920 537,00
Darunter Kraftwagenverkehr	4 174 827	3 330 890	10 090	1 447 782	1 227 434	846 179,78	799 696,20
1927	88 900 799	49 224 772	112 404	20 754 643	15 932 387	11 745 544,61	7 785 191,90
Darunter Kraftwagenverkehr	4 520 984	3 383 859	11 555	1 569 224	1 449 820	898 300,30	815 641,25
1928	100 351 607	54 007 369	128 105	23 915 552	18 414 414	13 290 240,28	8 531 231,00
Darunter Kraftwagenverkehr	6 004 829	4 644 383	15 171	2 135 765	1 955 880	1 111 087,50	1 013 932,55

[1]) Geschätzt, da Zählungen der Fahrten der Dauerkarteninhaber nicht vorgenommen werden. [2]) Unter Rechnungskilometer versteht man die Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km. [3]) Ab 1. Juli 1924 wird wieder Verkehrssteuer bezahlt; 1926: 297 063,99 RM, 1927: 302 966,97 RM, 1928: 541 438,61 RM.

190]

Straßenbahn.

Fahrgeldeinnahme.

Jahr	Fahrgeldeinnahme									
	aus Fahrscheinen	aus Netzkarten	aus Streckenmonatskarten	aus Schülermonatskarten	aus Arbeiter-, Schülerwochenkarten [1])	aus allgemeinen Wochenkarten	aus Fahrscheinheften	aus Sonderwagen	zusammen	auf 1 Wagen und 1 Tag
	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
1926	7 920 537,00	288 044,82	177 195,19	48 571,20	548 049,35	495 835,25	1204727,57	15 882,13 [2])	10 698 842,51	97,87
1927	7 785 191,90	313 533,78	189 131,68	48 433,95	683 614,95	499 007,05	2177783,10	48 848,20 [2])	11 745 544,61	104,40
1928	8 531 231,00	338 411,53	213 085,42	51 335,70	741 401,20	510 201,85	2855942,73	48 630,85 [2])	13 290 240,28	103,74

[1]) Ab 1. Juli 1924 Wiedereinführung der Arbeiter- und Schülerwochenkarten. [2]) Darunter 1926: 198 RM, 1927: 8125 RM, 1928: 1207 RM für Kongreßkarten.

191]

Straßenbahn.

Kraftwerk bzw. Umformerwerke.

Jahr	Stromerzeugung	Kosten auf 1 erzeugte KW-Std.	Stromverbrauch		
			für das Rechnungskilometer	für das Tonnenkilometer	in Geld für das Rechnungskilometer
	KW-Std.	Rpf	W-Std.	W-Std.	Rpf
1926	11 082 060	4,5	785	58	3,53
1927	11 973 470	4,5	813	62	3,65
1928	14 176 680	4,5	862	68	3,71

192]

Straßenbahn.

Unfälle.

Jahr	Zusammenstöße überhaupt	Davon Zusammenstöße zwischen Straßenbahnwagen	Von den Zusammenstößen waren verursacht			Auf ... Triebwagenkilometer trifft 1 Zusammenstoß	Leichte Verletzungen	Schwere Verletzungen [2])	Davon betrafen Fahrgäste	Auf ... Millionen Fahrgäste trifft 1 schwere Verletzung bei den Fahrgästen
			durch Schuld der Fuhrwerkslenker	durch Schuld der Straßenbahnführer [1])	durch Schuld beider Teile oder durch unglücklichen Zufall					
1926	456	83	314	101	41	22 899	206	41	8	10,004
1927	453	40	333	75	45	21 588	173	52	10	8,890
1928	588	48	464	71	53	18 940	161	50	13	7,692

[1]) Es handelt sich hier vorwiegend um Zusammenstöße von Straßenbahnwagen unter sich. [2]) Einschließlich der tödlichen.

Öffentliches Fuhrwerk und Dienstmänner. [193

Jahr	Öffentl. Fuhrwerke am Schlusse des Jahres: Gewöhnliche Fahrzeuge: Zweispänner	Gewöhnliche Fahrzeuge: Einspänner	Kraftfahrzeuge	Öffentliche Fuhrwerke insgesamt	Standplätze für öffentliche Fuhrwerke	Dienstmänner am Jahresschlusse
1926	14	12	88[1])	114	16	41
1927	7	3	136[1]) [2])	146	15	39
1928	6	5	172[3])	183	13	39

[1]) Einschließlich 1926: 6, 1927: — (umgestellt in Kleinkraftwagen für 2 Personen) Motorräder mit Seitenwagen. [2]) Darunter 28 Wagen, die wechselweise als Klein- bzw. Großkraftwagen benützt werden dürfen. [3]) Die Wechselwagen sind seit April 1928 zum ständigen Verkehr zugelassen. — 20 Kleinwagen kamen neu in den öffentlichen Fahrdienst.

Kraftfahrzeuge. [194

Tabelle I.

Bestand am	Krafträder, ausgenommen Kleinkrafträder	Kraftwagen für Personen- und Lastenbeförderung, und zwar: vorzugsweise zur Personenbeförderung dienende Kraftwagen: zusammen	davon Kraftomnibusse	vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienende Kraftwagen: zusammen	davon mit einem Eigengewicht: bis 2000 kg	über 2000—4000 kg	über 4000 kg	Gesamtzahl	Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen (Sprenge-, Wasch-, Kehrmaschinen)	Zugmaschinen ohne Güterladeraum	Kraftfahrzeuge überhaupt
1. VII. 1926	3 264	1 817	51	915	347	389	179	2 732	12	2	26	6 036
1. VII. 1927	3 405	2 571	58	1 017	442	366	209	3 588	16	7	41	7 057
1. VII. 1928	4 018	3 654	67	1 223	568	393	262	4 877	16	7	63	8 981

Kraftfahrzeuge. [195

Tabelle II.

Bestand am	Von den vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftwagen finden vorwiegend Verwendung: im öffentl. Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse): Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	für Zwecke öffentl. Behörden (Post-, Heeres-, Gemeindeverwaltungen usw.) (soweit nicht schon vorher gezählt): Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	für gewerbliche, berufliche und sonstige Zwecke: Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	Von den vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienenden Kraftwagen mit mehr als 2000 kg Eigengewicht sind vorwiegend verwendet: für Zwecke öffentlicher Behörden	im Transportgewerbe (Spediteure, Kraftverkehrsgesellschaften usw.)	in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	für andere Zwecke
1. VII 1926	—	77	44	15	7	1 674	61	46	—	376
1. VII. 1927	—	118	50	29	8	2 366	65	61	—	449
1. VII. 1928	10	164	56	31	1	3 392	79	65	1	510

XI. Kirche und Schule.

196] **Ev.-luth. Kirche.**

Vortrag	Seelenzahl[1])	Getaufte	Konfirmierte	Geschlossene Ehen: beide Teile evangelisch	davon kirchlich eingesegnet	nur ein Teil evangelisch	davon evangelisch eingesegnet	Getraute Paare	Kirchliche Beerdigungen
Jahr 1928									
Dek. Sebalder Stadtseite	88 394	1 344	1 352	595	481	391	172	653	1 097
Dek. Lorenzer Stadtseite	156 736	2 128	2 672	1 185	957	789	338	1 295	1 606
Zusammen 1928	245 130	3 472	4 024	1 780	1 438	1 180	510	1 948	2 703
1927	238 861 [2])	3 203	4 229	1 512	1 178	1 012	425	1 603	2 569

[1]) Geschätzt. [2]) Außerdem sind noch diejenigen Protestanten vorhanden, die zwar im Stadtgebiet Nürnberg wohnen, aber in Teilen der Stadt, welche zu den auswärtigen Pfarrämtern Fürth, Poppenreuth, Kraftshof und Katzwang gehören. Tabelle 218 des Statistischen Jahrbuches für 1927 bringt eine Ausgliederung nach den einzelnen Pfarrämtern.

197] **Katholische Kirche.**[1])

Jahr	Seelenzahl	Getaufte	Gefirmte	Kirchliche Trauungen: beide Teile katholisch	nur ein Teil katholisch	zusammen	Kirchliche Beerdigungen
1926	124 169[2])	2 210	2 368	630	449	1 079	1 253
1927	146 530[2])	2 000	1 645	769	1 314	2 083	1 321
1928	148 873[2])	1 942	1 391	847	477	1 324	1 270

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf die Nürnberger katholischen Pfarreien zusammen. Ihre Sprengel decken sich nicht ganz mit dem Stadtgebiet. Einzeldarstellung nach Pfarrämtern siehe Jahrbuch 1927 Tab. 220. [2]) Geschätzt.

198] **Israelitische Kultusgemeinde.**

Jahr	Seelenzahl	Schulkinder	Konfirmierte	Ehepaare[3]): in Nürnberg getraut	darunter von auswärts	auswärts[2]) getraute Nürnberger	Beerdigungen
1926	8 603 [1])	912	73	36	10	7	112
1927	8 603 [1])	928	75	42	8	6	95
1928	8 603 [1])	952	80	27	8	7	113

[1]) Nach dem Ergebnis der letzten Volkszählung vom 16. Juni 1925. [2]) Soweit ein „Dimissoriale" ausgestellt wurde. [3]) Nur Trauungen in der Hauptgemeinde.

199] **Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) Nürnberg.** Tabelle I.

Semester	Eingeschriebene Studenten: männlich	weiblich	zusammen	davon im Alter: bis 20 Jahr	über 20—25 Jahr	über 25—30 Jahr	über 30—40 Jahr	über 40 Jahr	nach der Staatsangehörigkeit: Bayern	sonstig. Deutschl.	Deutsch-Österr.	Sonstige	mit belegten Wochenstunden: bis 10	11 bis 20	21 bis 30	über 30
Wintersemester 1926/27 . . .	428	18	446	49	326	55	13	3	307	123	1	15	3	24	371	48
Sommersemester 1927. . . .	397	13	410	18	307	70	12	3	286	111	1	12	4	58	329	19
Wintersemester 1927/28 . . .	344	12	356	35	264	48	8	1	245	97	1	13	2	49	284	21
Sommersemester 1928	331	8	339	40	252	36	11	—	221	106	—	12	1	54	273	11

Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) Nürnberg. Tabelle II. [200

Semester	Eingeschriebene Hörer (Physische Personen)	Zahl der belegten Vorlesungen: durch männliche Hörer	durch weibliche Hörer	durch Hörer zusammen	Darunter belegte Vorlesungen von Hörern, die ihrem Berufe nach waren: Kaufleute	Staats-, Gemeinde- und Bankbeamte	Lehrer und Geistliche	Schüler höherer Anstalten	Ingenieure, Techniker	Handwerker, Gewerbetreibende	Militärpersonen	freien Berufsarten zugehörig	sonstigen Berufsarten zugehörig	Berufslose	ohne Angabe des Berufs
Wintersemester 1926/27 . . .	152	233	73	306	69	93	21	12	8	—	—	—	31	61	11
Sommersemester 1927	64	131	19	150	26	63	23	20	1	—	1	—	2	13	1
Wintersemester 1927/28 . . .	121	128	54	182	33	41	20	10	4	—	—	4	12	56	2
Sommersemester 1928	74	79	36	115	24	34	15	10	—	—	—	3	4	11	14

Städtische Volkshochschule. [201

Tabelle I.

Lehrjahre und Trimester	Zahl der Vorlesungsreihen	Zahl der Arbeitsgemeinschaften	Einschreibungen: durch männliche Hörer	durch weibliche Hörer	zusammen	Darunter Einschreib. von Hörern im Alter: bis 20 Jahr	über 20 bis 25 Jahr	über 25 bis 30 Jahr	über 30 bis 35 Jahr	über 35 bis 40 Jahr	über 40 bis 50 Jahr	über 50 Jahr	unbekannt
6. Lehrjahr 1926/27													
I. Trimester (X.-XII. 1926)	39	56	1 782	1 871	3 653	486	947	691	429	342	400	209	149
II. Trimester (I.-III. 1927)	37	60	1 714	1 842	3 556	474	791	615	445	334	443	259	195
III. Trimester (IV.-VI. 1927)	18	53	1 190	1 516	2 706	253	613	494	308	280	334	202	222
6. Lehrjahr zusammen	94	169	4 686	5 229	9 915	1 213	2351	1800	1182	956	1177	670	566
7. Lehrjahr 1927/28													
I. Trimester (X.-XII. 1927)	31	66	2 261	2 411	4 672	692	999	797	527	459	560	335	303
II. Trimester (I.-III. 1928)	20	74	2 563	2 604	5 167	575	1065	949	660	592	700	391	235
III. Trimester (IV.-VI. 1928)	17	54	1 579	2 058	3 637	460	747	598	475	386	489	299	183
7. Lehrjahr zusammen	68	194	6 403	7 073	13476	1727	2811	2344	1662	1437	1749	1025	721

Städtische Volkshochschule. [202

Tabelle II.

Lehrjahre und Trimester	Einschreibungen zusammen	Darunter Einschreibungen von Hörern, die ihrem Berufe nach waren: selbständige Berufstätige	Beamte und Angestellte bei Reich, Staat und Gemeinde, u. zwar im: Verwaltungs- einschl. Polizei	technischen Dienst	Schule- und Kirchendienst	Militärdienst	im Privatdienst	Gesellen, Gehilfen, Arbeiter	Dienstboten- und Wirtschaftspersonal	Berufslose und Ehefrauen	ohne Berufsangabe	besuchten Volks- und Fortbildungsschulen	höhere Schulen
6. Lehrjahr 1926/27													
I. Trimester (X.-XII. 1926)	3 653	117	268	9	186	12	1399	789	29	447	397	2 258	1 395
II. Trimester (I.-III. 1927)	3 556	77	228	—	170	7	1251	1015	33	342	433	2 447	1 109
III. Trimester (IV.-VI. 1927)	2 706	54	122	14	140	7	1049	670	29	375	246	1 777	929
6. Lehrjahr zusammen	9 915	248	618	23	496	26	3699	2474	91	1164	1 076	6 482	3 433
7. Lehrjahr 1927/28													
I. Trimester (X.-XII. 1927)	4 672	126	417	8	285	8	1628	904	46	432	818	2 719	1 953
II. Trimester (I.-III. 1928)	5 167	140	390	—	272	3	1968	980	17	543	854	3 238	1 929
III. Trimester (IV.-VI. 1928)	3 637	108	257	3	234	1	1300	590	28	401	715	2 118	1 519
7. Lehrjahr zusammen	13 476	374	1064	11	791	12	4896	2474	91	1376	2387	8 075	5 401

203] **Gymnasien.**

Schulen und Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
Altes Gymnasium							
1926/27	12	389	67,60	26,74	4,63	1,03	32,41
1927/28	13	398	68,59	27,39	3,26	0,76	30,61
1928/29	12	400	68,25	27,50	3,75	0,50	33,33
Neues Gymnasium							
1926/27	17	611	53,03	41,57	4,75	0,65	35,94
1927/28	17	628	56,05	40,12	3,35	0,48	36,94
1928/29	18	635	59,05	37,17	3,30	0,48	35,27
Realgymnasium							
1926/27	34	1 004	69,82	16,24	12,64	1,30	29,52
1927/28	32	954	69,49	17,30	12,16	1,05	29,81
1928/29	32	891	70,26	16,83	11,56	1,35	27,84

204] **Oberrealschulen und Realschulen.**

Schulen und Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
Alte Oberrealschule							
1926/27	27	970	73,09	24,95	0,72	1,24	35,92
1927/28	25	919	73,35	24,05	1,30	1,30	36,76
1928/29	24	815	73,38	24,05	1,10	1,47	33,95
Neue Oberrealschule							
1926/27	22	756	72,75	24,87	1,06	1,32	34,38
1927/28	20	661	74,28	23,30	1,21	1,21	33,05
1928/29	18	648	73,76	24,08	1,08	1,08	36,00
Realschule II							
1926/27	17	593	67,46	30,02	1,68	0,84	34,88
1927/28	15	548	64,96	32,67	1,46	0,91	36,53
1928/29	15	504	65,88	31,55	1,38	1,19	33,60
Realschule III							
1926/27	20	690	65,50	32,76	0,58	1,16	34,50
1927/28	16	629	67,88	30,05	0,64	1,43	39,31
1928/29	15	522	64,56	33,14	1,34	0,96	34,80

205] **Sonstige Staats- und Kreisschulen.**

Schuljahr	Höhere technische Staatslehranstalt[1]) Semester	Studierende	Staatsschule für angewandte Kunst Schüler[2])	davon weiblich	Höhere Kreislandwirtschaftsschule Nürnberg Klassen	Schüler	Kreistaubstummenanstalt Klassen	Schüler	davon weiblich
	bei Beginn des Schuljahres								
1926/27	Winterf. 1926/27	717	279[3])	85[4])	6	103	13	119	53
	Sommerf. 1927	450							
1927/28	Winterf. 1927/28	628	281[3])	92[4])	6	112	13	118	52
	Sommerf. 1928	387							
1928/29	Winterf. 1928/29	603	280[3])	78[4])	6	97	13	119	50
	Sommerf. 1929	380							

[1]) Die höhere technische Staatslehranstalt führt im Winterhalbjahr das 1., 3. und 5. Semester, im Sommerhalbjahr nur das 2. und 4. Semester. [2]) Einschließlich der Hospitanten. [3]) Darunter 1926/27: 8, 1927/28: —, 1928/29: 7 Hörer. [4]) Darunter 1926/27: 8, 1927/28: —, 1928/29: — Hörer.

Volksshauptschule. Simultanschulen.[1]) [206

Schuljahr	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres							Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse[2])
		insgesamt	nach Geschlecht		nach Religion in %				
			Knaben	Mädchen	prot.	kathol.	israel.	sonstige	
1926/27	591	20 861	10 546	10 315	69,48	25,17	1,02	4,33	35,29
1927/28	573	20 040	10 131	9 909	68,58	25,41	1,27	4,74	35,29
1928/29	542	19 275	9 807	9 468	68,26	25,13	1,48	5,13	35,56

[1]) Einschl. der Hilfsklassen für Schwachsinnige 1926/27: 24 Klassen mit 459; 1927/28: 25 Klassen mit 436; 1928/29: 24 Klassen mit 429 Schülern. [2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.

Volksshauptschule. Konfessionsschulen.[1]) [207

Schuljahr	Protestantische Schulen					Katholische Schulen					Israelitische Bekenntnissonderschule				
	Klassen	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse	Klassen	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse	Klassen	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	Knaben	Mädchen			insgesamt	Knaben	Mädchen			insgesamt	Knaben	Mädchen	
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1926/27	192	7 402	3 609	3 793	38,55	172	6 288	2 984	3 304	36,56	6	152	68	84	25,33
1927/28	207	8 070	3 976	4 094	38,98	170	6 197	3 003	3 194	36,45	6	138	72	66	23,00
1928/29	225	8 778	4 429	4 349	39,01	162	6 206	3 019	3 187	38,30	6	148	79	69	24,66

[1]) Diese Schulen werden ausschließlich von Angehörigen der betreffenden Konfession besucht.

Volksshauptschule. Simultan- und Konfessionsschulen zusammen.[1]) Tabelle I. [208

Schuljahr	Schulgebäude und benutzte Baracken[2])	Räumlichkeiten[2])	Darunter Lehrsäle[2])	Klassen	Schüler		
					insgesamt	nach Geschlecht	
						Knaben	Mädchen
	bei Beginn des Schuljahres				bei Beginn des Schuljahres		
1926/27	85	1 384[3])	984[4])	961[5])	34 703	17 207	17 496
1927/28	84	1 397[3])	990[4])	956[5])	34 445	17 182	17 263
1928/29	83	1 390[3])	983[4])	935[5])	34 407	17 334	17 073

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [2]) Diese Zahlen geben den Stand am Schlusse des jeweils zuerst genannten Kalenderjahres an. [3]) Gezählt sind sämtliche Räumlichkeiten, einschl. Turnsäle, Lehrmittelzimmer, Brausebäder usw., soweit sie von der Volksschule benützt werden. [4]) Gezählt sind sämtliche von der Volksschule benützten Klaßzimmer. Mehrere Klaßzimmer sind ausschließlich der Ber.F.Sch. überlassen. [5]) Hierunter 1926/27: 314 Knabenklassen, 325 Mädchenklassen, 316 gemischte Klassen, 6 Klassen Jsr. Bekenntn.-Sonderschule; 1927/28: 307 Knabenklassen, 309 Mädchenklassen, 334 gemischte Klassen, 6 Klassen Jsr. Bekenntnis-Sonderschule; 1928/29: 294 Knabenklassen, 296 Mädchenklassen, 339 gemischte Klassen, 6 Klassen Jsr. Bekenntnis-Sonderschule.

Volksshauptschule. Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Tabelle II. [209

Schuljahr	a = Klassen b = Schülerzahl	Mit Beginn des Schuljahres waren vorhanden										
		I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Hilfs-	Förd.-	Israel. Bek.-Sonderschule
		.....Klassen mit.....Schülern										
1926/27	a	170	99	87	87	81	100	133	149[1])	24	25	6
	b	6 780	3 663	3 326	3 280	2 939	3 592	5 050	4 842[1])	459	620	152
1927/28	a	141	171	97	88	75	80	96	141[1])	25	36	6
	b	6 055	6 594	3 642	3 376	2 641	2 783	3 314	4 603[1])	436	863	138
1928/29	a	147	146	162	98	68	74	74	101[1])	24	35	6
	b	5 784	5 863	6 392	3 725	2 581	2 751	2 571	3 213[1])	429	950	148

[1]) Von den VIII. Klassen sind 1926/27: 72 Knabenklassen mit 2386 Knaben, 77 Mädchenklassen mit 2456 Mädchen; 1927/28: 69 Knabenklassen mit 2148 Knaben, 72 Mädchenklassen mit 2455 Mädchen; 1928/29: 46 Knabenklassen mit 1472 Knaben, 50 Mädchenklassen mit 1600 Mädchen, 5 gem. Klassen mit 74 Knaben und 67 Mädchen; 1926/27 waren 98 Klassen simultan, ferner 11 protestantische und 12 katholische Knabenklassen sowie 13 protestantische und 15 katholische Mädchenklassen; 6 Klassen Jsr. Bekenntn.-Sonderschule. 1927/28 waren 91 Klassen simultan, ferner 12 protestantische und 12 katholische Knabenklassen, sowie 13 protestantische und 13 katholische Mädchenklassen; 6 Klassen Jsr. Bekenntnis-Sonderschule. 1928/29 waren 64 Klassen simultan, ferner 9 protestantische und 8 katholische Knabenklassen, sowie 10 protestantische und 10 katholische Mädchenklassen; 6 Klassen Jsr. Bekenntnis-Sonderschule.

210] **Volkshauptschule.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Tabelle III

Art der Klassen	Bei Beginn des Schuljahres vorhandene Klassen				
	insgesamt	und zwar mit			
		1—20	21—30	31—50	51—61
		Kindern			
Schuljahr 1927/28 . . .	956	30	205	695	26
Schuljahr 1928/29					
I. Klassen[1]) . .	148	—	12	126	10
II. „ . . .	147	—	9	127	11
III. „ . . .	163	—	9	148	6
IV. „ . . .	99	1	12	84	2
V. „ . . .	69	1	14	15	39
VI. „ . . .	75	3	14	56	2
VII. „ . . .	74	—	15	59	—
VIII. „ . . .	101	—	46	55	—
Hilfsklassen . . .	24	19	5	—	—
Förderklassen . .	35	5	20	10	—
Zus. 1928/29	935	29	156	680	70

[1]) Bei kombinierten Klassen sind die Kinder der höheren Klasse zugezählt.

211] **Volkshauptschule.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen.[1]) Tabelle IV.

Schuljahr	Schüler bei Beginn des Schuljahres nach Religion in %				Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse bei Beginn des Schuljahres[2])
	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	
1926/27	62,95	33,38	1,05	2,62	36,11
1927/28	63,19	32,89	1,15	2,77	36,03
1928/29	63,62	32,23	1,26	2,89	36,79

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.

212] **Volkshauptschule.**

Schüleranmeldungen.

Schuljahr	a = Protest. Schulen b = Kathol. Schulen c = Simultanschulen	Anmeldungen zu den 1. Volkshauptschulklassen			Klassen
		Knaben	Mädchen	Kinder zusammen	
1926/27	a	845	854	1 699	43
	b	637	616	1 253	31
	c	1 991	1 837	3 828	96
	Zusammen	3 473	3 307	6 780	170
1927/28	a	933	900	1 833	43
	b	548	566	1 114	26
	c	1 603	1 505	3 108	72
	Zusammen	3 084	2 971	6 055	141
1928/29	a	924	810	1 734	46
	b	541	570	1 111	26
	c	1 522	1 417	2 939	75
	Zusammen	2 987	2 797	5 784	147

Volkshauptschule. Schülerentlassungen. [213

Schuljahr	Entlassungen am Schlusse des Schuljahres[1])			Von 100 Entlassungen trafen auf				
	insgesamt	Knaben	Mädchen	Klasse VIII	Klasse VII	Klasse VI	eine frühere Klasse	Hilfsklassen
1926/27	5 696	2 696	3 000	83,84	11,97	2,55	0,16	1,48
1927/28	5 229	2 491	2 738	85,03	11,78	1,24	0,04	1,91
1928/29	3 516	1 692	1 824	91,44	4,86	0,66	1,45	1,59

[1]) Die Entlassungen erfolgen für Knaben und Mädchen nach achtjährigem Schulbesuch am Schlusse des Schuljahres (25. März).

Volkshauptschule. Hilfsklassen für Schwachsinnige.[1]) [214

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres							Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Geschlecht		nach Religion in %				
			Knaben	Mädchen	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	
1926/27	24	459	252	207	58,18	39,43	0,65	1,74	19,12
1927/28	25	436	242	194	61,46	36,24	0,46	1,84	17,44
1928/29	24	429	238	191	61,77	34,27	0,47	3,49	17,87

[1]) Hilfsklassen für Schwachsinnige befinden sich nur in Simultanschulen. Sie sind sämtlich gemischte Klassen.

Städtische Berufsfortbildungsschule. [215

Schuljahr	Kurse	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl eines Kursus
		insgesamt	Knaben	Mädchen	
	bei Beginn des Schuljahres				
1926/27	624	16 020	9 326	6 694	25,87
1927/28	617	15 774	9 137	6 637	25,56
1928/29	625	15 543	9 131	6 412	24,86

Gewerbliche Fortbildungsschulen. [216

Schuljahr	Anzahl der				Ausgaben		Auf 1 Schüler treffen von der gesamten Ausgabe	Zuschüsse				
	Schulen[1])	Kurse	Schüler	Lehrkräfte	im ganzen	hiervon an Gehalt für die Lehrer		im ganzen	der Gemeinde	aus Kreis-	aus Staats-	sonst.
										fonds		
					RM	RM	RM	RM	RM	RM		RM
1926 27	3	645	16 501	337	1 808 351	1 253 590	109,28	1 803 351	1 582 454	—	12 000	208 897
1927/28	3	643	16 107	360	1 836 338	1 365 647	114,00	1 836 338	1 568 248	89 000	34 000	45 305
1928/29	3	643	15 990	329	2 353 763	1 588 130	147,20	2 353 763	2 157 705	92 000	33 500	70 558

[1]) Die städt. Berufsfortbildungsschule und zwei private technische Fortbildungsschulen.

Städtische Gewerbeschule für Knaben.[1]) [217

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			prot.	kath.	isr.	sonstige
1928/29	1	36	69,45	25,00	—	5,55

[1]) Errichtet im April 1928.

218] **Städtische höhere Handelsschule.**

Schuljahr	Klassen b. Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres					Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Religion in %				
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	
1926/27	15	474	61,60	27,22	9,08	2,10	31,60
1927/28	15	463	63,28	25,06	8,86	2,80	30,86
1928/29	13	391	64,96	26,34	7,17	1,53	30,07

219] **Städtische Handelsschule für Mädchen.**

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres					Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Religion in %				
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	
1926/27	21	749	67,82	27,24	3,47	1,47	35,66
1927/28	19	648	70,98	24,23	3,55	1,24	34,10
1928/29	18	668	66,77	28,59	3,45	1,19	37,11

220] **Städtische Mädchenlyzeen.**

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres					Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Religion in %				
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	
1926/27	42[1])	1 426[2])	66,90	14,85	16,52	1,73	33,95
1927/28	41[1])	1 327[2])	66,76	15,14	15,38	2,72	32,36
1928/29	38[1])	1 211[2])	65,73	17,09	14,87	2,31	31,86

[1]) Die Klassen bei Beginn des Schuljahres setzen sich zusammen 1926/27: 33, 1927/28: 32, 1928/29: 30 Klassen Höhere Mädchenschule (sechs Jahrgänge), 1926/27: 2, 1927/28: 1, 1928/29: — Frauenkursus und 1926/27: 7, 1927/28: 8, 1928/29: 8 Realgymnasialkursen. [2]) Von den 1426 Schülerinnen 1926/27 kamen auf die Schule Labenwolfstraße 565, Findelgasse-Frauentorgraben 861, von den 1327 Schülerinnen 1927/28: Labenwolfstraße 531, Findelgasse-Frauentorgraben 796; von den 1211 Schülerinnen 1928/29: Labenwolfstraße 493, Findelgasse-Frauentorgraben 718.

221] **Städtisches Konservatorium der Musik.**[1])

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres						
		insgesamt	nach Geschlecht		nach Religion in %			
			männlich	weiblich	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1926/27	70	570	245	325	66,31	24,21	7,55	1,93
1927/28	69	552	249	303	48,38	31,70	15,39	4,53
1928/29	69	556	254	302	69,78	23,38	5,57	1,27

[1]) Die Schüler und Schülerinnen des Konservatoriums der Musik sind größtenteils auch schon als Besucher anderer Anstalten bei diesen mitgezählt.

222] **Städtische Bauschule.**

Semester	Sommer-Tagesschule		Sommer-Abendschule		Winter-Tagesschule		Winter-Abendschule	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
	bei Beginn des Semesters							
Sommer 1926, Winter 1926/27	10	194	18	441	21	605	14	371
Sommer 1927, Winter 1927/28	12	208	14	361	22	649	17	426
Sommer 1928, Winter 1928/29	14	262	23	431	19	472	27	562

Städtische Soziale Frauenschule.[1]) [223

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1927/28	1	26	57,69	30,77	11,54	—
1928/29	2	37	51,36	35,14	8,10	5,40

[1]) Errichtet am 4. Mai 1927.

Städtisches Wirtschaftslehrerinnen-Seminar.[1]) [224

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1928/29	1	16	68,75	25,00	6,25	—

[1]) Errichtet im April 1928.

Städtisches Kindergärtnerinnen-Seminar. [225

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1926/27	4	112	64,29	22,32	10,71	2,68
1927/28	4	126	62,70	26,98	8,73	1,59
1928/29	4	121	59,50	28,92	9,09	2,49

Städtisches Jugend- und Hortleiterinnen-Seminar.[1]) [226

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1927/28	1	21	80,95	14,29	4,76	—
1928/29	1	21	80,96	14,28	4,76	—

[1]) Errichtet am 1. Oktober 1927.

227] **Privatschulen.**

Bezeichnung der Schulen	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres						
		insgesamt	n. Geschlecht		nach Religion in %			
			männlich	weiblich	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
Elementarschule des Instituts der Engl. Fräulein	6	225	—	225	—	100,00	—	—
Höh. Mädchenschule des Instituts der Engl. Fräulein	8	262	—	262	6,10	92,37	1,53	—
Mädchenlyzeum d. Inst. d. Engl. Fräulein	9	286	—	286	6,99	90,91	2,10	—
Elementarschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	4	187	—	187	100,00	—	—	—
Priv.-Volksschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	4	157	—	157	100,00	—	—	—
Evangel. Höh. Mädchenschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Zeltnerstraße 19	7	244	—	244	100,00	—	—	—
Evangel. Höh. Mädchenschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Veithofstraße 24	6	148	—	148	99,32	0,68	—	—
Mädchenlyzeum d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	11	374	—	374	100,00	—	—	—
Mädchenrealgymnasium d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	2	45	—	45	100,00	—	—	—
Soziale Frauenschule d. evang.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	1	20	—	20	100,00	—	—	—
Frauenschule der evang.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	2	38	—	38	100,00	—	—	—
Elementarschule Institut Lohmann	4	81	—	81	55,56	7,40	35,80	1,24
Höh. Mädchenschule Institut Lohmann	5	72	—	72	69,44	13,89	15,28	1,39
Elementarschule von Jakob Seifensieder	4	23	23	—	52,18	30,43	17,39	—
Realschule von Jakob Seifensieder	6	105	105	—	65,72	20,95	12,38	0,95
Elementarschule von Dr. Behringer	4	142	142	—	73,94	14,79	11,27	—
Nürnberger Frauenarbeits- u. Kochschule von Rötter	21	558	—	558	79,75	17,20	1,97	1,08
Handarbeitsschule von Emma Rösel	7	320	—	320	70,12	29,57	0,31	—
Nürnberger Lehranstalt für weibl. Handarbeiten (Godron)	2	71	—	71	64,79	30,98	4,23	—
Haushaltungsschule des luth. Hilfsvereins	1	24	—	24	100,00	—	—	—
Handfertigkeitsschule Marie Kühl	2	25	19	6	76,00	16,00	8,00	—
Lehrlingsfortbildungsschule der Maschinen-Fabrik Augsburg-Nürnberg	11	211	211	—	61,13	35,08	—	3,79
Technische Fortbildungsschule der Siemens-Schuckert-Werke	9	203	203	—	66,00	30,55	—	3,45
Eisenbahnfachschule	4	139	139	—	44,60	55,40	—	—
Blindenanstalt	4	68	36	32	64,70	35,30	—	—
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur	46	163	163	—	65,03	19,64	11,94	4,29
Evang.-luth. Predigerseminar Nürnberg	1	14	14	—	100,00	—	—	—
Unterrichtsanstalt z. Erteilung v. freirelig. Jugendunterricht	28	650	330	320	—	—	—	100,00
Privatreligionsschule Adas-Israel	10	115	58	57	—	—	100,00	—
Fürsorge-Erziehungsanstalt Schafhof	3	13	—	13	100,00	—	—	—
Krankenpflegeschule des Martha-Maria-Vereins	1	22	—	22	100,00	—	—	—
Klavierschule von Karl Dupont	4	212	72	140	78,30	11,79	7,55	2,36
Zentralzitherschule von Fehlner	19	108	41	67	57,41	38,89	—	3,70
Musikschule Spilling	4	60	44	16	.	.	.	.
Zusammen 1928/29	260	5 385 (5325[1])	1 600	3 785	57,09	25,28	4,67	12,96
1927/28	247	5 258 (5128[1])	1 420	3 838	56,43	25,64	4,77	13,16

[1]) Der Prozentsatz für 1927/28 ist aus der Schülerzahl 5128, für 1928/29 aus der Schülerzahl 5325 berechnet.

Schulen insgesamt. Tabelle I. [228

Schuljahr	Staats- und Kreisschulen: Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte	Städtische Schulen (einschließlich der Volksschulen und des Konservatoriums): Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1926/27	213	6 544	165	6 709	377	1 796	28 863	26 690	55 553	1 989[1])
1927/28	202	6 244	171	6 415	360	1 792	28 505	26 439	54 944	1 611[1])
1928/29	212	5 733	161	5 894	372	1 753	28 180	25 861	54 041	1 910[1])

[1]) Darunter 1926/27: 285, 1927/28: 294, 1928/29: 473 nebenamtliche Lehrkräfte.

Schulen insgesamt. Tabelle II. [229

Schuljahr	Privatschulen: Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte	Schulen insgesamt[1]): Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1926/27	178	856	3 293	4 149	204	2 187	36 263	30 148	66 411	2 570
1927/28	247	1 420	3 838	5 258	296	2 241	36 169	30 448	66 617	2 143
1928/29	260	1 600	3 785	5 385	300	2 225	35 513	29 807	65 320	2 582

[1]) Wie schon an anderer Stelle gesagt, sind die Schüler und Schülerinnen des Konservatoriums der Musik größtenteils auch noch als Besucher anderer Anstalten bei diesen gezählt, so daß die angegebenen Gesamtschülerzahlen etwas zu groß sind.

Schulgeld. [230

Schule	Zeitraum, auf den sich der angegebene Schulgeldbetrag bezieht	Betrag RM	Zeitpunkt, seit wann dieser Satz gilt
	Monatlich (bei 10 Schulmonaten)		
Humanistische, Real- und Reformgymnasien	"	9,00	1. X. 1927
Oberrealschulen und Realschulen	"	9,00	1. X. 1927
Mädchenlyzeen, Mädchenrealgymnasium, Mädchenoberrealschule	"	9,00	1. X. 1927
Handelsschule für Mädchen	"	9,00	1. X. 1927
Handelskurse für Absolventen der Mädchenlyzeen	"	9,00	1. X. 1927
Höhere Handelsschule für Knaben	"	9,00	1. X. 1927
Gewerbeschule	"	9,00	1. V. 1928
Soziale Frauenschule	"	12,00	1. V. 1928
Kindergärtnerinnen-Seminar	"	12,00	1. V. 1928
Wirtschaftslehrerinnen-Seminar	"	15,00	1. V. 1928
Kinderpflegerinnenschule	"	1,00	1. X. 1927
Jugendhorte	"	0,50	1. X. 1927
Bauschule [1])	für 1 Semester	50,00	1. X. 1927
Abendkurse	für 1 Semesterwochenstunde	1,50	1. X. 1925
Volksbildungskurse [2])	für 1 Jahreswochenstunde	3,00	1. IX. 1926
Offener Zeichen- und Arbeitssaal [2])	"	3,00	1. IX. 1926
Volkshochschule	für 1 Trimesterwochenstunde, für 1 Vortragsreihe	1,00	1. V. 1924
	für 1 Arbeitsgemeinschaft, für 1 Trimesterwochenstunde	2,00	1. V. 1924
Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule)	für 1 Semesterwochenstd. u. folgd.	5,00	1. V. 1927

[1]) Gastschüler zahlen für ein Wahlfach 10,00 RM pro Semester, bei mehr als ein Lehrfach den vollen Betrag von 50,00 RM pro Semester. Für die Teilnahme an den Vermessungsübungen wird eine Gebühr von 5,00 RM je Semester erhoben. Für Wahlfächer sind für die Halbjahreswochenstunde 5,00 RM zu zahlen. [2]) Für Tageskurse jährlich 50,00 RM.

Schule	Zeitraum, auf den sich der angegebene Schulgeldbetrag bezieht	Betrag RM	Zeitpunkt, seit wann dieser Satz gilt
Konservatorium der Musik:			
I. Vollschüler[4]):			
1. Für Sologesang (Nebenfächer: Klavier, Chorgesang, Harmonielehre bzw. Kontrapunkt, Musikgeschichte)	Monatlich (einschließlich sämtlicher Nebenfächer)	12,00	15.IX.1927
2. Für Klavier (Nebenfächer: Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Ensemblespiel, Pädagogik)		10,00	15.IX.1927
3. Für Violine, Cello (Nebenfächer: Klavier, Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Kammermusik, Orchesterspiel)		je 8,00	15.IX.1927
4. Für Harfe (Nebenfächer wie bei 3)		12,00	15.IX.1927
5. Für Orgel (Nebenfächer wie bei 3, doch ohne Klavier) . . .		10,00	15.IX.1927
6. Für Kontrabaß und die übrigen Orchesterinstrumente (Nebenfächer: Klavier — außer Orgel —, Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Kammermusik, Orchesterspiel[5])		je 6,00	15.IX.1927
7. Opernschule inklusive sämtlicher Nebenfächer		25,00	15.IX.1927
8. Opernchorschule inkl. sämtlicher Nebenfächer		15,00	15.IX.1927
II. Gastschüler:			
1. Für Sologesang	Monatlich	15,00	15.IX.1927
2. Für Klavier, Violine, Cello und Harfe		je 12,00	15.IX.1927
3. Für Kontrabaß und Blasinstrumente		je 8,00	15.IX.1927
4. Für Orgel		12,00	15.IX.1927
III. Vorschüler[6]):			
Für Klavier, Violine und Cello . . .	Monatlich	je 10,00	15.IX.1927
Außerdem können sich Gastschüler, ohne ein Instrumentalfach belegt zu haben, an folgenden Fächern beteiligen[7]):			
1. Chorgesang für mutierte und unmutierte Stimmen, verbunden mit Musikdiktat	Monatlich	2,00	15.IX.1927
2. Gemischter Chor		1,00	15.IX.1927
3. Elementartheorie (allgemeine Musiklehre)		3,00	15.IX.1927
4. Harmonielehre		6,00	15.IX.1927
5. Kontrapunkt		8,00	15.IX.1927
6. Kompositionslehre		10,00	15.IX.1927
7. Partiturspiel und Dirigierübungen		6,00	15.IX.1927
8. Musikgeschichte		3,00	15.IX.1927
9. Gesangsmethodik		6,00	15.IX.1927
10. Deklamation u. Operndramaturgie		je 6,00	15.IX.1927
11. Partienstudium und dramatischer Unterricht		je 6,00	15.IX.1927
12. Orchesterspiel		1,00	15.IX.1927
Auswärtige bezahlen 25 % Zuschlag			

[4]) Vollschüler können nur solche werden, die im Hauptfach mindestens die Mittelstufe beherrschen, also beispielsweise im Klavier: Cramer-Etüden und für die Violine: Kreutzer-Etüden. [5]) Belegt ein Streicher noch ein Blasinstrument oder ein Bläser ein Streichinstrument als Nebenfach, so erhöht sich das Schulgeld um 3,00 RM. [6]) Vorschüler sind zum Besuche des Chorgesanges für unmutierte Stimmen oder der allgemeinen Musiklehre verpflichtet (ohne Erhöhung des Schulgeldes). Für andere Instrumente werden Vorschüler nicht angenommen. [7]) Werden diese Fächer von Vollschülern als Nebenfächer belegt, berechnet sich hierfür 50 Prozent Ermäßigung.

Hauptamtliches Lehrpersonal der Volkshauptschule. [231

Jahr	Seminaristisch gebildete Volksschullehrer								Volksschulfachlehrer			Zusammen
	Oberlehrer	Oberlehrerinnen	Hauptlehrer	Hauptlehrerinnen	Lehrer	Lehrerinnen	Hilfslehrer	Hilfslehrerinnen	Handarbeits-Hauptlehrerinnen	Handarbeitslehrerinnen	Religionslehrer	
1928 (31. Dezember)	217	11	288	65	203	125	6	6	72	26	4	1 023

Lehrpersonal der städtischen Schulen. [232

Bezeichnung der Stellen	Lehrpersonal nach dem Stande vom 31. Dezember 1928															zusammen
	Berufsfortbildungsschule	Gewerbeschule für Knaben	Schulwerkstätten	Volksbildungskurse mit Offenem Zeichensaal	Offener Arbeitssaal	Mädchen-Lyzeen	Handelsschule für Mädchen	Soziale Frauenschule	Kindergärtnerinnen-Seminar	Wirtschaftslehrerinnen-Seminar	Höhere Handelsschule	Bauschule	Konservatorium der Musik	Handelshochschule	Volkshochschule	
A. Im Hauptamt (einschließlich Dienstvertr.-Lehrkräfte)																
Akademisch gebildete																
Direktoren	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	1	1	—	6
Lehrer	—	—	3	6	—	26	2	—	—	—	17	25	15	13	—	107
Lehrerinnen	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	3	—	—	8
Seminaristisch gebildete																
Direktoren	6	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	8
Lehrer	80	1	4	3	—	12	13	—	—	—	2	1	—	1	—	117
Lehrerinnen	32	—	—	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	39
Sonstige Direktoren	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Lehrer	4	—	32	4	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	3	48
Lehrerinnen	26	—	—	5	21	15	4	—	2	1	—	—	5	—	—	79
Zusammen A	148	1	39	19	22	62	25	1	2	1	20	29	26	16	3	414
B. Im Nebenamt																
Akademisch gebildete																
Lehrer	4	1	—	9	—	3	3	4	4	—	2	9	2	16	41	98
Lehrerinnen	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	2	7
Sonstige																
Lehrer	138	2	29	35	—	1	—	—	2	—	4	13	10	—	15	249
Lehrerinnen	56	—	—	7	39	1	1	2	3	—	—	—	5	—	5	119
Zusammen B	198	3	29	51	39	5	4	10	9	1	6	22	17	16	63	473

233]

Städtische Lehrkräfte.[1])

Besoldungsgruppen			Monatl. Gesamtbesoldung ab 1. X. 1927 einer				Zahl der Dienstjahre, nach denen das Endgehalt erreicht wird	Ende 1928 waren in der betreffenden Gruppe vorhanden
			ledigen Lehrkraft		verheirat. Lehrkraft			
ab 1. Okt. 1927	bisher	entsprechen der Besoldungsgruppe des bayr. Staates	Anfangsstufe RM	Endstufe RM	Anfangsstufe RM	Endstufe RM		
1	XIII	1a	784,00	1 164,00	814,00	1 194,00	8	2
	XIII	1d	675,67	997,33	705,67	1 027,33	10	—
2	XII	2a	667,33	892,33	697,33	922,33	12	15
3	XII	2b	534,00	834,00	564,00	864,00	16	—
4	XI	2d	559,00	784,00	589,00	814,00	14	69
5	X	2f	461,00	709,00	484,00	739,00	14	25
6	X[2])	2g	461,00	734,00	484,00	764,00	16	—
7	X	3a	461,00	667,33	484,00	697,33	12	107
8	IX	4a	402,67	544,33	425,67	567,33	12	72
9	VIII	4b von der 3. Stufe an	319,50	477,67	336,00	500,67	16	24
10	VII	4b bis zur 7. Stufe	277,83	411,00	294,33	434,00	12	10
11	VI	6	244,50	344,50	261,00	361,00	16	18
Außerdem Vertragslehrkräfte			wie oben		wie oben		wie oben	63

[1]) Bis zum 1. Oktober 1927 waren die städt. Lehrkräfte in die Beamtenbesoldungsordnung eingereiht, und zwar in die Besoldungsgruppen VI mit XIII. Die in der Übersicht „Städt. Beamte 1927" für den Zeitraum vom 1. Januar mit 30. September 1927 angegebenen Gesamtbesoldungen galten daher auch für die städt. Lehrkräfte. Die Gesamtbesoldung besteht seit 1. Oktober 1927 aus Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß. Als Kinderzuschläge werden gewährt für das 1. und 2. Kind monatlich je 20 RM, für das 3. und 4. Kind monatlich je 25 RM und für das 5. und jedes weitere Kind monatlich je 30 RM. Ledige Lehrkräfte erhalten nach Vollendung des 45. Lebensjahres die Bezüge für Verheiratete. Die vorstehenden Gehaltssätze gelten gleichmäßig für männliche und weibliche Lehrkräfte. [2]) Zunächst Leergruppe.

XII. Bildung und Unterhaltung.

Stadttheater. [234

(Neues und Altes Stadttheater.)

Spielzeit	Künstlerpersonal							Sonstiges Personal		
	für Oper und Operette					für Schau- und Lustspiel		Büro-vorstände, technisch., Verwaltungs- u. Kassen-personal	Bühnen- u. Werkstätten-angestellte und -arbeiter	Logen-schließer, Garde-robefrau. und Vor-stellungs-aushilfen
	Sänger[1])	Sängerinnen	Chor-[2])	Ballett-	Or-chester-[3])	Schau-spieler[4])	Schau-spiele-rinnen			
			Personal							
1925/26	21	14	59	7	95	21	11	32	111	66[5])
1926/27	21	15	58	7	93	20	10	32	111	66[5])
1927/28	21	16	57	8	93	20	10	32	111	66[5])

[1]) Einschließlich der Spielleiter der Oper und Operette. [2]) Einschließlich Inspizienten und Souffleusen. [3]) Einschließlich der Kapellmeister. [4]) Einschließlich der Spielleiter des Schauspiels. [5]) Außerdem je 25 Logenschließer und Garderobefrauen beim Stadttheater Fürth.

Neues Stadttheater. [235

Tabelle I.

Spielzeit	Vorstellungen			Es wurden aufgeführt				Abonnenten
	im Abonnement	außer Abonnement	zusammen	Opern	Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang	Dramen, Schauspiele, Trauerspiele	Lustspiele, Komödien, Schwänke	
1925/26[1])	138	241	379	202	173	2	1[2])	2352[3])
1926/27[4])	138	235	373	175	178	1	1[5])	1768[6])
1927/28[7])	138	233	371	202	170	—	1[8])	1682[9])

[1]) Spielzeit vom 15. September 1925 bis 31. Juli 1926. [2]) Außerdem 13 Aufführungen für Kinder und 5 Ballettaufführungen. [3]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 23 Vorstellungen. [4]) Spielzeit vom 14. September 1926 bis 27. Juli 1927. [5]) Außerdem 13 Ballettaufführungen, 4 Pantominen, 17 Aufführungen für Kinder und 1 Festkonzert. [6]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 23 Vorstellungen. [7]) Spielzeit vom 15. September 1927 bis 13. Mai 1928 und 11. Juni bis 31. August 1928. [8]) Außerdem 10 Ballett- und Tanzpantominen, 16 Aufführungen für Kinder. [9]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 23 Vorstellungen.

236]

Neues Stadttheater.

Tabelle II. Spielzeit 1927/28.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1927/28 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspielvorstellg.	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste. Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	I. Opern.						
1	Adam: König für einen Tag	4	3	—	3 531	883	
2	d'Albert: Die toten Augen	5	2	—	4 992	998	
3	„ Tiefland	6	2	2	6 760	1 127	Zweimal Wilhelm Rode, Nationaltheater München
4	Auber: Des Teufels Anteil	3	3	—	1 739	580	Dazu dreimal Grimm: Der Zaubergeiger
5	Beethoven: Fidelio	6	3	1	6 510	1 085	Einmal Nanny Larsen-Todsen, Kgl. Oper Stockholm
6	Bizet: Carmen	10	6	—	10 761	1 076	
7	Cornelius: Der Barbier von Bagdad	3	1	1	3 078	1 026	Einmal Paul Bender, Nationaltheater München
8	Ettinger: Clavigo	3	2	—	3 238	1 079	Erstaufführung
9	Flotow: Martha	1	—	—	1 175	1 175	
10	Korngold: Das Wunder der Heliane	5	3	—	4 190	838	Erstaufführung
11	Krenek: Jonny spielt auf	11	6	1	9 534	867	Erstaufführung Einmal Robert Butz, Landestheater Stuttgart
12	Kreutzer: Das Nachtlager von Granada	6	4	—	6 116	1 019	Dazu viermal Theimer: Fieber, einmal Bayer: Die Puppenfee
13	Leoncavallo: Der Bajazzo	(8)	(2)	—	—	—	Dazu achtmal Mascagni: Cavalleria rusticana
14	Lortzing: Der Wildschütz	11	5	—	11 508	1 046	
15	„ Undine	1	—	—	889	889	
16	„ Zar und Zimmermann	3	2	—	3 289	1 096	
17	Marschner: Der Vampyr	3	2	1	2 584	861	Erstaufführung. Einmal Prof. Hans Pfitzner
18	Mascagni: Cavalleria rusticana	10	2	—	11 877	1 188	Dazu achtmal Leoncavallo: Der Bajazzo, zweimal Grimm: Der Zaubergeiger
19	Mozart: Die Hochzeit des Figaro	7	4	2	7 783	1 112	Zweimal Prof. Robert Heger, Staatsoper Wien
20	Mraczek: Dürers Bild	6	3	—	5 423	904	Erstaufführung
21	Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor	1	1	—	630	630	
22	Puccini: Tosca	5	4	—	3 516	703	
23	Strauß: Der Rosenkavalier	8	6	3	8 699	1 087	Einmal Elisabeth Friedrich, Opernhaus Frankfurt a. M.; einmal Paul Bender, einmal Berthold Sterneck, Nationaltheater München
24	„ Elektra	2	2	—	1 645	823	
25	Thomas: Mignon	11	5	—	11 512	1 047	
26	Verdi: Der Troubadour	2	1	—	1 384	692	
27	„ Ein Maskenball	11	6	—	12 009	1 092	
28	„ Othello	4	3	—	3 013	753	
29	„ Rigoletto	4	3	1	3 784	946	Einmal Umberto Urbano, Scala Mailand, und Karl Hauß, Staatsoper Berlin
30	Wagner: Die Meistersinger von Nürnberg	15	2	4	17 827	1 188	Einmal Gen.-Musikdir. Prof. Hermann Abendroth, Berlin; einmal Nelly Merz, Nationaltheater München; einmal Rudolf Bockelmann, Stadttheater Hamburg; 1 Festvorstellung mit Prof. Robert Heger, Staatsoper Wien; Grete Stückgold, Städt. Oper Berlin; Paul Bender, Wilhelm Rode, Karl Seydel, Luise Willer, Nationaltheater München; Ludwig Ermold, Robert Burg, Staatstheater Dresden; Josef Kalenberg, Opernhaus Köln

Noch: Neues Stadttheater. Tabelle II. Spielzeit 1927/28. [Noch: 236

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1927/28 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspielvorstellgn.	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
31	Wagner: Lohengrin	5	3	—	5 731	1 146	Einmal Felicie-Hüni-Mihacsek, Nationaltheater München; einmal Otto Fanger, Opernhaus Frankfurt a. M.
32	„ Tannhäuser	8	3	2	7 881	985	
33	„ Tristan und Isolde	4	3	2	3 580	895	Zweimal Nanny Larsen-Todsen, Kgl. Oper Stockholm
	Insgesamt	184	95	20	186 188	1 012	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	202	104				
	II. Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang.						
1	Ascher: Hoheit tanzt Walzer	13	4	—	15 463	1 189	
2	„ Meine entzückende Frau	10	4	—	11 341	1 134	Erstaufführung
3	Eysler: Die goldene Meisterin	19	4	—	23 047	1 213	Erstaufführung
4	Fall: Der fidele Bauer	7	—	—	6 943	992	
5	„ Die geschiedene Frau	9	2	—	10 301	1 145	
6	Gilbert: Katja, die Tänzerin	10	4	—	10 048	1 005	
7	Jarno: Die Försterchristl	9	—	—	10 587	1 176	
8	Kalman: Gräfin Mariza	14	—	—	15 489	1 106	
9	Lehar: Der Graf von Luxemburg	10	3	1	10 012	1 001	Zweimal Else Kochhann, Berlin
10	Offenbach: Die Großherzogin von Gerolstein	2	—	—	1 732	866	
11	Straus: Die Königin	11	3	—	13 617	1 238	Erstaufführung
12	„ Ein Walzertraum	12	—	—	15 466	1 289	
13	Strauß: Cagliostro in Wien	4	3	—	3 371	843	Erstaufführung
14	„ Der Zigeunerbaron	8	1	—	10 566	1 321	
15	„ Die Fledermaus	7	2	—	6 816	974	
16	Sullivan: Der Mikado	5	3	—	5 348	1 069	
17	Suppé: Fatinitza	6	3	—	7 151	1 192	
18	Szirmai: Alexandra	8	2	—	9 162	1 145	Erstaufführung
19	Winterberg: Die Dame in Rot	6	4	—	5 616	936	Erstaufführung
	Insgesamt	170	42	1	192 076	1 130	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	170	42				
	III. Komödien.						
1	Jonson: Volpone	1	1	—	560	560	Erstaufführung
	IV. Ballett- und Tanzpantomimen.						
1	Baher: Die Puppenfee	(1)	—	—	—	—	Dazu einmal Kreutzer: Das Nachtlager von Granada
2	Grimm: Der Zaubergeiger	(5)	(3)	—	—	—	Dazu dreimal Auber: Des Teufels Antheil, zweimal Mascagni: Cavalleria rusticana
3	Theimer: Fieber	(4)	(4)	—	—	—	Uraufführung. Dazu viermal Kreutzer: Das Nachtlager von Granada
	Insgesamt	(10)	(7)	—	—	—	
	V. Kindervorstellungen.						
1	Erlenbach-Engerer: Das Märchen vom kleinen Teufelein	11	—	—	14 385	1 308	Erstaufführung
2	Görner: Dornröschen	5	—	—	6 332	1 266	
	Insgesamt	16	—	—	20 717	1 295	
	Vorstellungen insgesamt 1927/28	371	138	21	399 541	1 077	
	1926/27	373	138	28	334 598	897	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke 1927/28	399	154				
	1926/27	390	148				

237] **Altes Stadttheater.**

Tabelle I.

Spielzeit	Vorstellungen im Abonnement	Vorstellungen außer Abonnement	Vorstellungen zusammen	Es wurden aufgeführt: Dramen, Schauspiele, Trauerspiele	Es wurden aufgeführt: Lustspiele, Komödien, Schwänke	Es wurden aufgeführt: Opern	Es wurden aufgeführt: Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang	Abonnenten
1925/26[1])	144	237	381	203	203	21	18[2])	880[3])
1926/27[4])	144	240	384	194	223	9	17[5])	857[6])
1927/28[7])	144	226	370	148	228	8	3[8])	958[9])

[1]) Spielzeit vom 5. September 1925 bis 31. August 1926. [2]) Außerdem 16 Aufführungen für Kinder und 1 Tanzdarbietung. [3]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 24 Vorstellungen. [4]) Spielzeit vom 1. September 1926 bis 27. Juli 1927. [5]) Außerdem 11 Aufführungen für Kinder, 4 Vorträge und 1 Tanzdarbietung. [6]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 24 Vorstellungen. [7]) Spielzeit vom 13. September 1927 bis 29. Juli 1928. [8]) Außerdem 18 Vorführungen für Kinder, 2 Vorträge und 3 Tanzpantomimen. [9]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 24 Vorstellungen.

238] **Altes Stadttheater.**

Tabelle II. Spielzeit 1927/28.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1927/28 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspiel-Vorstellg.	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	I. Dramen, Schauspiele, Trauerspiele.						
1	Blume: Treibjagd	10	4	—	5 010	501	Erstaufführung
2	Dostojewskij: Die Brüder Karamasoff	1	—	1	475	475	Moskauer Künstlertheater
3	Frank: Zwölftausend	15	6	—	7 531	502	Erstaufführung
4	Goethe: Faust, I. Teil	14	4	—	8 618	616	
5	Gogol: Die Heirat	1	—	1	230	230	Moskauer Künstlertheater
6	Grillparzer: Sappho	1	—	1	529	529	Burgtheater Wien
7	Halbe: Der Strom	12	6	—	5 622	469	
8	Hauptmann: Und Pippa tanzt	9	6	—	3 641	405	Erstaufführung
9	Hofmannsthal: Der Turm	5	5	—	1 574	315	Erstaufführung
10	Ibsen: Baumeister Solneß	1	—	1	637	637	Eugen Klöpfer mit Truppe
11	„ Die Kronprätendenten	8	6	—	3 355	419	Erstaufführung
12	Johst: Thomas Paine	2	2	—	565	283	
13	Klein: Veit Stoß	8	4	—	3 974	499	
14	Lessing: Nathan der Weise	8	1	—	4 421	553	
15	Meyer-Förster: Alt Heidelberg	4	—	—	1 756	439	
16	Schiller: Fiesco	11	3	—	6 340	576	
17	Shakespeare: König Lear	12	6	—	5 690	474	
18	Strindberg: Gustav III.	7	5	—	3 027	432	
19	Sudermann: Johannisfeuer	2	2	—	904	452	
20	Tolstoi: Der lebende Leichnam	1	—	1	758	758	Alexander Moissi mit Truppe
21	„ Macht der Finsternis	1	—	1	488	488	Moskauer Künstlertheater
22	Zuckmayer: Schinderhannes	15	6	—	8 522	568	Erstaufführung
	Insgesamt	148	66	6	73 667	498	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	148	66				

Noch: Altes Stadttheater. Tabelle II. Spielzeit 1927/28. [Noch. 238

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1927/28 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspielvorstellg.	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	II. Lustspiele, Komödien, Schwänke, Volksstücke.						
1	Andrejew: Der, der die Maulschellen kriegt	6	3	—	2 641	440	Erstaufführung
2	Anno: Der Schwiegervater	2	1	2	1 134	567	Zweimal Konrad Dreher mit Truppe
3	Bahr: Wienerinnen	3	—	—	1 578	526	
4	„ Der Meister	1	—	1	630	630	Eugen Klöpfer mit Truppe
5	Götz: Hokuspokus	5	—	5	2 743	549	Fünfmal Curt Götz mit Truppe
6	Harwood: Ein unmöglicher Mensch	1	—	1	678	678	Burgtheater Wien
7	Hasenclever: Ein besserer Herr	12	2	—	5 860	488	
8	Hirschfeld: Die Frau, die jeder sucht	3	2	—	936	312	Erstaufführung
9	Jonson: Volpone	8	4	—	3 196	400	Erstaufführung
10	Kamare: Leinen aus Irland	18	6	—	11 340	630	Erstaufführung
11	Kleist: Amphitryon	1	—	1	539	539	Prof. Leopold Feßner mit Truppe
12	Kornfeld: Kilian, oder die gelbe Rose	11	6	—	4 435	403	Erstaufführung
13	Langer: Das Kamel geht durch das Nadelöhr	10	5	—	5 432	543	Erstaufführung
14	Lenz: Leonie	19	6	—	9 828	517	Erstaufführung
15	Lonsdale: Zur gefälligen Ansicht	12	6	—	5 582	465	Erstaufführung
16	Mohr: Platingruben in Tulpin	3	2	—	1 078	359	Erstaufführung
17	Schnitzler: Angtol	9	5	—	3 624	403	
18	Scribe: Ein Glas Wasser	18	6	—	9 559	531	
19	Shakespeare: Ein Sommernachtstraum	6	4	—	3 146	524	
20	„ Viel Lärmen um Nichts	6	1	—	3 615	603	
21	Shaw: Fannys erstes Stück	8	4	—	4 032	502	Erstaufführung
22	„ Major Barbara	13	6	—	5 816	447	Erstaufführung
23	Thoma: Lottchens Geburtstag	17	1	—	6 613	389	Dazu 17mal Thoma: Die kleinen Verwandten, Erster Klasse
24	„ Die kleinen Verwandten	(17)	(1)	—	—	—	Dazu 17mal Thoma: Lottchens Geburtstag, Erster Klasse
25	„ Erster Klasse	(17)	(1)	—	—	—	Dazu 17mal Thoma: Lottchens Geburtstag, Die kleinen Verwandten
26	„ Moral	1	1	—	556	556	
27	Vogelfang: Der alte Feinschmecker	1	—	1	591	591	Konrad Dreher mit Truppe
	Insgesamt	194	71	11	95 182	491	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	228	73				
	III. Opern.						
1	Cimarosa: Die heimliche Ehe	2	2	—	634	317	Erstaufführung
2	Mojsisovics: Die chinesischen Mädchen	3	3	—	963	321	Erstaufführung. Dazu dreimal Schubert: Der häusliche Krieg
3	Schubert: Der häusliche Krieg	(3)	(3)	—	—	—	Dazu dreimal Mojsisovics: Die chinesischen Mädchen
	Insgesamt	5	5	—	1 597	319	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	8	8				

Noch: 238] Noch: Altes Stadttheater. Tabelle II. Spielzeit 1927/28.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1927/28 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspielvorstellg.	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	IV. Operetten, Singspiele.						
1	Stein: Das Versprechen hinterm Herd	3	2	—	1 343	448	Dazu dreimal Bayer: Die Puppenfee
	V. Ballett- und Tanzpantomimen.						
1	Bayer: Die Puppenfee	(3)	(2)	—	—	—	Dazu dreimal Stein: Das Versprechen hinterm Herd
	VI. Kindervorstellungen.						
1	Görner: Rotkäppchen	18	—	—	10 681	593	
	VII. Sonstige Veranstaltungen.						
1	Becker: Vortrag	1	—	1	385	385	Julius Maria Becker
2	Werfel: Vortrag	1	—	1	338	338	Franz Werfel
	Insgesamt	2	—	2	723	362	
	Vorstellungen insgesamt 1927/28	370	144	19	183 193	495	
	1926/27	384	144	10	165 161	430	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke und gehaltenen Vorträge 1927/28	410	151				
	1926/27	459	170				

239]

Lichtspieltheater.

Tabelle I.

Stadtgegend	Im Laufe des Jahres waren Lichtspieltheater vorhanden insgesamt	davon neuentstand. (+) oder eingegangene (—)	Gesamtbetriebszeit in Tagen	Besucherzahl . . . . Personen	Zahl der am Ende des Jahres vorhandenen Plätze im Lichtspieltheater kleinsten	größten	Lustbarkeitssteuer in RM
Jahr 1928							
Innenstadt Sebald . . .	—	—	—	—	—	—	—
Außenstadt Sebald Ost .	4	+1	1 136	.	114	292	13 814,34
„ „ West .	2[1])	—	568	.	186	493	2 700,24
Innenstadt Lorenz . . .	8	—	2 588	.	166	1 666	150 789,64
Außenstadt Lorenz Ost .	6	—	2 160	.	210	2 039	135 881,51
„ „ West .	6[2])	—1	2 090	.	256	604	68 739,11
Einverleibte Vororte Sebald	1	+1	156	.	238	238	153,04
Einverleibte Vororte Lorenz	1	+1	156	.	110	110	116,55
Gesamtstadt 1928	28	+2	8 854	3 266 761	110	2 039	372 194,43
„ 1927	26	+1	7 951	2 715 059	147	2 039	290 640,86

[1]) Die hier enthaltene Bilderbühne ist steuerfrei. [2]) Das hier enthaltene Verkehrsmuseum ist steuerfrei.

Lichtspieltheater. [240

Tabelle II.

Größengruppen	Kinos in dieser Größe	Gesamtzahl der Plätze	Spielzeit in Tagen: insgesamt	Spielzeit in Tagen: durchschnittl. für 1 Kino	Die Jahreseinnahme an Lustbarkeitssteuer betrug: bis 1500 RM (bei . . . Lichtspieltheatern)	über 1500 bis 3000 RM	über 3000 bis 5000 RM	über 5000 bis 10000 RM	über 10000 bis 20000 RM	über 20000 bis 50000 RM	über 50000 RM	insgesamt RM	Durchschnittliche Steuerleistung eines Kinos pro Tag RM
Jahr 1928													
101— 200 Plätze .	6	919	1 426	238	2	2	1	1	—	—	—	19 237,81	13,49
201— 300 „ .	10	2 572	3 396	340	1	—	3	4	2	—	—	72 562,17	21,37
301— 500 „ .	6[1])	2 164	2 160	360	—	—	—	—	3	1	—	64 824,78	30,01
501—1000 „ .	4	2 942	1 370	343	—	—	—	—	2	2	—	108 428,13	79,14
1001—2100 „ .	2	3 705	512	256	—	—	—	—	1	—	1	106 741,54	208,48
Zusammen 1928	28[1])	12 302	8 864	317	3	2	4	5	8	3	1	371 794,43	41,94
1927	26[1])	11 814	7 951	306	1	2	2	10	4	5	—	290 640,86	36,55

[1]) Das hier mitenthaltene Lichtspieltheater des Verkehrsmuseums und die Bilderbühne sind steuerfrei.

Besuch der Neuen Bilderbühne durch die städtischen Schulen. [241

Jahr	Volkshauptschule: Besuchte Vorstellungen	Volkshauptschule: Beteiligte: Klassen	Volkshauptschule: Beteiligte: Schüler	Berufsfortbildungsschule: Besuchte Vorstellungen	Berufsfortbildungsschule: Beteiligte: Kurse	Berufsfortbildungsschule: Beteiligte: Schüler	Städt. höhere Lehranstalten: Besuchte Vorstellungen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte: Klassen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte: Schüler
1926	79	1 305	45 000	94	639	16 000	11	172	4 600
1927	56	982	32 142	84	1 563	33 237	11	161	5 104
1928	37	643	21 050	84	1 586	32 306	3	57	1 383

Besuch der Kulturfilmbühne des Verkehrsmuseums Nürnberg durch die städtischen Schulen. [242

Jahr	Volkshauptschule: Besuchte Vorstellungen	Volkshauptschule: Beteiligte: Kurse	Volkshauptschule: Beteiligte: Schüler	Städt. höhere Lehranstalten: Besuchte Vorstellungen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte: Klassen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte: Schüler
1927	31	329	11 083	6	61	2 225
1928	31	312	10 482	5	77	2 231

243] Vereine, Gesellschaften, Innungen.

Art der Vereinigungen	Ende 1926	Ende 1927	1928 Zugang	1928 Abgang	1928 Stand am Jahresschluß
Ärztliche und tierärztliche Vereine	23	25	—	—	25
Berufs- und Fachvereine	286	296	11	5	302
Gesellige Vereine	774	793	8	9	792
Innungen, freie	16	16	—	—	16
„ Zwangs-	25	26	3	—	29
Kirchliche und religiöse Vereine	162	166	4	1	169
Kranken-, Begräbnis- u. sonst. Unterstützungsver.	25	24	2	1	25
Los-, Spar- und Darlehensvereine	46	47	1	1	47
Musik- und Gesangvereine	198	197	3	4	196
Politische Vereine	50	51	4	1	54
Radfahrervereine	48	52	4	1	55
Scharfschützengesellschaften	3	3	—	—	3
Stahlbogenschützengesellschaften	4	4	—	—	4
Zimmerstutzenschützenvereine	23	24	—	—	24
Luftbüchsenschützengesellschaften	—	—	—	—	—
Kleinkaliberschützengesellschaften	—	2	—	—	2
Turnvereine und Feuerwehren	49	51	2	—	53
Vereine für Kunst und Wissenschaft	78	81	4	2	83
Vereine v. Militär- u. ehem. Militärpersonen	79	79	6	1	84
Wohltätigkeitsvereine	81	80	4	3	81
Vereine verschiedener Art	381	420	22	9	433
Zusammen	2 351	2 437	78	38	2 477

244] Nürnberger Bibliotheken.

Bezeichnung der Bibliothek	Zahl der vorhandenen Bände Ende 1927	Zahl der vorhandenen Bände Ende 1928	Ausleihungen 1927	Ausleihungen 1928	Benützer an Ort und Stelle 1927	Benützer an Ort und Stelle 1928
Amtsbibliothek, städtische	8 134	8 913	13 050	14 040	8 640	9 152
Bauschule, städtische[1])	8 317	8 464	450	480	350	360
Bayer. Staatsarchiv	2 674	2 714	—[2])	—[2])	691	708
Germanisches Nationalmuseum	310 467	312 000	4 393[3])	3 800[3])	3 500[4])	4 000[4])
Gymnasium, altes, Lehrerbibliothek	21 544	21 635	180	112	500[4])	400[4])
Hochschule für Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften (Handelshochschule)	17 208	18 794	15 660	5 238[5])	440	6 205[5])
Landesgewerbeanstalt, bayerische	33 074	33 784	750	771	12 450	13 450
Lehrerbücherei des Bezirkslehrervereins Nürnberg	8 547	9 159	6 070	6 020	—	—
Naturhistorische Gesellschaft	26 916	27 443	2 006	1 211	1 204	842
Realgymnasium, Lehrerbibliothek	6 520	6 580	300	300	.	.
Bücherei des Verkehrsmuseums (Reichsbahndirektion)	16 230	16 723	1 789	1 908	736	809
Stadtbibliothek	157 200	161 500	23 483	22 074	48 096[6])	48 921[6])
Städt. Volksbücherei Luitpoldhaus[7])	34 934	35 000	146 560	134 796	135 947	146 238
Statistisches Amt	8 675	8 822	38	85	68	73

[1]) Die Bücherei ist nur für den Gebrauch der Lehrerschaft bestimmt. [2]) Ausleihungen von Büchern finden nicht statt. [3]) Bände. [4]) Schätzungsweise. [5]) Lesesaalbesucher. Durch Einrichtung eines Lesesaales mit einer Handbibliothek von 809 Bänden und 18 Arbeitsplätzen wurde die Zahl der an Ort und Stelle benützten Bücher erheblich vermehrt, dagegen konnte die Ausleihe stark eingeschränkt werden. [6]) Benützungen. [7]) Seit 1. August 1927 befindet sich eine zweite, kleinere Lesehalle im städt. Gebäude am Herschelplatz 4.

XIII. Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen.

Reichsgesetzliche Krankenkassen. Tabelle I.

Namen der Kassen	Mitglieder am Jahresschlusse[1]) Männer	Frauen	zusammen	Erkrankungsfälle	Krankheitstage
Jahr 1928					
I. Ortskrankenkassen:					
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg . . .	70 168	64 409	134 577	82 951	2 268 745
Ortskrankenkassen zusammen 1928	70 168	64 409	134 577	82 951	2 268 745
1927	72 510	66 394	138 904	77 606	1 969 257
II. Betriebskrankenkassen:					
1. Eisenwerk Nürnberg, A.-G. (vormals J. Tafel & Co.)	488	109	597	776	21 488
2. Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, A.-G. .	5 196	199	5 395	3 920	108 965
3. Nürnberger Herkuleswerke, A.-G.	125	24	149	139	2 973
4. Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-A.-G. . . .	477	799	1 276	729	16 839
5. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	7 998	3 280	11 278	6 644	199 987
6. Südd. Telefon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke, A.-G.	646	481	1 127	784	21 761
7. Triumph-Werke, A.-G. .	1 044	197	1 241	1 078	22 197
Betriebskrankenkassen zusammen 1928	15 974	5 089	21 063	14 070	394 210
1927	16 696	5 328	22 024	13 775	354 895
III. Innungskrankenkassen:					
1. Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung .	923	428	1 351	427	8 703
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung) . . .	1 757	681	2 438	602	14 835
3. Freie Gastwirtsinnung .	1 624	2 057	3 681	1 743	43 927
4. Metzgerinnung (Zwangsinnung)	1 037	620	1 657	595	14 939
Innungskrankenkassen zusammen 1928	5 341	3 786	9 127	3 367	82 404
1927	4 845	3 388	8 233	3 135	79 822
Ziff. I—III insgesamt 1928	91 483	73 284	164 767	100 388	2 745 359
1927	94 051	75 110	169 161	94 516	2 403 974

[1]) Einschließlich der Erwerbslosen (Ende 1927: 12 823, 1928: 12 931).

Reichsgesetzliche Krankenkassen. Tabelle II.

Namen der Kassen	Ausgaben für Krankenhilfe für Mitglieder RM	Krankenpflege für Familienangehörige RM	Wochenhilfe RM	Fürsorge im allgemeinen RM	Sterbegeld RM
Jahr 1928					
I. Ortskrankenkassen:					
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg . . .	10 857 627,52	1 147 159,05	616 470,43	69 113,83	98 077,50
Ortskrankenkassen zusammen 1928	10 857 627,52	1 147 159,05	616 470,43	69 113,83	98 077,50
1927	9 674 634,23	1 128 219,71	535 560,97	69 384,94	84 426,30
II. Betriebskrankenkassen:					
1. Eisenwerk Nürnberg, A.-G. (vormals J. Tafel & Co.)	86 859,11	8 546,82	2 828,10	126,72	1 339,39
2. Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, A.-G. . .	579 682,26	107 123,58	5 122,05	1 100,20	15 081,78
3. Nürnberger Herkulewerke, A.-G.	17 248,00	3 339,90	790,30	43,64	619,85
4. Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-A.-G. . . .	81 918,92	9 314,49	13 117,87	—	1 516,00
5. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	1 219 159,05	180 724,93	59 208,53	4 667,57	26 133,65
6. Südd. Telefon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke, A.-G.	105 111,33	12 902,91	8 694,71	293,10	2 649,49
7. Triumph-Werke, A.-G. .	152 339,19	21 182,38	5 120,92	206,03	978,95
Betriebskrankenkassen zusammen 1928	2 242 318,56	343 135,01	94 882,28	6 437,26	48 319,11
1927	1 849 337,19	294 622,62	73 094,82	4 451,48	41 502,71
III. Innungskrankenkassen:					
1. Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung .	53 419,47	5 919,85	5 119,72	—	131,25
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung) . . .	98 378,94	7 834,52	4 885,30	—	646,98
3. Freie Gastwirtsinnung .	248 579,42	19 132,52	18 334,33	226,80	2 234,10
4. Metzgerinnung (Zwangsinnung)	81 897,66	3 398,22	5 785,26	281,60	945,10
Innungskrankenkassen zusammen 1928	482 275,49	36 285,11	34 124,61	508,40	3 957,43
1927	417 447,27	32 044,43	24 710,50	187,00	2 637,26
Ziff. I—III insgesamt 1928	13 582 221,57	1 526 579,17	745 477,32	76 059,49	150 354,04
1927	11 941 418,69	1 454 886,76	633 366,29	74 023,42	128 566,27

Mitgliederstand der Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen. [247

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats											
	überhaupt			und zwar an								
				Krankenversicherungspflichtigen			gegen Krankheit versich. Arbeitslosen einschließlich Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken		Wöchnerinnen
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	
Jahr 1927												
Oktober[1])	97 582	76 859	174 441	86 226	64 104	150 330	5 024	4 461	9 485	3 443	2 414	579
Novemb [1])	97 120	77 117	174 237	85 761	64 718	150 479	5 740	4 513	10 253	4 303	2 804	567
Dezemb.[1])	94 051	75 110	169 161	82 811	62 791	145 602	7 730	5 093	12 823	4 978	2 944	566
Jahr 1928												
Januar	95 497	74 981	170 478	84 307	62 567	146 874	10 461	5 991	16 452	4 425	3 006	625
Februar	96 208	75 244	171 452	84 995	62 746	147 741	10 140	5 988	16 128	4 728	3 134	702
März . .	96 689	75 692	172 381	85 484	63 172	148 656	8 859	5 440	14 299	3 609	2 548	761
April . .	97 651	75 692	173 343	86 316	63 023	149 339	8 132	5 085	13 217	3 478	2 492	755
Mai . .	97 586	76 712	174 298	86 205	64 031	150 236	7 747	4 890	12 637	3 502	2 455	685
Juni . .	95 961	74 328	170 289	84 411	61 556	145 967	6 997	3 036	10 033	3 050	2 368	700
Juli . .	94 851	73 296	168 147	83 227	60 518	143 745	6 008	2 473	8 481	3 700	2 790	743
August .	94 607	73 514	168 121	82 936	60 718	143 654	6 497	2 536	9 033	3 593	2 899	979
September	95 300	74 203	169 503	83 579	61 454	145 033	7 226	2 496	9 722	3 371	2 681	719
Oktober .	95 167	75 283	170 450	83 384	62 547	145 931	7 224	2 680	9 904	3 778	2 726	699
November	94 370	74 680	169 050	82 517	61 886	144 403	8 538	3 353	11 891	3 944	2 881	604
Dezember	91 483	73 284	164 767	79 602	60 480	140 082	10 215	2 716	12 931	4 498	2 822	613

[1]) Gegen die Veröffentlichung im Jahrbuch 1927 berichtigt.

Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg. [248

Bezeichnung der Mitglieder	Es wurde Entschädig. geleist. für an . . . Mitglieder			Krankheitstage	Im Berichtsjahr waren Personen vorhanden	
	Krankenhilfe	Wochenhilfe	Sterbefälle		zusammen am 31. Dezember	im Jahresdurchschnitt
Jahr 1928						
A. Pflichtmitglieder:						
männlich	46 784	—	412	1 216 343	65 940	69 813
weiblich	31 708	2 153	184	893 176	56 681	58 178
Zusammen	78 492	2 153	596	2 109 519	122 621	127 991
B. Freiwillige Mitglieder:						
männlich	1 885	—	82	56 885	4 228	4 025
weiblich	2 574	735	101	102 341	7 728	7 673
Zusammen	4 459	735	183	159 226	11 956	11 698
Summe A und B:						
männlich	48 669	—	494	1 273 228	70 168	73 838
weiblich	34 282	2 888	285	995 517	64 409	65 851
Zusammen 1928	82 951[1])	2 888[1])	779[1])	2 268 745	134 577	139 689
1927	77 606[1])	2 681[1])	749[1])	1 969 257	138 904	141 229

[1]) Außerdem wurde Entschädigung geleistet für Krankenhilfe 1927: an 90 355, 1928: an 109 600, für Wochenhilfe 1927: an 1476, 1928: an 1636, für Sterbefälle 1927: an 445, 1928: an 507 Familienversicherte.

249] **Alters- und Invalidenversicherung.**

Tabelle I.

Jahr	Genehmigte Anträge auf Invalidenrenten	Ausgezahlte Altersrenten (Jahresdurchschnitt)	Ausgezahlte Invalidenrenten (Jahresdurchschnitt)	Quittungskarten	
				ausgestellte erste	umgetauschte
1926	2 411	.	10 549	5 732	103 395
1927	2 175[1])	125	12 300	6 244	113 156
1928	2 272[1])	117	12 750	7 543	116 416

[1]) Darunter waren 1927: 365, 1928: 340 Personen, die Invalidenrente wegen Zurücklegung des 65. Lebensjahres erhielten.

250] **Invalidenversicherung.**

Tabelle II.

Ursache der Invalidität	Neu zugegangene Fälle				Ursache der Invalidität	Neu zugegangene Fälle			
	1927		1928			1927		1928	
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.
Altersschwäche	15	20	8	3	Übertrag	282	172	322	164
Allg. Körperschwäche, Blutarmut	15	24	24	34	Hauterkrankung	16	2	1	1
Augenleiden	25	19	26	11	Herzleiden	164	142	153	157
Basedowsche Krankheit . .	1	6	9	15	Knochen- u. Gelenkentzünd.	40	27	29	27
Bauchfell- und Blinddarmentzündung	7	—	4	—	Krebsleiden	13	10	12	18
Beckenkrankheit	—	—	4	16	Lähmungen, Schlaganfälle	15	7	5	2
Bronchienentzündung . .	40	25	45	27	Leberleiden	11	6	9	6
Bruchleiden	8	—	6	—	Lungenleiden	239	123	248	114
Brust- und Rippenfellentzündung	5	4	8	4	Magen- und Darmleiden	53	22	48	42
Erblindung	1	—	5	1	Mechanische Verletzungen .	53	7	28	2
Gefäßerkrankung (Arterienverkalkung)	120	50	127	31	Nieren- und Blasenleiden .	32	18	26	22
Gehirnleiden	10	5	21	5	Nervenleiden	46	56	59	48
Geisteskrankheit	20	15	18	13	Ohrenleiden	6	1	3	2
Geschlechtskrankheit . . .	15	4	17	4	Rheumatismus	63	50	55	56
Übertrag	282	172	322	164	Rückenmarksleiden . . .	21	7	15	16
					Vergiftungen	2	—	1	—
					Zuckerkrankheit	13	5	7	5
					Sonstige Krankheiten . .	46	40	137	92
					Zusammen	1115	695	1158	774

Unfallversicherung.

Tabelle I.

Berufsgenossenschaften	Betriebsunfälle[1]) insgesamt	darunter leichte[2])	darunter schwere[3])	darunter tödliche	Von den Verletzten waren männlich	Von den Verletzten waren weiblich
Jahr 1928						
Bayerische Baugewerks-B.-G.	1 505	1 116	384	5	1 496	9
Bekleidungsindustrie-B.-G.	193	182	11	—	100	93
Binnenschiffahrts-B.-G.	5	5	—	—	5	—
Brauerei- und Mälzerei-B.-G.	213	175	36	2	206	7
Brennerei-, Molkerei- und Stärke-Industrie-B.-G.	76	68	7	1	30	46
Buchdrucker-B.-G.	82	71	10	1	48	34
B.-G. der chemischen Industrie	188	181	7	—	136	52
Einzelhandels-B.-G.	170	150	19	1	90	80
Südd. Edel- und Unedelmetall-B.-G.	1 763	1 659	103	1	1 000	763
Südd. Eisen- und Stahl-B.-G.	2 957	2 709	240	8	2 733	224
B.-G. der Feinmechanik	982	896	85	1	721	261
Fleischerei-B.-G.	85	73	11	1	80	5
B.-G. für gewerbsm. Fahrzeughaltungen	150	128	21	1	148	2
B.-G. der Gas- und Wasserwerke	86	81	5	—	86	—
Glas-B.-G.	9	8	1	—	9	—
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	675	620	52	3	562	113
Mitteld. Eisen- und Stahl-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Lagerei-B.-G.	530	450	78	2	488	42
Land- und forstwirtschaftl. B.-G.	132	111	20	1	124	8
Lederindustrie-B.-G.	45	44	1	—	38	7
Müllerei-B.-G.	8	7	1	—	8	—
Musikinstrumenten-Industrie-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Nahrungsmittelindustrie-B.-G.	187	170	15	2	133	54
Papierverarbeitungs-B.-G.	293	276	16	1	128	165
Privatbahn-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Vers.-G. der Privatfahrz. u. Reittierbesitz.	5	4	1	—	5	—
Schmiede-B.-G.	15	14	1	—	15	—
B.-G. der Schornsteinfeger	—	—	—	—	—	—
Steinbruchs-B.-G.	37	35	2	—	37	—
Straßenbahn-B.-G.	87	84	3	—	86	1
Tabak-B.-G.	1	1	—	—	—	1
Süddeutsche Textil-B.-G.	2	1	1	—	—	2
Tiefbau-B.-G.	203	174	29	—	203	—
Töpferei-B.-G.	28	26	2	—	23	5
Ziegelei-B.-G.	22	20	2	—	20	2
Stadtrat (Ausführungsbehörde)	270	251	19	—	269	1
Hessen Nassau Tiefbau-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Nordw. Eisen- und Stahl-B.-G.	2	2	—	—	2	—
Hessen Nassau Baugewerk-B.-G.	33	32	1	—	33	—
Maschinenbau- u. Kleineisen-Ind.-B.-G.	1	1	—	—	1	—
Nordöstliche Eisen- und Stahl-B.-G.	4	4	—	—	4	—
Rh.-Westf. Baugewerk-B.-G.	24	21	3	—	24	—
Württbrg. Baugewerk-B.-G.	1	1	—	—	1	—
Zusammen 1928	11 069	9 851	1 187	31	9 092	1 977
1927	9 808	9 066	706	36	8 066	1 742

[1]) Die Summe der ausbezahlten Unfallrente betrug 1927: 1 240 807,$_{38}$ RM, 1928: 1 235 520,$_{56}$ RM
[2]) Das ist mit Erwerbsunfähigkeit von weniger als 13 Wochen. [3]) Das ist mit Erwerbsunfähigkeit von mehr als 13 Wochen.

252] **Unfallversicherung.** Tabelle II.

Betriebsunfälle nach Monaten					Betriebsunfälle nach Wochentagen				
Monat	absolut		in %		Wochentag	absolut		in %	
	1927	1928	1927	1928		1927	1928	1927	1928
Januar	674	953	6,87	8,61	Sonntag	45	51	0,46	0,46
Februar	582	884	5,93	7,99	Montag	1 828	2 001	18,64	18,08
März	705	875	7,19	7,90	Dienstag	1 674	1 921	17,07	17,35
April	658	778	6,71	7,03	Mittwoch	1 706	1 850	17,40	16,71
Mai	751	937	7,66	8,47	Donnerstag	1 649	1 909	16,81	17,25
Juni	759	898	7,74	8,11	Freitag	1 693	1 940	17,26	17,53
Juli	864	979	8,81	8,84	Samstag	1 091	1 239	11,12	11,19
August	912	1 087	9,30	9,82	Unermittelt	122	158	1,24	1,43
September	969	927	9,88	8,37	Zusammen	9 808	11 069	100,00	100,00
Oktober	950	1 018	9,68	9,20					
November	1 020	937	10,40	8,47					
Dezember	964	796	9,83	7,19					

253] **Hinterbliebenenversicherung.** [1])

Art der Renten	Genehmigte Anträge		Ausgezahlte Fälle von Renten	
	1927	1928	1927	1928
Witwen- und Witwerrenten	574	518	2 700	2 700
Waisenrenten	261 [2])	224 [3])	3 800	3 600

[1]) Witwen-, Witwer- und Waisenrenten sowie Witwengeld und Waisenaussteuer werden gewährt seit dem 1. Januar 1912 auf Grund § 1252 der Reichsversicherungsordnung. Ab 1. Oktober 1921 werden Witwengeld und Waisenaussteuern nicht mehr gewährt. [2]) Diese 261 Anträge bezogen sich auf 436 Waisen, wovon 187 weiblichen Geschlechts waren. [3]) Diese 224 Anträge bezogen sich auf 378 Waisen, wovon 174 weiblichen Geschlechts waren.

254] **Sparkasse.** Gesamtvermögen. Tabelle I.

Jahr	Gesamtvermögen am Jahresschluß	Von dem Gesamtvermögen entfallen auf			
		Kasse	Tägliche Gelder	Monatsgelder	Wechsel
	RM	RM	RM	RM	RM
1926	30 783 077,26 [1])	435 977,18	377 070,93	3 400 000,00	993 521,56
1927	53 596 237,47 [1])	683 343,18	965 862,48	6 000 000,00	1 428 847,85
1928	83 211 284,60 [1])	638 215,63	466 607,82	11 100 000,00	975 918,64

[1]) Die Rücklagen betrugen 1926: 990 395,62 RM, 1927: 1 205 690,77 RM, 1928: 1 476 121,45 RM.

255] **Sparkasse.** Gesamtvermögen. Tabelle II.

Jahr	Von dem Gesamtvermögen entfallen auf					
	Wertpapiere	Debitoren	Hypotheken	Beteiligungen	Liegenschaften und Fahrnisse	Sonstiges
	RM	RM	RM	RM	RM	RM
1926	6 477 113,51	10 287 953,57	6 611 865,78	378 840,00	350 000,00	1 470 734,73
1927	9 362 785,41	9 993 182,95	19 751 902,72	877 440,00	1 232 360,37	3 300 512,51
1928	11 785 192,49	11 707 080,87	36 161 971,00	1 289 360,00	1 217 397,70	7 869 540,45

Sparkasse. [256

Spar- und Scheckverkehr.

Vortrag	Einlagen		Rücknahmen		Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen		Gutgeschriebene Zinsen	Einlagenstand bei Jahresschluß (einschließlich Zinsen)
	Gesamtbetrag RM	Durchschnittsbetrag RM	Gesamtbetrag RM	Durchschnittsbetrag RM	RM	in %	RM	RM
Jahr 1926								
Allgemeiner Sparverkehr	19 555 228	134,76	10 177 446	190,08	+ 9 377 782	47,96	627 723,97	18 636 255,31 [2])
Scheckverkehr	217 598 715	701,10	216 410 435	628,49	+ 1 188 280	0,55	— [1])	10 364 986,87 [3])
Zus. 1926	237 153 943	455,77	226 587 881	481,05	+ 10 566 062	4,46	627 723,97	29 001 242,18
Jahr 1927								
Allgemeiner Sparverkehr	28 032 275	187,28	14 678 820	203,80	+ 13 353 455	43,56	1 254 706	31 989 710,60 [2])
Scheckverkehr	286 444 340	661,86	280 008 700	542,41	+ 6 435 640	2,25	— [1])	16 505 855,61 [4])
Zus. 1927	314 476 615	539,90	294 687 520	500,98	+ 19 789 095	6,29	1 254 706	48 495 566,21
Jahr 1928								
Allgemeiner Sparverkehr	39 452 484	173,65	20 885 133	209,78	+ 18 567 351	47,06	2 212 235	50 557 062,04 [2])
Scheckverkehr	481 721 071	797,67	473 663 592	662,20	+ 8 057 479	1,67	— [1])	26 277 232,36 [5])
Zus. 1928	521 173 555	627,08	494 548 725	606,92	+ 26 624 830	5,11	2 212 235	76 834 294,40

[1]) Die gutgeschriebenen Zinsen sind in den Einlagen enthalten. [2]) Einschließlich des Vorjahrbestandes. [3]) Die Schulden der Kunden betrugen 10 287 953,57 RM. [4]) Die Schulden der Kunden betrugen 9 993 182,95 RM. [5]) Die Schulden der Kunden betrugen 11 707 080,87 RM.

Sparkasse. [257

Sparbücher und Konten.

Vortrag	Sparbücher und Konten				Durchschnittsguthaben RM
	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Minderung (–)	Stand am Jahresschluß	
Jahr 1927					
Allgemeiner Sparverkehr	24 590	6 149	+18 441	59 003	542,17
Scheckverkehr	2 145	1 138	+ 1 007	11 606	1 422,18
Zusammen 1927	26 735	7 287	+19 448	70 609	686,82
Jahr 1928					
Allgemeiner Sparverkehr	32 928	7 523	+25 405	84 408	598,96
Scheckverkehr	4 065	1 145	+ 2 920	14 526	1 808,93
Zusammen 1928	36 993	8 668	+28 325	98 934	776,62

Sparkasse. Sparmarken. [258

Jahr	Verkaufsstellen am Jahresschlusse	Während des Jahres			Schulsparkasse	
		waren im Verkehr	wurden zur städtischen Sparkasse eingelegt	wurden gegen bar eingelöst	Zahl der beteiligten Lehrer	Vermittelte Einlagen RM
		Marken im Werte von				
1926	54 [1])	25 053,10	—	11 179,30	—	—
1927	46 [2])	19 808,20	—	19 369,00	1	311,00
1928	46	9 233,80	—	10 022,20	1	125,10

[1]) Darunter 46 Automaten. [2]) Automaten.

259] **Sparkasse.**

Höhe der Einzelguthaben.

Vortrag	a = absol. Zahl b = in % der Sparer	Sparer bzw. Scheckkunden[1]) mit einer Einlage von 1—60 RM	über 60—150 RM	über 150—300 RM	über 300—600 RM	über 600—1500 RM	über 1500—3000 RM	über 3000—10000 RM	über 10000 RM
		am Schlusse des Jahres							
Jahr 1928									
Allgemeiner Sparverkehr	a	27 096	11 645	10 406	12 893	13 784	5 616	2 734	234
	b	32,10	13,80	12,33	15,27	16,33	6,65	3,24	0,28
Scheckverkehr . . .	a	2 621	1 733	1 900	1 822	1 604	586	335	151
	b	24,38	16,12	17,67	16,94	14,92	5,45	3,12	1,40
Zusammen 1928	a	29 717	13 378	12 306	14 715	15 388	6 202	3 069	385
	b	31,23	14,06	12,93	15,46	16,17	6,52	3,23	0,40
Zusammen 1927	a	21 308	9 870	9 056	10 535	10 151	3 796	1 624	191
	b	32,03	14,84	13,61	15,83	15,26	5,70	2,44	0,29

[1]) Außerdem noch 1927: 4078, 1928: 3774 Scheckkonten, auf denen sich am Jahresschluß ein Schuldsaldo befand.

260] **Sparkasse.**

Höhe der Einzelschuld auf Scheckkonten.

Jahr	a = absol. Zahl b = in % der Gesamtzahl	Konten mit einer Schuld von 1—60 RM	über 60—150 RM	über 150—300 RM	über 300—600 RM	über 600—1500 RM	über 1500—3000 RM	über 3000—10000 RM	über 10000 RM
		am Schlusse des Jahres							
1927	a	733	1 106	773	392	374	276	272	152
	b	17,97	27,12	18,96	9,61	9,17	6,77	6,67	3,73
1928	a	638	878	802	385	340	273	294	164
	b	16,00	23,26	21,25	10,21	9,01	7,23	7,79	4,35

261] **Sparkasse.**

Allgemeiner Sparverkehr nach Monaten.

Zeit	Einlagen RM	Rücknahmen RM	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen RM	Einlagenstand am Monats- bzw. Jahresschluß RM
Jahr 1928				
Januar	4 458 715	2 714 193	+ 1 744 522	33 734 232
Februar	3 026 759	1 320 690	+ 1 706 069	35 440 301
März	2 913 821	1 468 339	+ 1 445 482	36 885 783
April	2 758 653	1 693 307	+ 1 065 346	37 951 129
Mai	2 924 767	1 679 584	+ 1 245 183	39 196 312
Juni	2 889 497	1 762 658	+ 1 126 839	40 323 151
Juli	2 982 938	1 774 147	+ 1 208 791	41 531 942
August	3 237 174	1 488 891	+ 1 748 283	43 280 225
September . . .	3 197 386	1 484 021	+ 1 713 365	44 993 590
Oktober	3 904 752	1 903 809	+ 2 000 943	46 994 533
November	3 548 648	1 634 513	+ 1 914 135	48 908 668
Dezember	3 609 375	1 960 981	+ 1 648 394	50 557 062
Zusammen 1928	39 452 485	20 885 133	+ 18 567 352	50 557 062[1])
1927	28 032 275	14 678 820	+ 13 353 455	31 989 710[1])

[1]) Am Jahresschluß einschließlich der Kapitalzinsen.

Sparkasse. [262

Scheckverkehr nach Monaten.

Zeit	Einlagen RM	Rücknahmen RM	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen RM	Einlagenstand am Monats- bzw. Jahresschluß RM
Jahr 1928				
Januar	28 992 692	27 369 323	+ 1 623 369	8 136 042
Februar	40 539 644	40 707 750	— 168 106	7 967 936
März	40 005 432	37 384 067	+ 2 621 365	10 589 301
April	26 712 794	26 811 196	— 98 402	10 490 899
Mai	30 423 175	28 049 023	+ 2 374 152	12 865 051
Juni	58 119 192	57 177 221	+ 941 971	13 807 022
Juli	41 447 453	41 124 515	+ 322 938	14 129 960
August	43 130 120	41 359 001	+ 1 771 119	15 901 079
September	38 367 126	38 317 830	+ 49 296	15 950 375
Oktober	44 515 004	46 422 422	— 1 907 418	14 042 957
November	43 768 175	41 358 488	+ 2 409 687	16 452 644
Dezember	45 700 264	47 582 756	— 1 882 492	14 570 152
Zusammen 1928	481 721 071	473 663 592	+ 8 057 479	+ 14 570 152[2])
1927	286 444 340	280 008 700	+ 6 435 640	+ 6 512 673[1])

[1]) Diese Summe stellt nur den Saldo zugunsten der Kunden dar. Der Einlagenstand betrug am 31. Dezember 1927: 16 505 856 RM, dagegen betrugen die Schulden der Kunden 9 993 183 RM.
[2]) Diese Summe stellt nur den Saldo zugunsten der Kunden dar. Der Einlagenstand betrug am 31. Dezember 1928: 26 277 233 RM, dagegen betrugen die Schulden der Kunden 11 707 081 RM.

Sparkasse. [263

Kreditabteilung.

Jahr	Kredite: Eingereichte Gesuche: Zahl	Eingereichte Gesuche: Betrag RM	davon wurden genehmigt: Gesuche	genehmigt: Betrag RM	abgelehnt: Gesuche	zurückgestellt: Gesuche	Betrag der Abstreichungen RM
1926	4 130	8 076 323	2 699	4 574 494	1 382	49	164 735
1927	1 975	10 035 994	1 590	7 434 368	371	14	107 745
1928	1 808	10 036 845	1 417	5 283 694	382	9	53 770

Städtische Darlehenskasse. [264

Jahr	Darlehen: Eingereichte Gesuche: Zahl	Eingereichte Gesuche: Betrag RM	davon wurden genehmigt: Gesuche	genehmigt: Betrag RM	abgelehnt: Gesuche	zurückgestellt: Gesuche	zurückgezogen: Gesuche	Betrag der Abstreichungen RM
1926	3 384	814 125	2 163	502 920	1 132	87	2	11 210
1927	3 027	751 791	2 026	478 656	869	104	28	9 715
1928	3 559	988 200	2 148	522 927	228	990	193	11 640

265]

Leihamt.

Tabelle I.

Jahr	Zugang an Pfändern durch Versetzen und Erneuern	Abgang von Pfändern			Stand der Pfänder am Schlusse des Jahres
		durch Auslösen und Erneuern	durch Versteigerung	zusammen	
1926	132 978	118 972	6 140	125 112	34 738
1927	115 272	114 557	7 157	121 714	28 296
1928	118 893	109 270	5 837	115 107	32 082

266]

Leihamt.

Tabelle II.

Jahr	Zugang an Vorschüssen durch Versetzen und Erneuern	Abgang von Vorschüssen			Stand der Vorschüsse am Schlusse des Jahres
		durch Auslösen und Erneuern	durch Versteigerung	zusammen	
	RM	RM	RM	RM	RM
1926	1 514 906,00	1 320 059,00	71 287,00	1 391 346,00	490 598,51
1927	1 468 352,00	1 411 238,00	79 107,00	1 490 345,00	468 605,51
1928	1 499 118,00	1 399 555,51	90 721,00	1 490 276,51	477 447,00

267]

Arbeitsamt Nürnberg.

Tabelle I.

Jahr	Gesamtverkehr						Vermittlungen	
	Stellenangebote von Arbeitgebern			Stellengesuche von Arbeitnehmern			insgesamt	nach auswärts
	Übergänge aus dem Vorjahr	Neumeldungen	zusammen	Übergänge aus dem Vorjahr	Neumeldungen	zusammen		
1926	97	35 672	35 769	18 677	82 898	101 575	33 367	1 814
1927	93	61 564	61 657	30 057	79 204	109 261	56 813	2 159
1928[1])	215	61 132	61 347	19 274	96 992	116 266	56 162	2 534

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts.

Arbeitsamt Nürnberg. Tabelle II.

Berufsgruppe	1927			1928[1])					
	Stellenangebote von Arbeitgebern	Stellengesuche v. Arbeitnehmern	Vermittlungen	Stellenangebote von Arbeitgebern		Stellengesuche von Arbeitnehmern		Vermittlungen	
	zus.	zus.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Übergänge aus dem Vorjahr	93	30 057	—	76	139	12 443	6 831	—	—
Berichtsjahr									
1./2. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	2 175	1 317	1 522	1 411	559	1 116	391	1 039	262
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	123	—	123	57	—	2	—	57	—
4. Industrie der Steine und Erden	188	387	183	175	7	383	87	172	7
5./6. Metallverarbeitung u. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	14 596	14 811	14 161	4 903	6 353	14 624	6 303	4 677	6 163
7./8. Chemische Industrie u. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse	133	125	126	46	52	185	10	46	48
9. Spinnstoffgewerbe	102	121	98	5	69	40	180	4	60
10. Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung	696	1 008	604	125	571	215	870	125	498
11. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	316	904	296	276	26	1 017	235	238	20
12. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	2 076	3 514	1 972	1 374	856	3 774	1 295	1 360	752
13. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	875	1 765	787	723	390	1 875	355	591	379
14. Bekleidungsgewerbe	1 064	3 326	979	683	392	2 386	2 596	629	345
15. Reinigungsgewerbe	636	550	451	495	142	455	87	359	79
16. Baugewerbe	4 499	5 809	4 426	4 710	—	7 009	—	4 629	—
17. Graphische Gewerbe	894	966	856	454	295	658	447	446	286
18. Kunstgewerbl. Berufe	24	60	22	9	1	50	4	9	1
19. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	.[2])	.[2])	.[2])	67	29	274	57	58	28
20. Gast- und Schankwirtschaft	8 173	8 325	7 539	6 194	4 071	6 684	3 993	6 078	3 504
21. Verkehrsgewerbe	.[3])	.[3])	.[3])	2 394	1 053	3 118	1 267	2 191	989
22. Häusliche Dienste	12 212[4])	13 283[4])	10 361[4])	—	9 614	—	9 694	—	8 041
23. Lohnarbeit wechselnder Art	10 449	19 093	10 170	8 209	1 644	12 238	8 741	8 292	1 456
24. Maschinisten u. Heizer aller Art				35	—	155	—	35	—
25. Kaufmännische Angestellte	2 331	3 784	2 135	425	861	1 810	1 630	345	752
26. Büroangestellte	.[3])	.[3])	.[3])	949	95	163	41	948	90
27. Techniker aller Art (außer Zahntechnikern)	.[5])	.[5])	.[5])	108	—	438	—	65	—
28. Freie Berufe	2[6])	56[6])	2[6])	3	—	40	—	3	—
Zusammen	61 657	109 261	56 813	33 906	27 219	71 152	45 114	32 396	23 760

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts. [2]) Unter Nr. 28 mitenthalten. [3]) Unter Nr. 25 mitenthalten. [4]) 1927 waren in diesen Zahlen auch noch die Angebote, Gesuche und Vermittlungen für „sonstige Lohnarbeit" enthalten. [5]) Wurden 1927 nicht gesondert ausgeschieden, sind also bei den betreffenden Gruppen „Maschinenindustrie", „Baugewerbe" usw. enthalten. [6]) Einschließlich der Zahlen für Nr. 19.

269] **Arbeitsamt Nürnberg.**

Tabelle III.

Zeit	Verwaltungskosten des Arbeitsamts in RM		
	Arbeitsamt[1])		Insgesamt
	Persönliche	Sachliche	
Jahr 1928			
Januar	63 238,93	67 000,73	130 239,72
Februar	64 514,37	20 147,49	84 661,86
März	59 205,99	12 917,42	72 123,41
April	73 270,53	13 896,49	87 167,02
Mai	65 872,22	11 906,86	77 779,08
Juni	58 093,54	10 767,21	68 860,75
Juli	57 545,18	67 029,40	124 574,58
August	59 047,31	15 362,24	74 409,55
September	62 637,21	18 029,83	80 667,04
Oktober[2])	64 444,50	8 280,79	72 725,29
November	65 492,49	10 769,11	76 261,60
Dezember	69 163,58	7 539,72	76 703,30
Zusammen	762 525,91	263 647,29	1 026 173,20

[1]) Umfaßt die drei Abteilungen: Arbeitsvermittlung, Berufsberatung und Arbeitslosenversicherung. [2]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen beziehen sich bei dieser Tabelle auf das neue Gesamtgebiet des Arbeitsamts.

270] **Sonstige Arbeitsnachweise.**

Träger der Arbeitsnachweise	Stellenangebote von Arbeitgebern		Stellengesuche von Arbeitnehmern		Vermittlungen	
	1927	1928	1927	1928	1927	1928
1. Kaufmännischer Verein „Merkator"	3	2	8	8	1	2
2. Kaufmännischer Verein „Merkur"	155	215	204	213	66	69
3. Landesverein für Innere Mission[2])	115	728	92	614	45	347
4. Gewerkschaftsbund der Angestellten	734	902	1 243	1 411	321	354
5. Zentralverband der Steinarbeiter Deutschlands	92	46	135	214	92	41
6. Kaufmännischer Verband weiblicher Angestellter	387	505	285	377	148	160
7. Marianischer Mädchenschutz-Verein	1 458	2 384	2 102	2 744	625	838
8. Verein der Freundinnen junger Mädchen	22	16	99	17	4	1
9. Vereinigung ehemaliger Schülerinnen der städtischen Handelsschule für Mädchen	268	312	387	444	268	312
10. Genfer Verband[1])	—	453	—	517	—	444
11. Bund der technischen Angestellten und Beamten	33	7	27	27	20	4
12. Zentralverband der Angestellten	289	196	231	293	289	204
13. Ingenieurverband d. höh. techn. Staatslehranstalt	99	70	62	106	99	70
14. Verein für Innere Mission (Stadtmission)[2])	133	897	113	732	47	279
Zusammen	3 788	6 733	4 988	7 717	2 025	3 125

[1]) Meldet seit 1. Januar 1928. [2]) Besteht seit 1. Oktober 1927.

Arbeitslosenversicherung. [271

Tabelle I.

Stichtage für die Aufnahme	Hauptunterstützungsempfänger[2])			Zuschlagsempfänger[3])	Notstandsarbeiter
	männliche	weibliche	zusammen		
Jahr 1928					
15. Januar	7 773	3 573	11 346	5 958	809
15. Februar	7 374	3 529	10 903	6 046	870
15. März	6 728	3 351	10 079	5 519	1 126
15. April	5 653	3 022	8 675	4 447	1 097
15. Mai	5 287	2 747	8 034	4 001	847
15. Juni	5 186	2 647	7 833	3 847	744
15. Juli	4 926	2 171	7 097	3 480	636
15. August	4 967	2 236	7 203	3 488	847
15. September	5 418	2 406	7 824	3 577	838
15. Oktober[1])	5 303	2 314	7 617	3 367	1 060
15. November	6 151	2 573	8 724	3 720	869
15. Dezember	7 671	3 999	11 670	5 149	846

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts. [2]) Das sind unterstützte arbeitslose Personen, die für ihre Person die Voraussetzungen der Arbeitslosenversicherung erfüllten. [3]) Das sind Personen, für die ein Zuschlag bezahlt wurde, weil das Familienoberhaupt arbeitslos war.

Arbeitslosenversicherung. [272

Tabelle II.

Zeit	Versicherungsaufwand in RM					
	Arbeitslosenunterstützung	Kurzarbeiterunterstützung	Krankenkassenbeiträge für Arbeitslose	Zuschüsse zur Förderung von Notstandsarbeiten	Sonst. Aufwendungen (Reisekosten, Arbeits-Ausrüstung.)	Insgesamt
Jahr 1928						
Januar	695 474,81	452,68	82 277,55	20 506,80	23 947,18	822 659,02
Februar	664 324,45	861,82	111 538,52	22 120,80	11 045,02	809 890,61
März	614 609,51	692,83	117 597,17	57 287,10	12 435,52	802 622,13
April	480 341,49	1 365,08	47 137,81	15 574,65	16 279,54	560 698,57
Mai	560 773,73	1 171,60	64 895,02	49 617,60	10 658,20	687 116,15
Juni	479 850,90	931,60	65 262,62	27 214,20	11 563,92	584 823,24
Juli	447 086,78	441,61	72 776,20	27 896,10	15 665,54	563 866,23
August	485 447,76	1 694,13	63 827,37	67 613,40	13 553,83	632 136,49
September	503 238,59	1 785,48	71 042,50	55 829,70	15 994,72	647 891,29
Oktober[1])	707 903,73	3 617,69	107 951,80	45 364,01	13 871,33	878 708,56
November	921 835,69	2 955,12	104 655,68	60 886,00	14 400,91	1 104 733,40
Dezember	1 232 326,72	3 235,70	184 904,25	37 355,38	19 867,67	1 477 689,72
Zus. 1928	7 793 214,46	19 205,34	1 093 866,49	487 265,74	179 283,38	9 572 835,41
1927	8 123 167,74	23 794,40	948 848,39	833 448,53	172 120,04	10 101 379,10

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen beziehen sich bei dieser Tabelle auf das neue Gesamtgebiet des Arbeitsamtes.

273] **Krisenunterstützung.**

Tabelle I.

Zeit	Unterstützungsaufwand in RM				
	Hauptunterstützung	Krankenkassenbeiträge	Zuschüsse zur Förderung von Notstandsarbeiten	Sonst. Ausgaben (Reisekost., Arbeitsausrüstung usw.)	insgesamt
Jahr 1928					
Januar	224 563,81	28 805,30	1 552,80	1 215,40	256 137,31
Februar	208 986,81	34 491,09	6 329,40	32,40	249 839,70
März	216 054,73	36 410,72	10 410,45	4 210,80	267 086,70
April	177 790,04	16 616,67	2 868,90	1 287,90	198 563,51
Mai	215 633,13	22 898,96	21 692,40	4 170,14	264 394,63
Juni	169 137,27	21 610,86	5 047,20	1 650,34	197 445,67
Juli	121 898,08	22 170,83	8 773,20	331,91	153 174,02
August	141 098,76	18 846,80	11 913,60	3 017,91	174 877,07
September	138 822,19	21 941,00	10 867,80	1 008,27	172 639,26
Oktober[1]	181 586,49	31 208,38	13 568,17	671,39	227 034,43
November	197 853,74	25 706,38	34 778,17	1 833,04	260 171,33
Dezember	222 557,73	39 963,23	20 052,47	9 093,93	291 667,36
Zusammen 1928	2 215 982,78	320 670,22	147 854,56	28 523,43	2 713 030,99
1927	1 735 122,03	183 547,33	292 244,10	53 474,95	2 264 388,41

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen beziehen sich bei dieser Tabelle auf das neue Gesamtgebiet des Arbeitsamts.

274] **Krisenunterstützung.**

Tabelle II.

Stichtag	Hauptunterstützungsempfänger			Zuschlagsempfänger	Notstandsarbeiter
	männlich	weiblich	zusammen		
Jahr 1928					
15. Januar	2 777	1 949	4 726	2 492	156
15. Februar	2 540	1 312	3 852	2 485	206
15. März	2 260	1 453	3 713	2 428	356
15. April	2 197	1 412	3 609	2 305	361
15. Mai	1 984	1 143	3 127	1 832	300
15. Juni	1 929	1 123	3 052	1 726	144
15. Juli	1 650	421	2 071	1 041	95
15. August	1 729	415	2 144	1 070	81
15. September	1 958	491	2 449	1 215	170
15. Oktober[1]	1 966	513	2 479	1 160	280
15. November	1 980	618	2 598	1 203	490
15. Dezember	2 181	742	2 923	1 670	502

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts.

Wohlfahrtsamt. [275

Tabelle I.

Rechnungsjahr	Zahl der Fürsorgenehmer in der offenen Fürsorge des Wohlfahrtsamtes [1])										
	Barunterstützungen und Sachleistungen [2])				Gesamtzahl der Unterstützten [5])		Wochenfürsorge (Wochengeld) wurde gewährt	Einmalige Barunterstützungen wurden gewährt		Außerdem wurden noch unterstützt auswärts [3])	
	laufend		vorübergehend					an laufend	an vorübergehend	laufend	vorübergehend
	Parteien [4])	Kopfzahl	Parteien	Kopfzahl	Parteien	Kopfzahl		Unterstützte in ... Fällen		Parteien	
1925/26	10 355	16 495	7 364	12 095	17 719	28 590	229	1 862		23	48
1926/27	12 070	20 492	11 735	19 972	23 805	40 467	213	2 219		42	59
1927/28	13 009	23 742	14 450	25 017	27 459	48 759	188	2 53	6 894	43	65

[1]) Einschließlich der Armenpflege ohne Wandererfürsorge, Pflegekinder- und Gebrechlichenfürsorge (Heil- und Pflegeanstalten). [2]) Kleidung, Wäsche, Brennstoffe, Lebensmittel, Krankenpflege, Verpflegskosten in Heilstätten, Heimen, Krankenanstalten usw. [3]) Parteien, für die Nürnberg als gewöhnlicher Aufenthalt in Betracht kam. [4]) Sozialrentner 1925/26 = 3447, 1926/27 = 3610, 1927/28 = 4171; Kleinrentner und Kleinrentnern Gleichstehende 2468 bzw. 2124 bzw. 2081; Kriegsbeschädigte, Kriegerhinterbliebene und Kriegsbeschädigten Gleichgestellte 82 bzw. 212 bzw. 305; Erwerbslose und Ausgesteuerte 573 bzw. 2054 bzw. 2218; Kurzarbeiter 47 bzw. 117 bzw. 94; Unwirtschaftliche 69 bzw. 113 bzw. 120; sonstige Bedürftige 3669 bzw. 3840 bzw. 4020. [5]) An der Brennstoffversorgung und an den Lebensmittelverteilungen nahmen ferner teil 10 479 Empfänger von Erwerbslosenunterstützung und 3524 Zusatzrentner (Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene), erstere sind zu einem kleinen Teil, letztere ganz in diesen Zahlen mitenthalten.

Wohlfahrtsamt. [276

Tabelle II.

Rechnungsjahr	Zahl der Pflegekinder (Kostkinder)			Höhe des Pflegegeld- (Kostgeld-) satzes am Schlusse des Berichtsjahres für Pflegekinder	
	untergebracht bei Privaten		zusammen	bei unterhaltspflichtigen Verwandten	nicht bei unterhaltspflichtigen Verwandten
	in Nürnberg	auswärts		monatlich ... RM	
1925/26	1 142	179	1 321	25,00	30,00
1926/27	1 342	185	1 527	25,00	30,00
1927/28	1 464	210	1 674	[1]) 25,00—30,00	[1]) 30,00—35,00

[1]) Ab 1. Oktober 1928.

Wohlfahrtsamt. [277

Tabelle III.

Rechnungsjahr	Zahl der Fürsorgenehmer in der geschlossenen Fürsorge (Einzelpersonen), u. zw.							
	Kinder in		im Krankenhaus Nürnberg	im Kinderspital Nürnberg	im Erholungsheim Lauf	Gebrechlichenfürsorge, Heil- und Pflegeanstalten [1])	im Johannisheim	zusammen
	hiesigen	auswärtigen						
	Erziehungs- und Pflegeanstalten, Krippen							
1925/26	794	292	2 425	568	38	1 277	21	5 415
1926/27	655	287	3 251	561	41	1 426	21	6 242
1927/28	689	269	2 993	581	43	1 409	25	6 009

[1]) Kostendeckung großenteils unter Beteiligung des Landesfürsorgeverbandes für Mittelfranken.

278]

Wohlfahrtsamt.

Tabelle IV.

Rechnungsjahr	Feldbau des städtischen Landwirtschaftsamtes[1])						Beschäftigungsanstalt[4])	
	Vom Wohlfahrtsamt Zugewiesene			Arbeitstage	Beschäftigte Gemütskranke[2])	Beschäftigte Trunksüchtige[3])	Personen	Aufenthaltstage
	Männer	Frauen	zusammen					
1925/26	331	64	395	25 845	21	—	246	5 430
1926/27	1 135	167	1 302	62 837	81	—	272	22 980
1927/28	999	—	999	32 224	59	9	273	15 440

[1]) Marktäckerstraße 50 und Brettergartenstraße 70. [2]) Zuweisung von geeigneten Pfleglingen der Heil- und Pflegeanstalt Erlangen im Benehmen mit der Fürsorgestelle für Gemüts- und Nervenkranke (Arbeitstherapie). [3]) Der Stadtrat Nürnberg weist seit 17. Mai 1927 arbeitsfähige trunksüchtige Personen, soweit auf sie die Voraussetzungen des Art. 80 II PStGB. zutreffen, auf Grund amtsärztlichen Gutachtens statt in die Heil- und Pflegeanstalt zwecks Arbeitsleistung in den Feldbau Schniegling ein, wo sie unter Aufsicht des Fürsorgearztes und unter Obhut eines Pflegers der Heil- und Pflegeanstalt Erlangen stehen. [4]) Die Beschäftigungsanstalt Großweidenmühlstraße 33 wurde am 7. Oktober 1926 nach Marktäckerstraße 50 verlegt.

279]

Wohlfahrtsamt.

Tabelle V.

Rechnungsjahr	Arbeitsfürsorge Mittelbüg[1])		Arbeitsfürsorge für Frauen[2])		Arbeitsheim[3])		Wandererarbeitsstätte Schniegling[4]) und Altenfurt[5])	
	Beschäftigte	Arbeitstage	Personen	Arbeitstage	Personen	Verpflegungstage	Beschäftigte	Arbeitstage
1925/26	385	.	—	—	207	18 658	1 623	21 917[6])
1926/27	467	20 894	106	4 994	206	23 208	3 989	38 582[6])
1927/28	449	15 450	349	21 023	357	27 657	3 095	44 523[6])

[1]) Eröffnet 20. Juli 1925, zugewiesen werden in erster Linie ausgesteuerte Erwerbslose. [2]) Schillerstraße 21 (eröffnet 19. November 1926); am 1. September 1928 nach Harsdörfferstraße 30 verlegt. [3]) Großweidenmühlstraße 33 (eröffnet am 7. Oktober 1925). [4]) Marktäckerstraße 50. [5]) Eröffnet am 9. August 1925. [6]) Davon treffen 1925/26: 10 414, 1926/27: 22 542, 1927/28: 22 287 Arbeitstage auf die Wandererarbeitsstätte Altenfurt.

280]

Wohlfahrtsamt.

Tabelle VI.

Zeit	Laufend Unterstützte[1])			Pflegekinder[1])		
	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Abgang (—)	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Abgang (—)
Jahr 1928						
Januar	500	249	+ 251	42	30	+ 12
Februar	632	273	+ 359	41	43	— 2
März	411	292	+ 119	36	23	+ 13
April	349	397	— 48	32	37	— 5
Mai	471	398	+ 73	47	60	— 13
Juni	655	576	+ 79	38	55	— 17
Juli	953	467	+ 486	68	40	+ 28
August	590	338	+ 252	62	51	+ 11
September	434	533	— 99	50	45	+ 5
Oktober	389	705	— 316	42	30	+ 12
November	418	417	+ 1	61	31	+ 30
Dezember	560	290	+ 270	50	37	+ 13

[1]) Jeder Fürsorgenehmer ist nur einmal gezählt.

Wohlfahrtsamt. Tabelle VII. [281

Vortrag	Durch die wirtschaftliche Fürsorge dauernd Unterstützte (Parteien), u. zwar im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.
Jahr 1928												
Sozialrentner[1]	3 526	3 590	3 610	3 628	3 676	3 715	3 706	3 753	3 778	3 797	3 824	3 859
Kleinrentner[2] [3]	133	133	133	130	130	129	126	127	123	122	122	122
Kleinrentner[3]	946	938	908	870	885	879	868	859	872	851	866	892
Kleinrentnern Gleichstehende[4]	677	656	659	678	667	645	646	638	612	626	614	611
Kriegsbeschädigte[5]	92	92	86	89	90	87	100	126	129	115	123	135
Kriegerhinterbliebene[5]	92	90	90	106	107	107	112	100	88	96	99	98
Erwerbslosen-Unterstützungs-Empfänger	235	206	219	169	147	129	123	133	142	107	108	104
Erwerbslose ohne Anspruch auf Erwerbslosen-Unterstützung	282	359	375	310	280	253	267	286	268	218	212	237
Ausgesteuerte der Erwerbslosenfürsorge	169	180	224	246	329	411	473	537	490	418	391	385
Ausgesteuerte der Krisenfürsorge	22	268	309	259	208	220	544	653	519	290	251	223
Kurzarbeiter	18	11	3	12	11	8	8	7	7	6	6	6
Kinderreiche	25	15	13	19	21	19	19	19	18	19	19	24
Pensionisten	27	20	16	19	18	21	23	24	22	22	22	26
Unwirtschaftliche	46	44	57	46	54	50	43	42	36	45	43	43
Sonstige Bedürftige	2 508	2 555	2 574	2 647	2 678	2 707	2 808	2 814	2 915	2 971	3 004	3 209
Zusammen	8 798	9 157	9 276	9 228	9 301	9 380	9 866	10118	10019	9 703	9 704	9 974
Pflegekinder[6]	1 041	1 039	1 052	1 047	1 034	1 017	1 045	1 056	1 061	1 073	1 103	1 116

[1]) § 16 der Reichsgrundsätze. [2]) Diese haben mit der Stadt Vermögensverwaltungsvertrag eingegangen. [3]) § 15 der Reichsgrundsätze. [4]) § 17 der Reichsgrundsätze. [5]) § 18 der Reichsgrundsätze. [6]) Für diese in Nürnberg untergebrachten Pflegekinder wird Pflegegeld bezahlt.

Wohlfahrtsamt. Tabelle VIII. [282

Vortrag	Durch die wirtsch. Fürsorge vorübergehend Unterstützte[1]) (Parteien), u. zw. im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.
Jahr 1928												
Sozialrentner	230	223	235	216	245	290	237	247	266	404	369	350
Kleinrentner	63	62	54	48	49	48	41	52	57	52	52	60
Kleinrentnern Gleichstehende	17	23	46	34	36	32	23	36	33	28	30	31
Kriegsbeschädigte	321	293	359	252	330	375	406	410	377	362	422	447
Kriegerhinterbliebene	259	241	313	359	296	305	283	278	291	301	366	379
Erwerbsl.-Unterst.-Empf.	310	325	301	264	242	249	202	216	248	227	281	365
Erwerbslose ohne Anspruch auf Erwerbslosen-Unterstützung	238	183	186	261	224	229	218	232	258	215	217	255
Ausgesteuerte der Erwerbslosen-Fürsorge	131	155	160	158	186	272	205	292	292	246	218	226
Ausgesteuerte der Krisenfürsorge	78	56	45	70	51	92	174	181	158	94	65	98
Kurzarbeiter	31	20	24	23	10	22	18	30	44	21	24	23
Kinderreiche	53	54	51	34	52	49	44	61	68	49	53	73
Pensionisten	71	49	46	43	50	46	51	50	57	79	83	69
Unwirtschaftliche	38	37	58	62	76	56	50	44	44	66	56	70
Sonstige Bedürftige	747	702	746	765	776	720	737	739	841	925	1 104	1 064
Wochenfürsorge[2])	11	18	44	14	20	17	20	18	20	19	19	16
Pflegekinder	48	24	56	58	46	77	58	63	85	103	94	90
Zusammen	2 646	2 465	2 724	2 661	2 689	2 879	2 767	2 949	3 139	3 191	3 453	3 616
Darunter Fälle[3]) mit												
Barunterstützungen	812	665	568	742	719	752	843	783	754	629	625	938
Darlehen u. Vorschüssen	121	167	343	225	206	186	200	192	207	170	163	215

[1]) Einmalige Barunterstützungen, Wochenfürsorge. Sachleistungen, wie Kleidung, Schuhe, Wäsche, Brennstoffe, Lebensmittel, Krankenpflege, Übernahme von Kosten in Krankenanstalten, Sanatorien, Heimen, Krippen, Erziehungsanstalten usw., ferner Darlehen und Vorschüsse an Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene. [2]) Soweit nicht laufende Unterstützung gewährt wurde. [3]) Es handelt sich hier um Fälle, da hie und da der Fürsorgenehmer wiederholt im Monat unterstützt wurde.

283] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle IX.

Zeit	In der offenen Fürsorge gewährte Barunterstützungen, und zwar					
	für laufende Unterstützungen RM	für einmalige Barunterstützungen RM	für Wochenfürsorge Wochengeld RM	für Mietbeihilfen an Erwerbslose RM [1]	für Darlehen und Vorschüsse RM	für Pflegegelder RM
Jahr 1928						
Januar . . .	305 187	22 940	1 231	415	10 401	29 920
Februar . . .	323 327	20 727	1 551	196	13 349	29 833
März	330 573	20 844	1 293	215	27 277	29 905
April	325 140	21 755	1 051	158	15 965	30 071
Mai	329 880	23 933	1 154	110	18 701	29 873
Juni . . .	336 626	23 748	1 124	55	16 975	29 000
Juli	354 096	32 783	1 258	30	16 815	30 134
August . . .	370 153	25 556	1 478	20	15 399	30 678
September . .	367 041	24 991	1 209	20	18 820	31 036
Oktober . . .	367 973	20 129	1 291	15	15 889	31 076
November . .	365 689	20 188	1 789	—	16 989	32 084
Dezember . .	374 807	28 361	1 218	—	17 975	32 299
Zusammen	4 150 492	285 955	15 647	1 234	204 555	365 909

[1]) Allmähliche Umwandlung in laufende Barunterstützungen. Außerdem wurden ausbezahlt: a) Zu Lasten des Reiches: 1. Kleinrentnerbeihilfe (20. April 1928) 108 960 RM, 2. Kleinrentnerbeihilfe (20. November 1928) 52 065 RM. b) Zu Lasten der Stadt: Weihnachtsspenden für die Kinder der Empfänger von laufender Unterstützung und für die Pflegekinder 32 282 RM.

284] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle X.

Art der Unterstützungssätze	Barunterstützungsrichtsätze [1])			
	für Alleinstehende		für ein Ehepaar	Kindersatz
	welche nicht im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind. RM	welche im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind. RM	RM	RM
Gültig ab 1. Mai 1927 für				
a) Allgemeine Fürsorge	40,00	32,00	60,00	12,00
b) Gehobene Fürsorge	50,00	40,00	75,00	12,00
Gültig ab 1 Oktober 1928 für				
a) Allgemeine Fürsorge	40,00	32,00	60,00	15,00
b) Gehobene Fürsorge	50,00	40,00	75,00	15,00

[1]) Ab 1. Oktober 1928: Überschreitung der Richtsätze für Erwachsene bis zu 20 Prozent genehmigen die Bezirksausschüsse, darüber hinausgehende die Kreisausschüsse. Für Sachleistungen (Kleidung, Wäsche, Lebensmittel, Krankenpflege usw.) entfallen außerdem durchschnittlich monatlich pro Kopf der laufend Unterstützten 10 RM.

285] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XI.

Rechnungs-Jahr	Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene									Übernommene Ausfallbürgschaften [1])	
	In der Berufsberatung beratene			Arbeitsvermittelungen	Ansiedelung und Kapitalabfindung			Darlehen und Vorschüsse			
	Kriegsbeschädigte	Kinder m.	Kinder w.		Gestellte Anträge	Davon genehmigt	Genehmigter Betrag RM	Genehmigte Anträge	Genehmigter Betrag RM	Genehmigte Anträge	Verbürgte Summe RM
1925/26	764	252	206	560	106	31	135994	2 874	289 905	177	116 620
1926/27	472	297	278	395	126	29	113006	3 605	257 665	161	128 662
1927/28	419	302	334	534	142	48	215123	2 826	338 153	92	103 435

[1]) Einschl. der Kriegsbeschädigten und Kriegerhinterbliebenen.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XII. [286

Zeit	Zusatzrenten[1]) wurden gewährt an .... Zusatzrentner	deren Kopfzahl mit Angehörigen	Betrag RM	Zeit	Zusatzrenten[1]) wurden gewährt an .... Zusatzrentner	deren Kopfzahl mit Angehörigen	Betrag RM
Jahr 1928				Juli . . .	6 247	10 801	181 997
Januar . .	6 342	10 769	206 055	August . .	6 274	10 900	181 339
Februar . .	6 246	10 905	180 832	September .	6 227	10 773	179 459
März . . .	6 330	10 892	180 529	Oktober . .	6 306	10 722	179 657
April . . .	6 283	10 841	181 116	November[2])	8 377	10 728	182 693
Mai . . .	6 265	10 812	180 284	Dezember .	8 351	10 815	181 965
Juni . . .	6 239	10 746	179 415		Zusammen . . .		2 195 341

[1]) Gewährt auf Grund §§ 88 mit 94 des Reichsversorgungsgesetzes. [2]) Besondere Zählung der Halbwaisen, weil sie eigene Renten beziehen.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XIII. [287

Jahr	Wandererfürsorge bei der Zentrale: Personen, die die Wandererfürsorge in Anspruch nahmen, zusammen	Davon: mit Geldbeträgen unterstützt: über 10 RM	unter 10 RM	nur mit 1 Essen unterstützt	nur mit 1 Brot unterstützt	in den landwirtschaftlichen Betrieb eingewiesen, vorher unterstützt mit: Essen	Brot	ohnelnterstützg.	insgesamt	z. Untersuchg. an den Bezirksarzt verwiesen	haben die angebotene Fürsorge zurückgewiesen	Ausgaben für Barunterstützungen RM
1926	15 405[1])	55	2 546	7 039	390	144	175	4 140	4 459	508	404	6 185,30
1927	10 552[1])	41	1 271	3 715	184	93	7	3 904	4 004	329	892	6 461,10
1928	14 261[1])	44	1 376	5 160	361	660	13	4 937	5 610	511	1 199	7 214 20

[1]) Einschließlich 1926: 4, 1927: 116, 1928: 55 Personen, welche an die Nothilfe verwiesen wurden.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XIV. [288

Jahr	Armenwohnungen: Zahl der Armenhäuser	Wohnräume: heizbare Zimmer	Kammern	Am 1. Dezember belegt mit: Männern	Frauen	Kindern	Personen zusammen
1926	7	97	7	41	105	103	249
1927	7	97	7	45	103	128	276
1928	7	97	7	41	104	121	266

Wohlfahrtsamt. Tabelle XV. [289

Jahr	Ausgestellte Armenrechtszeugnisse zur Erlangung des Armenrechts in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, und zwar betreffend: Ehescheidung	Unterhalt	Familienrechtliche Angelegenheiten	Beleidigung	Geschäftliche Angelegenheiten	insgesamt
1926	1 393	624	214	1 334	3 420	6 985
1927	1 421	747	247	1 258	3 512[1])	7 185
1928	1 550	818	257	1 118	3 662[1])	7 405

[1]) Davon 1927: 628, 1928: 744 Miet-, Wohnungs-Streitigkeiten, Räumungsklagen und 1927: 161, 1928: 99 Aufwertungsklagen.

290] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle XVI.

Zeit	Johannisheim[1])	Herberge f. wandernde Handwerksgesellen[2])	Familienasyl[3])				Wöchnerinnenasyl[4])			
			Zeit	Untergebrachte		Aufenthaltstage	Zeit	Untergebrachte		Verpflegungstage
	Pfleglinge	Nächtigende Personen		Frauen	Kinder			Mütter	Kinder	
1926/27	21	13 885	1. IV. 26 bis 31. III. 27	11	17	1 310	1. IV. 26 bis 31. III. 27	10[5])	10	405
1927/28	21	4 450[6])	1. IV. 27 bis 25. III. 28	30	46	5 279	1. IV. 27 bis 31. III. 28	6[7])	6	109

[1]) Johannisstraße 151a. Zum Zwecke der Verpflegung von Personen, deren Befinden Krankenhauspflege nicht notwendig macht. [2]) Wespennest 9. Ab 1. Juni 1926 in die Verwaltung des städtischen Wohlfahrtsamtes Nürnberg übergegangen. [3]) Marktplatz 8, eröffnet am 26. Juni 1925, geschlossen am 25. März 1928. [4]) Peter-Vischer-Gasse 8, eröffnet am 25. Juni 1924. Zur vorübergehenden Unterbringung obdach- und mittelloser Mütter mit Kindern, welche aus einer Entbindungsanstalt entlassen sind, bestimmt. [5]) Darunter 9 Hausangestellte und 1 Arbeiterin. [6]) Mit 10 742 Übernachtungen. [7]) Hausangestellte.

291] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle XVII.

Zeit	Erholungsfürsorge[1]) wurde gewährt für				Personen insgesamt
	Männer	Frauen	Erwachsene zusammen	Kinder[2])	
1925/26	.	.	198	614	812
1926/27	57	129	186	499	685
1927/28	52	183	235	583	818

[1]) Zur Wiederherstellung und Kräftigung der Gesundheit und zur Hebung der Erwerbsfähigkeit, Erholungsaufenthalt in entsprechenden Heimen und Anstalten. [2]) Durch Vermittlung der Nürnberger Kinderhilfe.

292] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle XVIII.

Zeit	Arbeitsfürsorge[1])										
	Zahl der Beschäftigten bei Beginn	Zugänge	Abgänge	Stand am Schlusse	Gesamtzahl der Beschäftigten	Davon					Gesamtarbeitstage[2])
						Selbstzahler im Arbeitsheim	Wanderer	männlich	weiblich	während des ganzen Monats beschäftigt	
Jahr 1928											
Januar	576	588	466	698	1 164	51	447	1 018	146	337	13 642
Februar	698	516	401	813	1 214	45	415	1 051	163	387	17 044
März	813	523	579	757	1 336	41	410	1 165	171	451	16 971
April	757	599	446	910	1 356	51	398	1 190	166	466	14 692
Mai	910	678	544	1 044	1 588	33	465	1 423	165	659	19 775
Juni	1 044	608	937	715	1 652	34	482	1 522	130	671	20 789
Juli	715	882	577	1 020	1 597	35	588	1 473	124	508	22 646
August	1 020	632	514	1 138	1 652	37	518	1 520	132	753	21 042
September	1 138	702	628	1 212	1 840	42	595	1 698	142	811	25 916
Oktober	1 212	884	783	1 313	2 096	50	602	1 939	157	861	33 316
November	1 313	837	728	1 422	2 150	50	631	1 963	187	864	27 413
Dezember	1 422	499	606	1 315	1 921	43	513	1 739	182	1 012	27 477
Jahr 1928	576	7 948	7 209	1 315	8 524	.	.	.	.	.	260 723
Jahr 1927	478	4 806	4 708	576	5 284	.	.	.	.	.	142 244

[1]) In den Betrieben des Bezirksfürsorgeverbandes und des städt. Landwirtschaftsamtes (ohne Wohlfahrtswerkstätten und Nähstube). [2]) Ohne das seit 15. August 1927 bezogene Übergangsheim am Langwasser.

Wohlfahrtsamt.

Tabelle XIX. [293

Zeit	Arbeitsfürsorge[1])			
	Zahl der Beschäftigten	Davon		
		Prämienarbeiter	Tarifarbeiter	
		Gruppe I[3])	Gruppe II[4])	Gruppe III[5])
Jahr 1928				
April[2])	1 356	1 152	90	114
Mai	1 588	1 344	104	140
Juni	1 652	1 383	105	164
Juli	1 597	1 060	414	123
August	1 652	1 127	395	130
September	1 840	1 256	427	157
Oktober	2 096	1 357	504	235
November	2 150	1 486	422	242
Dezember	1 921	1 312	361	248

[1]) In den Betrieben des Bezirksfürsorgeverbandes und des städt. Landwirtschaftsamtes (ohne Wohlfahrtswerkstätten und Nähstube). [2]) Ab 1. April 1928 trat eine Neuregelung in Kraft. Die Beschäftigten wurden darnach in drei Gruppen eingeteilt, und zwar in Prämienarbeiter (Gruppe I), sowie in Tarifarbeiter (Gruppe II und III). [3]) Die Prämienarbeiter erhalten Arbeitsprämie und Naturalunterstützung einschl. erforderlicher Unterkunft evtl. auch Unterstützung für die Familie. [4]) Freies Arbeitsverhältnis, landwirtschaftlicher Lohntarif. [5]) Probeweise Beschäftigung, Arbeitsverhältnis und Entlohnung ist durch besonderen Arbeitertarif (Gemeindearbeitertarif) geregelt.

Wohlfahrtsamt.

Tabelle XX. [294

Zeit	Schwerbeschädigten-Arbeitsvermittlung[1])						Berufsberatungen	
	Gesamtzahl der Betreuten	davon		Offene Stellen waren vorhanden	Zugang von Stellensuchenden	Vermittlungen		
		arbeitslos	in %				Zahl	Fälle
Jahr 1928								
Januar	3 032	118	3,9	21	33	66	2	43
Februar	3 032	122	4,0	41	38	34	2	39
März	3 032	127	4,2	21	60	55	2	29
April	3 032	130	4,3	23	43	40	2	26
Mai	3 032	135	4,5	17	49	44	1	13
Juni	3 032	147	4,8	30	49	37	4	54
Juli	3 032	175	5,8	18	67	39	4	37
August	3 032	185	6,1	16	57	47	1	18
September	3 032	199	6,6	5	44	30	2	26
Oktober	3 032	216	7,1	45	77	60	2	19
November	3 032	234	7,7	39	67	49	3	41
Dezember	3 032	260	8,6	33	63	37	2	22

[1]) Nach dem Reichsgesetz über die Beschäftigung Schwerbeschädigter.

295] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XXI.

Zeit	Im Übergangsheim[1]) in Notwohnungen untergebrachte				Davon wurden im Laufe d. Berichtjahres entlassen bzw. sind ausgetreten			
	Familien	und zwar			Familien	und zwar		
		Männer	Frauen	Kinder		Männer	Frauen	Kinder
15.VIII.1927 bis 31.III.1928	36	25	36	102	3	1	3	11

[1]) Das am 15. August 1927 eröffnete Übergangsheim am Langwasser bei Altenfurt dient zur vorübergehenden Aufnahme von in Nürnberg ansässigen obdachlosen Familien in Verbindung mit einer Arbeitsfürsorge.

296] **Wohltätigkeits- und Unterrichtsstiftungen.**

Jahr	Wohltätigkeitsstiftungen[1]) am Schlusse des Rechnungsjahres			Gesamtausgaben	Unterrichtsstiftungen[2]) am Schlusse des Rechnungsjahres			Gesamtausgaben
	Stiftungen	Reines Vermögen[3]) RM	Darunter Betriebskassenbestände RM	RM	Stiftungen	Reines Vermögen[4]) RM	Darunter Betriebskassenbestände RM	RM
1925/26	223	6 281 365	153 394	259 976	54	256 355	9 930	2 542
1926/27	223	6 935 631	133 182	468 232	54	436 881	11 856	12 200
1927/28	225	7 449 487	203 693	420 251	54	684 098	23 349	26 092

[1]) Der Grundbesitz der Wohltätigkeitsstiftungen betrug 1925/26: 486,$_{105}$ ha; 1926/27: 486,$_{853}$ ha; 1927/28: 492,$_{868}$ ha. Davon lagen innerhalb des Stadtgebietes 1925/26: 15,$_{015}$ ha; 1926/27: 15,$_{177}$ ha; 1927/28: 15,$_{177}$ ha, und außerhalb 1925/26: 471,$_{090}$ ha; 1926/27: 471,$_{676}$ ha; 1927/28: 477,$_{691}$ ha. [2]) Der Grundbesitz der Unterrichtsstiftungen beträgt 0,$_{426}$ ha und liegt innerhalb des Stadtgebietes. [3]) Außerdem 1925/26: 17 422 540, 1926/27: 13 147 344, 1927/28: 18 492 Papiermark. [4]) Außerdem 1925/26: 7 695 169, 1926/27: 4 768 475, 1927/28: 8820 Papiermark.

297] **Hospital zum Heiligen Geist.** Pfründnerstellen und Unterhaltskosten.

Jahr	Pfründnerstellen[2])			Durchschnittsstand der Pfründner	Krankenstand am Schlusse des Jahres	Abgänge				Unterhaltskosten für 1 Pfründner auf das Jahr
						durch Tod		durch freiwillig. Austritt oder Entlassung		
	Männer	Frauen	zusammen			Männer	Frauen	Männer	Frauen	RM
1926/27	65	165	230	207[1])	57	8	26	2	2	867,$_{10}$
1927/28	65	165	230	203[1])	57	8	16	3	1	995,$_{00}$
1928/29	65	165	230	199[1])	61	10	21	–	1	1044,$_{74}$

[1]) Außerdem waren im Norisstift am Schluß des Rechnungsjahres vorhanden: 1926/27: 19 Insassen, darunter 7 Männer; 1927/28: 20 Insassen, darunter 7 Männer; 1928/29: 19 Insassen, darunter 7 Männer. [2]) Seit August 1920 erfolgt die Aufnahme von Pfründnern ohne Unterschied des Glaubensbekenntnisses.

298] **Sebastianspital.** Tabelle I.

Jahr	Zugang		Abgang						Stand der Pfleglinge am Jahresschlusse		
			durch Tod		durch Austritt		durch Entlassung od. Überweisung				
	männlich	weiblich	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1926	47	50	53	16	4	3	5	2	229	256	485[1])
1927	40	43	44	41	1	2	3	1	221	255	476[1])
1928	48	68	45	49	6	9	2	—	216	265	481[1])

[1]) Darunter 1926: 56, 1927: 55, 1928: 52 männliche und 1926: 138, 1927: 139, 1928: 142 weibliche Kranke.

Sebastianspital. Tabelle II. [299

Jahr	Gesamtzahl der verpflegten Personen	Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittl. Pfleglingsstand	Durchschnittl. Aufenthaltszeit von 1 Pfleglingstage	Verpflegungsaufwand für die Pfleglinge RM	Verpflegungsaufwand für das Personal RM	Durchschnittliche Kosten eines Verpflegungstages[1] RM	Durchschnittliche Kosten eines Pfleglings im Jahre[1] RM
1926/27	570	171 981	471	302	134 619	22 064	2,62[2]	956,30
1927/28	569	171 655	470	301,6	157 753	23 402	2,55[2]	933,30[2]
1928/29	566	172 409	472	304,6	150 658	25 704	2,72[2]	992,69[2]

[1]) Berechnet aus dem Gesamt-Reinaufwand der Anstalt. [2]) Ohne Wohnung.

Zufluchtsanstalten für Obdachlose. [300

Jahr	Asyl für männliche Obdachlose[1]) Beherbergte Personen	davon Bayern	davon andere Deutsche	davon Ausländer	Nächte im ganzen	Nächte durchschnittlich auf 1 Person	Asyl für weibliche Obdachlose[2]) Beherbergte Personen	davon Bayern	davon andere Deutsche	davon Ausländer	Nächte im ganzen	Nächte durchschnittlich auf 1 Person
1926	14 991	5 164	9 105	722	16 222	1,08	1 596	1 439	133	24	21 534	13,49
1927	9 008	3 760	4 620	628	9 350	1,03	1 232	1 137	81	14	16 702	13,56
1928	12 929	5 314	6 623	992	13 773	1,06	925	857	53	15	12 427	13,43

[1]) Großweidenmühlstraße 37. [2]) Maxplatz 10—12.

Gefährdetenfürsorge. Tabelle I. [301

Jahr	Stand der Pfleglinge bei Beginn	Neuzugänge während des Jahres	Abgänge während des Jahres	Stand der Pfleglinge bei Schluß	Gesamtzahl der unter Fürsorge gestandenen Pfleglinge
1926/27	142	2 746	2 015	873	2 888
1927/28	873	2 167	2 034	1 006	3 040
1928[1])	929	2 128	2 006	1 051	2 448

[1]) Kalenderjahr.

Gefährdetenfürsorge. Tabelle II. [302

Vortrag	Neuzugegangene Pfleglinge	Vortrag	Neuzugegangene Pfleglinge
Jahr 1928/29		Nach Religion	
Neuzugänge insgesamt	2 360	Protestanten	1 355
Davon		Katholiken	983
männliche Pfleglinge		Israeliten	11
unter 18 Jahren	61	Sonstige	11
18 bis unter 21 Jahren	11	Nach der Heimat	
21 Jahre und älter	81	Nürnberg	1 795
zusammen männliche	153	übriges Mittelfranken	96
weibliche Pfleglinge		übriges Bayern	240
unter 18 Jahren	246	übriges Deutsches Reich	166
18 bis unter 21 Jahren	324	Ausland	63
21 Jahre und älter	1 637	Nach Beruf	
zusammen weibliche	2 207	Arbeiterinnen, Arbeiter	839
Nach Familienstand		Dienstboten	599
Ledige	1 570	Kellnerinnen, Kellner	72
Verheiratete	529	Kaufmännische Angestellte	89
Verwitwete	59	Lehrmädchen, Lehrlinge	17
Geschiedene und getrennt Lebende	202	Sonstige Berufe	477
		Berufslose	200
		Prostituierte	67

303] **Gefährdetenfürsorge.** Tabelle III.

Vortrag	Zahl der Fälle	Vortrag	Zahl der Fälle
Jahr 1928		**Gewährte Hilfeleistungen.**	
Gesamtzahl der Fälle, in welchen die Polizeipflegerin tätig wurde	23 042	Obdach	968
Davon durch		Essen	1 652
Beratung allein	6 905	Kleidung	263
Schriftliche Arbeiten	4 952	Geld	895
Besorgungen, Gänge	6 061	Zusammen	3 778
Besuche in nachgehender Pflege	2 048	Darunter Fälle, in welchen mehrere Hilfeleistungsarbeiten gleichzeitig gewährt wurden	1004
Arbeitsvermittlungen	346	**Ausgaben.**	RM
Übergabe an		Für Beherbergung, Kost, Kleidung, Reisegeld usw.	4 583,81
das Krankenhaus oder Entbindungsanstalt	126	**Rückvergütungen.**	
die Eltern oder sonstige Angehörige	260	Durch Eltern, Vereine, Wohlfahrtspflege usw.	1 537,42
Heime oder Erziehungsanstalten	586		
Sonstige Maßnahmen	1 758		

304] **Blindenanstalt.**

(Erziehungs-, Unterrichts-, Beschäftigungs- und Versorgungsanstalt.)

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Davon gehörten zur				Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen	Schüler-	Lehrlings-	Beschäftigungs-	Arbeiter-	ganze	teilweise	
	blinde Personen			Abteilung						RM
1926	54	48	102	32	47	9	14	2	5	88 213
1927	57	45	102	26	53	9	14	2	5	95 278
1928	52	40	92	23	46	9	14	2	5	118 000

305] **Mittelfränkisches Blindenheim.**

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen	ganze	teilweise	
	blinde Personen					RM
1926	22	27	49	—	2	37 762,68
1927	25	30	55	—	2	37 986,05
1928	22	27	49	—	2	38 212,02

306] **Pflege- und Krippenanstalt.**

Jahr	Im Laufe des Berichtsjahres befanden sich					Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	Zöglinge in der			Kinder in der Krippe	Zöglinge und Kinder zusammen in der Anstalt			
	Haushaltungsschule (Mädchen)	Pflegeanstalt				ganze	teilweise	
		Knaben	Mädchen					RM
1926	48	84	83	156	371	6	40	66 669
1927	53	69	55	120	297	5	36	80 400
1928	48	56	37	146	287	3	45	72 000

Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge. Tabelle I. [307

Jahr	Mutterberatungsstellen	Säuglinge, für welche die Beratungsstellen in Anspruch genommen wurden	Säuglinge, für welche Geldunterstützungen gereicht wurden	Verbilligte u. Freimilch wurde ausgegeben in .....Fällen	Ausgaben im Rechnungsjahr für Stillprämien RM	Ausgaben im Rechnungsjahr für Milchverbilligung RM	Gesamtausgaben für Säuglingsfürsorge im Rechnungsjahr RM
1926	13	5 438	1 483	4 422	42 510,00	220 389,00	379 236
1927	16	5 964	1 180	4 318	34 770,00	229 386,70	403 269
1928	17	5 713	1 285	4 140	30 492,00	230 754,90	416 729

Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge. Tabelle II. [308

Mutterberatungsstellen	Säuglingsfürsorge: Übergänge aus dem Vorjahr	Neuzugänge aus dem Berichtsjahr: zus.	darunt. unehel.	Vorgestellte Säuglinge insgesamt	Konsultationen	Kleinkinderfürsorge: Übergänge aus den Vorjahren	Neuzugänge aus dem Berichtsjahr: zus.	darunt. unehel.	Kleinkinder insgesamt	Konsultationen
Stelle I Rennweg 35	192	281	64	473	3 529	405	185	55	590	2 360
„ II Hallerwiese 24	426	442	124	868	6 809	599	294	84	893	7 247
„ III Marientormauer 1	297	271	75	568	4 195	349	148	40	497	3 535
„ IV Brehmstraße 15	217	353	98	570	3 683	490	246	81	736	4 414
„ V Adam-Klein-Str. 37a	170	340	94	510	3 336	421	225	63	646	3 412
„ VI Humboldtstraße 116	241	372	94	613	4 238	344	249	76	593	2 985
„ VII Harsdörfferstraße 30	174	326	84	500	3 498	462	195	56	657	3 263
„ VIII Grünstraße 6	119	219	60	338	2 207	246	143	46	389	2 143
„ IX Fuchsstraße 11	81	153	46	234	1 978	173	104	31	277	1 797
„ X Kiesbaberstraße 2a	70	174	51	244	1 616	157	92	30	249	1 552
„ XI Heroldsberger Weg 115	41	83	23	124	990	109	48	25	157	1 168
„ XII Eibacher Hauptstr. 55	74	126	27	200	1 453	105	87	26	192	1 692
„ XIII Seeweg 9	36	49	9	85	342	26	41	8	67	337
„ XIV Katzwanger Str. 204	25	50	10	75	473	43	37	10	80	410
„ XV Ebermeyerstraße 27	17	28	5	45	166	27	28	3	55	151
„ XVI Langwasser	9	15	1	24	106	40	27	—	67	254
„ XVII Burgkmairstraße 10[1])	13	229	60	242	480	209	168	76	377	337
Zusammen 1928	2 202	3 511	925	5 713	39 099[2])	4 205	2 317	710	6 522	37 057
1927	2 728	3 236	935	5 964	46 518[3])	3 789	2 491	740	6 280	47 229

[1]) Errichtet am 15. Oktober 1928. [2]) Außerdem 1927: 3501, 1928: 4760 Besuche der Familienfürsorgerinnen bei Schwangeren und Wöchnerinnen und 1927: 10 147, 1928: 11 346 Besuche bei Säuglingen. [3]) Außerdem 1927: 13 349, 1928: 16 246 Besuche durch die Familienfürsorgerin bei Kleinkindern. 1928 wurden außerdem 3255 Kindergartenkinder untersucht.

Milchtrinkhallen. [309

Zeit	Milchtrinkhallen: zus.	darunter eigene	Durch die Gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert: mit .....Liter Vollmilch: zus.	Vollmilch: dar. eig. Milchhallen	Buttermilch: zus.	Buttermilch: dar. eig. Milchhallen	Milchfett: zus.	Milchfett: dar. eig. Milchhallen	Schlagrahm: zus.	Schlagrahm: dar. eig. Milchhallen	mit .....Pfd. Quark: zus.	Quark: dar. eig. Milchh.	mit .....Flaschen Yoghurt: zus.	Yoghurt: dar. eig. Milchhallen
Jahr 1928														
Januar	4	—	8 660	—	—	—	—	—	716	—	178	—	1 952	—
Februar	6	—	10 090	—	—	—	—	—	862	—	164	—	2 435	—
März	12	2	16 217	859	309	303	—	—	1 449	230	45	10	5 206	4 839
April	18	3	23 630	3 153	2 253	1 378	—	—	2 345	720	374	40	6 788	858
Mai	18	3	29 037	4 764	7 890	2 945	—	—	2 931	1 022	620	68	10 730	2 251
Juni	20	3	35 997	5 100	12 734	3 990	124	124	2 854	832	522	83	12 841	2 623
Juli	23	4	69 613	13 539	14 724	4 714	2 140	1 058	2 956	719	640	133	19 919	4 721
August	24	4	49 422	11 071	10 338	3 181	1 182	814	2 276	638	580	138	18 320	4 941
Sept.	24	4	38 271	8 845	5 894	1 967	427	342	2 114	567	500	116	13 625	3 955
Oktober	23	4	25 676	6 360	1 435	760	115	115	1 448	367	292	86	9 432	2 968
Nov.	18	3	20 537	4 997	824	349	—	—	1 149	246	316	72	9 142	2 788
Dez.	17	2	18 248	4 623	505	175	—	—	873	149	286	67	6 906	2 100
Zus. 1928	24	4	345 398	63 311	56 906	19 762	3 988	2 453	21 973	5 490	4 517	813	117 296	32 044
1927 zweit. Halbj.	10	2	69 270	11 826	16 173	6 775	—	—	8 003	3 699	602	161	16 598	5 264

310] **Amtsvormundschaft.**

Jahr	Zugang an Mündeln (einschließlich Pfleglingen) infolge gesetzlicher Amtsvormundschaft gemäß § 35[1]) (Reichs-Jugend-Wohlf.-Ges.)	§ 39[2]) (Reichs-Jugend-Wohlf.-Ges.)	bestellter Amtsvormundschaft	zusammen	Abgang an Mündeln (einschließlich Pfleglingen) infolge Abgabe gemäß § 39 RJWG.	Volljährigkeit	Legitimation durch nachfolgende Ehe	Adoption und Ehelichkeitserklärung	Tod	sonstiger Gründe	zusammen	Bestand am Schlusse des Jahres Vormundschaften	Pflegschaften	zusammen	davon ehelich
1926[3])	1 064	107	126	1 297	99	78	142	25	110	318	772	5 136	153	5 289	419
1927	1 059	120	120	1 299	127	126	258	33	147[4])	404	1095	5 352	141	5 493	376
1928	1 174	103	114	1 391	118	111	378	15	156	645	1423	5 376	85	5 461	338

[1]) § 35 I. Mit der Geburt eines unehelichen Kindes erlangt das Jugendamt des Geburtsortes die Vormundschaft. [2]) § 39 I Satz 1: Sobald es das Wohl des Mündels erfordert, soll das die Vormundschaft führende Jugendamt bei dem Jugendamt eines anderen Bezirkes die Weiterführung der Vormundschaft beantragen. [3]) Einführung des RJWG. ab 1. Januar 1926 in Bayern. [4]) Die Zunahme der Sterblichkeit der Amtsmündel hängt mit deren veränderten Altersgliederung zusammen.

311] **Kostkinder.**

Tabelle I.

Jahr	Kostkinder insgesamt am 1. Januar	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres infolge Tod	infolge Wegzug	infolge Überschreiten der Altersgrenze	aus sonstigen Gründen	zusammen	am 31. Dezember	Darunter Kostkinder im 1. Lebensjahr am 1. Januar	am 31. Dezember
1926[1])	1 075	881	25	382	—	170	577	1 379	416	518
1927	1 379	1 178	20	458	6	23	507	2 050	518	945
1928	2 050	1 139	26	821	25	209	1 081	2 108	945	390

[1]) Ab 1. Januar 1926 gemäß Abschnitt III d. RJWG.

312] **Kostkinder.**

Tabelle II.

Jahr	a = Tages- und Nachtpflegekinder b = Tagespflegekinder c = Kostkinder zus.	Kostkinder bei Jahresschluß männlich	weiblich	zusammen	Davon waren ehelich	unehelich	Von den am Schlusse des Jahres vorhandenen Kostkindern wurden im Laufe des Jahres die Pflegeeltern gewechselt 1 mal	2 mal	3 mal u. öfter	nicht
							bei .... Kostkindern			
1926	a	575	579	1 154	147	1 007	116	25	4	1 009
	b	101	124	225	88	137	32	5	—	188
	c	676	703	1 379	235	1 144	148	30	4	1 197
1927	a	845	883	1 728	249	1 479	108	16	1	1 603
	b	158	164	322	132	190	17	—	—	305
	c	1 003	1 047	2 050	381	1 669	125	16	1	1 908
1928	a	898	945	1 843	276	1 567	167	16	2	1 658
	b	113	152	265	108	157	30	2	2	231
	c	1 011	1 097	2 108	384	1 724	197	18	4	1 889

Kinderspeisungen. [1]) [313

Zeit	Zahl der eingerichteten Schulspeisungsanstalten	Zahl der Verpflegungstage	Zahl der gespeisten Kinder durchschnittlich an 1 Tag	Zahl der abgegeb. Portionen: von Schulbeginn bis Weihnachten	von Weihnachten bis Ostern	von Ostern bis Schulschluß	im Schuljahr zusammen	Gesamtaufwand der Stadt für Schulspeisungen RM	Durchschnittliche Ausgaben für 1 Portion RM	Einnahmen aus der Quäkerspeisung RM
9 XI.25 — 17.VII.26	22	168	3 571	124 302	303 414	195 190	622 906	59 176	0,095	18 335
1.XI.26 — 16.VII.27	22	181	3 105	154 790	247 962	175 471	578 223	52 682	0,091	22 065
7.XI.27 — 14.VII.28	22	170[2])	2 771	123 756	180 085	157 535	461 376	48 189[3])	0,104	13 042

[1]) Die Kinderspeisung ist nur Zusatzmahlzeit. [2]) Für 3 Tage in der Woche gab der Staat einen Zuschuß von je 15 Rpf. pro Kind und Portion, für 3 Tage trug die Stadtgemeinde Nürnberg die Kosten. [3]) Der Gesamtaufwand der Stadt für die Kinderspeisung betrug 120 000 RM; davon erforderte die offene Schulspeisung einen Aufwand von 48 189 RM oder pro Kind und Portion 0,104 RM. Mit der Einnahme von 13 042 RM wurde der größte Teil der Unkosten gedeckt. Die restliche Summe von 71 811 RM ging für die Kleinkinder-, Mütter-, Jugendlichen- und Frühstücksspeisung auf.

Jugendschutz. [314

Vortrag	1927	1928
Zahl der bearbeiteten Fürsorgefälle im Berichtsjahr	7 158	8 504
Davon: männliche Jugendliche	4 232	5 098
weibliche Jugendliche	2 926	3 406
evangelische Jugendliche	3 781	4 517
katholische Jugendliche	2 688	3 141
Jugendliche sonstigen Bekenntnisses	689	846
Grund der Fürsorge:		
Milieugefährdung	2 166	2 311
Schuldhaftes Verhalten der Erziehungsberechtigten	2 002	2 329
Schlechter Umgang	167	215
Innere Gefährdung	1 545	1 858
Schwachbegabte und seelisch Defekte	163	200
Wirtschaftliche Not	59	64
Wohnungsnot	77	131
Exmittierungen	46	67
Körperliche Gebrechen	46	47
Sonstiges	887	1 282
Vermittelt wurden in Pflegefamilien, Lehrstellen, Arbeitsstellen, Dienststellen, Anstalten (freiw. Unterbringung)	520	706
In die Heime des Jugendamts wurden aufgenommen	799	827
Wirtschaftliche Beihilfe (Gewährung von Kleidern, Wäsche, Mittagessen)	99	105
Überwiesen an Wandererfürsorge[1]) (mit Vorschlag zur Gewährung von Essen, Übernachten, Barunterstützung und Fahrkarten)	55	166
An die freie Wohlfahrtspfl. abgegebene Schutzaufsichten		
a) evangelischer Jugenddienst	42	45
b) Caritas	71	73
c) israel. Wohlfahrtspflege	4	4
d) sonstige	1	1
Anträge auf Schutzaufsicht	51	111
Anträge auf Fürsorgeerziehung	101	138
In die Wohlfahrtswerkstätten vermittelt	66	91
davon: männliche Jugendliche	15	38
weibliche Jugendliche	51	53
Zu den Notstandsarbeiten für Jugendliche[2]) wurden vermittelt	85	—
davon: männliche Jugendliche	83	—
weibliche Jugendliche	2	—

[1]) Wandererfürsorge für Jugendliche unter 18 Jahren ist seit Mitte 1925 beim Jugendamt Abteilung Jugendschutz. [2]) Notstandsarbeiten am 30. September 1927 eingestellt.

315] Jugendgerichtshilfe.

Jahr	Zahl der straffälligen Jugendlichen			Straftaten		Freispruch	Verurteilungen			Strafaussetzung	Erziehungsmaßnahmen
	Knaben	Mädchen	zusammen	Verbrechen und Vergehen	Übertretungen		abges. v. Strafe	Geldstrafe	Freiheitsstrafe		
1926	355	66	421	313[1])	166	23	12	136	280	189	121
1927	343	87	430	337[1])	141	43	18	140	256	213	128
1928	343	66	409	319[1])	157	32	20	155	269	215	137[2])

[1]) Davon 1926: 222, 1927: 230, 1928: 238 Eigentumsdelikte. [2]) Hier sind auch die Überweisungen an den Vorm.-Richter als Erz.-Maßnahmen gerechnet.

316] Fürsorgeerziehung.

Vortrag		Der Fürsorgeerziehung unterstanden			Hiervon waren im Alter von			
		Knaben	Mädchen	zusammen Kinder	bis zu 6 Jahren	über 6—10 Jahren	über 10—14 Jahren	über 14—18 Jahren
Am 1. IV. 1926 waren in	Erziehungsanstalten	398	232	630	18	104	215	293
	Familienerziehung	191	187	378	23	108	83	164
Am 1. IV. 1927 waren in	Erziehungsanstalten	363	264	627	12	101	217	297
	Familienerziehung	172	104	276	15	68	58	135
Am 1. IV. 1928 waren in	Erziehungsanstalten	331	262	593	16	87	209	281
	Familienerziehung	189	110	299	14	76	70	139
	unbekannten Aufenthalts	6	2	8	—	—	—	8

317] Berufsberatung.

Tabelle I.

Vortrag	Jahr	Zahl der durch das städt. Berufsamt Beratenen						Gesamtzahl der erfolgten Beratungen
		aus der				zusammen	darunter von auswärts	
		Volksschule	Fortbildungsschule	Hilfsschule	Mittelschule			
A. Männliche Berufsberatung								
Hauptabteilung . . .	1926/27	2 629	883	42	649	4 203	262	8 903
	1927/28	2 849	337	17	458	3 661	218	7 913
	1928/29	1 481	475	59	540	2 555	206	5 889
Sonderabteilg. für jug. Hilfsarbeiter . . .	1926/27	—	201	15	—	216	1	216
	1927/28	—	228	8	—	236	—	236
	1928/29	—	177	5	—	182	—	182
B. Weibliche Berufsberatung								
Hauptabteilung . . .	1926/27	1 480	1 155	14	385	3 034	98	4 264
	1927/28	1 775	760	9	326	2 870	77	4 466
	1928/29	1 439	715	7	372	2 533	101	3 585
Sonderabteilg. für jug. Hilfsarbeiterinnen	1926/27	1	155	1	—	157	1	157
	1927/28	30	55	—	—	85	—	86
	1928/29	11	21	—	—	32	—	32

Berufsberatung. Tabelle II.

Gewerbegruppen	Jahr	Vermittelte Lehrstellen für männlich Beratene	Vermittelte Lehrstellen für weiblich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an männlich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an weiblich Beratene
Kunst- u. Handelsgärtnerei	1926/27	31	10	111	16
	1927/28	18	6	94	28
	1928/29	22	15	44	41
Land- u. Forstwirtschaft, Viehzucht	1926/27	21	—	75	—
	1927/28	10	2	53	1
	1928/29	5	1	32	4
Bergbau-, Hütten-, Salinenwesen, Torfgräberei	1926/27	—	—	—	—
	1927/28	—	—	—	—
	1928/29	—	—	—	—
Industrie d. Steine und Erden	1926/27	3	—	8	—
	1927/28	5	—	9	1
	1928/29	6	—	11	—
Metallverarbeitung	1926/27	496	5	909	—
	1927/28	430	3	881	2
	1928/29	171	2	371	3
Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	1926/27	774	—	2003	—
	1927/28	704	—	1684	—
	1928/29	461	—	1145	—
Chemische Industrie	1926/27	—	—	—	—
	1927/28	—	—	—	—
	1928/29	—	—	—	1
Industrie der forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	1926/27	—	—	—	—
	1927/28	1	—	4	—
	1928/29	2	—	5	—
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1926/27	91	3	318	—
	1927/28	78	5	233	4
	1928/29	78	1	166	2
Häusliche Dienste	1926/27	—	38	—	402
	1927/28	—	53	—	484
	1928/29	—	150	—	400
Wohlfahrtspflege	1926/27	—	—	—	13
	1927/28	—	—	—	19
	1928/29	—	2	—	15
Erziehung, Unterr., allgemeines Bildungswesen usw.	1926/27	—	—	26	34
	1927/28	1	—	45	95
	1928/29	—	15	45	117
Öffentl. Verwaltg., Rechtspflege	1926/27	14	10	218	30
	1927/28	—	10	122	112
	1928/29	34	18	193	125
Techniker aller Art	1926/27	16	—	78	2
	1927/28	5	—	101	17
	1928/29	16	3	44	21
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1926/27	191	7	635	3
	1927/28	236	6	554	4
	1928/29	135	2	300	4
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1926/27	114	—	495	—
	1927/28	126	—	381	—
	1928/29	121	—	366	—

Noch: 318] Noch: Berufsberatung. Tabelle II.

Gewerbegruppen	Jahr	Vermittelte Lehrstellen für männlich Beratene	Vermittelte Lehrstellen für weiblich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an männlich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an weiblich Beratene
Textilindustrie	1926/27	3	3	32	6
	1927/28	—	6	3	4
	1928/29	—	11	4	12
Papierindustrie	1926/27	13	16	45	25
	1927/28	19	31	73	23
	1928/29	13	26	35	31
Baugewerbe	1926/27	112	—	481	—
	1927/28	146	—	626	—
	1928/29	117	—	474	—
Polygr. Gewerbe	1926/27	54	1	327	1
	1927/28	84	4	430	7
	1928/29	102	3	489	6
Künstler. Gewerbe	1926/27	7	4	18	—
	1927/28	21	—	64	9
	1928/29	10	2	22	13
Handelsgewerbe	1926/27	189	327	706	1770
	1927/28	172	391	556	1624
	1928/29	146	527	457	1450
Versicherungsgew.	1926/27	2	8	14	3
	1927/28	5	6	17	2
	1928/29	5	2	10	3

Gewerbegruppen	Jahr	Vermittelte Lehrstellen für männlich Beratene	Vermittelte Lehrstellen für weiblich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an männlich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an weiblich Beratene
Bekleidungsgewerbe	1926/27	106	89	377	495
	1927/28	101	110	246	420
	1928/29	78	175	206	359
Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgewerbe	1926/27	64	9	269	141
	1927/28	53	27	305	231
	1928/29	58	19	285	208
Verkehrsgewerbe	1926/27	34	22	75	134
	1927/28	62	29	104	139
	1928/29	37	40	96	148
Gast- und Schankwirtschaft	1926/27	30	—	240	—
	1927/28	37	—	179	—
	1928/29	43	—	173	—
Musik-, Theater-, Schaustellungsgewerbe	1926/27	—	—	10	1
	1927/28	—	—	13	4
	1928/29	—	1	13	3
Allgem. Auskunft n. noch kein bestimmter Beruf	1926/27	—	—	1433	1188 [1]
	1927/28	—	—	1136	1236
	1928/29	—	—	903	619
Zusammen	1926/27	2365	552	8903	4264
	1927/28	2314	689	7913	4466
	1928/29	1660	1015	5889	3585

[1]) In dieser Zahl steckt ein hoher Prozentsatz von Auskünften über die akademischen und sozialen Berufe.

319]

Ausübung der Heilkunde.

Jahr	Praktizierende Ärzte: Gestorben oder nach auswärts verzogen sind	Praktizierende Ärzte: Neu niedergelassen haben sich	Praktizierende Ärzte: Stand am Jahresschlusse	Zahnärzte	Tierärzte	Privat-Krankenanstalten (am Jahresschlusse)	Apotheken [1]) (am Jahresschlusse)	Hebammen (am Jahresschlusse)	Approbierte Bader (am Jahresschlusse)
1926	8	10	370	84	20	18	40[2])	125	60
1927	8	20	382	83	19	17[3])	40	111	60
1928	14[4])	11	379	84	20	17	41	107	62

[1]) Davon sind 7 realberechtigt. [2]) Im Berichtsjahre wurde die Konzession zur Errichtung einer 2. Apotheke in Johannis erteilt. Die Eröffnung dieser Apotheke ist noch nicht erfolgt. [3]) Eine Privatkrankenanstalt (St. Theresien-Krankenhaus) ist noch nicht im Betrieb, wohl aber genehmigt. [4]) Darunter 5 Fälle der Praxisniederlegung.

Übertragbare Krankheiten. [320

Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten auf der Sebalder Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt: Ost	Außenstadt: West	Einzelliegende Vororte	Lorenzer Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt: Ost	Außenstadt: West	Einzelliegende Vororte	Erkrankungen von Ortsfremden und Unbekannten	Insgesamt
Jahr 1928										
Augenerkrankung., kontag.										
a) Blennorrhoe	—	2	1	—	—	—	—	—	—	3
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	3	1	—	—	—	1	7	2	—	14
Brechdurchfall	33	132	114	83	23	132	193	56	1	767
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	2	9	6	—	4	11	21	3	2	58
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut.	10	16	24	3	4	35	43	8	2	145
Genickstarre	—	1	—	—	—	3	—	1	—	5
Influenza	131	371	306	53	146	541	491	220	5	2 264
Kehlkopftuberkulose	—	1	—	—	—	1	2	—	—	4
Keuchhusten	19	50	58	13	13	87	87	20	3	350
Kindbettfieber[1])	2	4(1)	3	3	2(1)	6(1)	8(4)	2	2	32(7)
Kinderlähmung, spinale	—	1	—	—	—	—	1	2	1	5
Knochenmarkentzündung	—	—	1	—	—	1	2	—	—	4
Lungenentzündung, krupp.	27	36	32	8	10	86	66	45	1	311
Lungentuberkulose	5	11	8	4	7	51	31	5	9	131
Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	96	88	129	81	117	576	828	198	6	2 119
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	19	48	43	7	8	74	44	27	1	271
Paratyphus	1	4	—	—	1	6	9	—	—	21
Röteln	20	11	28	1	16	42	78	5	—	201
Rotlauf	22	36	24	5	16	76	70	14	2	265
Ruhr	3	7	7	1	—	1	7	—	2	28
Scharlach	100	133	109	19	37	157	281	26	13	875
Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	1	—	1	—	1	2	4	1	3	13
Wechselfieber (int. Neur.)	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Windpocken	87	167	91	11	68	199	201	38	3	865
Zusammen 1928	581	1129	985	292	474	2088	2476	673	57	8 755
1927	2 027	4269	3 065	1 483	1 378	7614	9482	1 574	725	31617

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter sept. Aborte.

321]

Übertragbare Krankheiten.

Männliche Erkrankte nach dem Alter.

Krankheiten	Männliche Erkrankte im Alter von							
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren
Jahr 1928								
Augenerkrankungen, kontagiöse								
a) Blennorrhoe	2	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	—	—	5	1	1	—
Brechdurchfall	21	118	22	72	54	40	42	16
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	—	16	5	3	—	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftg.	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut.	—	8	18	7	10	10	13	6
Genickstarre	—	1	—	1	1	—	—	—
Influenza	5	116	139	281	241	166	129	44
Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—	1	2	—	—
Keuchhusten	22	135	2	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	3	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	1	—	—	—	1	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	6	93	11	23	16	16	11	15
Lungentuberkulose	—	—	12	20	13	22	9	4
Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	34	1 012	19	1	—	1	2	—
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	—	104	8	7	5	3	3	—
Paratyphus	—	—	1	4	2	1	2	—
Röteln	3	83	8	—	—	1	—	—
Rotlauf	—	8	5	23	18	27	26	13
Ruhr	2	4	1	5	1	1	1	—
Scharlach	1	279	93	25	5	2	—	1
Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	—	3	2	—	—	—	1
Wechselfieber (int. Neuralgie)	—	—	—	—	—	—	—	—
Windpocken	15	438	11	1	—	—	—	—
Zusammen 1928	111	2 419	358	475	372	294	239	100
1927	151	3 829	1 502	1 788	1 493	1 159	729	364

Übertragbare Krankheiten. [322

Weibliche Erkrankte und solche ohne Angabe des Geschlechts nach dem Alter.

Krankheiten	Weibliche Erkrankte im Alter von								Erkrankte, deren Geschlecht und Alter nicht angegeben wurden
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	
Jahr 1928									
Augenerkrankungen, kontag.									
a) Blennorrhoe	1	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	—	3	1	—	—	1	2
Brechdurchfall	19	110	24	60	49	36	37	25	22
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	2	21	1	7	1	1	1	—	—
Flecksieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut.	—	5	17	11	11	15	14	—	—
Genickstarre	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Influenza	7	110	155	306	187	165	101	69	43
Kehlkopftuberkulose	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Keuchhusten	29	159	2	—	—	—	—	—	1
Kindbettfieber[1])	—	—	2(1)	20(5)	8(1)	1	—	—	1
Kinderlähmung, spinale	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Knochenmarkentzündung	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	4	50	11	14	10	5	17	8	1
Lungentuberkulose	—	—	4	27	8	6	3	—	3
Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	29	985	18	4	4	2	1	—	7
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	1	94	24	13	6	1	—	1	1
Paratyphus	—	2	—	2	4	1	2	—	—
Röteln	2	93	8	—	2	1	—	—	—
Rotlauf	3	2	12	19	20	32	35	16	6
Ruhr	—	2	2	3	5	—	1	—	—
Scharlach	—	297	108	35	15	2	3	—	9
Schlafsuchtkrankheit	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	—	1	—	2	3	—	1	—
Wechselfieber (int. Neuralg.)	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Windpocken	18	367	8	2	—	—	—	—	5
Zusammen 1928	115	2 300	399	530	334	271	215	121	102
1927	184	3 918	1 668	2 450	1 817	1 301	772	482	8 010

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter sept. Aborte.

Öffentliche und Vereins-Krankenanstalten.[1])

Vortrag	Jahr	Städtisches Krankenhaus	Krankenabteilung des St. Sebastianspitals	Krankenabteilung d. Heiliggeistspitals	Gropfsches Kinderspital	Klinik des Martha-Maria-Vereins für allg. Krankenpflege	Maximiliansanstalt Augenheilanstalt	Wöchnerinnenheim	Krankenhaus des Vereins für Krankenpflege	Zusammen
Leitende Ärzte	1926	9	1	1	2	1	1	1	1	17
	1927	9[2])	1	1	2	1[3])	1	1	1	17
	1928	9[2])	1	1	3	1[3])	1	1	1	18
Assistenzärzte	1926	23	—	—	2	—	—	1	—	26
	1927	24[4])[5])	—	—	2	—	—	1[6])	—	27
	1928	28[4])[5])	—	—	2	—	—	1[6])	—	31
Männliches Pflegepersonal	1926	58	2	1	—	—	—	—	1	62
	1927	63[7])	2	1	—	—	—	—	1	67
	1928	64[7])	2	1	—	—	—	—	1	68
Weibliches Pflegepersonal	1926	110	8	8	28	48	4	12	10	228
	1927	108[8])	8	8	28	60	4	12[9])	10	238
	1928	111[8])	8	8	28	68	4	12[9])	20	259
Krankenbetten	1926	1 514	199	90	150	86	58	65	35	2 197
	1927	1 605[10])	199	90	150	100	58	65	35	2 302
	1928	1 605[10])	199	90	150	100	48	65	75	2 332
Männliche verpflegte kranke Personen	1926	9 287	199	43	650	479	180	—	315	11 153
	1927	10 872	194	38	798	615	178	—	301	12 996
	1928	11 503	208	30	770	677	236	—	238	13 662
Weibliche verpflegte kranke Personen	1926	7 193	230	107	523	1 752	170	1 711	517	12 203
	1927	8 149	242	104	578	2 246	180	1 617	531	13 647
	1928	8 403	270	89	622	2 768	213	1 805	588	14 758
Verpflegungstage bei Männern	1926	174 164	21 779	5 549	21 054	4 779	3 733	—	3 085	234 143
	1927	182 205	20 405	5 953	25 367	4 774	3 556	—	3 667	245 927
	1928	184 400	18 119	4 712	22 000	6 664	4 349	—	3 437	243 681
Verpflegungstage bei Frauen	1926	218 279	45 350	16 599	16 277	16 993	3 555	17 678	6 785	341 516
	1927	222 941	50 377	16 716	17 198	22 985	4 847	17 206	6 826	359 096
	1928	227 793	51 361	14 935	18 655	27 519	4 277	18 956	8 196	371 692

[1]) Stand am Jahresschluß. [2]) 1927 und 1928: je 1 Direktor, zugleich Oberarzt der 1. med. Abteilung, 7 Oberärzte und 1 Prosektor. [3]) Als leitender Arzt waltete einer der selbständigen Ärzte, die ihre Kranken in die Klinik legen; 1927 waren dies: 93, 1928: 98. [4]) Außerdem 1927 und 1928: je 7 Volontärärzte und 1927: 20, 1928: 21 Medizinalpraktikanten. [5]) Darunter 1927: 3, 1928: 7 erste Assistenzärzte und 1 kommandierter Reichswehr-Stabsarzt. [6]) Außerdem 1927 und 1928 je 1 Volontärarzt und je 1 Medizinalpraktikant. [7]) Davon 1927: 27, 1928: 29 Diakone; 1927: 10, 1928: 9 Diakonlehrlinge; 1927 und 1928 je 1 Bademeister, 1 Operationsgehilfe, 1927 und 1928 je 21 weltliche Pfleger, 1927 und 1928 je 3 Laboratoriumsgehilfen. [8]) Davon 1927: 87 Diakonissen, 4 Hilfsschwestern, 3 Diakonissenschülerinnen, 3 Röntgenassistentinnen, 7 Laboratoriumsassistentinnen, 1 Badegehilfin, 3 weltliche Wärterinnen; 1928: Davon 85 Diakonissen, 6 Hilfsschwestern, 5 Diakonissenschülerinnen, 4 Röntgenassistentinnen, 7 Laboratoriumsassistentinnen, 1 Badegehilfin, 3 weltliche Pflegerinnen. [9]) Einschließlich Hebammen. Außerdem waren bei höherem Wöchnerinnenstand 1927: 3 bis 5, 1928: 5 bis 7 Aushilfspflegerinnen verwendet. [10]) Darunter 1927 und 1928 je 170 Betten in 12 heizbaren Liegehallen und 50 Betten in 2 Baracken.

Städtisches Krankenhaus. Tabelle I. [324

Jahr	Angestellte Personen am Jahresschlusse	Krankenbetten	Krankenbewegung: Zugang	Abgang: durch Austritt	Abgang: durch Tod	Bestand am Jahresschlusse	Verpflegte Personen	Verpflegungstage
1926	472	1 514 [1]	16 379	15 293	1 031	1 037	17 361	392 443
1927	491	1 605 [2]	17 984	16 957	1 061	1 003	19 021	405 146
1928	505	1 605	18 903	17 795	1 108	1 003	19 906	412 193

[1]) Mehrung nach beendigter Erweiterung der Krankenbauten 11 und 21 sowie des Operationshauses. [2]) Mehrung durch Umstellung bzw. besserer Ausnützung der Krankenräume und Räumung des Krankenbaues 9 von dem seither dort untergebrachten Krüppelheim.

Städtisches Krankenhaus. Tabelle II. [325

Jahr	Durchschnittlicher Tages-Krankenstand	Verpflegungstage auf einen Kranken	Auf einen Kranken entfallen: reine Betriebskosten RM	Auf einen Kranken entfallen: Gesamtkosten [1]) RM	Auf einen Verpflegungstag entfallen [2]): reine Betriebskosten RM	Auf einen Verpflegungstag entfallen [2]): Gesamtkosten [1]) RM
1926/27	1 128	22,59	137,80	167,92	6,09	7,42
1927/28	1 103	21,12	140,01	150,65	6,63	7,13
1928/29	1 143	20,25	140,30	150,67	6,93	7,44

[1]) D. h. Kosten der Anstalt einschließlich des Aufwandes für Verzinsung und Tilgung, jedoch unter Ausschluß der durchlaufenden Posten und Ersatzleistungen. [2]) Der Tagesverpflegssatz der allgemeinen Abteilung betrug im Jahre 1925/26 4,00 RM für Einheimische und 5,00 RM für Auswärtige; ab 16. September 1926 wurde ersterer auf 5,00 RM und letzterer auf 6,00 RM erhöht, ab 1. April 1928 auf 5,50 RM bzw. 6,60 RM. Von den Selbstzahlern sind dazu zur Abgeltung der Sonderleistungen noch 10 % der Verpflegskosten zu entrichten.

Städtisches Krankenhaus. Tabelle III. [326

Übersicht der behandelten Erkrankungen und deren Heilerfolge.[1])

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1928		Zugang im Jahre 1928		Abgang: infolge Entlassung als genesen		gebessert		ungeh.		infolge Todes		zusammen		Bestand am 31. Dez. 1928	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Jahr 1928																
I. Chirurg. Abteilung.																
Wunden	14	3	461	104	98	24	331	78	29	2	10	—	468	104	7	3
Quetschungen und Zerreißungen	4	6	434	83	205	35	218	49	9	2	4	—	436	86	2	3
Brüche und Verrenkungen	21	7	447	117	45	9	368	82	9	1	22	11	444	103	24	21
Verbrennungen u. Erfrierungen	6	3	30	32	4	11	27	21	1	—	4	2	36	34	—	1
Akute Entzündungen	19	15	364	204	123	67	217	126	11	3	17	14	368	210	15	9
Chronische Entzündungen	9	8	255	138	75	43	133	80	31	4	14	7	253	134	11	12
Geschwülste (Tumoren)	1	1	67	51	10	13	38	30	5	1	9	6	62	50	6	2
Kopf und Hals	2	3	116	133	29	58	62	68	13	5	9	4	113	135	5	1
Brusthöhle	4	1	18	8	2	—	11	7	—	—	8	1	21	8	1	1
Unterleibsorgane (Abdominalorgane)	30	18	808	424	453	184	249	194	38	8	66	37	806	423	32	19
Harn- und Geschlechtsorgane	6	4	156	89	65	22	71	53	10	3	9	7	155	85	7	8
Schwangerschaft, Geburt, Kindbettfieber	—	1	—	5	—	1	—	3	—	—	—	2	—	6	—	—
Verschiedenes	1	2	279	118	102	39	106	51	51	15	8	12	267	117	13	3
Abteilung I zusammen	117	72	3435	1506	1211	506	1831	842	207	44	180	103	3429	1495	123	83
Summe der im Jahre 1928 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5130			

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt, und zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

Noch: 326] Noch: Städtisches Krankenhaus. Tabelle III.

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1928		Zugang im Jahre 1928		Abgang infolge Entlassung als genesen		gebessert		ungeh.		infolge Todes		zusammen		Bestand am 31. Dez. 1928	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
II. Medizin. Abteilung																
Entwicklungskrankheiten	1	3	—	8	—	1	—	2	—	3	1	5	1	11	—	—
Infektions- u. parasitäre Krankheiten	56	64	519	400	89	92	321	205	27	50	83	59	520	406	55	58
Allgemein-Erkrankungen	10	9	135	189	26	18	92	137	4	9	11	15	133	179	12	19
Vergiftungen	2	1	50	59	22	31	27	22	—	—	2	4	51	57	1	3
Krankheiten des Nervensystems	21	17	339	224	39	27	272	165	8	12	28	18	347	222	13	19
Krankheiten d. Kreislauforgane	22	30	397	248	12	8	292	153	16	12	76	65	396	238	23	40
Krankheiten d. Atmungsorgane	56	43	632	321	152	66	462	235	8	7	38	26	660	334	28	30
Krankheiten der Verdauungsorgane	40	49	1 123	935	262	327	813	539	34	37	29	32	1138	935	25	49
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	9	21	174	287	16	57	120	201	5	12	21	16	162	286	21	22
Krankheiten der Bewegungsorgane	26	25	509	226	108	41	403	182	6	6	2	10	519	239	16	12
Hautkrankheiten	1	3	13	19	3	7	11	11	—	—	—	1	14	19	—	3
Krankheiten der Ohren und der Augen	—	—	6	8	2	—	4	7	—	1	—	—	6	8	—	—
Andere Erkrankungen und unbestimmte Diagnosen	13	6	965	411	218	77	637	265	112	68	6	5	973	415	5	2
Abteilung II zusammen	257	271	4 862	3 335	949	752	3454	2124	220	217	297	256	4920	3349	199	257
Summe der im Jahre 1928 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8 725			
IIIa. Abteilung für Geschlechtskrankheiten	19	45	233	459	121	374	62	13	46	45	—	—	229	432	23	72
Summe der im Jahre 1928 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	756			
IIIb. Abteilung für Hautkrankheiten	20	15	611	194	455	105	137	78	24	9	—	3	616	195	15	14
Summe der im Jahre 1928 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	840			
IV. Abteilung für Geistes- u. Nervenkrankh.	57	49	1 887	959	163	50	1148	543	459	248	110	106	1880	947	64	61
Summe der im Jahre 1928 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 952			
V. Gynäkologische Abteilung	—	81	—	1 422	—	890	—	425	—	43	—	53	—	1411	—	92
Summe der im Jahre 1928 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 503			
Abteilung I—V zusammen	470	533	11 028	7875	2899	2677	6632	4025	956	606	587	521	11 074	7829	424	579
Insgesamt	1 003		18 903		5 576		10 657		1 562		1 108		18 903		1 003	
Gesamtsumme der 1928 in der Anstalt Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19 906			
Jahr 1927	1 037		17 984		6 694		8 993		1 270		1 061		18 018		1 003	
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19 021			

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt, und zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

Tätigkeit der Fürsorgeschwester im städtischen Krankenhaus. [327

Jahr	Gesamtzahl der Pfleglinge	Darunter Neuzugänge im Berichtsjahr			Die Fürsorgeschwester wurde in Anspruch genommen					
		männlich	weiblich	zusammen	zur Abholung v. Renten, Krankengeld usw.	zur Arbeitsvermittlung	zur Vertretung d. Kranken gegenüber Behörden	zu schriftlichen Arbeiten	in sonstig. Weise	insgesamt
					in . . . Fällen					
1926	773	269	417	686	158	66	412	229	1 760	2 625
1927	886	337	391	728	269	75	864	323	1 987	3 518
1928	1 180	455	623	1 078	220	61	1 184	480	2 281	4 226

Knopf'sches Kinderspital. [328

Jahr	Zugang	Abgang			Bestand am Jahresschlusse
		durch Austritt	durch Tod	überhaupt	
1926	1 062	937	132	1 069	104
1927	1 272	1 129	144	1 273	103
1928	1 289	1 131	148	1 279	113

Maximilians-Augenheilanstalt. [329

Jahr	In der Anstalt verpflegte Patienten	Darunter								Verpflegungstage	Von den Behandelten wurden			Besucher des Ambulatoriums
		unentgeltlich oder ermäßigt verpflegt und behandelt	Ortsangehörige	weiblichen Geschlechts	im Alter von						geheilt	gebessert	nicht gebessert[1]	
					bis 10	11—20	21—40	41—60	61 u. mehr					
					Jahren									
1926	350	113	211	170	52	70	61	66	101	7 288	280	48	22	802
1927	358	136	224	180	46	62	90	52	108	8 403	275	54	29	500[2]
1928	449	76	308	213	75	64	92	88	130	8 626	371	52	26	917

[1]) D. h. gestorben oder ungeheilt entlassen oder auf das nächste Jahr übernommen. [2]) Geschätzt.

Heilstätte Engelthal.[1]) [330

Jahr	Kranke			Verpflegungstage	Krankenbetten	Lungenbefund der Entlassenen[2])		
	aus dem Vorjahr übernommen	neu aufgenommen	insgesamt verpflegt			sehr gebessert und gebessert	unverändert	verschlechtert
1926	85	487	572	36 932	112	347	132	11
1927	82	345	427	27 962	112	241	102	20
1928	61	408	469	30 566	112	227	138	24

[1]) Die Heilstätte für Lungenkranke bei Engelthal, begründet und unterhalten durch den „Heilstättenverein Nürnberg", wurde am 30. Dezember 1899 dem Betrieb übergeben. Sie ist für minderbemittelte männliche Lungenkranke bestimmt. Am 1. Januar 1914 ging die Heilstätte in den Besitz der Stadt Nürnberg über. [2]) Ausschließlich der vorzeitig Entlassenen.

331] **Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.**[1]) Tabelle I.

Jahr	Tage mit Sprechstunden	Durchschnittl. Besuchszahl an 1 Sprechtag	Zahl der Untersuchungen: Erst-Untersuchungen: Männer	Frauen	Kinder	zusammen	Wiederholungsuntersuch.	insgesamt	In Fürsorge standen: Einzelpersonen	Familien	Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern
1926	303	48	1 879	1 985	1 294	5 158	9 374	14 532	7 365	6 475	12 172
1927	305	45	1 867	1 906	1 212	4 985	8 694	13 679	5 417	5 042[2])	13 277
1928	303	48	1 870	1 898	1 386	5 154	9 517	14 671	30 000	.	13 627

[1]) Endterstraße 18. [2]) Mit 14 369 Personen.

332] **Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.**

Tabelle II.

Jahr	Sputum-Untersuchungen: insgesamt	davon positiv	Röntgen-: Durchleuchtungen	Aufnahmen	Ärztliche Begutachtungen	Solebäder wurden abgegeben: ... Bäder	an ... Kinder
1926	4 068	316	10 500	891	8 255	389	30
1927	4 382	311	12 600	1 317	8 913	111	16
1928	4 210	335	11 736	2 595	10 314	189	17

333] **Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.**

Tabelle III.

Jahr	Der Fürsorgestelle bekannt gewordene Fälle[1]) an offener Tuberkulose	Wohnungszuweisungen: beantragt	erledigt	Einweisung in das Krankenhaus	Heilstätten-Kuren: beantragt	davon für Kinder	Erholungskuren beantragt: für Kinder	für Jugendliche
1926	1 443	643	135	54	268	37	467	—
1927	1 675	516	205	36	285	78	781	68
1928	1 835[2])	540	147	39	665	396	229	45

[1]) Stand am Jahresschlusse. [2]) Und etwa 300 fakultativ offener Fälle.

334] **Kinderheim „Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf**

des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose, Nürnberg, e. V.

Jahr	Verpflegte: Knaben	Mädchen	zusammen	Zahl der Verpflegungstage: von Knaben	von Mädchen	zusammen	Aufenthaltsdauer in Tagen: durchschnittliche	längste	Gewichtszunahme: bei Verpflegten	durchschnittlich kg	höchste kg	Erfolg: sehr gut	gut	mäßig	ungebessert	vorzeitig ausgeschr. od. entlassen
1926/27	138	190	328	6 902	9 119	16 021	48,8	110	291	3,433	6,7	15	239	29	—	15
1927/28	184	145	329[1])	7 588	7 070	14 658	44,5	123	268	2,785	9,5	25	218	18	2	10
1928/29	164	165	329[2])	6 539	7 978	14 517	54	112	270	2,836	9,1	53	179	35	—	16

[1]) Außerdem 20 männliche und 10 weibliche Jugendliche mit 873 bzw. 452 Verpflegungstagen.
[2]) Außerdem 2 weibliche Jugendliche mit 106 Verpflegungstagen.

Walderholungsheim „Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf. [335

Abteilung für Männer
des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose, Nürnberg, e. V.

Zeit (Tagesbetrieb)	Pfleglinge: aus Nürnberg	Pfleglinge: sonstige	Pfleglinge: zusammen	Verpflegungstage	Aufenthaltsdauer in Tagen: durchschnittliche	Aufenthaltsdauer in Tagen: längste	Gewichtszunahme bei ... Männern: durchschnittliche kg	Gewichtszunahme bei ... Männern: höchste kg	Erfolg: Gebessert, arbeitsfähig	Erfolg: Gebessert, beschränkt arbeitsfähig	Erfolg: Ungebessert, nicht arbeitsfähig	Kostenträger: Ld.-Versicherungsanst. Mittlfr.	Kostenträger: Krankenkassen	Kostenträger: Wohlfahrtsamt Nürnberg
1926[1])	91	4	95	3 541	37	55	90	3,153	8,0	85	10	—	92	2	1
1927[2])	37	1	38	1 513	39,8	54	36	3,050	6,5	29	7	2	37	1	—
1928	98	2	100	3 975	39,7	68	90	2,8	7,4	53	40	7	98	1	1[3])

[1]) Vom 3. Mai mit 16. Oktober. [2]) Vom 9. Mai mit 27. August. Wegen zu geringen Zuspruches und wegen des Beginns des Jugendlichen-Betriebs wurde die Männer-Abteilung vorzeitig geschlossen. [3]) Selbstzahler.

Tätigkeit der Eheberatungsstelle. [336

Zeit	Die Eheberatungsstelle wurde in Anspruch genommen: insgesamt in ... Fällen	davon durch männliche Eheberater in ... Fällen	davon durch weibliche Eheberater in ... Fällen	Eltern in ... Fällen	sonstige Personen in ... Fällen	Die Tätigkeit der Eheberatungsstelle erstreckte sich: ausschließl. auf Beratungen oder Auskunftserteilungen in ... Fällen	auf Untersuchungen mit oder ohne gleichzeitige Beratungen in ... Fällen	auf Ausfertigungen von Zeugnissen oder schriftlichen Gutachten in ... Fällen	Von der beabsichtigten Eheschließung mußte abgeraten werden in ... Fällen
Jahr 1928									
1. Vierteljahr	64	31	33	—	—	57	63	29	4
2. "	44	25	19	—	—	3	18	15	2
3. "	49	30	19	—	—	6	32	15	1
4. "	19	6	13	—	—	14	17	3	—
Zus. 1928	176	92	84	—	—	80	130	62	7

Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken in Nürnberg. [337

Tabelle I.

Jahr	Zahl der Geschlechtskranken, die unter Beobachtung der Beratungsstelle standen, und zwar: Übergänge aus früheren Jahren	Neuzugänge	insgesamt	Abgänge während des Berichtsjahres durch: Wegzug und Überweisung an andere Stellen	eigene Meldung der Beobachtung seitens der Kranken	Tod	Gesundung oder aus sonstigen Gründen	zusammen	Am Schlusse des Berichtsjahres standen unter Beobachtung
1926	186	661	847	1	1	2	566	570	277
1927	277	584	861	1	—	3	658	662	199
1928	199	518	717	4	1	—	527	532	185

Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken in Nürnberg. [338

Tabelle II.

Jahr	Von den bei der Beratungsstelle im Berichtsjahr zugegangenen Geschlechtskranken litten an: Syphilis: Männer	Syphilis: Frauen	Syphilis: Kinder	Tripper: Männer	Tripper: Frauen	Tripper: Kinder	Syphilis und Tripper: Männer	Syphilis und Tripper: Frauen	Syphilis und Tripper: Kinder	anderen Geschlechtskrankheiten: Männer	anderen Geschlechtskrankheiten: Frauen	anderen Geschlechtskrankheiten: Kinder
1926	173	117	9	190	122	16	13	20	1	—	—	—
1927	141	131	19	151	99	9	12	22	—	—	—	—
1928	120	89	19	166	87	12	12	12	1	—	—	—

339] **Poliklinik für Haut- und Harnkranke.**[1])

Monat	1927				1928			
	Sprechstundenzahl	Besuch			Sprechstundenzahl	Besuch		
		von Männern	von Frauen	zusammen		von Männern	von Frauen	zusammen
Januar . .	15	112	111	223	17	81	108	189
Februar . .	16	136	106	242	17	78	82	160
März . . .	18	161	124	285	18	87	106	193
April . . .	15	131	96	227	15	70	84	154
Mai	16	102	123	225	15	95	87	182
Juni . . .	16	124	107	231	17	126	88	214
Juli	17	122	125	247	17	80	84	164
August . . .	17	132	114	246	18	90	68	158
September .	17	140	105	245	17	133	55	188
Oktober . . .	18	162	96	258	18	105	75	180
November . .	17	134	120	254	17	124	96	220
Dezember . .	16	95	102	197	15	117	65	182
Zusammen	198	1 551	1 329	2 880	201	1 186	998	2 184

[1]) Paniersplatz 35/I.

340] **Fürsorgestelle für Alkoholkranke.**

Zeit	Zur Betreuung angemeldete Personen			Wegen Trunkenheit durch die Polizei festgenommene Personen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Jahr 1928						
Januar . .	41	1	42	135	2	137
Februar . . .	35	—	35	94	4	98
März . . .	37	1	38	115	2	117
April . . .	29	1	30	95	5	100
Mai	28	1	29	86	2	88
Juni . . .	34	1	35	130	5	135
Juli	46	—	46	130	2	132
August . . .	33	2	35	120	4	124
September .	35	1	36	123	5	128
Oktober . . .	28	2	30	133	3	136
November . .	37	1	38	134	5	139
Dezember . .	29	1	30	121	1	122
Zusammen 1928	412	12	424	1 416	40	1 456
1927	439	13	452	1 312	48	1 360

341] **Beratungsstelle für krüppelhafte Kinder.**

Jahr	Pfleglinge	Die Pfleglinge nach Art der Verkrüppelung					Es bedurften			
		Eigentliche Deformitäten	Krankheiten des Nervensystems	Konstitutionelle Krankheiten		Verkrüppelung durch äußere Einflüsse	ärztlicher Fürsorge	orthopädischen Turnens	orthopädischer Apparate	der Berufsfürsorge
				Rachitis	Tuberkulose					
1926	1 864	1 490	117	116	63	78	605	957	253	49
1927/28 (1. IV.—31. III.)	2 437	1 861	192	104	99	181	775	1 188	370	104
1928/29	2 797	2 475	91	79	52	100	742	1 449	530	76

Feststellungen der Schulärzte. Tabelle I (Untersuchungsergebnisse.) [342

Vortrag	In der Volkshauptschule[2]) bei Knaben in den 1. Klassen	4. Klassen	8. Klassen	zusammen	bei Mädchen in den 1. Klassen	4. Klassen	8. Klassen	zusammen	insgesamt	In städt. Mittelschulen, den Vorschulen, den höh. Mädchenschulen und in Privatschulen Mädchen bei den 1. Jahrgängen	4. Jahrgängen	8. Jahrgängen	zusammen
Schuljahr 1927/28[1])													
Größe													
bis 100 cm einschl.	8	—	—	8	13	—	—	13	21	—	—	—	—
über 100—110 cm	516	2	—	518	670	3	—	673	1 191	2	—	—	2
„ 110—120 „	1 778	94	—	1 872	1 612	153	—	1 765	3 637	52	4	—	56
„ 120—130 „	428	664	16	1 108	302	762	14	1 078	2 186	54	43	—	97
„ 130—140 „	8	378	391	777	2	340	248	590	1 367	6	84	—	90
„ 140—150 „	—	7	1 100	1 107	—	15	1 120	1 135	2 242	—	20	—	20
„ 150—160 „	—	—	566	566	—	—	959	959	1 525	—	—	—	—
„ 160 cm	—	—	98	98	—	—	148	148	246	—	—	—	—
Brustumfang													
bis 50 cm einschl.	21	—	—	21	104	1	—	105	126	3	—	—	3
über 50—55 cm	746	22	1	769	1 262	77	1	1 340	2 109	61	11	—	72
„ 55—60 „	1 719	360	16	2 095	1 221	618	37	1 876	3 971	67	88	—	155
„ 60—65 „	320	628	309	1 257	124	504	293	921	2 178	8	94	—	102
„ 65—70 „	14	150	788	952	7	78	729	814	1 766	—	24	—	24
„ 70—75 „	1	5	728	734	—	5	773	778	1 512	—	—	—	—
„ 75—80 „	—	—	271	271	—	1	451	452	723	—	—	—	—
„ 80 cm	—	—	59	59	1	—	210	211	270	—	—	—	—
Ernährungszustand													
Benotung 1	805	276	775	1 856	1 053	524	1 275	2 852	4 708	99	150	—	249
„ 2	1 713	750	1 248	3 711	1 464	643	1 126	3 233	6 944	38	67	—	105
„ 3	298	139	142	579	211	125	93	429	1 008	3	1	—	4
Blutfülle der Schleimhäute													
Benotung 1	1 429	508	1 132	3 069	1 480	686	1 383	3 549	6 618	134	200	—	334
„ 2	1 344	615	988	2 947	1 205	579	1 076	2 860	5 807	6	17	—	23
„ 3	43	41	38	122	36	27	38	101	223	—	1	—	1
Durchblutung der Körperhaut													
Benotung 1	1 068	401	946	2 415	1 183	582	1 237	3 002	5 417	116	145	—	261
„ 2	1 548	679	1 024	3 251	1 318	605	1 132	3 055	6 306	23	66	—	89
„ 3	200	85	202	487	220	105	125	450	937	1	7	—	8
Zähne													
I = sehr gut	552	248	740	1 540	526	276	842	1 644	3 184	43	76	—	119
II = befriedigend	1 865	791	1 307	3 963	1 799	848	1 505	4 152	8 115	95	133	—	228
III = schlecht	396	124	89	609	388	164	109	661	1 270	2	9	—	11
Augen													
Norm. (6/6) a. beid. Aug.	1 559	766	1 450	3 775	1 345	732	1 485	3 562	7 337	89	150	—	239
„ auf einem Auge	398	157	313	868	329	185	385	899	1 767	18	31	—	49
Anorm. a. b. Aug. u. zwar													
auf d. bess. Auge $\frac{3,5}{6} - \frac{5}{6}$	542	118	228	888	617	232	367	1 216	2 104	13	15	—	28
auf d. bess. Auge $\frac{2,5}{6} - \frac{3}{6}$	63	53	72	188	126	59	125	310	498	7	6	—	13
auf d. bess. Auge $0 - \frac{2}{6}$	90	38	102	230	120	65	135	320	550	3	13	—	16
Ohren													
Norm. a. beid. Ohr. (6m)	2 591	1 091	2 095	5 777	2 473	1 229	2 433	6 135	11912	132	211	—	343
„ „ einem Ohr	42	24	54	120	35	25	37	97	217	1	3	—	4
Anorm. a. b. Ohr. u. zwar													
auf d. bess. Ohr 3,5-5 m	24	3	15	42	13	8	8	29	71	—	1	—	1
auf d. bess. Ohr 2,5-3 „	3	1	—	4	2	2	2	6	10	—	—	—	—
auf d. bess. Ohr 0-2 „	5	8	7	20	25	4	5	34	54	—	—	—	—

[1]) Es waren 13 Schulärzte vorhanden bei 38 906 unter schulärztlicher Aufsicht stehenden Kindern. Vorgenommen wurden 13 015 Reihenuntersuchungen, 16 082 Untersuchungen von Überwachungskindern. [2]) Einschließlich der Israelitischen Bekenntnis-Sonderschule.

343] **Feststellungen der Schulärzte.**

Tabelle II (Größe der Schulkinder).

Alter der untersuchten Kinder	Größe im Schuljahre 1927/28 bei den Knaben der Volkshauptschulen: Durchschnitt m	Knaben der Volkshauptschulen: Grenzfälle m	Mädchen der Volkshauptschulen: Durchschnitt m	Mädchen der Volkshauptschulen: Grenzfälle m	Mädchen der städt. Mittelschulen: Durchschnitt m	Mädchen der städt. Mittelschulen: Grenzfälle m
6 Jahre	1,13	0,97—1,26	1,12	1,00—1,26	1,22	1,16—1,29
6½ „	1,15	0,98—1,33	1,14	0,93—1,29	1,21	1,15—1,35
7 „	1,17	0,96—1,34	1,15	1,00—1,32	1,20	1,04—1,32
9 Jahre	1,27	1,09—1,31	1,26	1,02—1,46	1,30	1,26—1,38
9½ „	1,29	1,12—1,42	1,28	1,07—1,48	1,34	1,16—1,44
10 „	1,30	1,17—1,46	1,29	1,07—1,45	1,34	1,23—1,45
13 Jahre	1,45	1,24—1,70	1,48	1,23—1,69	—	—
13½ „	1,47	1,25—1,76	1,49	1,21—1,72	—	—
14 „	1,48	1,09—1,76	1,50	1,24—1,69	—	—

344] **Feststellungen der Schulärzte.**

Tabelle III (Gewicht der Schulkinder).

Alter der untersuchten Kinder	Gewicht im Schuljahre 1927/28 bei den Knaben der Volkshauptschulen: Durchschnitt kg	Knaben der Volkshauptschulen: Grenzfälle kg	Mädchen der Volkshauptschulen: Durchschnitt kg	Mädchen der Volkshauptschulen: Grenzfälle kg	Mädchen der städt. Mittelschulen: Durchschnitt kg	Mädchen der städt. Mittelschulen: Grenzfälle kg
6 Jahre	19,821	14,5—27,5	19,438	11,8—28,8	22,417	19,5—25,5
6½ „	20,431	11,0—34,8	19,754	13,2—31,5	24,116	20,0—35,0
7 „	21,175	13,2—40,0	20,404	13,1—33,4	23,300	19,5—32,0
9 Jahre	26,241	19,0—45,7	25,369	15,2—60,0	27,819	22,5—37,4
9½ „	26,792	19,0—45,4	26,279	19,0—47,0	29,741	21,0—45,0
10 „	27,383	19,5—37,5	26,281	17,0—40,0	28,621	25,0—34,2
13 Jahre	37,753	22,4—57,8	39,688	25,0—68,8	—	—
13½ „	38,233	24,0—84,5	41,202	21,6—75,0	—	—
14 „	39,041	23,1—72,0	41,985	24,6—73,5	—	—

345] **Tätigkeit der Schulzahnklinik.**

Jahr	Besuche von Kindern	Behandelte Kinder[1]: männlich	Behandelte Kinder[1]: weiblich	Behandelte Kinder[1]: zusammen	Zahnärztliche Leistungen: Milchzähne gefüllt[4])	Milchzähne entfernt	Bleibende Zähne gefüllt	Bleibende Zähne entfernt	Wurzelbehandlungen u. Füllungen	Zahnreinigungen und Zahnsteinentfernungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen	Konsultationen	zusammen
1926	16 095	3 668	4 512	8 180[2])	147	5129	4 489	1 917	1 318	248	5 959	3 716	22 923
1927	15 246	3 103	3 709	6 812[3])	178	4376	4 350	1 734	1 334	192	6 616	3 032	21 812
1928	15 241	3 208	3 969	7 177	129	4801	4 425	2 088	1 277	208	6 471	2 924	22 323

[1]) Dasselbe Kind ist auch bei mehrmaliger Behandlung nur einmal gezählt. [2]) Darunter 124 männliche, 178 weibliche, zusammen 302 Übergänge aus dem Vorjahre. [3]) Übergänge werden nicht mehr gesondert aufgeführt. [4]) Und sonstige konservierende Maßnahmen.

Impfwesen. [346

Jahr	Mit Erfolg geimpft		Ohne Erfolg geimpft	Mit Erfolg wiedergeimpft		Ohne Erfolg wiedergeimpft
	insgesamt	darunter von Privatärzten		insgesamt	darunter von Privatärzten	
1926	5 545	1 238	44	6 543	26	312
1927	5 172	944	70	4 922	58	301
1928	4 861	861	64	3 723	46	234

Untersuchungsanstalt. [347

Gegenstand der Untersuchungen	Untersuchte Proben	Von den untersuchten Proben waren: durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	den Stadtrat	sonstige Behörden	Private	Gutachtliche Äußerungen ohne vorgenommene Untersuchung
Jahr 1928								
Nahrungs- und Genußmittel.								
Fleisch und Fleischwaren	2	—	—	—	—	—	2	2
Wurstwaren	9	—	—	—	9	—	—	3
Fleisch- u. Wurstkonserven	12	1	—	—	1	—	10	2
Fleischbrühersatzmittel	—	—	—	—	—	—	—	—
Eier	755	551	204	—	—	—	—	—
Milch	16 198	15 982	16	—	195	—	5	771
Käse	88	82	6	—	—	—	—	12
Speisefette und Öle	526	116	41	—	23	1	345	9
Mehl, Brot und Teigwaren	122	38	33	—	50	1	—	23
Hefe	1	1	—	—	—	—	—	1
Gewürze	16	7	5	—	4	—	—	—
Essig	56	55	—	1	—	—	—	—
Zucker und Zuckerwaren	33	25	4	—	—	3	1	7
Fruchtsäfte und Essenzen	13	1	—	—	1	—	11	2
Früchte und Fruchtdauerwaren	112	86	24	—	2	—	—	9
Honig	8	—	6	—	—	—	2	—
Branntwein und Liköre	42	41	1	—	—	—	—	12
Wasser	245	—	—	—	241	1	3	17
Mineralwasser	218	217	1	—	—	—	—	2
Bier	295	275	16	—	1	3	—	16
Wein	15	5	5	—	1	1	3	22
Kaffee, Tee usw.	6	6	—	—	—	—	—	1
Kakao und Schokolade	41	41	—	—	—	—	—	3
Gebrauchsgegenstände.								
Kochgeschirre	20	20	—	—	—	—	—	1
Metallgerätschaften	24	24	—	—	—	—	—	3
Farben	7	1	6	—	—	—	—	—
Spielwaren	2	2	—	—	—	—	—	1
Petroleum	1	1	—	—	—	—	—	—
Tapeten und Glanzpapiere	231	231	—	—	—	—	—	1
Sonstiges	61	14	4	3	23	14	3	634
Verschiedene Untersuchungen.								
Technische Begutachtungen und Untersuchungen	115	—	1	—	113	—	1	192
Äußerungen in eigener Angelegenheit	—	—	—	—	—	—	—	128
Zusammen 1928	19 274	17 823	373	4	664	24	386	1 874
1927	12 555	10 772	442	10	795	20	516	1 617
Darunter beanstandete Proben 1928	660	526	127	1	—	4	2	—
1927	557	486	54	10	5	2	—	—

348] **Fleischbeschau.**

Ergebnis	Beschau [1]) bei									
	Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen	Ferkeln	Schweinen	Pferden
Jahr 1927										
Minderwertig[2]) . . .	145 26/4	1216 93/4	33 5/4	85 7/4	458 9/4	666 5/4	51[6])	3	1 753 44/4	3
Bedingt tauglich[3]) . .	1 11/4	6 10/4	2	—	2/4	—	—	—	112 2/4	—
Teilweise beanstandet[4])	5 059	4932	1373	1845	403	12 857	66	5	6870	37
Gänzlich untauglich[5]) .	2	96	5 2/4	1 9/4	77	37	13[7])	10	48	9
Jahr 1928										
Minderwertig[2]) . . .	124 38/4	1076 123/4	35 2/4	76 28/4	458 1/4	574	64[6])	2	2 788 51/4	3
Bedingt tauglich[3]) . .	17 6/4	14 4/4	4	11 7/4	2	—	—	1	94	—
Teilweise beanstandet[4])	6 042	5471	1977	2180	384	10 048	56	2	8 460	32
Gänzlich untauglich[5]) .	6 4/4	75 5/4	—	7	71 1/4	38	13[7])	3	59	3 1/4

[1]) Die ganzen Zahlen in der Tabelle bedeuten „ganze Tiere", die Brüche außerdem „Tierviertel". [2]) Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt und daher der Fleischbank überwiesen. [3]) Nachdem das Fleisch im Fleischsterilisator gedämpft oder 21 Tage im Kühlraum gekühlt, auf der Freibank verkauft. [4]) Von diesen Tieren waren nur einzelne Teile als unbrauchbar zu vernichten, der übrige Tierkörper war vollkommen tauglich. [5]) Daher zur Tiermehlbereitungsanstalt nach Fürth i. B. geleitet. Außer den hier aufgeführten Tieren wurden als „gänzlich untauglich" befunden: an Muskelfleisch, Knochen, Fett- und Hautteilen von hier geschlachteten Tieren mit Pferdefleisch 1927: 9958,0 kg, 1928: 12 034,5 kg, von den geschlachtet eingebrachten Tieren 1927: 592,5 kg, 1928: 798,5 kg, vom Ausland eingeführte Fleischsendungen 1927: 265,0 kg, 1928: — kg. [6]) Darunter 1927: 22, 1928: 34 Kitzen. [7]) Darunter 1927: 4 Kitzen, 1928: 1 Kitze.

349] **Lebensmittelkontrolle.**

Art der Kontrolltätigkeit	1927	1928
1. Fleisch, Fleischwaren, Fische.		
Kontrollen bei Metzgern, Wirten, Händlern usw.	7 532	4 997
Beanstandungen	356	320
Strafanzeigen	8	16
Untersuchungen d. aus d. Zollausland eingeführten Fleischwaren:		
Sendungen	803	630
Darunter Schweineschinken . . . . . kg	758	838
Därme . . . . . „	35 552	31 301
Beanstandet wurden . . . kg Fleischwaren	—	5
. . . „ Därme	743	—
2. Brot.		
Kontrolle bei Bäckern und Brothändlern	2 064	1 300
Beanstandungen	818	618
Strafanzeigen	—	—

Noch: Lebensmittelkontrolle. [Noch: 349

Art der Kontrolltätigkeit	1927	1928
3. Milch.		
a) Kontrollen.		
Kontrollen in Milchverkaufs- u. Milchaufbewahrungsräumen, sowie Milchbahnhöfen, Stallungen und Milchkuranstalten	4 318	5 506
Kontrollen bei hausierenden Milchhändlern auf der Straße	401	1 405
b) Untersuchte Proben.		
Voruntersuchte Proben	20 386	32 442
In der Untersuchungsanstalt chemisch-untersuchte Proben	8 316	16 198
Angestellte hygienische Untersuchungen	1 651	4 464
c) Beanstandungen		
bei den Kontrollen und Vorprüfungen	301	445
bei chemischen Untersuchungen	325	200
bei den hygienischen Untersuchungen	213	297
d) Strafanzeigen	285	226
e) Verwarnungen		
infolge Beanstandungen bei den Untersuchungen und bei den Kontrollen und Vorprüfungen	325	339
f) Polizeilicher Verweis mit Geschäfts- bzw. teilweisem Milchentzug	3	—
Bezirksamtlicher Verweis	—	—
g) Kannenkontrollen.		
Zahl der geprüften Kannen	34 836	48 385
Zahl der beanstandeten Kannen	93	228
4. Bier.		
Kontrollen in Wirtschaften, Gasthöfen, Flaschenbier-Geschäften und -Handlungen und Stehbierhallen	3 347	2 835
Beanstandungen	957	1 002
Strafanzeigen	—	—
5. Sonstige Lebensmittel.		
a) Kontrollen in Spezereiläden, Feinkostgeschäften, Obst- und Gemüsehandlungen, Mineralwassergeschäften, Wein- und Spirituosenhandlungen, Mühlen	8 519	7 178
Kontrollen bei Händlern auf Straßen, Messen und Märkten	14 158	17 445
b) Zahl der dabei vorgeprüften Proben	99 430	122 098
c) Beanstandungen	4 297	3 981
d) Strafanzeigen	10	26

Desinfektionsanstalt. [350

Jahr	Ausgeführte Desinfektionen	darunter in Wohnungen	Fälle, in welchen die Desinfektion erfolgte wegen								Von den übrigen Fällen betrafen Tierhaar- (und Borsten-) Desinfektionen	Gewicht der Tierhaare u. Borsten kg
			Scharlach	Diphtherie und Krupp	Kindbettfieber	Typhus	Tuberkulose	Krebs	Milzbrand	sonstiger Krankheiten und Ursachen		
1926	5 509	1 353	355	75	24	32	488	7	2	2 339	1 231	117 333
1927	6 681	1 823	628	80	15	119	554	10	—	2 196	1 745	200 548
1928	8 137	1 825	803	55	24	56	515	6	1	2 387	2 924	212 127

351] **Beerdigungen.**[1])

Jahr	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirk, und zwar: auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den andern städt. Friedhöfen[2])	auf den Friedhöfen der protest. Kirchenverwaltungen[3])	auf den israelitischen Friedhöfen	insgesamt[4])	Darunter von auswärts übergeführte Leichen: Gesamtzahl	davon aus eingepfarrten Landgemeinden	Außerdem nach auswärts übergeführte Leichen	Davon nach Poppenreuth[5])
1926	1 135	1 391	61	935	106	3 628	72	19	182	—
1927	1 265	1 321	52	850	86	3 574	92	20	149	—
1928	1 166	1 398	62	913	95	3 634	75	15	189	—

[1]) Einschließlich der Begräbnisse von totgeborenen Kindern. [2]) In Höfen, Großreuth b. Schweinau und Ziegelstein. [3]) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf und St. Jobst. Das Beerdigungsrecht auf dem Friedhofe zu Mögeldorf haben auch die Einwohner von Zerzabelshof, Unter- und Oberbürg, Laufamholz, Hammer und Malmsbach anzusprechen, während den Einwohnern von Herrnhütte und Ziegelstein dieses Recht bezüglich des Friedhofes in St. Jobst zusteht. [4]) Der Militärfriedhof ist für Beerdigungen geschlossen. Nicht eingeschlossen sind auch die Beerdigungen von Einwohnern der Vororte Röthenbach b. Schw., Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth und Buch. [5]) Der Friedhof zu Poppenreuth liegt im Gebiet der Stadtgemeinde Fürth. Die Einwohner der Vororte Schniegling, Doos und Wetzendorf kommen auf diesem Friedhofe dann zur Bestattung, wenn der Besitz eines Familiengrabes nachgewiesen ist.

352] **Nürnberger Feuerbestattungsanlage.**

Jahr	Eingeäscherte Leichen: m.	w.	zusammen	Von den eingeäscherten Leichen kamen aus: Nürnberg	Mittelfranken (ohne Nürnberg)	dem sonstigen Bayern (ohne Mittelfr.)	außerbayerisch Orten	Dem Bekenntnis nach waren: Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige
1926	259	196	455[1])	359	71	22	3	284	99	32	40
1927	312	220	532[1])	423	85	24	—	386	64	33	49
1928	384	256	640[1])	523	94	23	—	475	66	24	75

[1]) Darunter eingeäscherte Leichen von Personen unter 16 Jahren, für die der Inhaber der väterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte, im Jahre 1926: 3, 1927: 6, 1928: 9.

353] **Städtisches Volksbad.** Tabelle I.

Zeit	Besucher: der Schwimmbäder m.	der Schwimmbäder w.	der Wannenbäder m.	der Wannenbäder w.	der Brausebäder m.	der Brausebäder w.	der Schwitzbäder m.	der Schwitzbäder w.	aller Bäder m.	aller Bäder w.	aller Bäder zus.	Abgegebene Karten für das Hundebad
Jahr 1928												
Januar	45277	21402	8894	12793	6883	895	1471	828	62525	35918	98443	452
Februar	46281	22570	8537	12871	6726	933	1641	714	63185	37088	100273	453
März	50056	25000	9757	14433	7532	1143	1628	772	68973	41348	110321	659
April	37930	18441	8329	12098	6704	918	1199	423	54162	31880	86042	506
Mai	41412	23498	8729	12721	7287	959	1024	497	58452	37675	96127	652
Juni	38649	26939	8084	11536	7267	975	858	410	54858	39860	94718	550
Juli[1])	29629	22001	6377	9295	6371	884	550	224	42927	32404	75331	570
August	29749	21099	7262	9997	6871	871	599	253	44481	32220	76701	421
September	42161	25218	7872	10462	6870	831	974	401	57877	36912	94789	489
Oktober	48401	28117	8112	11546	7101	883	1250	551	64864	41097	105961	469
November	49686	25983	8559	11490	7282	915	1305	651	66832	39039	105871	460
Dezember	40113	15439	9031	10823	6779	830	1515	462	57438	27554	84992	395
Jahr 1928	499344	275707	99543	140065	83673	11037	14014	6186	696574	432995	1129569	6076
1927	485470	262858	98826	138485	81282	10541	14416	6337	679994	418221	1098215	6228

[1]) Die Männerschwimmhalle I war vom 18. Juli mit 17. August wegen Instandsetzungsarbeiten geschlossen.

Städtisches Volksbad. [354

Tabelle II.

Jahr	Betriebseinnahmen	Wasserverbrauch		Koksverbrauch		Dampfverbrauch		Stromverbrauch	
		zusammen	durchschnittl. pro Bad	zusammen	durchschnittl. pro Bad	erzeugte Dampfmenge	mittlerer Verbrauch pro Bad	zusammen	durchschnittl. pro Bad
	RM	cbm	l	kg	kg	kg	kg	KW	KW
1926	392 970,20	362 741	336	3 616 604	3,35	20 475 624	18,97	68 517	0,063
1927	405 451,10	344 595	314	3 357 032	3,06	21 265 641	19,36	75 493	0,069
1928	479 976,63	370 062	328	3 269 194	2,89	20 622 424	18,26	74 703	0,066

Sonstige Städtische Badeanstalten. [355

Jahr	Dutzendteichbad Tageskarten für		Flußbad Gebersdorf [1])	Flußbad Tränkstr. [1])	Männerflußbad an der Wöhrder Wiese [1])		Brausebäder		Wannenbäder		Familien-Strandbad Dutzendteich		
							Tageskarten für						
	Männer	Frauen	Tageskarten	Tageskarten	Zeitkarten	Tageskarten	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Erwachsene	Kinder	zusammen
1926	14 829	13 281	3 055	3 231	73	9 064	224377	30 702	29 884	125419	47 478	29 326	76 804
1927	13 145	11 854	2 850	1 526	218	8 148	244816	34 457	33 033	135430	41 064	26 919	67 983
1928	19 672	14 482	8 049	6 498	272	14 542	259471	36 580	36 046	147253	59 423	36 900	96 323

[1]) Für die Benützung der Flußbäder werden wochentags, soweit nicht Kabine oder Garderobeaufbewahrung verlangt wird, Gebühren nicht erhoben, dagegen ist in den Flußbädern Gebersdorf und Tränkstraße Samstag nachm. und Sonntags Familienbad, für dessen Benützung Gebühr entrichtet werden muß.

Schulbrausebäder. [356

Jahr	Schulhäuser mit Brausebädern	Brausen	Regenröhren [1])	Am Schlusse des Jahres zugewiesene			Badetage [4])	Genommene Bäder	Darunter von Mädchen genommene Bäder	Bäder auf einen Badetag	Bäder auf 1 zugewiesenes Kind
	am Schlusse d. Jahres			Schulhäuser u. Baracken [2])	Klassen [3])	Kinder [3])					
1926	30	356	4	68	736	26 576	1376	331 189	146 578	240	12,46
1927	31	370	4	68	703	25 329	1306½	308 015	138 400	235	12,16
1928	30	356	4	67	707	26 010	1290	298 493	133 429	231	11,47

[1]) Zwei Schulhäuser haben an Stelle der Einzelbrausen je zwei Regenröhren. [2]) Einschließlich der Schulhäuser mit Brausebädern. [3]) Nach dem Stande bei Beginn desjenigen Schuljahres, welches in dem betreffenden Kalenderjahre beginnt. [4]) Es wird 1—4mal wöchentlich gebadet.

XIV. Recht.

357] **Landgericht Nürnberg.**[1])

Vortrag	1926	1927	1928
Anhängig wurden in erster Instanz:			
Gewöhnliche Prozesse[2])	4 394	3 364	3 840
Wechselprozesse	784	443	547
Arreste und einstweilige Verfügungen	838	856	954
Prozesse in Ehesachen	734	734	773
In der Berufungsinstanz:			
Gewöhnliche, Urkunden- und Wechselprozesse	761	971	970
Urteile auf Ehescheidung wurden gefällt	458	471	506

[1]) Zum Landgericht Nürnberg gehören 9 Amtsgerichtsbezirke. Das Amtsgericht Neumarkt i. O. ist erst ab 1. April 1926 neu hinzugekommen. Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 kamen auf die Bezirke Seelen: Altdorf: 16 378, Gräfenberg: 13 618, Hersbruck: 22 642, Hilpoltstein: 13 728, Lauf: 26 550, Neumarkt i. Obpf.: 23 526, Nürnberg: 398 745, Roth: 18 143, Schwabach: 25 513, zusammen 558 843. Die Einwohnerschaft des Stadtbezirks Nürnberg (392 494) beträgt demnach 70,23 % der gesamten Einwohnerschaft des Landgerichtsbezirkes. [2]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse.

358] **Amtsgericht Nürnberg.**

Rechtssachen	1926	1927	1928
A. Streitige Rechtspflege.			
Anhängig wurden:			
Gütesachen	22 801	34 241	37 723
Gewöhnliche Prozesse[1])	34 869	19 849	23 050
Wechselprozesse	4 159	2 707	4 151
Sühneverfahren in Ehesachen	1 122	1 032	1 106
Entmündigungssachen	58	64	78
Mahnsachen	89 355	84 385	97 737
Zwangsvollstreckungssachen der Gerichtsvollzieherei	78 358	73 454	82 431
Zwangsvollstreckungssachen, gerichtliche	16 745	15 620	17 215
Zwangsversteigerungen von Grundstücken wurden eingeleitet	180	167	230
Zwangsverwaltungen von Grundstücken wurden eingeleitet	24	25	43
Konkurse wurden eröffnet	266	135	169
Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkursverfahrens wurden angeordnet	126	26	48
Arreste und einstweilige Verfügungen[2])	476	453	437
B. Freiwillige Gerichtsbarkeit.			
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte wurden anhängig	36 610	24 447	18 886
Vormundschaften wurden anhängig	1 590	1 552	1 635
Pflegschaften wurden anhängig	750	767	819
Mündel, Pfleglinge und Kinder verbeiständeter Frauen am Schlusse des Jahres	28 167	27 063	28 032
Fürsorgeerziehungen wurden angeordnet	190	179	120
Handelsregister, Zahl der Firmen[3])	2 711	2 628	2 626
Handelsregister, Zahl der Gesellschaften[3])	2 382	2 256	2 205
Genossenschaftsregister, Zahl der Genossenschaften[3])	508	475	483
Vereinsregister, Zahl der Vereine[4])	943	972	954
Wechselproteste	14 731	10 754	14 623

[1]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse. [2]) Einschließlich der zurückgewiesenen Anträge. — Minderung seit 1902 infolge Änderung der Vorschriften über die Zählung (§ 75, Abs. V letzter Satz der Geschäftsanweisung für die Gerichtsschreibereien der Amtsgerichte in Zivilsachen vom Jahre 1902). [3]) Am Schlusse des Jahres für den Landgerichtsbezirk Nürnberg. [4]) Am Schlusse des Jahres.

Staatsanwaltschaft Nürnberg. [359

Jahr	Zahl der Anz. Verz. Ziff.	Übertretungen	Vergehen bis zu 6 Monat Gef. bedroht	Sonstige Vergehen	Verbrechen	Strafbefehle
1926[1])	53 596	24 511	2 979	20 422	4 820	28 929
1927	49 712	20 985	2 338	18 249	6 105	26 178
1928	43 615	16 991	2 374	18 002	5 404	21 032

[1]) Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1926 berichtigt.

Arbeitsgericht Nürnberg.[1]) Tabelle I. [360

Jahr	Anhängig gemachte Klagen im Urteilsverfahren	Davon waren: Allgemeine Arbeiter- Streitigkeiten	Angestellten- Streitigkeiten	Handwerksstreitigkeiten und zwar: unmittelbar an das Handwerksgericht gelangt	Klagen gegen einen Spruch des Innungsausschusses	Erledigte Klagen[2]): durch Vergleich im Güteverfahren	durch Vergleich im streitigen Verfahren	durch Anerkenntnis	durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	durch Verweisung an andere Gerichte	Unerledigt gebliebene Klagen	Davon durch Anordnung des Ruhens des Verfahrens
1927 (1.VII.-31.XII.)	1 300	748	489	63	—	646	108	3	230	71	120	15	107	28
1928	3 720	2 144	1 347	229	—	1 736	248	9	967	271	378	30	81	25

[1]) Der Bericht des Arbeitsgerichts Nürnberg umfaßt die beiden Amtsgerichtsbezirke Nürnberg und Altdorf. Das Arbeitsgericht ist am 1. Juli 1927 an die Stelle des Gewerbe- und Kaufmannsgerichts getreten. [2]) Einschließlich der Erledigungen auf Klagen aus dem Vorjahre.

Arbeitsgericht Nürnberg. Tabelle II. [361

Jahr	Wert des Streitgegenstandes im Urteilsverfahren: bis einschl. 20 RM	über 20 bis 60 RM	über 60 bis 100 RM	über 100 bis 300 RM	über 300 bis 4000 RM	über 4000 RM	Zulassung der Berufung wegen grundsätzl. Bedeutung	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren
1927 (1.VII.-31.XII.)	198	331	235	269	253	14	7	4	290
1928	796	1 005	526	758	597	38	76	4	251

Arbeitsgericht Nürnberg. Tabelle III. [362

Jahr	Zahl der Fälle im Beschlußverfahren auf Grund des Betriebsrätegesetzes	Davon sind: allgemeine Arbeiter- Fälle	Angestellten- Fälle	Handwerks- Fälle	Erledigte Klagen im Beschlußverfahren: im mündlichen Verfahren	im schriftlichen Verfahren	durch Zurücknahme	durch Beschluß	Unerledigt gebliebene Klagen im Beschlußverfahren
1927 (1.VII.-31.XII.)	9	9	—	—	6	3	6	3	—
1928	32	31	1	—	12	19	18	13	1

Beschwerdestelle in Wohnungssachen.[1]) [363

Jahr	Anträge, und zwar: unerledigte Übergänge aus dem Vorjahr	Neuzugänge im Berichtsjahr	zusammen	Davon wurden erledigt: durch Beschluß	durch Zurücknahme	auf sonstige Art	zusammen	Zahl der Sitzungen
1926	27	728	755	567	167	—	734	79
1927	21	702	723	567	145	—	712	62
1928	11	698	709	498	168	—	666	51

[1]) Dem Mieteinigungsamt seit 1. Juli 1927 angegliedert.

364] **Kleingartenschiedsgericht.**[1])

Jahr	Im Berichtsjahre anhängig gewordene Anträge	Darunter von: Pächtern gegen Verpächter	Darunter von: Verpächtern gegen Pächter	Außerdem gingen unerledigt aus dem Vorjahre über	Insgesamt zu behandelnde Streitfälle	Erledigte Anträge: durch Beschluß	durch Vergleich	durch Zurücknahme	auf sonstige Art	zusammen	Zahl der Sitzungen
1926	89	56	33	—	89	4	11	53	21	89	10
1927	60	22	38	—	60	7	44	7	—	58	9
1928	43	34	9	2	45	5	9	25	—	39	8

[1]) Das Kleingartenschiedsgericht ist seit dem 1. Juli 1927 dem Mieteinigungsamt angegliedert.

365] **Vermittlungsamt.**

Art der Erledigung	Klagen: Beleidigungen	Klagen: Sonstige Streitigkeiten	Klagen: zusammen	Zustande gekommene Sühneversuche	Vereinnahmte Geldbußen RM
Jahr 1928					
Verglichen od. zurückgenomm.	689	—	689	1 454	1 084,50
Nicht verglichen	765	—	765	—	—
Beklagte Partei nicht erschien.	1 222	—	1 222	—	—
Zusammen 1928	2 676	—	2 676	1 454	1 084,50
1927	3 351	—	3 351	1 813	821,00

366] **Rechtsauskunftsstelle.**

Jahr	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen: in Fällen	und zwar von: Arbeitnehm. männl.	Arbeitnehm. weiblich	Arbeitgebern	Erteilte Auskünfte zusammen	Von den Auskünften betrafen: Bürgerliches Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht u. Strafprozeß	Versicherungsrecht	Gemeinde- u. Staatsangel.	Sonstige Rechtsgebiete
1926	14 707	6 074	2 811	1 902	15 427[1])	9 893	276	308	1 228	1 277	56	157	2 232
1927	13 919	5 650	1 834	2 001	14 263[2])	9 435	305	215	1 010	1 187	80	155	1 876
1928	16 568	6 998	2 271	2 232	16 953[3])	11 823	516	279	1 105	1 393	70	160	1 607

[1]) Darunter 15 427 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 83 Fällen, an Behörden in 183 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 104 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert. [2]) Darunter 14 263 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 49 Fällen, an Behörden in 97 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 88 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert. [3]) Darunter 16 953 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 100 Fällen, an Behörden in 125 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 98 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert.

367] **Einbürgerungen und Aufnahmen in den Bayerischen Staatsverband.**

Jahr	Einbürgerungen von Ausländern: Parteien	Personen: männlich	Personen: weiblich	Personen: zusammen	Aufnahmen von Reichsdeutschen: Parteien	Personen: männlich	Personen: weiblich	Personen: zusammen	Einbürgerungen und Aufnahmen zusammen: Parteien	Personen
1925	131	141	185	326	31	41	40	81	162	407
1926	130	168	146	314	12	13	10	23	142	337
1927	123	142	155	297	22	25	25	50	145	347
1928	133	132	155	287	21	25	22	47	154	334

XV. Staatssteuern und Wahlen.

Direkte Staatssteuern. [368

Vortrag	Soll-Einnahme[1]) in ... RM an		Ist-Einnahme in .... RM an							Soll-	Ist-
	Grundsteuer[2])	Hausteuer[3])	Lohnsteuer	Reichs-Einkommensteuer	Körperschaftsteuer	Kapitalertragsteuer	Vermögensteuer	Gewerbesteuer[4]) [5])	Haussteuer	Einnahme zusammen	
Jahr 1928											
Finanzamt:											
Nürnberg-Augustinerstr.	9440,61	27830417,12 [6])	—	—	—	—	—	—	—	27839857,73	—
Nürnberg-Nord .	—	—	1915 31,00	5583292,00	4428,00	48250,00	1125113,00	525950,00	—	—	9202264,00
Nürnberg-Ost . .	—	—	2604709,00	5818216,00	—	3186,00	1072287,00	699643,10	14359,00	—	9612400,00
Nürnberg-West .	—	—	6790354,32	2976096,87	3800665,47	1459480,33	1870149,26	1079726,47	—	—	17976472,67
Zusammen 1928	9440,61	27830417,12	10710294,32	14377604,87	3805093,47	1510916,33	4067549,26	2305319,47	14359,00	27839857,73	36791136,67

[1]) Einschließlich der Rückstände und Nachlässe. Die eingesetzten Beträge beziehen sich auf den Stadtbezirk Nürnberg. Vergleiche auch Tabelle 385. [2]) Finanzgesetzlich bestimmter Erhebungssatz der Grundsteuer seit 1912: 4 Pfg. von der Einheit der Verhältniszahl, 1928: 4 Goldpfennig (+ 50 Prozent Zuschlag). [3]) Areal- und Mietsteuer zusammen. 1928 ist der finanzgesetzlich bestimmte Erhebungssatz von der Einheit der Verhältniszahl 2 Goldpfennig (+ Geldentwertungszuschlag + Wohnungsbauabgabe). [4]) Ohne die nur zu dem Zwecke der Umlagenberechnung festgesetzte Steuer der Staatsbank. [5]) Einschließlich 100 Prozent Zuschlag. [6]) Darunter 10 342 397.95 RM Wohnungsbauabgabe und 16 263 174.65 RM Geldentwertungszuschlag (Mietzinssteuer).

Die Stimmberechtigten und Abstimmenden nach dem Geschlecht zur Reichstags-, Landtags- und Kreistagswahl am 20. Mai 1928. [369

Bezeichnung der Wahl	Stimmberechtigte (ohne die Personen, denen ein Wahlschein ausgestellt wurde[1])			Abstimmende und zwar						
	zusammen	davon Männer	davon Frauen	insgesamt	auf Grund des Eintrags in die Wahlkartei: zusammen	davon Männer	davon Frauen	auf Grund eines Wahlscheines: zusammen	davon Männer	davon Frauen
Reichstag	277 866	129 259	148 607	227 472	224 144	108 038	116 106	3 328	1 818	1 510
Landtag	277 866	129 259	148 607	226 359	223 595	108 026	115 569	2 764	1 444	1 320
Kreistag	274 925	128 149	146 776	224 463	222 348	107 444	114 904	2 115	1 083	1 032

[1]) Wahlscheine wurden ausgestellt: für die Reichstags- bzw. Landtagswahl = 6168, davon 3132 für Männer und 3036 für Frauen; für die Kreistagswahl = 6125, davon 3113 für Männer und 3012 für Frauen.

370] **Reichstagswahl am 20. Mai 1928 im Wahlkreis „Franken“.** Tabelle I.

26. Wahlkreis „Franken“ Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der Stimmberechtigten nach der Stimmliste	Zahl der Stimmberechtigten nach abgegebenen Stimmscheinen	Zahl der Stimmberechtigten zusammen	Zahl der abgegebenen Stimmen gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen ungültig	Zahl der abgegebenen Stimmen zusammen	Von 100 Stimmberechtigten übten ihr Stimmrecht aus
Oberfranken							
Bamberg . . . Stadt	32 839	439	33 278	25 491	310	25 801	77,53
Bayreuth . . . . „	22 051	433	22 484	19 537	261	19 798	88,05
Coburg . . . . . „	17 347	274	17 621	14 116	189	14 305	81,18
Forchheim . . . . „	6 332	46	6 378	5 191	86	5 277	91,84
Hof . . . . . „	28 054	274	28 328	23 552	241	23 793	83,99
Kulmbach . . . . „	7 649	81	7 730	6 950	85	7 035	91,00
Marktredwitz . . „	4 825	53	4 878	3 813	81	3 894	79,83
Neustadt b. Cob. . „	5 436	26	5 462	4 293	71	4 364	79,90
Rodach . . . . . „	1 827	18	1 845	1 293	36	1 329	72,03
Selb . . . . . „	7 696	69	7 765	5 630	110	5 740	73,92
Unmittelbare Städte zus.	134 056	1 713	135 769	109 866	1 470	111 336	82,00
Bamberg I . Bezirksamt	16 148	80	16 228	13 596	109	13 705	84,45
Bamberg II . „	17 419	54	17 473	13 484	189	13 673	78,25
Bayreuth . . „	17 298	83	17 381	13 678	156	13 834	79,59
Berneck . . „	9 729	225	9 954	8 071	95	8 166	82,04
Coburg . . „	25 288	130	25 418	18 446	231	18 677	73,48
Ebermannstadt „	13 594	206	13 800	10 663	59	10 722	77,70
Forchheim . . „	18 335	126	18 461	15 475	97	15 572	84,35
Höchstadt a. A. „	16 849	82	16 931	13 415	151	13 566	80,13
Hof . . . . „	15 977	67	16 044	11 794	155	11 949	74,48
Kronach . . „	21 966	127	22 093	17 679	242	17 921	81,12
Kulmbach . . „	16 245	118	16 363	13 104	127	13 231	80,86
Lichtenfels . „	23 380	149	23 529	17 210	139	17 349	73,73
Münchberg . „	17 809	109	17 918	13 695	164	13 859	77,35
Naila . . . „	16 455	316	16 771	12 123	120	12 243	73,00
Pegnitz . . . „	16 089	178	16 267	12 454	89	12 543	77,11
Rehau . . . „	12 271	69	12 340	9 162	143	9 305	75,41
Stadtsteinach . „	10 029	46	10 075	7 653	90	7 743	76,85
Staffelstein . „	11 984	111	12 095	9 667	96	9 763	80,72
Teuschnitz . . „	13 183	110	13 293	10 497	138	10 635	80,00
Wunsiedel . . „	29 016	254	29 270	21 563	295	21 858	74,68
Bezirksämter zusammen	339 064	2 640	341 704	263 429	2 885	266 314	77,94
Oberfranken zusammen	473 120	4 353	477 473	373 295	4 355	377 650	79,09
Mittelfranken							
Ansbach . . . . Stadt	13 631	226	13 857	10 073	108	10 181	73,47
Dinkelsbühl . . . „	3 296	75	3 371	2 506	40	2 546	75,52
Eichstätt . . . . „	5 019	51	5 070	3 958	50	4 008	79,05
Erlangen . . . . „	18 652	518	19 170	16 306	146	16 452	85,82
Fürth . . . . . „	50 457	208	50 665	40 988	507	41 495	81,90
Nürnberg . . . . „	**277 778**	**3 328**	**281 106**	**224 943**	**2 529**	**227 472**	**80,92**
Rothenburg o. T. . „	5 807	280	6 087	5 074	59	5 133	84,33
Schwabach . . . „	7 814	38	7 852	6 460	124	6 584	83,85
Weißenburg . . . „	5 139	57	5 196	4 417	61	4 478	86,18
Unmittelbare Städte zus.	387 593	4 781	392 374	314 725	3 624	318 349	81,13
Ansbach . . Bezirksamt	20 297	262	20 559	16 488	115	16 603	80,76
Dinkelsbühl . „	15 044	58	15 102	12 068	82	12 150	80,45
Eichstätt . . „	13 766	85	13 851	11 354	103	11 457	82,72
Erlangen . . „	8 409	65	8 474	6 375	68	6 443	76,03
Feuchtwangen „	16 047	105	16 152	13 275	94	13 369	82,77
Fürth . . . „	18 095	80	18 175	14 469	241	14 710	80,94
Gunzenhausen „	19 802	93	19 895	15 405	124	15 529	78,05
Übertrag:	111 460	748	112 208	89 434	827	90 261	

Noch: Reichstagswahl am 20. Mai 1928 im Wahlkreis „Franken". Tabelle I. [Noch: 370

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der Stimmberechtigten nach der Stimmliste	Zahl der Stimmberechtigten nach abgegebenen Stimmscheinen	Zahl der Stimmberechtigten zusammen	Zahl der abgegebenen Stimmen gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen ungültig	Zahl der abgegebenen Stimmen zusammen	Von 100 Stimmberechtigten übten ihr Stimmrecht aus
Übertrag	111 460	748	112 208	89 434	827	90 261	
Hersbruck . . Bezirksamt	14 398	478	14 876	10 961	156	11 117	74,73
Hilpoltstein . „	14 094	93	14 187	11 829	110	11 939	84,15
Lauf . . . „	16 761	124	16 885	13 252	177	13 429	79,53
Neustadt a. A. „	19 235	111	19 346	14 186	138	14 324	74,04
Nürnberg . . „	15 026	146	15 172	11 210	214	11 424	75,30
Rothenburg o. T. „	11 843	78	11 921	9 924	54	9 978	83,70
Scheinfeld . „	11 332	71	11 403	7 798	66	7 864	68,96
Schwabach . „	20 047	154	20 201	16 007	270	16 277	80,58
Uffenheim . „	18 990	229	19 219	14 517	127	14 644	76,20
Weißenburg . „	17 251	160	17 411	13 837	157	13 994	80,38
Bezirksämter zusammen	270 437	2 392	272 829	212 955	2 296	215 251	78,90
Mittelfranken zusammen	658 030	7 173	665 203	527 680	5 920	533 600	80,22
Unterfranken							
Aschaffenburg . . Stadt	21 927	273	22 200	16 050	253	16 303	73,44
Bad Kissingen . . „	6 044	2 418	8 462	6 192	59	6 251	73,87
Kitzingen . . . „	6 813	80	6 893	5 415	76	5 491	79,66
Schweinfurt . . . „	23 531	409	23 940	19 816	297	20 113	84,01
Würzburg . . . „	58 892	1 161	60 053	43 647	593	44 240	73,67
Unmittelbare Städte zus.	117 207	4 341	121 548	91 120	1 278	92 398	76,02
Alzenau . . Bezirksamt	18 079	56	18 135	12 393	242	12 635	69,67
Aschaffenburg „	24 799	68	24 867	15 790	338	16 128	64,86
Brückenau . „	8 272	244	8 516	5 694	81	5 775	67,81
Ebern . . . „	11 767	116	11 883	9 325	84	9 409	79,18
Gemünden . „	9 157	61	9 218	6 115	83	6 198	67,24
Gerolzhofen . „	19 298	97	19 395	13 636	168	13 804	71,17
Hammelburg . „	11 816	40	11 856	8 965	91	9 056	76,38
Haßfurt . . „	18 147	72	18 219	13 490	223	13 713	75,27
Hofheim . . „	9 945	78	10 023	7 642	85	7 727	77,09
Karlstadt . . „	18 893	83	18 976	13 664	162	13 826	72,86
Kissingen . . „	19 065	101	19 166	14 587	166	14 753	76,97
Kitzingen . . „	18 902	86	18 988	13 439	161	13 600	71,62
Königshofen . „	9 298	50	9 348	7 329	42	7 371	78,85
Lohr . . . „	13 243	96	13 339	8 934	178	9 112	68,31
Marktheidenfeld „	18 409	77	18 486	12 248	144	12 392	67,03
Mellrichstadt . „	8 729	39	8 768	6 527	83	6 610	75,39
Miltenberg . „	13 493	143	13 636	8 512	140	8 652	63,45
Neustadt a. S. „	12 920	179	13 099	10 066	82	10 148	77,47
Obernburg . „	19 444	83	19 527	12 497	258	12 755	65,32
Ochsenfurt . „	17 055	73	17 128	12 490	201	12 691	74,10
Schweinfurt . „	22 503	79	22 582	18 096	249	18 345	81,24
Würzburg . . „	30 052	103	30 155	22 717	341	23 058	76,46
Bezirksämter zusammen	353 286	2 024	355 310	254 156	3 602	257 758	72,54
Unterfranken zusammen	470 493	6 365	476 858	345 276	4 880	350 156	73,43
Wahlkreis „Franken"							
Kreisunmittelbare Städte .	638 856	10 835	649 691	515 711	6 372	522 083	80,36
Bezirksämter	962 787	7 056	969 843	730 540	8 783	739 323	76,23
Gesamtsumme	1 601 643	17 891	1 619 534	1 246 251	15 155	1 261 406	77,89

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der abgegebenen gültigen									
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Volksrechtpartei (Reichspartei f. Volksrechte und Aufwertung)	Bayerische Volkspartei	Linke Kommunisten	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische deutsche Arbeiterpart. (Hitlerbewegung)
Oberfranken										
Bamberg . . . . . Stadt	5 562	1 919	394	373	813	82	10 362	38	1 377	3 397
Bayreuth . . . . . „	8 412	3 780	445	227	461	73	903	8	424	3 700
Coburg . . . . . „	4 178	3 782	414	184	943	62	474	7	99	3 492
Forchheim . . . . . „	1 192	127	38	20	129	19	2 349	6	287	819
Hof . . . . . „	10 796	3 481	541	617	1 261	98	857	10	1 079	3 560
Kulmbach . . . . . „	2 989	1 028	159	72	337	31	288	1	124	1 684
Marktredwitz . . . . „	1 099	308	107	365	72	11	558	7	236	645
Neustadt b. Cob. . . „	1 733	119	229	423	73	7	10	15	24	1 552
Rodach . . . . . „	735	177	63	9	50	3	4	2	10	178
Selb . . . . . „	1 748	340	146	1 579	281	37	188	28	534	486
Unmittelbare Städte zus.	38 444	15 061	2 536	3 869	4 420	423	15 993	122	4 194	19 513
Bamberg I . . Bezirksamt	1 502	170	45	60	193	19	10 397	11	129	577
Bamberg II . . „	2 185	217	77	248	151	25	8 872	26	262	370
Bayreuth . . „	4 904	6 178	80	134	158	19	957	6	337	500
Berneck . . . „	3 706	2 598	113	125	185	26	226	7	116	772
Coburg . . . . „	8 233	6 338	138	369	330	48	83	19	60	2 578
Ebermannstadt „	601	2 374	100	47	125	15	5 990	11	162	650
Forchheim . . „	904	3 250	78	61	147	28	9 945	13	160	451
Höchstadt a. A. „	1 811	2 691	70	57	179	28	6 795	20	98	535
Hof . . . . . „	5 312	3 460	149	604	351	54	156	17	225	838
Kronach . . . . „	5 874	1 514	219	531	436	49	6 258	22	139	2 117
Kulmbach . . . „	4 494	6 823	82	65	154	31	93	5	87	953
Lichtenfels . . . „	4 420	1 397	185	239	443	60	7 618	27	182	1 574
Münchberg . . „	5 356	3 870	304	241	1 140	127	128	6	503	1 627
Naila . . . . „	5 131	2 468	217	675	370	52	95	6	578	1 905
Pegnitz . . . . „	1 855	3 347	187	40	167	15	5 655	4	131	419
Rehau . . . . „	3 672	2 487	188	789	314	32	209	7	298	713
Stadtsteinach . . „	2 123	1 775	47	36	160	21	2 221	10	51	939
Staffelstein . . „	524	1 258	75	73	138	28	5 627	12	226	751
Teuschnitz . . . „	5 029	652	158	708	149	33	2 860	15	215	364
Wunsiedel . . . „	10 001	4 284	566	939	384	86	1 056	18	1 213	2 143
Bezirksämter zusammen	77 637	57 151	3 078	6 041	5 674	796	75 241	262	5 172	20 776
Oberfranken zusammen	116 081	72 212	5 614	9 910	10 094	1 219	91 234	384	9 366	40 289
Mittelfranken										
Ansbach . . . . . Stadt	2 956	1 877	187	58	491	51	764	4	801	1 890
Dinkelsbühl . . . „	501	385	46	3	137	8	406	3	416	438
Eichstätt . . . . „	493	275	65	43	103	20	2 440	3	69	292
Erlangen . . . . „	7 460	2 444	538	241	996	112	1 695	11	443	1 412
Fürth . . . . . „	20 953	4 817	1 523	1 998	2 280	200	2 197	65	2 617	2 725
Nürnberg . . . . „	**96 072**	**26 060**	**6 335**	**15 123**	**11 792**	**977**	**19 344**	**366**	**14 259**	**23 834**
Rothenburg o. T. . . „	1 642	1 138	171	31	515	62	255	1	421	370
Schwabach . . . . „	2 759	861	106	183	632	77	373	9	569	526
Weißenburg . . . „	1 419	641	47	272	230	38	313	4	663	339
Unmittelbare Städte zus.	134 255	38 498	9 018	17 952	17 176	1 545	27 787	466	20 258	31 826
Ansbach . . Bezirksamt	991	11 469	98	24	382	54	493	7	560	1 457
Dinkelsbühl . . „	1 466	7 840	43	23	255	24	827	12	392	803
Eichstätt . . . „	938	188	65	289	108	34	6 846	35	137	260
Erlangen . . . „	2 213	2 540	83	103	118	11	567	2	218	271
Feuchtwangen „	583	6 920	90	23	169	17	4 198	11	139	782
Fürth . . . . „	4 977	6 019	185	267	186	26	244	11	1 227	581
Gunzenhausen „	477	9 492	90	151	430	42	2 116	23	123	1 475
Hersbruck . . . „	2 819	5 120	168	126	246	26	272	3	655	913
Hilpoltstein . . „	406	1 733	75	62	182	29	7 439	15	447	622
Lauf . . . . . „	4 813	2 756	231	654	506	67	2 147	15	1 024	519
Neustadt a. A. . . „	1 687	7 702	77	55	344	43	171	8	539	2 313
Übertrag	21 370	61 779	1 205	1 777	2 926	373	25 320	142	5 461	9 996

im Wahlkreis „Franken“. Tabelle II. [Noch: 371

Stimmen für den Kreiswahlvorschlag											26. Wahlkreis „Franken“ Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden
Bayerischer Bauernv. u. Mittelstandsbund	Völkisch-Nationaler Block	Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkspartei	Volksrechtpartei (Reichspartei f. Volksrecht u. Aufwertung, Demokratgr. Kraftpiel)	Alte Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Deutsche Haus- und Grundbesitzer-Partei	Christlich-Soziale Reichspartei	Evangelische Volksgemeinschaft (Ev. Partei Deutschl.)	Unabh. Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Volksblock der Inflationsgeschädigt. (Allg. Volkspartei)	Fränkisches Landvolk	
											Oberfranken
75	60	6	729	68	112	27	72	9	9	7	Bamberg . . . . Stadt
40	65	14	734	57	51	17	98	2	18	8	Bayreuth . . . . „
12	108	7	180	12	112	7	33	3	6	1	Coburg . . . . „
9	16	4	89	8	19	37	22	—	—	1	Forchheim . . . . „
35	75	32	316	20	559	28	148	10	22	7	Hof . . . . „
18	13	7	76	5	49	17	45	—	5	2	Kulmbach . . . . „
7	64	6	43	12	37	181	51	—	—	4	Marktredwitz . . . „
4	12	1	64	4	13	1	6	2	1	—	Neustadt b. Cob. . „
2	31	—	2	—	22	—	2	1	2	—	Rodach . . . . „
31	15	7	75	16	28	15	64	2	5	5	Selb . . . . „
233	459	84	2 308	202	1 002	330	541	29	68	35	Unmittelbare Städte zus.
323	7	11	119	12	2	2	7	1	1	8	Bamberg I . . Bezirksamt
764	8	15	159	24	6	26	29	8	3	9	Bamberg II . „
155	32	9	130	13	6	11	18	3	4	24	Bayreuth . . „
85	12	8	56	5	9	3	10	1	—	8	Berneck . . . „
41	87	23	36	6	21	3	10	3	4	16	Coburg . . . „
351	27	8	75	12	4	16	68	1	4	22	Ebermannstadt „
145	72	18	111	13	1	39	25	—	7	7	Forchheim . . „
848	23	21	152	7	7	6	46	3	11	7	Höchstadt a. A. „
113	25	232	101	16	64	11	39	14	6	7	Hof . . . . „
215	13	19	105	22	27	35	54	5	17	8	Kronach . . . „
97	19	6	100	6	1	9	39	2	3	35	Kulmbach . . „
478	39	8	249	8	57	22	175	4	13	12	Lichtenfels . . „
42	21	25	132	8	51	24	71	6	8	5	Münchberg . „
129	29	67	145	20	36	36	141	5	7	11	Naila . . . „
361	56	9	114	9	26	13	37	3	2	4	Pegnitz . . . „
56	16	40	244	16	23	7	38	5	4	4	Rehau . . . „
122	15	13	60	9	4	11	25	2	3	6	Stadtsteinach . „
723	12	15	123	7	1	5	41	5	8	15	Staffelstein . „
119	8	28	73	10	6	28	32	2	6	2	Teuschnitz . . „
122	37	37	307	35	67	70	155	9	22	12	Wunsiedel . . „
5 289	558	612	2 591	258	419	377	1 060	82	133	222	Bezirksämter zusammen
5 522	1 017	696	4 899	460	1 421	707	1 601	111	201	257	Oberfranken zusammen
											Mittelfranken
31	395	6	384	9	52	29	62	1	24	1	Ansbach . . . . Stadt
9	9	1	86	3	2	9	42	—	1	1	Dinkelsbühl . . . „
38	13	3	73	2	2	8	14	—	—	2	Eichstätt . . . . „
37	85	3	445	59	101	18	193	2	9	2	Erlangen . . . . „
62	244	8	579	62	110	50	440	19	30	9	Fürth . . . . „
356	**4 056**	**65**	**3 007**	**347**	**439**	**360**	**1 884**	**141**	**82**	**44**	**Nürnberg** . . . . „
45	32	5	282	10	24	6	57	2	4	1	Rothenburg o. T. . „
39	75	5	93	30	27	13	64	11	3	5	Schwabach . . . . „
16	70	5	292	3	14	6	43	—	2	—	Weißenburg . . . „
633	4 979	101	5 241	525	771	499	2 799	176	155	65	Unmittelbare Städte zus.
124	427	11	268	11	9	14	58	2	9	20	Ansbach . . Bezirksamt
128	98	7	110	4	—	5	22	—	4	5	Dinkelsbühl . „
2 295	12	5	74	16	3	25	7	2	8	7	Eichstätt . . „
65	30	9	56	13	6	8	60	—	1	1	Erlangen . . „
52	73	4	120	5	6	21	48	2	4	8	Feuchtwangen „
197	120	14	154	14	20	23	192	1	—	11	Fürth . . . „
358	308	12	154	6	14	14	97	1	10	12	Gunzenhausen „
153	139	15	161	17	19	11	79	1	11	7	Hersbruck . . „
557	59	10	108	12	8	19	31	—	7	8	Hilpoltstein . „
135	61	6	125	22	48	19	71	5	17	11	Lauf . . . . „
711	108	13	248	45	9	13	80	—	4	16	Neustadt a. A. . „
4 775	1 435	106	1 578	165	142	172	745	14	75	106	Übertrag

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der abgegebenen gültigen									
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Volksrechtspartei (Reichspartei f. Volksrecht und Aufwertung)	Bayerische Volkspartei	Linke Kommunisten	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische deutsche Arbeiterpart. (Hitlerbewegung)
Übertrag	21 370	61 779	1 205	1 777	2 926	373	25 320	142	5 461	9 996
Nürnberg . . Bezirksamt	4 246	3 498	148	280	320	43	468	11	863	735
Rothenburg o. T. „	245	7 813	48	6	90	14	434	5	75	945
Scheinfeld . . „	531	2 561	60	27	229	17	1 895	8	114	1 016
Schwabach . . „	4 999	6 128	153	128	404	51	2 039	12	725	793
Uffenheim . . „	769	9 525	135	28	303	23	542	5	120	1 789
Weißenburg . „	2 135	6 168	102	88	405	56	2 912	13	239	915
Bezirksämter zusammen	34 295	97 472	1 851	2 334	4 677	577	33 610	196	7 597	16 189
Mittelfranken zusammen	168 550	135 970	10 869	20 286	21 853	2 122	61 397	662	27 855	48 015
Unterfranken										
Aschaffenburg . . Stadt	4 257	1 064	485	391	1 172	105	6 870	17	442	748
Bad Kissingen . . „	691	1 236	1 119	53	587	51	1 584	9	107	461
Kitzingen . . . . „	1 693	491	251	37	414	45	1 056	6	328	495
Schweinfurt . . . „	8 585	1 426	1 192	723	964	91	3 393	54	1 371	1 259
Würzburg . . . . „	10 596	3 245	2 004	1 229	3 999	382	15 829	197	627	2 746
Unmittelbare Städte zus.	25 822	7 462	5 051	2 433	7 136	674	28 732	283	2 875	5 709
Alzenau . . Bezirksamt	4 008	240	102	596	304	72	6 279	31	43	125
Aschaffenburg „	6 000	186	143	657	222	52	7 953	36	83	120
Brückenau . . „	857	877	115	274	286	28	2 457	15	322	105
Ebern . . . „	625	1 972	53	52	149	29	4 344	19	250	1 025
Gemünden . „	747	323	91	110	383	36	3 290	29	35	216
Gerolzhofen . „	924	1 319	117	55	537	56	7 286	12	343	219
Hammelburg . „	728	244	61	56	220	43	6 472	11	62	160
Haßfurt . . „	2 155	668	101	120	227	41	7 350	20	888	428
Hofheim . . „	813	1 111	74	51	230	30	2 884	7	102	1 127
Karlstadt . . „	1 208	286	93	216	433	75	9 306	30	175	107
Kissingen . . „	1 988	520	72	63	251	44	10 557	13	72	167
Kitzingen . . „	1 897	2 987	136	75	383	47	4 627	14	285	775
Königshofen . „	276	1 887	35	51	123	17	3 376	16	133	460
Lohr . . . . „	2 657	272	129	196	237	37	4 748	23	35	140
Marktheidenfeld „	1 719	1 431	101	232	202	43	5 527	20	337	447
Mellrichstadt . „	556	533	68	67	249	48	4 312	15	45	64
Miltenberg . „	1 959	341	180	517	304	64	4 063	26	169	126
Neustadt a. S. „	786	164	92	30	541	74	7 708	11	157	39
Obernburg „	3 309	289	145	252	516	123	7 380	15	80	56
Ochsenfurt . „	1 867	1 256	128	67	314	72	7 435	21	116	238
Schweinfurt . „	2 683	699	196	259	426	66	10 331	25	297	367
Würzburg . . „	7 095	999	197	1 009	484	94	10 808	56	57	179
Bezirksämter zusammen	44 857	18 604	2 429	5 005	7 021	1 191	138 493	465	4 086	6 690
Unterfranken zusammen	70 679	26 066	7 480	7 438	14 157	1 865	167 225	748	6 961	12 399
Wahlkreis 26 „Franken"										
Unmittelbare Städte . .	198 521	61 021	16 605	24 254	28 732	2 642	72 512	871	27 327	57 048
Bezirksämter	156 789	173 227	7 358	13 380	17 372	2 564	247 344	923	16 855	43 655
Gesamtsumme	355 310	234 248	23 963	37 634	46 104	5 206	319 856	1 794	44 182	100 703
Zahl der erworbenen										
Kreissitze	5	3	—	—	—	—	5	—	—	1
Verbandssitze	—	1	—	1	1	—	—	—	1	1
Sitze zusammen	5[1])	4[2])	—	1[3])	1[4])	—	5[5])	—	1[6])	2[7])

[1]) Müller Hermann, Reichskanzler a. D., Berlin-Tempelhof; Vogel Joh., Parteisekretär, Berlin-Friedrichshagen; Simon Jos., Verbandsvorsitzender, Nürnberg; Puchta Fritz, Redakteur, Bayreuth; Seidel Hans, Parteisekretär, Hof. [2]) Bachmann Gg., Ökonomierat und Landwirt, Westheim; D. Strathmann Herm., Universitätsprofessor, Erlangen; Fromm Kurt Wilh., Landwirt, Niederfüllbach; Sachs Hans, Geh. Regierungsrat, Crailsheim. [3]) Meyer Joh., An-

im Wahlkreis „Franken". Tabelle II. [Noch: 371

Stimmen für den Kreiswahlvorschlag											26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden
Bayerischer Bauern- u. Mittelstandsbund	Völkisch-Nationaler Block	Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkspartei	Volksrechtspartei (Reichspartei f. Volksrecht u. Aufwertung) Beamtengr. Kratofiel	Alte Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Deutsche Haus- und Grundbesitzer-Partei	Christlich-Soziale Reichspartei	Evangelische Volksgemeinschaft (Ev. Partei Deutschl.)	Unabh. Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Volksblock der Inflationsgeschädigt. (Allg. Volkspartei)	Fränkisches Landvolk	
4 775	1 435	106	1 578	165	142	172	745	14	75	106	Übertrag
103	143	5	181	24	25	22	78	4	3	10	Nürnberg . . Bezirksamt
45	76	11	70	—	—	6	23	—	11	7	Rothenburg o. T. „
1 014	114	12	95	17	3	5	60	1	10	9	Scheinfeld . . „
203	60	9	126	19	20	29	78	3	8	20	Schwabach . . „
438	318	13	290	18	12	11	153	4	9	12	Uffenheim . . „
155	184	17	221	18	16	78	101	3	6	5	Weißenburg . „
6 733	2 330	173	2 561	261	218	323	1 238	29	122	169	Bezirksämter zusammen
7 366	7 309	274	7 802	786	989	822	4 037	205	277	234	Mittelfranken zusammen
											Unterfranken
28	18	5	270	14	22	84	46	5	4	3	Aschaffenburg . . Stadt
12	19	12	141	15	13	46	29	3	3	1	Bad Kissingen . . „
219	101	8	118	13	12	12	111	2	1	2	Kitzingen . . . . „
118	38	8	221	49	14	173	107	15	12	3	Schweinfurt . . . „
106	343	25	675	138	68	1 273	103	11	35	16	Würzburg . . . . „
483	519	58	1 425	229	129	1 588	396	36	55	25	Unmittelbare Städte zus.
152	48	4	94	32	2	138	6	8	10	99	Alzenau . . Bezirksamt
113	9	9	92	10	4	75	3	5	6	12	Aschaffenburg . „
147	9	10	60	15	5	28	47	2	10	25	Brückenau . . „
456	42	6	60	18	3	161	42	2	3	14	Ebern . . „
519	102	6	67	16	4	81	28	7	2	23	Gemünden . „
1 491	76	7	114	14	4	11	72	1	16	962	Gerolzhofen . „
732	23	4	39	20	—	47	12	5	—	26	Hammelburg . „
1 020	27	10	122	11	15	79	79	2	8	119	Haßfurt . . „
967	75	7	38	12	5	17	25	1	4	62	Hofheim . . „
935	18	6	52	24	91	274	19	2	18	296	Karlstadt . . „
571	10	10	111	14	3	43	12	3	16	47	Kissingen . . „
1 495	231	4	133	22	2	40	127	9	20	130	Kitzingen . . „
779	15	29	67	6	12	8	12	—	6	21	Königshofen . „
179	9	8	57	12	3	99	69	8	6	10	Lohr . . . . „
1 581	92	11	161	18	6	197	10	23	6	84	Marktheidenfeld „
403	16	25	53	10	—	18	10	2	2	31	Mellrichstadt . „
80	15	10	279	13	2	325	12	4	6	17	Miltenberg . „
242	1	6	103	6	—	48	4	1	5	48	Neustadt a. S. „
190	15	4	49	16	6	21	6	4	4	17	Obernburg . „
516	143	8	99	27	6	54	24	4	4	91	Ochsenfurt . „
1 871	16	13	103	24	6	86	15	3	6	604	Schweinfurt . „
1 048	42	18	102	75	14	263	16	8	10	143	Würzburg . „
15 487	1 034	215	2 055	415	193	2 113	650	104	168	2 881	Bezirksämter zusammen
15 970	1 553	273	3 480	644	322	3 701	1 046	140	223	2 906	Unterfranken zusammen
											Wahlkreis 26 „Franken"
1 349	5 957	243	8 974	956	1 902	2 417	3 736	241	278	125	. . . Unmittelbare Städte
27 509	3 922	1 000	7 207	934	830	2 813	2 948	215	423	3 272	. . . . . Bezirksämter
28 858	9 879	1 243	16 181	1 890	2 732	5 230	6 684	456	701	3 397	Gesamtsumme
											Zahl der erworbenen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	. . . . . Kreissitze
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	. . . . . Verbandssitze
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sitze zusammen

gestellter, Nürnberg. [4]) Sparrer Gg., Medizinalrat, Apothekenbesitzer, Nürnberg. [5]) Leicht Joh., Domkapitular, Bamberg; Herbert Franz, Bauer, Kolitzheim; Troßmann Karl Jos., Geschäftsführer, Nürnberg; Schmitt Franz, Kaufmann und Stadtrat, Würzburg; Albert Alois, Landwirt, Königshofen i. Ufr. [6]) Hetzel Hans, Fabrikant, Nürnberg. [7]) Ritter v. Epp Franz, Generalleutnant a. D., München; Straßer Gregor, Apotheker, München.

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])	Davon Nr. 2 [3])	Davon Nr. 4 [4])	Davon Nr. 5 [5])
1	Gasthaus „Zur Wartburg", Weinmarkt 7	1 802	1 335	614	141	17	70
2	Gasthaus „Zum Krokodil", Weintraubengasse 2	1 668	1 232	373	207	46	65
3	Gasthaus „Zum Goldenen Anker", Bergstraße 9	1 095	792	249	131	29	55
4	Schulhaus Burgstraße 25	1 396	1 042	397	145	27	78
5	Schulhaus Paniersplatz 37	1 480	1 126	349	178	51	70
6	Schulhaus Obstmarkt 4	1 544	1 134	286	182	46	56
6a	Heilig-Geist-Spital	249	230	50	100	9	1
7	Gasthaus „Zum Gold. Schwan", Theresienplatz 4	1 803	1 323	307	253	73	60
8	Gasthaus „Zum Historischen Hof", Neue Gasse 13	1 663	1 266	494	113	13	146
9	Schulbaracke Vordere Insel Schütt 12	1 735	1 260	510	137	13	104
10	Schulbaracke Vordere Insel Schütt 14	1 653	1 269	512	151	36	75
11	Schulhaus Rathenaupl. 7, Südeingang, Zimmer Nr. 6	1 262	945	328	117	24	84
12	Schulhaus Webersplatz 17/19	1 687	1 262	499	154	38	82
13	Schulhaus Nunnenbeckstraße 40	1 842	1 477	405	255	77	57
14	Gasthaus „Zum Hirsvogel", Keßlerplatz 19	1 227	906	216	131	72	18
15	Schulhaus Wöhrder Hauptstraße 46	1 142	932	445	65	11	134
16	Gasthaus „Goldener Anker", Herrnstraße 22	1 345	1 100	557	65	14	157
17	Sanitätskolonnenhaus, Nunnenbeckstraße 47	1 039	869	513	65	21	66
18	Schulhaus Bartholomäusstraße 16, Zimmer Nr. 7	1 358	1 172	718	46	9	133
19	Schulhaus Bartholomäusstraße 16, Zimmer Nr. 10	1 346	1 165	711	22	8	149
20	Gasthaus „Zum Pegnitzstrand", Bartholomäusstr. 19	1 260	1 070	667	50	10	103
21	Sebastianspital, Veilhofstraße 34	506	426	183	26	12	6
22	Schulhaus Bartholomäusstraße 75	1 445	1 128	545	110	42	136
23	Gasthaus „Zur Post", Aeuß. Sulzbacher Straße 126	1 311	1 015	496	78	21	80
24	Schulhaus Bismarckstraße 20, Mädchenschule	1 016	818	331	93	25	63
25	Schulhaus Bismarckstraße 20, Knabenschule	1 141	893	269	173	74	41
26	Gasthaus „Zur Harmonie", Adamstraße 32	1 112	871	364	83	37	50
27	Gasthaus „Zum Sängerheim", Heerwagenstraße 21	1 076	968	475	101	19	101
28	Schulbaracke Sulzbacher Straße 102	1 012	824	274	121	34	81
28a	Martha-Maria-Heim, Sulzbacher Straße 79	162	138	17	7	6	2
29	Schulbaracke Sulzbacher Straße 104	927	865	443	50	13	93
30	Gasthaus „Zur Bärenhöhle", Werderstraße 15	1 115	920	458	93	16	81
31	Schulhaus Bismarckstraße 20, Turnhalle	1 463	1 151	325	242	72	56
32	Schulhaus Rathenaupl. 7, Nordeingang, Zimmer Nr. 3	1 168	902	175	247	64	6
33	Stadtparkrestauration, Veranda, Eingang an der Bayreuther Straße	1 383	1 120	259	253	53	33
34	Schulhaus Thusneldastraße 5, Schülerwerkstatt	975	814	467	46	28	71
34a	Gasthaus „Zur Friedrichsruh", Ostendstraße 97	1 101	929	467	52	21	99
35	Schulhaus Heimburgstraße, Knabenturnhalle	1 479	1 220	678	107	28	55
36	Gasthaus „Zur Historischen Linde", Ostendstr. 176	599	508	245	38	2	96
37	Gasthaus „Zum Volksgarten", Schmausenbuckstr. 14	920	736	325	107	39	44
38	Hörsaal Findelgasse 3	1 326	1 026	378	136	33	75
39	Schulhaus Findelgasse 9, Turnhalle	1 347	925	255	177	42	37
40	Bauschule Lorenzerstraße 30, Zimmer Nr. 2	1 551	953	273	197	52	22
41	Gasthaus „Zum Metallarbeiterverbandshaus", Vordere Kartäusergasse 12	1 942	1 422	593	138	33	95
42	Schulhaus Vordere Kartäusergasse 4, Zimmer Nr. 3	1 431	999	240	190	34	49
43	Schulhaus Königstraße 17, Zimmer Nr. 1	1 132	925	180	185	86	42
44	Arbeitsamtsgebäude, Waizenstraße, Eingang II	1 434	1 021	261	167	24	56
45	Schulhaus Vordere Kartäusergasse 4, Zimmer Nr. 5	1 636	1 193	327	202	33	78
46	Gasthaus „Zum Südgarten", Ottostraße 25	1 529	1 120	314	163	17	61
47	Gasthaus „Zum Türken", Kappengasse 24	1 744	1 282	476	127	13	132
48	Gasthaus „Zur Turnhalle", Obere Turnstraße 10	1 698	1 275	282	274	65	47
49	Gasthaus „Kasino", Solgerstraße 9	1 276	975	263	162	47	30
50	Schulhaus Reutersbrunnenstr. 12, Mädchenturnhalle	1 156	886	196	216	67	17
51	Schulhaus Reutersbrunnenstraße 12, Knabenturnhalle	1 710	1 197	330	195	18	67

[1]) Einschließlich der auf Grund eines Stimmscheins Abstimmenden. [2]) Sozialdemokratische Partei Deutschlands, [3]) Deutschnationale Volkspartei, [4]) Deutsche Volkspartei, [5]) Kommunistische Partei, [6]) Deutsche Demokratische Partei, [7]) Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), [8]) Bayerische Volkspartei, [9]) Linke Kommunisten, [10]) Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei), [11]) Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung), [12]) Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund, [13]) Völkisch-nationaler Block, [14]) Christlich-Nationale

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 372

treffen auf den Kreiswahlvorschlag																	Nummer des Stimmbezirks
Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr. 15 [14]	Nr. 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr. 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr. 21 [20]	Nr. 22 [21]	Nr. 23 [22]	
45	5	85	3	108	197	4	18	—	24	—	—	—	4	—	—	—	1
60	5	80	1	108	226	2	20	—	26	1	3	5	4	—	—	—	2
26	1	64	1	58	148	—	9	—	9	2	3	2	4	—	—	1	3
30	—	59	—	94	175	—	20	—	5	—	3	3	5	1	—	—	4
52	2	92	5	91	171	2	45	—	4	6	1	1	5	—	—	1	5
60	1	109	2	107	236	—	28	—	9	2	2	1	6	—	1	—	6
11	—	14	—	4	23	—	4	1	3	—	—	3	5	1	—	1	6a
54	5	99	—	119	275	2	39	1	20	—	2	6	4	2	—	2	7
41	6	110	2	126	176	1	17	—	12	2	2	1	3	1	—	—	8
56	4	84	4	125	154	—	22	2	28	1	3	—	13	—	—	—	9
54	4	69	2	141	158	6	26	—	17	6	4	1	7	—	—	—	10
37	4	73	—	103	133	1	19	—	9	3	1	—	9	—	—	—	11
43	4	87	3	113	198	2	20	—	10	2	3	—	2	1	1	—	12
128	2	167	6	103	187	2	37	2	20	4	—	4	20	—	1	—	13
207	6	84	1	47	75	4	22	—	13	—	—	—	10	—	—	—	14
54	2	49	1	80	70	1	7	1	4	—	—	—	3	—	—	—	15
14	2	53	1	119	85	—	22	—	5	1	1	—	3	—	—	1	16
17	2	43	1	51	67	1	10	1	6	—	2	—	3	—	—	—	17
41	5	59	1	71	50	—	19	2	9	1	1	—	7	—	—	—	18
33	5	88	1	60	41	1	29	—	8	1	—	—	8	—	—	—	19
38	4	46	4	72	46	1	11	—	6	6	—	—	6	—	—	—	20
28	4	71	—	8	14	1	56	1	1	4	—	3	7	—	1	—	21
34	5	79	1	55	80	1	9	—	11	1	3	3	13	—	—	—	22
45	6	156	5	19	69	1	26	—	4	—	5	2	1	—	1	—	23
37	5	80	1	66	90	—	15	—	4	—	1	—	7	—	—	—	24
48	1	71	—	60	113	—	23	—	12	1	2	—	3	—	1	1	25
55	3	62	—	53	116	1	25	—	14	2	—	3	2	—	—	1	26
27	5	67	3	53	88	1	13	—	7	2	1	1	4	—	—	—	27
40	4	70	—	71	71	—	7	2	26	1	4	—	16	—	1	1	28
96	2	—	—	1	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28a
26	7	65	2	79	50	3	20	1	6	—	4	1	2	—	—	—	29
25	4	76	1	52	70	—	15	2	18	2	—	1	4	1	1	—	30
78	3	98	—	67	152	2	17	—	28	—	4	—	6	—	—	1	31
147	2	81	1	39	84	1	24	—	21	—	—	5	5	—	—	—	32
62	5	88	2	97	179	—	22	—	38	9	4	1	13	—	2	—	33
29	—	57	1	18	69	—	8	1	6	2	2	—	9	—	—	—	34
44	2	97	3	6	101	1	18	—	7	—	1	—	9	—	1	—	34a
36	3	97	4	65	93	1	9	—	21	6	8	2	7	—	—	—	35
22	1	33	—	26	33	—	3	—	5	—	2	—	2	—	—	—	36
52	2	29	—	33	82	3	2	1	10	1	—	2	4	—	—	—	37
41	—	67	4	143	126	—	12	—	3	2	—	1	5	—	—	—	38
51	6	58	—	78	179	—	4	—	17	3	6	—	12	—	—	—	39
58	2	77	1	92	150	1	8	—	13	5	—	—	2	—	—	—	40
66	5	93	6	147	197	5	16	—	9	1	2	1	14	1	—	—	41
91	3	71	—	120	171	4	8	2	12	—	—	2	2	—	—	—	42
91	1	58	—	61	184	2	9	—	17	4	—	—	4	1	—	—	43
90	6	53	—	97	243	1	6	—	11	—	1	—	5	—	—	—	44
76	3	76	4	146	222	2	4	2	9	—	—	—	9	—	—	—	45
51	2	90	2	131	228	4	16	—	19	2	6	—	13	—	1	—	46
39	6	96	1	126	209	2	19	—	15	2	9	1	9	—	—	—	47
241	10	79	2	69	161	1	14	—	13	5	—	—	11	—	1	—	48
160	10	71	—	67	129	1	12	—	14	5	—	—	4	—	—	—	49
136	1	36	—	51	143	—	4	1	12	2	—	1	3	—	—	—	50
117	3	121	2	85	165	4	20	—	38	2	12	4	12	1	1	—	51

Bauern- und Landvolkspartei, [15]) Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), Beamtengruppe Kratofiel, [16]) Alte Sozialdemokratische Partei Deutschlands, [17]) Deutsche Haus- und Grundbesitzerpartei, [18]) Christlich-Soziale Reichspartei, [19]) Evangelische Volksgemeinschaft (Evangelische Partei Deutschlands), [20]) Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands, [21]) Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei), [22]) Fränkisches Landvolk.

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr 1 [2])	Nr. 2 [3])	Nr. 4 [4])	Nr. 5 [5])
52	Schulhaus Sielstr. 15, Nordeingang, Zimmer Nr. 6	1 622	1 238	432	149	18	63
53	Schulhaus Sielstr. 15, Südeingang, Zimmer Nr. 1	1 443	1 094	386	179	62	32
54	Schulhaus Maximilianstraße 50, Zimmer Nr. 2	1 304	1 062	452	133	34	44
55	Gasthaus „Zum Burggrafen", Fürther Straße 234	850	688	295	62	12	106
56	Schulhaus Fürther Straße 352, Zimmer Nr. 2	1 191	947	531	32	8	217
57	Schulbaracke Muggenhofer Str. 240, Zimmer Nr. 2	1 271	1 027	483	77	31	125
58	Schulhaus Preißlerstraße 6, Turnhalle	784	584	231	85	11	46
59	Schulhaus Preißlerstraße 6, Zimmer Nr. 3	930	829	450	30	2	71
60	Gasthaus „Kriegers Heimkehr", Adam-Klein-Str. 71	1 089	915	558	20	2	132
61	Gasthaus „Zur Kaiserkrone", Denisstraße 19	828	676	191	67	21	28
61a	Gasthaus „Zur Petersburg", Baumgartnerstraße 24	1 343	1 094	557	82	14	92
62	Gasthaus „Wilhelm Tell", Mittlere Kanalstraße 21	1 513	1 147	482	102	36	80
63	Gasthaus „Lorenzenburg", Austraße 44	1 175	951	481	72	5	75
64	Schulhaus Kernstraße 6, Zimmer Nr. 3	1 517	1 184	615	73	4	108
65	Schulhaus Kernstraße 6, Zimmer Nr. 7	1 209	999	509	50	13	89
66	Schulhaus Kernstraße 6, Turnhalle	1 137	914	391	100	12	57
67	Schulhaus Knauerstraße 20, Zimmer Nr. 4	1 289	985	515	89	15	89
68	Schulbaracke Wahlerstraße 23a, Zimmer Nr. 1	1 238	1 064	654	63	12	93
69	Gasthaus „Zum Goldenen Stern", Erlenstegenstr. 95	950	751	229	203	65	18
70	Altes Schulhaus Bismarckstraße 18, Zimmer Nr. 7	1 486	1 216	256	324	69	26
71	Gasthaus „Maxfeldkeller", Auß. Bayreuther Str. 70	1 109	888	240	167	58	47
72	Schulbaracke Am Maxfeld 16, Zimmer Nr. 3	1 395	1 117	204	280	61	22
73	Schulhaus Labenwolfstraße 10, Zimmer Nr. 5	1 514	1 160	191	350	74	14
74	Schulbaracke Am Maxfeld 16, Zimmer Nr. 4	740	633	329	41	10	61
75	Gasthaus „Maxgarten", Maxfeldstraße 61	1 320	1 087	412	146	52	73
76	Schulhaus Am Maxfeld 18, Zimmer Nr. 1	1 086	920	371	142	18	34
77	Schulhaus Goethestraße 42, Zimmer Nr. 2	1 173	980	470	65	14	55
78	Schulhaus Labenwolfstraße 10, Zimmer Nr. 12	1 593	1 156	260	298	68	29
79	Gasthaus „Krohanest", Maxfeldstraße 14	1 475	1 157	158	321	112	13
80	Schulhaus Goethestraße 42, Turnhalle	1 185	973	340	127	29	24
81	Gasthaus „Zum Nordbahnhof", Schweppermannstr. 66	1 266	1 022	233	250	48	24
82	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 8	1 899	1 551	634	230	71	70
83	Gasthaus „Schillerklause", Schlüsselfelderstraße 22	962	749	142	216	51	14
83a	Gasthaus „Zum Schlüsselfelder", Meuschelstraße 64	1 283	1 040	166	282	103	11
84	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 10	1 769	1 457	762	107	27	150
85	Gasthaus „Zur Friedenslinde", Langer Steig 12	300	245	83	102	2	3
86	Schulhaus Heroldsberger Weg 42a, Zimmer Nr. 1	1 478	1 283	902	37	6	166
87a	Schulhaus Kalchreuther Straße 130, Zimmer Nr. 1	639	594	436	3	4	115
88	Gasthaus „Zur grünen Au", Ziegelsteinstraße 195	822	691	308	104	18	36
89	Gasthaus „Zum Engel", Kleinreuther Weg 133	612	498	215	146	2	7
90	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 13	1 103	923	589	33	1	95
90a	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 5	796	662	380	50	6	59
91	Gasthaus „Luginsland", Juvenellstraße 2	1 165	947	492	72	21	70
92	Städt. Krankenhaus, Bau Heilgymnastik	956	885	328	211	25	59
93	Schulhaus Bielingpl. 2, Knabenschule, Zimmer Nr. 1	1 539	1 233	303	314	111	25
94	Gasthaus „Zur Hallerstraße", Hallerstraße 32	1 255	1 004	318	185	66	32
95	Gasthaus „Zum Lobsinger", Lobsingerstraße 10	1 228	1 033	650	46	11	126
96	Gasthaus „Zum Gärtnerheim", Kirchenweg 75	1 112	936	445	90	26	44
97	Gasthaus „Erlanger Hof", Arndtstraße 6	1 261	1 007	233	239	71	16
98	Gasthaus „Albigsgarten", Johannisstraße 28	1 276	1 009	107	389	80	6
99	Schulhaus Adam-Kraft-Straße 6, Zimmer Nr. 12	1 201	1 002	361	150	22	51
100	Gasthaus „Zur Johannisbierhalle", Johannisstr. 52	1 482	1 157	436	190	36	66
101	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Zimmer Nr. 2	1 072	917	551	23	3	131
102	Gasthaus „Zur Johannisbrücke", Großweidenmühlstraße 63	965	828	430	31	—	131
103	Schulhaus Schnieglinger Str. 38, Knabenturnhalle	982	836	519	39	6	65
104	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Zimmer Nr. 4	1 417	1 210	572	67	13	83
105	Gasthaus „Zur Grünen Flur", Johannisstraße 80	1 075	921	536	62	7	58
106	Gasthaus „Zum Pfennigsgarten", Kirschgartenstr. 55	1 451	1 209	606	107	26	78
107	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Mädchenturnhalle	1 230	1 042	627	41	10	70
108	Gasthaus „Zur Goldenen Krone", Wetzendorfer Straße 277	471	334	94	116	9	15
109	Schulhaus Almoshofer Hauptstr. 37, Zimmer Nr. 1	978	723	300	299	5	19

Anmerkungen [1]) bis [22]) siehe Seite 184/185.

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 372

treffen auf den Kreiswahlvorschlag																	Nummer des Stimmbezirks
Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr. 15 [14]	Nr. 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr. 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr 21 [20]	Nr. 22 [21]	Nr. 23 [22]	
92	4	124	—	120	152	1	19	1	36	2	4	7	13	1	—	—	52
57	9	123	—	72	120	2	11	—	29	1	—	1	10	—	—	—	53
64	3	83	1	74	123	3	4	—	25	1	—	1	17	—	—	—	54
28	5	55	1	20	63	—	10	—	7	2	—	3	18	—	1	—	55
20	1	33	7	23	54	1	—	—	6	7	—	1	6	—	—	—	56
43	4	78	4	64	82	3	5	1	8	1	3	1	8	2	4	—	57
28	1	56	1	19	79	1	14	—	7	—	—	3	2	—	—	—	58
15	4	109	3	44	56	1	22	1	9	3	—	2	6	1	—	—	59
18	4	80	3	35	31	1	2	—	13	1	3	2	4	1	5	—	60
52	6	136	1	36	100	—	11	2	8	—	5	8	4	—	—	—	61
55	6	120	2	56	69	—	8	—	18	3	—	2	8	2	—	—	61a
75	7	65	1	98	144	—	17	—	20	—	—	7	8	—	5	—	62
24	2	84	3	75	89	3	12	—	8	5	1	2	9	1	—	—	63
38	8	76	2	87	125	2	16	—	14	—	2	1	12	1	—	—	64
20	5	69	4	100	99	4	12	—	9	1	4	4	6	1	—	—	65
45	6	57	3	83	108	—	13	—	21	1	1	3	8	4	—	1	66
30	5	72	1	45	90	2	9	—	4	2	4	2	8	1	2	—	67
23	2	47	7	75	53	6	2	—	17	1	1	—	8	—	—	—	68
35	3	53	—	39	71	6	12	—	13	—	—	—	4	—	—	—	69
88	3	150	—	69	150	4	44	—	22	3	—	—	6	1	—	1	70
43	4	68	1	37	161	—	24	—	30	—	1	2	5	—	—	—	71
141	10	76	1	69	172	1	29	—	36	3	2	1	9	—	—	—	72
135	9	95	—	62	171	5	17	—	24	1	2	2	8	—	—	—	73
30	4	43	5	35	51	—	14	1	4	1	—	—	4	—	—	—	74
66	6	98	2	64	123	3	21	—	10	2	—	1	5	—	1	2	75
25	8	80	2	58	125	—	21	—	20	1	5	1	9	—	—	—	76
31	2	86	—	70	108	—	28	—	27	3	5	—	16	—	—	—	77
80	10	79	—	76	189	2	26	—	21	—	3	3	12	—	—	—	78
188	9	85	—	59	160	—	16	—	29	3	—	—	4	—	—	—	79
57	8	52	3	48	211	—	31	2	18	6	—	4	9	2	2	—	80
51	4	92	—	61	188	2	22	—	29	—	1	—	16	—	1	—	81
59	6	152	1	100	159	4	17	—	27	2	—	2	14	3	—	—	82
65	2	57	1	42	122	1	15	—	12	—	4	—	5	—	—	—	83
111	2	105	1	55	161	4	22	—	12	—	4	—	1	—	—	—	83a
42	6	127	3	70	113	2	30	—	8	1	3	1	3	—	2	—	84
6	2	12	—	12	12	1	2	—	—	1	2	1	4	—	—	—	85
34	5	34	—	29	44	1	10	—	3	4	—	3	5	—	—	—	86
9	1	11	—	—	6	—	—	—	2	2	—	1	1	3	—	—	87a
34	2	36	—	37	60	3	20	1	8	11	—	7	6	—	—	—	88
22	2	14	2	32	35	7	6	—	1	1	2	—	3	—	—	1	89
22	3	75	1	31	58	1	2	—	7	—	—	—	5	—	—	—	90
27	1	31	3	13	75	—	5	—	1	2	—	2	7	—	—	—	90a
25	3	83	3	67	74	3	10	1	16	4	—	—	2	1	—	—	91
25	4	91	3	20	54	3	22	—	11	4	3	7	15	—	—	—	92
86	6	123	—	59	151	2	14	—	27	6	—	—	6	—	—	—	93
63	3	81	1	69	150	2	14	—	9	—	5	2	3	1	—	—	94
28	1	67	—	38	47	—	5	—	10	—	—	—	4	—	—	—	95
57	2	58	1	84	72	1	24	—	20	2	2	—	7	—	1	—	96
72	6	70	—	76	164	—	29	—	18	—	—	1	12	—	—	—	97
128	10	71	2	39	127	—	19	1	15	3	3	2	7	—	—	—	98
45	5	87	4	96	123	—	28	—	11	4	—	1	11	—	1	2	99
69	5	77	2	84	114	2	23	1	38	1	2	—	11	—	—	—	100
4	2	77	2	64	48	2	2	—	4	—	—	—	3	—	—	1	101
25	3	76	4	36	62	—	17	—	7	—	—	1	5	—	—	—	102
20	1	40	—	69	47	—	6	—	3	—	7	1	12	1	—	—	103
47	2	225	5	67	78	1	18	1	8	—	3	5	11	3	—	1	104
37	—	43	3	80	70	2	13	—	3	—	4	—	—	1	2	—	105
64	8	121	1	31	130	1	11	—	13	2	—	3	6	—	—	1	106
41	5	82	1	52	56	1	19	—	9	2	5	5	15	—	1	—	107
17	—	8	—	29	29	1	14	—	—	1	—	—	—	—	—	1	108
7	4	10	1	20	24	7	9	1	8	—	5	1	3	—	—	—	109

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte [1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])	Davon Nr. 2 [3])	Davon Nr. 4 [4])	Davon Nr. 5 [5])
110	Gasthaus „Zum blauen Mantel", Tafelhofstraße 27	982	673	93	129	51	8
111	Gasthaus „Zur Weltkugel", Bogenstraße 11	1 321	930	272	157	26	34
112	Gasthaus „Zum Alten Deutschen", Peter-Henlein-Straße 73	1 430	1 093	374	131	40	46
113	Gasthaus „Zum Riesen Goliath", Bogenstraße 36	1 467	1 141	427	142	24	56
114	Gasthaus „Zur Sängerhalle", Hummelsteiner Weg 30	1 626	1 291	582	100	27	67
115	Gasthaus „Zur Sängerhalle", Hummelsteiner Weg 30, Saal	1 651	1 224	500	114	17	29
116	Schulbaracke Wölckernstraße 47, Zimmer Nr. 3	1 450	1 113	461	104	31	67
117	Schulbaracke Wölckernstraße 47, Zimmer Nr. 8	1 390	1 119	462	89	20	47
118	Gasthaus „Zum Glückstern", Paulstraße 13	1 364	1 085	437	87	25	57
119	Gasthaus „Zum Neuen Stadtpark", Wilhelminenstraße 1	1 370	1 052	417	86	31	45
120	Gasthaus „Zum Lohengrin", Wodanstraße 50	1 422	1 094	236	214	74	15
121	Gasthaus „Zum Birkenhain", Richthofenstraße 4	1 468	1 168	672	103	42	47
122	Gasthaus „Zur Grünen Flur", Allersberger Straße 79	1 448	1 220	679	40	7	96
123	Schulhaus Katzwanger Straße 25, Zimmer Nr. 2	1 726	1 442	714	105	23	116
124	Gasthaus „Zum Schützengarten", Schweiggerstr. 6	1 137	950	511	47	11	76
125	Schulbaracke Holzgartenstraße 8, Zimmer Nr. 2	1 220	1 010	524	48	19	125
126	Schulbaracke Holzgartenstraße 10, Zimmer Nr. 2	1 205	1 017	453	66	14	51
127	Schulbaracke Holzgartenstraße 12a links	1 071	853	293	158	33	32
128	Schulbaracke Holzgartenstraße 12	1 179	897	304	119	34	35
129	Gasthaus „Bavaria", Hainstraße 16	1 562	1 202	268	255	96	23
130	Gasthaus „Zur Stadt Neumarkt", Schloßstraße 2	1 392	1 201	704	62	10	98
131	Schulbaracke Luisenstraße 8, Zimmer Nr. 13	1 841	1 534	888	43	3	233
132	Gasthaus „Zum Grünen Baum", Zerzabelshofstr. 41	1 265	1 041	473	95	19	72
133	Gasthaus „Zur Post", Peterstraße 44	1 117	931	485	106	19	55
134	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Zimmer Nr. 1	1 339	1 049	281	149	76	31
135	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Zimmer Nr. 3	1 199	936	363	148	39	41
136	Gasthaus „Zum Münchner Kindl", Regensburger Straße 12b	1 395	1 125	426	138	42	73
137	Gasthaus „Zum Mainzer Hof", Köhnstraße 53	1 180	896	286	108	19	60
138	Schulhaus Allersberger Straße 25, Zimmer Nr. 4	1 398	1 129	499	109	—	26
139	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Turnhalle	1 278	949	242	161	31	22
140	Schulhaus Allersberger Straße 25, Zimmer Nr. 1	905	679	155	147	33	13
141	Gasthaus „Hinterm Bahnhof", Hinterm Bahnhof 22	969	782	355	62	16	30
142	Gasthaus „Zur Ostendhalle", Marienstraße 27	830	608	110	118	54	7
142a	Schulbaracke Flaschenhofstraße 29, Zimmer Nr. 1	956	749	141	138	60	16
143	Gasthaus „Park Tullnau", Ostendstraße 14	815	641	230	77	14	56
144	Schulhaus Urbanstraße 16, Zimmer Nr. 2	1 582	1 357	784	82	22	195
145	Gasthaus „Zur Werderau", Volkamerstraße 19	1 042	870	351	91	49	47
146	Gasthaus „Zur Gartenstadt", Buchenschlag 1	1 409	1 341	1 134	23	1	70
146a	Pestalozzischulhaus, Umkleideraum	1 148	1 088	910	17	4	56
147	Gasthaus „Zu den Hubertussälen", Dianastraße 28	1 307	1 076	537	61	9	135
148	Schulhaus Gibitzenhofstraße 151, Turnhalle	1 449	1 194	594	47	5	238
149	Gasthaus „Zur Waldspitze", Sperberstraße 16	1 225	1 027	653	28	12	89
150	Gasthaus „Zum Kohlenhof", Markgrafenstraße 39	857	720	368	44	6	81
151	Gasthaus „Sieben Schwaben", Schwabenstraße 54	1 614	1 349	715	60	10	139
152	Gasthaus „Zur Siemensstraße", Voltastraße 56	1 714	1 481	974	69	9	87
153	Schulhaus Lutherplatz 4, Zimmer Nr. 3	1 066	913	515	41	15	91
154	Gasthaus „Zum Hasenbuck", Gugelstraße 93	1 192	1 057	547	52	8	89
155	Schulbaracke Melanchthonstraße 14, Zimmer Nr. 7	1 601	1 318	426	117	41	73
156	Gasthaus „Zum Kreuzer Emden", Schwannstr. 20	941	758	385	33	6	99
157	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Mädchenschule, Zimmer Nr. 9	982	808	417	42	6	139
158	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Turnhalle	1 527	1 198	457	121	28	111
159	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Knabenschule, Zimmer Nr. 11	1 455	1 192	504	103	38	81
160	Gasthaus „Zum Kaiser Franz", Ackerstraße 19	1 089	901	497	33	11	107
161	Gasthaus „Bad Ems", Ackerstraße 14	1 199	1 049	579	38	7	164
162	Gasthaus Zahner, Gibitzenhofstraße 6	943	784	405	24	8	84
163	Schulhaus Landgrabenstraße 99, Zimmer Nr. 4	995	797	342	76	21	52
164	Gasthaus „Hohenschwangau", Wiesenstraße 42	887	730	311	51	27	35

Anmerkungen [1]) bis [22]) siehe Seite 184/185.

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 372

treffen auf den Kreiswahlvorschlag																	Nummer des Stimmbezirks
Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr. 15 [14]	Nr. 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr. 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr. 21 [20]	Nr. 22 [21]	Nr. 23 [22]	
73	3	157	—	20	112	—	13	—	5	—	—	4	5	—	—	—	110
68	7	104	—	59	146	4	28	—	9	1	6	—	7	1	1	—	111
61	16	105	1	95	158	—	34	—	18	1	2	1	8	1	1	—	112
48	1	116	5	97	149	—	21	1	33	2	1	3	13	—	—	2	113
56	8	125	6	85	158	2	32	1	20	1	3	1	15	—	2	—	114
55	4	161	—	101	171	5	29	—	18	1	2	2	15	—	—	—	115
46	6	134	2	60	134	2	26	1	18	2	2	2	11	1	1	2	116
56	4	106	4	90	178	2	24	—	23	2	—	—	12	—	—	—	117
41	3	157	1	91	124	2	25	—	23	—	1	1	9	—	1	—	118
54	9	117	3	82	161	2	10	—	12	1	7	3	9	—	3	—	119
192	1	91	—	52	175	—	23	—	8	4	2	—	7	—	—	—	120
56	2	50	3	35	119	3	20	—	9	—	—	2	4	—	1	—	121
34	4	85	3	117	74	1	35	—	10	4	4	7	18	—	—	2	122
40	8	111	5	97	152	1	40	1	18	1	2	1	5	1	1	—	123
27	7	95	1	55	67	1	30	—	10	2	5	1	4	—	—	—	124
25	2	67	2	84	61	1	33	—	2	1	—	1	14	—	1	—	125
33	1	111	2	81	115	2	58	1	12	—	2	3	12	—	—	—	126
61	1	45	—	67	110	3	18	—	8	2	3	3	16	—	—	—	127
42	7	85	—	70	153	2	27	—	6	—	5	—	8	—	—	—	128
89	6	85	3	65	248	2	27	—	22	4	2	1	6	—	—	—	129
33	3	127	1	46	65	1	28	—	9	—	—	3	10	—	—	1	130
33	7	116	1	78	89	1	21	—	5	—	—	1	14	—	—	1	131
70	6	126	7	35	81	—	30	—	14	—	—	2	10	—	—	1	132
20	2	40	1	53	108	—	12	—	15	2	2	1	9	1	—	—	133
93	6	53	3	86	234	2	14	—	12	2	2	2	3	—	—	—	134
46	1	81	1	50	115	4	20	—	16	1	2	—	8	—	—	—	135
49	7	102	2	64	145	1	26	—	30	1	3	—	13	3	—	—	136
79	3	109	1	47	143	2	11	—	17	1	—	1	8	—	1	—	137
67	37	116	2	83	143	3	26	—	10	1	1	—	6	—	—	—	138
87	3	84	1	87	169	2	21	2	16	3	2	1	15	—	—	—	139
110	3	48	—	55	97	—	3	—	7	3	—	—	5	—	—	—	140
41	1	95	—	53	85	2	17	—	13	—	1	—	7	1	2	1	141
163	2	48	—	20	54	—	9	—	16	—	—	1	6	—	—	—	142
162	7	76	—	19	96	—	12	—	18	—	—	—	4	—	—	—	142a
55	3	40	2	62	70	2	8	—	6	—	—	2	14	—	—	—	143
60	7	59	1	47	75	3	3	—	7	—	2	1	7	1	—	1	144
49	2	92	—	27	115	—	15	—	8	1	—	—	22	—	1	—	145
36	1	23	1	2	24	—	15	—	6	—	—	—	4	1	—	—	146
18	2	38	1	3	12	—	13	—	—	1	—	7	4	2	—	—	146a
37	6	114	2	36	64	4	38	—	11	—	1	4	17	—	—	—	147
29	3	113	3	95	34	—	20	—	8	—	—	1	4	—	—	—	148
33	2	60	2	42	41	1	8	4	4	—	1	—	13	34	—	—	149
21	3	59	1	48	63	—	13	—	8	1	1	—	3	—	—	—	150
60	5	108	1	99	89	1	22	—	9	2	9	3	16	—	—	1	151
48	8	130	1	18	59	1	35	—	17	1	2	—	18	4	—	—	152
29	6	66	—	62	65	2	11	—	3	—	—	—	3	4	—	—	153
22	4	178	3	57	57	—	9	—	10	—	4	3	12	1	—	1	154
45	5	344	3	79	122	2	22	—	16	3	4	8	8	—	—	—	155
15	3	93	—	41	50	—	15	—	6	1	—	2	8	1	—	—	156
14	—	73	—	44	49	—	14	—	2	2	1	—	4	1	—	—	157
62	6	132	2	76	132	4	34	—	20	1	—	4	8	—	—	—	158
64	4	88	—	88	148	4	18	2	19	—	4	4	22	—	—	1	159
15	8	68	2	70	51	—	12	—	14	—	1	2	8	—	2	—	160
13	5	113	4	47	48	—	13	—	11	—	1	—	6	—	—	—	161
15	5	123	2	26	73	—	8	—	4	1	—	1	3	2	—	—	162
41	4	87	—	50	75	4	16	2	12	1	2	1	11	—	—	—	163
27	2	84	1	73	71	3	18	—	14	1	—	1	10	1	—	—	164

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])	Nr. 2 [3])	Nr. 4 [4])	Nr. 5 [5])
165	Gasthaus „Zum Schweppermann", Peter-Henlein-Straße 11	1 340	1 083	463	99	23	89
166	Schulhaus Wiesenstraße 68, Zimmer Nr. 2	1 221	912	352	91	39	23
167	Schulhaus Wiesenstraße 66, Turnhalle	1 421	1 157	479	96	33	68
168	Gasthaus „Zur Jägersruh", Landgrabenstraße 149	1 001	776	240	75	37	36
169	Schulhaus Wiesenstraße 68, Zimmer Nr. 3	979	751	259	104	27	36
170	Gasthaus „Zur Stadt Bamberg", Landgrabenstr. 129	904	745	341	61	13	68
171	Gasthaus „Zum Humboldtplatz", Humboldtstr. 117	1 707	1 292	414	130	48	56
172	Gasthaus „Zum Franziskaner", Wirthstraße 58	1 354	1 064	274	147	54	24
173	Schulhaus Lutherplatz 4, Turnhalle	1 409	1 097	318	156	50	30
174	Schulbaracke Äußere Ziegelgasse 33, Zimmer Nr. 9	1 216	1 045	625	46	16	61
175	Schulbaracke Gudrunstraße 4, Zimmer Nr. 9	1 606	1 238	392	148	57	41
176	Schulbaracke Gudrunstraße 6, Zimmer Nr. 2	1 529	1 173	407	133	52	43
177	Kolonnenhaus der Arbeiter-Samariter, Kopernikusstraße 7/9	1 229	944	268	141	31	39
178	Gasthaus „Passeiertal", Brunhildstraße 1	1 121	904	376	94	35	53
179	Gasthaus „Zum Lindwurm", Gugelstraße 125	1 607	1 402	836	57	7	145
180	Gasthaus „Burgundenschloß", Burgundenstraße 14	1 504	1 348	783	28	14	204
181	Schulhaus Sperberstraße 85, Knabenturnhalle	1 408	1 218	683	72	22	97
182	Schulhaus Sperberstraße 85, Mädchenturnhalle	1 065	939	625	31	5	48
183	Schulhaus Bauernfeindstraße 24, Turnhalle	1 681	1 395	799	61	14	32
183a	Gasthaus „Zur Waldschenke", Frankenstraße 197	919	744	187	87	31	30
183b	Bahnhofwirtschaft (Förtsch), Rangierbahnhof, Ausfahrt, Bau 8	157	138	40	13	3	4
184	Schulbaracke Lenaustraße 3, Zimmer Nr. 2	978	827	481	30	7	118
185	Saalbau „West", Wandererstraße 47	1 026	886	595	49	7	56
186	Mädchenhort, Beckstraße 6	1 428	1 278	862	35	7	77
187	Schulbaracke Lenaustraße 5, Zimmer Nr. 1	1 450	1 211	751	23	5	146
188	Schulhaus Knauerstraße 20, Zimmer Nr. 11	1 164	970	514	88	23	61
189	Gasthaus „Oberpfälzer Bierhalle", Gostenhofer Schulgasse 18	1 038	790	294	107	25	49
190	„Kaffee Fischer", Gostenhofer Hauptstraße 1	881	627	211	81	22	34
191	Schulhaus Knauerstraße 20, Turnhalle	1 200	909	334	132	29	31
192	Gasthaus „Zum Bodensee", Knauerstraße 26	1 036	820	223	140	43	19
193	Gasthaus „Zur Neuen Güterhalle", Kohlenhofstr. 68	1 393	1 039	275	154	44	29
194	Gasthaus „Zur Lilie", Lilienstraße 10	1 119	933	469	46	14	66
195	Gasthaus „Zum Leonhardspark", Schwabacher Str. 58	1 074	885	427	42	17	59
196	Gasthaus „Sechs Ämter", Schwabacher Straße 43	1 059	883	430	52	9	81
197	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Zimmer Nr. 3	1 056	849	484	25	4	75
198	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Zimmer Nr. 12	1 353	1 067	516	87	14	82
199	Gasthaus „Zum Karpfen", Holzschuherstraße 14	1 126	912	422	82	15	66
200	Schulhaus Wallensteinstraße 130, Zimmer Nr. 6	845	597	177	168	25	37
201	Schulhaus Höfener Straße 175, Zimmer Nr. 1	792	622	349	92	6	23
202	Schulbaracke Gebersdorfer Str. 157, Zimmer Nr. 1	697	565	283	137	18	14
203	Gasthaus „Zur Eisenbahn", Elisenstraße 2	1 058	828	396	62	20	79
204	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Turnhalle	1 281	1 052	520	70	9	73
205	Gasthaus „Geissee", Kreutzerstraße 82	1 053	845	357	84	14	43
206	Schulhaus Amberger Straße 25, Zimmer Nr. 3	1 805	1 445	719	127	26	69
207	Gasthaus „Zum Apfelbaum", Kreuzsteinstraße 26	1 266	1 100	636	62	9	83
208	Gasthaus „Zum alten Leibniz", Leibnizstraße 27	1 347	1 060	510	114	25	66
208a	Schulhaus Herschelplatz 1, Zimmer Nr. 4	1 724	1 431	781	73	17	164
209	Gasthaus „Zum Deutschmeister", Linnéstraße 18	981	784	434	47	16	90
210	Schulhaus Frauentorgraben 30, Turnhalle	1 433	1 040	171	222	73	14
211	Gasthaus „Z. deutschen Marine", Steinbühler Str. 34	1 169	885	310	172	25	7
212	Schulhaus Röthenbacher Hauptstr. 74, Zimmer Nr. 2	1 019	857	493	153	23	31
213	Schulhaus Eibach, Zeitenwendeplatz 6, Zimmer Nr. 6	873	638	257	133	20	47
214	Gasthaus „Z. schwarzen Adler", Fritz-Weidner-Str. 1	1 380	1 024	446	110	8	149
215	Schulhaus Reichelsdorfer Schulgasse 11, Zimmer Nr. 9	1 273	1 005	533	154	23	55
216	Schulhaus Krottenbachstraße 1, Zimmer Nr. 1	670	606	392	108	10	6
217	Kleinkinderschule Buch	729	644	320	235	4	5
218	Gasthaus „Zum Jägerhaus", Höfles Nr. 15	137	96	23	62	2	2
	Zusammen	281 106	224 943	96 073	26 060	6 335	15 123

Anmerkungen [1]) bis [22]) siehe Seite 184/185.

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 372

treffen auf den Kreiswahlvorschlag

Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr 15 [14]	Nr. 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr. 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr. 21 [20]	Nr 22 [21]	Nr. 23 [22]	Nummer des Stimmbezirks
42	6	124	3	82	87	7	21	1	7	1	6	5	16	—	—	1	165
48	4	108	—	86	114	1	18	—	10	—	1	1	13	1	2	—	166
58	4	112	—	107	125	1	36	2	13	—	3	1	18	1	—	—	167
59	3	83	—	63	135	—	9	—	29	—	1	—	5	—	1	—	168
32	2	67	2	43	134	—	26	—	8	2	2	1	4	—	2	—	169
15	5	71	1	56	88	2	7	—	7	1	1	—	7	1	—	—	170
65	9	175	4	78	191	1	45	—	39	4	2	7	24	—	—	—	171
58	9	150	2	68	183	2	49	—	20	4	5	1	13	—	1	—	172
48	4	214	—	80	100	5	50	—	28	2	—	4	6	—	2	—	173
38	—	97	—	57	66	—	12	—	12	1	—	1	11	1	—	1	174
77	5	140	—	95	198	6	34	—	17	—	5	—	13	9	1	—	175
75	10	103	1	89	187	—	34	—	17	2	2	—	16	—	1	1	176
52	7	98	1	74	161	—	36	—	12	—	—	3	19	1	1	—	177
46	3	97	3	39	104	3	20	1	16	2	4	2	6	—	—	—	178
17	10	109	2	103	62	1	23	—	15	4	—	2	7	2	—	—	179
30	2	97	1	63	81	—	14	—	14	2	4	2	8	—	—	1	180
40	7	114	2	35	90	2	20	—	15	—	—	3	14	—	1	1	181
44	2	69	1	7	43	—	36	—	12	3	—	2	10	—	1	—	182
44	7	235	1	11	76	—	40	—	29	3	2	4	37	—	—	—	183
21	2	94	3	9	136	—	44	—	75	3	1	1	20	—	—	—	183a
5	—	35	—	4	25	—	8	—	—	—	—	—	1	—	—	—	183b
16	6	71	3	33	30	—	5	—	15	2	2	2	4	2	—	—	184
11	6	48	2	35	48	2	4	—	8	4	—	1	8	—	2	—	185
22	—	105	2	42	68	2	15	—	26	1	2	3	9	—	—	—	186
21	5	109	5	59	42	1	7	—	19	1	—	1	11	5	—	—	187
40	4	46	1	82	78	3	8	—	11	1	—	5	5	—	—	—	188
73	5	51	—	62	86	1	3	—	13	1	1	—	19	—	—	—	189
63	3	42	1	47	104	3	5	—	3	—	5	—	3	—	—	—	190
73	6	60	2	89	109	—	8	—	23	2	—	1	9	—	1	—	191
69	9	86	1	47	151	—	7	—	11	1	2	1	10	—	—	—	192
147	14	98	2	76	158	1	10	—	26	—	2	—	3	—	—	—	193
27	3	91	1	83	56	2	46	—	15	—	4	—	10	—	—	—	194
34	1	76	3	97	65	4	47	—	5	1	1	1	5	—	—	—	195
25	3	71	—	108	48	1	26	—	14	2	3	1	8	—	—	1	196
11	2	88	6	44	64	4	9	—	8	4	7	5	8	1	—	—	197
29	4	105	2	64	96	2	38	2	10	3	—	3	9	1	—	—	198
39	6	76	2	73	72	3	10	—	28	2	—	4	10	1	1	—	199
14	3	60	3	29	63	—	3	1	5	—	3	—	6	—	—	—	200
11	5	25	3	48	41	—	10	1	—	3	—	2	1	1	—	1	201
25	4	25	—	18	16	7	—	—	13	—	2	—	3	—	—	—	202
28	1	78	1	60	57	4	22	1	9	1	2	—	7	—	—	—	203
23	1	136	4	72	84	1	25	—	10	—	6	2	14	2	—	—	204
36	2	92	—	57	109	1	21	—	8	—	5	1	11	1	3	—	205
53	3	147	—	88	117	—	44	1	23	1	7	5	15	—	—	—	206
31	4	77	4	68	79	1	16	—	5	2	9	2	11	—	1	—	207
48	2	124	1	42	93	2	12	—	3	3	1	1	13	—	—	—	208
22	4	200	1	26	95	—	23	—	12	—	—	6	4	3	—	—	208a
27	1	83	1	26	32	—	5	—	8	3	1	—	10	—	—	—	209
274	6	103	—	40	115	1	8	1	4	1	—	1	6	—	—	—	210
77	5	69	2	56	125	1	8	—	15	—	7	—	3	3	—	—	211
22	12	9	—	42	42	6	3	—	4	—	9	2	3	2	1	—	212
23	1	59	1	46	32	1	5	—	3	—	6	—	4	—	—	—	213
40	2	71	2	111	48	3	2	1	9	—	4	4	11	1	—	2	214
34	4	35	1	68	71	3	7	—	2	3	4	2	6	—	—	—	215
13	1	10	1	27	25	1	—	1	3	—	1	1	6	—	—	—	216
31	1	8	—	19	11	1	1	—	3	2	—	—	3	—	—	—	217
—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	218
11 792	977	19 344	366	14 259	23 834	356	4 056	65	3 007	346	439	360	1 884	141	82	44	

373] Landtagswahl am 20. Mai 1928.

Tabelle I.

Vortrag	Wahlberechtigte zus.	Wahlberechtigte darunter weibliche	Abgestimmt haben ... Personen auf Grund Eintrags in die Wahlkartei	Abgestimmt haben ... Personen auf Grund eines Wahlscheines	Abgestimmt haben ... Personen zus.	Abgestimmt haben ... Personen darunter weibliche	Von den abgegebenen Stimmen waren gültig	ungültig Zahl	ungültig %	Listenstimmen Zahl	Listenstimmen %
Stimmkreis Nürnberg I[1]	49 071	26 980	38 963	458	39 421	20 855	38 033	1 388	3,52	92	0,23
" " II	41 996	22 674	32 321	372	32 693	17 044	31 487	1 206	3,69	49	0,15
" " III[2]	49 802	27 347	41 026	1 067	42 093	22 369	40 675	1 418	3,37	110	0,26
" " IV	46 485	24 652	37 065	379	37 444	19 209	36 282	1 162	3,10	162	0,45
" " V	51 711	26 431	43 195	273	43 468	21 624	42 085	1 383	3,18	70	0,59
" " VI[3]	38 801	20 523	31 025	215	31 240	15 788	30 387	853	2,73	24	0,08
Nürnberg Stadt zusammen	277 866	148 607	223 595	2 764	226 359	116 889	218 949	7 410	3,27	507	0,22
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des											
Stimmkreises Nürnberg I	.	.	.	.	1 713	.	1 623	90	5,55	.	.
" " III	1 275	.	.	.	1 083	.	1 046	37	3,54	.	.
" " VI	.	.	.	.	6 198	.	5 883	315	5,35	.	.

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Neunhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

374] Landtagswahl am 20. Mai 1928.

Tabelle II.

Vortrag	Von den gültigen Stimmen fielen auf den Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block	Volksrechtpartei (Reichsp. für Volksrecht u. Aufwert.) Beamtengruppe Kratofel	Deutsche Haus- und Grundbesitzer-Partei	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation
Stimmkreis Nürnberg I[1]	15 497	4 199	1 167	2 877	1 929	3 037	2 683	4 213	56	245	452	69	1 588	21
" " II	12 062	3 504	713	2 329	2 027	2 531	2 480	3 962	71	118	452	56	1 168	14
" " III[2]	16 103	6 251	1 369	2 276	2 361	3 226	2 250	4 155	86	185	512	52	1 807	42
" " IV	14 661	3 470	1 034	2 129	2 335	3 431	2 305	4 323	71	206	444	58	1 783	32
" " V	20 054	2 617	814	3 279	1 658	4 562	2 268	3 621	57	207	539	52	2 317	40
" " VI[3]	14 490	2 855	585	2 061	1 557	2 628	1 919	2 407	71	134	326	76	1 265	13
Nürnberg Stadt zusammen	92 867	22 896	5 682	14 951	11 867	19 415	13 905	22 681	412	1 095	2 725	363	9 928	162
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des														
Stimmkreises Nürnberg I	763	247	31	128	83	85	79	115	12	7	10	6	55	2
" " III	394	394	28	51	17	9	46	41	4	3	2	4	52	1
" " VI	3 262	585	81	77	155	193	703	346	33	19	28	11	387	3

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Neunhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

Landtagswahl am 20. Mai 1928. [375

Tabelle III.

Vortrag	Gewählte Abgeordnete insgesamt	Davon aus dem Wahlvorschlag mit dem Kennwort					
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Bayerische Volkspartei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)
Im Wahlkreis Mittelfranken	15	5	4	1	1	2	2
Von den gewählten Abgeordneten haben ihren Wohnsitz in Nürnberg . . .	8	3[1])	1[2])	1[3])	1[4])	1[5])	1[6])

[1]) Giermann Karl, Parteisekretär, Gugelstraße 36 (50 972 Stimmen, davon 50 212 in Nürnberg), Ammon Lina, Arbeiterin, Kirschgartenstraße 51/II (28 556 Stimmen, davon 28 165 in Nürnberg), Herrmann Matthäus, Lokomotivführer, Ebermayerstraße 28/I (21 543 Stimmen, davon 14 490 in Nürnberg). Für den Letztgenannten ist inzwischen ein nicht in Nürnberg wohnhafter Ersatzmann (Ruff) eingetreten. [2]) Brügel Wolfgang, Ökonomierat, Direktor des Bayer. Landbundes, Frommannstraße 23 (31 816 Stimmen, davon keine in Nürnberg). [3]) Beyer Otto, Rechtsanwalt, Rieterstr. 6 (6648 Stimmen, davon 5682 in Nürnberg). [4]) Büchs Franz Xaver, Maschinenschlosser, Holzschuherstraße 20 (9788 Stimmen, davon 9611 in Nürnberg). [5]) Konrad Adolf, Bezirksleiter, Bogenstraße 33/III (24 447 Stimmen, davon 19 415 in Nürnberg). [6]) Streicher Julius, Hauptlehrer, Baaderstraße 15 (22 696 Stimmen, sämtlich in Nürnberg).

Kreistagswahl am 20. Mai 1928. [376

Tabelle I.

Vortrag	Wahlberechtigte		Abgestimmt haben ... Personen				Von den abgegebenen Stimmen waren				
			auf Grund					ungültig		Listenstimmen	
	zus.	darunter weibliche	Eintrags in die Wahlkartei	eines Wahlscheines	zus.	darunter weibliche	gültig	Zahl	%	Zahl	%
Stimmkreis Nürnberg I[1]) .	48 514	26 588	38 710	281	38 991	20 596	37 565	1 426	3,66	19	0,05
" " II . .	41 405	22 289	32 064	267	32 331	16 871	31 120	1 211	3,75	8	0,02
" " III[2]) .	49 274	27 009	40 810	915	41 725	22 206	40 362	1 363	3,27	19	0,05
" " IV . .	46 024	24 364	36 749	273	37 022	18 913	35 854	1 168	3,15	16	0,04
" " V . .	51 312	26 238	42 929	211	43 140	21 415	41 818	1 322	3,06	4	0,009
" " VI[3]) .	38 396	20 288	31 086	168	31 254	15 935	30 056	1 198	3,83	4	0,001
Nürnberg Stadt zusammen .	274 925	146 776	222 348	2 115	224 463	115 936	216 775	7 688	3,43	70	0,03
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des											
Stimmkreises Nürnberg I . .	2 030	.	.	.	1 704	.	1 599	105	6,57	.	.
" " III . .	1 275	.	.	.	1 084	.	1 043	41	3,93	.	.
" " VI . .	7 345	.	.	.	6 187	.	5 855	332	5,67	.	.

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Neunhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

377] **Kreistagswahl am 20. Mai 1928.**

Tabelle II.

Vortrag	Von den gültigen Stimmen fielen auf den Wahlvorschlag											
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Volksrechtpartei (Reichsp. für Volksrech. u. Aufwert.)	Beamtengruppe Krafoffel	Christlicher Volksdienst	Bund der Stromabnehmer
Stimmkreis Nürnberg I[1]) .	15415	4177	1101	2860	1910	2972	2687	4187	66	532	1646	12
" " II . .	11966	3482	682	2313	2019	2508	2558	3909	65	454	1158	6
" " III[2]) .	16050	6230	1326	2281	2344	3220	2289	4149	68	541	1847	17
" " IV . .	14604	3413	999	2110	2250	3410	2363	4320	67	444	1861	13
" " V . .	20057	2663	792	3236	1626	4494	2298	3599	68	530	2441	14
" " VI[3]) .	14341	2850	577	2037	1551	2595	1939	2451	70	364	1278	3
Nürnberg Stadt zusammen .	92433	22815	5477	14837	11700	19199	14134	22615	404	2865	10231	65
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des												
Stimmkreises Nürnberg I . .	758	242	34	129	80	86	76	112	14	9	58	1
" " III . .	391	402	29	51	16	11	43	36	3	2	59	—
" " VI . .	3247	592	95	82	145	188	739	325	30	30	378	4

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Neunhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

378] **Kreistagswahl am 20. Mai 1928.**

Tabelle III.

Vortrag	Gewählte Abgeordnete insgesamt	Davon aus dem Wahlvorschlag mit dem Kennwort							
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Christlicher Volksdienst
Im Wahlkreis Mittelfranken	38	14	11	1	1	5	1	4	1
Von den gewählten Abgeordneten haben ihren Wohnsitz in Nürnberg	14	6[1])	1[2])	1[3])	1[4])	2[5])	1[6])	2[7])	—

[1]) Treu Martin, Bürgermeister; Füllbeck Babette, Hausfrau; Inselsberger Konrad, Verbandsbeamter; Lowig Georg, Verwaltungssekretär; Hellwarth Hans, Berufsfürsorger; Ziegler Johann, Verbandsbeamter. [2]) Dr. Behringer Christian, Institutsdirektor. [3]) Brunner Johann, Hilfsarbeiter. [4]) Weigel Wilhelm, rechtsk. Stadtrat. [5]) Eschenlohr Anton, Geschäftsführer; Dr. Obergaßner Michael, Studienrat. [6]) Reuß Ludwig, Malermeister. [7]) Dr. Kühn Christian, Rechtsanwalt, Justizrat; Holz Karl, Schriftleiter.

Volksbegehren „Panzerkreuzerverbot" im Oktober 1928.[1] [379

Zusammenstellung für den Wahlkreis Franken.

Gebiet	Gültige Eintragungen männl.	weibl.	zus.
Wahlkreis Franken			
Oberfranken	1 747	788	2 535
Mittelfranken	3 962	2 123	6 085
Unterfranken	1 489	410	1 899
Wahlkreis „Franken" zus.	7 198	3 321	10 519
Oberfranken			
Bamberg Stadt	37	17	54
Bayreuth „	41	24	65
Coburg „	34	5	39
Forchheim „	—	—	—
Hof „	84	36	120
Kulmbach „	—	—	—
Markt Redwitz „	52	24	76
Neustadt bei Coburg „	51	33	84
Rodach „	1	—	1
Selb „	340	203	543
Unmittelbare Städte zus.	640	342	982
Bamberg I Bezirksamt	18	4	22
Bamberg II „	46	16	62
Bayreuth „	24	6	30
Berneck „	25	17	42
Coburg „	53	20	73
Ebermannstadt „	2	—	2
Forchheim „	1	—	1
Höchstadt a. A. „	11	1	12
Hof „	136	76	212
Kronach „	46	8	54
Kulmbach „	1	1	2
Lichtenfels „	36	6	42
Münchberg „	48	20	68
Naila „	105	54	159
Pegnitz „	23	1	24
Rehau „	167	91	258
Stadtsteinach „	5	—	5
Staffelstein „	4	—	4
Teuschnitz „	211	89	300
Wunsiedel „	145	36	181
Bezirksämter zus.	1 107	446	1 553
Mittelfranken			
Ansbach Stadt	9	3	12
Dinkelsbühl „	—	3	3
Eichstätt „	—	1	1
Erlangen „	52	13	65
Fürth „	249	108	357
Nürnberg „	3 328	1 891	5 219
Rothenburg o. T. „	—	—	—
Schwabach „	32	9	41
Weißenburg „	47	17	64
Unmittelbare Städte zus.	3 717	2 045	5 762
Ansbach Bezirksamt	7	—	7
Dinkelsbühl „	1	—	1
Eichstätt „	16	4	20
Erlangen „	12	1	13
Feuchtwangen „	—	—	—
Fürth „	61	26	87
Gunzenhausen „	2	—	2
Hersbruck „	3	1	4
Hilpoltstein „	1	—	1
Lauf „	83	26	109
Neustadt a. A. „	2	—	2
Nürnberg „	26	13	39
Rothenburg o. T. „	—	—	—
Scheinfeld „	9	—	9
Schwabach „	14	6	20
Uffenheim „	1	—	1
Weißenburg „	7	1	8
Bezirksämter zus.	245	78	323
Unterfranken			
Aschaffenburg Stadt	45	12	57
Bad Kissingen „	9	2	11
Kitzingen „	4	1	5
Schweinfurt „	324	146	470
Würzburg „	222	115	337
Unmittelbare Städte zus.	604	276	880
Alzenau Bezirksamt	82	8	90
Aschaffenburg „	52	11	63
Brückenau „	29	3	32
Ebern „	15	—	15
Gemünden „	8	—	8
Gerolzhofen „	7	—	7
Hammelburg „	2	—	2
Haßfurt „	2	—	2
Hofheim „	1	—	1
Karlstadt „	97	10	107
Kissingen „	7	—	7
Kitzingen „	4	1	5
Königshofen „	4	2	6
Lohr „	25	—	25
Markt Heidenfeld „	27	1	28
Mellrichstadt „	4	2	6
Miltenberg „	103	11	114
Neustadt a. S. „	5	—	5
Obernburg „	23	5	28
Ochsenfurt „	4	—	4
Schweinfurt a. M. „	128	29	157
Würzburg „	256	51	307
Bezirksämter zus.	885	134	1 019

[1]) Unter Führung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Deutschlands, des Roten Frontkämpferbundes und des Kommunistischen Jugendverbandes Deutschlands wurde der Antrag auf Zulassung eines Volksbegehrens, betreffend Einbringung eines Gesetzes über das Verbot des Baues von Panzerschiffen und Kreuzern, gestellt. Das Volksbegehren wurde zugelassen und die Eintragungsfrist für 3. bis 16. Oktober 1928 festgesetzt. Das Ergebnis für den Wahlkreis 26 „Franken" war 10 654 Eintragungen insgesamt, wovon 135 ungültig waren, so daß 10 519 gültige Eintragungen vorlagen. Statt der erforderlichen 10 Prozent der Stimmberechtigten (Gesamtzahl der Stimmberechtigten im Wahlkreis Franken = 1 601 643) wurden damit nur 0,66 Prozent erreicht. Die gültigen Stimmen verteilten sich auf die einzelnen Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden wie obenstehend.

XVI. Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt.

380] **Städtische Beamte.**

Besoldungsgruppen ab 1. Oktober 1927	bisher	entsprechende Besoldungsgruppe des bayerischen Staates	Monatliche Gesamtbesoldung[1]) eines ledigen Beamten ab 1. Oktober 1927 Anfangsstufe RM	ledigen Beamten ab 1. Oktober 1927 Endstufe RM	verheirateten Beamten ab 1. Oktober 1927 Anfangsstufe RM	verheirateten Beamten ab 1. Oktober 1927 Endstufe RM	Zahl der Dienstjahre, nach welchen der Endgehalt erreicht wird	Ende 1928 waren in der betreffenden Gruppe vorhanden
1	XIII	1a	784,00	1164,00	814,00	1194,00	8	8
2	XII	2a	667,33	892,33	697,33	922,33	12	36
3	XI	2d	559,00	784,00	589,00	814,00	14	40
4	X zum Teil	2f	461,00	709,00	484,00	739,00	14	11
5	X zum Teil	3a	461,00	667,33	484,00	697,33	12	40
6	IX	4a	402,67	544,33	425,67	567,33	12	119
7	VIII u. VII z. T.	4b	277,83	477,67	294,33	500,67	20	418
8	VII zum Teil	5b	236,17	411,00	252,67	434,00	18	75
9	VI	6	244,50	344,50	261,00	361,00	16	389
10	V	8a	211,17	269,50	227,67	286,00	16	1 376
11	IV	9	170,67	261,17	186,17	277,67	18	1 062
12	III	10	162,33	244,50	177,83	261,00	18	327
13	II	11	154,00	227,83	169,50	244,33	16	1
Beamtenanwärter und Kanzleigehilfen			17,07	170,67	—	—	7	133
Außerdem Vertragsbeamte und Vertragsangestellte			wie oben je nach Gruppeneinreihung					434[2])

[1]) Die Gesamtbesoldung besteht seit 1. Oktober 1927 aus Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß. Als Kinderzuschläge werden gewährt für das 1. und 2. Kind monatlich je 20 RM, für das 3. und 4. Kind monatlich je 25 RM und für das 5. und jedes weitere Kind monatlich je 30 RM. Ledige Beamte erhalten nach Vollendung des 45. Lebensjahres die Bezüge für Verheiratete. Die vorstehenden Gehaltssätze gelten gleichmäßig für männliche und weibliche Beamte. [2]) Darunter 206 vorübergehend beschäftigte Aushilfsangestellte, wovon am 31. Dezember 1928: 126 ausgeschieden sind.

381] **Städtische Arbeiterschaft.**

Ende des Jahres	Städtische Arbeiter männlich	weiblich	zusammen	Davon treffen auf den Betrieb Straßenreinigung	Feuerwehr	Straßenbahn	Gaswerk	Stadtgärtnerei	Straßenbau	Elektrizitätswerk	sonstige Betriebe zusammen
1926	2 272	162	2 434	278	64	510	542	179	153	168	540
1927	2 286	162	2 448	279	61	523	541	177	149	170	548
1928	2 307	170	2 477	264	63[1])	558	536	169	163	169	555

[1]) Darunter 42 vom Kraftwagenpark.

382] **Vermögen der Stadt.** Tabelle I.

Jahr	Rentierendes Vermögen, und zwar Kapitalien	Immobilien RM	Rechte RM	Aktiv-Ausstände RM	Kassenbarschaften RM	Summe des rentierenden Vermögens	In % des Gesamtvermögens
1925/26	731 345 ℳ 18 022 787 RM	160 356 390	9 415	5 450	—	731 345 ℳ 178 394 042 RM	74,18
1926/27	388 702 ℳ 19 054 048 RM	184 405 311	9 340	4 750	—	388 702 ℳ 203 473 449 RM	75,01
1927/28	20 900 ℳ 21 458 893 RM	198 070 960	9 340	—	33 041 765	20 900 ℳ 252 580 758 RM	82,59

Vermögen der Stadt. Tabelle II. [383

Jahr	Nicht rentierendes Vermögen, und zwar: Kapitalien	Immobilien RM	Aktiv-Ausstände und Vorschüsse RM	Mobilien	Kassenbarschaften RM	Summe des nicht rentierenden Vermögens	In % des Gesamtvermögens
1925/26	291 259 M 2 097 150 RM	5 933 190	1 105 298	35 903 380 RM	17 044 435	291 259 M 62 083 453 RM	25,82
1926/27	291 259 M 1 987 090 RM	3 838 820	2 592 488	39 365 793 RM	19 999 348	291 259 M 67 783 539 RM	24,90
1927/28	1 827 372 RM	3 846 520	3 333 741	1 501 756 M 40 683 464 RM	3 556 989	1 501 756 M 53 248 066 RM	17,41

Städtische Anlehen. [384

Jahr	Aufgenommene Anlehen RM	Wirkliche Schuldenheimzahlung	Schuldenstand am Schlusse des Jahres	Gesamtaufwand für Verzinsung und Tilgung	Außerdem kamen zur Ansammlung f. d. Tilgungsfonds RM
1925/26	12 759 099	10 168 000 M 187 857 RM	847 965 056 M 18 438 092 RM	504 911 RM[1]) 314 285 RM	—
1926/27	19 023 694	473 556 805 M 342 999 RM	374 408 251 M 37 118 787 RM	343 808 RM[1]) 1 890 209 RM	150 000
1927/28	47 658 263	220 269 851 M 1 147 648 RM	154 138 400 M 83 788 501 RM	336 949 RM[1]) 4 235 735 RM	2 515 376

[1]) Nur für Tilgung.

Steueranteile und Gemeindeumlagen. [385

Jahr	Anteil an der: Reichs-Einkommen- u. Körperschaftsteuer RM	Reichs-Umsatzsteuer RM	Reichsgrundvermögensteuer RM	Abgabe zum Ausgleich der Geldentwertung bei bebauten Grundstücken (Mietzinssteuer) RM	Gemeindeumlagen[1]): aus der Grund- und Haussteuer: Solleinnahme für das Etatsjahr RM	Wirkliche Einnahme[2]) RM	aus der Gewerbesteuer (einschließl. Wandergewerbesteuer): Solleinnahme für das Etatsjahr RM	Wirkliche Einnahme[2]) RM	insgesamt: Solleinnahme für das Etatsjahr RM	Wirkliche Einnahme[2]) RM
1925/26	6 287 353	2 199 841	319 265	3 105 000[3])	3 698 980	3 839 858	3 162 792	3 722 281	6 861 772	7 562 139
1926/27	4 962 762	871 337	302 746	4 153 447	5 041 557	5 226 179	4 111 660	2 642 632	9 153 217	7 868 811
1927/28	10 015 343	461 180	578 496	4 808 525	5 005 476	5 053 965	4 434 487	4 434 487	9 439 963	9 488 452

[1]) 400 % aus der Haus- und Gewerbesteuer und 600 % aus der Grundsteuer. Im Rechnungsjahr 1925/26 kamen aus der Gewerbesteuer nur 300 % Gemeindeumlagen zur Erhebung. [2]) Einschließlich Vorjahrsrückstände usw. [3]) Der Anteil an der Abgabe zum Ausgleich der Geldentwertung bei bebauten Grundstücken wurde durch Verordnung vom 19. Mai 1925 mit Wirkung vom 1. April 1925 von der Hälfte auf ein Drittel gekürzt.

Örtliche Abgaben.[1]) [386

Jahr	Zuschläge zur Reichsgrundvermögensteuer RM	Grundwertabgabe RM	Zuwachssteuer RM	Vergnügungssteuer RM	Getränkesteuer RM	Hundesteuer RM	Warenhaussteuer RM	Filialsteuer RM
1925/26	306 948	265 373	473 443	1 017 095	2 060 927	357 518	43 360	20 715
1926/27	368 208	200 387	748 115	914 498	1 925 417	350 355	15 330	12 865
1927/28	529 445	260 760	911 577	918 712	504 212[2]) 1 251 533[3])	341 540	37 807	116 531

[1]) Wirklicher Anfall einschließlich Resteinnahmen aus den Vorjahren. Der Pflaster- und Brückenzoll wurde mit Wirkung vom 1. Juli 1925 an aufgehoben; Anfall für die Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1925 = 22 189 RM. [2]) Die Getränkesteuer wurde gemäß den Vorschriften des Finanzausgleichgesetzes vom 27. April 1926 bzw. vom 9. April 1927 für Weine und Spirituosen mit 31. März 1927 und für Bier mit 30. Juni 1927 außer Kraft gesetzt. [3]) Mit Wirkung vom 1. Juli 1927 ist an Stelle der Getränkesteuer die Biersteuer getreten.

387] **Städtische Gebühren.**

Art der Gebühren	Einheit	1. Juli 1914 ℳ	1. Juli 1926 RM	1. Juli 1927 RM	1. Juli 1928 RM
Wasser	1 cbm	0,12	0,12	0,12	0,12
Koch- u. Leuchtgas	1 „	Kochgas: 0,12 Leuchtgas: 0,18	0,16	0,16	0,16
Elektrizität:					
a) Licht	1 KWSt	0,40	0,40 bzw. 0,45/0,20 [1])	0,40 bzw. 0,45/0,20 [1])	0,40 bzw. 0,45/0,20 [1])
b) Kraft	1 „	0,12	0,45/0,20 [2])	0,45/0,20 [2])	0,45/0,20 [2])
c) Treppenbeleuchtung	eine 10kerzige Lampe jährlich	6,00	8,00	8,00	8,00
	Schaltuhr	6,00	—	—	—
Straßenbahn	Fahrscheine einschl.	0,10—0,20 [3])	0,15	0,15	0,15
	Kraftwagenverkehr	—	0,25—0,90 [4])	0,25—0,90 [4])	0,25—0,90 [4])
Straßenreinigung	Ab 1923 Haussteuerverhältniszahl vorher 1 qm	0,10	12,5‰ [8])	12,5‰ [8])	12,5‰ [8])
Kehrichtabfuhr	Ab 1923 Haussteuerverhältniszahl [vorher vergl. [5])]	3,00—6,00 [5])	10‰ [8])	10‰ [8])	10‰ [8])
Grubenentleerung	1 Tonne je 1200 l	3,50	5,80	5,80	5,80
Kaminreinigung	Grundgebühr	0,15	0,20	0,20	0,20
	Stockwerkszuschlag	0,04	0,05	0,05	0,05
Kanalbenützung	Haussteuerverhältniszahl	— [6])	5‰ [8])	5‰ [8])	5‰ [8])
Klärgrubenüberwachung	Ab 1923 Prozentsatz an der Kanalbenützungs-Gebühr [vorher vergl. [7])]	20,00 [7])	60%	60%	60%
Fäkalienabschwemmung	Ab 1923 Prozentsatz an der Kanalbenützungs-Gebühr	—	160%	160%	160%

[1]) Lichtstrompreis nach dem Einheitstarif 0,40 RM für 1 KWSt. Lichtstrompreis nach dem Doppeltarif: für die Tageszeit 0,20 RM und für die Nachtzeit 0,45 RM für je 1 KWSt. Wird die durch den Tarif bestimmte Menge überschritten, so treten für den Mehrbezug Ermäßigungen ein. [2]) Kraftstrompreis für die Abendsperrzeit 0,45 RM, in der übrigen Zeit 0,20 RM für je 1 KWSt. Ermäßigungen wie bei [1]). Außerdem ist für gewerbliche Nachtarbeit und für Schaufensterbeleuchtung nach 7 Uhr abends ein Sondertarif von 0,10 RM für 1 KWSt. eingeräumt. [3]) Innerhalb der Stadtgebiete Nürnberg und Fürth Einheitstarif 15 ₰. [4]) 25 ₰ nach Eibach, Röthenbach, Flugplatz, Fürth-Süd, Lohe, Schnepfenreuth und Unterfarrnbach; 35 ₰ nach Reichelsdorf, Stein, Gebersdorf, Zirndorf, Buch und Burgfarrnbach; 50 ₰ nach Boxdorf; 60 ₰ nach Reutles; 70 ₰ nach Tennenlohe und 90 ₰ nach Erlangen. Für Kraftwagen allein innerhalb des Stadtgebiets und bis Zirndorf oder Stein kosten die Fahrten 25 ₰. Die Nord-Süd-Linie kostet mit oder ohne Straßenbahnanschluß 15 ₰. [5]) Je nach Eimergröße, und zwar: 20 l E. = 3,00 RM, 30 l E. = 4,50 RM, 40 l E. = 6,00 RM. [6]) Erst 1921 zur Einführung gekommen. [7]) Für 1 bis 30 Personen im Hause, für je weitere 30 Personen 10,00 RM mehr. [8]) Für die ersten angefangenen oder vollen 20 000 RM des Mietwertes.

Kämmerei-Betriebsrechnung.

Nummer der Einzelrechnung	Bezeichnung des Titels und der Einzelrechnung	1927/28 (1. April 1927 bis 31. März 1928) Einnahmen RM	Ausgaben RM	Reine Einnahmen (+) oder reine Ausgaben (—) RM
	I. Allgemeine Verwaltung:			
1	Verwaltungen im allgemeinen	2 369 084	4 580 526	— 2 211 442
2	Standesämter	17 299	112 794	— 95 495
3	Gewerbe- und Kaufmannsgericht	1 493	51 349	— 49 856
4	Versicherungsamt	31 631	238 561	— 206 930
5	Wohnungsamt und Mieteinigungsamt	28 199	336 609	— 308 410
6	Eichanstalten	45 516	16 719	+ 28 797
	II. Polizeiverwaltung:			
7	Sicherheitspolizei	194 459	2 086 563	— 1 892 104
8	Verwaltungspolizei	280 876	539 823	— 258 947
	III. Bauverwaltung:			
9	Hochbauverwaltung	294 373	538 156	— 243 783
10	Tiefbauverwaltung	3 545	97 060	— 93 515
11	Straßen- und Wasserbauamt	2 205 449	3 751 248	— 1 545 799
12	Vermessungsamt u. Stadterweiterungsamt	39 605	268 919	— 229 314
	IV. Betriebe und Unternehmungen:			
13	Gaswerk	10 285 438	9 724 835	+ 560 603
14	Wasserversorgung	2 004 507	1 966 558	+ 37 949
15	Elektrizitätswerk	10 309 055	7 747 800	+ 2 561 255
16	Straßenbahn	12 600 664	12 452 315	+ 148 349
17	Kraftwagenpark	817 105	813 920	+ 3 185
18	Industriegelände bei Gibitzenhof	59 235	79 695	— 20 460
19	Schlacht- und Viehhof, Trichinenschauamt	1 789 996	1 771 122	+ 18 874
20	Märkte und Messen	168 521	232 689	— 64 168
21	Badeamt	600 142	649 831	— 49 689
22	Kanalisation, Abwasserreinigung, Aufsicht für Klärgruben und sonstige Abwasseranlagen	792 966	703 715	+ 89 251
23	Grubenentleerung	475 556	461 176	+ 14 380
24	Bedürfnisanstalten	21 626	66 955	— 45 329
25	Kehrichtabfuhr	557 779	534 468	+ 23 311
26	Straßenreinigung	926 906	1 121 346	— 194 440
27	Feuerlöschwesen	313 073	1 060 376	— 747 303
28	Schwachstromanlagen u. Gemeindeuhren	78 427	101 472	— 23 045
29	Baumagazin	2 441 178	2 437 141	+ 4 037
30	Eigenbetrieb des Straßen- und Wasserbauamtes	1 183 780	1 172 914	+ 10 866
31	Öffentliche Anlagen	163 506	766 350	— 602 844
32	Bestattungsamt	382 803	542 737	— 159 934
	Hilfsrechnungen[1]			
—	1. Rohrnetz- und Installationsabteilung der Gas- und Wasserwerke	817 086	817 086	—
—	2. Kasse der städt. Werke	723 392	723 392	—
—	3. Maschinen- und Heizamt	1 110 638	1 110 638	—
	Übertrag	51 483 792	57 025 742	— 5 541 950

Anmerkung [1]) siehe Seite 200.

Nummer der Einzelrechnung	Bezeichnung des Titels und der Einzelrechnung	1927/28 (1. April 1927 bis 31. März 1928) Einnahmen RM	Ausgaben RM	Reine Einnahmen (+) oder reine Ausgaben (—) RM
	Übertrag	51 483 792	57 025 742	— 5 541 950
	V. Schulen:			
34	Allgemeine Schulverwaltung	89 739	339 177	— 249 438
35	Volkshauptschule	602 689	2 715 288	— 2 112 599
36	Berufsfortbildungsschule	160 306	1 769 006	— 1 608 700
37	Lehr- und Schulwerkstätten	221 669	499 209	— 277 540
38	Volksbildungskurse	101 078	548 973	— 447 895
39	Handelsschule für Mädchen	40 519	276 266	— 235 747
40	Höhere Handelsschule für Knaben	27 751	221 619	— 193 868
41	Mädchenlyzeen	104 872	671 181	— 566 309
41a	Soziale Frauenschule	2 056	19 561	— 17 505
42	Bauschule	45 435	415 132	— 369 697
	VI. Kunst und Wissenschaft:			
43	Konservatorium der Musik	62 273	269 583	— 207 310
44	Handelshochschule	107 637	289 946	— 182 309
45	Volkshochschule	22 199	125 039	— 102 840
46	Archiv und Büchereien	5 206	280 013	— 274 807
47	Kunstsammlungen, städt. Galerie und Denkmäler	123 667	768 659	— 644 992
48	Theater und Konzertunternehmungen	1 343 561	2 741 115	— 1 397 554
49	Beiträge für Zwecke der Künste und Wissenschaft und ähnl., Luitpoldhaus, Planetarium	58 053	192 846	— 134 793
	VII. Wohlfahrtspflege:			
50	Bezirksfürsorgeverband Nürnberg (Abteilung für wirtschaftliche Fürsorge)	1 209 646	9 426 560	— 8 216 914
51	Sonstige Wohlfahrtseinrichtungen und Anstalten	51 235	696 789	— 645 554
52	Jugendamt	332 285	1 031 920	— 699 635
53	Gesundheitsamt	10 917	381 991	— 371 074
54	Sonstige Einrichtungen der Jugend- und Gesundheitsfürsorge	97 962	1 156 489	— 1 058 527
55	Allgemeines Krankenhaus	2 368 211	2 879 386	— 511 175
56	Nürnberger Heilstätte Engelthal	193 945	233 847	— 39 902
57	Wöchnerinnenheim	173 424	188 079	— 14 655
58	Desinfektionsanstalt	34 294	63 953	— 29 659
59	Lebensmittelaufsicht (Untersuchungsämter)	13 688	76 853	— 63 165
60	Veterinäramt	8 480	41 239	— 32 759
61	Landwirtschaftsamt (Beschäftigung von Fürsorgepfleglingen)	1 240 860	1 791 820	— 550 960
62	Stadtamt für Leibesübungen	9 677	1 425 327	— 1 415 650
63	Öffentlicher Arbeitsnachweis	331 858	1 458 195	— 1 126 337
64	Wohnungsfürsorge	1 108 334	1 291 148	— 182 814
	Nebenrechnungen zur Einzelrechnung Nr. 51 [1]:			
—	1. Kranken- und Pfründneranstalt St. Sebastian	534 520	534 520	—
—	2. Norisstift	28 621	28 621	—
—	3. Altersheim	37 129	37 129	—
—	4. Wirtschaftlicher Betrieb des Wohlfahrtsamts	323 361	323 361	—
—	5. Wirtschaftsstelle	1 486 414	1 486 414	—
—	6. Leihamt	181 447	181 447	—
	VIII. Finanzverwaltung:			
65	Kapital- und Schuldenverwaltung	10 062 965	10 735 730	— 672 765
66	Beteiligung an gewerblichen Unternehmungen	418 955	322 029	+ 96 926
67	Gebäude und Grundstücke	4 003 384	3 674 523	+ 328 861
68	Steuern und Abgaben	30 399 678	669 960	+ 29 729 718
69	Kämmereireserve	454 995	—	+ 454 995
	Gesamtrechnungs-Abschluß	107 127 295	106 714 193	+ 413 102

[1]) Die Abschlußziffern der Hilfs- u. Nebenrechnungen sind in dem Gesamtabrechnungsabschluß nicht enthalten.

Alphabetisches Straßen-Verzeichnis

mit Angabe der statistischen Bezirke,

der Reichs- und Landtagsstimmbezirke,

der Steuergemeinden,

der Stadtdistrikte und der Einwohnerzahlen

nach der

Volkszählung vom 16. Juni 1925

Einteilung der Landtagswahlbezirke.

Der Landtagswahlbezirk	I	besteht	aus	den	Stimmbezirken	.....	1— 37
„ „	II	„	„	„	„	.....	38— 68
„ „	III	„	„	„	„		69—109, 217 u. 218
„ „	IV	„	„	„	„	.....	110—144
„ „	V	„	„	„	„	.....	145—183b
„ „	VI	„	„	„	„	.....	184—216

Abkürzungen für die Steuergemeinden.

Steuergemeinde	Abkürzung	Steuergemeinde	Abkürzung
Innenstadt Sebald	J. Seb.	Kleinweidenmühle	Kleinw.
Innenstadt Lorenz	J. Lor.	Lohe	Lohe
Almoshof	Alm.	Mögeldorf (mit Jerzabelshof)	Mög.
Buch	Buch	Mühlhof	Mühlh.
Eibach	Eib.	Peter	Pet.
Erlenstegen	Erl.	Reichelsdorf (mit Koppenhof und Lohhof)	Reich.
Gärten b. Wöhrd	Gärt. W.	Rennweg	Renn.
Gärten h. d. Veste	Gärt. V.	Röthenbach	Röth.
Galgenhof	Galg.	Schnepfenreuth	Schnepf.
Gleißhammer	Gleiß.	Schniegling	Schnieg.
Gibitzenhof (mit Lichtenhof..)	Gib.	Schoppershof	Schopp.
Gostenhof	Gost.	Schweinau	Schwei.
Großreuth b. Schweinau (mit Kleinreuth b. Schweinau)	Gr. Sch.	Sündersbühl	Sünd.
Großreuth h. d. Veste	Gr. V.	Steinbühl	Steinb.
Höfen (mit Leyh, Gaismannshof und Muggenhof)	Höf.	Tafelhof	Taf.
Höfles	Höfles	Thon	Thon
Johannis	Joh.	Wetzendorf	Wetz.
Kleinreuth h. d. Veste	Kl. V.	Wöhrd	Wöhrd
		Ziegelstein	Zieg.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
A					
Abendgasse . . . alle Nrn.	XI	214	29	164L	Gib.
Ackerstraße . . . u. 1—11	VII	161	344	97L	Gost.
„ . . . „ 15—23	VII	160	317	96L	„
„ . . . g. 2—14	VII	161	390	97L	„
„ . . . „ 16—24	VII	160	324	96L	„
Adalbertstraße . . u. 1—7	VII	203	192	74L	Schwei.
Adam-Klein-Straße u. 3—23	VII	62	218	53L	Gost.
„ „ „ 25—45	VII	61a	205	52L	„
„ „ „ 47—57	VII	59	247	50L	„
„ „ „ 63—71	VII	60	291	51L	„
„ „ „ 73—91	VII	187	393	48L	„
„ „ „ 111	VII	186	—	47L	„
„ „ „ 125—147	VII	185	288	46L	Sünd.
„ „ „ 153	VII	185	—	46L	Höf.
„ „ g. 6	VII	62	130	53L	Gost.
„ „ „ 20—40	VII	61	297	52L	„
„ „ „ 48—52	VII	58	160	49L	„
„ „ „ 80—102	VII	186	223	47L	„
„ „ „ 110—136	VII	184	383	45L	Sünd.
„ „ „ 146—148	VII	185	97	46L	Höf.
Adam-Kraft-Straße u. 1—45	III	99	162	81S	Joh.
„ „ „ 51—61	III	96	55	78S	„
„ „ g. 2—8a	III	99	9	81S	„
„ „ „ 56—64	III	96	121	78S	„
Adamstraße . . . u. 1—17	II	30	125	51S	Gärt. W.
„ . . . „ 19—29	II	30	307	51S	Renn.
„ . . . „ 33—45	II	31	230	52S	„
„ . . . „ 65—69	II	70	139	45S	Schopp.
„ . . . „ 77	II	71	—	46S	„
„ . . . g. 2—20	II	28	123	49S	Renn.
„ . . . „ 22—50	II	26	401	47S	„
„ . . . „ 52—76	II	70	352	45S	Schopp.
„ . . . „ 94—104	II	71	49	46S	„
Adelgundenstraße . alle Nrn.	III	107	159	89S	Schnieg.
Adlerstraße . . . u. 1—35	VI	43	141	9L	J. Lor.
„ . . . g. 2—36	VI	43	136	1L	„
„ . . . „ 38—40	VI	44	28	7L	„
Agnesgasse . . . alle Nrn.	I	3	111	7S	J. Seb.
Ajtoschstraße ohne Haus-Nr.	VIII	174	—	122L	Gib.
Alberichstraße . . alle Nrn.	VIII	129	—	141L	Gleiß.
Albertstraße . . alle Nrn.	VIII	130	130	142L	„
Albrecht-Dürer-Platz u. 1	I	3	4	2S	J. Seb.
„ „ „ 3—11	I	3	71	7S	„
„ „ g. 2—12	I	4	95	9S	„
„ „ „ 14—18	I	4	33	8S	„
Albrecht-Dürer-Str. u. 1—3	I	1	70	5S	„
„ „ „ 5—39	I	1	300	6S	„
„ „ g. 2—32	I	3	237	7S	„
Alemannenstraße ohne Haus-Nr.	VII	208a	—	79L	Gib.
„ . „ 38—40	VII	148	—	84L	„
Alexanderstraße . u. 1—19	VIII	112	277	111L	Steinb.
„ . „ 21—25	VIII	170	144	110L	„
„ . g. 2—24	VIII	166	265	106L	„
„ . „ 30—38	VIII	170	97	110L	„
Alfonsstraße . . alle Nrn.	VII	203	248	74L	Schwei.
Allersberger Straße u. 9—33	VIII	140	123	152L	Pet.
„ „ „ 43—67	VIII	138	243	150L	„
„ „ „ 69—73	VIII	124	117	136L	„
„ „ „ 75	VIII	124	11	136L	Gib.
„ „ „ 79—101	VIII	122	103	134L	„
Allersberger Straße u. 111—131	VIII	123	482	135L	Gib.
„ „ „ 135—177	VIII	178	506	126L	„
„ „ „ 185—221	VIII	120	9	132L	„
„ „ g. 2—20	VIII	110	28	104L	Taf.
„ „ „ 26—34a	VIII	141	126	153L	Galg.
„ „ „ 40—48	VIII	140	79	152L	„
„ „ „ 50—72	VIII	117	219	116L	„
„ „ „ 74—76	VIII	118	18	117L	„
„ „ „ 80—112	VIII	119	321	118L	Gib.
„ „ „ 130—144	VIII	178	—	126L	„
„ „ „ 200	X	183a	7	131L	„
Allersberger Str., alte u. 53—109	X	183	—	131L	„
„ „ „ g. 20—42	X	183a	15	131L	„
„ „ „ 46—116a	X	183	124	131L	„
Almoshofer Hauptstr. u. 25—105	IV	109	218	94S	Alm.
„ „ g. 2	IV	109	7	94S	Lohe
„ „ „ 6—90	IV	109	162	94S	Alm.
Almoshofstraße . u. 3—31	IV	89	22	72S	Kl. W.
„ . . „ 81	IV	109	11	94S	Alm.
„ . . g. 68—70	IV	109	19	94S	„
Altenberger Straße alle Nrn.	XI	202	71	73L	Gr. Sch.
Alte Straße . . . alle Nrn.	XI	214	236	164L	Gib.
Amalienstraße . . u. 3	III	101	48	83S	Wetz.
„ . . „ 7—23	III	104	214	86S	„
„ . . g. 32—38	III	104	141	86S	„
„ . . „ 40—46	III	103	143	85S	„
Amberger Straße . alle Nrn.	VII	206	63	77L	Schwei.
Ammanstraße . . u. 7—9	VIII	168	126	108L	Steinb.
„ . . „ 15—17	VIII	176	68	124L	„
„ . . g. 2—16	VIII	168	312	108L	„
„ . . „ 20—22	VIII	176	70	124L	„
Amselstraße . . . alle Nrn.	VII	196	160	67L	Sünd.
Andreas-Hofer-Str. alle Nrn.	X	183a	—	131L	Gib.
Andreasstraße . . alle Nrn.	VIII	122	374	134L	„
Anger, am u. 1—25, g. 2—38	V	88	168	71S	Zieg.
Angerstraße . . . u. 3—7	VII	158	76	94L	Steinb.
„ . . . g. 6—10	VII	159	116	95L	„
Annastraße . . . alle Nrn.	VIII	119	27	118L	Gib.
Ansbacher Bahulinie alle Nrn.	VII	196	6	67L	Gost.
Ansbacher Straße alle Nrn.	XI	212	133	162L	Röth.
Archivstraße . . u. 3—17	III	82	146	65S	Gärt. W.
Arminiusstraße alle Nrn.	VIII	143	—	156L	Gleiß.
Arndtstraße . . alle Nrn.	III	97	301	79S	Joh.
Arnoldstraße . . alle Nrn.	VIII	132	366	144L	Gleiß.
Arnulfstraße . . ohne Haus-Nr.	II	14	—	33S	Gärt. W.
Asternstraße . . . g. 26—50	XI	214	—	164L	Gib.
Auerbachstraße . ohne Haus-Nr.	II	20	—	39S	Renn.
Aufseßplatz . . . u. 1—13	VIII	113	132	112L	Galg.
„ . . . g. 2—14	VIII	112	167	111L	Steinb.
„ . . . „ 18	VIII	170	2	110L	„
Augsburger Straße g. 2—10	VII	185	269	46L	Höf.
Augustenstraße . . u. 3—9	VIII	122	129	134L	Gib.
„ . . „ 33—37	VIII	125	39	137L	„
„ . . g. 2—14	VIII	122	133	134L	„
Augustinerstraße . u. 1—19	I	2	109	1S	J. Seb.
„ . g. 2	I	3	12	2S	„
Außenstraße . . . alle Nrn.	XI	215	10	165L	Reich.
Austraße . . . . u. 1—135	VII	188	525	57L	Gost.
„ . . . . g. 2—10a	VII	66	241	58L	„
„ . . . . „ 12—26	VII	65	295	56L	„
„ . . . . „ 30—64	VII	63	671	54L	„
„ . . . . „ 68—90	VII	61a	418	52L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Austraße . . . . g. 92—102	VII	59	306	50L	Gost.
" . . . . „ 106—114	VII	60	250	51L	"
" . . . . „ 116—130	VII	187	283	48L	"
B					
Baaderstraße . . . alle Nrn.	VIII	129	216	141L	Gleiß.
Bachstraße . . . u. 35	VII	54	39	41L	Sünd.
" . . . g. 28—34	VII	55	53	42L	"
Backeleinshof . ohne Haus-Nr.	VI	41	—	26L	J.Lor.
Badstraße . . . u. 1—15	VIII	142a	113	155L	Pet.
" . . . g. 2—12	VIII	142	50	154L	"
Bärenschanzstraße . u. 1—33	VII	51	323	38L	Kleinw.
" . „ 37—53	VII	51	138	38L	Gost.
" . „ 55—119	VII	52	977	39L	"
" . „ 121—135	VII	53	268	40L	"
" . g. 2—48	VII	51	528	38L	Kleinw.
" . „ 68—72	VII	53	136	40L	"
Bahnhof, hinterm . u. 1—3	VIII	110	—	104L	Galg.
" " . „ 27—33	VIII	110	8	104L	Taf.
" " . g. 4	VIII	110	12	104L	Galg.
" " . „ 10—34	VIII	141	357	153L	"
Bahnhofplatz . . alle Nrn.	VIII	110	338	104L	Taf.
Bahnhofstraße . . u. 1—11a	VIII	142	361	154L	Pet.
" . . „ 13—39	VIII	142a	168	155L	"
" . . „ 41—91	VIII	143	137	156L	"
" . . g. 2—6	VIII	110	7	104L	"
" . . „ 6a—10	VIII	142a	16	155L	Taf.
" . . „ 14	VIII	142a	—	155L	Pet.
" . . „ 40—74	VIII	143	29	156L	"
Baierlacherstraße . alle Nrn.	XI	214	—	164L	Gib.
Baldurstraße . . u. 1—13	VIII	128	243	140L	Gleiß.
" . . „ 17—21	VIII	120	35	132L	"
" . . g. 2—12	VIII	128	248	140L	"
" . . „ 18—22	VIII	120	41	132L	"
Baukgasse . . . alle Nrn.	VI	39	114	17L	J.Lor.
Barbiergasse . . alle Nrn.	VII	190	113	61L	Gost.
Bartholomäusstraße u. 5a—45	II	20	429	39S	Gärt.W.
" " 49—53	II	19	50	38S	"
" " 65—75	II	29	118	50S	Renn.
" g. 2—36	II	20	107	39S	Gärt.W.
" " 38—44	II	19	11	38S	"
" " 54—68	II	22	141	40S	Schopp.
Baststraße . . . alle Nrn.	IV	217	197	95S	Buch
Bauernfeindstraße . alle Nrn.	X	183	519	131L	Gib.
Bauerngasse . . u. 1—15	VII	189	227	60L	Gost.
" . . „ 17—37	VII	193	168	64L	"
" . . „ 49—55	VII	211	10	103L	"
" . . g. 2—38	VII	193	303	64L	"
Bauernwald, am . alle Nrn.	V	86	465	69S	Zieg.
Bauhof . . . u. 1—9, g. 2	VI	39	10	22L	J.Lor.
Bauhüttenstraße . alle Nrn.	VII	209	—	80L	Gib.
Baustraße, obere . u. 7—31	VIII	136	185	148L	Pet.
" " . „ 33—41	VIII	139	66	151L	"
" " . g. 10—18	VIII	137	122	149L	"
" " . „ 20—24	VIII	139	47	151L	"
Baustraße, untere . alle Nrn.	VIII	136	519	148L	"
Bauvereinstraße . u. 7—51	II	17	509	36S	Gärt.W.
" . g. 14—20	II	20	116	39S	"
" . „ 22—46	II	18	408	37S	"
Bayernstraße . . u. 53—59	VIII	120	4	132L	Gleiß.
" . . „ 121—157	VIII	121	87	133L	"
" . . g. 62—78	VIII	120	33	132L	"
Bayernstraße . . g. 80—158	VIII	121	87	133L	Gleiß.
Bayreuther Straße u. 7—21	II	32	126	53S	Gärt.W.
" " . „ 23—31	II	72	82	55S	"
" " . „ 31a—37	II	75	32	58S	Renn.
" " . g. 6—14	II	32	97	53S	Gärt.W.
" " . „ 16—24	II	33	45	54S	"
" " . „ 26—36	II	33	153	54S	Renn.
" " . „ 42—80	II	31	94	52S	"
BayreutherStr., äuß. u. 25	II	75	14	58S	Schopp.
" " " „ 31—123	II	71	594	46S	"
" " " „ 139—151	IV	85b	33	68S	"
" " " „ 155	IV	85b	—	68S	Gr.W.
" " " „ 157—181	IV	85b	18	68S	Zieg.
" " " „ 191	V	86	—	69S	"
" " " g. 10—38	II	70	187	45S	Schopp.
" " " „ 40—114	II	71	277	46S	"
" " " „ 124—170	IV	85b	187	68S	"
" " " „ 176—184	IV	85b	33	68S	Zieg.
" " " „ 250—300	V	69	108	42S	Gr.W.
Bechsteinstraße . . u. 21	V	69	4	42S	Erl.
Beckschlagergasse, hint. alle Nrn.	I	10	228	26S	J.Seb.
Beckschlagergasse, vord. u. 1—25	I	11	134	28S	"
" " g. 2—24	I	10	115	26S	"
Beckstraße . . . alle Nrn.	VII	186	497	47L	Gost.
Beethovenstraße . alle Nrn.	V	69	10	42S	Erl.
Bennostraße . . alle Nrn.	V	69	11	42S	"
Berckhauserstraße . u. 1—23	II	77	324	60S	Gärt.W.
" . g. 2—24	II	75	209	58S	"
" . „ 28—32	II	74	89	57S	"
" . „ 34	II	84	50	67S	"
Bergauerplatz, ober. alle Nrn.	VI	39	109	17L	J.Lor.
Bergauerplatz, unt. g. 2—10	VI	39	28	17L	"
" " „ 12	VI	38	7	18L	"
Bergstraße . . . u. 1—31	I	3	388	7S	J.Seb.
" . . . g. 2—30	I	4	245	8S	"
Bernhardstraße . . g. 6	XI	200	7	71L	Gr.Sch.
Berthastraße . . alle Nrn.	VIII	132	92	144L	Gleiß
Bertholdstraße . . alle Nrn.	II	20	95	39S	Renn.
Betzengäßchen ohne Haus-Nr.	VI	47	—	6L	J.Lor.
Bielingplatz . . alle Nrn.	III	93	15	75S	Joh.
Bielingstraße . . u. 11—17	III	99	179	81S	"
" . . „ 21—25	III	94	95	76S	"
" . . g. 18	III	94	20	76S	"
Bienweg . . . alle Nrn.	III	107	89	89S	Betz.
Bierweg . . . u. 33—151	V	87b	12	70S	Zieg.
" . . . g. 4—38	V	86	66	69S	"
Bindergasse . . . alle Nrn.	I	6	268	15S	J.Seb.
Bingstraße . . . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Binsengasse . . . alle Nrn.	I	9	91	22S	J.Seb.
Birkenhof . . . alle Nrn.	VIII	121	44	133L	Gleiß.
Birkenstraße . . alle Nrn.	VII	167	285	107L	Steinb.
Bismarckstraße . . u. 3—31	II	70	334	45S	Schopp.
" . . „ 37—97	II	71	37	46S	"
" . . „ 121	II	25	—	44S	Erl.
" . . „ 147—151	II	23	45	41S	"
" . . g. 4—16	II	27	198	48S	Renn.
" . . „ 18—20	II	24	8	43S	Schopp.
" . . „ 36—60	II	25	94	44S	"
" . . „ 146—150	II	23	56	41S	Erl.
Bleichstraße . . . u. 1—27	VII	48	142	34L	Kleinw.
" . . . g. 2—20	VII	49	213	36L	"
" . . . „ 24—26	VII	51	37	38L	"
Bleiweisstr., hint. . alle Nrn.	VIII	125	393	137L	Gleiß.

Straße und Hausnummer		Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Bleiweisstr., mittl.	u. 1—27	VIII	124	273	136L	Gleiß.
" "	g. 2—30	VIII	125	298	137L	"
Bleiweisstr., vord.	alle Nrn.	VIII	124	573	136L	"
Blücherstraße	u. 39	VII	205	2	76L	Schwei.
"	" 57—59	VII	203	36	74L	"
"	g. 62	VII	203	8	74L	"
Blütenstraße	u. 29	IX	36	—	159L	Mög.
"	" 29a—55	IX	37	19	160L	"
"	g. 2a—62	IX	37	19	160L	"
Blumenstraße	alle Nrn.	VIII	142	143	154L	Pet.
Blumenthalstraße	alle Nrn.	VII	50	180	37L	Kleinw.
Blumröderstraße	alle Nrn.	IX	35	10	158L	Mög.
Bölckestraße	alle Nrn.	VIII	121	97	133L	Gleiß.
Bönerstraße	alle Nrn.	VIII	169	611	109L	Steinb.
Bogenstraße	u. 1—27	VIII	111	215	105L	"
"	" 31—41	VIII	111	108	105L	Taf.
"	" 43—45	VIII	111	41	105L	Galg.
"	g. 2—10	VII	166	135	106L	Steinb.
"	" 12—26	VIII	112	160	111L	"
"	" 28—30	VIII	112	33	111L	Galg.
"	" 36—44	VIII	113	231	112L	Galg.
Bohlengasse	alle Nrn.	II	15	44	34S	Wöhrd
Bothostraße	alle Nrn.	VIII	182	197	130L	Gib.
Bozener Straße	alle Nrn.	X	183a	—	131L	"
Brahmsstraße	ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Brandenburger Str.	o. Haus-Nr.	XI	214	—	164L	Eib.
Braunsbacher Weg	alle Nrn.	IV	217	30	95S	Buch
Brehmstraße	alle Nrn.	VII	208	—	79L	Gib.
Breite Gasse	u. 1—43	VI	42	244	14L	J.Lor.
" "	" 45—73	VI	42	176	13L	"
" "	" 75—99	VI	45	166	10L	"
" "	g. 2—74	VI	42	331	12L	"
" "	" 76—94	VI	45	90	10L	"
Brettergartenstraße	g. 70	IV	108	13	91S	Schnieg.
Brosamerstraße	u. 1—9	VIII	176	24	124L	Steinb.
"	g. 2—14	VIII	176	57	124L	Gib.
Brucknerstraße	alle Nrn.	VII	56	—	43L	Höf.
Bruckwiesenstraße	g. 14—30	VII	209	18	80L	Gib.
Brückenstraße	u. 9—31	III	100	9	82S	Joh.
"	g. 4—8	III	105	83	87S	"
"	" 40	III	102	7	84S	"
Brünndlesweg	alle Nrn.	XI	214	26	164L	Eib.
Brunhildstraße	u. 1—11	VIII	123	120	135L	Gib.
"	g. 8—10	VIII	123	49	135L	"
"	" 16—30	VIII	178	63	126L	"
Brunnengäßchen	u. 1—7	I	5	15	12S	J.Seb.
"	" 9—15	I	5	75	11S	"
"	g. 8—12	I	5	37	12S	"
"	" 14—18	I	7	94	16S	"
"	" 20—28	I	5	49	11S	"
Brunnengasse	u. 1—73	VI	42	181	12L	J.Lor.
"	g. 2—50	VI	43	117	11L	"
Buchenschlag	u. 1—85	X	146	140	82L	Gib.
"	" 87—163	X	146a	227	82L	"
"	g. 2—74	X	146	155	82L	"
"	" 76—156	X	146a	178	82L	"
Bucher Hauptstraße	u. 35—111	IV	217	176	95S	Buch
" "	g. 2—4	IV	109	9	94S	Schnepf.
" "	" 42—122	IV	217	182	95S	Buch
Bucher Kirchenweg	alle Nrn.	IV	217	5	95S	"
Bucher Straße	u. 3—11	III	98	90	80S	Joh.
"	" 17—51	III	97	262	79S	"
"	" 61—71	III	94	51	76S	"
Bucher Straße	u. 77—89	III	93	136	75S	Joh.
"	" 91—97	III	93	96	75S	Thon
"	" 99—153	III	91	214	74S	"
"	g. 8—38	III	79	220	62S	Gärt.V.
"	" 42—54	III	82	186	65S	"
"	" 56—82	III	93	304	75S	"
"	" 84—92	III	91	116	74S	"
"	" 94—106	III	91	72	74S	Thon
"	" 132—138	III	90	13	73S	"
Bucher Str., äußere	u. 1a—41	IV	89	98	72S	"
" "	" 123—135	IV	109	21	92S	"
" "	" 145—161	IV	109	—	92S	Schnepf.
" "	g. 4—110	IV	89	100	72S	Thon
" "	" 116	IV	109	9	94S	"
" "	" 136—174	IV	109	15	94S	Schnepf.
Büg, in der	alle Nrn.	XI	215	85	165L	Reich.
Bühlstraße	alle Nrn.	IX	35	40	158L	Mög.
Bürgweg	alle Nrn.	IX	35	451	158L	"
Büttnersgasse	alle Nrn.	I	7	25	18S	J.Seb.
Bulmannstraße	u. 3—25	VIII	114	276	113L	Galg.
"	" 29	VIII	171	24	119L	"
"	" 31—47	VIII	171	336	119L	Gib.
"	" 51—55	VIII	172	99	120L	"
"	" 61—73	VIII	173	163	121L	"
"	g. 2—10	VII	115	112	114L	Galg.
"	" 16—22	VIII	114	206	113L	"
"	" 26	VIII	177	20	125L	"
"	" 28—36	VIII	177	194	125L	Gib.
"	" 40—46	VIII	175	127	123L	"
Bunsenstraße	u. 1	X	145	—	81L	"
Buntestraße	alle Nrn.	VII	209	174	80L	"
Burg	alle Nrn.	I	4	60	8S	J.Seb.
Burgerstraße	u. 35—65	VIII	130	279	142L	Gleiß.
"	g. 2	VIII	133	25	145L	Pet.
"	" 4—30	VIII	133	158	145L	Gleiß.
"	" 32—64	VIII	130	540	142L	"
Burgkmairstraße	u. 1—11	III	90	—	73S	Kl.V.
"	" 13—15	III	90	—	73S	Gr.V.
"	g. 4—12	III	90	—	73S	Kl.V.
"	" 14—16	III	90	—	73S	Gr.V.
Burgschmietstraße	u. 3—29	III	98	105	80S	Joh.
"	" 37—43a	III	100	27	82S	"
"	g. 4—34	III	98	192	80S	"
"	" 36—54	III	100	122	82S	"
Burgstraße	u. 1—27	I	4	192	9S	J.Seb.
"	g. 4—6	I	5	11	12S	"
"	" 8—12	I	5	38	11S	"
"	" 14—38	I	5	135	10S	"
Burgundenstraße	alle Nrn.	VIII	180	360	128L	Gib.
C						
Camerariusstraße	u. 1	VII	211	16	103L	Gost.
"	" 3—7	VII	210	45	102L	Steinb.
"	g. 2—14	VII	210	152	102L	"
Campestraße	alle Nrn.	III	98	82	80S	Joh.
Capridistraße	alle Nrn.	II	25	27	44S	Erl.
Castellstraße	u. 3—111	XI	214	37	164L	Eib.
"	g. 8—100	XI	214	26	164L	"
"	" 126—140	XI	212	4	162L	Röth.
Celtisplatz	u. 1	VIII	110	—	104L	Galg.
"	" 5	VIII	115	34	114L	"
"	g. 2a	VIII	110	—	104L	Taf.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Celtisplatz . . . g. 4—6	VIII	111	42	105L	Taf.
„ . . . „ 8	VIII	111	38	105L	Galg.
Celtisstraße . . . u. 3—17	VIII	110	93	104L	Taf.
„ . . . g. 10—18	VIII	111	86	105L	„
Charlottenstraße . u. 11	VII	160	—	96L	Gib.
„ . „ 23	VII	159	58	95L	„
„ . g. 2	VII	209	62	80L	„
Cheruskerstraße ohne Haus-Nr.	IX	36	—	159L	Mög
Christophstraße . . alle Nrn.	IX	37	90	160L	„
Christoph-Weiß-Str. g. 14—18	III	106	—	88S	Weg.
Comeniusstraße . alle Nrn.	VIII	115	427	114L	Galg.
Conradtystraße . ohne Haus-Nr.	X	146	—	82L	Gib
	VII	147	—	83L	„
Cramergasse, hint. . alle Nrn.	VIII	133	358	145L	Gleiß.
„ vord. . u. 13—17	VIII	130	—	142L	„
„ „ . g. 4—18	VIII	133	182	145L	„
Cramer-Klett-Str., äuß. u. 1—5	II	13	26	32S	Gärt. W.
„ „ „ 7—23	II	14	150	33S	„
„ „ g. 2—12	II	14	48	33S	„
„ innere u. 1	I	10	8	26S	J. Seb.
„ „ „ 3—31	I	11	161	27S	„
„ „ g. 2—14	I	10	145	26S	„
„ „ „ 18—26	I	10	26	24S	„
Cranachstraße . . u. 29—41	III	90	—	73S	Kl. B.
„ . . g. 10—12	III	91	109	74S	Thon
„ . . „ 16	III	90	39	73S	„
„ . . „ 18—42	III	90	55	73S	Kl. B.
Creußnerstraße . . alle Nrn.	II	71	70	46S	Schopp.
D					
Dahlienstraße . . u. 61—75	XI	214	—	164L	Gib.
Dahlmannstraße . u. 11—15	V	69	13	42S	Erl.
Daimlerstraße . ohne Haus-Nr.	VII	203	—	74L	Schwei.
Dallingerstraße . . u. 1—7	VIII	117	195	116L	Galg.
„ . . „ 15—17	VIII	118	58	117L	„
„ . . „ 19	VIII	118	21	117L	Gib.
„ . . „ 25—49	VIII	119	429	118L	„
„ . . g. 4—10	VIII	117	178	116L	Galg.
„ . . „ 14—16	VIII	118	50	117L	„
„ . . „ 18—34	VIII	118	350	117L	„
„ . . „ 36—44	VIII	119	99	118L	Gib.
Dammstraße . . alle Nrn.	VII	191	180	62L	Gost.
Danziger Platz . . alle Nrn.	II	71	—	46S	Schopp.
Danziger Straße . alle Nrn.	II	71	—	46S	Schopp.
Defreggerstraße ohne Haus-Nr.	X	183a	—	131L	Gib.
Deichslerstraße . . u. 3—13	II	19	143	38S	Gärt. W.
„ . . „ 15—27	II	29	203	50S	„
Deinstraße . . . alle Nrn.	II	23	83	41S	Schopp.
Denisstraße . . . u. 1—17	VII	63	186	54L	Gost
„ . . . „ 19—43	VII	61a	414	52L	„
„ . . . „ 45—51	VII	59	268	50L	„
„ . . . „ 55—63	VII	60	352	51L	„
„ . . . „ 67—77	VII	187	399	48L	„
„ . . . g. 2—12	VII	62	233	53L	„
„ . . . „ 14—34	VII	61a	127	52L	„
„ . . . „ 40—48	VII	59	153	50L	„
„ . . . „ 54—60	VII	60	227	51L	„
„ . . . „ 66—72	VII	187	262	48L	„
Dennerstraße . . u. 5	VII	48	18	34L	„
„ . . g. 2—6	VII	48	53	34L	Kleinw.
Deumentenstraße . u. 1—13	II	70	6	45S	Gärt. W.
„ . g. 16—24	II	31	94	52S	Schopp.
Deutenbacher Str. alle Nrn.	XI	216	46	166L	Mühlh.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Deutschherrnstraße u. 3—23	VII	49	121	36L	Kleinw.
„ „ 27—51	VII	50	206	37L	„
„ g. 4—28	VII	48	—	35L	„
Dianastraße . . . u. 3—13	VII	148	119	84L	Gib.
„ . . . „ 17—81	VII	147	293	83L	„
„ . . . „ 87	X	146a	—	82L	„
„ . . . g. 4—114	VII	147	187	83L	„
Dieselstraße . . . g. 10	VII	203	—	74L	Schwei.
Dietersdorfer Str. alle Nrn.	XI	216	12	166L	Mühlh.
Dietrichstraße . . alle Nrn.	VIII	120	178	132L	Gleiß.
Dietzstraße . . . alle Nrn.	VII	210	23	102L	Steinb.
Dilherrstraße . . u. 1—9	VII	51	106	38L	Kleinw.
„ . . g. 4—12	VII	51	65	38L	Gost.
Distelstraße . . . alle Nrn.	II	84	111	67S	Gr. B.
Dörflerstraße . . u. 1—23	VII	186	181	47L	Gost.
Dörrersgasse . . alle Nrn.	VI	38	256	20L	J. Lor.
Dötschmannsplatz . alle Nrn.	I	6	270	15S	J. Seb.
Doktorshof . . . alle Nrn.	IV	45	64	29L	J. Lor.
Dooser Straße . . g. 30—62	XI	57	28	44L	Höf.
Dorffeldstraße . . alle Nrn.	IV	109	33	93S	Lohe
Douglashöhle . . alle Nrn.	I	6	28	13S	J. Seb.
Dovestraße . . . alle Nrn.	VIII	172	452	120L	Gib.
Drahtzieherstraße . u. 9	XI	215	—	165L	Reich.
„ . „ 81—89	XI	216	29	166L	Mühlh.
„ . g. 2—8	XI	215	11	165L	Reich.
„ . „ 76—86	XI	216	16	166L	Mühlh.
Drosselstraße . ohne Haus-Nr.	VII	194	—	65L	Schwei.
	VII	207	—	78L	„
Dürrenhofstraße . u. 1—25	VIII	143	17	156L	Pet.
„ . „ 29—39	VIII	133	165	145L	„
„ . „ 45—51	VIII	134	117	146L	„
„ . g. 2—16	VIII	143	45	156L	„
„ . „ 42	VIII	136	—	148L	„
„ . „ 46—50	VIII	134	97	146L	„
Dutzendteichstraße . alle Nrn.	VIII	121	37	133L	Gleiß.
E					
Ebenseestraße . . alle Nrn.	IX	35	126	158L	Mög.
Eberhardshof . . alle Nrn.	VII	185	28	46L	Höf.
Eberhardshofstraße u. 1—13	VII	64	318	55L	Gost.
„ „ 15—19	VII	65	107	56L	„
„ g. 2—22	VII	62	336	53L	„
Ebermayerstraße . alle Nrn.	X	183	125	131L	Gib.
Ebnersgasse . . . u. 1—5	I	8	26	21S	J. Seb.
„ . . . g. 2—10	I	6	73	14S	„
Ebrachergäßchen ohne Haus-Nr.	VI	43	—	9L	J. Lor.
Eckershofer Straße alle Nrn.	XI	216	5	166L	Mühlh.
Eckhardstraße . . alle Nrn.	VIII	182	282	130L	Gib.
Eckfteinplatz . . ohne Haus-Nr.	VIII	118	—	118L	„
Egidienplatz . . . u. 1—19	I	7	109	16S	J. Seb.
„ . . . „ 21—37	I	7	89	17S	„
„ . . . g. 2—32	I	7	141	18S	„
Egloffsteiner Str. ohne Haus-Nr.	V	88	—	71S	Zieg.
Ehemannstraße . . alle Nrn.	VIII	138	364	150L	Pet.
Eibacher Hauptstr. . u. 9—155	XI	213	96	163L	Gib.
„ . g. 2—162	XI	214	407	164L	„
Eibacher Straße . alle Nrn.	VII	147	10	83L	Gib.
Eibenweg . . . . alle Nrn.	XI	213	7	163L	Gib.
Eichelberg, am . . alle Nrn.	XI	215	77	165L	Reich.
Eichendorffstraße . alle Nrn.	V	69	57	42S	Erl.
Eichenhain, zum . alle Nrn.	V	86	72	69S	Zieg.
Eichenstraße . . . alle Nrn.	IX	37	13	160L	Mög.
Eilgutstraße . . . alle Nrn.	VIII	110	63	104L	Taf.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Eintrachtstraße . ohne Haus-Nr.	II	84	—	67S	Gr.W.
Eisenstraße . . alle Nrn.	VII	203	18	74L	Schwei.
Elisabethstraße . ohne Haus-Nr.	II	14	—	33S	Gärt.W.
Elisenstraße . . . u. 1—3	VII	203	12	74L	Schwei
" . . . " 11—23	VII	207	218	78L	"
" . . . g. 2—4	VII	203	20	74L	"
" . . . " 10—26	VII	206	159	77L	"
Ellenbogengäßch. ohne Haus-Nr.	I	4	—	9S	J.Seb.
Ellingstraße . . . alle Nrn.	XI	212	91	162L	Röth.
Elsässerstraße . . alle Nrn.	VIII	180	262	128L	Gib.
Elsnerstraße . . ohne Haus-Nr.	VII	189	—	60L	Gost.
Elsterstraße . . . alle Nrn.	IV	68	86	90S	Schnieg.
Emilienstraße . . alle Nrn.	II	14	98	33S	Gärt.W
Emmerlingsgasse . alle Nrn.	VII	165	62	101L	Steinb.
Enderleinstraße . alle Nrn.	VIII	138	377	150L	Pet.
Endterstraße . . u. 1—7	VIII	111	110	105L	Taf.
" . . . " 11—15	VIII	113	129	112L	Galg.
" . . . g. 4—6	VIII	111	29	105L	Taf.
" . . . " 12—18	VIII	112	105	111L	Galg.
Engelhardsgasse . u. 1—33	VI	41	234	30L	J.Lor.
" . g. 2—28	VI	46	212	31L	"
Engelsgasse . . . alle Nrn.	I	6	33	13S	J.Seb.
Entengasse . . . u. 1—23	VI	41	156	25L	J.Lor.
" . . . g. 2—32	VI	41	210	27L	"
Entengraben, am . alle Nrn.	XI	215	20	165L	Reich.
Entenhof . . . . alle Nrn.	VI	41	11	25L	J.Lor.
Erfurter Straße ohne Haus-Nr.	IV	217	—	95S	Buch
Erhardstraße . . alle Nrn.	IX	34	540	157L	Mög.
Erlenstegenstraße . alle Nrn.	V	69	465	42S	Erl.
Erlenstraße . . . u. 1—23	VII	148	547	84L	Gib.
" . . . g. 14—36	VII	147	27	83L	"
Ernststraße . . . alle Nrn.	VIII	130	93	142L	Gleiß.
Eschenauer Straße . g. 14	V	86	5	69S	Gr.W.
" " . " 64—84	V	86	51	69S	Zieg.
" " . " 150	V	88	8	70S	"
Eschenstraße . . . alle Nrn.	VII	147	178	83L	Gib.
Espanstraße . . . u. 1—5	VII	159	142	95L	Gost.
" . . . " 7—19	VII	161	201	97L	"
" . . . g. 2	VII	162	20	98L	Steinb.
" . . . " 4—14	VII	162	501	98L	Gost.
Essenweinstraße . alle Nrn.	VII	210	174	102L	Taf
Ewaldstraße . . . g. 6—18	V	69	37	42S	Erl.
Exerzierplatzstraße . u. 35	VII	203	4	74L	Schwei.

F

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Faberstraße . . ohne Haus-Nr.	XI	202	—	73L	Gr.Sch.
Fabrikstraße . . . u. 1—35	II	13	289	32S	Gärt.W.
" . . . " 47	II	17	—	36S	"
" . . . " 53—63	II	18	266	37S	"
" . . . " 69—79	II	19	234	38S	"
" . . . g. 2—18	II	14	298	33S	"
" . . . " 34—42	II	16	57	35S	"
" . . . " 44—50	II	17	78	36S	"
" . . . " 58—76	II	20	230	39S	"
Färberplatz . . . g. 2—14	VI	41	88	26L	J.Lor.
Färberstraße . . . u. 3—7	VI	43	27	11L	"
" . . . " 9—17	VI	42	65	13L	"
" . . . " 19—39	VI	41	107	27L	"
" . . . " 41—47	VI	41	25	26L	"
" . . . g. 4—10	VI	45	6	10L	"
" . . . " 14—24	VI	45	50	29L	"
" . . . " 26—54	VI	45	135	28L	"
" . . . " 56	VI	41	5	30L	"
Fahrradstraße . . u. 25—29	VII	54	108	41L	Höf
" . . . " 39—59	VII	55	66	42L	"
" . . . " 79—97	VII	56	427	43L	"
" . . . g. 40—44	VII	55	—	42L	"
" . . . " 78—88	VII	56	182	43L	"
Falkenhorst . . . u. 1—21	X	146	60	82L	Gib.
" . . . g. 2—26	X	146a	56	82L	"
Falkenstraße . . . alle Nrn.	VII	149	487	85L	"
Fallhütte . . . . alle Nrn.	VIII	120	12	132L	Gleiß.
Fallrohrstraße . . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Falterstraße . . . alle Nrn.	IX	37	23	160L	"
Farnstraße . . ohne Haus-Nr.	IX	37	—	160L	"
Feldgasse . . . . u. 1—7	II	32	29	53S	Gärt.W.
" . . . " 45—53	II	33	74	54S	"
" . . . g. 4—38	II	32	109	53S	"
Felsenkeller, zum . alle Nrn.	V	87a	282	70S	Zieg.
Felsenstraße . . . alle Nrn.	XI	202	57	73L	Gr.Sch.
Felsseckerstraße . . u. 7—17	II	20	227	39S	Gärt.W.
" . . . " 21—37	II	18	354	37S	"
" . . . g. 2—18	II	20	355	39S	"
" . . . " 22—36	II	18	208	37S	Gärt.W.
Fenitzerplatz . . . u. 1	II	30	23	51S	Renn.
" . . . " 7	II	26	—	47S	"
" . . . g. 2	II	31	43	52S	"
" . . . " 4	II	26	45	47S	"
Fenitzerstraße . . u. 13	II	28	34	49S	"
" . . . " 15—23	II	26	212	47S	"
" . . . " 27—35	II	31	132	52S	"
" . . . g. 26—48a	II	31	186	52S	"
Ferdinandstraße . u. 5—21	XI	57	34	44L	Höf.
Fetzergasse . . . alle Nrn.	I	9	157	22S	J.Seb.
Feuerleinstraße . u. 23—35	VII	187	323	48L	Gost.
" . . . g. 2—20	VII	186	353	47L	"
" . . . " 22—36	VII	187	—	48L	"
Feuerweg . . . . alle Nrn.	VII	190	316	61L	"
Fichtestraße . . . u. 3	II	22	39	40S	Schopp.
" . . . " 23—57	II	24	434	43S	"
" . . . g. 2—16	II	22	398	40S	"
" . . . " 26—52	II	25	404	44S	"
Findelgasse . . . alle Nrn.	VI	39	18	17L	J.Lor.
Findelwiesenstraße u. 1—5	VIII	140	58	152L	Pet.
" . . . " 7—37	VIII	139	288	151L	"
" . . . g. 2—4	VIII	140	28	152L	"
" . . . " 6—28	VIII	139	206	151L	"
Finkenbrunn . . . alle Nrn.	X	146	133	82L	Gib.
Finkenstraße . . . u. 3—19	VII	196	158	67L	Sünd.
" . . . " 33	VII	207	2	78L	Schwei.
" . . . g. 4—18	VII	196	185	67L	Sünd.
Fischbachstraße . . u. 1—29	VIII	139	269	151L	Pet.
" . . . g. 2—24	VIII	138	305	150L	"
Fischergasse, hintere alle Nrn.	I	10	149	24S	J.Seb
Fischergasse, vordere u. 1—31	I	9	20	25S	"
" " g. 4—18	I	10	70	24S	"
Flaschenhofstraße . u. 3—27	VIII	142a	171	155L	Pet.
" . . " 29—55	VIII	143	56	156L	"
" . . g. 2—16	VIII	142a	79	155L	"
" . . " 18—40	VIII	143	156	156L	"
Fleischbänken, zwisch. d. alle Nrn.	I	2	105	1S	J.Seb.
Fleischbrücke, an der alle Nrn.	VI	43	78	1L	J.Lor.
Fliegerstraße . . alle Nrn.	VIII	121	—	133L	Gleiß.
Flötnerstraße . . alle Nrn.	II	13	323	32S	Gärt.W.
Floridanstraße . . u. 35—39	IV	217	—	95S	Buch
Flotowstraße . . g. 24	VII	56	—	43L	Höf.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Flurstraße . . . u. 15—17	III	92	137	75S	Joh.
" . . . g. 2—12	III	95	252	77S	"
Flußstraße . . . u. 7	V	69	—	42S	Erl.
" . . . " 11—17	II	23	64	41S	"
" . . . " 25	V	69	10	42S	"
" . . . " 45	IX	35	4	158L	Mög.
" . . . g. 2—6	II	23	108	41S	Erl.
Föhrenstraße . . u. 1—9	IX	37	57	160L	Mög.
Forsterstraße . . alle Nrn.	X	145	243	81L	Gib.
Forsthofstraße . . u. 1—19	VIII	122	277	134L	"
" . . " 25—45	VIII	125	58	137L	Gleiß.
" . . g. 2—18	VIII	123	375	135L	Gib.
" . . " 22—26	VIII	125	116	137L	Gleiß.
" . . " 28—44	VIII	126	176	138L	"
Forstmeisterstr. ohne Haus-Nr.	IX	144	—	161L	Mög.
Forstweiherstraße . alle Nrn.	XI	213	108	163L	Gib.
Frankenhof . . . alle Nrn.	VI	45	3	29L	J. Lor.
Frankenstraße . . u. 3—15	VII	148	58	84L	Gib.
" . . " 91—111	VII	149	235	85L	"
" . . " 113	VIII	179	—	127L	"
" . . " 117—135	VIII	180	386	128L	"
" . . " 137-153c	VIII	181	257	129L	"
" . . " 165—211	VIII	182	76	130L	"
" . . g. 10—40	VII	148	56	84L	"
" . . " 80	VII	150	—	86L	"
" . . " 108	VII	147	4	83L	"
" . . " 166—220	X	183a	290	131L	"
Franklinstraße . . alle Nrn.	VII	152	218	88L	"
Frankstr. }. Ludwig-Frank-Straße					
Franzstraße . . . u. 3—5	III	105	11	87S	Wetz.
" . . . " 7	III	104	16	86S	"
" . . . g. 4—20	III	103	137	85S	"
Frauengasse . . . g. 6—14	VI	42	63	14L	J. Lor.
" . . . " 16—40	VI	42	41	13L	"
Frauenholzstraße . alle Nrn.	III	96	161	78S	Joh.
Frauenlobstraße . u. 3	X	146	—	82L	Gib.
" . g. 4—20	X	146a	—	82L	"
Frauenthalerweg . alle Nrn.	IV	108	98	91S	Wetz.
Frauentorgraben . u. 1—19	VIII	110	124	104L	Taf.
" . " 29—61	VII	210	206	102L	"
" . " 65—73	VII	210	78	102L	Gost.
" . g. 10	VI	40	—	24L	Taf.
" . " 30—34	VI	41	7	26L	"
" . " 70	VII	190	—	61L	Gost.
Frauentormauer . u. 1—9	VI	40	21	23L	J. Lor.
" . " 13—19	VI	40	—	24L	"
" . " 21—25	VI	41	3	26L	"
" . " 31—33	VI	41	6	30L	"
" . " 35—41	VI	46	17	31L	"
" . g. 2—18	VI	40	29	23L	"
" . " 28—36	VI	40	3	24L	"
" . " 42—52	VI	41	160	26L	"
" . " 64—76	VI	41	81	30L	"
" . " 78—110	VI	46	209	31L	"
Fraunhoferstraße . alle Nrn.	II	71	98	46S	Schopp.
Freiburger Straße alle Nrn.	VII	208a	—	79L	Gib.
Freiligrathstraße . alle Nrn.	IX	37	66	160L	Mög.
Freyjastraße . . alle Nrn.	VIII	126	497	138L	Gleiß.
Freytagstraße . . alle Nrn.	II	22	163	40S	Schopp.
Friedenstraße . . u. 3—7	II	75	75	58S	Gärt.V.
" . . . " 9—17	II	74	263	57S	"
" . . . " 19	II	84	60	67S	Gr.V.
Friedrichstraße . . u. 1—19	II	78	170	61S	Gärt.V.
Friedrichstraße . . u. 25—35	III	79	115	62S	Gärt.V.
" . . " 41—53	III	83a	167	66S	"
" . . " 55—59	III	83	108	66S	"
" . . g. 4—36	II	78	227	61S	"
" . . " 50—70	II	81	251	64S	"
Friesenstraße . . alle Nrn.	VII	206	75	77L	Schwei.
Friggastraße . . alle Nrn.	VIII	129	—	141L	Gleiß.
Fritz-Weidner-Str. alle Nrn.	XI	214	160	164L	Gib.
Fröbelstraße . . g. 4—6	II	24	60	43S	Schopp.
" . . " 8—10	II	25	66	44S	"
Frommannstraße . alle Nrn.	III	98	221	80S	Joh.
Froschbrücklein, zum alle Nrn.	V	87a	186	70S	Zieg.
Frühlingstraße . . g. 4—18	XI	200	122	71L	Sünd.
" . . . " 26	XI	200	13	71L	Höf.
Fuchsstraße . . . alle Nrn.	XI	57	275	44L	"
Fuchsweg . . . alle Nrn.	V	87a	57	70S	Zieg.
Füll . . . . . u. 3—15	I	3	16	2S	J. Seb.
" . . . . . g. 2—18	I	3	151	7S	"
Fünferplatz . . . u. 3—7	I	5	18	12S	"
" . . . g. 2	I	5	3	12S	"
" . . . " 4—10	I	6	66	15S	"
Fürerstraße ohne Haus-Nr.	II	70	—	45S	Schopp.
Fürther Kreuzung . alle Nrn.	XI	57	63	44L	Höf.
Fürther Straße . u. 1—27	VII	48	296	34L	Gost.
" " . " 29—31	VII	67	26	59L	"
" " . " 33—39	VII	66	112	58L	"
" " . " 41—79	VII	62	363	53L	"
" " . " 81—95	VII	61	388	52L	"
" " . " 97—111	VII	58	405	49L	"
" " . " 115—145	VII	186	205	47L	"
" " . " 165—185	VII	184	247	45L	Sünd.
" " . " 191—271	VII	185	123	46L	Höf.
" " . " 301—345	XI	57	163	44L	"
" " . g. 2—10	VII	48	123	34L	Kleinw.
" " . " 12—36	VII	51	256	38L	"
" " . " 38—50	VII	51	133	38L	Gost.
" " . " 52—88a	VII	52	517	39L	"
" " . " 90—150	VII	53	427	40L	"
" " . " 152—158	VII	53	105	40L	Sünd.
" " . " 160—176	VII	54	115	41L	"
" " . " 178	VII	54	7	41L	Höf.
" " . " 182—184	VII	54	50	41L	Sünd.
" " . " 188—212	VII	55	152	42L	Höf.
" " . " 234—280	VII	56	440	43L	"
" " . " 304—396	XI	57	538	44L	"
Furtenbachstraße . alle Nrn.	XI	215	72	165L	Reich.
G					
Gabelsbergerstraße u. 3—15	VIII	168	298	108L	Steinb.
" " 19—21	VIII	176	87	124L	"
" " 23—33	VIII	176	227	124L	Gib.
" " 37—49	VIII	175	74	123L	"
" " 73—75	VIII	174	102	122L	"
" g. 2—12	VIII	169	295	109L	Steinb.
" " 18—20	VIII	176	86	124L	"
" " 22—30	VIII	176	112	124L	Gib.
" " 60—62	VIII	175	73	123L	"
" " 70—76	VIII	174	44	122L	"
Gärtnerstraße . . u. 1—11a	III	91	61	74S	Kl.V.
" . . " 13—23	III	91	211	74S	Thon
" . . g. 6	III	90	8	73S	Kl.V.
" . . " 10—14	III	90	109	73S	Thon
" . . " 16—24	III	91	156	74S	"

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Gaishof . . . . alle Nrn.	VI	47	26	5L	J.Lor.
Gaismannshof . . alle Nrn.	XI	200	60	71L	Höf.
Galgenhofstraße . u. 3a—9	VIII	110	40	104L	Galg.
„ . „ 11—47	VIII	141	603	153L	„
„ . „ 51	VIII	140	27	152L	„
„ . g. 2—12	VIII	115	177	114L	„
„ . „ 14—50	VIII	116	604	115L	„
„ . „ 54—62	VIII	117	121	116L	„
Galvanistraße . . u. 1—25	VIII	174	459	122L	Gib.
„ . . g. 4—20	VIII	179	322	127L	„
„ . . „ 58	VIII	181	28	129L	„
Gartensteig . . . alle Nrn.	II	25	15	44S	Erl.
Gartenstraße . . u. 1—11	VII	190	59	61L	Gost.
„ . . „ 13—27	VII	211	188	103L	„
„ . . g. 2—10	VII	191	73	62L	„
Gaulenhofer Str. . alle Nrn.	XI	215	—	165L	Reich.
Gaußstraße . . . alle Nrn.	VII	152	687	88L	Steinb.
Gebersdorfer Straße alle Nrn.	XI	202	365	73L	Gr.Sch.
Gefechtsschießplatz Altenfurt . . . alle Nrn.	X	183	—	131L	Gib.
Geibelstraße . . u. 1—19	VII	153	421	89L	Steinb.
„ . . g. 4—20	VII	154	317	90L	„
Geiersberg . . . alle Nrn.	I	1	269	5S	J.Seb.
Geiersberggasse . alle Nrn.	I	1	114	5S	„
Geisberg . . . g. 2—8	II	16	30	35S	Wöhrd
Geisseestraße . . u. 23—89	VII	203	52	74L	Schwei.
„ . . g. 4	VII	205	10	76L	„
„ . . „ 8—40	VII	203	13	74L	„
Geißlerstraße . . u. 13—19	VII	159	301	95L	Gost.
„ . . g. 12	VII	161	69	97L	„
„ . . „ 14—20	VII	160	323	96L	„
Gellertstraße . . . alle Nrn.	II	74	274	57S	Gärt.V.
Georginenstraße ohne Haus-Nr.	XI	214	—	164L	Gib.
Georgstraße . . . u. 1—7	VII	195	50	66L	Sünd.
„ . . . „ 13—15	VII	197	78	68L	„
„ . . . g. 12—14	VII	195	72	66L	„
„ . . . „ 22	VII	197	33	68L	„
Gerasmühle, bei der alle Nrn.	XI	215	126	165L	Gib.
Gerberstraße . . alle Nrn.	X	183a	54	131L	Gib.
Gerngrosstraße . g. 8—14	VIII	181	12	129L	„
Gertrudstraße . . u. 1—3	VII	54	64	41L	Kleinw.
„ . . „ 13—21	VII	54	148	41L	Sünd.
„ . . g. 4—34a	VII	54	181	41L	„
Gervinusstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Geuderstraße . . alle Nrn.	II	27	351	48S	Renn.
Gewerbemuseumsplatz alle Nrn.	VI	38	18	18L	J.Lor.
Gibitzenhofstraße . u. 1—15a	VII	165	157	101L	Steinb.
„ . „ 17—39	VII	159	268	95L	„
„ . „ 43—79	VII	158	467	94L	„
„ . „ 83—89	VII	155	40	91L	„
„ . „ 97—101	VII	156	62	92L	Gib.
„ . „ 105—115	VII	154	117	90L	„
„ . „ 121—175	VII	148	188	84L	„
„ . g. 6—32	VII	162	346	98L	Steinb.
„ . „ 38—50	VII	159	130	95L	Gost.
„ . „ 52—56	VII	159	67	95L	Gib.
„ . „ 58—64	VII	209	125	80L	„
„ . „ 70—90a	VII	208	252	79L	„
„ . „ 116—178	VII	208a	42	79L	„
Gießereistraße . . u. 1—7	II	14	49	33S	Gärt.V.
„ . . g. 2	II	16	8	35S	„
Giselastraße ohne Haus-Nr.	II	14	—	33S	„
Gleißbühlstraße . alle Nrn.	VIII	142	185	154L	Pet.
Gleißhammerstraße u. 13	VIII	130	19	142L	Mög.
„ „ 85—155	IX	36	104	159L	„
„ g. 138—178	IX	36	162	159L	„
Glockendonstraße . u. 3—23	VII	62	66	53L	Gost.
„ . „ 29—33	VII	63	68	54L	„
„ . g. 2—18	VII	61	214	52L	„
„ . „ 22—34	VII	61a	126	52L	„
Glockenhofstraße . u. 1—13	VIII	140	55	152L	Pet.
„ . „ 15—37	VIII	137	187	149L	„
„ . „ 39—45	VIII	136	60	148L	„
„ . „ 47—49	VIII	139	15	151L	„
„ . g. 6—18a	VIII	140	88	152L	„
„ . „ 20—58	VIII	139	276	151L	„
Glöckleinsgasse . . alle Nrn.	I	4	7	9S	J.Seb.
Gnauthstraße ohne Haus-Nr.	XI	202	—	73L	Gr.Sch.
Goethestraße . . u. 13—27	II	80	174	63S	Gärt.V.
„ . . „ 35—41	II	76	115	59S	„
„ . . g. 4—12	II	81	90	64S	„
„ . . „ 16—22	II	80	153	63S	„
„ . . „ 42—44	II	76	37	59S	„
Goldbachstraße . . alle Nrn.	VIII	132	24	144L	Gleiß.
Gostenhof. Hauptstr. u. 1—37	VII	190	399	61L	Gost.
„ „ „ 41—69	VII	191	263	62L	„
„ „ „ 71—73	VII	193	56	64L	„
„ „ g. 2—58	VII	189	396	60L	„
Gostenhofer Schulg. alle Nrn.	VII	189	503	60L	„
Gotenstraße . . . alle Nrn.	X	183a	258	131L	Gib.
Gottfriedstraße . . u. 5—13	VIII	130	164	142L	Gleiß.
„ . . g. 6—18	VIII	132	156	144L	„
Gottliebstraße . . alle Nrn.	III	106	—	88S	Weß.
Gräfenberger Str. alle Nrn.	V	88	—	71S	Zieg.
Gräslein, am . . alle Nrn.	VI	41	65	25L	J.Lor.
Grasersgasse, obere g. 2—10	VI	40	27	24L	„
„ untere alle Nrn.	VI	40	349	24L	„
Graudenzer Straße alle Nrn.	II	71	—	46S	Schopp.
Grenzstraße . . . u. 7—31	VIII	125	149	137L	Gib.
„ . . . g. 6—26	VIII	122	162	134L	„
Grimmstraße . . g. 16	V	69	6	42S	Erl.
Grobestraße . . . g. 4	VII	55	54	42L	Höf.
Grolandstraße . . u. 1—15	III	90	128	73S	Kl.V.
„ . . „ 25b—45	III	90	—	73S	Gr.V.
„ . . „ 45b—75	II	84	11	67S	„
„ . . g. 34—42	III	83	—	66S	Gärt.V.
„ . . „ 46—50	III	83	2	66S	„
Großreuther Straße u. 1—7	IV	89	36	72S	Kl.V.
„ „ „ 77—169	IV	85a	166	68S	Gr.V.
„ „ g. 2-184a	IV	85a	199	68S	„
Großweidenmühlstr. u. 1—49	III	100	452	82S	Joh.
„ „ 61—63	III	102	26	84S	„
„ „ g. 2—28	III	100	171	82S	„
„ äußere u. 1—11	III	102	237	84S	Weß.
„ „ „ 19—35	III	101	312	83S	„
„ „ g. 4—50	III	101	543	83S	„
Großweißmannsdorfer Straße . . . . alle Nrn.	XI	216	13	166L	Mühlh.
Grübelstraße . . u. 23—25	I	9	41	23S	J.Seb.
„ . . g. 4—34	I	9	118	25S	„
Grünewaldstraße . u. 1—19a	III	90	—	73S	Kl.V.
„ . „ 23—29	III	90	—	73S	Gr.V.
„ . g. 20—32	III	90	—	73S	„
Grünstraße . . . u. 5—9	VII	195	110	66L	Sünd.
„ . . . „ 15—25	VII	197	60	68L	„
„ . . . g. 6	VII	195	38	66L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Grünstraße . . . g. 12—14	VII	197	31	68L	Sünd.
Grund, im oberen . alle Nrn.	XI	215	80	165L	Reich.
„ im unteren alle Nrn.	XI	215	29	165L	„
Grundherrngäßchen alle Nrn.	I	5	23	10S	J.Seb.
Gudrunstraße . . u. 19—41	VIII	173	328	121L	Gib.
„ . . g. 4—6	VIII	175	—	123L	„
Günthersbühler Str. alle Nrn.	V	69	92	42S	Erl.
Gugelstraße . . . u. 3—39	VII	167	290	107L	Steinb.
„ . . . „ 53—71	VII	157	3	93L	„
„ . . . „ 73—93	VII	154	730	90L	„
„ . . . „ 97—117	VII	151	341	87L	„
„ . . . „ 119—157	VII	179	521	127L	Gib.
„ . . . g. 2—12	VII	165	184	101L	Steinb.
„ . . . „ 14—32	VII	164	147	100L	„
„ . . . „ 36—52	VII	157	428	93L	„
„ . . . „ 54—56	VII	156	—	92L	„
„ . . . „ 86—92	VII	154	57	90L	„
„ . . . „ 96—112	VII	151	348	87L	„
„ . . . „ 114—124	VII	150	162	86L	Gib.
„ . . . „ 130—156	VII	149	513	85L	„
Gunthersstraße . . u. 3	VIII	178	—	126L	„
„ . . . „ 39—65	VIII	120	205	132L	„
„ . . g. 2—28	VIII	178	120	126L	Gleiß.
„ . . . „ 34—58	VIII	120	—	132L	„
Gustav-Adolf-Str. u. 19	XI	200	—	71L	Gr.Sch.
„ „ 61	VII	203	42	74L	Schwei.
„ g. 2—16	XI	200	1312	71L	Gr.Sch.
Gustavstraße . . alle Nrn.	II	20	82	39S	Gärt.W.
Guttenbergplatz . alle Nrn.	VIII	140	102	152L	Pet.
Gymnasialhof . . alle Nrn.	I	7	10	18S	J.Seb.
Gyulaer Straße . u. 1	VIII	174	—	122L	Gib.

H

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Habichtstraße . . u. 15	VII	150	45	86L	Gib.
„ . . g. 4	VII	150	—	86L	„
„ . . „ 14—16	VII	149	126	85L	„
Hadergäßchen . . alle Nrn.	II	15	78	34S	Wöhrd
Hadermühle . . . u. 1—1a	VIII	142a	21	155L	Pet.
„ . . . g. 2—10	VIII	142a	17	155L	„
„ . . . „ 12—14	VIII	142	16	154L	„
Haendelstraße . ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Härleinstraße . . alle Nrn.	XI	216	48	166L	Mühlh.
Hafenstraße . . . u. 91—101	XI	213	21	163L	Gib.
„ . . . g. 12	XI	213	12	163L	Röth.
„ . . . „ 22—170	XI	213	145	163L	Gib.
Hagedornstraße . . u. 1—7	VIII	121	41	133L	Gleiß.
Hagelsheimer Str. alle Nrn.	XI	216	28	166L	Mühlh.
Hagenstraße . . . u. 3—13	VIII	126	127	138L	Gleiß.
Hahnenbalz . . . alle Nrn.	V	87a	8	70S	Zieg.
Hahnengäßchen . ohne Haus-Nr.	I	5	—	12S	J.Seb.
	I	6	—	15S	„
Hainbergstraße . . alle Nrn.	XI	202	24	73L	Gr.Sch.
Hainstraße . . . u. 1—19	VIII	127	14	139L	Gleiß.
„ . . . g. 2—12	VIII	127	96	139L	„
„ . . . „ 16—24	VIII	129	128	141L	„
Halbwachsengäßchen alle Nrn.	I	4	33	9S	J.Seb.
Hallerhüttenstraße . u. 1—15	VIII	129	242	141L	Gleiß.
„ . g. 4—20	VIII	127	85	139L	„
Hallerschloß . . . alle Nrn.	VIII	127	38	139L	„
Hallerstraße . . . u. 3—27	III	99	31	81S	Joh.
„ . . . „ 31—37	III	94	123	76S	„
„ . . . „ 51—73	III	93	70	75S	„
„ . . . g. 4—8	III	100	69	82S	„
Hallerstraße . . . g. 26—30	III	99	36	81S	Joh.
„ . . . „ 32—40	III	94	110	76S	„
Hallertor, am . . u. 1	I	2	—	3S	J.Seb.
Hallerwiese . . . alle Nrn.	III	98	137	80S	Joh.
Hallplatz . . . . u. 3—21	VI	40	77	15L	J.Lor.
„ . . . . „ 23—37	VI	42	73	14L	„
„ . . . . g. 2	VI	40	7	15L	„
„ . . . . „ 4	VI	42	—	14L	„
Halskestraße . . . alle Nrn.	VIII	175	41	123L	Gib.
Hammerstraße . . alle Nrn.	IX	35	250	158L	Mög.
Hansastraße . . ohne Haus-Nr.	VII	203	—	74L	Schwei.
Hanseehof . . . alle Nrn.	VI	42	56	14L	J.Lor.
Hans-Sachs-Gasse . alle Nrn.	I	6	85	14S	J.Seb.
Harmoniestraße . . alle Nrn.	II	13	184	32S	Gärt.W.
Harrichstraße . . alle Nrn.	III	90	64	73S	Kt.W.
Harsdörfferplatz . u. 1—17	VIII	139	210	151L	Pet.
„ . . g. 4—6	VIII	139	35	151L	„
„ . . „ 10—14	VIII	138	118	150L	„
Harsdörfferstraße . u. 1—5	VIII	139	5	151L	„
„ . . „ 9—29	VIII	135	199	147L	„
„ . . g. 4—68	VIII	127	148	139L	„
Hartmannstraße . g. 2—8	VIII	135	130	147L	Pet.
Hartmutstraße . . alle Nrn.	VIII	173	400	121L	Gib.
Hasenbuck . . . alle Nrn.	VIII	181	15	129L	„
Hasensprung . . alle Nrn.	V	86	125	69S	Zieg.
Haslerstraße . . u. 3—13	VII	159	141	95L	Steinb.
„ . . . „ 27—37	VII	164	176	100L	„
„ . . . g. 14	VII	159	19	95L	„
„ . . . „ 20—24	VII	163	124	99L	„
Haspingerstraße ohne Haus-Nr.	X	183a	—	131L	Gib.
Hasstraße . . . u. 3—13	VII	184	265	45L	Sünd.
„ . . . „ 19—23	VII	185	53	46L	„
„ . . . g. 6—12	VII	185	—	46L	„
Hastverstraße . . alle Nrn.	III	79	286	62S	Gärt.W.
Hauchstraße . . . alle Nrn.	XI	212	35	162L	Röth.
Hauffstraße . . ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Hauptmarkt . . . u. 1—23	I	2	88	1S	J.Seb.
„ . . . „ 25—29	I	3	41	2S	„
„ . . . g. 2—14	I	6	67	13S	„
„ . . . „ 18—28	I	5	52	12S	„
Haydnstraße . . . alle Nru.	V	69	4	42S	Erl.
Hebelstraße . . . alle Nrn.	V	69	—	42S	„
Hecken, hinter den . alle Nrn.	XI	213	49	163L	Gib.
Heckenhof . . . . alle Nrn.	X	146	—	82L	Gib.
Heckenweg . . . alle Nrn.	X	146	24	82L	„
Hedwigstraße . ohne Haus-Nr.	II	23	—	41S	Erl.
Heerwagenstraße . u. 1—7	II	26	124	47S	Renn.
„ . „ 15—23	II	27	203	48S	„
„ . „ 27—33	II	24	212	43S	Schopp.
„ . g. 14	II	26	41	47S	Renn.
„ . „ 28	II	24	—	43S	Schopp.
„ . „ 34	II	25	35	44S	„
Hefnersplatz . . . u. 1—9	VI	45	35	10L	J.Lor.
„ . . . g. 2—12	VI	45	27	8L	„
Hegelstraße . . . alle Nrn.	II	84	243	67S	Gr.W.
Heidelberger Straße alle Nrn.	VII	208	—	79L	Gib.
Heideloffplatz . . alle Nrn.	VIII	140	135	152L	Pet.
Heideloffstraße . . alle Nrn.	VIII	140	170	152L	„
Heidestraße . . . alle Nrn.	XI	213	52	163L	Gib.
Heimburgstraße . alle Nrn.	IX	36	85	159L	Mög.
Heimgartenweg . . alle Nrn.	VIII	132	184	144L	Gleiß.
Heimstättenstraße . u. 3—55	V	88	—	71S	Zieg.
„ . g. 4—58	V	88	—	71S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Heinrichstraße . . . u. 1—7	VII	198	158	69L	Sünd.
" . . . u. 41—45	VII	204	85	75L	"
" . . . " 61	VII	205	—	76L	Schwei.
" . . . g. 2—8	VII	198	198	69L	Sünd.
Heldengäßchen . . u. 3—5	VI	43	10	11L	J.Lor.
" . . . g. 4—8	VI	43	23	11L	"
" . . . " 12—14	VI	42	9	12L	"
Helenenhof . . . alle Nrn.	III	106	—	88S	Weß.
Helenenstraße . . alle Nrn.	III	106	133	88S	"
Helmholtzstraße . . u. 3—19	VII	152	233	88L	Gib.
" . . . g. 2—20	VII	152	298	88L	Steinb.
Helmstraße . . . u. 5—11	III	101	117	83S	Weß.
" . . . " 15—49	III	104	550	86S	"
" . . . " 51—57	III	103	92	85S	"
" . . . g. 2—6	III	102	166	84S	"
" . . . " 10—12	III	101	78	83S	"
" . . . " 14—50	III	105	514	87S	"
" . . . " 54	III	103	25	85S	"
Herbartstraße . . alle Nrn.	VIII	127	75	139L	Gleiß.
Herbststraße . . . alle Nrn.	XI	200	37	71L	Gr.Sch.
Herderstraße . . . alle Nrn.	IV	68	13	90S	Schnieg.
Hermannstraße . . u. 3	VII	196	16	67L	Sünd.
" . . . " 45	VII	194	3	65L	Schwei.
" . . . g. 4—12	VII	196	70	67L	Sünd.
" . . . " 22—26	VII	194	98	65L	"
" . . . " 44	VII	194	12	65L	Schwei.
Heroldsberger Weg u. 1—99	V	86	305	69S	Zieg.
" " " 111—123	V	88	20	71S	"
" " " g. 10—78	V	86	184	69S	"
" " " 100—122	V	88	29	71S	"
Heroldstraße . . . u. 1—13	III	91	385	74S	Thon
" . . . g. 2—18	III	90	507	73S	"
Herrgottsgäßchen ohne Haus-Nr.	II	16	—	35S	Wöhrd
Herrnhüttestraße . u. 15—35	V	88	18	71S	Zieg.
" . . . g. 8—50	V	88	85	71S	"
Herrnscheidstraße . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Herrnstraße . . . u. 3—13	II	15	61	34S	Wöhrd
" . . . g. 2—10	II	15	7	34S	"
" . . . " 12—22	II	16	154	35S	"
Hersbrucker Straße alle Nrn.	IX	37	13	160L	Mög.
Herschelplatz . . . u. 1, 1b	VII	208	11	79L	Gib.
" . . . g. 4—24	VII	208a	—	79L	"
" . . . " 26—30	VII	208	—	79L	"
Herschelstraße . . u. 17	VII	209	51	80L	"
" . . . " 23—27	VII	208	100	79L	"
" . . . g. 18—26	VII	209	—	80L	Gib.
Hertelstraße . . . u. 13	VIII	143	19	156L	Pet.
" . . . g. 2—10	VIII	142a	42	155L	"
Herthastraße . . . alle Nrn.	VIII	120	19	132L	Gleiß.
Herwigstraße . . alle Nrn.	VIII	173	260	121L	Gib.
Herzgasse . . . . u. 1—13	I	6	34	13S	J.Seb.
" . . . . g. 2—14	I	6	5	14S	"
Herzogstraße . . alle Nrn.	VIII	121	353	133L	Gleiß.
Hessestraße . . . u. 3—9	VII	192	38	63L	Gost.
" . . . " 13—21	VII	193	102	64L	"
" . . . g. 4—28	VII	192	177	63L	"
Heugäßchen . . . u. 3—5	I	8	12	21S	J.Seb.
" . . . " 7—9	I	6	21	15S	"
" . . . g. 2—8	I	8	40	21S	"
" . . . " 12	I	8	8	20S	"
" . . . " 14—16	I	8	22	19S	"
Heußstraße . . ohne Haus-Nr.	VIII	143	—	156L	Pet.
Heuweg . . . . g. 2—8	VII	49	34	36L	Kleinw.
Heynestraße . . . u. 1—7	VII	164	109	100L	Steinb.
" . . . " 17—27	VII	163	299	99L	"
" . . . " 31—45	VII	156	443	92L	"
" . . . g. 4—16	VII	164	152	100L	"
" . . . " 18—26	VII	163	209	99L	"
" . . . " 30—48	VII	155	256	91L	"
Hildebrandstraße ohne Haus-Nr.	VIII	120	—	132L	Gleiß.
Hillerstraße . . . u. 13—23	VII	54	237	41L	Sünd.
" . . . g. 4—8	VII	53	121	40L	"
" . . . " 12—14	VII	54	79	41L	"
Himpfelshofstraße . u. 1—5	VII	51	94	38L	Kleinw.
" . . " 13—17	VII	49	96	36L	"
" . . " 23	VII	50	—	37L	"
" . . g. 4—22	VII	49	80	36L	"
" . . " 28—30	VII	50	—	37L	"
Hinterhof . . . . alle Nrn.	XI	213	118	163L	Gib.
Hinterhofstraße . . alle Nrn.	XI	213	85	163L	"
Hirschelgasse . . . u. 1—5	I	12	49	30S	J.Seb.
" . . . " 7—39	I	12	170	31S	"
" . . . g. 4—36	I	12	287	29S	"
Hirschensuhl . . . alle Nrn.	X	146	241	82L	Gib.
Hirsvogelstraße . . g. 4	II	15	—	34S	Gärt.W.
Hirtengasse . . . alle Nrn.	VII	193	269	64L	Gost.
Hochstraße . . . u. 3—27	VII	49	345	36L	Kleinw.
" . . . " 31—41	VII	50	170	37L	"
" . . . g. 2—16	VII	49	168	36L	"
" . . . " 18—42	VII	50	223	37L	"
Höfener Straße . . alle Nrn.	XI	201	654	72L	Höf.
Hofles . . . . alle Nrn.	IV	218	196	96S	Höfles
Höllwiesenstraße . alle Nrn.	XI	216	36	166L	Mühlh.
Hönigsplatz . . . u. 1—9	II	15	36	34S	Wöhrd
" . . . g. 8—14	II	15	44	34S	"
Hörmannsgäßchen . alle Nrn.	VI	43	18	9L	J.Lor.
Hoffmannstraße . alle Nrn.	X	145	100	81L	Gib.
Hofwiesenweg . . alle Nrn.	IV	217	25	95S	Buch
Hohe Marter . . u. 5—29	VII	206	35	77L	Schwei.
" " . . . g. 6—8	VII	203	14	74L	"
Hohenlohestraße . alle Nrn.	II	25	33	44S	Erl.
Holbeinstraße . . alle Nrn.	VII	207	431	78L	Schwei.
Holzgartenstraße . u. 1—23	VIII	127	265	139L	Gleiß.
" . " 25—47	VIII	128	288	140L	"
" . g. 2—14	VIII	125	36	137L	"
" . " 28—40	VIII	126	298	138L	"
Holzschuherstraße . alle Nrn.	VII	199	705	70L	Gost.
Holzstraße . . . alle Nrn.	VIII	122	169	134L	Gib.
Holzweg . . . ohne Haus-Nr.	IV	108	—	91S	Weß.
Honigstraße . . . alle Nrn.	XI	214	43	164L	Gib.
Hopfengartenweg . alle Nrn.	XI	214	142	164L	"
Hopfenstraße . ohne Haus-Nr.	VIII	142	—	154L	Pet.
Hornecherweg . . u. 13—15	II	84	13	67S	Gr.W.
" . . g. 64	III	90	—	73S	"
Hovenstraße . . alle Nrn.	IX	35	4	158L	Mög.
Hubertusstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Hübnersplatz . . alle Nrn.	I	10	264	24S	J.Seb.
Hügelstraße . . . alle Nrn.	XI	202	69	73L	Gr.Sch.
Hugo-Wolf-Str. ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Huldstraße . . . u. 13—23	VIII	181	416	129L	Gib.
" . . . g. 16—26	VIII	180	288	128L	"
Humboldtplatz . . u. 1—11	VIII	171	208	119L	"
" . . . g. 4—8	VIII	172	77	120L	"
Humboldtstraße . u. 3—13	VII	158	204	94L	Steinb.
" . . " 21—25	VII	155	104	91L	"
" . . " 31—45	VII	156	367	92L	"

Straße und Hausnummer			Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Humboldtstraße	u.	49—59	VII	157	24	93L	Steinb.
"	"	61—71	VIII	169	129	109L	"
"	"	75—87	VIII	168	206	108L	"
"	"	99—107	VIII	177	127	125L	Gib.
"	"	109—131	VIII	171	304	119L	"
"	"	133—143	VIII	119	158	118L	"
"	g.	2—18	VII	155	281	91L	Steinb.
"	"	62	VII	156	—	92L	"
"	"	64—74	VII	157	17	93L	"
"	"	82—108	VIII	176	554	124L	"
"	"	110—122	VIII	175	172	123L	Gib.
"	"	124—134	VIII	171	288	119L	"
"	"	136—138	VIII	172	59	120L	"
"	"	140—148	VIII	118	271	117L	"
"	"	152—158	VIII	119	152	118L	"
Hummelstein	alle Nrn.		VIII	178	20	126L	"
Hummelsteiner Weg	u.	3—9	VIII	141	64	153L	Galg.
" "	"	15—41	VIII	116	375	115L	"
" "	"	49—51	VIII	171	88	119L	Gib.
" "	"	55—69	VIII	172	294	120L	"
" "	"	71—103	VIII	173	109	121L	"
" "	g.	4—8	VIII	110	37	104L	Galg.
" "	"	12—22	VIII	115	183	114L	"
" "	"	26—44	VIII	114	298	113L	"
" "	"	46—50	VIII	114	128	113L	Gib.
" "	"	52—70	VIII	171	235	119L	"
" "	"	72—80	VIII	172	228	120L	"
" "	"	84—100	VIII	173	226	121L	"
Hundingstraße	alle Nrn.		XI	201	8	72L	Höf.
Hutergasse	u.	1—3	VI	44	19	2L	J.-Lor.
"	g.	2	VI	44	12	7L	"

J

Straße und Hausnummer			Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Jaeckelstraße	alle Nrn.		VII	206	182	77L	Schwei.
Jägerstraße	alle Nrn.		XI	212	199	162L	Röth.
Jagdstraße	alle Nrn.		II	97	333	79S	Joh.
Jahnstraße	u.	9—27	VII	166	140	106L	Steinb.
"	g.	6—18	VII	167	128	107L	"
Jakobsplatz	u.	1	VI	46	4	32L	J.-Lor.
"	"	3—21	VI	45	85	29L	"
"	g.	2—8	VI	46	63	32L	"
"	"	10—22	VI	41	65	30L	"
Jakobstraße	u.	1—15	VI	41	84	25L	"
"	"	17—29	VI	41	70	27L	"
"	"	31—53	VI	45	110	28L	"
"	g.	2—28	VI	42	125	13L	"
"	"	30—52	VI	45	141	29L	"
Jamnitzerstraße	alle Nrn.		VII	64	462	55L	Gost.
Idastraße	alle Nrn.		VII	207	206	78L	Schwei.
Jennerstraße	ohne Haus-Nr.		X	145	—	81L	Gib.
Imhoffstraße	alle Nrn.		VII	67	747	59L	Gost.
Immelmannstraße	alle Nrn.		VIII	121	116	133L	Gleiß.
Industriestraße	alle Nrn.		VII	209	14	80L	Gib.
Ingolstädter Straße	alle Nrn.		X	183a	—	131L	"
Ingostraße	alle Nrn.		VIII	182	—	130L	"
Innsbrucker Str.	ohne Haus-Nr.		X	183a	—	131L	"
Insel Schütt, hintere	alle Nrn.		VI	10	349	19L	J.-Seb.
Insel Schütt, kleine	alle Nrn.		VI	10	83	19L	"
Insel Schütt, vord.	u.	1—7	VI	10	26	19L	"
" " "	g.	2—2a	VI	6a	29	19L	"
" " "	"	4—14	VI	10	39	19L	"
Jobster Straße	alle Nrn.		II	23	177	41S	Erl.
Johannesgasse	u.	1—7	VI	39	6	16L	J.-Lor.
Johannesgasse	u.	9—61	VI	39	249	22L	J.-Lor.
"	g.	2—23	VI	39	118	16L	"
Johannis-Mühlg.	u	1—25	III	98	82	80S	Joh.
"	g.	2—16	III	100	84	82S	"
Johannisstraße	u.	1—21	III	98	137	80S	"
"	"	29—71	III	100	338	82S	"
"	"	75—79	III	105	81	87S	"
"	"	83—91	III	105	146	87S	Wetz.
"	"	95	III	104	11	86S	"
"	"	107—127	III	104	145	86S	Schnieg.
"	"	129—175	III	106	348	88S	"
"	"	195	III	107	—	89S	"
"	g.	2—24	III	98	106	80S	Joh.
"	"	28—32a	III	100	150	82S	"
"	"	34—46	III	99	225	81S	"
"	"	50—70	III	96	128	78S	"
"	"	72—78	III	105	119	87S	"
"	"	80—84	III	105	103	87S	Wetz.
"	"	88—100	III	104	88	86S	"
"	"	104—124	III	103	254	85S	Schnieg.
"	"	128—188	III	107	423	89S	"
Johann-Sperl-Str.	u.	9—23	IV	109	28	94S	Alm.
"	"	53—59	IV	217	20	95S	"
"	g.	98—100	IV	217	11	95S	Buch
Josephsplatz	u.	1	VI	44	14	7L	J.-Lor.
"	"	3—7	VI	43	32	9L	"
"	"	9—25	VI	45	46	8L	"
"	g.	2—32	VI	44	145	7L	"
"	"	34	VI	45	13	8L	"
Irrerstraße	alle Nrn.		I	1	339	5S	J.-Seb.
Irrhainstraße	alle Nrn.		IV	109	144	94S	Alm.
Isoldenstraße	ohne Haus-Nr.		VIII	178	—	126L	Gib.
Judengasse	u.	1—41	I	7	151	18S	J.-Seb.
"	g.	2—22	I	8	173	19S	"
"	"	26—38	I	9	85	23S	"
Judenhof, oberer	u.	1—13	I	8	133	20S	"
" "	g.	2—12	I	8	29	19S	"
Judenhof, unterer	alle Nrn.		I	8	109	20S	"
Julienstraße	alle Nrn.		III	104	217	86S	Wetz.
Jungermannstr.	ohne Haus-Nr.		V	86	—	69S	Zieg.
Juvenellstraße	u.	1—3	III	93	61	75S	Kl.-B.
"	"	5—9	III	93	294	75S	Gärt.-B.
"	"	15—19a	III	93	92	75S	Thon
"	g.	2	III	91	41	74S	Kl.-B.
"	"	8—14	III	91	164	74S	Gärt.-B.
"	"	18—28	III	91	232	74S	Thon

K

Straße und Hausnummer			Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Kaiserstraße	u.	1—35	VI	43	131	1L	J.-Lor.
"	"	37—39	VI	44	32	7L	"
"	g.	4—36	VI	43	84	1L	"
"	"	38—46	VI	44	45	7L	"
Kalchreuther Straße	alle Nrn.		V	87a	119	70S	Zieg.
Kanalstraße, mittlere	u.	1—35	VII	66	525	58L	Gost.
" "	g.	2—24	VII	64	425	55L	"
" "	"	28—38	VII	65	139	56L	"
Kanalstraße, obere	u.	1—31	VII	67	490	59L	"
" "	g.	2—30b	VII	66	317	58L	"
Kanalstraße, untere	u.	1—11	VII	64	276	55L	"
" "	"	17—23	VII	65	84	56L	"
" "	g.	2—20	VII	65	289	56L	"
Kannengäßchen	ohne Haus-Nr.		VI	43	—	1L	J.-Lor.
Kantstraße	u.	3—15	II	75	349	58S	Gärt.-B.

Straße und Hausnummer			Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistritt	Steuergemeinde
Kantstraße	g.	4—10	II	84	153	67S	Gärt.V.
Kanzlerstraße	u.	1—11	VII	151	284	87L	Steinb.
Kapadocia	alle Nrn.		I	6	18	14S	J.Seb.
Kapellenstraße	u.	3—7	VIII	134	84	146L	Pet.
Kapferstraße	alle Nrn.		IX	35	25	158L	Mög.
Kappengasse	u.	1—13	VI	47	118	5L	J.Lor.
"	"	15—23	VI	47	70	6L	"
"	g.	2—24	VI	47	200	6L	"
Karlsbrücke, an der	alle Nrn.		VI	44	20	2L	"
Karlsruher Straße	u.	3—13	VII	208a	—	79L	Gib.
" "	g.	2—20	VII	208	—	79L	"
Karlstraße	u.	1—5	I	2	129	3S	J.Seb.
"	"	11—23	I	2	131	4S	"
"	g.	2—10	I	2	84	1S	"
"	"	14—20	I	3	53	2S	"
Karolinenstraße	u.	1—57	VI	43	273	11L	J.Lor.
"	g.	2—44	VI	43	106	9L	"
Kartäusergasse, hint.	u.	1—47	VI	41	283	26L	"
" "	g.	2—36	VI	41	151	25L	"
" "	"	40—44	VI	41	22	27L	"
Kartäusergasse, vord.	u.	7	VI	40	—	24L	"
" "	g.	2—16	VI	41	125	25L	"
" "	"	18—20	VI	41	36	26L	"
Kasernenweg	alle Nrn.		VII	51	24	38L	Kleinw.
Katharinengasse	u.	1—9	VI	38	96	18L	J.Lor.
"	g.	2—18	VI	38	109	20L	"
"	"	20—48	VI	38	177	21L	"
Katharinenkloster	u.	1—5	VI	38	17	18L	"
"	g.	4—6a	VI	38	8	18L	"
Katzwanger Straße	u.	11—11a	VIII	119	168	118L	Gib.
" "	"	25—45	VIII	178	33	126L	"
" "	"	77—99c	VIII	181	185	129L	"
" "	"	101—127	X	183a	40	131L	"
" "	"	193—227	X	146	18	82L	"
" "	g.	16—54	VIII	178	272	126L	"
" "	"	56—98	VIII	181	854	129L	"
" "	"	100—150	VII	147	7	83L	"
" "	"	160—256	X	146	462	82L	"
Kaulbachplatz	u.	3—15	III	83	132	66S	Gärt.V.
Kaulbachstraße	u.	19—45	III	83a	274	66S	"
"	g.	18—38	III	83a	214	66S	"
Keipperstraße	g.	4—10	IX	144	—	161L	Mög.
Keplerstraße	alle Nrn.		VIII	137	853	149L	Pet.
Kernstraße	u.	1—19	VII	62	304	53L	Gost.
"	"	21—45	VII	65	494	56L	"
"	g.	2—32	VII	62	148	53L	Gost.
"	"	36—48	VII	63	251	54L	"
Keßlerplatz	alle Nrn.		II	14	213	33S	Gärt.V.
Keßlerstraße	u.	1—11	II	14	7	33S	"
"	"	41—43	II	15	35	34S	"
"	g.	4—12	II	14	57	33S	"
"	"	40	II	15	11	34S	"
Ketzelstraße	ohne Haus-Nr.		III	99	—	81S	Joh.
Kiefhaberstraße	alle Nrn.		IX	34a	109	157L	Mög.
Kieselbergstr., obere	u.	11	VII	51	19	38L	Kleinw.
" "	g.	8—14	VII	51	61	38L	"
Kieselbergstr., untere	alle Nrn.		VII	51	368	38L	"
Kieslingstraße	u.	25—31	II	71	—	46S	Schopp.
"	"	55	II	71	—	46S	Erl.
"	g.	60	II	71	5	46S	Schopp.
Kinkelstraße	alle Nrn.		IX	37	38	160L	Mög.
Kirchenberg	alle Nrn.		IX	35	134	158L	"
Kirchenstraße	u.	1—11a	VIII	136	163	148L	Pet.
Kirchenstraße	u.	13—27	VIII	35	118	147L	Pet.
"	g.	14—36	VIII	135	270	147L	"
Kirchenweg	u.	1—7a	III	97	147	79S	Joh
"	"	11—47	III	99	505	81S	"
"	"	53—57	III	95	100	77S	"
"	"	61—75	III	96	109	78S	"
"	g.	4—36	III	94	606	76S	"
"	"	38—56	III	95	71	77S	"
"	"	60—72	III	96	261	78S	"
Kirschgartenstraße	u.	5—41	III	106	94	88S	Wetz.
"	"	47—55	III	107	224	89S	Schnieg.
"	"	87—87a	III	107	1	89S	Wetz.
"	g.	6	III	102	—	84S	"
"	"	22	III	101	58	83S	"
"	"	26—44	III	104	70	86S	"
"	"	48—54	III	103	99	85S	Schnieg.
"	"	80—82	III	103	38	85S	Wetz.
Klaragasse	u.	1—5	VI	40	24	23L	J.Lor.
"	"	7—13	VI	40	46	24L	"
"	g.	2—14	VI	40	68	15L	"
"	"	18—32	VI	42	79	14L	"
Kleemannstraße	alle Nrn.		X	145	134	81L	Gib.
Kleestraße	alle Nrn.		VIII	178	8	126L	"
Kleinreuther Weg	u.	3a	III	93	9	75S	Gärt.V.
" "	"	19—27	III	93	176	75S	Kl.V.
" "	"	31	III	91	19	74S	"
" "	"	43—87	III	90	376	73S	"
" "	"	131—149	IV	89	57	72S	"
" "	g.	4—12	III	82	22	65S	Gärt.V.
" "	"	22—70	III	90	228	73S	Kl.V.
" "	"	120—128	IV	85a	38	68S	"
Kleinweidenmühle	alle Nrn.		VII	48	240	35L	Kleinw.
Kleiststraße	alle Nrn.		V	69	48	42S	Erl.
Klingenhofstraße	g.	50—52	IV	85b	10	68S	"
"	"	70	V	69	15	42S	"
"	"	72	V	69	—	42S	"
Knauerstraße	u.	3—9	VII	193	82	64L	Gost.
"	"	11—27	VII	192	182	63L	"
"	g.	6—12	VII	193	66	64L	"
"	"	20—34	VII	192	252	63L	"
Knebelstraße	alle Nrn.		IV	68	—	90S	Schnieg.
Kneippstraße	ohne Haus-Nr.		V	69	—	42S	Erl.
Knoblauchsland, im	u.	15	IV	109	5	94S	Schnepf.
" "	g.	72	IV	109	12	94S	Alm.
Knorrstraße	g.	2—10	VI	45	61	29L	J.Lor.
Kobergerplatz	alle Nrn.		III	83	91	66S	Gärt.V.
Kobergerstraße	u.	3—25	II	81	230	64S	"
"	"	29—59	III	83	436	66S	"
"	"	65—85	III	82	343	65S	"
"	g.	2—8	II	81	12	64S	"
"	"	34—58	III	83	275	66S	"
"	"	60	III	82	—	65S	"
Kochstraße	u.	1—21	X	145	38	81L	Gib.
Köhnstraße	u.	33—35	VIII	140	—	152L	Pet.
"	"	49—53	VIII	136	76	148L	"
"	g.	6—34	VIII	140	103	152L	"
"	"	40—58	VIII	137	255	149L	"
Königstraße	u.	1—17	VI	39	50	17L	J.Lor.
"	"	21—53	VI	39	134	16L	"
"	"	55—93	VI	39	380	22L	"
"	g.	2—10	VI	43	59	1L	"
"	"	12—20	VI	43	31	9L	"
"	"	26—26a	VI	43	9	11L	"

Straße und Hausnummer		Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Königstraße	g. 28—58	VI	40	340	15L	J.Lor.
„	„ 60—80	VI	40	299	23L	„
Königstorgraben	alle Nrn.	VIII	142	60	154L	Pet.
Königstormauer	u. 1—9	VI	39	—	22L	J.Lor.
Königs- u. Frauentor-Zwinger	u. 3—7	VI	40	12	23L	„
Königs- u. Frauentor-Zwinger	g. 2—8	VI	40	—	23L	„
Körnerstraße	u. 83—93	VIII	176	83	124L	Gib.
„	„ 97	VIII	175	31	123L	„
„	„ 115—139	VIII	172	204	120L	„
„	„ 141—143	VIII	118	13	117L	„
„	„ 151—153	VIII	119	60	118L	„
„	g. 50—54	VII	154	107	90L	Steinb.
„	„ 58—66	VII	153	119	89L	„
„	„ 100—104	VIII	175	48	123L	Gib.
„	„ 108—140	VIII	173	604	121L	„
„	„ 144—158	VIII	119	133	118L	„
Kohlengasse	alle Nrn.	VI	42	118	13L	J.Lor.
Kohlenhofstraße	u. 1—79	VII	211	43	103L	Gost.
„	g. 4—46	VII	211	227	103L	„
„	„ 60—68	VII	191	62	62L	„
Kohlrangen, am	alle Nrn.	XI	214	60	164L	Gib.
Kolerstraße	alle Nrn.	IX	144	11	161L	Mög.
Koloniestraße	alle Nrn.	XI	212	58	162L	Röth.
Konradstraße	alle Nrn.	XI	57	343	44L	Höf.
Kontumazgarten	alle Nrn.	VII	48	95	35L	Kleinw.
Kopernikusplatz	u. 3—5	VIII	177	56	125L	Gib.
„	„ 7—19	VIII	175	134	123L	„
„	g. 4—14	VIII	176	190	124L	„
Kopernikusstraße	u. 3—13	VIII	175	137	123L	„
„	„ 19—29	VIII	171	167	119L	„
„	g. 4—18	VIII	175	30	123L	„
„	„ 20—30	VIII	172	136	120L	„
Koppenhofer Str.	alle Nrn.	XI	215	20	165L	Reich.
Korbmachershof	u. 1—5	I	11	30	28S	J.Seb.
„	g. 2—4	I	11	18	28S	„
Kornmarkt	u. 1—3	VI	40	12	24L	J.Lor.
„	„ 5—17	VI	41	62	25L	„
„	g. 2—2a	VI	42	—	14L	„
„	„ 4—8	VI	42	4	13L	„
Krähengäßchen	ohne Haus-Nr.	I	7	—	16S	J.Seb.
Krämersgasse, obere	u. 3—7	I	4	26	9S	„
„ „	„ 9—11	I	4	7	8S	„
„ „	g. 2—18	I	4	165	9S	„
„ „	„ 20—24	I	4	81	8S	„
Krämersgasse, untere	alle Nrn.	I	4	168	9S	„
Kraftshofer Str.	alle Nrn.	IV	217	90	95S	Buch
Kranichstraße	ohne Haus-Nr.	IV	68	—	90S	Schnieg.
Kraußstraße	u. 1—9	VII	210	123	102L	Steinb.
„	g. 4—10	VII	211	53	103L	Gost.
Krebsgasse	u. 1	VI	42	10	12L	J.Lor.
„	„ 3—9	VI	42	7	14L	„
„	g. 4	VI	42	—	13L	„
Krelingstraße	u. 9—41	III	79	308	62S	Gärt.V.
„	„ 43—53	III	83a	192	66S	„
„	g. 6—30	II	78	54	61S	„
„	„ 34—44	III	79	132	62S	„
„	„ 50	III	83a	—	66S	„
Krellerstraße	alle Nrn.	II	32	97	53S	Gärt.V.
Kressengartenstraße	ohne Haus-Nr	VIII	143	—	156L	Pet.
Kressenstraße	u. 1—5	III	93	50	75S	Gärt.V.
„	„ 31—35	III	93	95	75S	Joh.
Kressenstraße	g. 2—6	III	93	64	75S	Gärt.V.
„	„ 30a—30b	III	93	—	75S	Joh.
Kreutzerstraße	u. 3—7	VII	198	13	69L	Sünd.
„	„ 11—43	VII	197	157	68L	„
„	„ 45—51	VII	204	142	75L	„
„	„ 61—71	VII	205	228	76L	Schwei.
„	g. 6—8	VII	198	11	69L	Sünd.
„	„ 18—48	VII	197	103	68L	„
„	„ 54—58	VII	204	161	75L	„
„	„ 70—72	VII	205	63	76L	Schwei.
„	„ 74—82	VII	203	173	74L	„
Kreuzgasse, mittlere	u. 1—11	VI	47	35	5L	J.Lor.
„ „	„ 13—33	VI	47	153	4L	„
„ „	g. 2—28	VI	47	108	4L	„
„ obere	u. 1—37	VI	47	161	5L	„
„ „	g. 2—10	VI	47	50	5L	„
„ „	„ 12—28	VI	47	97	4L	„
„ untere	alle Nrn.	VI	47	289	4L	„
Kreuzsteinstraße	alle Nrn.	VII	207	375	78L	Schwei.
Kriegerlindenstraße	alle Nrn.	IV	109	32	93S	Lohe
Kriemhildstraße	u. 1—11	VIII	125	233	137L	Gleiß.
„	g. 2—24	VIII	123	459	135L	Gib.
Krottenbachstraße	alle Nrn.	XI	216	239	166L	Mühlh.
Krugstraße	u. 9—49	III	101	543	83S	Weg.
„	„ 53—71	III	106	—	88S	„
„	g. 10—18	III	105	122	87S	„
„	„ 22—32	III	104	69	86S	„
Kühhof	alle Nrn.	VI	41	33	25L	J.Lor.
Kühnertsgasse	alle Nrn.	VI	38	238	21L	„
Künhoferstraße	u. 1	II	20	17	39S	Gärt.V.
„	„ 13—25	II	19	272	38S	„
„	„ 27—35	II	28	155	49S	„
„	g. 14—26	II	19	261	38S	„
„	„ 28—36	II	29	146	50S	„
Kürschnershof	„ 2—6	VI	38	28	20L	J.Lor.
Kuglerstraße	„ 6	XI	200	7	73L	Gr.Sch.
Kunigundenstraße	u. 9	VII	205	—	76L	Schwei.
„	g. 4—6	VII	205	89	76L	„
Kunostraße	alle Nrn.	VIII	182	216	130L	Gib.
Kupferschmiedshof	alle Nrn.	I	11	76	27S	J.Seb.
Kupferstraße	u. 7—15	VIII	130	92	142L	Gleiß.
„	„ 23—31	VIII	131	150	143L	„
„	g. 4—26	VIII	130	26	142L	„
„	„ 28—36	VIII	131	85	143L	„
Kurfürstenstraße	alle Nrn.	VII	151	157	87L	Steinb.
Kurtstraße	alle Nrn.	VIII	135	54	147L	Pet.
L						
Labenwolfstraße	alle Nrn.	II	73	98	56S	Gärt.V.
Längenstraße	alle Nrn.	II	71	26	46S	Schopp.
Lagerstraße, obere	u. 15—19	VII	209	—	80L	Gib.
„ „	g. 18	VII	209	—	80L	„
„ untere	alle Nrn.	VII	209	—	80L	„
Lammsgasse	u. 1—15	I	1	148	5S	J.Seb.
„	g. 2—22	I	1	271	6S	„
Lamprechtstraße	alle Nrn.	VIII	136	102	148L	Pet.
Landauergasse, hint.	g. 4—16	I	12	119	29S	J.Seb.
„ vord.	alle Nrn.	I	7	53	18S	„
Landgrabenstraße	u. 3—19	VII	161	456	97L	Gost.
„	„ 25—31	VII	159	152	95L	„
„	„ 39—47	VII	159	128	95L	Steinb.
„	„ 61—85	VII	163	306	99L	„
„	„ 95—99	VII	167	71	107L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Landgrabenstraße . u 105	VII	166	—	106L	Steind.
„ . „ 119—149	VIII	170	445	110L	„
„ . g. 4—28	VII	160	507	96L	Gost.
„ . „ 30—34	VII	159	195	95L	„
„ . „ 42—54a	VII	158	186	94L	Steinb.
„ . „ 64—70	VII	155	172	91L	„
„ . „ 78—100	VII	157	309	93L	„
„ . „ 116—132	VIII	169	155	109L	„
„ . „ 134—146	VIII	168	163	108L	„
Lange Gasse . . . u. 1—49	I	12	292	30S	J.Seb.
„ „ . . . g. 2—16	I	12	75	30S	„
„ „ . . . „ 18—36	I	12	33	31S	„
Langer Steig . . alle Nrn.	IV	85a	43	68S	Gr.W.
Lange Zeile . . . u. 3—13	III	100	61	82S	Joh.
„ „ . . . „ 17—39	III	99	66	81S	„
„ „ . . . g. 2—16	III	98	57	80S	„
„ „ . . . „ 22—52	III	97	164	79S	„
Lanzingerhof . . alle Nrn.	VI	42	70	14L	J.Lor.
Laubestraße . . . alle Nrn.	IX	37	22	160L	Mög.
Laufamholzstraße . u. 1—145	IX	35	458	158L	„
„ . g. 2—80	IX	37	267	160L	„
Laufer Gasse, äußere u. 1—37	I	12	242	29S	J.Seb.
„ „ „ g. 2—18	I	11	135	28S	„
„ „ „ „ 20—40	I	11	207	27S	„
Laufer Gasse, innere alle Nrn.	I	7	366	18S	„
Laufer Platz, äußerer u. 1	I	12	7	29S	„
„ „ „ „ 3—27	I	12	150	31S	„
„ „ „ g. 2—32	I	11	195	27S	„
Laufer Platz, innerer u. 1—3	I	9	19	23S	„
„ „ „ „ 11—13	I	7	37	18S	„
„ „ „ g. 2—16	I	11	81	28S	„
Lauf. Schlagturm, am „ 2—6	I	9	15	23S	„
Laufer Torgraben . g. 2—22	II	14	202	33S	Gärt.W.
Laufer Tormauer . u. 1—19	I	10	13	24S	J.Seb.
„ „ . g. 8—32	I	11	73	27S	„
„ „ . „ 36—66	I	10	29	24S	„
Laufer Torzwinger alle Nrn.	I	11	—	27S	„
Laurentiusstraße . alle Nrn.	XI	213	—	163L	Eib.
Lechnerstraße . . . alle Nrn.	IX	36	18	159L	Mög.
Ledergasse, hintere . u. 1—61	VI	44	267	7L	J.Lor.
„ „ . g. 2—24	VI	44	219	2L	„
„ „ . „ 26—44	VI	44	210	3L	„
Ledergasse, vordere u. 1—27	VI	45	35	8L	„
„ „ . g. 2—32	VI	44	178	7L	„
Leibnizstraße . . u. 5—11	VII	209	—	80L	Eib.
„ . . „ 21—33	VII	208	406	79L	„
„ . . g. 2—34	VII	203	—	79L	„
Leitenweg . . . alle Nrn.	XI	214	63	163L	Eib.
Lenaustraße . . . u. 3—7	VII	188	—	45L	Sünd.
„ . . . g. 6—16	VII	184	77	45L	„
Lenbachstraße . . alle Nrn.	II	32	246	53S	Gärt.W.
Leonerstraße . . . alle Nrn.	XI	216	152	166L	Mühlh.
Leonhardsgäßchen . alle Nrn	I	6	13	15S	J.Seb.
Leonhardstraße . . u. 1—43	VII	191	457	62L	Gost.
„ . . g. 2—28	VII	191	394	62L	„
„ . . „ 42—56	VII	193	262	64L	„
Leopoldstraße . . u. 3—31	VII	204	761	75L	Sünd.
„ . . g. 2—10	VII	195	237	66L	„
„ . . „ 14—30	VII	197	225	68L	„
Lerchenbühlstraße . u. 57—97	IV	108	13	91S	Wetz.
„ . g. 24—36	III	93	17	75S	Joh.
„ . „ 66—68	III	91	8	74S	Wetz.
„ . „ 194—200	IV	108	9	91S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Lerchenstraße . . u. 35	IV	89	4	72S	Thon
„ . . „ 55—57	IV	89	19	72S	Wetz.
„ . . g. 16—24	IV	89	6	72S	Thon
Lessingstraße . . g. 6	VII	210	4	102L	Taf.
Leyher Straße . . u. 13	XI	200	—	71L	Sünd.
„ „ . . „ 137—187	XI	201	81	72L	Höf.
„ „ . . g. 2—116	XI	200	66	71L	„
„ „ . . „ 144—154	XI	201	17	72L	„
Lichtenhofstraße . u. 7—11	VIII	127	55	139L	Gleiß.
„ . g. 2—14	VIII	129	77	141L	„
Lichterziehershof . alle Nrn.	I	12	65	31S	J.Seb.
Liebigstraße . . . u. 3	II	14	16	33S	Gärt.W.
Lilienstraße . . . u. 3—7	VII	196	94	67L	Sünd.
„ . . . „ 11—15	VII	194	175	65L	„
„ . . . g. 2—18	VII	194	274	65L	„
Lindenaststraße . u. 17—45	II	73	123	56S	Gärt.W.
„ . . „ 47—53	II	73	43	56S	„ W.
„ . . „ 61—67	II	76	137	59S	„ W.
„ . . g. 2—44	II	73	152	56S	„ W.
„ . . „ 46—50	II	73	46	56S	„ W.
„ . . „ 56—64	II	76	133	59S	„ W
Lindengasse . . . alle Nrn.	III	100	343	82S	Joh.
Lindenhain, im . . alle Nrn.	XI	212	—	162L	Röth.
Lindnerstraße . . u. 9	IX	36	6	159L	Mög.
Linggstraße . . ohne Haus-Nr.	VII	148	—	83L	Eib.
„ . . . u. 15	VII	148	40	84L	„
Linnéstraße . . . alle Nrn.	VII	209	257	80L	„
Listenhof . . . alle Nrn.	I	2	27	4S	J.Seb.
Listerstraße ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	Eib.
Lobsingerstraße . . u. 7—13	III	96	173	78S	Joh.
„ . . g. 8—16	III	95	194	77S	„
Lochnerstraße . u. 3	VII	206	14	77L	Schwei.
„ . . g. 12—24	VII	206	29	77L	„
Löbleinstraße . . u. 3—5	II	78	32	61S	Gärt.W.
„ . . „ 11—31	II	80	574	63S	„
„ . . „ 33—85	II	84	618	67S	Gr.W.
„ . . g. 10—34	II	76	185	59S	Gärt.W.
„ . . „ 36—44	II	77	260	60S	„
„ . . „ 50—60	II	74	299	57S	„
„ . . „ 66—68	II	75	131	58S	Gärt.W.
„ . . „ 72—84a	II	84	149	67S	Gr.W.
Lödelstraße . . . alle Nrn.	VIII	178	256	126L	Eib.
Löffelholzstraße . alle Nrn.	VII	147	179	83L	„
Löhnerstraße . . alle Nrn.	II	22	186	40S	Schopp.
Löwestraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Lohengrinstraße . alle Nrn.	VIII	120	3	132L	Gleiß.
Loher Hauptstraße alle Nrn.	IV	109	223	93S	Lohe
Lohestraße . . . u. 1—15	IV	89	16	72S	Kl.W.
„ . . . „ 121—135	IV	109	43	93S	Lohe
„ . . . g. 8	IV	89	15	72S	Kl.W.
„ . . . „ 118—134	IV	109	22	93S	Lohe
Lohhofstraße . . alle Nrn.	XI	215	71	165L	Reich.
Lorenzerplatz . . u. 1—27	VI	39	84	17L	J.Lor.
„ . . g. 4—16	VI	39	54	16L	„
Lorenzerstraße . . u. 1—15	VI	38	82	20L	„
„ . . „ 17—33	VI	38	69	21L	„
„ . . g. 2—6	VI	39	22	16L	„
„ . . „ 8—32	VI	39	115	22L	„
Lortzingstraße . . alle Nrn.	VII	55	12	42L	Höf.
Lothorstraße . . alle Nrn.	XI	201	156	72L	„
Lothringer Straße u. 1—7	VIII	179	149	127L	Eib.
„ „ . „ 11—29	VIII	180	37	128L	„
„ „ . „ 37	VIII	181	—	129L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Lothringer Straße g. 4—18	VIII	180	274	128L	Gib.
" " " 24	VIII	181	—	129L	"
Lotzestraße . . alle Nrn.	VII	208	95	79L	"
Ludwig-Feuerbach-Straße					
u. 3—7	II	33	61	54S	Gärt.W.
" " 9—19	II	33	121	54S	Renn.
" " 23—37	II	30	205	51S	"
" " 41—75	II	26	220	47S	"
" " 85—89	II	24	104	43S	Schopp.
" g. 2—18	II	33	178	54S	Gärt.W.
" " 20—28	II	33	102	54S	Renn.
" " 30—44	II	30	244	51S	"
" " 48—56	II	28	173	49S	"
" " 58	II	28a	26	49S	"
" " 60—68	II	28	67	49S	"
" " 72—76	II	29	112	50S	"
" " 94	II	24	49	43S	Schopp.
Ludwig-Frank-Str. u. 9—35	VIII	121	52	133L	Gleiß.
Ludwigsfeld . . alle Nrn.	VIII	131	1308	143L	"
Ludwigshafener Str. u. 3—11	VII	208	—	79L	Gib.
" " g. 4—16	VII	208a	—	79L	"
Ludwigskanal, am u. 1—5	VIII	196	6	67L	Gost.
" " " 23—55	VII	192	—	63L	"
" " g. 4—30	VII	192	6	63L	"
" " " 34—146	VII	188	21	57L	"
Ludwigstraße . . u. 1—27	VI	45	68	10L	J.Lor.
" . . " 29	VI	45	6	29L	"
" . . " 31—81	VI	46	338	32L	"
" . . g. 2—34	VI	45	60	8L	"
" . . " 34a—76	VI	46	246	33L	"
Lützowstraße . . alle Nrn.	II	25	10	44S	Schopp.
Luisenstraße . . alle Nrn.	VIII	131	121	143L	Gleiß.
Luitpoldhain ohne Haus-Nr.	VIII	120	—	132L	"
Luitpoldstraße . . alle Nrn.	VI	40	258	23L	J.Lor.
Lutherplatz . . . u. 9—15a	VIII	178	80	126L	Gib.
" . . . g. 4—6	VIII	175	6	123L	"
Lutzstraße . . . alle Nrn.	II	25	78	44S	Schopp.

M

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Märzenweg ohne Haus-Nr.	V	87a	—	70S	Zieg.
Maffeiplatz . . . alle Nrn.	VIII	175	89	123L	Gib.
Maffeistraße ohne Haus-Nr.	VIII	175	—	123L	"
Maiach . . . alle Nrn.	XI	213	162	163L	Gib.
Maiachstraße . . u. 1—61	VII	206	275	77L	Schwei.
" . . " 63—103	VII	206	160	77L	Gib.
" . . " 109—141	VII	206	9	77L	Röth.
" . . g. 4—82	VII	206	157	77L	Schwei.
" . . " 96—144	VII	206	9	77L	Röth.
Maiengasse . . . alle Nrn.	VI	45	193	28L	J.Lor.
Mainzer Platz . . u. 1—5	VII	208	—	79L	Gib.
" " . . g. 2	VII	208	—	79L	"
" " . . " 6—12	VII	209	—	80L	"
Malvenstraße . . alle Nrn.	XI	214	66	164L	Gib.
Manggasse . . . u. 1—11	I	11	54	28S	J.Seb.
" . . . g. 6—12	I	11	34	27S	J.Seb.
Mannertstraße . . alle Nrn.	VII	53	308	40L	Kleinw.
Mannheimer Str. alle Nrn.	VII	208a	—	79L	Gib
Marienbergstraße . alle Nrn.	V	88	38	71S	Zieg.
Marienplatz . . . u. 1—11	VIII	142a	72	155L	Pet.
" . . . g. 2—8	VIII	142	67	154L	"
Marienstraße u. 1—11, g. 2—12	VIII	142	149	154L	"
" u. 13—27, g. 14—20	VIII	142a	179	155L	"
Marientorgraben . u. 1—17	VIII	142	117	154L	"
Marientorgraben . g. 8—12	VI	38	143	18L	J.Lor.
Marientormauer . u. 1—7	VI	38	17	18L	"
" u. 15, g. 20—28	VI	38	17	21L	"
Marientorzwinger . u. 1	VI	38	3	21L	"
Markgrafenstraße . u. 1—19	VII	151	402	87L	Steinb.
" . " 23—39	VII	150	212	86L	Gib.
" . g. 4—24	VII	151	405	87L	Steinb.
" . " 28—34	VII	150	131	86L	Gib.
Markomannenstr., o. Haus-Nr.	VIII	120	—	132L	Gleiß. u. Gib.
Marktäckerstraße . g. 50	IV	108	36	91S	Schnieg.
" . unbebaut	IV	108	—	91S	Wetz.
Marktstraße, hintere u. 7—85	VII	206	357	77L	Schwei.
" " g. 40—68	VII	207	279	78L	"
" " " 74—90	VII	206	185	77L	"
Marktstraße, vordere u. 11—13	VII	206	85	77L	"
Marschnerstraße, ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Marthastraße . . u. 23—25	IX	34a	56	157L	Mög.
" . . g. 4—22	IX	36	312	159L	"
" . . " 28—34	IX	34a	150	157L	"
Martin-Behaim-Str. alle Nrn.	II	29	207	50S	Renn.
Martin-Richter-Str. u. 1—23	II	31	189	52S	"
" " 29—37	II	30	192	51S	"
" g. 4—42	II	33	405	54S	"
Martinstraße . . u. 5—19	IV	85b	53	68S	Schopp.
Marxstraße . . unbebaut	III	105	—	87S	Joh.
" . . . u. 9—15	III	105	115	87S	Wetz.
" . . . " 19—47	III	104	219	86S	"
" . . . " 53—67	III	106	—	88S	"
" . . . g. 12—16	III	105	87	87S	"
" . . . " 22—46	III	104	86	86S	"
" . . . " 52—68	III	106	251	88S	"
Masurenstraße . alle Nrn.	V	87b	—	70S	Zieg.
Mathildenstraße . u. 5—13	II	28	191	49S	Renn.
" . . " 29—41	II	26	206	47S	"
" . . g. 4—12	II	29	110	50S	"
" . . " 18—28	II	26	243	47S	"
" . . " 30—44	II	27	213	48S	"
Mauthalle, an der . alle Nrn.	VI	40	4	15L	J.Lor.
Maxfeld, am . . u. 1—21	II	72	175	55S	Gärt.W.
" " . . " 23—31	II	77	128	60S	Gärt.W.
" " . . " 39—75	II	75	324	58S	"
" " . . " 77—81	II	75	84	58S	Gärt.W
" " . . " 93a—95	II	84	33	67S	Gr.W.
" " . . " 99	II	84	5	67S	Gärt.W.
" " . . " 113—187	II	84	40	67S	Gr.W.
" " . . g. 2	II	75	14	58S	Renn.
" " . . " 10—18	II	75	15	58S	Gärt.W.
" " . . " 130	II	71	22	46S	Schopp.
Maxfeldstraße . . u. 3—25	II	78	92	61S	Gärt.W.
" . . " 25a—69	II	76	263	59S	"
" . . " 71—83	II	77	91	60S	"
" . . g. 10a—34	II	73	290	56S	"
" . . " 38—42	II	73	70	56S	Gärt.W.
" . . " 46—54	II	72	58	55S	"
Maximilianstraße . u. 19—27	VII	53	154	40L	Kleinw.
" . " 45	VII	186	—	47L	Gost.
" . g. 12—14	VII	54	36	41L	Kleinw.
" . " 26—28	VII	53	76	40L	"
" . " 30—42	VII	53	108	40L	Sünd.
" . " 50—60	VII	184	42	45L	"
" . " 78—84	VII	185	11	46L	"
Maxplatz . . . u. 1—35	I	2	247	3S	J.Seb.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Maxplatz . . . g. 8—22	I	2	—	3S	J.Seb.
„ . . . „ 28—48	I	2	177	3S	„
„ . . . „ 50	I	1	5	5S	„
„ . . . „ 52	I	2	—	3S	„
Maxtorgraben . . u. 1—11	II	78	92	61S	Gärt.V.
„ . . . „ 13—29	II	73	68	56S	„
„ . . . „ 31—37	II	73	32	56S	Gärt.W.
„ . . . „ 41—47	II	32	32	53S	„
„ . . . g. 46	I	12	—	30S	J.Seb.
Maxtormauer . . u. 3—15	I	12	18	30S	„
„ . . . „ 17—21	I	12	15	31S	„
„ . . . g. 2—44	I	12	178	30S	„
„ . . . „ 50—62	I	12	77	31S	„
Meisenstraße . . alle Nrn.	VII	208a	52	79L	Gib.
Meisterleinspl. u.3—15, g.4—18	II	16	214	35S	Wöhrd
„ . g. 22—26	II	20	102	39S	„
Melanchthonplatz . u. 1—7	VII	158	61	94L	Steinb.
„ . „ 9—19a	VII	163	150	99L	„
„ . g. 2—10	VII	159	189	95L	„
Melanchthonstraße u. 11—25	VII	155	164	91L	„
„ . g. 14—16	VII	158	—	94L	„
Mendelstraße . . u. 3—17	VII	58	200	49L	Gost.
„ . . . „ 19—31	VII	59	197	50L	„
„ . . . g. 6—10	VII	58	150	49L	„
„ . . . „ 20—34	VII	60	321	51L	„
Mentergasse, obere alle Nrn.	VII	165	305	101L	Steinb.
Mentergasse, untere alle Nrn.	VII	165	124	101L	„
Meraner Straße . alle Nrn.	X	183a	—	131L	Gib.
Merkelsgasse . . alle Nrn.	II	13	196	32S	Gärt.W.
Mettingstraße . . alle Nrn.	IX	144	104	161L	Mög.
Metzgergäßchen . . alle Nrn.	II	15	57	34S	Wöhrd
Meuschelstraße . . u. 1—3	III	82	45	65S	Gärt.V.
„ . . . „ 7—49	III	83a	368	66S	„
„ . . . „ 51—67	II	81	162	64S	„
„ . . . „ 69—75	II	80	102	63S	„
„ . . . g. 14—42	III	79	191	62S	„
„ . . . „ 46—74	II	78	303	61S	„
Michaelstraße . . u. 59	IV	89	—	72S	Kl.V.
„ . . . g. 2—12	IV	89	37	72S	Thon.
„ . . . „ 56—58	IV	89	4	72S	Kl.V.
Militärschießplatz . g. 12	X	146	10	82L	Gib.
Minervaplatz . . g. 2—40	X	146a	80	82L	„
Minervastraße . . u. 15—31	X	146a	—	82L	„
„ . . . g. 14—136	X	146a	265	82L	„
„ . . . „ 140—174	X	146	119	82L	„
Mittagstraße . . u. 3—25	XI	214	148	164L	Gib.
„ . . . g. 4—26	XI	214	45	164L	„
„ . . . „ 60	XI	215	—	165L	Reich.
Mittelstraße . . alle Nrn.	IV	89	357	72S	Kl.V.
Mögeldorfer Hauptstr. u. 1—17	IX	34	58	157L	Mög.
„ „ u. 23—63	IX	35	369	158L	„
„ „ g. 2—62	IX	37	230	160L	„
Mögeldorfer Straße u. 1—21	II	28	188	49S	Gärt.W.
„ „ „ 23—29	II	29	141	50S	„
„ „ „ 47—71	II	22	301	40S	Schopp.
„ „ g. 4—18	II	18	265	37S	Gärt.W.
„ „ „ 20—40	II	19	298	38S	„
Möricke straße . . alle Nrn.	V	69	28	42S	Erl.
Mörlgasse . . . alle Nrn.	II	76	125	59S	Gärt.V.
Mohnstraße . . alle Nrn.	II	84	186	67S	Gr.V.
Mohrengasse . . alle Nrn.	VI	47	94	5L	J.Lor.
Moltkestraße . . u. 1—9	VII	50	120	37L	Kleinw.
„ . . . „ 11—25	VII	49	63	36L	„
Moltkestraße . . g. 2—16	VII	50	178	37L	Kleinw.
Mommsenstraße . alle Nrn.	II	71	17	46S	Schopp.
Mondscheingasse . alle Nrn.	VII	190	36	61L	Gost.
Moosstraße u. 1—33, g. 6—52	V	88	—	71S	Zieg.
„ . . . unbebaut	V	86	—	69S	„
Morsestraße . . alle Nrn.	VIII	179	56	127L	Gib.
Mostgasse . . . alle Nrn.	VI	46	145	33L	J.Lor.
Motterstraße . . alle Nrn.	XI	213	157	163L	Gib.
Mozartstraße . . alle Nrn.	II	29	43	50S	Renn.
Mühlfeldstraße . alle Nrn.	XI	214	177	164L	Gib.
Mühlgasse . . . alle Nrn.	VI	44	89	3L	J.Lor.
Mühlhofer Hauptstr. u. 5—49	XI	216	59	166L	Mühlh.
„ „ „ 81	XI	215	3	165L	Reich.
„ „ g. 6—46	XI	216	71	166L	Mühlh.
Mühlweg . . . alle Nrn.	IV	108	7	91S	Schnieg.
Müllnerstraße . . u. 17—33	VII	62	110	53L	Gost.
„ . . . „ 35—37	VII	63	63	54L	„
„ . . . g. 22	VII	62	31	53L	„
„ . . . „ 26—34	VII	63	194	54L	„
Münchener Straße alle Nrn.	VII	185	2	46L	Höf.
Münzgasse . . . u. 3—15	I	11	120	28S	J.Seb.
„ . . . „ 17—35	I	11	53	27S	„
„ . . . g. 2—30	I	11	146	28S	„
Münzplatz . . . alle Nrn.	I	11	56	28S	„
Muggenhofer Str. u. 29—33	VII	53	78	40L	Sünd.
„ „ „ 39—67	VII	54	164	41L	„
„ „ „ 113—135	VII	56	136	43L	Höf.
„ „ „ 175—209	XI	57	54	44L	„
„ „ g. 2—26	VII	53	106	40L	Kleinw.
„ „ „ 28—36	VII	53	109	40L	Sünd.
„ „ „ 40—52	VII	54	115	41L	„
„ „ „ 80—122	VII	55	168	42L	Höf.
„ „ „ 156—192	VII	56	151	43L	„
„ „ „ 240	XI	57	—	44L	„
Muldenweg . . alle Nrn.	X	146a	86	82L	Gib.
Multergäßchen ohne Haus-Nr.	I	7	—	16S	J.Seb.
Munkerstraße . . alle Nrn.	VII	155	280	91L	Steinb.
Murrstraße . . . alle Nrn.	VII	186	366	47L	Gost.

N

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Nadlersgasse . . u. 1—33	VI	45	219	29L	J.Lor.
„ . . . g. 4—14	VI	45	109	10L	„
Nägeleinsgasse, hint. alle Nrn.	I	2	118	3S	J.Seb.
Nägeleinsgasse, vord. alle Nrn.	I	2	36	3S	„
Neckarstraße . . alle Nrn.	VII	208	—	79L	Gib.
Nelkenstraße . . alle Nrn.	VII	194	284	65L	Sünd.
Nerzplatz . . . alle Nrn.	X	183a	46	131L	Gib.
Neubleiche . . . alle Nrn.	VIII	133	143	145L	Pet.
Neudörferstraße . alle Nrn.	VIII	142a	187	155L	„
Neue Gasse . . . u. 1—45	I	8	188	21S	J.Seb.
„ „ . . . g. 2—44	I	9	304	22S	„
Neuhaus . . . alle Nrn.	IV	89	56	72S	Kl.V.
Neuhausen . . . u. 5—19	VIII	143	158	156L	Pet.
Neulichtenhof . . alle Nrn.	VIII	181	118	129L	Gib.
Neumühlweg . . alle Nrn.	XI	202	132	73L	Gr.Sch.
Neusorgstraße . . alle Nrn.	IV	89	53	72S	Kl.V.
Neutorgraben . . alle Nrn.	III	98	96	80S	Joh.
Neutormauer . . u. 3—7	I	1	11	5S	J.Seb.
„ . . . „ 9—25	I	1	9	6S	„
„ . . . „ 25a—29	I	4	—	8S	„
„ . . . g. 2—16	I	1	67	5S	„
„ . . . „ 20—42	I	1	122	6S	„
Neutorstraße . . u. 1—15	I	1	134	5S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Neutorstraße . . g. 4—14	I	1	136	6S	J.Seb.
Neutorzwinger . alle Nrn.	I	1	5	6S	„
Neuweiherstraße . u. 29—35	IX	144	—	161L	Mög.
Neuwerk . . . alle Nrn.	XI	214	8	164L	Gib.
Nibelungenplatz . alle Nrn.	VIII	128	30	140L	Gleiß.
Nibelungenstraße . u. 3—29	VIII	129	359	141L	„
„ . g. 4—28	VIII	128	191	140L	„
Nicolaistraße ohne Haus-Nr.	VII	56	—	43L	Höf.
Niederweg . . . alle Nrn.	IV	68	123	90S	Schnieg.
Niklasstraße ohne Haus-Nr.	VIII	135	—	147L	Pet.
Nimrodstraße . . alle Nrn.	VII	147	3	83L	Gib.
Nonnengartenstr. o. Haus-Nr.	VI	38	—	18L	J.Lor.
Nonnengasse . . u. 1—7	VI	38	12	18L	„
„ . . „ 13—17	VI	39	9	17L	„
„ . . g. 2—22	VI	39	61	17L	„
Nopitschstraße . . u. 55—93	VII	209	32	80L	Gib.
„ . . „ 97—111	VII	208a	135	79L	„
„ . . g. 30—38	VII	206	29	77L	Schwei.
„ . . „ 80	X	145	5	81L	Gib.
„ . . „ 104	VII	208a	7	83L	„
Norastraße . . . alle Nrn.	IV	68	85	90S	Schnieg.
Nordostbahnhof, am u. 3, 25—41	II	71	—	46S	Schopp.
„ „ u. 15	IV	85b	5	68S	„
„ „ g. 36—40	II	71	—	46S	„
Nordring . . . g. 30—58	III	90	—	73L	Kl.W.
„ . . . „ 120—122	II	84	—	67S	Gr.W
Nornenstraße . . u. 3—17	VIII	120	—	132L	Gleiß.
„ . . g. 12—32	VIII	178	—	126L	Gib.
Novalisstraße . . alle Nrn.	V	69	17	42S	Erl.
Nützelstraße . . . u. 3—13	VII	60	284	51L	Gost.
„ . . . g. 4—14	VII	187	236	48L	„
Nunnenbeckstraße . alle Nrn.	II	13	444	32S	Gärt.W.
O					
Oberer Weg . . alle Nrn.	IV	217	19	95S	Buch
Obstgasse . . . alle Nrn.	I	5	43	12S	J.Seb.
Obstmarkt . . . u. 1—7	I	5	54	12S	„
„ . . . g. 2—20	I	6	95	14S	„
„ . . . „ 22—28	I	6	58	15S	„
Oedenberger Straße u. 57—135	II	71	49	46S	Schopp.
„ „ „ 305	V	69	—	42S	Erl.
„ „ g. 52—66	II	71	61	46S	Schopp.
„ „ „ 180	V	69	8	42S	Erl.
Oelberg, am . . alle Nrn.	I	4	85	8S	J.Seb.
Ohmstraße . . . alle Nrn.	VII	167	323	107L	Steinb.
Okenstraße . . . u. 5—15	VII	209	124	80L	Gib.
„ . . . „ 17—27	VII	158	226	94L	Steinb.
„ . . . „ 35	VII	155	42	91L	„
„ . . . g. 4—14	VII	208	217	79L	Gib.
„ . . . „ 18—30	VII	158	244	94L	Steinb.
„ . . . „ 40	VII	155	49	91L	„
Olgastraße . . . u. 1—9	VII	207	69	78L	Schwei.
Orffstraße . . . u. 3—21	VII	205	269	76L	„
„ . . . g. 4—26	VII	204	467	75L	Sünd.
Ortliebstraße ohne Haus-Nr.	III	93	—	75S	Joh.
Ortsstraße . . . alle Nrn.	IX	37	117	160L	Mög.
Osiianderstraße . . alle Nrn.	VII	192	262	63L	Gost.
Ostendstraße . . u. 9—61	VIII	143	82	156L	Gleiß.
„ . . „ 65	VIII	143	26	156L	Mög.
„ . . „ 69—107	IX	34a	614	157L	„
„ . . „ 111—203	IX	34	—	157L	„
„ . . g. 12—46	VIII	143	183	156L	Gleiß.
„ . . „ 52—60	VIII	143	39	156L	Mög.
Ostendstraße . . g. 74—192	IX	36	268	159L	Mög.
Osterhausenstraße . alle Nrn.	VIII	176	145	124L	Gib.
Oswaldstraße . . alle Nrn.	VIII	182	237	130L	„
Ottilienstraße . . u. 1—5	VIII	124	68	136L	„
„ . . g. 4—8	VIII	122	84	134L	„
Ottmarstraße . . u. 21—31	VII	197	—	68L	Sünd.
„ . . g. 16—34	VII	198	110	69L	„
Ottostraße . . . u. 1—33	VI	46	341	31L	J.Lor.
„ . . g. 2—40	VI	46	101	32L	„
Ottstraße . . . alle Nrn.	VII	159	199	95L	Steinb.
P					
Palmplatz . . . u. 11	III	99	—	81S	Joh.
Paniersplatz . . u. 3—37	I	5	288	10S	J.Seb.
„ . . g. 2—30	I	7	94	17S	„
Panzerstraße ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	Gib.
Paradiesstraße . . alle Nrn.	VIII	111	465	105L	Steinb.
Parkstraße . . . u. 1—13	II	77	287	60S	Gärt.W.
„ . . . „ 21—31	II	74	175	57S	„
„ . . . „ 39—41	II	75	91	58S	Gärt.W.
„ . . . „ 45	II	84	30	67S	Gr.W.
„ . . . g. 2—18	II	77	315	60S	Gärt.W.
„ . . . „ 20—40	II	75	347	58S	„
„ . . . „ 44—46	II	75	85	58S	„
Panlistraße . . . alle Nrn.	X	183	288	131L	Gib.
Paulstraße . . . u. 3—27	VIII	118	493	117L	„
„ . . . g. 4—14	VIII	119	217	118L	„
Paulusstein, am . alle Nrn.	V	87a	110	70S	Zieg.
Pannigartnerstraße u. 1—15	VII	61	103	52L	Gost.
„ „ 27—29	VII	61a	116	52L	„
„ g. 4—16	VII	58	92	49L	„
„ „ 18—28	VII	59	249	50L	„
Penzstraße . . . alle Nrn.	III	95	633	77S	Joh.
Pestalozzistraße . u. 1—13	VII	54	154	41L	Höf.
„ . „ 21	VII	54	—	41L	Sünd.
„ . g. 16—32	VII	54	40	41L	Höf.
Peter-Henlein-Str. u. 1—25	VII	165	517	101L	Steinb.
„ „ 27—35	VII	167	82	107L	„
„ „ 37—45	VII	166	86	106L	„
„ „ 45a—57	VIII	112	154	111L	„
„ „ 63	VIII	112	20	111L	Galg.
„ „ 69—77	VIII	113	174	112L	„
„ „ 81—89	VIII	115	138	114L	„
„ „ 105—121	VIII	116	162	115L	„
„ g. 2—18	VII	164	173	100L	Steinb.
„ „ 22—32	VII	167	197	107L	„
„ „ 36—46	VII	166	139	106L	„
„ „ 46a—58	VIII	112	155	111L	„
„ „ 66—74	VIII	113	175	112L	Galg.
„ „ 78—90	VIII	115	229	114L	„
„ „ 92—94	VIII	114	89	113L	„
„ „ 102—124	VIII	116	148	115L	„
Peterstraße . . . u. 1—15	VIII	134	270	146L	Pet.
„ . . . „ 19—37	VIII	134	97	146L	Gleiß.
„ . . . „ 41—71	VIII	130	267	142L	„
„ . . . g. 2—12	VIII	134	23	146L	Pet.
„ . . . „ 18—32	VIII	135	63	147L	Gleiß.
„ . . . „ 36—66	VIII	131	355	143L	„
Peter-Vischer-Str. u. 1—7	VI	38	34	18L	J.Lor.
„ „ 9—41	VI	38	172	20L	„
„ g. 2—6	VI	38	34	18L	„
„ „ 8	VI	39	52	17L	„
Pettenkoferstr. ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	Gib.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Petzoltstraße . . u. 1—11	VII	191	95	62L	Gost.
" . . g. 4—16	VII	193	132	64L	"
Peuntgasse . . . alle Nrn.	VI	39	71	22L	J.Lor.
Peyerstraße . . . u. 29—31	VII	53	98	40L	Sünd.
" . . . " 39	VII	54	—	41L	Gost.
" . . . g. 28—34	VII	54	131	41L	Sünd.
Pfälzerstraße . . u. 3	VII	154	—	90L	Gib.
" . . " 63—65	VII	154	68	90L	Steinb.
" . . g. 34	VII	151	—	87L	Gib
" . . " 56—62	VII	154	158	87L	Steinb.
Pfannenschmiedsg. u. 1—19	VI	40	113	15L	J.Lor.
" g. 2—16	VI	42	58	12L	"
" " 18—24	VI	42	128	14L	"
Pfarrgasse . . . alle Nrn.	VI	39	71	17L	"
Pfeifergasse . . . u. 3—17	VI	41	124	30L	"
" . . . g. 2a—4	VI	45	36	28L	"
" . . . " 6—14	VI	41	73	30L	"
Pfinzingstraße . . u. 1—51	VII	199	194	70L	Gost.
" . . " 155	XI	200	39	71L	Höf.
Pflugstraße . . . g. 2—10	VIII	178	36	126L	Gib.
Pfründnerstraße . u. 1—3	VIII	130	7	142L	Gleiß.
" . " 17—23	VIII	131	117	143L	"
" . g. 20—24	VIII	135	20	147L	"
Philippstraße . . alle Nrn.	XI	201	30	72L	Höf.
Pillenreuther Str. u. 1—29	VIII	115	423	114L	Galg.
" " " 33—41	VIII	114	213	113L	"
" " " 43—45	VIII	177	80	125L	"
" " " 47—57	VIII	177	189	125L	Gib.
" " g. 4	VIII	111	32	105L	Galg.
" " " 8—38	VIII	113	438	112L	"
" " " 40—44	VIII	177	143	125L	"
" " " 46—52	VIII	177	103	125L	Gib.
Pilothstraße . . u. 7—31	III	79	87	62S	Gärt.W.
" . . " 43—51	III	82	229	65S	"
" g. 8—30	III	79	66	62S	"
" " 36—40	III	82	56	65S	"
" " 48a—60	III	83	38	66S	"
" " 70—82	III	90	—	73S	Kl.W.
Pirkheimershof . . alle Nrn.	I	1	29	6S	J.Seb.
Pirkheimerstr., mittl. u. 21—43	III	79	183	62S	Gärt.W.
" " " 47—67	II	78	139	61S	"
" " g. 14—22	III	79	13	62S	"
" " " 24—48	II	78	178	61S	"
Pirkheimerstr., obere u. 3—23	II	73	98	56S	"
" " " 25—35	II	73	89	56S	Gärt.W.
" " " 39—61	II	72	209	55S	"
" " g. 2—18	II	73	199	56S	Gärt.W.
" " " 20—28	II	73	45	56S	Gärt.W.
" " " 34—60	II	72	131	55S	"
Pirkheimerstr., untere alle Nrn.	III	79	160	62S	Gärt.W.
Plärrer, am . . u. 1	VII	67	3	59L	Gost.
" " . . " 3—7	VII	48	49	34L	"
" " . . g. 2—8	VII	48	82	34L	"
Platenstraße . . u. 9—19	VII	148	338	84L	Gib
" . . " 47—65	VII	147	—	83L	"
" . . g. 12—20	VII	148	309	84L	"
" . . " 56	VII	147	40	83L	"
Platnersberg . . alle Nrn.	V	69	10	42S	Erl.
Platnersgasse . . alle Nrn.	I	6	29	15S	J.Seb.
Platnershof . . alle Nrn.	I	5	49	11S	"
Pleydenwurffstraße alle Nrn.	III	90	—	73S	Kl.W.
Plobenhofstraße . alle Nrn.	I	6	156	13S	J.Seb.
Poppenreuther Str. u. 3—9	II	105	165	87S	Joh.
Poppenreuther Str. u. 11	III	105	27	87S	Wetz.
" " " 21—45	III	103	255	85S	"
" " " 65	III	107	5	89S	"
" " g. 4—12	III	96	157	78S	Joh.
" " " 14—26	III	95	333	77S	"
" " " 28	III	95	20	77S	Wetz.
" " " 56	III	93	3	75S	"
Postgäßchen ohne Haus-Nr.	VI	43	—	9L	J.Lor.
Prätoriusstraße . u. 1—11	VII	186	88	47L	Gost.
" . " 13—23	VII	187	85	48L	"
Prankhstraße . . g. 4—26	XI	200	119	71L	Höf.
Praterstraße . . alle Nrn.	VII	48	274	35L	Kleinw.
Praunstraße . . alle Nrn.	II	70	196	45S	Schopp.
Prechtelsgasse . . u. 1—11	I	8	93	19S	J.Seb.
" . . g. 4—10	I	8	69	20S	"
" . . " 12—22	I	8	93	19S	"
Preißlerstraße . . u. 3—9a	VII	61	62	52L	Gost.
" . . " 21—29	VII	61a	260	52L	"
" . . g. 2—16	VII	61	110	52L	"
" . . " 20—32	VII	61a	190	52L	"
Prinzregentenufer . u. 3—25	II	14	192	33S	Gärt.W.
" . " 41—47	II	15	12	34S	Wöhrd
Prutzstraße . . . alle Nrn.	IX	37	4	160L	Mög.
Pulvermagazin, alt., o. Haus-Nr.	IX	34	—	157L	"
Pulversee, am . . alle Nrn.	VIII	143	—	156L	"
Pulverweg . . . alle Nrn.	VIII	143	23	156L	Pet.

Q

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Querstraße . . . u. 1—3	II	16	99	35S	Wöhrd
" . . . " 5—15	II	16	91	35S	Gärt.W.
" . . . g. 4—12	II	17	121	36S	"

R

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Raabstraße . . . alle Nrn.	VII	56	561	43L	Höf.
Radbrunnengasse . alle Nrn.	I	1	179	6S	J.Seb.
Rahm . . . . u. 1—49	II	16	369	35S	Wöhrd
" . . . . . " 51—65	II	17	94	36S	"
" . . . . . g. 2—32	II	16	193	35S	"
Rahmzwinger . . u. 21	II	16	17	35S	Gärt.W.
Rampen, an den . u. 1—23	VII	162	444	98L	Steinb.
" " " . " 29—43	VII	161	529	97L	Gost.
" " " . " 45—49	VII	211	—	103L	"
" " " . g. 2	VII	162	—	98L	"
" " " . " 40—48	VII	211	11	103L	"
Rangierbahnhof (Einfahrtsbahnhof) . . . alle Nrn.	X	183	60	131L	Gib.
Rangierbahnhof (Ausfahrtsbahnhof) . . . alle Nrn.	X	183b	214	131L	"
Rankestraße . . . u. 9—13	VIII	129	59	141L	Gleiß.
" . . . " 19—69	VIII	120	48	132L	"
" . . . " 77	VIII	120	3	132L	Gib.
" . . . g. 20	VIII	129	23	141L	Gleiß.
" . . . " 26—70	VIII	120	189	132L	"
" . . . " 74	VIII	120	15	132L	Gib.
Rathausgasse . . alle Nrn.	I	5	67	12S	J.Seb.
Rathausplatz . . u. 1—3	I	3	—	2S	"
" . . " 5—11	I	4	28	9S	"
" . . g. 2	I	5	15	12S	"
" . . " 4	I	4	—	9S	"
Rathenauplatz . . u. 1	I	11	11	27S	"
" . . " 1a	II	11	—	32S	"
" . . " 3—7	I	11	2	27S	"

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistritt	Steuergemeinde
Rathenauplatz . . u. 19—21	II	32	14	53S	Gärt.W.
„ . . g. 2—20	II	13	139	32S	„
„ . . „ 24—26	II	32	30	53S	„
Raupenschlag . . alle Nrn.	X	146	59	82L	Gib.
Rednitzstraße . . alle Nrn.	XI	212	286	162L	Röth.
Rednitztal, zum . alle Nrn.	XI	215	11	165L	Reich.
Redtenbacherstraße g. 20	VII	185	–	46L	Höf.
Redwitzstraße . . alle Nrn.	VII	154	19	90L	Gib.
Regenbogenstraße . u. 1—69	X	146a	—	82L	„
„ . „ 73—167	X	146	—	82L	„
„ . g. 4—60	X	146a	—	82L	„
„ . „ 62—180	X	146	—	82L	„
Regensburger Str. u. 23—25	VIII	136	12	148L	Pet.
„ „ „ 31—49	VIII	134	257	146L	„
„ „ „ 51—75	VIII	135	273	147L	„
„ „ „ 81	VIII	131	—	143L	Gleiß.
„ „ „ 215—249	VIII	132	26	144L	„
„ „ g. 2—32	VIII	136	424	148L	Pet.
„ „ „ 34—62	VIII	135	215	147L	„
„ „ „ 124—318	VIII	121	454	133L	Gleiß.
Regerstraße . ohne Haus-Nr.	VII	55	—	42L	Höf.
Rehhof . . . . alle Nrn.	IX	37	14	160L	Mög.
Reichelsdorfer Hauptstr alle Nrn.	XI	215	243	165L	Reich.
Reichelsdorfer Schulg. alle Nrn.	XI	215	35	165L	„
Reichelsdorfer Straße alle Nrn.	X	145	102	81L	Gib.
Reichenbachstraße . alle Nrn.	X	145	266	81L	„
Reichstraße . . . alle Nrn.	III	82	876	65S	Gärt.W.
Reindelstraße . . alle Nrn.	VIII	142a	181	155L	Pet.
Reisstraße . . . alle Nrn.	X	183	—	131L	Gib.
Reitackerstraße . . alle Nrn.	VII	188	279	57L	Gost.
Rennbahnstraße . alle Nrn.	XI	215	29	165L	Reich.
Rennweg . . . u. 1—27	II	33	168	54S	Renn.
„ . . . „ 31—63	II	31	204	52S	„
„ . . . g. 12—30	II	33	118	54S	„
„ . . . „ 34—72	II	31	376	52S	„
Reutersbrunnenstr. u. 43	VII	51	11	38L	Kleinw.
„ „ 85—91	VII	53	35	40L	„
„ „ 93	VII	53	54	40L	Gost.
„ g. 2—56	VII	50	138	37L	Kleinw.
Reuterstraße . . alle Nrn.	II	78	139	61S	Gärt.W.
Richard-Wagner-Str. alle Nrn.	II	72	446	55S	Gärt.W.
Richthofenstraße . alle Nrn.	VIII	121	31	133L	Gleiß.
Riehlstraße . . alle Nrn.	II	22	445	40S	Schopp.
Riemenschneiderstr. alle Nrn.	III	90	—	73S	Kl.W.
Rieppelstraße . . alle Nrn.	X	183a	—	131L	Gib.
Riesenschritt . . alle Nrn.	III	100	55	82S	Joh.
Rieterstraße . . u. 3—55	III	94	391	76S	„
„ . . „ 77—93	III	95	106	77S	„
„ . . g. 2—54	III	93	160	75S	„
Rietschstraße . . u. 1	VII	67	59	59L	Gost.
Rittergäßchen ohne Haus-Nr.	I	8	—	21S	J.Seb.
Ritterplatz . . . alle Nrn.	VIII	139	53	151L	Pet.
Rittershof . . . alle Nrn.	VI	39	53	22L	J.Lor.
Rittersteig . . . alle Nrn.	IV	217	32	95S	Buch
Rochuskirchhof, beim alle Nrn.	VII	67	167	59L	Gost.
Röcklstraße . . . alle Nrn.	X	183	59	131L	Gib.
Röselstraße . . . alle Nrn.	X	145	11	81L	„
Röthenbacher Hauptstr. alle Nrn.	XI	212	340	162L	Röth.
Röthgasse . . . alle Nrn.	IV	217	63	95S	Buch
Rohledererstraße . u. 1—17	III	96	184	78S	Joh.
„ . . „ 19—21	III	95	63	77S	„
„ . g. 2—30	III	99	291	81S	„
Rohrmannstraße . alle Nrn.	VII	66	398	58L	Gost.
Rohrmattenstraße alle Nrn.	IX	144	56	161L	Mög.
Rohrweg . . . alle Nrn.	XI	214	7	164L	Gib.
Rollnerstraße . . u. 5—33	II	78	225	61S	Gärt.W.
„ . . „ 35—63	II	81	282	64S	„
„ . . g. 24—36	II	78	172	61S	„
„ . . „ 38—82	II	81	239	64S	„
Rollnerstraße, äuß. u. 3—5	II	84	30	67S	Gr.W.
„ „ „ 13	II	84	—	67S	Gärt.W.
„ „ „ 19—55	II	84	18	67S	Gr.W.
„ „ g. 6—40	II	84	64	67S	„
Roonstraße . . . u. 1—17	VII	50	189	37L	Kleinw.
Roritzerstraße . . alle Nrn.	III	97	285	79S	Joh.
Rosenaustraße . . alle Nrn.	VII	48	196	34L	Kleinw.
Rosengasse . . . u. 1—25	VI	38	199	21L	J.Lor.
„ . . . g. 2—26	VI	38	84	20L	„
Rosenhofstraße . . alle Nrn.	VIII	121	167	133L	Gleiß.
Rosenplütstraße . alle Nrn.	VII	199	255	70L	Gost.
Rosental . . . u. 1—35	I	10	258	26S	J.Seb.
„ . . . g. 2—36	I	9	192	25S	„
Rothenburger Str. u. 1—35	VII	189	365	60L	Gost.
„ „ „ 37—39a	VII	193	104	64L	„
„ „ „ 45—67	VII	192	293	63L	„
„ „ „ 119	VII	196	28	67L	„
„ „ „ 147—181	VII	198	438	69L	Sünd.
„ „ „ 263—265	VII	205	91	76L	„
„ „ „ 483—495	XI	202	28	73L	Gr.Sch.
„ „ g. 4—32	VII	67	412	59L	Gost.
„ „ „ 40—54	VII	188	249	57L	„
„ „ „ 106—126	VII	199	115	70L	„
„ „ „ 128—174	VII	198	541	69L	Sünd.
„ „ „ 380	XI	200	11	71L	Gr.Sch.
„ „ „ 476—620	XI	202	66	73L	„
Rotschmiedsgasse . u. 1—15	I	8	107	20S	J.Seb.
„ . „ 17—19	I	8	48	19S	„
„ . g. 2—22	I	9	127	23S	„
Rudolphstraße . . u. 7—23	II	13	147	32S	Gärt.W.
„ . . „ 29	II	32	19	53S	„
„ . . g. 6—20	II	13	131	32S	„
Rüberstraße . . u. 1—17	X	183	221	131L	Gib.
Rückertstraße . . u. 9	III	94	—	76S	Joh.
„ . . „ 13—19	III	93	77	75S	„
„ . . g. 4—6	III	94	53	76S	„
„ . . „ 12—16	III	93	56	75S	„
„ . . „ 40—42	III	91	103	74S	Thon
Rümleinshof . . alle Nrn.	I	2	43	1S	J.Seb.
Rundfunkstraße . g. 24	XI	202	—	73L	Gr.Sch.
Ruprechtstraße . . g. 12	XI	57	39	44L	Höf.
S					
Sachsenstraße . . alle Nrn.	X	183a	158	131L	Gib.
Saldorfer Straße . u 1—9	VII	51	122	38L	Gost.
„ „ . „ 2—10	VII	52	100	39L	„
Samuel-Heinicke-Str. alle Nrn.	VII	54	100	41L	Sünd.
Sand, am . . . g. 2	I	9	30	22S	J.Seb.
„ „ . . . „ 4—12	I	9	98	23S	„
„ „ . . . „ 14—16	I	10	26	24S	„
Sandbergstraße . u. 3	III	101	13	83S	Wetz.
„ . „ 9—29	III	105	73	87S	„
„ . g. 24	III	105	—	87S	Joh.
Sandgrube . . . alle Nrn.	V	86	109	69S	Zieg.
Sandrartstraße . u. 25—55	III	96	208	78S	Joh.
„ . . g. 14—42	III	99	76	81S	„
„ . . „ 46—52	III	95	140	77S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistritt	Steuergemeinde
Sandreuthstraße . alle Nrn.	VII	209	566	80L	Gib.
Sandstraße . . . u. 1—11	VII	210	117	102L	Gost.
„ . . . „ 13—31	VII	210	107	102L	Taf.
„ . . . „ 37—45	VIII	110	79	104L	„
„ . . . g. 2—14	VII	211	86	103L	Gost.
„ . . . „ 16—30	VII	210	103	102L	Steinb.
„ . . . „ 32	VII	210	—	102L	Taf.
„ . . . „ 36—40	VII	210	16	102L	Steinb.
„ . . . „ 42	VIII	110	—	104L	„
Schäferstraße . . alle Nrn.	IV	85	47	68S	Gr.W.
Schäufeleinstraße . alle Nrn.	III	90	—	73S	Kl.W.
Schafhofstraße . . alle Nrn.	V	69	185	42S	Gr.W.
Schalkhaußerstraße alle Nrn.	XI	215	243	165L	Reich.
Schanzäckerstraße . u. 1—51	VII	211	278	103L	Gost.
„ . g. 6—10	VII	211	3	103L	„
„ . „ 22—34	VII	190	126	61L	„
„ . „ 38—52	VII	191	107	62L	„
Schanzenstraße . u. 21—23	VIII	134	82	146L	Pet.
„ . . „ 39	VIII	135	—	147L	Gleiß.
„ . . g. 16—18	VIII	133	71	145L	Pet.
„ . . „ 22—28	VIII	134	189	146L	„
„ . . „ 34—38	VIII	135	42	147L	„
Scharnhorststraße . alle Nrn.	II	25	—	44S	Schopp.
Scharrerstraße . . alle Nrn.	VIII	131	22	143L	Gleiß.
Scheffelstraße . . u. 1—19	VII	186	147	47L	Gost.
Schellingstraße ohne Haus-Nr.	VIII	127	—	139L	Gleiß. u. Pet.
Schenkendorfstr. o. Haus-Nr.	II	25	—	44S	Schopp.
Scheurlstraße . . u. 1—17	VIII	137	128	149L	Pet.
„ . . „ 19—35	VIII	139	156	151L	„
„ . . g. 2—30	VIII	140	209	152L	„
Schickenhof . . . g. 2—12	I	11	55	27S	J.Seb.
Schieferstraße . . alle Nrn.	VIII	131	191	143L	Gleiß.
Schieräckerstraße . alle Nrn.	XI	201	4	72L	Höf.
Schießhaus s. Gefechtsschießplatz					
Schildgasse . . . u. 1—35	I	5	189	10S	J.Seb.
„ . . . „ 37—49	I	7	85	17S	„
„ . . . g. 2—28	I	5	187	11S	„
„ . . . „ 30—38	I	7	37	17S	„
Schillstraße . . . alle Nrn.	IX	35	54	158L	Mög.
Schillerplatz . . u. 1—3	II	80	53	63S	Gärt.W.
„ . . . g. 2—6	II	84	109	67S	„
Schillerstraße . . u. 1—7	II	81	54	64S	„
„ . . . „ 11—23	II	80	306	63S	„
„ . . . g. 4—12	II	81	189	64S	„
„ . . . „ 14	II	84	13	67S	Gr.W.
Schillingstraße . . alle Nrn.	VIII	181	122	129L	Gib
Schilfstraße . . . g. 4—14	II	25	—	44S	Schopp.
Schlachthofstraße . g. 20—32	VII	192	—	63L	Gost.
Schlegelstraße . . alle Nrn.	V	69	59	42S	Erl.
Schlehengasse . . alle Nrn.	VI	46	150	33L	J.Lor.
Schleidenstraße . . u. 1—11	VII	155	335	91L	Steinb.
„ . . . g. 4—10	VII	155	31	91L	„
„ . . . „ 12	VII	156	52	92L	„
Schleiermacherstraße alle Nrn.	II	25	67	44S	Schopp.
Schleifweg . . . alle Nrn.	II	84	292	67S	Gr.W.
Schlesierstraße ohne Haus-Nr.	VII	148	—	84L	Steinb.
	VII	150	—	86L	u. Gib.
Schleswiger Straße u. 29—45	IV	89	7	72S	Wetz.
„ „ „ 115—125	IV	108	8	91S	„
„ „ g. 32	IV	89	—	72S	Schnepf.
Schlößleinsgasse alle Nrn.	XI	215	51	165L	Reich.
Schloßäckerstraße . u. 3—17	VII	165	80	101L	Steinb.
Schloßäckerstraße . u. 39	VII	167	26	107L	Steinb.
„ . „ 45—47	VII	166	37	106L	„
„ . g. 2—28	VII	165	260	101L	„
„ . „ 30—38	VII	167	47	107L	„
Schloßstraße . . u. 1—9	VIII	135	120	147L	Pet.
„ . . „ 13	VIII	135	—	147L	Gleiß.
„ . . „ 21—45	VIII	131	284	143L	„
„ . . „ 49—61	VIII	130	105	142L	„
„ . . g. 2	VIII	131	27	134L	Pet.
„ . . „ 16—50a	VIII	131	382	143L	Gleiß.
„ . . „ 54—58	VIII	132	104	144L	„
„ . . „ 62—64	VIII	130	15	142L	„
Schlotfegergasse . u. 1—17	VI	46	111	33L	J.Lor.
„ . g. 2—40	VI	47	358	6L	„
Schlüsselfelderstraße u. 3—35	II	81	81	64S	Gärt.W.
„ g. 2—22	II	80	271	63S	„
Schlüsselstraße . . alle Nrn.	VI	45	33	8L	J.Lor.
Schmalzgäßchen ohne Haus-Nr.	I	3	—	2S	J.Seb.
Schmausenbuck . . alle Nrn.	IX	37	70	160L	Mög.
Schmausenbuckstraße alle Nrn.	IX	37	244	160L	„
Schmausengartenstr. u. 1—25	II	76	428	59S	Gärt.W.
„ g. 4—6	II	76	36	59S	„
„ „ 10—30	II	77	288	60S	„
Schmausengasse . alle Nrn.	I	9	355	25S	J.Seb.
Schmiedgasse, obere u. 1—9	I	4	68	9S	„
„ „ „ 13—39	I	4	24	8S	„
„ „ g. 2—66	I	4	388	8S	„
„ untere u. 3—7	I	4	33	8S	„
„ „ g. 2—14	I	4	88	9S	„
Schnepfenreuther Hauptstraße . . alle Nrn.	IV	109	208	92S	Schnepf.
Schnepfenreuther Weg . . . . . u. 15	IV	89	10	72S	Thon
„ . . . g. 34	IV	89	6	72S	Schnepf.
Schnieglinger Straße u. 1—19	III	103	120	85S	Schnieg.
„ „ „ 27—155	III	107	228	89S	„
„ „ „ 211a-333	IV	68	464	90S	„
„ „ g. 2—28	III	103	333	85S	Wetz.
„ „ „ 32—168	III	107	703	89S	„
„ „ „ 176—180	IV	108	5	91S	„
„ „ „ 186—336	IV	68	689	90S	Schnieg.
Schnorrstraße . . alle Nrn.	X	183	473	131L	Gib.
Schönwaldstraße . alle Nrn.	XI	214	—	164L	Gib.
Schonerstraße . . u. 3—11	VII	166	66	106L	Steinb.
„ . . g. 2—16	VII	167	217	107L	„
Schongauer Str. ohne Haus-Nr.	III	90	—	73S	Thon u. Kl.W.
Schonhoverstraße . u. 3—31	II	73	259	56S	Gärt.W.
„ g. 2—24	II	72	188	55S	„
Schopenhauerstraße u. 5—27	II	84	64	67S	Gr.W.
„ g. 4—6	II	84	36	67S	„
„ „ 66	IV	85a	4	68S	„
Schoppershofstraße u. 1—15	II	29	60	50S	Renn.
„ „ 27	II	26	—	47S	„
„ „ 39—57	II	27	357	48S	„
„ „ 63—89	II	70	297	45S	Schopp.
„ g. 6—38	II	24	437	43S	„
„ „ 50—88	II	70	301	45S	„
Schottengasse . . alle Nrn.	VI	41	196	30L	J.Lor.
Schranke . . . . alle Nrn.	II	15	226	34S	Wöhrd
Schreberstraße . . alle Nrn.	V	86	—	69S	Zieg.
Schreyerstraße . . u. 3—23	VII	193	268	64L	Gost.
„ . . g. 2—18	VII	192	75	63L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Schubertstraße . . alle Nrn.	V	69	28	42S	Erl.
Schuckertplatz . . alle Nrn.	VIII	175	31	123L	Gib.
Schuckertstraße . . u. 3—7	VII	154	122	90L	Steinb.
„ . . „ 11—21	VII	153	195	89L	„
„ . . g. 2—12	VII	152	143	88L	„
„ . . „ 14—22	VII	152	120	88L	Gib.
Schürstabstraße . u. 3—5	XI	216	—	166L	Mühlh.
Schützenstraße . . alle Nrn.	VIII	122	177	134L	Gib.
Schulgäßchen . . alle Nrn.	I	3	30	2S	J.Seb.
Schultheiß-Allee ohne Haus-Nr.	VIII	120	—	132L	Gleiß.
Schumannstraße . alle Nrn.	VII	55	737	42L	Höf.
Schußleitenweg . u. 35—37	XI	214	—	164L	Röth.
„ . g. 26	XI	214	7	164L	„
„ . „ 28—42	XI	214	23	164L	Gib.
Schustergasse . . alle Nrn.	I	3	115	2S	J.Seb.
Schwabacher Straße u. 1—21	VII	196	77	67L	Gost.
„ „ „ 33—63	VII	196	254	67L	Sünd.
„ „ „ 65—73a	VII	194	118	65L	„
„ „ „ 75—115	VII	194	258	65L	Schwei.
„ „ g. 42—76	VII	195	293	66L	Sünd.
„ „ „ 78—86	VII	204	153	75L	„
„ „ „ 90—110	VII	205	204	76L	Schwei.
Schwabenstraße . u. 45—55	VII	151	225	87L	Steinb.
„ . g. 54—68	VII	150	306	86L	Gib.
Schwanhardtstraße u. 3—29	VIII	135	170	147L	Pet.
„ . „ 35	VIII	127	20	139L	„
„ . g. 40a	VIII	127	—	139L	„
„ . „ 44—46	VIII	127	58	139L	Gleiß.
Schwannstraße . . u. 3—17	VII	155	135	91L	Steinb.
„ . g. 20	VII	156	41	92L	„
Schwarzadlergasse . alle Nrn.	VI	45	—	10L	J.Lor.
Schwarzlach, an der u. 3—5	X	146	53	82L	Gib.
„ „ „ g. 4—6	X	146	36	82L	„
Schwarzstraße . . alle Nrn.	X	145	—	81L	„
Schwedenbrunnen, am . . . . ohne Haus-Nr.	V	87a	—	70S	Zieg.
Schweiggerstraße . u. 3—31	VIII	138	516	150L	Pet.
„ . g. 2—34	VIII	124	573	136L	„
Schweinauer Hauptstraße u. 3—31	VII	207	509	78L	Schwei.
„ „ „ 33—127	VII	206	586	77L	„
„ „ „ 129—155	VII	203	146	74L	„
„ „ g. 10—150	VII	203	614	74L	„
Schweinauer Straße u. 1—43	VII	195	474	66L	Sünd.
„ „ „ 49—53	VII	204	51	75L	„
„ „ „ 57—73	VII	205	217	76L	Schwei.
„ „ g. 2—6	VII	198	92	69L	Sünd
„ „ „ 20—44	VII	197	509	68L	„
„ „ „ 46—48	VII	204	152	75L	„
„ „ „ 54—72	VII	205	222	76L	Schwei.
Schwendengarten . u. 1—7	V	88	29	71S	Zieg.
„ . g. 2—6	V	88	17	71S	„
Schweppermannstr. u. 1—25	III	82	407	65S	Gärt.W.
„ „ 39—63	III	83a	231	66S	„
„ „ 83	II	81	27	64S	„
„ „ g. 6—28	III	82	283	65S	„
„ „ 36—58	III	83a	190	66S	„
„ „ 66	II	81	28	64S	„
Schwindstraße . ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Seeleinsbühlstraße u. 1—17	VII	184	200	45L	Sünd.
„ „ 21—23	VII	185	71	46L	„
„ „ g. 4—20	VII	184	294	45L	„
„ „ 22—30	VII	185	155	46L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Seeweg . . . alle Nrn.	IV	217	95	95S	Buch
Seilerstraße . . . alle Nrn.	XI	216	57	166L	Mühlh.
Seitenstraße, obere alle Nrn.	VII	64	483	55L	Gost.
Seitenstraße, untere u. 1—13	VII	65	171	56L	„
„ „ g. 2—16	VII	64	236	55L	„
Seitzstraße . . . alle Nrn.	XI	216	72	166L	Mühlh.
Senefelderstraße . alle Nrn.	II	71	57	46S	Schopp.
Sensenschmidstraße u. 1	II	18	32	37S	Gärt.W.
Seuffertstraße . . u. 1—23	VII	157	825	93L	Steinb.
„ . g. 2—20	VII	156	438	92L	„
Seumestraße . . alle Nrn.	VIII	121	70	133L	Gleiß.
Siebenkeesstraße . u. 1—15	VIII	112	255	111L	Steinb.
„ . „ 17a—25	VIII	170	99	110L	„
„ . g. 12—22	VIII	112	214	111L	„
„ . „ 26—34	VIII	170	182	110L	„
Sieben Zeilen . . g. 2—42	I	12	143	30S	J.Seb.
Siebmacherstraße . u. 1—11	II	18	219	37S	Gärt.W.
„ . „ 19—33	II	19	198	38S	„
„ . g. 2—16	II	18	248	37S	„
„ . „ 18—36	II	19	442	38S	„
Siedlerstraße . . alle Nrn.	IX	144	49	161L	Mög.
Siegfriedstraße . . u. 3—25	VIII	123	370	135L	Gib.
„ . . „ 27—31	VIII	125	148	137L	Gleiß.
„ . . „ 33—45	VIII	126	231	138L	„
„ . . „ 53—61	VIII	128	158	140L	„
„ . . „ 73	VIII	129	14	141L	„
„ . . g. 2—20	VIII	123	310	135L	Gib.
„ . . „ 36—42	VIII	126	128	138L	Gleiß.
„ . . „ 46—56	VIII	128	159	140L	„
„ . . „ 62	VIII	129	—	141L	„
Sielstraße . . . u. 1—17	VII	53	115	40L	Gost.
„ . . . g. 4—8	VII	52	77	39L	„
Siemensstraße . . u. 1—9	VII	152	131	88L	Steinb.
„ . . „ 11—15	VII	152	92	88L	Gib.
„ . . „ 21—57	VII	175	547	123L	„
„ . . g. 4	VII	179	29	127L	„
„ . . „ 8—52	VII	174	752	122L	„
Sigenastraße . . u. 3	VIII	120	4	132L	Gleiß.
„ . . g. 4	VII	120	10	132L	Gib.
Siglindenstraße . u. 15	VIII	125	38	137L	Gleiß.
„ . „ 19—25	VIII	126	182	138L	„
„ . g. 20—28	VIII	125	181	137L	„
Sigmundstraße . . u. 7—35	XI	57	64	44L	Höf.
„ . . „ 37—163	XI	201	18	72L	„
„ . . g. 2—40	XI	57	280	44L	„
„ . . „ 50a—162	XI	201	18	72L	„
Silberstraße . . . alle Nrn.	IV	68	55	90S	Schnieg.
Singerplatz . . . alle Nrn.	VI	155	168	91L	Steinb.
Singerstraße . . u. 7—9	VII	158	33	94L	„
„ . . „ 33	VII	155	43	91L	„
„ . . g. 4—26	VII	158	453	94L	„
Söldnersgasse, obere alle Nrn.	I	5	142	10S	J.Seb.
Söldnersgasse, untere alle Nrn.	I	5	124	10S	„
Sömmeringstraße . alle Nrn.	XI	214	122	164L	Gib.
Solgerstraße . . u. 1—23	VII	49	234	36L	Kleinw.
„ . . g. 2—10	VII	50	142	37L	„
„ . . „ 12—22	VII	49	161	36L	„
Sommerstraße . ohne Haus-Nr.	XI	200	—	71L	Gr.Sch.
Sonnengasse . . . alle Nrn.	I	9	91	22S	J.Seb.
Sonnenplatz . . . alle Nrn.	X	146a	87	82L	Gib.
Sonntagsweg . . alle Nrn.	IV	109	28	94S	Alm.
Sophienstraße . . alle Nrn.	VIII	136	243	148L	Pet.
Spechtstraße . . u. 3	VII	149	51	85L	Gib.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Spechtstraße . . g. 8	VII	150	28	86L	Gib.
Speckbacherstr. ohne Haus-Nr.	X	183a	—	131L	„
Speckhartstraße . . alle Nrn.	IX	34a	300	157L	Mög.
Spenglerstraße . . alle Nrn.	VII	188	539	57L	Gost.
Sperberstraße . . u. 1—9	VII	150	121	86L	Gib.
„ . . „ 13—23	VII	149	249	85L	„
„ . . „ 31—45	VIII	179	89	127L	„
„ . . „ 61—79	VIII	181	97	129L	„
„ . . „ 85—101	VIII	182	97	130L	„
„ . . g. 4—28	VII	149	276	85L	„
„ . . „ 32—38	VIII	179	158	127L	„
„ . . „ 40—54	VIII	180	287	128L	„
„ . . „ 72	VIII	181	38	129L	„
„ . . „ 96—150	VIII	182	108	130L	„
Sperlingstraße . . alle Nrn.	VII	150	386	86L	„
Speyerer Straße . alle Nrn.	VII	208a	—	79L	„
Spießstraße . . ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	„
Spinnerei . . . alle Nrn.	VIII	143	25	156L	Wöhrd
Spitalgasse . . . u. 1—11	I	6	39	13S	J.Seb.
„ . . . „ 13—23	I	6	49	14S	„
„ . . . g. 2—10	I	6	35	13S	„
„ . . . „ 12—14	I	6a	227	13S	„
Spitalhof . . . alle Nrn.	V	69	54	42S	Erl.
Spitalhof, hinterer alle Nrn.	I	6	40	14S	J.Seb.
Spitalhof, vorderer alle Nrn.	I	6	99	14S	„
Spitalplatz . . . u. 1—25	I	6	79	14S	„
„ . . . g. 2	I	6	—	13S	„
„ . . . „ 4—14	I	9	51	22S	„
Spittlertorgraben . u. 1—9	VII	48	76	34L	Gost.
„ . „ 11—27	VII	48	129	34L	Kleinw.
„ . „ 29—49	VII	48	143	35L	„
„ . g. 4—6	VII	189	—	60L	Gost.
„ . „ 10	VI	46	—	33L	„
„ . „ 24	VI	47	—	6L	„
„ . „ 30	VII	48	—	35L	Kleinw.
Spittlertormauer . u. 1—3a	VI	46	5	33L	J.Lor.
„ . „ 5—17	VI	47	50	6L	„
„ . g. 2—4	VI	46	3	33L	„
„ . „ 18—44	VI	47	99	6L	„
Spittlertorzwinger alle Nrn.	VI	46	9	32L	„
Spitzenberg . . . u. 1—21	I	10	131	26S	J.Seb.
„ . . . g. 2—34	I	10	233	24S	„
Spohrstraße u. ohne Haus-Nr.	VII	54	—	42L	Höf.
„ . . . g. 4—16	VII	54	186	41L	„
Sportparkstraße . alle Nrn.	IX	144	52	161L	Mög.
Stabiusstraße . . alle Nrn.	II	33	409	54S	Renn.
Stadion . . . . alle Nrn.	VIII	121	—	133L	Gleiß.
Stadtgasse, obere . alle Nrn.	IV	109	28	94S	Alm.
Stadtgasse, untere . u. 17	IV	109	—	94S	Schnepf.
„ „ . „ 43—87	IV	109	51	94S	Alm.
„ „ . g. 42—86	IV	109	82	94S	„
Stangengäßchen ohne Haus-Nr.	VI	43	—	1L	J.Lor.
Staudenweg . . alle Nrn.	XI	214	63	164L	Gib.
Stegmannstraße ohne Haus-Nr.	XI	202	—	73L	Gr Sch.
Steinberg, am . . alle Nrn.	XI	215	54	165L	Reich.
Steinbruch, zum . alle Nrn.	V	87a	291	70S	Zieg.
Steinbühler Straße u. 1—11	VII	211	105	103L	Gost.
„ „ „ 13—19	VII	210	59	102L	Steinb.
„ „ g. 2—6	VII	190	34	61L	Gost.
„ „ „ 10—34	VII	211	198	103L	„
Steiner Weg . . alle Nrn.	XI	212	91	162L	Röth.
Steinfeldstraße . . alle Nrn.	IV	109	76	92S	Schnepf.
Steinhauserweg . alle Nrn.	XI	215	85	165L	Reich.
Steinheilstraße . . alle Nrn.	VII	153	741	89L	Steinb.
Steinplattenweg . u. 1a—53	II	71	35	46S	Erl.
„ . „ 65—135a	V	69	16	42S	„
„ . g. 24—130	V	69	—	42S	„
Steinstraße . . . u. 1—21	III	102	2	84S	Weß.
„ . . . g. 2	III	101	54	83S	„
Stelzengasse . . alle Nrn.	I	9	165	25S	J.Seb.
Stephanstraße . . u. 11	VIII	136	—	148L	Pet.
„ . . „ 17—35	VIII	133	301	145L	„
„ . . „ 39—47a	VIII	133	205	145L	Gleiß.
„ . . „ 49—57	VIII	130	—	142L	„
Stephanstraße . . g. 2—28	VIII	134	141	146L	Pet.
„ . . „ 30a—36	VIII	134	81	146L	Gleiß.
„ . . „ 52—58	VIII	130	36	142L	„
Sterngasse, hintere alle Nrn.	VI	40	216	23L	J.Lor.
Sterngasse, vordere u. 1—33	VI	40	126	23L	„
„ „ g. 2—34	VI	40	151	24L	„
Sterzingerstraße alle Nrn.	X	183a	—	131L	Gib.
Stettnerstraße . . g. 4—12	III	106	—	88S	Weß.
Stieberstraße . . alle Nrn.	XI	216	107	166L	Mühlh.
Stiegelfeld, zum . alle Nrn.	V	86	110	69S	Zieg.
Stielerstraße . . alle Nrn.	V	69	12	42S	Erl.
Stöpselgasse . . . u. 1—23	I	5	139	11S	J.Seb.
„ . . . g. 2—6	I	7	4	16S	„
Stolzingstraße . . alle Nrn.	X	146	—	82L	Gib.
Straßburger Str. alle Nrn.	VII	154	—	90L	Steinb.
Straßenäckerweg alle Nrn.	XI	215	5	165L	Reich.
Straußstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Stromerstraße . . alle Nrn.	VII	210	67	102L	Steinb.
Sturmstraße . . g. 4—10	VIII	136	94	148L	Pet.
Südbahnhof, zum . alle Nrn.	X	183	4	131L	Gib.
Südtiroler Platz o. Haus-Nr.	X	183a	—	131L	„
Sündersbühlstraße alle Nrn.	VII	195	215	66L	Sünd.
Sulzbacher Straße u. 1—53	II	32	383	53S	Gärt.W.
„ „ „ 55—67	II	30	61	51S	„
„ „ „ 69—75	II	28	33	49S	Renn.
„ „ „ 79	II	28a	145	49S	„
„ „ „ 83—93	II	28	97	49S	„
„ „ „ 95—113	II	29	185	50S	„
„ „ g. 4—48	II	13	243	32S	Gärt.W.
„ „ „ 50—58	II	17	143	36S	„
„ „ „ 60—84	II	28	266	49S	„
„ „ „ 86—104	II	29	186	50S	„
„ „ „ 108	II	29	—	50S	Renn.
Sulzbacher Str., äuß. u. 1—9	II	24	110	43S	Schopp.
„ „ „ „ 11—59	II	25	346	44S	„
„ „ „ „ 133—175	II	25	47	44S	Erl.
„ „ „ g. 2—38	II	22	340	40S	Schopp.
„ „ „ „ 40—80	II	23	351	41S	„
„ „ „ „ 88—182	II	23	369	41S	Erl.
Sybelstraße . . . alle Nrn.	VIII	127	43	139L	Gleiß.
T					
Täubleinshof . . alle Nrn.	VI	41	57	26L	J.Lor.
Tafelfeldstraße . u. 1—15	VIII	111	238	105L	Steinb.
„ „ 17—45	VII	166	224	106L	„
„ . „ 47—57	VIII	170	92	110L	„
„ . „ 59—71	VIII	169	217	109L	„
„ . g. 6—42	VII	166	288	106L	„
Tafelhofstraße . . alle Nrn.	VIII	110	514	104L	Taf.
Talgasse, obere . . alle Nrn.	I	9	126	23S	J.Seb.
Talgasse, untere . alle Nrn.	I	9	183	23S	„
Tannenbergstraße o. Haus-Nr.	V	87	—	70S	Zieg.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Tannenhof . . . alle Nrn.	X	146a	—	82L	Gib.
Tannhauserstraße . alle Nrn.	X	146a	—	82L	„
Taubengasse . . alle Nrn.	II	15	175	34S	Wöhrd
Tauroggenstraße . alle Nrn.	II	25	—	44S	Erl.
Tellstraße . . . alle Nrn.	II	84	238	67S	Gr.V.
Tetzelgasse . . . u. 3—33	I	7	224	16S	J.Seb.
„ . . . „ 35—49	I	5	128	11S	„
„ . . . „ 51—61	I	7	48	17S	„
„ . . . g. 2—28	I	7	167	16S	„
„ . . . „ 30—34	I	7	58	17S	„
Teutoburger Str. o. Haus-Nr.	II	71	—	46S	Schopp.
Thaerstraße ohne Haus-Nr.	IV	85	—	68S	„
Theatergasse . . alle Nrn.	VI	39	133	16L	J.Lor.
Theklastraße . . alle Nrn.	VIII	130	75	142L	Gleiß.
Theodorstraße . . alle Nrn.	II	14	188	33S	Gärt.W.
Theresienplatz . . u. 1—3	I	6	21	15S	J.Seb.
„ . . u. 5—13	I	7	89	16S	„
„ . . g. 2—6	I	8	59	19S	„
„ . . „ 8	I	7	13	18S	„
Theresienstraße . u. 1—9	I	5	3	12S	„
„ . . „ 11—23	I	7	102	16S	„
„ . . g. 2—10	I	5	23	12S	„
„ . . „ 12—32	I	6	195	15S	„
Thoner Weg . . u. 25	III	91	5	74S	Wetz.
„ „ . . „ 85—119	IV	108	9	91S	„
„ „ . . g. 106—196	IV	108	36	91S	„
Thorner Straße . alle Nrn.	II	71	—	46S	Schopp.
Thüringer Straße o. Haus-Nr.	VII	148	—	84L	Gib.
„ „ o. Haus-Nr.	VII	150	—	86L	„
Thumenberger Weg u. 3—41	II	23	229	41S	Erl.
„ „ „ 65a—83	II	25	4	44S	„
„ „ „ 105	V	69	6	42S	„
„ „ g. 18—74	V	69	57	42S	„
Thusneldastraße . u. 5	IX	36	7	159L	Mög.
Tieckstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Tiefäckerstraße . . alle Nrn.	IX	37	4	160L	Mög.
Tiefenfeldstraße . alle Nrn.	IV	85b	54	68S	Gr.V.
Tiergartenstraße . g. 2—50	VIII	120	216	132L	Gleiß.
„ . „ 54—66	VIII	120	30	132L	Gib.
Tirolerstraße . . alle Nrn.	X	183a	—	131L	„
Toplerstraße . . . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Torwartstraße . alle Nrn.	IX	144	—	161L	„
Tränkstraße . . . g. 20—22	II	23	5	41S	Schopp.
„ . . . „ 80	II	23	—	41S	Erl.
Treibberg . . . u. 1—19	I	12	110	30S	J.Seb.
„ . . . g. 2—16	I	12	160	31S	„
Treustraße . . u. 1—11	VIII	110	53	104L	Taf.
„ . . . g. 2—10	VII	210	6	102L	„
Tristanstraße . . alle Nrn.	VIII	178	71	126L	Gib.
Trödelmarkt . . u. 3	VI	43	—	1L	J.Lor.
„ . . . „ 5—47	VI	44	57	2L	„
„ . . . g. 2—4	VI	43	9	1L	„
„ . . . „ 4a	I	2	—	1S	J.Seb.
„ . . . „ 6—30	VI	43	42	1L	J.Lor.
„ . . . „ 32—58	VI	44	42	2L	„
Troststraße . . . alle Nrn.	VII	52	178	39L	Gost.
Tuchergartenstraße u. 3—29	II	73	168	56S	Gärt.V.
„ g. 6—30	II	73	116	56S	„
„ „ 36	II	76	23	59S	„
Tucherstraße . . u. 3—11	I	6	69	15S	J.Seb.
„ . . „ 13—57	I	8	427	20S	„
„ . . g. 2—6	I	6	39	14S	„
„ . . „ 8—46	I	8	385	21S	„
Tuchgasse . . . alle Nrn.	I	2	42	1S	J.Seb.
Tuchmacherszwinger alle Nrn.	VI	45	6	10L	J.Lor.
Tullnaustraße . u. 7—65	VIII	143	7	156L	Pet.
Tullnaustraße . . g. 10—54	VIII	143	51	156L	Pet.
„ . . „ 70—74	VIII	130	—	142L	Gleiß.
Tulpenstraße . . u. 11—17	VII	196	126	67L	Sünd.
„ . . g. 8	VII	196	34	67L	„
„ . . „ 10—12	VII	194	78	65L	„
Tunnelstraße . . u. 7—21	VII	167	101	107L	Steinb.
„ . . g. 12—16	VII	166	90	106L	„
„ . . „ 18—24	VIII	111	26	105L	„
Turnerheimstraße alle Nrn.	VII	206	202	77L	Schwer.
Turnstraße, obere u. 1—17	VII	48	100	34L	Kleinw.
„ „ g. 4—10	VII	48	40	35L	„
Turnstraße, untere u. 1—3	VII	48	17	35L	„
„ „ g. 4—16a	VII	49	100	36L	„
U					
Uhlandstraße . . u. 3—7	III	82	72	65S	Gärt.V.
„ . . „ 9—25	III	83	88	66S	„
„ . . „ 33—45	III	90a	8	73S	Gr.V.
„ . . g. 18	III	83a	38	66S	Gärt.V.
„ . . „ 20—30	III	83	116	66S	„
„ . . „ 40	III	90	—	73S	Gr.V.
Ulmenstraße . . u. 1—33	VII	148	128	84L	Gib.
„ . . g. 6—24	VII	148	380	84L	„
„ . . „ 52	VII	150	—	86L	„
Uschlittplatz . . u. 1—13	VI	44	90	3L	J.Lor.
„ . . g. 2—6	VI	47	53	4L	„
„ . . „ 8—14	VI	47	43	5L	„
Urbanstraße . . alle Nrn.	IX	144	118	161L	Mög.
Uzstraße . . . alle Nrn.	VIII	121	—	133L	Gleiß.
V					
Valznerweiherstraße alle Nrn.	IX	144	312	161L	Mög.
Veilhofstraße . . u. 35—41	II	23	67	40S	Schopp.
„ . . „ 49—89	II	23	77	40S	„
„ . . g. 4—24	II	20	79	39S	Renn.
„ . . „ 30	II	20	—	39S	Schopp.
„ . . „ 34—38	II	21	626	41S	„
„ . . „ 46—48	II	20	6	39S	„
„ . . „ 78b—100	II	23	40	41S	„
Veillodterstraße . u. 1—11a	II	73	32	56S	Gärt.W.
„ . . „ 13—35	II	72	106	55S	„
„ . . g. 6—28	II	32	179	53S	„
Veit-Stoß-Platz . alle Nrn.	VII	62	—	53L	Gost.
Vestnertorgraben . u. 1—23	III	79	129	62S	Gärt.V.
„ . „ 29—53	II	78	122	61S	„
„ . g. 4	III	79	1	62S	„
„ . „ 8	I	4	—	8S	J.Seb.
Vestnertormauer . alle Nrn.	I	5	71	10S	„
Viehhof . . . alle Nrn.	VII	196	77	67L	Gost.
Viktoriastraße . . alle Nrn.	II	22	143	40S	Schopp.
Virchowstraße . . u. 5—25	II	75	78	58S	„
„ . . g. 4—36	II	71	55	46S	„
Vogelherdstraße . alle Nrn.	IV	108	21	91S	Wetz.
Vogelsangstraße . u. 1—11	X	146a	—	82L	Gib.
Vogelsgarten . . alle Nrn.	VIII	143	67	156L	Pet.
Vogelweiherstraße alle Nrn.	VII	147	4	83L	Gib.
Volckamerplatz . . alle Nrn.	X	145	104	81L	„
Volckamerstraße . alle Nrn.	X	145	224	81L	„
Volkmannstraße . u. 1—9	VII	160	147	96L	Gost.
„ . . „ 27—37	VII	209	—	80L	Gib.
„ . . g. 4—8	VII	209	2	80L	Gost.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Volkmannstraße . g. 16—38	VII	209	—	80L	Gib.
Volkswohlstraße . alle Nrn.	XI	214	40	164L	Gib.
Volprechtstraße . u. 3—7	VII	65	105	56L	Gost.
" . . " 13—23	VII	63	311	54L	"
" . . g. 2—4	VII	65	59	56L	"
" . . " 10—20	VII	62	330	53L	"
Voltastraße . . . u. 1—3	VIII	176	86	124L	Steind.
" . . . " 5—17	VIII	176	272	124L	Gib.
" . . . " 51—57	VIII	175	137	123L	"
" . . . " 61—69	VIII	174	230	122L	"
" . . . " 79—81	VIII	179	—	127L	"
" . . . " 85—103	VIII	180	508	128L	"
" . . . g. 22—36	VII	153	76	89L	"
" . . . " 38—56	VII	152	235	88L	"
" . . . " 60—68	VIII	174	125	122L	"
" . . . " 74—98	VIII	179	564	127L	"
Volzstraße . . . u. 7	VII	184	—	45L	Sünd.
" . . . g. 6—12	VII	184	9	45L	"
Von-der-Tann-Str. u. 135—137	VII	205	88	76L	"
" g. 120—150	XI	200	102	71L	"
Vorjurastraße . alle Nrn.	IX	215	62	165L	Reich.
Voßstraße . . . alle Nrn.	V	69	64	42S	Erl.
W					
Waaggasse . . . u. 1—11	I	2	42	1S	J.Seb.
" . . . g. 2—6	I	3	16	2S	"
Wachtelstraße . . alle Nrn.	IV	108	14	91S	Wetz.
Wächterstraße . . u. 1—27	II	13	335	32S	Gärt.W.
" . . g. 2—28	II	17	60	36S	"
Wagenseilstraße . u. 11—35	IX	34	396	157L	Mög.
" . . g. 10—30	IX	34a	249	157L	"
Wahlbaum, beim . alle Nrn.	XI	215	30	165L	Reich.
Wahlerstraße . . alle Nrn.	IV	68	51	90S	Schnieg.
Waizenstraße . . u. 1—3	VI	44	12	3L	J.Lor.
" . . . " 5—11	VI	45	67	8L	"
" . . . g. 2—28	VI	47	172	5L	"
" . . . " 30—40	VI	47	93	6L	"
Waldaustraße . . alle Nrn.	VII	206	42	77L	Schwei.
Waldgärtnerstraße . alle Nrn.	VIII	132	—	144L	Gleiß.
Waldhof . . . . alle Nrn.	X	146	34	82L	Gib.
Waldluststraße . . u. 3—25	VIII	132	38	144L	Gleiß.
" . . . " 27—45	VIII	132	—	144L	"
" . . . " 75	IX	144	6	161L	Mög.
" . . . " 81—121	IX	132	—	144L	Gleiß.
" . . . g. 76	IX	144	9	161L	Mög.
Waldstraße . . alle Nrn.	IX	35	30	158L	"
Waldstromerstraße . alle Nrn.	XI	215	252	165L	Reich.
Walkürenstraße, ohne Haus-Nr.	VIII	120	—	132L	Gleiß.
Wallensteinstraße . u. 145—165	XI	200	89	71L	Gr.Sch.
" . . g. 34—36	XI	200	53	71L	Sünd.
" . . " 126—174a	XI	200	118	71L	Gr.Sch.
Waltherstraße . . alle Nrn.	VII	48	17	35L	Kleinw.
Walzwerkstraße . u. 89—99	II	23	98	41S	Erl.
" . . . g. 2—72	II	23	75	41S	"
Wandererstraße . u. 13—49	VII	185	412	46L	Höf.
Wäschershof . . alle Nrn.	VI	42	99	14L	J.Lor.
Wassergasse . . alle Nrn.	VII	197	39	68L	Sünd.
Wasserlorstraße . alle Nrn.	II	15	184	34S	Wöhrd
Wattstraße . . alle Nrn.	VIII	179	492	127L	Gib.
Webersgasse . . u. 1—17	VII	195	148	66L	Sünd.
" . . . g. 10	VII	195	—	66L	Gost.
Webersplatz . . u. 5—19	I	7	188	17S	J.Seb.
" . . . g. 2—18	I	12	98	30S	"

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Weddigenstraße . alle Nrn.	VIII	121	84	133L	Gleiß.
Wehefritzstraße ohne Haus-Nr.	III	106	—	88S	Wetz.
Wehrenreuther Weg alle Nrn.	IV	217	9	95S	Buch
Weichselstraße . alle Nrn.	III	106	66	88S	Wetz.
Weidenkellerstraße u. 3	VII	210	3	102L	Taf.
" . . g. 2—8	VII	210	75	102L	"
Weidenstraße ohne Haus-Nr.	VII	147	—	83L	Gib.
Weidicht, im . . alle Nrn.	XI	214	23	164L	Gib.
Weigelstraße . . alle Nrn.	III	98	9	80S	Joh.
Weihergartenstraße alle Nrn.	IV	68	98	90S	Schnieg.
Weikershofer Straße alle Nrn.	XI	201	147	72L	Höf.
Weikertsgäßchen . u. 1	VI	39	—	16L	J.Lor.
Weinmarkt . . . u. 1—7	I	3	65	2S	J.Seb.
" . . . " 9—11	I	2	17	4S	"
" . . . g. 2—12	I	3	96	2S	"
" . . . " 12a—16	I	1	68	5S	"
Weintraubengasse . u. 1	I	2	7	3S	"
" . . g. 2—12	I	2	59	4S	"
Weißenau . . . alle Nrn.	VIII	127	82	139L	Gleiß.
Weißenburger Str. alle Nrn.	XI	212	122	162L	Röth.
Weißer Weg . . alle Nrn.	II	23	77	41S	Erl.
Weißgerbergasse . u. 1—35	I	2	360	4S	J.Seb.
" . . g. 2—36	I	1	288	5S	"
Wellenweg . . alle Nrn.	IV	217	5	95S	Buch
Welserstraße . . u. 11—35	II	25	62	44S	Schopp.
" . . . " 41—65	II	70	213	45S	"
" . . . g. 34—40	II	25	106	44S	"
Wendlerstraße . . alle Nrn.	VIII	115	270	114L	Galg.
Werderau, an der . alle Nrn.	X	145	—	81L	Gib.
Werderstraße . . u. 1—25	II	31	472	52S	Renn.
" . . g. 2—24	I	30	465	51S	"
Wespennest . . . u. 1—9	VII	38	94	18L	J.Lor.
Westendstraße . . alle Nrn.	IV	68	136	90S	Schnieg.
Westtorgraben . . u. 1—17	VII	48	96	35L	Kleinw.
Westtormauer . . u. 1	VI	47	—	5L	J.Lor.
" . . . " 3—7	VI	47	4	4L	"
" . . . g. 4	VI	47	7	5L	"
" . . . " 6—18	VI	47	56	4L	"
Westtorzwinger . alle Nrn.	VI	47	—	5L	"
Wetzendorfer Straße u. 1—11	III	94	234	76S	Joh.
" " " 21—29	III	93	74	75S	"
" " " 201	III	107	11	89S	Wetz.
" " " 215-277a	IV	108	148	91S	"
" " " g. 4—10	III	94	56	76S	Joh.
" " " 18—60	III	93	465	75S	"
" " " 80	IV	108	5	91S	Wetz.
" " " 120	IV	92	49	91S	"
" " " 144—278	IV	108	163	91S	"
Widhalmstraße . u. 1—11	VIII	141	156	153L	Galg.
" . . . " 17—29	VIII	116	138	115L	"
" . . . g. 4—12	VIII	141	31	153L	"
" . . . " 22—28	VIII	116	151	115L	"
Wielandstraße . . u. 3—37	III	98	288	80S	Joh.
" . . . g. 4—40	III	97	140	79S	"
Wiesenstraße . . u. 3—19a	VII	165	208	101L	Steind.
" . . . " 21—47	VII	164	288	100L	"
" . . . " 51—63	VII	167	125	107L	"
" . . . " 67—91	VII	166	108	106L	"
" . . . " 93—107	VIII	112	162	111L	"
" . . . " 111—119	VIII	113	140	112L	Galg.
" . . . " 123—135	VIII	115	236	114L	"
" . . . " 137—145	VIII	114	182	113L	"
" . . . " 151—159	VIII	116	143	115L	"

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistritt	Steuergemeinde
Wiesenstraße . . . u. 165—177	VIII	117	199	116L	Galg.
" . . . g. 2—10	VII	159	150	95L	Steinb.
" . . . " 12—34	VII	158	217	94L	"
" . . . " 38—46a	VII	164	212	100L	"
" . . . " 48—60	VII	163	305	99L	"
" . . . " 62—68	VII	167	103	107L	"
" . . . " 84—104	VIII	170	273	110L	"
" . . . " 116—126	VIII	113	253	112L	Galg.
" . . . " 132—156	VIII	114	528	113L	"
" . . . " 158—166	VIII	116	124	115L	"
" . . . " 172—186	VIII	117	218	116L	"
Wiesentalstraße . u. 1	III	102	38	84S	Joh.
" . . . " 3—35	III	102	521	84S	Weg.
" . . . g. 2—48a	III	102	423	84S	"
" . . . " 56	III	106	3	88S	Weg.
Wilhelminenstraße alle Nrn.	VIII	122	493	134L	Gib.
Wilhelm-Löhe-Str. alle Nrn.	VII	148	—	84L	"
Wilhelm-Spaeth-Str. u. 1	VIII	127	67	139L	Pet.
" u. 5—51	VIII	127	90	139L	Gleiß.
" " 63—79	VIII	129	170	141L	"
" " 115—175	VIII	121	29	133L	"
" g. 2	VIII	124	28	136L	Pet.
" " 4—8	VIII	124	53	136L	Gleiß.
" " 10—18	VIII	125	117	137L	"
" " 24—46	VIII	127	326	139L	"
" " 48—86	VIII	129	307	141L	"
" " 120—160	VIII	121	39	133L	"
Wilhelmstraße . . u. 7—11	VII	196	85	67L	Sünd.
" . . . " 15—29	VII	194	258	65L	"
" . . . g. 2—20	VII	196	149	67L	"
" . . . " 26	VII	194	61	65L	"
Willibaldstraße . alle Nrn.	II	71	8	46S	Schopp.
Willstraße . . . u. 1—5	VII	52	92	39L	Gost.
" . . . " 25	VII	51	—	38L	Kleinw.
" . . . g. 2—8	VII	52	97	39L	Gost.
" . . . " 50	VII	50	—	37L	Kleinw.
Wilsonstraße . . alle Nrn.	X	183	35	131L	Gib.
Winkel, im . . . alle Nrn.	X	146	60	82L	"
Winklerstraße . . u. 1—15	I	2	161	1S	J.Seb.
" . . . " 29—37	I	3	30	2S	"
" . . . g. 2—20	I	2	80	1S	"
" . . . " 22—26	I	3	15	2S	"
Winterstraße . . u. 15—17	V	200	18	71L	Gr.Sch.
Winzelbürgstraße . alle Nrn.	II	25	122	44S	Schopp.
Wirthstraße . . u. 3—29	VIII	117	399	116L	Galg.
" . . . " 33—35	VIII	118	87	117L	"
" . . . " 37—55	VIII	118	116	117L	Gib.
" . . . " 57—63	VIII	119	88	118L	"
" . . . g. 2—4	VIII	141	63	153L	Galg.
" . . . " 10—20	VIII	116	190	115L	"
" . . . " 34—36	VIII	171	82	119L	"
" . . . " 38—42	VIII	171	92	119L	Gib.
" . . . " 44—58	VIII	172	279	120L	"
" . . . " 64—76	VIII	173	24	121L	"
Witschelstraße . . u. 3—5	VII	198	48	69L	Sünd.
" . . . " 125	XI	200	10	71L	"
" . . . g. 6—96	VII	199	168	70L	Gost.
Wodanplatz . . u. 1	VIII	121	—	133L	Gleiß.
" . . . " 9	VIII	120	—	132L	"
" . . . u. 5, g. 4—8	VIII	129	80	141L	"
Wodanstraße . . u. 3—19	VIII	123	358	135L	Gib.
" . . . " 37—41	VIII	126	82	138L	Gleiß.
" . . . " 47—65	VIII	128	242	140L	"
Wodanstraße . . u. 69—81	VIII	129	184	141L	Gleiß.
" . . . g. 2—18	VIII	178	235	126L	Gib.
" . . . " 24—78	VIII	120	604	132L	Gleiß.
Wöhrder Hauptstr. u. 1—39	II	16	355	35S	Wöhrd
" " g. 2—42	II	15	275	34S	"
" " " 44—64	II	16	176	35S	"
" " " 72	II	20	30	39S	"
Wöhrder Kreuzgasse alle Nrn.	II	15	96	34S	"
Wöhrder Schulgasse alle Nrn.	II	16	206	35S	"
Wöhrder Wollengasse alle Nrn.	II	15	251	34S	"
Wölckernstraße . . u. 3—13	VIII	113	233	112L	Galg.
" . . . " 19—39	VIII	114	450	113L	"
" . . . " 43—47	VIII	116	8	115L	"
" . . . " 59—79	VIII	117	281	116L	"
" . . . g. 4—28	VIII	177	425	125L	"
" . . . " 30—56	VIII	171	516	119L	"
" . . . " 60—82	VIII	118	439	117L	"
Wörthstraße, obere alle Nrn.	VI	44	296	2L	J.Lor.
Wörthstraße, untere alle Nrn.	VI	44	169	2L	"
Wolfsgasse . . . alle Nrn.	I	7	93	17S	J.Seb.
Wolgemutstraße . u. 3—7	VII	199	74	70L	Gost.
Wollengäßchen . . alle Nrn.	VI	40	6	15L	J.Lor.
Wollentorstraße . alle Nrn.	II	15	102	34S	Wöhrd
Würfelstraße . . alle Nrn.	IX	34a	159	157L	Mög.
Wunderburggasse . u. 5	I	8	—	20S	J.Seb.
" . . . " 7—19	I	8	69	19S	"
" . . . g. 4	I	8	46	20S	"
" . . . " 6—14	I	8	120	19S	"
Wurfbeinstraße . u. 1—15	IX	34a	160	157L	Mög.
" . . . " 21—23	IX	34	46	157L	"
" . . . g. 2—20	IX	34a	279	157L	"
" . . . " 26—88	IX	34	258	157L	"
Wurzelbauerstraße alle Nrn.	II	72	423	55S	Gärt.W.
Wurzelgasse . . alle Nrn.	VI	45	41	28L	J.Lor.
Wurzgartenstraße . alle Nrn.	IV	217	—	95S	Buch

Z

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistritt	Steuergemeinde
Zapfengasse . . . alle Nrn.	V	69	23	42S	Erl.
Zaungasse . . alle Nrn.	XI	213	66	163L	Gib.
Zedernstraße . . alle Nrn.	XI	202	121	73L	Gr.Sch.
Zeitenwendeplatz . alle Nrn.	XI	213	68	163L	Gib.
Zellenstraße . . . g. 6	VII	53	419	40L	Gost.
Zeltnerschloß . . alle Nrn.	VIII	130	52	142L	Gleiß.
Zeltnerstraße . . u. 7—11	VII	210	71	102L	Taf.
" . . . " 15—31	VII	210	190	102L	Steinb.
" . . . g. 14—30	VII	210	84	102L	"
Zengerstraße . . alle Nrn.	X	183	426	131L	Gib.
Zeppelinfeld ohne Haus-Nr.	VIII	121	—	133L	Gleiß.
Zeppelinstraße . . alle Nrn.	VIII	121	—	133L	"
Zerzabelshofer Hauptstr. a. Nrn.	IX	144	494	161L	Mög.
Zerzabelshofstraße u. 3—69	VIII	132	730	144L	Gleiß.
" " 81—93	IX	144	—	161L	Mög.
" g. 40—110	VIII	132	5	144L	Gleiß.
Zickstraße . . . alle Nrn.	VII	52	169	39L	Gost.
Ziegelgasse . . . u. 1—3	VIII	110	82	104L	Taf.
" . . . " 11—15	VIII	111	20	105L	"
" . . . " 21—27	VIII	112	144	111L	Galg.
" . . . " 31—35	VIII	113	125	112L	"
" . . . " 37—39	VIII	177	84	125L	"
" . . . " 41—47	VIII	177	172	125L	Gib.
" . . . g. 4—26	VIII	111	273	105L	Steinb.
" . . . " 32—40	VIII	112	96	111L	"

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Ziegelgasse . . . g. 52—64	VIII	168	237	108L	Steinb.
Ziegelgasse, äußere u. 1—33	VIII	175	128	123L	Gib.
„ „ g. 2—32	VIII	175	271	123L	„
„ „ „ 42—60	VIII	174	47	122L	„
Ziegelsteinstraße . u. 1—15	IV	85b	51	68S	Gr.W.
„ . „ 21—25	IV	85b	6	68S	Zieg.
„ . „ 67—245	V	88	332	71S	„
„ . g. 14—30	IV	85b	31	68S	„
„ . „ 50—152	V	86	275	69S	„
„ . „ 170—224	V	88	140	71S	„
„ . „ 260	V	87a	—	70S	„
Ziegenstraße . . alle Nrn.	IX	35	297	158L	Mög.
Zirkelschmiedsgasse u. 1—23	VI	45	167	28L	J.Lor.
„ g. 2—30	VI	41	129	30L	„
Zollerstraße . . u. 3	VII	198	26	69L	Sünd.
Zollhof . . . . alle Nrn.	VII	210	47	102L	Steinb.
Zufuhrstraße . . u. 5—29	VII	211	181	103L	Gost.
„ . . g. 2—10	VII	190	68	61L	„
„ . . „ 12—26	VII	211	110	103L	„
Zweigstraße . . . u. 3	VII	198	38	69L	Sünd.
„ . . . g. 4—12	VII	198	274	69L	„
Zwerggasse . . . alle Nrn.	I	8	27	19S	J.Seb.
Zwingerstraße, n.ittl. u. 1	II	16	12	35S	Gärt.W.
„ „ „ 5—11	II	17	63	36S	„
„ „ g. 2—4a	II	16	71	35S	„
„ „ „ 6a—14	II	17	137	36S	„
Zwingerstraße, obere alle Nrn.	II	17	187	36S	„
Zwingerstraße, unt. u. 1—9	II	17	85	36S	„

Alphabetisches Sachregister

Tabelle

A

Aachen, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Abbruch von Gebäuden 18
Abfuhrwagen für Fäkalienversand . . . 134
— für Kehricht 132
Abgaben, örtliche 386
Abgeordnete zur Deutschen Nationalversammlung
(J.-B. 1919/20, Tab. 519)
— zum Bayer. Landtag 1928 . . . 375
— zum Reichstag 1928 371
— zum Kreistag 1928 378
Abnahmestellen für gewöhnl. Gasuhren 111
— für Motoren 111
— für Selbstmesser 111
Abonnementseinnahmen der Straßenbahn 189, 190
Abonnenten in städt. Badeanstalten . . 355
— im Stadttheater 235, 237
Aborte, öffentliche 135
— Unterhaltungskosten 388
Abortgruben 134, 135
Abstimmende nach dem Geschlecht zur Reichstags-, Landtags- und Kreistagswahl am 20. Mai 1928 . . 369
Abstürzen, Unglücksfälle 93
Abtreibungen, Anzeigen 120, 123
Abzahlungsgeschäfte, Zahl der 168
Acker- und Gartenländereien, Fläche der
(J.-B. 1919/20, Tab. 189)
— — 1927, Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 160 und 161)
Ackerweide, Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 161)
Adas-Israel, Privatreligionsschule . . 227
Aktiengesellschaften 168
Alarmglocken der Feuerwehr 129
Alkoholkranke, Fürsorgestelle für . . . 340
Allgem. Ortskrankenkasse . . 245, 246, 248
Almoshof, Fläche 10
— Einwohner 12
Alter, die Bevölkerung nach 40, 41
(J.-B. 1927, Tab. 49—55)
— der Eheschließenden 50, 52, 53, 55, 56
— der Gebärenden 67
— und Geburtenhäufigkeit . . . 71—73
— der Gestorbenen . . . . 75, 78—80
— gestorbener Militärpersonen
(J.-B. 1919/20, Tab. 127, 132)
— der verstorbenen Säuglinge . . . 87
— der Selbstmörder 91
— tödlich Verunglückter . . 78—80, 93
— der Zu- und Weggezogenen . . 95, 96
Altersversicherung 249
Altes Gymnasium 203
Altona, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Ammoniak, Anfall im Gaswerk . . . 114
Amtsbibliothek, städt. 244
Amtsführung, städt., Kosten 388
Amtsgericht 258
Amtshandlungen durch die Kriminalpolizei 119
— durch die Sittenpolizei 123
Amtsvormundschaft 310
An-, Auf- und Umbauten 18
Anbauflächen, landwirtschaftliche . . . 137
Angestellte und Beamte, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . . 44, 45
(J.-B. 1927, Tab. 58—64)

Tabelle
Anklagesachen bei Staatsanwaltschaft . 359
Anlagen, genehmigungspflichtige . . . 124
— öffentliche, Unterhaltungskosten . 388
Anlehen, städtische 384
Einzelaufführung
(J.-B. 1919/20, Tab. 547)
Anschlagsäulen (Spannungsumformer) . 115
Anschlüsse für hydraulische Aufzüge . . 108
— für Licht, öffentliche Beleuchtung, technische Zwecke 115
— für Wasser 107
Anschuldigung, falsche, Anzeigen . . . 120
Anstaltserziehung Jugendlicher 316
Ansteckende Krankheiten, Erkrankungen 320—322, 332—334
Anteile an Reichssteuern 385
Antiquare, Zahl der 168
Antiquitätenhandlungen, Zahl der . . 168
Anzeigen durch die Schutzmannschaft 118, 124
— in Kriminalsachen 119, 120
— sittenpolizeiliche 123
Anzeigesachen bei Staatsanwaltschaft . 359
Apfel, Preise 153
Apfelbäume, Fläche mit solchen
(J.-B. 1927, Tab. 160)
— Zahl der
(J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Apotheken 319
Approbierte Bader 319
Aprikosenbäume, Zahl der
(J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Arbeiter, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . . 44, 45
(J.-B. 1927, Tab. 58—64)
— städtische, Anzahl 381
— städtische, Zahl und Lohn 1914
(J.-B. 1915, Tab. 552—558)
— Stundenlöhne 154
Arbeiterschutzbestimmungen, Kontrollen . 124
Arbeiterverhältnisse, Normalbedarf 157—162
Arbeiterversicherung . . . . . 245—253
Arbeitsamt . . . . . 267—269
Arbeitsbücher, ausgestellte 126
Arbeitsfürsorge 279, 292, 293
Arbeitsgericht . . . . . 360—362
Arbeitshäuser, dorthin Eingeschaffte . . 121
Arbeitsheim 279
Arbeitslehrerinnen an den Volkshauptschulen 211, 231
Arbeitslose, Unterstützung durch die Erwerbslosenfürsorge
(J.-B. 1927, Tab. 289, 290)
Arbeitslosenversicherung 271, 272
Arbeitslosenzählungen
(J.-B. 1910, Tab. 137—139, J.-B. 1914, Tab. 271—279)
Arbeitsnachweis, öffentlicher, Verwaltungskosten
(J.-B. 1927, Tab. 293, 403)
Arbeitsnachweise . . . . . 267—270
Arbeitsräume, Bezugsgesuche 36
— Kontrollen 124
Arbeitssaal, städt. offener 230, 232
Arbeitszeit und Lohnverhältnisse in der Rüstungsindustrie 1917
(J.-B. 1917/18, Tab. 745—748)
Archiv u. Bibliothek, Unterhaltungskosten 388
Armenbeschäftigungsanstalt 278

Tabelle

Armenhäuser 288
Armenratswahl 1919
(J.-B. 1919/20, Tab. 527)
Armenrechtszeugnisse 289
Armenwohnungen 288
Arreste u. einstweilige Verfügungen 357, 358
Ärzte, Zahl der 319
— in öffentlichen und Vereins-krankenanstalten 323
Ärztliche Überwachung der Schulen 342—344
Asoziale, Erhebungen im Mai 1925
(J.-B. 1925, Tab. 282, 283)
— unterstützte
(J.-B. 1926, Tab. 272, 273)
Asphaltpflaster, Fläche 37
Asyle 300
Atmosphärische Erscheinungen . . . . 1—5
Auf-, An- und Umbauten 18
Aufenthaltsermittlungen durch die Kriminalpolizei 119
Aufnahmen in den bayer. Staatsverband 367
Aufsicht (unter Polizeiaufsicht Gestellte) 121
Aufzüge, Anschlüsse für hydraulische . . 108
Augenkranke, Maximilians-Heilanstalt 323, 328
Augsburg, Bevölkerung und Fläche . . 47
Aktionatoren, Zahl der 168
Ausgesteuerte Personen 281, 282
Ausgewiesene Personen 121
Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke . . . . . 331—333
Auskunftsstelle in Rechtsangelegenheiten, Tätigkeit 366
Aussperrungen 176
Ausübung der Heilkunde 319
Ausweise, gewerbepolizeiliche 126
Ausweisungen 121
Automobildroschkenbesitzer, Zahl der . . 168
Automobile i. öffentl. Verkehr, Zahl 193—195

B

Bäcker, Zahl der 168
Bäckereien, Kontrollen 349
Badeamt, Einnahmen und Ausgaben . 388
Badeanstalten . . . . . 353—356
Bader, approbierte 319
Bahnen . . . . . 177—180, 187—192
Bank, bayer. (Staatsbank) 174
Banken 173, 174
Bankiers, Zahl der 168
Barmen, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Bauamt, städt., Betriebskosten 388
Bauführungen, abgeschlossene 18
Baugesellschaft Werderau, Bautätigkeit 1911—1928 25
Baugesuche 36
Baumagazin, Einnahmen und Ausgaben 388
Baumschulen (und Pflanzgärten), Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Baunotumlage 34
Bauplätze, Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Bauschule, städt. . . . 222, 230, 232, 244
— Kosten 388
Bautätigkeit . . . . . 17—19, 22—27
— der Baugesellschaft Werderau . . 25
— der Gartenstadt Nürnberg . . . 24
— der Gemeinn. Wohnungsbauges. d. Stadt Nürnberg 26
— des Siedlungswerkes Nürnberg . 27
— gemeinnützige . . . . . 23—27
Bauunternehmer u. Maurermstr., Zahl der 168
Bauverwaltung, Einnahmen u. Ausgaben 388
Bayerische Staatsbank 174
Bayerisches Staatsarchiv 244

Tabelle

Beamte, städtische 380
Beamte und Angestellte, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . 44, 45
(J.-B. 1927, Tab. 58—64)
Beamtenbeleidigung, Anzeigen wegen . 120
Beamtenwohnungen, Erhebung April 1919
(J.-B. 1919/20, Tab. 30—34)
Bedürfnisanstalten, Zahl der 135
— Unterhaltungskosten 388
Bedürftige, unterstützte 281, 282
Beerdigungen . . . . . 196—198, 351
— kirchliche 196, 197
Begräbnisplätze, Fläche der 11
Begünstigung, Anzeigen wegen 120
Beherbergungsstätten . . . . . 103—106
Beherbergungssteuer
(J.-B. 1927, Tab. 401)
Behringer, Dr., Elem.-Schule 227
Bekenntnisonderschule, israelitische . . 207
Belegung, durchschnittl. b. d. Wohnungen 15, 16
(J.-B. 1925, Tab. 19—26, J.-B. 1926, Tab. 37, J.-B. 1927, Tab. 15—20, 22)
Beleidigung, Anzeigen wegen . . 120, 123
Beleidigungsklagen (Sühneversuche) . . 365
Beleuchtung, öffentliche 117
Beobachtungsstellen für Luftdruck, Luft- und Wassertemperatur 1, 2
Beratungsstelle f. Geschlechtskranke 337, 338
— für krüppelhafte Kinder 341
Berlin, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Beruf, die Bevölkerung nach dem . . 44, 45
(J.-B. 1909, Tab. 40—49, J.-B. 1919/20, Tab. 58, J.-B. 1927, Tab. 58—65)
Berufsamt, Verwaltungskosten
(J.-B. 1927, Tab. 293)
Berufsbeleidigung, Anzeigen wegen . . 120
Berufsberatung 317, 318
Berufsfeuerwehr, städt. 129
Berufsfortbildungsschule 215, 232
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
Berufsgenossenschaften 251
Berufszählung 1925 . . . . . 44, 45
— 1895, 1907
(J.-B. 1909, Tab. 40—49)
— 1916
(J.-B. 1919/20, Tab. 58)
Beschäftigungsanstalt 278
Beschwerdestelle in Wohnungssachen . . 363
Besitzveränderungen bei Grundstücken
(J.-B. 1922/23, Tab. 12, J.-B. 1925, Tab. 13)
Besitzveränderungsabgabe, örtliche (siehe Grunderwerbssteuer)
Besoldungsneuregelung f. städt. Beamte . 380
— für städt. Lehrkräfte 233
Besoldungsordnung 233, 380
Bestattungen auf Nürnberger Friedhöfen 351
Bestattungsamt, Unterhaltungskosten . . 388
Betriebe, genehmigungspflichtige . . . 124
— gewerbliche am 16. Juni 1925 166, 167
— gewerbliche 1895, 1907 und 1917
(J.-B. 1910, Tab. 106—118, J.-B. 1919/20, Tab. 231)
Betriebe, städt. . . . . 107—116, 187—192
Betriebe und Unternehmungen, Einnahmen und Ausgaben 388
Betriebskosten, umgelegte 29
Betriebskrankenkassen 245, 246
Betriebsrechnung der Kämmerei . . . 388

Tabelle

Betriebsunfälle, angezeigte . . . 251, 252
Betriebszählung, gewerbliche (siehe Betriebe, gewerbliche)
— landwirtschaftliche (J.-B. 1909, Tab. 153—158)
Betrug, Anzeigen wegen 120
Bevölkerung . . . . . 39—47
— nach den Volkszählungen 39
— Berufsgliederung am 16. Juni 1925 . . . . . 44, 45 (J.-B. 1927, Tab. 58—65)
— Bewegung der 48
— mittlere 46
— nach Alter . . . . . 40, 41 (J.-B. 1919/20, Tab. 51, J.-B. 1927, Tab. 49—55)
— nach Beruf 1925 . . . . . 44, 45 (J.-B. 1927, Tab. 58—65)
— — 1895, 1907 u. 1916 (J.-B. 1909, Tab. 40—49, J.-B. 1920, Tab. 58)
— nach Familienstand 1925 . . . 40, 41 (J.-B. 1927, Tab. 49—55)
— nach Geschlecht 12, 39
— nach Haushaltungen 39
— nach Muttersprache 43
— nach Religionsbekenntnis . . . 42
— nach Staatsangehörigkeit 1925 . . 43
— nach Stadtdistrikten 12
Bevölkerungsbewegung, allgem. Übersicht bis 1807 zurück (J.-B. 1919/20, Tab. 59)
Bewässerungswiesen, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Bewölkungsgrad 1, 4
Bewohner, Zahl, am 16. Mai 1927 . . 15
Bezirksbauernkammerwahl (J.-B. 1925, Tab. 359)
Bezirkslehrerverein, Bibliothek 244
Bezirkswachen der Polizei 118
Bezugsgenehmigungen, erteilte 32
Bezugsgesuche für Wohn- u. Arbeitsräume 36
Bibliotheken 244
Bienenvölker, Zählung 139
Bier, Erzeugung 164
— Kontrolle 349
— Untersuchung 347
— Einfuhr und Ausfuhr 164
— Verbrauch 164
— Bierbrauereien, Zahl der . . . 168
Bierfässer, Eichung 127
Bilderbühne, Schülervorstellungen . . . 241
Bildung und Unterhaltung . . . 234—244
Bildung u. Erziehung, Ausg. d. Stadt für 388
Biologische Klärgruben 135
Birnbäume, Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Birnen, Preise 153
Blattgold-Fabriken u.-Handlung., Zahl der 168
Blaukraut, Preise 153
Blei- u. Pastellstiftfabrikanten, Zahl der 168
Blinde, Zahl (J.-B. 1927, Tab. 312)
Blindenanstalt 304
— Schule der 227
Blindenheim, Mittelfränkisches 305
Blitzableiter 131
Blutschande, Anzeigen wegen 123
Bochum, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Boden, Bauten und Wohnungswesen 10—38

Tabelle

Bodenbenutzung 1900 u. 1913 (J.-B. 1913, Tab. 184)
— landwirtschaftliche, 1927 (J.-B. 1927, Tab. 160, 161)
Bodenwärme 9
Bogenlampen 117
Bohnen, Preise 153
Bohnenkaffee, Preise 153
Borsten, Kontrolle der Verarbeitung . . 124
Brache, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 161)
Brände 130
Brandstiftung, Anzeigen wegen 120
Brandversicherungsbeiträge 34
Branntwein, Kleinhandel mit 125
Branntwein-Untersuchungen 347
Braunschweig, Bevölkerung und Fläche . 47
Brausebäder, städtische . . . 353, 355, 356
Bremen, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Brennmaterialien, Preise 153
Brennspiritus, Preise 153
Breslau, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Briefhypotheken, Zahl der 35
Briefverkehr bei der Reichspost 181
Briketts, Preise 152, 153
Bronze-Fabriken u.-Handlungen, Zahl der 168
Brot, Kontrolle und Untersuchungen 347, 349
— Preise 153
Brückenzoll (J.-B. 1927, Tab. 400)
Brunnen, öffentliche 108
Buch, Fläche 10
— Einwohner 12
Buchdruckereien, Kontrollen 124
— Zahl der 168
Buchenbühl und Loher Moos, Fläche . . 10
— Einwohner 12
Buchhandlungen, Zahl der 168
Buchhypotheken, Zahl der 35
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten . . 357, 358
— Auskünfte b. d. Rechtsauskunftsstelle 366
Bürgermeisterwahl (J.-B. 1919/20, Tab. 531)
Bürstenfabriken, Zahl der 168
Butter, Preise 153

C

Celluloidwaren-Fabriken u.-Handlungen, Zahl der 168
Chemische Milchuntersuchungen 349
Chemnitz, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Christmarkt, Christbaummarkt 142
Cnopfsches Kinderspital 323, 328

D

Damenschneidereien u. Damenkonfektionsgeschäfte, Kontrollen 124
Dampfbäder im Volksbad 353
Darlehenskasse, städt. 264
Därme, Untersuchungen 349
Dekanatsbezirke, Nürnberger, ev.-luth. . 196
Dekorateure, Tapeziere, Zahl der . . . 168
Delikatessengeschäfte, Kontrollen . . . 349
Denkmäler, Unterhaltskosten 388
Desinfektionsanstalt 350
— Einnahmen und Ausgaben 388
Deutsche Reichsbahn . . . . . 177—179
Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Schulen 227
Diebstahl, Anzeigen wegen . . . 119, 120
Dienstboten, Zahl (J.-B. 1919/20, Tab. 58)
Dienstmänner, Zahl der 168, 193

Tabelle

Dienstwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Diorittpflaster, Fläche 37
Doppelehe, Anzeigen wegen 123
Dortmund, Bevölkerung und Fläche . . 47
Draht-Fabriken u. -Handlungen, Zahl der 168
Drahtwaren-Fabr. u. Handlung., Zahl der 168
Drechsler, Zahl der 168
Dresden, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Drillingsgeburten 70
Druckschriftenscheine 126
Duisburg, Bevölkerung und Fläche . . 47
Dung- und Sammelgruben 135
Dupont, Klavierschule 227
Düsseldorf, Bevölkerung und Fläche . . 47
Dutzendteichbad 355

E

Eheberatungsstelle, Tätigkeit 336
Ehebruch, Anzeigen wegen 123
Ehelichkeit der Geborenen . . 60, 61, 63, 64
Ehelichkeit verstorbener Säuglinge . . 85—87
Ehen, kirchlich eingesegnete . . . 196, 197
Ehesachen, Prozesse 357
— Sühneverfahren beim Amtsgericht 358
Ehescheidungen 357
Eheschließungen . . . . . 48—56
— nach Alter 50, 52, 53, 55, 56
— nach Beruf der Brautleute . . 55, 56
— nach Familienstand . . . . . 51—53
— nach Monaten 49
— nach Religionsbekenntnis . . . 54
— kirchliche 196, 197
— ohne oder mit verkürztem Aufgebot (Nottrauungen) 49
Eibach, Fläche 10
— Einwohner 12
Eichanstalten 127
Eichen, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Eier, Preise 153
Eigennutz, strafb., Anzeigen wegen . . . 120
Eigentümerwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Eilstückgutverkehr bei der Reichsbahn . . 178
Einäscherungsanlage, städtische 352
Einbürgerungen und Aufnahmen in den bayer. Staatsverband 367
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
Eingemeindung 10
Einkommensteuer (s. Reichseinkommensteuer)
Einverleibungen 10
Einwohnerzahl 39, 40
— der Großstädte 47
Eisenbahn . . . . . 177—179
Eisenbahnfachschule 227
Eisen- und Metallgießereien, Zahl der . 168
Elberfeld, Bevölkerung und Fläche . . 47
Elektrische Apparate und Maschinen, Zahl der Fabriken für 168
Elektrizität, Gebühren für . . . 153, 387
Elektrizitätserzeugungsanlagen nach dem Stand vom 31. Dez. 1909 und vom 1. Januar 1921 (J.-B. 1911, Tab. 99 bzw. J.-B. 1919/20, Tab. 553, 554)
Elektrizitätswerk, Betriebsergebnisse . . 116
— beschäftigte Arbeiter 381
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
— Verteilungsanlagen 115
Elektromotoren mit Anschluß an das Elektrizitätswerk 115
Emscherbrunnen, Kläranlagen 135

Tabelle

Engelthal, Heilstätte, Betrieb 330
— Kosten 388
Englische Fräulein, Institut 227
Enteignung der Fürstenvermögen, Volksbegehren und Volksentscheid (J.-B. 1925 u. 1926, Tab. 360)
Enten, Zählung 139
— Preise 153
Entführung, Anzeigen wegen 123
Entlassungen vor Ablauf der Strafzeit . 121
Entmündigungssachen, Anzahl 358
Entwässerungsgebiet, kanalisiertes . . . 38
Entwässerungsgesuche 36
Erbsen, Preise 153
Erdrücken, Unglücksfälle durch 93
Erfurt, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Erhängen, Selbstmorde 89
Erholungsfürsorge 291
Erkennungsdienst 122
Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten . . . . . 320—322
Erlenstegen, Fläche, Einwohner 12
Ernteflächenerhebung (J.-B. 1919/20, Tab. 189—192)
Ernteschätzung 138
Erpressung, Anzeigen wegen 120
Erschießen, Selbstmorde durch 89
Ersticken, Unglücksfälle durch 93
Ertränken, Selbstmorde durch 89
Ertrinken, Unglücksfälle durch 93
Erwerbsbeschränkte 281, 282
Erwerbslose, dauernd unterstützte d. Wohlfahrtsamts 281
— vorübergehend unterstützte d. Wohlfahrtsamts 282
Erwerbslosenerhebung 1925 und 1926 (J.-B. 1925, Tab. 265—268 bzw. J.-B. 1926, Tab. 261—267)
Erwerbslosenfürsorge (siehe Arbeitslosenversicherung)
Erwerbstätige, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . . 44, 45 (J.-B. 1927, Tab. 58—64)
Erziehung u. Bildung, Ausgaben d. Stadt 388
Erziehungsanstalten, Eingeschaffte in . . 121
Erziehungsanstalt Schafhof 227
Eisel, Zählung 139
Essen, Bevölkerung und Fläche 47
Essig, Preise 153
Essigfabrikanten, Zahl der 168
Evangelische höhere Mädchenschule . . . 227
Evang.-luth. Kirche 196
— — Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 218)
Expreßgut- und Gepäckverkehr 178

F

Fabrik-, Betriebs- und Werkstattgebäude (J.-B. 1925, Tab. 14)
Fabriken für elektr. Apparate und Maschinen, Zahl der 168
Fabriken, Kontrollen 124
Fabrikfeuerwehren 129
Fabrikgebäude, eingereichte Baugesuche . 36
Fahrgeldeinnahme b. d. Straßenbahn 189, 190
Fahrkarten, verkaufte bei der Reichsbahn 177
Fahrpreise (Straßenbahn) 387
Fäkalienabschwemmung, Gebühren . . . 387
Fäkalienlieferung 134
Familien, obdachlose, untergebrachte . . 32
— nach der sozialen Stellung des Familienvorst. am 16. Juni 1925 (J.-B. 1927, Tab. 47)

Tabelle

Familienasyl 290
Familienerziehung, Jugendlicher . . . 316
Familienstand außerehelicher Mütter . . 67
— der Eheschließenden . . . . . 51—53
— der Gestorbenen 74
— gestorbener Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 126)
— der Selbstmörder 88, 91
— tödlich Verunglückter 92
Familienstrandbad Dutzendteich 355
Fässer, Eichung 127
Faßeichanstalt, städt. 127
Fehlner, Zentralzitherschule 227
Feingoldschlägereien und -Handlungen, Zahl der 168
Feinkostgeschäfte, Kontrollen 349
Ferkel, Fleischbeschau 348
Fernsprechwesen 184
Festgenommene Personen 118, 119
Feststellungen der Schulärzte . . . 342—344
Fette, Preise 153
Feuchtigkeit der Luft 1, 4
Feuerbestattung 352
Feuerlöschwesen 129
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
— Feuermelder, automatische . . . 129
Feuerpolizei, Feuersicherheit in Sälen, Kontrollen 131
Feuerwehr, beschäftigte Arbeiter . . . 381
Feuerwehren, freiwillige 129
Fiakerbesitzer, Zahl der 168
Filialsteuer 386
Finanzwesen, städtisches . . . . 382—388
Fingerabdrücke 122
Firmen, Zahl der eingetragenen . . . 358
Firmungen von Kindern 197
Fische, Preise 153
— Überwachung des Verkehrs . . . 349
Fischerkarten, ausgestellte 124
Fläche der Großstädte 47
Flächeninhalt des Stadtgebiets . . . 10—12
Flaschenbierhandlungen, Zahl der . 125, 168
— Kontrollen 349
Flaschner, Zahl der 168
Fleisch, Beschau 348
— Einfuhr 147
— Kontrolle 349
— Preise 153
— Untersuchung 347
— Verbrauch 165
Fleischer, Zahl der 168
Flugfrachttarife 186
Fluglinien 185, 186
Flugpreis 186
Flug- und Sportplätze, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)
Flugzeuge, abgehende 185
— ankommende 185
— durchfliegende 185
Flußbäder 355
Föhren (Kiefern), Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Forsten, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Forstwirtschaftlich benutzte Flächen . . . 11
Fortbildungsschulen, technische 227
— gewerbliche 216
— städtische 215
Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes 20, 21
Frachtstückgutverkehr b. d. Reichsbahn . 178
Frachttarife (Flugverkehr) 186
Frankfurt a. M., Bevölkerung und Fläche 47
Frauenarbeitsschulen 227

Tabelle

Frauenschule, städt. soziale 223, 230, 232, 388
Freiheitsberaubung, Anzeigen wegen . . 120
Freireligiöse (J.-B. 1927, Tab. 218, 220)
Freireligiöser Jugendunterricht, Unterrichtsanstalt 227
Freiwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Fremdenbeherbergung . . . . . 103—106
Fremdenbetten, Zahl der 103
— Durchschnittspreise 104
Fremdenpensionen, Zahl der 103
Fremdenzimmer, Zahl der 103
Friedhöfe, Beerdigungen 351
— Fläche der 11
Friseure, Zahl der 168
Fruchtarten, angebaute (J.-B. 1927, Tab. 161)
Fuhrpark, Einnahmen und Ausgaben . 388
Fuhrwerk, öffentliches . . . . . 193—195
Fundgegenstände 128
Fürsorge, geschlossene der Wohlfahrtspflege 277
— offene d. Wohlfahrtspflege . 275, 283
— soziale u. Gesundheitswesen . 245—356
— wirtschaftliche der Wohlfahrtspflege 281, 282
Fürsorgeerziehung 121, 316, 358
Fürsorgeerziehungsanstalt, Schafhof . . 227
Fürsorgenehmer d. Wohlfahrtspflege 275, 277
Fürsorgeschwester im städt. Krankenhaus, Tätigkeit 327
Fürsorgestelle für Alkoholkranke . . . 340
— für die Jugend 314, 316
— für Lungenkranke . . . . . 331—333
— für Krüppel 341
— für Säuglinge 307, 308
Fürstenvermögen, Enteignung der (J.-B. 1926, Tab. 360)
Futterpflanzen, Anbaufläche (J.-B. 1927, Tab. 161)
Futterrüben, Anbauflächen 137

G

Gänse, Zählung 139
— Preise 153
Gärten, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Gartengewächse, Anbaufläche (J.-B. 1927, Tab. 161)
Gartenländereien, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
Gartenstadt Nürnberg, Bautätigkeit . . 24
— — Fläche, Einwohner 12
Gasglühlichtflammen 117
Gasthäuser, Erhebung am 1. Okt. 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 239)
Gasthöfe mit Fremdenbeherbergung, Zahl der 103, 168
Gast- und Schankwirtschaften, Genehmigungen 124
— Kontrollen 124, 349
— Zahl der 125, 168
Gasvergiftung, Selbstmorde 89
— Unglücksfälle 93
Gaswerk . . . . . 111—114
— Zahl der beschäftigten Arbeiter . 381
— Abnahmestellen 111
— Erzeugung und Verbrauch . 112, 113
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
— Gasuhren, Gasselbstmesser . . . 111
— Motoren 111
— Nebenerzeugnisse der Gasbereitung 114
— Rohrnetz 111
— Verteilungsanlagen 111

Tabelle
Gaukelei, Anzeigen wegen 123
Gebäude, eingereichte Baugesuche . . . 36
— neuentstandene 19
— städt., Einnahmen u. Ausgaben . 388
Gebäudebestand und Fortschreibung . . 20
Gebäudebrandversicherung 34
Gebäude und Wohnungen in den Stadtdistrikten am 16. April 1925 (J.-B. 1926, Tab. 13)
Gebäude-Zu- und -Abgang 18
Gebersdorf-Kleinreuth b. Schw., Fläche, Einwohner 12
Gebiet der Stadt, Entwicklung 10
— — Aufteilung 11, 12
Geborene . . . . . 48, 58—70
Gebrauchsgegenstände, Preise 153
— Untersuchungen 347
Gebrechliche, Erhebung 1925 (J.-B. 1925, Tab. 327—330)
Gebrechlichenzählung 1927 (J.-B. 1927, Tab. 311, 312)
Gebühren, gemeindliche 387
Geburten . . . . . 48, 58—70
— nach Alter der Mutter 67
— nach Beruf des Vaters bzw. der Mutter 68, 69
— nach Ehelichkeit . . . 60, 61, 63, 64
— nach Fruchtalter 66
— nach Geschlecht . . 59, 61, 63, 64, 66
— nach Häufigkeit . . . . . 71—73
— nach Monaten 62, 63
— nach Stadtteilen 64
— nach Tageszeit der Geburt . . . 65
— Mehrlingsgeburten 70
Geburtenüberschuß 48, 58
Gefährdetenfürsorge . . . . . 301—303
Gefirmte Kinder 197
Geflügel, Preise 153
Gefundene Gegenstände 128
Gehaltsordnung der städt. Beamten . . 380
— der städt. Lehrkräfte 233
Gehsteige, Fläche und Klinkerung . . . 37
Geißlein, Zufuhr 145
— Fleischeinfuhr 147
— Schlachtungen 148
Geistige Störung, Selbstmorde . . . 90, 91
Geldanschläge f. Naturalbezüge (Sachbez.) 156
Geldbußen, Anfall b. Vermittlungsamt . 365
Geldverkehr, Bayerische Bank 174
— Reichsbankhauptstelle 173
— Sparkasse . . . . . 254—263
Gelsenkirchen, Bevölkerung und Fläche . 47
Gemeindeangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle 366
Gemeindeforsten (J.-B. 1917/18, Tab. 282, J.-B. 1927, Tab. 160)
Gemeinden, einverleibte 10
Gemeindeumlagen 385
Gemeindewahlen 1908, 1911, 1914 (J.-B. 1914, Tab. 551)
— 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 525, 526)
— 1924 (J.-B. 1924, Tab. 330, 331)
Gemeinnützige Bautätigkeit . . . . . 23—27
Gemüse, Preise 153
— Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Gemüsehandlungen, Kontrollen 349
Genossenschaften, Zahl der eingetragenen 358
Genußmittelunterschungen 347
Gepäck- u. Expreßgutverkehr b. d. Reichsbahn 178
Gepäckverkehr (Luftverkehr) 185

Tabelle
Gerichtsbehörden, Tätigkeit . . . 357—364
Gerichtsvollzieherei, Zwangsvollstreckung 358
Germanisch. Nationalmuseum, Bibliothek 244
Gerste, Preise 151
— Anbauflächen 137
— Ernteertrag bzw. -schätzung . . . 138
Gerstenkaffee, Preise 153
Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkursverfahrens 358
Geschäftsgebäude, eingereichte Baugesuche 36
Geschäfts- und Kontorgebäude, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Geschirrhändler, Zahl der 168
Geschlechtskranke, Beratungsstelle . 337, 338
— Erhebungen (J.-B. 1914, Tab. 391, 393 und J.-B. 1924, Tab. 278, 279)
Geschlossene Fürsorge d. Wohlfahrtspfl. 277
Gesellschaften 243
— Zahl der eingetragenen 358
Gestorbene 48
— nach Alter . . . . . 75, 78—80
— nach Beruf 82
— nach Familienstand 74
— nach Geschlecht 74
— Kriegsgefangene (J.-B. 1919/20, Tab. 133)
— Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
— nach Monaten 76
— Säuglinge . . . . . 85—87
— nach statistischen Bezirken . . . 77
— nach Todesursachen . . . . . 77—81
Gesundheitsamt, Einnahmen u. Ausgaben 388
Gesundheitsverhältnisse i. d. Schulen 342—344
Gesundheitswesen . . . . . 319—356
Getaufte Kinder 196, 197
Getränkesteuer 386
Getraute Paare . . . . . 196—198
Getreide, Preise 151
— Anbauflächen 137
Getreideernte, Schätzung 138
Gewässer, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Gewerbe . . . . . 166—176
Gewerbeabmeldungen 170
Gewerbeanmeldungen 169
Gewerbebetriebe (J.-B. 1919/20, Tab. 230, 231)
— genehmigungspflichtige 124
Gewerbe- und Kaufmannsgericht, Einnahmen und Ausgaben 383
Gewerbelegitimationskarten 126
Gewerbeordnung, Auskünfte i. d. Rechtsauskunftsstelle 366
Gewerbepolizei . . . . . 124—127
Gewerbepolizeiliche Ausweise 126
Gewerberäume, Wohnungen mit . . . 21
Gewerbeschule für Knaben, städt. 217, 230, 232
Gewerbesteuer, bayer. 363
Gewerbliche Betriebe und Vereinigungen (J.-B. 1919/20, Tab. 230, 231)
Gewerbliche Betriebszählungen 1925 166, 167 (1895, 1907 u. 1917 J.-B. 1910, Tab. 106—118 bzw. J.-B. 1919/20, Tab. 231)
Gewerbliche Fortbildungsschulen . . . 216
Gewerbsunzucht, Anzeigen wegen . . . 123
Gewichtsfabrikanten, Zahl der 168
Gewitter, Tage mit solchen 3, 5
Gewürze, Preise 153
Gießereien, Zahl der 168
Giftscheine, ausgestellte 126
Giro-Verkehr bei der Reichsbank . . . 173

Tabelle
Glaser, Zahl der 168
Glühlampen 115, 117
Glockengießer, Zahl der 168
Godron, Lehranstalt für weibliche Handarbeiten 227
Goldarbeiter, Zahl der 168
Goldschläger, Zahl der 168
Granitpflaster, Fläche 37
Graupeln, Tage mit 5
Grieß, Preise 153
Grippe-Epidemie 1918
(J.-B. 1917/18, Tab. 159, 160)
Großbetriebe 166
Großfeuer 130
Großhandelsindex 163
Großhandelspreise für Getreide u. Mehl 151
— für Heu und Stroh 151
— für Kohlen 152
Großkraftwerk Franken, Strombezug vom 116
Großmarkt, Verkehr 142
Großreuth h. d. V., Fläche, Einwohner . 12
Großreuth b. Schw., Fläche, Einwohner 12
Großstädte, Fläche 47
— ortsanwesende Bevölkerung . . . 47
— Wohnbevölkerung 47
Großvieh, Zufuhr und Verbleib . 145, 146
— Preise 150
— Schlachtungen 148, 149
Großviehstücke, Fleischeinfuhr 147
Grubenaufsicht 135
Grubenentleerung, Betrieb 134
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
— Gebühren für 387
Grundbesitz, städt., Gesamtfläche, Erwerb und Veräußerungen 13
— der Unterrichtsstiftungen 296
Grundbesitzveränderungen
(J.-B. 1925, Tab. 13)
Grundbuchgeschäfte 358
Grunderwerbssteuer, Reichssteueranteile . 386
Grundsteuer 368, 385
Grundstücke u. Gebäude, städtische, Einnahmen und Ausgaben 388
Grundstücke, Fläche d. m. Häusern bebaut. 11
Grundstücke, an die Kanalisation angeschlossene 38
Grundstücksanschlüsse a. d. Wasserversorgg. 107
Grundwasserstand 6
Grundwertabgabe 386
Güterverkehr bei der Reichsbahn . . . 178
— (Luftverkehr) 185
Gütesachen, b. Amtsger. anhängige . . 358
Gymnasien 203, 230
— Bibliotheken 244

H

Hackfrüchte, Anbaufläche
(J.-B. 1927, Tab. 161)
Hafer, Preise 151
— Anbauflächen 137
Haferflocken, Preise 153
Hafner, Zahl der 168
Hagel, Tage mit 5
Hagelschäden und Hagelversicherung
(J.-B. 1919/20, Tab. 194, 195)
Halle a. d. S., Bevölkerung und Fläche 47
Hamborn, Bevölkerung und Fläche . . 47
Hamburg, Bevölkerung und Fläche . . 47
Handarbeitsschulen, private, weibliche . 227
Handelsgärtner, Zahl der 168
Handelsgewächse, Anbaufläche
(J.-B. 1927, Tab. 161)
Handelshochschule 199, 200, 230, 232
— Bibliothek 244
— Einnahmen und Ausgaben 388
Tabelle
Handelsrecht, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle 366
Handelsregister 358
Handelsschule, städt., höhere . 218, 230, 232
— — für Mädchen 219, 232
— Kosten 388
Handfertigkeitsschule 227
Handlungen, strafbare, Anzeigen . 118—120
Hannover, Bevölkerung und Fläche . . 47
Hauptamtliches Lehrpersonal der Volkshauptschule 231
Hauptkanäle 38
Hauptmarkt, Zahl der Verkäufer . . . 142
Hauptstelle für Jugendfürsorge
(siehe Jugendschutz)
Hauptunterstützungsempfänger . . 271, 274
Hausangestellte am 16. Juni 1925
(J.-B. 1927, Tab. 58—64)
Hausangestelltensteuer
(J.-B. 1925, Tab. 368)
Hausbesitzer, Beruf der Nürnberger
(J.-B. 1921, Tab. 16, 17)
Hausflächen und Hofräume, überbaute . 11
Hausgärten, Fläche der 11
Haushaltrechnungen minderbemittelter Familien
(J.-B. 1909, Tab. 224)
Haushaltungen 39
(J.-B. 1927, Tab. 46)
— in den Stadtdistrikten am 16. Mai 1927 12
(J.-B. 1927, Tab. 21)
— durchschnittl. Personenziffer am 16. Mai 1927 15
— in Untermiete
(J.-B. 1925, Tab. 19, 29)
— ihre Unterbringung i. Wohnungen
(J.-B. 1925, Tab. 29—32)
— mit Viehbesitz 139
— nach Berufsgruppen am 16. Juni 1925
(J.-B. 1927, Tab. 46)
Haushaltungsschulen 227, 306
Hausiersteuer 368
Hausierscheine 126
Hauskehrichtabfuhr 136
— Kosten 388
Hausmeisterwohnungen, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 15)
Hausschlachtungen 149
Haussteuer 368, 385
Haut- und Harnkranke, Poliklinik . . . 339
Hebammen 319
Heiliggeistspital 297
— Krankenabteilung 323
Heilkunde, Ausübung 319
Heilpersonal, Zahl des 319
— in Krankenanstalten 323
— Erhebung am 1. Mai 1909
(J.-B. 1909, Tab. 286)
Heilstätte Engelthal, Pfleglinge . . . 330
— — Betriebskosten 388
Heimgärten, Fläche mit
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Heiraten . . . . . 48—76
Heizbare Räume, neuentstandene 17, 22, 23
Herbergen . . . . . 103—105, 290
Herbstmesse 142
Heu, Preise 151
Hilfsklassen für Schwachsinnige 214
Himmelsbewölkung 1, 4
Hinabstürzen, Selbstmorde durch . . . 89
Hinterbliebenenversicherung 253
Hinterhäuser, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 14)

Tabelle

Hochbauverwaltung, Einnahmen u. Ausgaben 388
Hochschulbesucher . . . . . 199—202
Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) 199, 200, 230, 232
— Bibliothek 244
— Kosten 388
Höfen-Leyh, Fläche, Einwohner 12
Höfles, Fläche 10
— Einwohner 12
Hofräume und Hausflächen 11
Holz, Preise 153
Holzpflaster, Fläche 37
Holzungen, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
Hopfenhandlungen, Zahl der 168
Hopfenmarkt, Preise 144
— Umsatz 143
Hörer der Handelshochschule 200
— der städt. Volkshochschule . . 201, 202
Hornwarenfabrikanten, Zahl der . . . 168
Hortleiterinnen- u. Jugendseminar, städt. 226
Hospital zum Heiligen Geist 297
Hotels mit Fremdenbeherbergung, Zahl der . . . . . 103—105
Huf- und Wagenschmiede, Zahl der . . 168
Hühner, Zählung 139
— Preise 153
Hülsenfrüchte, Preise 153
— Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 191 u. J.-B. 1927, Tab. 161)
Hunde, Bad (städt. Volksbad) 353
— Steuer 386
— Zählung 139
Hüte, Preise 153
Hutungen, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Hygienische Milchuntersuchungen 349
Hypothekenstatistik 35
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte . . 358
Hypothekenverkehr im Amtsgerichtsbezirk Nürnberg 1912—1914 (J.-B. 1915, Tab. 520—528)

J

Jagdkarten, ausgestellte 124
Jahresmietpreis einer Wohnung . . . 28
Jahrespegelstände, höchste 8
Impfwesen 346
Index f. Lebenshaltung u. Großhandel . 163
Industriegelände bei Gibitzenhof, Einnahmen und Ausgaben 388
Infektionskrankheiten, Erkrankungen 320—322
Innungen 243
Innungskrankenkassen 245, 246
Institute für Schüler und Schülerinnen 227
Invalidenversicherung, Invalidenrenten 249, 250
Johannisheim 290
Israeliten 42, 198
Israelitische Bekenntnisonderschule . . 207
Israelitische Kultusgemeinde 198
Jugendamt, Kosten 388
Jugendfürsorge 316
Jugendgerichtshilfe 315
Jugendhorte 230
Jugend- und Hortleiterinnen-Seminar, städt. 226
Jugendschutz 314
Juweliere, Zahl der 168

Tabelle

K

Kabelnetz, Elektrizitätswerk 115
— Straßenbahn 187
Kaffeehäuser, Zahl der 168
Kaffee, Preise 153
Kakao, Preise 153
Kälber, Zufuhr und Verbleib . . 145, 146
— Fleischbeschau 348
— Fleischeinfuhr 147
— Preise 150
— Schlachtungen 148, 149
Kalbfleisch, Preise 153
Kämmerei-Betriebsrechnung 383
Kaminreinigung, Gebühren für 387
Kamm- und Hornwaren-Fabrikanten, Zahl der 168
Kanalbau 38
Kanalbenützung, Gebühren für 387
Kanalisation u. Abwasserreinigung, Einnahmen und Ausgaben 388
Kaninchen, Zählung 139
Kapitalertragsteuer 368
Karlsruhe, Bevölkerung und Fläche . . 47
Karpfen, Preise 153
Kartoffeln, Preise 153
— Anbauflächen 137
— Ernteschätzung 138
Kartonnagengeschäfte, Zahl der 168
Käse, Preise 153
— Untersuchungen 347
Kassel, Bevölkerung und Fläche 47
Katholiken 42
Katholische Kirche 197
— Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 220)
— Schulen 207, 212
Kaufmanns- und Gewerbegericht, Einnahmen und Ausgaben 388
Kehrichtabfuhr, Gebühren für . . 136, 387
— Hauskehricht 136
— Teilnehmer 136
— Kochstellen, Eimer 136
— Kosten 388
— Wagen 136
Kehrmaschinen 132
Kiefern (Föhren), Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Kiel, Bevölkerung und Fläche 47
Kinder, Beratungsstelle für krüppelhafte 341
— legitimierte 57
Kindergärtnerinnenseminar . 225, 230, 232
Kinderheim, „Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf 334
Kinderpflegerinnenkurse, Schulgeld . . 230
Kinderreiche, unterstützte 281, 282
Kinderspeisungen in den Schulen . . . 313
Kinderspital, Cnopfsches 323, 328
Kindersterblichkeit . . . . 79—81, 85—87
Kindervorstellungen im Stadttheater 235—238
Kindstötung, Anzeigen wegen 120
Kinos 239, 240
Kirche, evangelisch-lutherische 196
— — Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 218)
Kirche, katholische 197
— — Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 220)
Kirche und Schule . . . . . 196—233
Kirschbäume, Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
Kirschenbäume, Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Kirschen, Preise 153

Tabelle
Klagen beim Arbeitsgericht . . . 360—362
— — Vermittlungsamt 365
Klärgruben 135
Klärgrubenüberwachung, Gebühren für . 387
Klavierschule v. K. Dupont 227
Klee, Anbauflächen 137
Kleidermachereien, Kontrollen 124
— Zahl der 168
Kleidung, Preise 153
Kleinbetriebe 166
Kleinfeuer 130
Kleingärten, Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Kleingartenschiedsgericht 364
Kleinkinderfürsorge 307, 308
Kleinpflaster 37
Kleinrentner 281, 282
Kleinreuth-Thon, Fläche, Einwohner . . 12
Kleinvieh, Zufuhr und Verbleib . 145, 146
— Schlachtungen 148, 149
Kleinwohnungen, neuentstandene . . 17, 19
— besetzte
(J.-B. 1925, Tab. 18, 23; J.-B. 1927, Tab. 14)
— Bestand und Fortschreibung . . . 20
— in den Stadtdistrikten nach der Wohnungszählung 1925
(J.-B. 1926, Tab. 13, J.-B. 1927, Tab. 14)
Kliniken, private 319
Klinkerfläche der Gehsteige 37
Knabenvorschule (Institut Dr. Behringer) 227
Kochgas, Gebühren für 153, 387
Kochgerste, Preise 153
Kochstellen, Zahl der 136
Koch- und Frauenarbeitschule v. Rötter 227
Kohlen, Preise 152, 153
Koks, Anfall im Gaswerk 114,
— Preise 152, 153
Köln, Bevölkerung und Fläche 47
Kolonial- u. Materialwarenhandlungen, Zahl der 168
Kommissionsgeschäfte, Zahl der 168
Konditoreiwaren-Fabrikanten u. Handlungen, Zahl der 168
Konfektionsgeschäfte, Zahl der 168
Konfessionsschulen 207
Konfirmierte 196, 198
Königsberg i Pr., Bevölkerung u. Fläche 47
Konkubinat, Anzeigen wegen 123
Konkurse, Zahl der eröffneten 358
Konservatorium der Musik . 221, 230, 232
— Einnahmen und Ausgaben 388
Kontorgebäude, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 14)
Kontrollen v. Arbeiterschutzbestimmungen 124
— von Sälen auf Feuersicherheit . . 131
— von Lebensmitteln 349
Körperschaftsteuer, Reichssteueranteile 368, 385
Körperverletzung, Anzeigen wegen . . . 120
Kostkinder 276, 280, 311, 312
Kraftfahrzeuge . . . . . 193—195
— der Feuerwehr 129, 194
— öffentliche . . . . . 193—195
Kraftpostlinien (Reichspost) 180
Kraftwagen der Straßenbahn 187
Kraftwagenpark, Einnahmen und Ausgaben 388
Kramkäufel (Trödler), Zahl der . . . 168
Krankenanstalten, öffentl. u. Vereins- . 323
— private 319
— städtische, Betriebskosten 388
Krankenhaus d. Vereins f. Krankenpflege 323
— städtisches . . . . . 323—326

Tabelle
Krankenhaus, Betriebsergebnisse . . . 325
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
— Heilerfolge 326
— Krankenbewegung 324
— Personal 323, 324
— behandelte Erkrankungen, Heilerfolge 326
— Tätigkeit d. Fürsorgeschwester . . 327
Krankenkassen, reichsgesetzliche . . 245—248
— Mitgliederstand der 247
Krankenpflege, Verein für, Krankenhaus 323
Krankenpflegeschule des Martha-Maria-Vereins 227
Krankheiten, übertragbare, Erkrankungen . . . . . 320—322
Krebssterbefälle 1901—1914
(J.-B. 1914, Tab. 112, 113)
— 1926—1928 84
Krefeld, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Kreislandwirtschaftsschule Schafhof . . 205
Kreisschulen, Schüler und Lehrkräfte 205, 228
Kreistagswahl 15. Juni 1919
(J.-B. 1919/20, Tab. 523, 524)
— 20. Mai 1928 . . . . 369, 376—378
Kreistaubstummenanstalt 205
Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene 281, 282, 285
Kriegsfürsorge, Unterstützungen 1914 bis 1919/20
(J.-B. 1919/20, Tab. 493—495)
Kriegsgefangene, gestorbene
(J.-B. 1919/20, Tab. 133)
Kriegsnotgeld in 16 größeren bayerischen Städten 1916—1919
(J.-B. 1917/18, Tab. 749)
Kriegsopfer an Nürnberger Militärpersonen
(J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
Kriminalbeamte 119, 123
Kriminalhauptwachtmeister 119, 123
Kriminalkommissäre 119, 123
Kriminaloberkommissäre 119, 123
Kriminalpolizei 119
Kriminalsachen, Anzeigen in 120
Kriminalstatistik 1911
(J.-B. 1913, Tab. 512—518)
Krippenanstalt 306
Krisenunterstützung 273, 274
Krüppelfürsorge, Verein für 341
Krüppelheim Nürnberg
(J.-B. 1926, Tab. 329)
Kühe, Fleischbeschau 348
Kühe, Schlachtungen 148, 149
— Zufuhr 145
Kühl, Handfertigkeitsschule 227
Kulturfilmbühne, Schülervorstellungen . 242
Kultusgemeinde, israelitische, Amtshdlg. 198
Kunstanstalten, Zahl der 168
Kunstbrunnen 108
Kunstgewerbeschule (siehe Staatsschule für angewandte Kunst) 205
Künstlerpersonal im Stadttheater . . . 234
Kunstsammlungen, Unterhaltungskosten . 388
Kunst- und Handelsgärtner, Zahl der . 168
Kuppelei, Anzeigen wegen 120, 123
Kurzarbeiter, unterstützte 281, 282
Kurz-, Spiel- u. Manufakturwarenhandlungen, Zahl der 168
Kuttler, Zahl der 168

L

Lagergebäude, eingereichte Baugesuche . . 36
Lagerhäuser, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 14)
Lammfleisch, Preise 153

Länderforsten, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Landesgewerbeanstalt, Bayer. 171, 172, 244
Landesproduktenhandlungen, Zahl der . 168
Landgericht 357
Landratswahl 1906 u. 1912 (J.-B. 1912, Tab. 456) (siehe auch Kreistagswahlen)
Landtagswahl 1907 (J.-B. 1909, Tab. 387)
— 1912 (J.-B. 1912, Tab. 455)
— 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 520—522)
— 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 532, 533)
— 1924 (J.-B. 1924, Tab. 322)
— 1928 . . . . . 369, 373—375
Landwirtschaft und Viehhaltung . 137—141
Landwirtschaftlich benutzte Flächen . . 11
Landwirtschaftliche Anbauflächen . . . 137
Landwirtschaftliche Arbeiter, Löhne (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Landwirtschaftliche Bodenbenutzung (J.-B. 1927, Tab. 160, 161)
Landwirtschaftsamt, Einnahm. u. Ausgab. 388
— beim Feldbau Beschäftigte . . . 278
Landwirtschaftsschule 205
Laubengärten, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Laubhölzer, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Lebendgeborene . . . . . 48, 58—70
Lebenshaltung, Mindestkosten . . 157—162
Lebenshaltungsindex 163
Lebensmittel, -Aufsicht, Kosten 388
— Kontrolle 349
Lebensmittel, Preise 153
— Untersuchungen 347
Lebensüberdruß, Selbstmorde aus . . 90, 91
Lebkuchenfabrikanten und -Handlungen, Zahl der 168
Leerstehende Wohnungen (J.-B. 1917/18, Tab. 56—70 u. J.-B. 1919/20, Tab. 39)
Legitimationen 57
Lehrerbücherei des Bezirkslehrervereins . 244
Lehrkräfte an den Privatschulen 229
— an den Staats- und Kreisschulen . 223
— an den städtischen Schulen . . . 232
— an der Volkshauptschule . . 211, 231
— städtische, Gehaltsordnung . . . 233
Lehrlings-Fortbildungsschule der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg 227
Lehrstellenvermittlung 318
Lehrwerkstätten, Einnahmen u. Ausgaben 388
Leichen, nach auswärts übergeführte . . 351
Leichen-Bestattung und Einäscherung 351, 352
Leiden, körperl., Selbstmorde wegen . 90, 91
Leihamt, Pfänder 265
— Vorschüsse 266
Leipzig, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Leitungsnetz des Elektrizitätswerkes . . 115
Leonische Draht-, Gold- u. Silberbortenfabriken, Zahl der 168
Leuchtgas, Gebühren für 153, 387
Leuchtstoffe, Preise für 153
Lichtdruckanstalten, Zahl der 168
Lichtspieltheater 239, 240
Liebesgram, Selbstmorde aus . . . 90, 91
Linsen, Preise 153
Lithographische Anstalten, Zahl der . . 168
Lohe, Fläche 10
— Einwohner 12
Loher Moos und Buchenbühl, Fläche . . 10
— Einwohner 12
Lohmann, Institut 227

Löhne d. landw. Arbeiter 1921, Erhebung (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Lohnsteuer 368
Löschwasserpfosten 129
Lübeck, Bevölkerung und Fläche 47
Ludwigshafen, Bevölkerung und Fläche . 47
Luftdruck, -Feuchtigkeit, -Temperatur . . 1—4
Luftverkehr 185, 186
Lungenkranke, Auskunfts- und Fürsorgestelle . . . . . 331—333
— Heilstätte Engelthal 330, 388
Lustspiele i. Stadttheater, aufgeführte 235—238
Luth. Hilfsverein, Haushaltungsschule . 227
Lyzeen, städt. 220, 230, 232
— private 227

M

Mädchenfortbildungsschule 215
Mädchenhandel, Anzeigen weg. Verdacht 123
Mädchenhandelsschule . . . 219, 230, 232
— Kosten 388
Mädchenlyzeen, städt. . . . 220, 230, 232
Mädchenschulen, städt., höhere 220, 230, 232
Magdeburg, Bevölkerung und Fläche . . 47
Mahnsachen, durch das Amtsgericht . . 358
Mainz, Bevölkerung und Fläche 47
Malzkaffee, Preise 153
Malzverbrauch 164
Männerflußbad, Wöhrder Wiese . . . 355
Mannheim, Bevölkerung und Fläche . . 47
Manufakturwarenhandlungen, Zahl der . 168
Margarine, Preise 153
Märkte . . . . . 142—146
Markthallen, Verkaufsplätze 142
Marktvieh 145, 146
Martha-Maria-Verein 323
— Krankenpflegeschule 227
Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, Lehrlingsfortbildungsschule . . . 227
Maschinenfabriken, Zahl der 168
Maschinen- u. Heizamt, Einnahmen und Ausgaben 388
Materialwarenhandlungen, Zahl der . . 168
Maurermeister, Zahl der 168
Maximilians-Augenheilanstalt . . 323, 329
Mechaniker, Zahl der 168
Mehl, Preise 151, 153
— Untersuchungen 347
Mehrlingsgeburten 70
Meineid, Anzeigen wegen 120
Merkur, Unterrichtsanstalt d. Vereins 227, 269
Messen 142
Messerschmiede u. Schwertfeger, Zahl der 168
Meßstellen für Bodenwärme 9
— für Pegelstand der Pegnitz . . . 6—8
Metallgießereien, Zahl der 168
Metzger- u. Fleischwarengeschäfte, Zahl der 168
Metzgereien, Kontrolle 349
Miete, reichsgesetzliche 29
Mieteinigungsamt, Tätigkeit 31
Mietpreis, prozentualer, nach d. Reichsmietengesetz 29
— von besetzten und Leerwohnungen 28
— von möblierten Zimmern . . . 30
Mietwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
— Zahl der, am 16. Mai 1927 . . . 14
Mietzuschlag für Gewerberäume . . . 29
Mietzuschläge zur Grundmiete (J.-B. 1922/23, Tab. 21, 22)
Milch, für Säuglinge 307
Milcherzeugung und -Verwertung . 140, 141
Milchhandel, Erhebung 1915 (J.-B. 1916, Tab. 209—213)

Tabelle
Milch, Kontrolle und Untersuchung 347, 349
— Preise 153
Milchtrinkhallen 309
Milchverbrauch in Hotels, Kaffeehäusern u. dgl. 1915
(J.-B. 1917/18, Tab. 371)
Milchversorgung 140, 141
— Erhebung 1908 (J.-B. 1909, Tab. 216)
— Erhebung 1911 (J.-B. 1911, Tab. 184)
— nach Kommunalverbänden
(J.-B. 1919/20, Tab. 201)
Militärgefangene 39
— gestorbene
(J.-B. 1919/20, Tab. 133)
Militärpersonen, aktive 39
— gestorbene
(J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
Militärpferde 139
Mindestkosten zur Lebenshaltung . 157—162
Mineralwassergeschäfte, Kontrollen . . 349
Mitgliederstand der Krankenkassen . . . 247
Mittelbetriebe 166
Mittelfeuer 130
Mittelfränkisches Blindenheim 305
Mobilienbesitz, städtischer 383
Möblierte Zimmer, Mietpreise 30
Mögeldorf, Fläche, Einwohner 12
Mohrrüben, Anbauflächen 137
Monatsfahrkarten 190
Mord, Anzeigen wegen 120
Motoren, angeschlossene 111
Muggenhof, Fläche, Einwohner 12
Mühlen, Zahl der 168
— Kontrollen 349
Mühlenfabrikate, Preise 153
Mühlhof-Krottenbach, Fläche 10
— — Einwohner 12
Mülheim a. R., Bevölkerung und Fläche 47
München, Bevölkerung und Fläche . . 47
München-Gladbach, Bevölkerung u. Fläche 47
Mündel, bei der Amtsvormundschaft . . 310
— beim Amtsgericht 358
Münster, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Münzfernsprecher 184
Münzverbrechen u. -Vergehen, Anzeigen wegen 120
Musikschule Spilling 227
— städt. (Konservatorium) 221, 230, 232
— Kosten 388
Mutterberatungsstellen 307, 308
Muttersprache, Bevölkerung nach der . 43

N

Nachtlichtefabrikanten, Zahl der . . . 168
Nachtsteuer
(J.-B. 1927, Tab. 400)
Nagelschmiede, Zahl der 168
Nahrungsmittel-Untersuchungen . . . 347
Nationalmuseum, germanisches 244
Nationalversammlungswahl 19. Jan. 1919
(J.-B. 1919/20, Tab. 517—519)
Naturalbezüge, Geldanschläge für . . . 156
Naturhistorische Gesellschaft, Bibliothek . 244
Naturverhältnisse . . . . . 1—9
Nebel, Tage mit 5
Nebengebäude, Zahl der
(J.-B. 1926, Tab. 13)
Nebenmärkte, Zahl der Verkäufer . . . 142
Neubauten . . . . . 17—19, 23—27
— Baugesuche 36
Neues Gymnasium 203
Niederschläge 1, 3, 5
Norisstift 297
Notschlachtungen 149
Notstandsarbeiter 271, 274
Nottrauungen 49
Notwohnungen, erteilte Bezugsgenehmigg. 32
Notzucht, Anzeigen wegen . . . 120, 123

O

Obdachlose Familien, untergebrachte . . 32
— Zufluchtsanstalten 300
Oberhausen, Bevölkerung und Fläche . 47
Oberrealschulen 204, 230
Obstanlagen, Fläche mit
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Obstbaumzählungen 1900 und 1913
(J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Obsthandlungen, Kontrollen 349
Obstlagerhalle, vermietete Lagerräume . 142
Obstmarkt, Zahl der Verkäufer 142
Obst, Preise 153
Ochsen, Fleischbeschau 348
— Preise 150
— Schlachtungen 148, 149
— Zufuhr 145
Ochsenmaulsalat-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der 168
Öd- und Unland, Fläche
(J.-B. 1919/20, Tab. 189 und
J.-B. 1927, Tab. 160)
Offene Fürsorge d. Wohlfahrtspflege 275, 283
Offener Zeichen- und Arbeitssaal . 230, 232
Öffentliche Anlagen, Einnahm. u. Ausgab. 388
— Bedürfnisanstalten 135
— Beleuchtung 117
— Brunnen 108
— Krankenanstalten 323
— Verwaltungsgebäude, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 14)
Öffentliches Fuhrwerk . . . . . 193—195
Ölfrüchte, Anbaufläche
(J.-B. 1919/20, Tab. 191)
Öl, Preise 153
Opern- und Operettenvorstellungen 235—238
Ortsanwesende Bevölkerung 39
— — der Großstädte 47
Ortskrankenkassen 245, 246, 248
Ortslöhne gewöhnlicher Tagearbeiter . . 155
Ostermesse 142

P

Päderastie, Anzeigen wegen . . . 120, 123
Paketverkehr b. d. Reichspost 181
Panzerkreuzerverbot, Volksbegehren . . 379
Pappwaren- und Kartonnagengeschäfte . 168
Parkanlagen, Fläche 11
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Pastellstiftfabrikanten, Zahl der 168
Patentstiftfabrikanten, Zahl der . . . 168
Pegelstand der Pegnitz . . . . . 6—8
Pegnitz, Wassertemperaturen 2, 3
— Pegelstand . . . . . 6—8
Peitschenfabrikanten, Zahl der 168
Pensionisten, unterstützte 281, 282
Personenaufzugsteuer
(J.-B. 1927, Tab. 401)
Personenbeförderungskraftwagen . 193—195
Personenfahrsteuer
(J.-B. 1927, Tab. 401)
Personenverkehr bei der Reichsbahn . . 177
— bei der Straßenbahn 189
— beim Luftverkehr 185
Petroleumlampen 117
Petroleum, Preise 153
— Bedarf der Heimarbeiter 1915
(J.-B. 1917/18, Tab. 374, 375)
Pfänder 265

Tabelle

Pfarrämter, Einwohnerzahlen, alte Einteilung (J.-B. 1925, Tab. 197, 199)
— Einwohnerzahlen, neue Einteilung von 1927 (J.-B. 1927, Tab. 218, 220)
Pfennigsparkasse 258
Pferde, Zählung 139
— Fleischbeschau 348
— Fleischeinfuhr 147
— Schlachtungen 148, 149
Pfirsichbäume, Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Pflasterfläche 37
Pflasterzoll (J.-B. 1927, Tab. 400)
Pflaumenbäume, Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Pflege- und Krippenanstalt 306
Pflegekinder(Kostkinder) 276, 280—282, 311, 312
Pflege-Personal in Krankenanstalten . . 323
Pflegschaften 310, 358
Pfragnereien, Zahl der 168
Pfründner im Heiliggeistspital 297
— im Norisstift 297
— im Sebastianspital 298, 299
Pinselfabrikanten, Zahl der 168
Pißortbeleuchtung 117
Pißorte, öffentliche 135
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
Platzregen 1, 3
Plauen i. V., Bevölkerung und Fläche . 47
Poliklinik für Haut- und Harnkranke . . 339
Polizei . . . . . 118—128
— Aufsicht 121
— Hauptwachtmeister 118
— Kommissäre 118
— Oberkommissäre 118
— Oberwachtmeister 118
— Offiziere 118
Polizeipfleglinge . . . . . 301—303
Polizeistundenverlängerungen 128
Polizeiverwaltung, Kosten 388
Polizei-Wachen, -Runden und -Reviere . 118
Zahl der 168
Portefeuille-Fabrikanten u. -Handlungen.
Posamentiere, Zahl der 168
Possen, im Stadttheater gegebene . 235—238
Postscheckamt, Verkehr 183
Post- und Zahlungsanweisungen . . . 182
Postverkehr (Luftverkehr) 185
Praktische Ärzte 319
Prämienarbeiter 293
Predigerseminar, evang.-luth. 227
Preise . . . . . 28—30, 144, 150—153
— für Brenn- und Leuchtstoffe . . 153
— für Fische 153
— für Getreide 151
— für Heu 151
— für Hopfen 144
— für Kleidung 153
— für Kohlen 152, 153
— für Lebensmittel 153
— für Mehl 151
— für möblierte Zimmer 30
— für Obst 153
— für Reinigen, Stärken usw. . . . 153
— für Stroh 151
— für Vieh 150
— für Wohnungen 28
Preissteigerungen für Lebensmittel 157—163

Tabelle

Privatforsten (J.-B. 1917/18, Tab. 282)
— Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Privatklagesachen 357, 358
Privatkrankenanstalten 319
Privatschulen 227, 229
Protestanten 42
Protestantische Kirche 196
— Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 218)
— Schulen 207, 212
Prozesse, Anzahl derselben . . . 357, 358
Pulsaderöffnung, Selbstmorde durch . . 89
Pumpbrunnen 108
Pumpwerke, Wasserförderung 109
Puppenfabrikanten, Zahl der 168

Q

Quäkerspeisungen 313
Quarzitpflaster, Fläche 37
Quittungskarten 249

R

Rangierbahnhof, Fläche, Einwohner . . 12
Rationierung von Wohnungen 32
Raub, Anzeigen wegen 120
Raumzahl der vorhandenen Wohnungen 21
— der neuentstandenen Wohnungen 17, 22
Realgymnasialkurse für Mädchen . . . 220
Real- und Reformgymnasium 203, 230, 244
Realschulen 204, 230
Recht . . . . . 357—367
Rechtsauskunftsstelle 366
Rechtsstreitigkeiten, bürgerliche . . 357, 358
Reformierte 42
(J.-B. 1927, Tab. 218, 220)
Regen (Niederschläge) 5
Regentage 3, 5
Reichelsdorf, Fläche 10
— Einwohner 12
Reichsbahn . . . . . 177—179
— beförderte Tiere 179
— Güterverkehr 178
— Personenverkehr 177
Reichsbahndirektion (Verkehrsmuseum), Bibliothek 244
Reichsbankhauptstelle 173
Reichs-Einkommensteuer 368, 385
Reichsgebrechlichenzählung 1927 (J.-B. 1927, Tab. 311, 312)
Reichsforsten, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Reichsgesetzliche Krankenkassen . . 245—248
Reichsgesetzliche Miete 29
Reichsgewerbeordnung, Übertretungen . 118
Reichs-Grunderwerbsteuer . . . 385, 386
Reichs-Kapitalertragsteuer 368
Reichspost . . . . . 180—184
— Brief- und Paketverkehr 181
— Fernsprechwesen 184
— Kraftpostlinien 180
— Post- und Zahlungsanweisungen . 182
— Telegraphie 184
— Unterhaltungsrundfunk 184
— Verkehr b. Postscheckamt 183
Reichspräsidentenwahl (J.-B. 1926, Tab. 358, 359)
Reichssteueranteile an der Reichs-Einkommen- und -Körperschaftsteuer, -Umsatzsteuer, -Grunderwerbsteuer 385

Tabelle

Reichstagswahl 1907
(J.-B. 1909, Tab. 386)
— 1912
(J.-B. 1912, Tab. 454)
— 1919, Nationalversammlung
(J.-B. 1919/20, Tab. 517—519)
— 1920
(J.-B. 1919/20, Tab. 528—530)
— 1924
(J.-B. 1924, Tab. 324—329)
— 1928 . . . . . 369—372
Reichswohnungszählung 1918
(J.-B. 1917/18, Tab. 47—58)
— vom 16. Mai 1927 . . . . . 14—16
(J.-B. 1927, Tab. 13—22)
Reif, Tage mit 5
Reinigungsmaterial, Preise 153
Reinlichkeit, öffentliche . . . . . 132—136
Reis, Preise 153
Reisepässe, ausgestellte 128
Reißzeugfabriken und Reißzeugmacher, Zahl der 168
Religionsbekenntnis, Bevölkerung nach . 42
Religionsvergehen, Anzeigen wegen . . 120
Renten, ausgezahlte 249, 253
— Alters- und Invalidenversicherung 249
— Hinterbliebenenversicherung . . . 253
— Unfallversicherung 251
Reviere der Polizei 118
Riesenbetriebe 166
Rindfleisch, Preise 153
Rindvieh, Ausfuhr 146
— Fleischbeschau 348
— Schlachtungen 148, 149
— Verbleib 146
— Zählung 139
— Zufuhr 145
Roggen, Preise 151
— Anbauflächen 137
— Ernteertrag bzw. Ernteschätzung . 138
Roggenmehl, Preise 151
Röhrenbrunnen, öffentliche 108
Rohrkanäle 38
Rösel, Handarbeitsschule 227
Röthenbach b. Schweinau, Fläche . . . 10
— Einwohner 12
Rötter, Frauenarbeitsschule 227
Rotbuchen, Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Rot- und Glockengießer, Zahl 168
Rundenbezirke der Polizei 118
Rundfunkteilnehmer 184
Runkelrüben, Anbauflächen
(J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Rüstungsindustrie 1917, Arbeitszeit und Lohnverhältnisse
(J.-B. 1917/18, Tab. 745—748)

Saalaufsicht 131
Saarbrücken, ortsanw. Bevölkerung . . 47
Sachbeschädigung, Anzeigen wegen . . 120
Sachbezüge, Geldanschläge für 156
Sammelgruben für Fäkalien 134
Sammel- und Dunggruben 135
Sattler, Zahl der 168
Säuglingsfürsorge 307, 308
Säuglingssterblichkeit . . . 78—80, 85—87
— nach Alter 87
— nach Ehelichkeit und Geschlecht 85—87
— nach Monaten 86
— nach Stilldauer 87
— Gesamtausgaben für Maßnahmen gegen die 307

Tabelle

Sauerkraut, Preise 153
Schafe, Zählung 139
— Zufuhr und Verbleib . . . 145, 146
— Fleischbeschau 348
— Fleischeinfuhr 147
— Preise 150
— Schlachtungen 148, 149
Schaffleisch, Preise 153
Schafhof, Fürsorge-Erziehungsanstalt . 227
Schaltuhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung 115
Schankwirtschaften, Genehmigungen . . 124
— Kontrollen 124
— Zahl der 125, 168
Schauspiele im Stadttheater . . 235—238
Scheckverkehr bei der Sparkasse . . 256, 262
Schiedsgericht für weibl. Hausangestellte beim Gewerbegericht
(J.-B. 1926, Tab. 352)
Schirme, Preise 153
Schlachthof, Einnahmen und Ausgaben . 388
Schlachtungen im Schlachthof 148
— Haus- und Notschlachtungen . . 149
Schlackensteinpflaster, Fläche 38
Schlosser, Zahl der 168
Schmalz, Preise 153
Schmiede, Zahl der 168
Schneehöhe, Schneedecke 1, 3
Schneepflüge 132
Schneetage 3, 5
Schneider, Zahl der 168
Schnellzugszuschlagkarten, verkaufte . . 177
Schnepfenreuth, Fläche 10
— Einwohner 12
Schniegling, Fläche, Einwohner . . . 12
Schokoladefabrikanten, Zahl der . . . 168
Schotterstraßen, Fläche 37
Schrebergärten, Fläche mit
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Schreiner, Zahl der 168
Schuhmacher, Zahl der 168
Schuhwaren, Preise 153
Schulärzte, Feststellungen der . . 342—344
Schulbrausebäder 356
Schulden, städt. 384
Schulen . . . . . 199—233
— Aufwendungen der Stadt . . . 388
— Stiftungen 296
Schüler, deren Zugehörigkeit zu Vereinen
(J.-B. 1925, Tab. 228)
Schüleranmeldungen u. -Entlassungen 212, 213
Schülervorstellungen (Bilderbühne, Verkehrsmuseum) 241, 242
Schulgebäude und Baracken 208
Schulgeld 230
Schulhäuser mit Brausebädern 356
Schulkinder, Untersuchungen . . . 342—344
Schulklassen und Schulräume . . . 206—208
Schulsparkasse 258
Schulspeisungen 313
Schulwerkstätten, städt. 232, 388
Schulzahnklinik 345
Schutzgewehrscheine 124
Schutzmannschaft, Tätigkeit der 118
Schwachsinnige, Hilfsklassen für . . . 214
Schwangerenunterstützung 307
Schwänke, im Stadttheater gegebene 235—238
Schwarzbrot, Preise 153
Schweine, Zählung 139
— Zufuhr und Verbleib . . . 145, 146
— Fleischbeschau 348
— Fleischeinfuhr 147
— Preise 150
— Schlachtungen 148, 149

Tabelle

Schweinefett, Preise 153
Schweinefleisch, Preise 153
Schweineschmalz, Preise 153
Schwerbeschädigten-Arbeitsvermittlung . 294
— Berufsberatungen 294
Schwimmbäder im Volksbad, Besucher . 353
Sebastianspital 298, 299
— Krankenabteilung 323
Seifensieder, El.- und Realschule . . . 227
Selbstmorde . . . . . 88—91
— nach Alter 91
— — Art der Ausführung . . . 89
— — Beweggründen 90, 91
— — Familienstand u. Geschlecht 88, 91
Sicherheit, öffentliche . . . . . 118—136
Sicherheitskommissäre 118
Sicherheitspolizei 118, 121
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
Siedlungswerk, Bautätigkeit 27
Siemens-Schuckert-Werke, technische Fortbildungsschule der 227
Silberarbeiter, Zahl der 168
Silberschlägereien und -Handlungen, Zahl der 168
Simultanschulen 206, 212
Simultan- und Konfessionsschulen . 208—211
Sittenpolizei 123
Sittlichkeitsverbrechen und -Vergehen, Anzeigen wegen 120, 123
Sonnenscheinstunden 3, 4
Sonntagsruhe, Kontrollen 124
Soziale Frauenschule, städt. 223, 230, 232, 388
Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen 245—356
Sozialrentner 281, 282
Späheleute (siehe Kriminalpolizei)
Spanferkel, Markt 145
— Schlachtungen 148
Spannungsumformer d. Elektrizitätsw. . 115
Sparkasse . . . . . 254—263
— Darlehenskasse 264
— Einzelguthaben 259
— Einzelschulden 260
— Kreditabteilung 263
— Scheckverkehr 256, 262
— Schulsparkasse 258
— Sparbücher und Konten 257
— Spargelder 256, 261
— Sparmarken 258
— Sparverkehr, allgemeiner . . . 261
— Vermögen 254, 255
Speisefette, Preise 153
— Untersuchungen 347
Spezerei- u. Landesproduktenhandlungen, Zahl der 168
— Kontrollen 349
Spiel- und Galanteriewarenfabrikanten, Zahl der 168
Spilling, Musikschule 227
Spirituosen-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der 168
— Kontrollen 349
Spitäler . . . . . 297—299, 323—330
Sport- und Flugplätze, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160,
Sprechstellen der städt. Telefonanlage . 129
— öffentliche 184
Sprengwasserpfosten nnd Sprengwagen . 132
Staatsangehörigkeit, Bevölkerung nach . 43 (J.-B. 1917/18, Tab. 85)
Staatsangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle 366
Staatsanwaltschaft 359
Staatsarchiv, bayer. 244

Tabelle

Staatsbank, bayer., Stand 174
Staatseisenbahn (siehe Reichsbahn)
Staatsforsten (J.-B. 1917/18, Tab. 282)
— 1927, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)
Staatslehranstalt, höh. techn. 205
Staatsschule für angewandte Kunst . . 205
Staatsschulen . . . . . 203—205, 228
Staatssteuern 368
Stadtamt f. Leibesübungen, Einnahmen und Ausgaben 388
Stadtbibliothek 244, 388
Stadtdistrikte, durchschnittl. Belegung für 1 Wohnung und 1 Wohnraum (J.-B. 1927, Tab. 22)
— Einwohnerzahl 1925 12
— Fläche 12
— Haushaltungen 12
— Wohnungen 12
Stadterweiterungsamt, Einnahmen und Ausgaben 388
Stadtgärtnerei, Zahl der Arbeiter . . . 381
Stadtgebiet, Aufteilung 11, 12
— Entwicklung 10
Stadträte, Wahl (J.-B. 1919/20, Tab. 525, 526 und J.-B. 1924, Tab. 330, 331)
Stadttheater, Vorstellungen . . . 235—238
— Abonnenten 235, 237
— Art der Vorstellungen, Besuch 236, 238
— Einnahmen u. Ausgaben der Stadt 388
— Personal 234
Ständchen 128
Standesämter, Einnahmen u. Ausgaben 388
Standplätze für öffentl. Fuhrwerke . . 193
Statistische Bezirke, Gestorbene daselbst . 77
Statistisches Amt, Bibliothek 244
Stehbierhallen, Nachschau 349
Steindruckereien, Zahl der 168
Steinkohlen, Preise 152, 153
Steinmetzbetriebe, Werkstättenkontrollen . 124
Stellenvermittlung . . . . . 267—270
Sterbefälle 48
Sterblichkeit der Säuglinge . 78—80, 85—87
— an Tuberkulose 83
— an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen 84
Stettin, Bevölkerung und Fläche . . . 47
Steueranteile und Gemeindeumlagen . 385
Steuern 368, 385, 386, 388
Steuerpflichtige nach Steuerbeträgen (J.-B. 1911, Tab. 388—394 und J.-B. 1913, Tab. 539—543)
Stiere, Fleischbeschau 348
— Schlachtungen 148, 149
— Zufuhr 145
Stiftungen 296
Stimmberechtigte nach dem Geschlecht . . 369
Störung, geistige, Selbstmorde infolge 90, 91
Strafbare Handlung., Anzeigen . . . 118—120
Strafbefehle, Anträge auf Erlaß von . . 359
Strafrecht, Strafprozeßrecht, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle . . . 366
Strafsachen, b. Staatsanwaltsch. anhäng. 359
Straßenbahn, Anlagen u. Betriebsmittel 187
— Zahl der Arbeiter 381
— Betriebsergebnisse 189
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
— Fahrgeldeinnahme 189, 190
— Gebühren für 387
— Kraftwerk bzw. Umformerwerke . 191
— Personal 188
— Unfälle 192

Tabelle
Straßenbau 37
— beschäftigte Arbeiter 381
Straßenbeleuchtung 117
Straßenfläche 11
Straßenreinigung 132, 133
— Fläche 133
— Gebühren für 387
— Zahl der Arbeiter 133, 381
— Kosten 388
Straßen- und Wasserbauamt, Kosten . . 388
Streiks 175
Stroh, Preise 151
Strombezug des Elektrizitätswerks . . 116
Stromerzeugung und -Verbrauch der Straßenbahn 191
Strompreise für Licht und Kraft . . . 387
Studenten der Handelshochschule . . . 199
Stundenlöhne, tarifmäßige 154
Stuttgart, Bevölkerung und Fläche . . 47
Sühneversuche 358, 365
Süßkirschbäume, Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 160)

T

Tabak- u. Zigarrenfabrikanten, Zahl 168
Tagearbeiter, Ortslöhne gewöhnlicher . 155
Tages- und Nachtpflegekinder 312
Tanzmusiken 128
Tapeziere und Dekorateure, Zahl der . . 168
Tarifarbeiter 293
Tarifmäßige Stundenlöhne 154
Tätigkeit der Eheberatungsstelle . . . 336
Tätigkeit der Fürsorgeschwester im städt. Krankenhaus 327
— — Schulärzte . . . . . 342—344
— — Schulzahnklinik 345
— — Schutzmannschaft 118
— des Mieteinigungsamtes 31
— — Wohnungsamtes 32, 33
Tau, Tage mit 5
Tauben, Preise 153
Taubstumme, Schulen für 205
Taubstummen, Zahl
(J.-B. 1927, Tab. 312)
Taufen 196, 197
Tauschwohnungen, erteilte Bezugsgenehmigungen 32
Technikum (höh. techn. Staatslehranstalt) 205
Technische Fortbildungsschule d. Siemens-Schuckert-Werke 227
Tee, Preise 153
Teer, Anfall im Gaswerk 114
Telegramme 184
Telefonanlage, städt. 129
Temperaturen der Luft 1, 2
— des Wassers 2, 3
Teuerungszahlen
(J.-B. 1924, Tab. 155)
Theater, städt. . . . . 234—238, 388
Tiefbauverwaltung, Einnahmen und Ausgaben 388
Tierärzte, Zahl der 319
Tiere, Verkehr bei der Reichsbahn . . . 179
Tierhaare, Kontrolle der Verarbeitung . 124
Tiermehlbereitungsanstalt 348
Todesfälle bei Säuglingen . 78—80, 85—87
Todesursachen . . . . . 77—81
— wichtige, seit 1880
(J.-B. 1909, Tab. 73, 74)
Tödliche Verunglückungen 92, 93
Totgeborene . . . . . 48, 58—69
Trauerspiele im Stadttheater . . 235—238
Trauungen, kirchliche . . . . . 196—198
Treppenbeleuchtung, Schaltuhren . . . 115
— — Gebühren für 387

Tabelle
Trödler, Zahl der 168
Truthühner, Zahl
(J.-B. 1917/18, Tab. 299, 300)
Tuberkulosebekämpfung . . . . . 330—333
Tuberkulosesterbefälle 1901—1914
(J.-B. 1914, Tab. 110, 111)
— 1926—1928 83
Turnen, Sport und Spiel
(J.-B. 1919/20, Tab. 329—349)

U

Überfahren, Unglücksfälle 93
— Selbstmorde durch 89
Übergangsheim am Langwasser 295
Übertragbare Krankheiten, Erkrankungen . . . . . 320—322
Übertretungssachen, Anzeigen 118, 123, 359
Uhrenbeleuchtung 117
Uhrmacher u. Uhrenhandlungen, Zahl der 168
Um-, An- und Aufbauten 18
Umbauten, Baugesuche 36
Umlagen der Stadtgemeinde . . . 385, 388
Umsatzsteuer, Reichssteueranteile . . . 385
Umzüge (Wohnungs-) 94
Unehelich Geborene 60, 61, 63, 64
Uneheliche Säuglinge, gestorbene . . 85—87
Unfälle 92, 93
— bei der Straßenbahn 192
Unfallversicherung 251, 252
Unglücksfälle, tödliche 92, 93
Unterhaltungsrundfunk 184
Unterhaltung und Bildung . . . . 234—244
Untermieterwohnungen
(J.-B. 1925, Tab. 16, 19, 24, 28)
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur . 227
— zur Erteilung freirelig. Jugendunterrichts 227
Unterrichtsstiftungen 296
Unterschlagung, Anzeigen 120
Unterstandshallen, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 14)
Unterstützung hilfsbed. Schwangeren . . 307
— durch das Wohlfahrtsamt . 275—295
Unterstützungen für Arbeitslose (siehe Arbeitslosenversicherung)
Unterstützungsrichtsätze des Wohlfahrtsamtes 284
Untersuchungsanstalt 347
Untersuchungsergebnisse, Feststellungen der Schulärzte . . . . . 342—344
Untreue, Anzeigen wegen 120
Unwirtschaftliche, unterstützte . . 281, 282
Unzucht, gewerbsmäßige, Anzeigen wegen 123
Urkundenfälschung, Anzeigen 120
Urkundenprozesse 357
Urteile auf Ehescheidung 357

V

Verbrauchssteuern 386
Verbrechen, Anzeigen wegen 118—120, 359
Verbrechen und Vergehen im Amte . . 120
Verbrennen, Unglücksfälle durch . . . 93
Verdienst landwirtschaftlicher Arbeiter
(J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Verein Merkur, Unterrichtsanstalt 227, 269
Vereine 243, 358
— landwirtschaftliche
(J.-B. 1917/18, Tab. 310)
Vereinskrankenanstalten 323
Verführung, Anzeigen wegen 123
Vergehen, Anzeigen . . . . 118—120, 359
Vergiften, Selbstmorde durch 89
Vergleiche beim Vermittlungsamt . . . 365
Vergnügungssteuer 386

Tabelle

Verkäufer auf Messen und Märkten . . 142
Verkehr . . . . . 177—195
Verkehrsmuseum, Bibliothek 244
— Kulturfilmbühne, Schülervorstellungen 242
Verkehrswege und -Straßen, Ausgaben . 388
Verlorene Gegenstände 128
Vermessungsamt, Einnahmen u. Ausgaben 388
Vermittlungsamt 365
Vermögen, städtisches 382, 383
— der Sparkasse 254, 255
Vermögenssteuer 368
Verschubte und mit Zwangspaß Heimgewiesene 121
Versicherungsamt, Einnahmen u. Ausgaben 388
Versicherungsaufwand, Arbeitslosenvers. 272
Versicherungswesen . . . . . 245—253
Vertragsangestellte, städt. 233, 380
Verunglückungen, tödliche 92, 93
Verwaltung, Ausgaben für 388
Verwaltungsgebäude, öffentliche, Zahl (J.-B. 1925, Tab. 14)
Verwaltungspolizei, Kosten 388
Verwarnungen, gebührenpflichtige . . . 118
Veterinäramt, Einnahmen u. Ausgaben 388
Viehhaltung und Landwirtschaft . 137—141
Vieh, Markt 145, 146
— Preise 150
— Zählungen 139
Viehweiden und Hutungen, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189 u. J.-B. 1927, Tab. 160)
Viehzählungen 139
Volksbad, städt. 353, 354
Volksbegehren „Panzerkreuzerverbot" . 379
Volksbegehren und Volksentscheid 1926 (J.-B. 1926, Tab. 360)
Volksbildungskurse, städt. Lehrpersonal . 232
— Schulgeld 230
Volksbücherei Luitpoldhaus, städt. . . . 244
Volksentscheid 1924 (J.-B. 1924, Tab. 323)
— 1926 (J.-B. 1926, Tab. 360)
Volkshauptschule . . . . . 206—214
— Ausgaben der Stadt 388
— ärztliche Überwachung . . 342—344
— Hilfsklassen für Schwachsinnige . 214
— Klassenzahl . . . . . 206—214
— Konfessionsschulen 207
— Lehrkräfte 211, 231
— Lehrpersonal 231, 232
— Religionsbekenntnis der Schüler 206, 211, 214
— Schüler-Anmeldg. u. -Entlassg. 212, 213
— Schulhäuser, Schüler, Lehrsäle . 208
— Simultanschulen 206
— Simultan- u. Konfessionsschul. 208—211
— Stärke der Klassen 209, 210
Volkshochschule, städt. . . 201, 202, 230, 232
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
Volks- und Schülervorstellungen . 235—238
Volkszählungsergebnisse 1925 . 12, 39—45
Vorgeführte Personen d. d. Kriminalpolizei 119
— durch die Schutzmannschaft . . . 118
— durch die Sittenpolizei 123
Vorlesungen an der Handelshochschule . 200
Vormundschaften 310, 358
Vororte, Bautätigkeit 19
— einverleib., Fläche, Einw.-Zahl 10—12
Vorratserhebungen 1914—1918 (J.-B. 1917/18, Tab. 373—378)

Tabelle

Vorstellungen im alten und neuen Stadttheater . . . . . 235—238
Vulkanolpflaster, Fläche 38

W

Waag- u. Gewichtfabrikanten, Zahl der . 168
Waagen, öffentliche 142
Wachbezirke der Polizei 118
Wachtmeister 118
Wagenladungsgut bei der Reichsbahn . 178
Wagenpark, Grubenentleerung 134
— Straßenbahn 187
Wagenschmiede, Zahl der 168
Wahlen . . . . . 369—379
(Siehe auch Reichspräsidentenwahl, Reichstagswahl, Landtagswahl, Landratswahl, Kreistagswahl, Gemeindewahl, Armenratswahl, Bürgermeisterwahl, Volksentscheid, Bezirksbauernkammerwahl)
Wahlscheine, ausgestellte 369
Waisenrenten 253
Walderholungsheim „Frieda-Schramm-Stiftung" 335
Walnußbäume (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Wandererarbeitsstätte 279
Wandererfürsorge 287
Wandergewerbescheine 126
Wanderungen . . . . . 94—102
Wannenbäder, Besucher 353, 355
Warenhaussteuer 386
Wäsche, Preise 153
Wäschereinigung, Preise 153
Wasserbauamt, Kosten 388
Wasserflächen im Stadtgebiet 11
Wasser, Gebühren für 387
— Licht und Kraft . . . . . 107—117
— Untersuchungen 347
Wassertemperatur der Pegnitz 2, 3
Wasserversorgung . . . . . 107—110
— Abnehmer 110
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
— Grundstücksanschlüsse 107
— Verteilungsanlagen 107, 108
— Rohrleitungen und Wasserpfosten 107
— Wassermesser 108
— Wasserabgabe und -Förderung 109, 110
Wechsel-Prozesse und -Proteste . . 357, 358
— Verkehr b. d. Reichsbankhauptstelle 173
Wege und Straßen, Fläche der 11
Weggezogene 94, 96, 98, 100, 102
— nach dem Alter 96, 100
— nach dem Beruf 102
— nach dem Geschlecht 94, 96
— nach dem Auswanderungsland 98, 100, 102
Weiden, Fläche (J.-B. 1919/20, Tab. 188, 189 u. J.-B. 1927, Tab. 160)
Weinfässer, Eichung 127
Weinhandlungen, Kontrollen 349
Weinwirtschaften, Zahl der 168
Weißbrot, Preise 153
Weißkraut, Preise 153
— Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Weizen, Preise 151
— Anbauflächen 137
— Ernteertrag bzw. Ernteschätzung . 138
Weizenmehl, Preise 151, 153
Werderau, Fläche, Einwohner 12
Werke, Kasse der städt., Einnahmen und Ausgaben 388

Tabelle

Werkstätten mit Motorbetrieb, Kontrollen 124
— eingereichte Baugesuche 36
Wertzuwachssteuer 386
Wetterbeobachtung . . . . . 1—5
Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung . 117
Wetzendorf, Fläche, Einwohner 12
Widerstand geg. d. Staatsgewalt, Anz. . 120
Wiesbaden, Bevölkerung und Fläche . . 47
Wiesen, Anbauflächen der 137
Wild, Preise 153
Wirsing, Preise 153
Wirtschaften u. Gasthäuser, Erhebung 1920
(J.-B. 1919/20, Tab. 239)
— Genehmigungen 124
— Kontrolle 124, 349
— polizeiliche Schließung 125
— Zahl der 125, 168
Wirtschaftliche Fürsorge 281, 282
Wirtschaftslehrerinnen-Seminar . 224, 230
Witwen-, Witwerrenten, Witwengeld . 253
Wochenfürsorge 275, 281, 282
Wöchnerinnenasyl 290
Wöchnerinnenheim 323
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
Wöchnerinnenunterstützung 307
Wohlfahrtsamt . . . . . 275—295
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388
Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege . . 388
Wohltätigkeitsstiftungen 296
Wohnbevölkerung . . . . . 12, 39—45
(J.-B. 1927, Tab. 45, 48—67)
— der Großstädte 1910 und 1925 . . 47
Wohngebäude, eingereichte Baugesuche . 36
— neuentstandene . . . . . 17—19
— abgebrochene 18
— Bestand und Fortschreibung . . 20
Wohnhinterhäuser, Zahl
(J.-B. 1926, Tab. 13)
Wohnräume, Bezugsgesuche 36
— durchschnittliche Belegung am
16. Mai 1927 . . . . . 15, 16
— neuentstandene . . . . . 17, 22—27
— Zahl, am 16. Mai 1927,
(J.-B. 1927, Tab. 14)
Wohnungen, Anteil der Hauptmieter
(J.-B. 1925, Tab. 27)
— Anteil der Untermieter
(J.-B. 1925, Tab. 28)
— besetzte, Zahl, 1927 . . . . . 14, 15
— Bestand und Fortschreibung . . . 21
— durchschnittliche Belegung 1927 . 15, 16
(J.-B. 1925, Tab. 20—26 u. J.-B.
1926, Tab. 37)
— in den Stadtdistrikten 1927 . . . 12
(J.-B. 1926, Tab. 13)
— in Hinterhäusern 14
(J.-B. 1926, Tab. 13)
— leerstehende
(J.-B. 1925, Tab. 15, 18)
— neuentstandene 17, 19, 22
— mit Gewerberäumen 21
— Mietpreise 28, 29
— nach den Stadtdistrikten 12
— nach der Stockwerklage
(J.-B. 1925, Tab. 15)
— nach der Zahl der Wohnräume 21—27
— untergebrachte Haushaltungen . . 15
(J.-B. 1925, Tab. 17)
— untergebrachte Personen
(J.-B. 1925, Tab. 19)
— untergebrachte Personen in,
am 16. Mai 1927
(J.-B. 1927, Tab. 16—20)
Wohnungsamt, städt. 32
— Einnahmen und Ausgaben . . . 388

Tabelle

Wohnungsaufsicht 33
Wohnungsbaugesellschaft d. Stadt Nürnberg, gemeinnützige, Bautätigkeit . 26
Wohnungsbeschlagnahmen 32
Wohnungsbestand und -Fortschreibung . 21
Wohnungsfürsorge, Einnahm. u. Ausgaben 388
Wohnungsgesuche 32
Wohnungsluxussteuer
(J.-B. 1925, Tab. 368)
Wohnungsmietpreise 28, 29
Wohnungspreise, Erhebung Jan. bis April 1920
(J.-B. 1919/20, Tab. 36, 37)
Wohnungsrationierung 32
Wohnungssachen, Beschwerdestelle . . . 365
Wohnungszählung am 1. Dezember 1910
(J.-B. 1911, Tab. 27—38)
— v. 16. April 1925, Hauptergebnisse
(J.-B. 1925, Tab. 14—41)
— v. 16. Mai 1927 . . . . . 14, 16
(J.-B. 1927, Tab. 13—22)
Wohnungszuweisungen im Tauschwege . 32
Wucher, Anzeigen wegen 120
Wurstwaren, Preise 153
— Untersuchungen 347

Z

Zähler (Elektrizitäts-) 115
Zahnärzte, Zahl der 319
Zahnärztlich behandelte Kinder in der
Schulzahnklinik 345
Zähne, Untersuchungen in den Schulen 342
Zeichen- und Arbeitssaal, offener . 230, 232
Zeitungen und Zeitschriften, Zahl der . 168
Zentralzitherschule von Fehlner . . . 227
Zerzabelshof, Fläche 10
— Einwohner 12
Ziegelstein, Fläche 10
— Einwohner 12
Ziegen, Zählung 139
— Zufuhr und Verbleib . . . 145, 146
— Fleischbeschau 348
— Fleischeinfuhr 147
— Schlachtungen 148, 149
Ziergärten, Fläche mit
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Zigarrenfabrikanten (Tabak-), Zahl . . 168
Zimmer, möblierte, Mietpreise 30
Zimmermeister, Zahl 168
Zinngießer, Zahl 168
Zivilgefangene 39
Zucker, Preise 153
Zufluchtsanstalten für Obdachlose . . . 300
Zugehörigkeit der Nürnb. Schüler zu Vereinen
(J.-B. 1925, Tab. 228)
Zugezogene 94, 95, 97, 99, 101
— nach dem Alter 95, 99
— nach dem Beruf 101
— nach dem Geschlecht 94, 95
— nach dem Herkunftsland . 97, 99, 101
Zuhälterei, Anzeigen wegen . . . 120, 123
Zusatzrenten 286
Zuschlagsempfänger 271, 274
Zuwachssteuer 386
Zuzüge 94, 95, 97, 99, 101
Zwangsinnungen 243
Zwangsversteigerung u. -Verwaltungen . 358
Zwangsvollstreck. der Gerichtsvollzieherei 358
Zwetschgen, Preise 153
Zwetschgenbäume
(J.-B. 1917/18, Tab. 298)
— Fläche mit solchen
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Zwiebeln, Anbauflächen
(J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Zwillingsgeburten 70